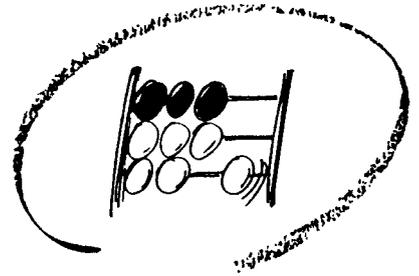


Statistisches Bundesamt

# **Bildung im Zahlenspiegel**

**1998**

— METZLER —  
POESCHEL



Statistisches Bundesamt

# **Bildung im Zahlenspiegel**

**1998**

— **METZLER** —  
**POESCHEL**

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:  
Gruppe VII C, Telefon: 06 11 / 75 41 52 und 28 57 oder Fax: 06 11 / 75 41 83  
E-Mail: 061175-4183@t-online.de

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53  
Internet: <http://www.s-f-g.com>  
E-Mail: [staba@s-f-g.com](mailto:staba@s-f-g.com)

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im August 1998

Preis: DM 28,50

Bestellnummer: 1020100 - 98700

ISBN: 3 - 8246 - 0573 - 2

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unseren Allgemeinen Auskunftsdiensten

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: [auskunftsdienst@stba.bund400.de](mailto:auskunftsdienst@stba.bund400.de)

Zweigstelle Berlin

Postfach 276

10124 Berlin

- Telefon: 030 / 23 24 68 66
- Telefax: 030 / 23 24 68 72
- E-Mail: [stba-berlin.infodienst@t-online.de](mailto:stba-berlin.infodienst@t-online.de)

© Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1998  
Alle Rechte vorbehalten.

Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilme/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

# Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	10
Erläuterungen .....	11
<b>1 Zusammenfassende Übersichten</b>	
1.1 Gesamtüberblick	
1.1.1 1970 bis 1991 .....	20
1.1.2 1993 bis 1997 .....	23
1.2 Strukturdaten über Schüler/Schülerinnen und Studierende	
1.2.1 Schüler und Schülerinnen .....	25
1.2.2 Studierende .....	26
<b>2 Bevölkerung und Erwerbstätigkeit</b>	
2.1 Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen .....	27
2.2 Bevölkerung am 31.12.1996 nach ausgewählten Altersgruppen und Ländern	
2.2.1 Insgesamt .....	28
2.2.2 Deutsche .....	29
2.2.3 Ausländer/Ausländerinnen .....	30
2.3 Voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen in Deutschland .....	31
2.4 Voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen im früheren Bundesgebiet .....	32
2.5 Voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen in den neuen Ländern und Berlin-Ost .....	33
2.6 Bevölkerung im April 1997 nach Altersgruppen und Bildungsabschluß	
2.6.1 Grund- und Verhältniszahlen zur allgemeinen Schulausbildung .....	34
2.6.2 Grund- und Verhältniszahlen zum beruflichen Bildungsabschluß .....	36
2.7 Erwerbspersonen nach Altersgruppen .....	38
2.8 Bevölkerung mit Abschluß an einer Fachhochschule bzw. Universität im April 1996 nach Hauptrichtung des Abschlusses und Altersgruppen	
2.8.1 Insgesamt.....	39
2.8.2 Erwerbspersonen.....	40
2.8.3 Erwerbstätige .....	41
2.9 Erwerbstätige nach Wirtschaftsunterbereichen und Stellung im Beruf .....	42
2.10 Schüler/Schülerinnen und Studierende 1996/97 nach Schularten und Altersjahren	
2.10.1 Allgemeinbildende Schulen .....	43
2.10.2 Berufliche Schulen, Schulen des Gesundheitswesens sowie Hochschulen .....	44
<b>3 Vorschulische Einrichtungen</b>	
3.1 Kindergärten und Kinderhorte nach Ländern .....	46
3.2 Kinder in Kindergärten im April 1997 nach Altersjahren und Ländern .....	47

<b>4</b>	<b>Allgemeinbildende Schulen</b>	
4.1	Allgemeinbildende Schulen 1970/71 bis 1997/98 .....	49
4.2	Schulen nach Schularten und Ländern 1970/71 bis 1996/97 .....	50
4.3	Klassen nach Schularten und Ländern 1970/71 bis 1996/97 .....	51
4.4	Schüler und Schülerinnen nach Schularten 1970/71 bis 1997/98 .....	52
4.5	Prognose der Schüler und Schülerinnen nach Schularten .....	53
4.6	Schüler und Schülerinnen 1997/98 nach Schularten und Ländern .....	54
4.7	Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten und Geburtsjahren	
4.7.1	Anzahl .....	55
4.7.2	Prozent .....	56
4.8	Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten und Klassen-, Jahrgangsstufen .....	57
4.9	Schüler und Schülerinnen an Abendhauptschulen, Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs 1997/98 nach Ländern .....	58
4.10	Ausländische Schüler und Schülerinnen nach Schularten 1970/71 bis 1997/98 .....	58
4.11	Ausländische Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten und Ländern .....	59
4.12	Ausländische Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten und Staats- angehörigkeit .....	60
4.13	Schüler und Schülerinnen mit fremdsprachlichem Unterricht 1996/97 nach Schularten und Klassenstufen .....	61
4.14	Schulentlassene nach Abschlußarten 1970 bis 1996 .....	63
4.15	Schulentlassene im Schuljahr 1995/96 nach Abschlußarten, Schularten und Ländern	
4.15.1	Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht .....	64
4.15.2	Mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluß .....	66
4.15.3	Mit Hochschul- oder Fachhochschulreife .....	67
4.16	Lehrer und Lehrerinnen nach Schularten 1970/71 bis 1996/97 .....	68
4.17	Lehrer und Lehrerinnen 1996/97 nach Schularten und Ländern	
4.17.1	Hauptberufliche Lehrer und Lehrerinnen .....	69
4.17.2	Nebenberufliche Lehrer und Lehrerinnen .....	70
4.18	Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden der Lehrer und Lehrerinnen 1996/97 nach Schularten und Ländern .....	71
4.19	Vollzeitlehrer/Vollzeitlehrerinnen und Schüler/Schülerinnen je Lehrer/Lehrerin 1996/97 nach Schularten und Ländern .....	71
<b>5</b>	<b>Berufliche Schulen</b>	
5.1	Berufliche Schulen 1970/71 bis 1997/98 .....	73
5.2	Schulen nach Schularten und Ländern 1970/71 bis 1996/97 .....	74
5.3	Klassen nach Schularten und Ländern 1970/71 bis 1996/97 .....	75
5.4	Schüler und Schülerinnen nach Schularten 1970/71 bis 1997/98 .....	76
5.5	Prognose der Schüler und Schülerinnen nach Schularten .....	77
5.6	Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten, Geburtsjahren und Schul- jahrgängen .....	78
5.7	Schüler und Schülerinnen 1997/98 nach Schularten und Ländern .....	79
5.8	Schüler und Schülerinnen 1997/98 in Berufsschulen, im Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr .....	80
5.9	Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten und schulischer Vorbildung .....	80
5.10	Ausländische Schüler und Schülerinnen nach Schularten 1970/71 bis 1996/97 .....	80
5.11	Ausländische Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten und Ländern .....	81

5.12	Ausländische Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten und Staatsangehörigkeit .....	82
5.13	Schüler und Schülerinnen in Berufsschulen 1996/97 nach Berufsbereichen und Berufsgruppen .....	83
5.14	Schüler und Schülerinnen mit fremdsprachlichem Unterricht 1996/97 nach Schularten .....	84
5.15	Schulentlassene nach Schularten, Abschlußarten und Ländern 1970 bis 1996 .....	84
5.16	Lehrer und Lehrerinnen nach Schularten 1970/71 bis 1996/97 .....	85
5.17	Lehrer und Lehrerinnen 1996/97 nach Schularten und Ländern	
5.17.1	Hauptberufliche Lehrer und Lehrerinnen .....	86
5.17.2	Nebenberufliche Lehrer und Lehrerinnen .....	87
5.18	Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden der Lehrer und Lehrerinnen 1996/97 nach Schularten und Ländern .....	87
5.19	Vollzeitlehrer/Vollzeitlehrerinnen und Schüler/Schülerinnen je Vollzeitlehrer/Vollzeitlehrerin 1996/97 nach Schularten und Ländern .....	88
5.20	Schulen des Gesundheitswesens, Schüler und Schülerinnen sowie Lehrpersonen 1996/97 nach Ländern .....	88
<b>6</b>	<b>Berufliche Bildung</b>	
6.1	Berufliche Bildung 1970 bis 1997 .....	90
6.2	Auszubildende nach Ausbildungsbereichen 1970 bis 1997 .....	91
6.3	Auszubildende 1997 nach Ausbildungsbereichen, Ausbildungsjahren sowie neu abgeschlossene Ausbildungsverträge nach Ländern .....	93
6.4	Auszubildende nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten 1970 bis 1996 .....	95
6.5	Auszubildende 1996 nach Berufsbereichen, Berufsgruppen und Ausbildungsjahren .....	100
6.6	Auszubildende 1996 in den 20 am stärksten besetzten Ausbildungsberufen .....	101
6.7	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 1996 nach schulischer Vorbildung, Ausbildungsbereichen und Ländern .....	103
6.8	Ausländische Auszubildende nach Ausbildungsbereichen und Staatsangehörigkeit	
6.8.1	Insgesamt und Weiblich 1996 .....	105
6.8.2	Deutschland 1991 - 1996 .....	106
6.9	Prüfungsteilnehmer und -teilnehmerinnen 1996 nach Ausbildungsbereichen und Ländern .....	107
6.10	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Abschlußprüfungen 1996 nach Berufsgruppen und Prüfungserfolg .....	108
<b>7</b>	<b>Hochschulen</b>	
7.1	Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen 1970/71 bis 1997/98 .....	110
7.2	Studierende nach Hochschularten	
7.2.1	Studierende 1970/71 bis 1997/98 .....	111
7.2.2	Studienanfänger/Studienanfängerinnen 1970 bis 1997 .....	113
7.3	Prognose der Studienberechtigten, Studienanfänger/Studienanfängerinnen, Studierenden und Hochschulabsolventen	
7.3.1	Studienberechtigte und Studienanfänger/Studienanfängerinnen .....	115
7.3.2	Studierende und Hochschulabsolventen .....	115

7.4	Studierende im Wintersemester 1997/98 nach Hochschularten und Ländern	
7.4.1	Insgesamt .....	116
7.4.2	Weiblich .....	117
7.4.3	Studienanfänger/Studienanfängerinnen .....	118
7.5	Studierende im Wintersemester 1997/98 nach Ländern, Hochschularten und ausgewählten Hochschulen .....	119
7.6	Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen	
7.6.1	Studierende im Wintersemester 1996/97 nach Fächergruppen und Studienbereichen ...	122
7.6.2	Studienanfänger/Studienanfängerinnen im Wintersemester 1996/97 nach Fächergruppen und Studienbereichen .....	123
7.6.3	Im Wintersemester 1997/98 nach Fächergruppen .....	124
7.7	Studierende im Wintersemester 1996/97 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Fachsemestern	
7.7.1	Insgesamt .....	125
7.7.2	Weiblich .....	126
7.8	Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen im Wintersemester 1996/97 in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern	
7.8.1	Deutsche und Ausländer/Ausländerinnen .....	127
7.8.2	Deutsche .....	128
7.9	Studierende nach Hochschularten und Alter sowie Studienanfänger/Studienan- fängerinnen nach Alter im Wintersemester 1996/97 .....	129
7.10	Deutsche Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen nach dem Land des Studienortes und dem Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung	
7.10.1	Studierende im Wintersemester 1996/97 .....	130
7.10.2	Studienanfänger/Studienanfängerinnen im Studienjahr 1996 .....	132
7.11	Studienberechtigte Schulentlassene, Studienanfänger/Studienanfängerinnen und Übergangsquoten von der Schule bis zur Hochschule 1980 - 1996 .....	134
7.12	Ausländische Studierende im Wintersemester 1996/97 nach Staatsangehörigkeit und Hochschularten	
7.12.1	Insgesamt .....	135
7.12.2	Weiblich .....	136
7.13	Bestandene Prüfungen nach Prüfungsgruppen 1970 bis 1996 .....	137
7.14	Bestandene Prüfungen 1996 nach Prüfungsgruppen und Ländern .....	139
7.15	Bestandene Prüfungen 1996 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen	
7.15.1	Insgesamt .....	140
7.15.2	Weiblich .....	141
7.16	Abgelegte Prüfungen 1996 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen	
7.16.1	Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen .....	142
7.16.2	Promotionen .....	143
7.16.3	Lehramtsprüfungen (Fallzahlen) .....	144
7.16.4	Fachhochschulabschluß .....	145
7.17	Durchschnittsalter und mittlere Studiendauer deutscher Erstabsolventen und -absolventinnen nach Abschlußart und ausgewählten Fächergruppen .....	146
7.18	Wohnplätze für Studierende am 1.10.1997 .....	147
7.19	Personal an Hochschulen nach Hochschularten und Ländern 1980 bis 1996 .....	148
7.20	Personal an Hochschulen 1996 nach Hochschularten und Ländern .....	149

7.21	Hauptberufliches Personal an Hochschulen 1996 nach Fächergruppen, Lehr- und Forschungsbereichen sowie Personalgruppen	
7.21.1	Insgesamt .....	150
7.21.2	Weiblich .....	151
7.22	Habilitationen 1996 nach Fächergruppen und Ländern .....	152
7.23	Ausländische Besucher/Besucherinnen der Studienkollegs im Wintersemester 1996/97 nach Staatsangehörigkeit und Ländern .....	153
7.24	Gasthörer/Gasthörerinnen im Wintersemester 1996/97 nach Fächergruppen, Hochschularten und Ländern .....	154
<b>8</b>	<b>Ausgaben und Personal der öffentlichen Haushalte</b>	
8.1	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Bildung und Wissenschaft nach Aufgabenbereichen .....	155
8.2	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Bildung und Wissenschaft 1995	
8.2.1	Nach Gebietskörperschaften und Aufgabenbereichen .....	156
8.2.2	Nach Arten und Aufgabenbereichen .....	156
8.2.3	Nach Gebietskörperschaften, Aufgabenbereichen und Arten .....	157
8.3	Personal der öffentlichen Haushalte für Bildung und Wissenschaft am 30. Juni 1996 nach Bund, Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden sowie nach Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis .....	158
<b>9</b>	<b>Ausbildungsförderung</b>	
9.1	Geförderte und finanzieller Aufwand 1980 bis 1996 nach Ausbildungsstätten und Ländern .....	160
9.2	Geförderte 1996 nach Ausbildungsstätten und Altersgruppen .....	163
9.3	Geförderte 1996 nach Ausbildungsstätten und Familienstand .....	164
9.4	Geförderte 1996 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter .....	165
9.5	Geförderte 1996 nach Ausbildungsstätten und Umfang der Förderung sowie Wohnung während der Ausbildung .....	165
9.6	Geförderte 1996 nach Ausbildungsstätten und Staatsangehörigkeit .....	166
9.7	Geförderte 1996 nach Ausbildungsstätten und Art eines berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses .....	166
<b>10</b>	<b>Aufstiegsfortbildungsförderung</b>	
10.1	Geförderte, finanzieller Aufwand und durchschnittlicher Förderungsbetrag 1996 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen .....	168
10.2	Geförderte 1996 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht .....	172
10.3	Geförderte 1996 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht .....	175
10.4	Geförderte 1996 nach Fortbildungsstätten, Art eines berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht .....	178
10.5	Geförderte 1996 nach Fortbildungsstätten, Familienstand und Geschlecht .....	181

<b>11</b>	<b>Weiterbildung</b>	
11.1	Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen .....	182
11.2	Maßnahmen der Bundesanstalt für Arbeit	
11.2.1	Eintritte in Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung nach ausgewählten Merkmalen .....	183
11.2.2	Austritte aus Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung nach ausgewählten Merkmalen ..	185
11.3	Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen	
11.3.1	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungsprüfungen nach Fachrichtungen, Berufen und Prüfungserfolg .....	187
11.3.2	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Meisterprüfungen nach Berufen und Prüfungserfolg .....	192
11.4	Veranstaltungen der Evangelischen und Katholischen Erwachsenenbildung 1978 bis 1996 .....	195
11.5	Volkshochschulen 1996	
11.5.1	Veranstaltungen nach Ländern, Stoff- und Fachgebieten .....	196
11.5.2	Teilnahme an Prüfungen nach Landesverbänden und Abschlußarten .....	196
11.6	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fernunterrichtslehrgängen nach Themen- bereichen .....	197
<b>12</b>	<b>Internationale Übersichten</b>	
12.1	Bevölkerung, Schüler/Schülerinnen und Studierende sowie Erwerbspersonen	
12.1.1	Grundzahlen .....	198
12.1.2	Anteil der Schüler/Schülerinnen und Studierenden an der Bevölkerung und im Verhältnis zu den Erwerbspersonen .....	199
12.2	Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen	
12.2.1	Grundzahlen .....	200
12.2.2	Anteil der Bildungsbereiche .....	203
12.2.3	Anteil der weiblichen Schüler und Studierenden .....	206
	<b>Quellennachweis</b>	
	Statistiken des Bildungswesens .....	209
	Andere Statistiken mit Angaben zur Beurteilung von Fragen des Bildungswesens .....	210
	<b>Anschriftenverzeichnis</b>	
	Statistische Landesämter .....	211
	Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder der Bundesrepublik Deutschland .....	212
	Internationale Organisationen im Bereich der Bildungsstatistik .....	213

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

## Zeichenerklärung

0	=	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	=	nichts vorhanden
...	=	Angabe fällt später an
/	=	keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
nhw	=	nichthandwerkliche Ausbildungsberufe

## Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

## Auf- und Ausgliederungen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht. Auf das Wort **davon** ist verzichtet worden, wenn aus **Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte** unmißverständlich hervorgeht, daß es sich um eine Aufgliederung handelt. Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

## Vorbemerkung

Die Veröffentlichung "Bildung im Zahlenspiegel" faßt das zu den einzelnen Teilgebieten des Bildungswesens vorhandene statistische Material in knapper und übersichtlicher Form zusammen. Die vorliegende Ausgabe 1998 ist in gleicher Weise gegliedert wie ihre Vorläufer. Sämtliche Tabellen dieser Querschnittsveröffentlichung sind auf den neuesten Stand gebracht; an einigen Stellen wurden darüber hinaus Ergänzungen bzw. Verbesserungen vorgenommen. Neu aufgenommen wurde in die diesjährige Ausgabe ein gesonderter Abschnitt über die Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG). Die Statistik über das sog. „Meister-BAföG“ wurde für das Berichtsjahr 1996 erstmals durchgeführt.

Das Schwergewicht der Darstellung liegt bei den Angaben aus der Schul-, Berufsbildungs- und Hochschulstatistik. Als wichtige Bezugsgrößen sind nach dem Alter gegliederte Bevölkerungs- und Erwerbstätigenzahlen ausgewiesen. Über die öffentlichen Ausgaben für das Bildungswesen unterrichten Tabellen aus der Finanzstatistik.

Die Angaben für die Bundesrepublik Deutschland werden durch einige internationale Übersichten ergänzt, aus denen sich - soweit dies bei der Unterschiedlichkeit der Bildungssysteme überhaupt möglich ist - durch die international gebräuchliche Gruppierung nach Bildungsbereichen auch Vergleiche mit dem Ausland anstellen lassen.

Die vorhandenen statistischen Unterlagen vermitteln in erster Linie Erkenntnisse über die schulischen Einrichtungen, ihre Nutzung durch die in Ausbildung stehenden jungen Menschen und die in diesen Einrichtungen tätigen Lehrkräfte. Statistisch noch unzulänglich beleuchtet ist demgegenüber das weite Feld der Weiterbildung im außerschulischen Bereich, für das bisher nur Teilergebnisse vorliegen. Sie stammen überwiegend aus Veröffentlichungen anderer Stellen.

Benutzer, die sachlich, zeitlich und regional tiefer gegliederte Ergebnisse der amtlichen Statistik benötigen, seien auf den Quellennachweis am Ende dieser Veröffentlichung verwiesen, in dem die weiteren Publikationen des Statistischen Bundesamtes mit Angaben über das Bildungswesen verzeichnet sind.

# Erläuterungen

## Allgemeines

Die Tabellen weisen eine mittlere fachliche Tiefengliederung auf und enthalten die jeweils neuesten Daten. Angaben für das Jahr 1997 sind zum Teil Schnell- oder Vorabmeldungen entnommen und können deshalb noch gewisse Änderungen erfahren. Neben den Angaben für das zuletzt verfügbare Jahr werden nach Möglichkeit auch Entwicklungsreihen geboten. Die Zeitreihen beginnen im allgemeinen mit dem Jahr 1970, weil vergleichbare Daten für frühere Jahre zum Teil nicht für alle Länder vorliegen und darüber hinaus institutionelle Änderungen im Schul- und Hochschulbereich längere Zeitvergleiche erschweren.

Die wichtigsten Ergebnisse sind nach Bundesländern unterteilt. Bei der Zusammenstellung der Länderdaten zu Bundessummen müssen insbesondere im Rahmen der Schulstatistik die in den einzelnen Ländern vielfach voneinander abweichenden Bezeichnungen für bestimmte Schularten einem bundeseinheitlichen Sammelbegriff zugeordnet werden.

Zu Beginn der Kapitel 4 bis 7 sind für allgemeine und berufliche Schulen, berufliche Bildung und Hochschulen wichtige Strukturdaten ab 1970 für das frühere Bundesgebiet und das Gebiet der ehemaligen DDR nachgewiesen.

In den Tabellen sind die wichtigsten Grundzahlen sowie eine Auswahl von Prozent- und Bezugswerten enthalten. Für eine weitere Erschließung des Materials durch Berechnungen hätte der zur Verfügung stehende Platz nicht ausgereicht. Sie muß deshalb den Benutzern überlassen bleiben.

Bei den Tabellen, die nicht auf Ergebnissen der statistischen Ämter beruhen, ist die Quelle jeweils angegeben.

## 1 Zusammenfassende Übersichten

In den "Zusammenfassenden Übersichten" sind die wichtigsten Angaben der einzelnen Abschnitte zusammengefaßt. Tabelle 1.1 gibt einen Überblick über die Veränderungen ausgewählter Zahlen in der Zeit von 1970 bis 1997. Strukturdaten für Schüler und Schülerinnen und Studierende des zuletzt verfügbaren Berichtsjahres sind in Tabelle 1.2 zusammengestellt.

## 2 Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

**Bevölkerung:** Die Einwohnerzahlen basierten bis zum Frühjahr 1983 auf dem Wohnbevölkerungs-

begriff. Mit der Einführung neuer Meldegesetze in allen Bundesländern haben die statistischen Ämter der Länder die Fortschreibung ihrer Einwohnerzahlen auf den neuen Begriff der Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung umgestellt. Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt.

Diese Definition entspricht nicht mehr voll dem früheren Wohnbevölkerungsbegriff. Aus diesem Grund ist die Bezeichnung "Wohnbevölkerung" generell durch "Bevölkerung" ersetzt worden.

**Bevölkerungsvorausschätzung:** Die Modellrechnungen zur Bevölkerungsentwicklung bis zum Jahr 2040 sind von der Interministeriellen Arbeitsgruppe Bevölkerungsfragen unter dem Vorsitz des Bundesministeriums des Innern erarbeitet und vom Statistischen Bundesamt durchgeführt worden. Für die Modellrechnungen wurden mehrere Varianten zur Wanderung und zur Geburtenhäufigkeit erstellt, um der Unsicherheit über die künftige Entwicklung Rechnung zu tragen. Hier wird das Modell IB (jährlicher Wanderungsgewinn 200 000, konstante Geburtenhäufigkeit der deutschen Bevölkerung) dargestellt.

**Erwerbspersonen** sind alle Personen mit Wohnsitz im Bundesgebiet (Inländerkonzept), die eine unmittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (Selbständige, mithelfende Familienangehörige, Abhängige), unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit.

**Erwerbstätige:** Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. Soldaten und mithelfende Familienangehörige) oder selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben. Nach der Stellung im Beruf werden unterschieden:

**Selbständige:** Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher oder landwirtschaftlicher Art wirtschaftlich und organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten (einschl. selbständiger Handwerker), sowie alle freiberuflich Tätigen, Hausgewerbetreibenden und Zwischenmeister.

**Mithelfende Familienangehörige:** Familienangehörige, die in einem landwirtschaftlichen oder nicht-

landwirtschaftlichen Betrieb, den ein Familienmitglied als Selbständiger leitet, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne daß für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.

**Abhängige:** Beamte/Beamtinnen, Angestellte, Arbeiter/Arbeiterinnen und Auszubildende.

**Beamte/Beamtinnen:** Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschl. der Beamtenanwärter/Beamtenanwärterinnen und der Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst), Richter/Richterinnen und Soldaten/Soldatinnen, ferner Geistliche der zur Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) gehörenden Kirchen und der Römisch-katholischen Kirche.

**Angestellte:** Alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger. Für die Zuordnung ist grundsätzlich die Vereinbarung im Arbeitsvertrag und nicht die Art des Versicherungsverhältnisses bzw. die Mitgliedschaft in der Rentenversicherung für Angestellte entscheidend. Leitende Angestellte gelten ebenfalls als Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer sind.

**Arbeiter/Arbeiterinnen:** Alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode und der Qualifikation, ferner Heimarbeiter/Heimarbeiterinnen und Hausgehilfinnen.

**Auszubildende** in anerkannten Ausbildungsberufen: Die Auszubildenden sind, sofern nicht gesondert nachgewiesen, in den Zahlen der Angestellten bzw. Arbeiter/Arbeiterinnen enthalten.

### 3 Vorschulische Einrichtungen

**Kindergärten** sind Einrichtungen, in denen Kleinkinder im Alter von drei bis unter sechs Jahren tagsüber betreut werden.

**Kinderhorte** sind Einrichtungen, in denen Kinder im schulpflichtigen Alter tagsüber oder während der üblichen Arbeits- und Geschäftszeit bzw. vor oder nach der Schulzeit ganztägig oder für einen Teil des Tages aufgenommen sowie pflegerisch und erzieherisch betreut werden.

### 4 Allgemeinbildende Schulen

#### Schulen

Die Schulpflicht beginnt für alle Kinder nach Vollendung des 6. Lebensjahres. Sie beträgt 12 Jahre, davon in der Regel neun bis zehn Vollzeitschuljahre

und zwei bis drei Teilzeitschuljahre. Nachgewiesen sind Angaben für alle, d.h. für öffentliche und private Schulen.

**Vorklassen** werden von schulreifen, aber noch nicht schulpflichtigen Kindern besucht. Organisatorisch sind diese Klassen großenteils mit Grund-, Sonder- oder Gesamtschulen verbunden.

**Schulkindergärten** sind schulische Einrichtungen der vorschulischen Erziehung, die von schulpflichtigen, aber noch nicht schulreifen Kindern besucht werden. In der Regel sind die Schulkindergärten den Grund- bzw. Sonderschulen angegliedert.

**Grundschulen** (1. bis 4. Klassenstufe) vermitteln Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten in einem gemeinsamen Bildungsgang. Danach erfolgt der Übergang auf eine Orientierungsstufe bzw. auf eine weiterführende Schule.

**Schulartunabhängige Orientierungsstufen** sind schulartübergreifende Einrichtungen der Klassenstufen 5 und 6. Soweit die Orientierungsstufen aus organisatorischen Gründen bei einzelnen Schularten integriert sind, werden sie - ohne die Möglichkeit einer Trennung - bei diesen nachgewiesen.

**Hauptschulen** (5. bzw. 7. bis 9. bzw. 10. Klassenstufe) vermitteln eine allgemeine Bildung als Grundlage für eine praktische Berufsausbildung und bereiten in der Regel auf den Besuch der Berufsschule vor.

**Schularten mit mehreren Bildungsgängen** (5. bis 9. bzw. 10. Klassenstufe) vermitteln eine allgemeine und berufsvorbereitende Bildung und schaffen die Voraussetzungen für eine berufliche Qualifizierung. Ab der 7. Klassenstufe beginnt eine Differenzierung. Die Schüler und Schülerinnen erwerben mit erfolgreichem Besuch der 9. Klassenstufe den Hauptschulabschluß und mit erfolgreichem Besuch der 10. Klassenstufe und bestandener Prüfung den Realschulabschluß.

**Sonderschulen** haben in der Regel den gleichen Bildungsauftrag wie die Grund- und Hauptschulen. Sie dienen der Förderung und Betreuung körperlich, geistig und seelisch benachteiligter oder sozial gefährdeter Kinder, die nicht oder nicht mit ausreichendem Erfolg in anderen Schulen unterrichtet werden können. Zu den Sonderschulen zählen u.a. auch alle übrigen selbständigen allgemeinbildenden Schularten für Behinderte wie z.B. auch Real- und Gymnasialsonderschulen.

**Realschulen** (5. bzw. 7. bis 10. Klassenstufe) sind weiterführende Schulen, die unmittelbar im Anschluß an die vierjährige Grundschule oder aber nach Abschluß der Orientierungsstufe besucht wer-

den können. Die Schulbesuchsdauer beträgt zwischen vier und sechs Jahren. Der Realschulabschluss eröffnet u.a. den Zugang zu den Fachoberschulen; er wird deshalb auch als Fachoberschulreife bezeichnet. Außerdem besteht für Schulentlassene mit Realschulabschluss die Möglichkeit des Übergangs auf ein Gymnasium in Aufbauform.

*Gymnasien* (5. bzw. 7. bis 10. Klassenstufe und 11. bis 13. Jahrgangsstufe) sind ebenfalls weiterführende Schulen, die im Normalfall unmittelbar an die Grundschulen, aber auch - ähnlich wie bei den Realschulen - die Orientierungsstufe anschließen. Die Schulbesuchsdauer beträgt zwischen sieben und neun Jahren. Das Abschlußzeugnis des Gymnasiums gilt als Befähigungsnachweis zum Studium an Hochschulen.

*Integrierte Gesamtschulen* (5. bis 10. Klassenstufe) sind Einrichtungen mit integriertem Stufenaufbau, bei denen die verschiedenen Schularten zu einer Schuleinheit zusammengefaßt sind. Diese Gesamtschulen können mit Grundschulen und gymnasialen Oberstufen verbunden sein. Die Ergebnisse über die *additiven* und *kooperativen* Gesamtschulen sind nicht gesondert ausgewiesen, sondern bei den entsprechenden Schularten enthalten.

*Freie Waldorfschulen* (1. bis 10. Klassenstufe sowie 11. und 12. bzw. 13. Jahrgangsstufe) sind private Ersatzschulen mit besonderer pädagogischer Prägung, die die Klassen 1 bis 12 von Grund-, Haupt- und teilweise auch Sonderschulen sowie Höheren Schulen als einheitlichen Bildungsgang nach der Pädagogik von Rudolf Steiner führen. Die Klasse 13 dieser Schulen bereitet auf die Reifeprüfung vor.

*Abendhauptschulen* führen in einem einjährigen Ausbildungsgang (zwei Semester) zum Hauptschulabschluss. Die Bewerber müssen in der Regel die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und dürfen weder eine allgemeinbildende noch eine berufliche Vollzeitschule besuchen.

*Abendrealschulen* führen Erwachsene in Abendkursen zum Realschulabschluss. Die Schulbesuchsdauer beträgt in der Regel vier Semester.

*Abendgymnasien* ermöglichen befähigten Erwachsenen in einem Zeitraum von mindestens drei Jahren den Erwerb der Hochschulreife. Die Bewerber müssen eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. eine mindestens dreijährige geregelte Berufstätigkeit nachweisen, mindestens 19 Jahre alt sein und normalerweise vor Eintritt in den Hauptkurs einen einsemestrigen Vorkurs absolvieren. Die Schüler und Schülerinnen müssen während des Schulbesuchs mit Ausnahme der letzten drei Semester berufstätig sein.

*Kollegs* sind Vollzeitschulen zur Erlangung der Hochschulreife. Die Aufnahmebedingungen sind die gleichen wie bei den Abendgymnasien. Die Kollegiaten dürfen während der Schulbesuchszeit keine beruflichen Tätigkeiten ausüben.

## **Klasse**

Der Begriff *Klasse* bezieht sich auf eine Gruppe von Schülern und Schülerinnen (Klassenverband), die in der Regel dem gleichen Einschulungsjahrgang angehören. Bei der reformierten Oberstufe der Gymnasien, Integrierten Gesamtschulen, Freien Waldorfschulen sowie bei Abendgymnasien und Kollegs sind die Klassenverbände überwiegend zugunsten von Grund- und Leistungskursen aufgelöst.

Der Begriff *Klassenstufe* kennzeichnet das klassenspezifische Bildungsniveau, das die Schüler eines Klassenverbands erreicht haben. Klassenstufen werden vom 1. Grundschuljahrgang (= 1. Klassenstufe) aufsteigend bis Klassenstufe 10 gezählt; die Schuljahrgänge 11 bis 13 werden als Jahrgangsstufen bezeichnet.

## **Schulentlassene**

*Schulentlassene nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht* sind Schüler und Schülerinnen der Hauptschulen, Sonderschulen, Realschulen, Gymnasien, Integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen, die nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht aus den allgemeinbildenden Schulen mit oder ohne Hauptschulabschluss entlassen werden, sowie Schulentlassene aus Abendhauptschulen.

*Schulentlassene mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluß* sind Schüler und Schülerinnen mit dem Abschlußzeugnis einer Realschule oder einer Abendrealschule. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer Integrierten Gesamtschule sowie das Abschlußzeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.

*Schulentlassene mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife* sind insbesondere Schüler und Schülerinnen mit dem Abschlußzeugnis der Gymnasien, Integrierten Gesamtschulen, Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien. *Schulentlassene mit Fachhochschulreife* sind insbesondere Schüler und Schülerinnen mit dem Abschlußzeugnis der Fachoberschulen.

## **Lehrer und Lehrerinnen**

*Hauptberufliche* Lehrer und Lehrerinnen sind alle im Schulunterricht tätigen Personen, die eine Planstelle

innehaben oder im Angestelltenverhältnis stehen. Sie sind in der Regel mit voller Pflichtstundenzahl beschäftigt (vollbeschäftigte Lehrer und Lehrerinnen). Die Pflichtstundenzahl kann aufgrund ländergesetzlicher Regelungen bis zu 50 % ermäßigt werden (teilbeschäftigte Lehrer und Lehrerinnen).

Als *nebenberufliche* Lehrer und Lehrerinnen werden diejenigen Lehrer und Lehrerinnen gezählt, die weniger als 50% der Pflichtstunden eines vollbeschäftigten Lehrers unterrichten. Sie werden deshalb auch als stundenweise beschäftigte Lehrer und Lehrerinnen bezeichnet.

Die Angaben "*Vollzeitlehrer und Vollzeitlehrerinnen*" und "*Schüler und Schülerinnen je Vollzeitlehrer*" sind den einschlägigen Veröffentlichungen des Sekretariates der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland entnommen. Hier wird von einem fiktiven Vollzeitlehrerbestand ausgegangen, der mit Hilfe der Regelstundenzahl ermittelt wird. Die von Teilzeitlehrern und Teilzeitlehrerinnen sowie von stundenweise beschäftigten Lehrern und Lehrerinnen erteilten Unterrichtsstunden und die von Vollzeitlehrern und Vollzeitlehrerinnen über die normale Pflichtstundenzahl hinaus erteilten Unterrichtsstunden werden addiert und die Summe durch die für die betreffende Schulart bzw. Schulstufe geltende Regelstundenzahl dividiert. Die so ermittelten Vollzeitlehrerfälle werden zu Vollzeitlehrern und Vollzeitlehrerinnen zusammengefaßt und zur Zahl der Schüler und Schülerinnen in Bezug gesetzt.

## 5 Berufliche Schulen

### Schulen

Die Berufsschulpflicht umfaßt in der Regel drei Teilzeitschuljahre. Nachgewiesen sind Angaben für *alle*, d.h. für öffentliche und private Schulen.

*Berufsschulen* im dualen System sind Einrichtungen im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht, die von Jugendlichen besucht werden, die sich in der beruflichen Erstausbildung mit Ausbildungsvertrag befinden, in einem Arbeitsverhältnis stehen oder beschäftigungslos sind. Sie haben die Aufgabe, die Allgemeinbildung der Schüler und Schülerinnen zu vertiefen und die für den Beruf erforderliche fachtheoretische Grundausbildung zu vermitteln. Die Berufsschulen im dualen System werden in der Regel von Jugendlichen nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht bis zum vollendeten 18. Lebensjahr oder bis zum Abschluß der praktischen Berufsausbildung besucht. Der Unterricht erfolgt in der Regel in Teilzeitform an zwei Tagen in der Woche oder als Blockunterricht in zusammenhängenden Abschnitten in

Vollzeitform; er steht in enger Beziehung zur Ausbildung im Betrieb oder in der überbetrieblichen Ausbildungsstätte. Die Berufssonderschulen werden den Berufsschulen zugeordnet, da sie im großen und ganzen den gleichen Bildungsauftrag haben. Der überwiegende Teil behinderter Jugendlicher wird jedoch im Rahmen der Berufsschulen betreut.

Das *Berufsvorbereitungsjahr* ist ein besonderer einjähriger Bildungsgang. Hier werden Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag auf eine berufliche Ausbildung vorbereitet. Der Unterricht erfolgt in Vollzeit- und Teilzeitform.

Das *Berufsgrundbildungsjahr* hat die Aufgabe, allgemeine und - auf der Breite eines Berufsfeldes - fachtheoretische und fachpraktische Lerninhalte als berufliche Grundbildung zu vermitteln. Der Unterricht erfolgt in der Regel ganztags.

*Berufsaufbauschulen* werden von Jugendlichen, die in einer Berufsausbildung oder Berufstätigkeit stehen oder gestanden haben, nach mindestens halbjährigem Besuch der Berufsschule neben derselben oder nach erfüllter Berufsschulpflicht besucht. Sie sind meist nach Fachrichtungen gegliedert; die Unterrichtsdauer beträgt bei Schulen mit Vollzeitunterricht ein bis eineinhalb, bei Schulen mit Teilzeitunterricht ein Jahr bis dreieinhalb Jahre. Der erfolgreiche Abschluß vermittelt die dem Realschulabschluß gleichgestellte Fachschulreife.

*Berufsfachschulen* sind Schulen mit voller Wochenstundenzahl und mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, die in der Regel freiwillig nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht zur Berufsvorbereitung oder auch zur vollen Berufsausbildung ohne vorherige praktische Berufsausbildung besucht werden können. Die Ausbildung endet mit einer Abschlußprüfung. In den einzelnen Bundesländern gibt es vielfältige Formen von Berufsfachschulen mit unterschiedlichem Qualifikationsniveau.

*Fachoberschulen* sind Einrichtungen, die zur Fachhochschulreife führen. Sie setzen den Realschulabschluß oder einen gleichwertigen Abschluß voraus. Der erfolgreiche Abschluß berechtigt zum Studium an einer Fachhochschule. Der Schulbesuch dauert - abhängig von der beruflichen Vorbildung - bei Vollzeitunterricht mindestens ein Jahr, bei Teilzeitunterricht bis zu drei Jahren.

*Fachgymnasien* sind berufsbezogene Gymnasien, für deren Besuch der Realschulabschluß, ein gleichwertiger Abschluß bzw. die sogenannte Oberstufenreife vorausgesetzt wird. Der Schulbesuch dauert drei Jahre (11. bis 13. Schuljahrgang). Der Abschluß des Fachgymnasiums gilt als Befähigungsnachweis für das Studium an Hochschulen.

*Kollegschulen* sind z.Z. nur in Nordrhein-Westfalen vorhanden. Sie führen innerhalb der Sekundarstufe II allgemeinbildende und berufsbezogene Bildungsgänge, die verschiedene Abschlüsse ermöglichen. An den Kollegschulen können u.a. Doppelqualifikationen (teils gleichzeitig, teils nacheinander) erworben werden (z.B. allgemeine Hochschulreife/Fachhochschulreife und Ausbildungsabschluß).

*Berufs- und Technische Oberschulen* vermitteln eine allgemeine und fachtheoretische Bildung. Die Schulen bauen auf einer der jeweiligen Ausbildungsrichtung entsprechenden Berufsausbildung oder Berufsausübung und einem mittleren Schulabschluß auf und verleihen nach bestandener Abschlußprüfung die fachgebundene Hochschulreife. Durch eine Ergänzungsprüfung in einer zweiten Fremdsprache kann die allgemeine Hochschulreife erworben werden. Die Berufsoberschulen/Technischen Oberschulen umfassen mindestens zwei Schuljahre und werden als Vollzeitschulen geführt.

*Fachschulen* werden nach einer bereits erworbenen Berufsausbildung und nach praktischer Berufsausübung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeitserfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht. Sie vermitteln eine weitergehende fachliche Fortbildung im Beruf (z.B. Meisterschulen, Technikerschulen). Die Dauer des Schulbesuchs liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren.

Die in Bayern eingerichteten *Fachakademien* setzen den Realschulabschluß oder einen gleichwertigen Schulabschluß voraus. Sie bereiten in der Regel im Anschluß an eine dem Berufsziel dienende berufliche Ausbildung oder praktische Tätigkeit auf den Eintritt in eine gehobene Berufslaufbahn vor. Der Ausbildungsgang umfaßt bei Vollzeitunterricht mindestens zwei Jahre.

Die *Berufsakademien* in Baden-Württemberg, Niedersachsen (ab 1993) und Schleswig-Holstein (ab 1996) sind besondere Einrichtungen des tertiären Bildungsbereiches neben den Hochschulen.

Außerdem werden hier die *Schulen des Gesundheitswesens* gesondert nachgewiesen, die die Ausbildung für nichtakademische Gesundheitsdienstberufe (z.B. Kranken- und Kinderkrankenpfleger, Hebammen, Masseur, Beschäftigungstherapeuten) vermitteln.

### Schulentlassene

Angaben über *Schulentlassene* aus beruflichen Schulen mit Abschlußzeugnissen, die dem Realschulabschluß gleichwertig sind oder zum Hochschulbesuch berechtigen, sind den Tabellen 4.14 und 4.15 zu entnehmen.

### Klassen, Lehrer und Lehrerinnen

Siehe hierzu die Erläuterungen zu Abschnitt 4.

## 6 Berufliche Bildung

Der Besuch der Berufsschulen zur Vermittlung der fachtheoretischen Ausbildung ist in Abschnitt 5 dargestellt. In diesem Abschnitt sind Angaben über die betriebliche Berufsausbildung enthalten, die sich im unmittelbaren Lernen am Arbeitsplatz bzw. in den betrieblichen oder überbetrieblichen Ausbildungswerkstätten vollzieht.

**Auszubildende** (früher: Lehrlinge) sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen.

Außerdem werden Angaben über die Ausbildung zum Schiffsmechaniker nachgewiesen, einem vergleichbaren betrieblichen Ausbildungsgang außerhalb des Geltungsbereiches des Berufsbildungsgesetzes. Nicht als Auszubildende gelten Personen, deren berufliche Ausbildung ausschließlich an beruflichen Schulen erfolgt (z.B. Schüler und Schülerinnen an Berufsfachschulen) oder die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis ausgebildet werden (z.B. Beamte/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst).

**Ausbildungsbereiche:** In der Berufsbildungsstatistik werden folgenden Ausbildungsbereiche unterschieden: Industrie und Handel (einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe), Handwerk, Landwirtschaft, Öffentlicher Dienst, Freie Berufe sowie Hauswirtschaft (im städtischen Bereich) und Seeschifffahrt. Als Freie Berufe gelten hier Rechtsanwälte, Notare, Patentanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker.

**Berufliche Gliederung:** In den *Berufsbereichen* sind Berufe zusammengefaßt, die sich nach den Arbeitsaufgaben und der allgemeinen Art der Tätigkeit berühren.

*Berufsabschnitte* umfassen jeweils solche Berufe eines Berufsbereiches, die sich nach Berufsaufgabe, Berufstätigkeit, Art des verarbeiteten Materials oder nach anderen Umständen ähneln. Die Gliederung der Berufsbereiche und der Berufsabschnitte erfolgt nach der "Klassifizierung der Berufe" (Ausgabe 1992). Den Berufsklassen dieser Klassifizierung entsprechen die anerkannten *Ausbildungsberufe*, die in dem vom Bundesinstitut für Berufsbildung herausgegebenen "Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsberufe" zusammengestellt sind.

**Abschlußprüfungen:** Für den Nachweis der erreichten beruflichen Qualifikation sind in den anerkannten Ausbildungsberufen Abschlußprüfungen durchzuführen. Die Abschlußprüfung kann zweimal wiederholt werden, wenn sie nicht bestanden wurde.

## 7 Hochschulen

### Hochschulen

Als *Hochschulen* werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

Das Studium an Universitäten, Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie in den wissenschaftlichen Studiengängen der Gesamthochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Zu den *Universitäten* zählen die Technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer Pädagogischen, Theologischen und Gesamthochschulen).

*Gesamthochschulen* umfassen Ausbildungseinrichtungen von wissenschaftlichen und von Fachhochschulen, z.T. auch von Kunsthochschulen.

*Pädagogische Hochschulen* sind überwiegend wissenschaftliche Hochschulen mit Promotionsrecht. Sie bestehen seit 1994 nur noch in Baden-Württemberg als selbständige Einrichtungen. In den übrigen Ländern sind sie in Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen und werden bei diesen nachgewiesen.

*Theologische Hochschulen* sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche der Universitäten.

*Kunsthochschulen* sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Schauspielkunst, Medien, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

*Fachhochschulen* bieten eine stärker anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und

Informatik. Das Studium ist kürzer als an wissenschaftlichen Hochschulen.

Die *Fachhochschulen* (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und die *Verwaltungsfachhochschulen* werden als getrennte Hochschularten nachgewiesen. In der letzteren Gruppe sind diejenigen verwaltungsinternen Fachhochschulen zusammengefaßt, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nicht-technischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden. Daneben bestehen auch behördeninterne Hochschulen, die anderen Hochschularten zugeordnet sind.

### Studierende

*Studierende* sind in einem Fachstudium immatrikulierte/ingeschriebene Personen, ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten und Gasthörer/Gasthörerinnen. Studierende, die an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, werden ab Wintersemester 1992/93 in einigen Bundesländern jeweils als Haupthörer/Haupthörerinnen, in den anderen Ländern einmal als Haupthörer/Haupthörerinnen und an den Hochschulen der weiteren Einschreibungen als Nebenhörer/Nebenhörerinnen erfaßt. Um einen einheitlichen Nachweis zu gewährleisten, werden seit dem Wintersemester 1992/93 als Studierende die Haupt- und Nebenhörer/-innen zusammengefaßt ausgewiesen.

*Studienanfänger und Studienanfängerinnen* sind Studierende, die sich erstmals an einer Hochschule im Bundesgebiet eingeschrieben haben und ihr Studium im ersten Hochschulsemester beginnen.

*Gasthörer und Gasthörerinnen* sind Teilnehmer und Teilnehmerinnen an einzelnen Kursen oder Lehrveranstaltungen, die fachlich sogenannten "Fachrichtungen" zugeordnet werden. Eine Hochschulzugangsberechtigung ist nicht erforderlich. Ein Fachstudium mit Abschlußprüfung ist für Gasthörer nicht möglich.

### Semester

*Hochschulsemester* sind Semester, die insgesamt im Hochschulbereich verbracht worden sind; sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach des Studierenden im Erhebungssemester stehen.

*Fachsemester* sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlußprüfung im Studienfach verbracht worden sind; dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang gehören, wenn sie angerechnet werden.

## **Prüfungen (Abschlußprüfungen)**

Die Angaben sind aufgrund von Meldungen der Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse der Hochschulen sowie der staatlichen und kirchlichen Prüfungsämter zusammengestellt. Absolventen von wissenschaftlichen Studiengängen legen meist Diplom (U)- oder Staatsprüfungen (einschl. Lehramtsprüfungen) ab. Promotionen setzen in der Regel eine andere erste Abschlußprüfung voraus, können aber auch der erste Abschluß sein. Kunsthochschulstudiengänge werden z.T. mit Diplom- oder Staatsprüfungen abgeschlossen, z.T. legen die Absolventen/Absolventinnen keine förmliche Prüfung ab. Das Studium an Fachhochschulen sowie in Fachhochschulstudiengängen an Universitäten und Gesamthochschulen führt zum Fachhochschulabschluß.

## **Personal**

Zum *Personal an Hochschulen* zählt das wissenschaftliche und künstlerische Personal sowie das Verwaltungs-, technische und sonstige Personal.

Das *hauptberuflich* tätige *wissenschaftliche und künstlerische Personal* besteht aus den Professoren/Professorinnen, den Dozenten/Dozentinnen und Assistenten/Assistentinnen, den wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen sowie den Lehrkräften für besondere Aufgaben. Zum *nebenberuflichen* wissenschaftlichen und künstlerischen Personal gehören u.a. Gastprofessoren und -professorinnen, Emeriti (entpflichtete oder pensionierte Professoren/Professorinnen, die noch in Lehre oder Forschung tätig sind), Lehrbeauftragte sowie wissenschaftliche und künstlerische Hilfskräfte.

Zum *Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal* zählen Beamte/Beamtinnen und Angestellte der Zentral- und Fachbereichsverwaltungen und der Bibliotheken, Ingenieure und Techniker, Pflegepersonal an den Hochschulkliniken, Hausmeister, Pfortner, Arbeiter, Auszubildende usw. Das technische Personal umfaßt auch den Datenverarbeitungsdienst.

## **Habilitation**

Die *Habilitation* dient dem Nachweis der wissenschaftlichen Lehrbefähigung. Das Habilitationsverfahren wird als akademisches Examen durchgeführt und umfaßt neben der Habilitationsschrift ein wissenschaftliches Gespräch ("Kolloquium") und eine öffentliche Vorlesung.

## **Fächergliederung**

Die Angaben der Hochschulstatistik sind nach *Fächergruppen* und *Studienbereichen* bzw. *Lehr-*

und *Forschungsbereichen* gegliedert. Als Studienbereich wird eine Gruppe aufeinander bezogener oder verwandter Studienfächer bezeichnet, in denen aufgrund geltender Prüfungsordnungen ein durch Prüfungen abgeschlossenes Studium möglich ist. Lehr- und Forschungsbereiche sind Gruppen verwandter Fachgebiete, die in der Regel organisatorischen Einheiten (Instituten, Fachbereichen) in den Hochschulen entsprechen.

Fächergruppen ergeben sich aus der Zusammenfassung mehrerer Studien- bzw. Lehr- und Forschungsbereiche zu größeren Einheiten.

## **8 Ausgaben und Personal der öffentlichen Haushalte**

### **Ausgaben der öffentlichen Haushalte**

Die Gliederung der öffentlichen Ausgaben erfolgt nach Körperschaftsgruppen, Aufgabenbereichen und Ausgabearten.

*Körperschaftsgruppen* sind der Bund (einschl. seiner ERP- und LAF-Sondervermögen), die Länder (einschl. ihrer Sondervermögen und der Stadtstaaten), die Gemeinden/Gemeindeverbände und die Zweckverbände und die Sozialversicherung. Die Ausgaben nichtöffentlicher Träger von Bildungseinrichtungen gehen nur mit dem Anteil in die Finanzstatistik ein, der von öffentlichen Bereichen finanziert wurde (Zahlungen an andere Bereiche). Die Abgrenzung der *Aufgabenbereiche* und *Ausgabearten* folgt weitgehend der Haushaltssystematik für Bund und Länder aus dem Jahre 1970 sowie der Neufassung der kommunalen Haushaltssystematik ab 1974.

Die Tabellen zeigen, soweit nicht anders vermerkt, die *Nettoaussgaben* (Gesamtausgaben abzüglich Zahlungen von anderen öffentlichen Bereichen) der jeweiligen Körperschaftsgruppen für den entsprechenden Aufgabenbereich, d.h. die aus eigenen Einnahmequellen der jeweiligen Körperschaften oder Körperschaftsgruppen finanzierten Ausgaben (Belastungsprinzip). Versorgungsleistungen für Lehrer und Lehrerinnen, Professoren/Professorinnen und sonstige Beamte/Beamtinnen im Ruhestand sowie Schuldendienstleistungen und Zuführungen zu den Rücklagen sind nicht enthalten, da diese Ausgaben in der Finanzstatistik zentral bei der Funktion "Allgemeine Finanzwirtschaft" bzw. unter den "Besonderen Finanzierungsvorgängen" ausgewiesen werden.

### **Personal der öffentlichen Haushalte**

*Beamte/Beamtinnen*: Bedienstete, die - auf Lebenszeit, Zeit, Probe, Widerruf - durch eine Ernennungsurkunde in das Beamtenverhältnis berufen worden sind (einschl. Beamte/Beamtinnen in Ausbildung).

Bezieher von Amtsgehältern (z.B. Minister, Senatoren) werden den Beamten/Beamtinnen zugeordnet.

*Richter/Richterinnen:* Berufsrichter/-richterinnen im Sinne des Deutschen Richtergesetzes.

*Soldaten:* Berufs- und Zeitsoldaten der Bundeswehr.

*Angestellte:* In privatrechtlichem Arbeitsverhältnis Beschäftigte (soweit nicht Lohnempfänger) sowie Angestellte in Ausbildung.

*Arbeiter/Arbeiterinnen:* In privatrechtlichem Arbeitsverhältnis beschäftigte Lohnempfänger sowie Arbeiter/Arbeiterinnen in Ausbildung.

## 9 Ausbildungsförderung

In diesem Abschnitt wird ausschließlich die Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) dargestellt.

Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz wird seit dem 1.1.1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost gezahlt. Ein statistischer Nachweis erfolgt ab dem Berichtsjahr 1991.

### Finanzieller Aufwand

Die mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Länder-Rechenzentren leiten im Auftrag der Obersten Landesbehörden für Ausbildungsförderung die statistischen Angaben als Auszug aus ihren Eingabedaten und Rechenergebnissen an die amtliche Statistik weiter.

Der in der Statistik erfaßte finanzielle Aufwand (Summe der maschinell berechneten Förderungsbeträge) weicht allerdings geringfügig vom sog. "Kassen-Ist" (Summe der tatsächlich geleisteten Auszahlungen) ab. Die Hauptursache hierfür ist, daß Nachzahlungen und Rückforderungen, die das jeweilige Berichtsjahr betreffen, bis zu sechs Monate nach Ende des Berichtsjahres (d.h. bis zur Lieferung der Statistikdaten) berücksichtigt werden.

### Geförderte

Der Kreis der Geförderten ändert sich von Monat zu Monat. Die Zahl der Geförderten im Kalenderjahr wird daher in zwei verschiedenen Formen angegeben:

- In der Tabelle 9.1 als durchschnittlicher Monatsbestand (Durchschnitt aus zwölf Monatsbeständen).
- Bei der Darstellung der Zusammensetzung des Kreises der Geförderten (übrige Tabellen) als

Zahl der geförderten Personen. Hier wird jeder Geförderte gezählt, unabhängig davon, ob er während des ganzen Kalenderjahres oder nur in bestimmten Monaten Leistungen nach dem BAföG erhalten hat. Die Angaben entsprechen jeweils dem letzten Stand im Berichtsjahr (letzter Förderungsmonat).

## 10 Aufstiegsfortbildungsförderung

In diesem Abschnitt wird ausschließlich die Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) dargestellt.

### Finanzieller Aufwand

Die mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Länder-Rechenzentren leiten im Auftrag der Obersten Landesbehörden für Aufstiegsfortbildungsförderung die statistischen Angaben als Auszug aus ihren Eingabedaten und Rechenergebnissen an die amtliche Statistik weiter.

### Geförderte

Handwerker und andere Fachkräfte, die sich auf den Fortbildungsabschluß zu Handwerks- oder Industrie-meistern, Technikern, Fachkaufleuten oder Betriebswirten vorbereiten, können die Aufstiegsförderung beantragen. Voraussetzung ist eine nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder nach der Handwerksordnung (HwO) anerkannte, abgeschlossene *Erstausbildung* oder ein vergleichbarer Berufsabschluß. Gefördert werden Bildungsmaßnahmen im Bereich der gewerblichen Wirtschaft, der freien Berufe sowie der Haus- und Landwirtschaft. Sie müssen gezielt auf entsprechende anerkannte Prüfungen nach der Handwerksordnung, dem Berufsbildungsgesetz oder nach Bundes- oder Landesrecht vorbereiten. Auch zahlreiche landesrechtlich geregelte Fortbildungen für Berufe im Gesundheitswesen, in der Sozialpflege und Sozialpädagogik sind förderungsfähig. Bedingung ist, daß der angestrebte Abschluß der Qualifizierungsmaßnahme über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen- und Gehilfenprüfung oder eines Berufsfachschulabschlusses liegen muß.

## 11 Weiterbildung

Über die Teilnahme der *Erwerbspersonen* an Maßnahmen zur *beruflichen Weiterbildung* unterrichtet Tabelle 11.1 mit Ergebnissen aus dem Mikrozensus. Nachgewiesen ist die Beteiligung an Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen, zu denen Vorträge oder Wochenendkurse, der Besuch von Techniker- oder Meisterschulen sowie der Besuch von Lehrgängen, Kursen, Seminaren usw. zählen. Die

Veranstaltungen können im Betrieb oder am Arbeitsplatz, in speziellen Fortbildungsstätten von Betrieben, Verbänden, Handwerkskammern usw. oder auch als Fernunterricht stattfinden. Voraussetzung für die Beteiligung an den Maßnahmen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine angemessene Berufserfahrung. Lehrgänge, die der Allgemeinbildung, der Berufsausbildung oder -vorbereitung dienen, zählen nicht als Maßnahmen der beruflichen Fortbildung.

Angaben über die berufliche Weiterbildung sind auch den Unterlagen der *Bundesanstalt für Arbeit* (Tabelle 11.2) zu entnehmen, der die Finanzierung der nach dem Arbeitsförderungsgesetz vorgesehenen individuellen und institutionellen *Förderungsprogramme* obliegt. Die Begriffe "Fortbildung" und "Umschulung" werden in gleicher Bedeutung verwendet wie im Mikrozensus. "Einarbeitung" ist die Vermittlung fachlichen Wissens und manueller Fertigkeiten direkt am Arbeitsplatz und im Rahmen eines Beschäftigungsverhältnisses. Die vorliegenden Daten zeigen die *gemeldeten* Eintritte in und Austritte aus Maßnahmen zur beruflichen Förderung im Bundesgebiet. Sie sind nicht identisch mit den Personen, die im Berichtszeitraum die Maßnahmen begonnen bzw. beendet haben.

Über die Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen in *Wirtschaftsorganisationen* unterrichtet Tabelle 11.3. Nachgewiesen sind die Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungsprüfungen der Industrie- und Handelskammern sowie die Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Meisterprüfungen. Voraussetzungen für die Zulassung zu einer Meisterprüfung sind in der Regel die erfolgreiche Abschlußprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und eine mehrjährige entsprechende Berufstätigkeit.

Das Angebot der *Evangelischen* und *Katholischen Erwachsenenbildung* sowie der *Volkshochschulen* mit ihrer Vielzahl von Lehrgängen, Kursen und Arbeitsgemeinschaften, die der allgemeinen und/oder beruflichen Weiterbildung dienen, ist aus den Tabellen 11.4 und 11.5 zu ersehen.

*Fernunterricht* ist nach dem Fernunterrichtsschutzgesetz die auf vertraglicher Grundlage erfolgende entgeltliche Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten, bei der der Lehrende und der Lernende ausschließlich oder überwiegend räumlich getrennt sind und der Lehrende den Lernerfolg überwacht. In Tabelle 11.6 sind die Ergebnisse einer mit Hilfe des Deutschen Fernschulverbandes erstellten Umfrage des Bundesministeriums für Bildung und Wissenschaft nachgewiesen.

## 12 Internationale Übersichten

Die internationalen Übersichten wurden anhand von Daten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) sowie des Statistischen Amtes der Europäischen Union (EUROSTAT) erstellt.

Die Zuordnung zu den Bildungsbereichen erfolgt entsprechend der Internationalen Standardklassifikation des Bildungswesens (ISCED). Die Vergleichbarkeit der Angaben von Land zu Land wird jedoch durch unterschiedliche Bildungssysteme, Erfassungs- und Zuordnungsmethoden beeinträchtigt.

Gegenüber den in "Bildung im Zahlenspiegel 1996" nachgewiesenen Daten ergaben sich in der Ausgabe 1997 dieser Veröffentlichung teilweise Veränderungen durch die Einbeziehung von Sonderschülern und Sonderschülerinnen.

Die hier dargestellten *Bildungsbereiche* sind - entsprechend der Ausbildungsdauer - wie folgt definiert:

- Der *Primarbereich* umfaßt Schulen, die eine allgemeine Grundausbildung von mindestens vier, im Durchschnitt aber von etwa sechs Jahren Dauer vermitteln. Diese Grundausbildung unterliegt der allgemeinen Schulpflicht und beginnt normalerweise im Alter von sechs Jahren.

- Der *Sekundarbereich* umfaßt im allgemeinen zwei Bildungsabschnitte (Sekundarbereich I und Sekundarbereich II) von unterschiedlicher Länge und gliedert sich in allgemeinen und berufsbildenden Unterricht.

Der längere erste Abschnitt Sekundarbereich I endet in den meisten Ländern mit der Erfüllung der Schulpflicht. Der sich anschließende kürzere zweite Abschnitt Sekundarbereich II vermittelt einen weiterführenden Abschluß. In vielen Ländern werden auf dieser Stufe auch die Lehrkräfte für den Elementar- und Primarbereich ausgebildet.

- Der *Tertiärbereich* umfaßt die Ausbildungsgänge nach Erfüllung der Schulpflicht, die an den jeweils letzten Abschluß einer Ausbildung im Sekundarbereich anschließen. Sie beginnen im allgemeinen im Alter zwischen 18 und 19 Jahren. Diesem Bereich ist auch die Ausbildung an Fachschulen und ähnlichen Einrichtungen zuzuordnen.

1 ZUSAMMENFASSEND E ÜBERSICHTEN

1.1 Gesamtüberblick  
1.1.1 1970 bis 1991

Gegenstand der Nachweisung	1970	1975	1980	1985	1990	1991
<b>Schüler und Schülerinnen 1 000</b>						
<b>Deutschland</b>						
Kindergärten 1) .....	1 813,9	2 176,4	2 057,0	.	2 146,5	.
Kinderhorte 1) .....	72,9	82,7	105,7	.	366,0	.
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	1 232,1	1 557,3	1 498,2	.	1 717,5	.
Neue Länder und Berlin-Ost .....	654,7	701,8	664,5	788,2	795,1 a)	.
<b>Allgemeinbildende Schulen .....</b>	<b>11 659,0</b>	<b>12 839,1</b>	<b>11 498,8</b>	<b>9 255,4</b>	<b>8 962,5</b>	<b>9 142,6</b>
Schulkindergärten und Vorklassen .....	31,8	84,2	62,1	60,1	70,0	76,8
Grundschulen .....	3 972,5	3 914,7	2 772,8	2 255,5	2 534,6	3 386,3
Hauptschulen 2) .....	2 374,9	2 510,4	2 271,6	1 572,4	1 272,5	1 446,2
Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler .....	-	-	-	-	-	137,2
Polytechnische Oberschulen .....	2 534,1	2 578,8	2 204,0	1 943,1	1 971,4	356,6
Sonderschulen .....	400,6	464,9	415,7	328,6	317,4	344,0
Realschulen .....	885,8	1 174,1	1 351,1	1 049,0	864,6	1 039,1
Gymnasien .....	1 379,5	1 863,5	2 119,0	1 748,9	1 549,7	1 864,4
Integrierte Gesamtschulen 3) .....	-	165,8	220,3	217,5	296,4	436,3
Erweiterte Oberschulen .....	54,7	47,9	46,9	42,6	44,1	-
Abendschulen und Kollegs .....	25,1	34,9	35,2	37,8	41,7	55,8
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	8 991,7	10 141,4	9 186,4	7 212,6	6 881,5	6 991,5
Neue Länder und Berlin-Ost .....	2 667,3	2 697,7	2 312,3	2 042,9	2 081,0	2 151,1
<b>Berufliche Schulen .....</b>	<b>2 582,3</b>	<b>2 739,9</b>	<b>3 207,6</b>	<b>3 208,3</b>	<b>2 557,9</b>	<b>2 448,3</b>
Berufsschulen 4) .....	2 030,3	2 021,5	2 306,9	2 270,9	1 739,3	1 696,6
Berufsvorbereitungsjahr .....	-	6,9	41,7	36,0	32,2	32,2
Berufsgrundbildungsjahr .....	0,5	21,0	80,5	95,6	87,2	87,6
Berufsaufbauschulen .....	40,4	27,8	21,7	9,8	7,8	7,9
Berufsfachschulen .....	182,7	268,1	325,6	339,7	245,6	248,9
Fachoberschulen .....	51,1	89,2	79,3	74,7	74,5	76,5
Fachgymnasien 5) .....	7,0	29,6	81,0	113,5	126,1	138,6
Berufs-/Technische Oberschulen .....	0,9	2,7	4,0	3,6	5,7	5,5
Fachschulen 6) .....	102,3	116,7	95,0	102,2	123,8	154,4
Fachschulen in den neuen Ländern .....	167,2	156,4	171,8	162,2	115,6	X b)
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	1 984,2	2 170,7	2 576,2	2 668,5	2 162,2	2 121,4
Neue Länder und Berlin-Ost .....	598,1	569,2	631,3	539,8	395,7	326,9
Schulen des Gesundheitswesens .....	65,2	94,4	96,7	111,7	97,0 c)	104,2 d)
<b>Insgesamt ...</b>	<b>14 306,5</b>	<b>15 673,4</b>	<b>14 803,0</b>	<b>12 575,4</b>	<b>11 617,3</b>	<b>11 695,1</b>
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	11 041,1	12 406,5	11 859,3	9 992,8	9 140,7	9 217,1
Neue Länder und Berlin-Ost .....	3 265,4	3 266,9	2 943,6	2 582,7	2 476,6	2 478,0
<b>Schulentlassene 1 000</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht .....	481,1	460,5	505,5	392,5	285,4	249,4
ohne Hauptschulabschluß .....	134,8	108,8	111,6	72,5	53,6	53,9
mit Hauptschulabschluß .....	346,3	351,7	393,8	320,0	199,9	195,5
Mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluß .....	200,0	291,3	380,9	415,9	283,8	275,8
Mit allgemeiner/fachgebundener Hochschul- oder Fachhochschulreife .....	87,9	169,5	218,5	298,1	274,8	267,2
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>						
Aus Oberschulen .....	171,4	205,8	244,6	202,6	158,2	X
ohne Hauptschulabschluß .....	X	X	X	X	X	5,7 e)
mit Hauptschulabschluß .....	X	X	X	X	X	1,8 e)
Mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluß .....	X	X	X	X	X	76,1 e)
Sonderschulen .....	.	.	.	.	6,8	X
Mit allgemeiner/fachgebundener Hochschulreife .....	25,7	24,4	22,2	22,0	19,8	15,7 e)

Fußnoten siehe Seite 22.

1 ZUSAMMENFASSEND E ÜBERSICHTEN

1.1 Gesamtüberblick  
1.1.1 1970 bis 1991

Gegenstand der Nachweisung	1970	1975	1980	1985	1990	1991
<b>Hauptberufliche Lehrer und Lehrerinnen 7)</b> 1 000						
<b>Deutschland</b>						
Allgemeinbildende Schulen .....	452,2	585,5	666,9	671,3	.	611,3
Berufliche Schulen .....	61,8	79,8	101,4	117,9	116,3	100,3
Schulen des Gesundheitswesens .....	.	1,7	2,5	2,8	4,9 f)	5,6 f)
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	355,6	485,6	575,7	589,1	588,0	608,2
Neue Länder und Berlin-Ost .....	158,4	181,4	195,1	202,8	.	109,0
<b>Auszubildende</b> 1 000						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
Industrie- und Handel .....	724,9	634,0	786,9	874,6	756,4	734,3
Handwerk .....	419,5	504,7	702,3	687,5	486,9	460,4
Landwirtschaft .....	38,1	33,0	46,8	53,4	29,7	27,4
Öffentlicher Dienst 8) .....	20,2	46,0	53,8	72,9	63,4	61,8
Freie Berufe, Seeschifffahrt .....	58,8	104,1	118,1	132,5	130,7	137,9
Hauswirtschaft .....	7,2	7,3	7,6	10,6	9,7	8,3
<b>Insgesamt .....</b>	<b>1 268,7</b>	<b>1 328,9</b>	<b>1 715,5</b>	<b>1 831,5</b>	<b>1 476,9</b>	<b>1 430,2</b>
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>						
Lehrlinge an Berufsschulen .....	430,9	412,8	459,5	377,6	255,5	235,1
<b>Bestandene Prüfungen in der beruflichen Ausbildung</b> 1 000						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
Industrie- und Handel .....	246,5	275,5	300,2	337,4	291,1	275,9
Handwerk .....	113,3	116,0	182,8	194,2	158,1	140,1
Landwirtschaft .....	.	11,2	19,8	20,7	15,1	13,4
Öffentlicher Dienst .....	.	18,3	17,9	23,7	20,1	23,5
Freie Berufe, Seeschifffahrt .....	.	35,9	40,8	50,6	40,3	39,4
Hauswirtschaft .....	.	3,8	6,7	6,1	6,9	6,2
<b>Insgesamt .....</b>	<b>.</b>	<b>460,7</b>	<b>568,1</b>	<b>632,5</b>	<b>531,6</b>	<b>498,3</b>
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>						
Bestandene Facharbeiterprüfungen .....	260,5	257,3	264,8	229,6	.	9,5
<b>Studierende 9)</b> 1 000						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
Universitäten 10) .....	411,5	632,9	749,0	929,2	1 063,9	1 097,9
Gesamthochschulen .....	-	43,1	69,4	85,0	120,2	129,4
Kunsthochschulen .....	10,5	15,3	18,0	21,5	24,0	24,1
Fachhochschulen .....	-	141,9	174,3	268,4	331,5	345,0
Verwaltungsfachhochschulen .....	-	2,8	25,5	32,6	39,5	43,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>422,0</b>	<b>836,0</b>	<b>1 036,3</b>	<b>1 336,7</b>	<b>1 579,0</b>	<b>1 639,9</b>
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>						
Universitäten und Hochschulen .....	143,2	136,9	130,0	129,9	133,6	135,7

Fußnoten siehe Seite 22.

1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

1.1 Gesamtüberblick  
1.1.1 1970 bis 1991

Gegenstand der Nachweisung	1970	1975	1980	1985	1990	1991
<b>Studienanfänger und Studienanfängerinnen 11)</b> 1 000						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
Universitäten 10) .....	89,5	108,2	122,3	128,9	208,9	194,6
Gesamthochschulen .....	-	10,1	12,8	12,8	24,1	21,9
Kunsthochschulen .....	3,1	2,6	3,1	2,8	4,4	4,3
Fachhochschulen .....	-	41,6	43,6	52,8	67,5	72,3
Verwaltungsfachhochschulen .....	-	1,2	11,1	9,6	12,5	15,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>92,7</b>	<b>163,7</b>	<b>192,9</b>	<b>206,9</b>	<b>317,4</b>	<b>308,1</b>
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>						
Universitäten und Hochschulen .....	...	...	...	32,4	32,4	39,5
<b>Bestandene Hochschulprüfungen 12)</b> 1 000						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
Diplom (U)- und entsprechende Abschluß- prüfungen 13) .....	26,2	33,7	46,3	61,1	81,5	83,0
Promotionen .....	10,5	11,4	12,2	15,0	18,5	19,0
Lehramtprüfungen 14) .....	25,4	40,3	30,5	22,9	10,2	11,1
Diplomprüfungen (FH)/ Kurzstudiengänge 15) .....	0,0	31,9	34,7	48,0	55,9	58,9
<b>Insgesamt 13) ...</b>	<b>62,1</b>	<b>117,3</b>	<b>123,7</b>	<b>146,9</b>	<b>166,1</b>	<b>171,9</b>
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>						
Absolventen .....	22,3	36,5	24,2	25,0	27,6	24,4
<b>Hochschullehrer und Hochschullehrerinnen 16)</b> 1 000						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
Universitäten 10) .....	.	81,4	97,5	103,8	121,1	127,8
Gesamthochschulen .....	.	4,9	7,9	7,7	8,9	8,7
Kunsthochschulen .....	.	3,0	4,2	4,9	5,6	5,9
Fachhochschulen .....	.	14,3	15,8	19,1	23,5	24,3
Verwaltungsfachhochschulen .....	.	.	1,9	3,5	4,1	4,3
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,3</b>	<b>103,6</b>	<b>127,4</b>	<b>139,0</b>	<b>163,1</b>	<b>171,0</b>

1) Plätze.  
2) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.  
3) Einschl. Freier Waldorfschulen.  
4) Einschl. Berufsoberschulen.  
5) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen.  
6) Einschl. Fach-/Berufsakademien.  
7) Voll- und teilbeschäftigt.  
8) 1970 unvollständiges Ergebnis.  
9) Jeweils Wintersemester, z.B. 1991 = WS 1991/92.  
10) Einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen.  
11) Studienjahr = Sommersemester und darauffolgendes Wintersemester (z.B. 1991 = SS 1991 und WS 1991/92).  
12) Prüfungsjahr = Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester (z.B. 1991 = WS 1990/91 und SS 1991).  
13) Ohne Fachhochschulstudiengänge.  
14) Personenzählung: Die in den Jahren 1975 und 1980 gemeldeten Fallzahlen der 1. Staatsprüfung für das Lehramt wurden in Personalzahlen umgerechnet. In der Regel erwirbt jede(r) Absolvent(in) die Lehrbefähigung für zwei Unterrichtsfächer. Ab Prüfungsjahr 1984 wurden die Fallzahlen durch die Ergebnisse der Individualerhebung ersetzt.  
15) In Fachhochschulstudiengängen.  
16) Wissenschaftliches und künstlerisches Personal.  
a) In den neuen Ländern und Berlin-Ost erfolgte die Erhebung zum 31.12.1991.  
b) Nachweis erfolgt unter Fachschulen.  
c) Ohne Hessen.  
d) Ohne Hessen, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.  
e) Ohne Sachsen-Anhalt und Thüringen.  
f) Ohne Hamburg, Niedersachsen, Bremen und Hessen

## 1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

1.1 Gesamtüberblick  
1.1.2 1993 bis 1997

Gegenstand der Nachweisung	1993	1994	1995	1996	1997 1)
<b>Schüler und Schülerinnen</b> 1 000					
Kindergärten 2)		2 471,7			
Kinderhorte 2)		430,3			
<b>Allgemeinbildende Schulen .....</b>	<b>9 558,5</b>	<b>9 760,4</b>	<b>9 931,7</b>	<b>10 070,8</b>	<b>10 145,9</b>
Schulkindergärten und Vorklassen	84,8	86,5	84,0	82,4	75,7
Grundschulen	3 475,1	3 558,9	3 634,3	3 691,3	3 698,4
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	376,2	374,9	374,7	378,9	394,8
Hauptschulen	1 102,0	1 113,4	1 123,5	1 121,5	1 110,0
Schularten mit mehreren Bildungsgängen 3)	357,1	359,2	368,2	377,0	383,7
Sonderschulen	371,9	382,9	391,1	398,6	406,3
Realschulen	1 106,2	1 141,3	1 175,2	1 203,0	1 224,6
Gymnasien	2 115,8	2 148,7	2 164,6	2 181,6	2 199,6
Integrierte Gesamtschulen 4)	523,8	550,1	571,6	591,4	607,4
Abendschulen und Kollegs	45,6	44,4	44,4	45,1	45,4
<b>Berufliche Schulen .....</b>	<b>2 449,1</b>	<b>2 427,8</b>	<b>2 435,8</b>	<b>2 479,6</b>	<b>2 540,0</b>
Berufsschulen 5)	1 613,7	1 563,9	1 619,7	1 625,4	1 652,4
Berufsvorbereitungsjahr	46,5	51,7	55,5	65,2	66,3
Berufsgrundbildungsjahr	95,2	98,1	37,9	40,0	40,2
Berufsaufbauschulen	5,6	4,7	3,7	2,9	2,6
Berufsfachschulen	285,5	295,0	306,7	330,0	355,4
Fachoberschulen	76,9	78,0	78,3	81,7	84,0
Fachgymnasien 6)	158,5	165,6	168,9	171,6	175,9
Berufs-/Technische Oberschulen	4,5	3,9	3,9	3,7	7,7
Fachschulen 7)	162,8	166,8	161,1	159,1	155,6
Schulen des Gesundheitswesens 8)	110,5	116,5	125,1	134,7	133,0
<b>Insgesamt ...</b>	<b>12 118,1</b>	<b>12 304,6</b>	<b>12 492,6</b>	<b>12 685,0</b>	<b>12 818,9</b>
<b>Schulentlassene</b> 1 000					
Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht	291,4	296,0	312,4	320,7	...
ohne Hauptschulabschluß	72,4	74,0	76,0	78,7	...
mit Hauptschulabschluß	219,0	222,0	236,4	241,9	...
Mit Realschul- oder gleichwertiger Abschluß	361,6	378,7	390,7	405,5	...
Mit allgemeiner/fachgebundener Hochschul- oder Fachhochschulreife	290,2	291,4	307,8	315,3	...
<b>Hauptberufliche Lehrer und Lehrerinnen 9)</b> 1 000					
Allgemeinbildende Schulen	659,7	665,8	670,1	671,7	...
Berufliche Schulen	105,4	106,8	107,5	108,1	...
Schulen des Gesundheitswesens 8)	6,3	6,2	6,4	7,3	...
<b>Auszubildende</b> 1 000					
Industrie und Handel	786,5	724,0	702,9	707,3	736,3
Handwerk	567,7	588,1	615,4	627,8	632,0
Landwirtschaft	29,7	29,4	31,3	33,9	37,4
Öffentlicher Dienst	73,5	66,7	56,7	49,4	47,6
Freie Berufe, Seeschifffahrt	159,2	159,3	160,7	160,9	156,9
Hauswirtschaft	12,6	12,4	12,5	12,9	13,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 629,3</b>	<b>1 579,9</b>	<b>1 679,3</b>	<b>1 692,2</b>	<b>1 623,7</b>
<b>Bestandene Prüfungen in der beruflichen Ausbildung</b> 1 000					
Industrie und Handel	298,9	299,6	267,1	244,1	...
Handwerk	141,8	147,4	144,8	153,0	...
Landwirtschaft	13,8	12,8	10,9	11,3	...
Öffentlicher Dienst	22,8	26,7	27,1	24,8	...
Freie Berufe, Seeschifffahrt	45,4	49,4	46,1	48,1	...
Hauswirtschaft	4,6	8,8	6,8	6,9	...
<b>Insgesamt ...</b>	<b>527,4</b>	<b>544,6</b>	<b>502,7</b>	<b>488,2</b>	...

Fußnoten siehe Seite 24

1.1 Gesamtüberblick  
1.1.2 1993 bis 1997

Gegenstand der Nachweisung	1993	1994	1995	1996	1997 1)
<b>Studierende 10)</b> 1 000					
Universitäten 11)	1 251,2	1 246,9	1 233,5	1 223,3	1 219,5
Gesamthochschulen ...	146,1	147,3	146,7	145,6	145,0
Kunsthochschulen ...	29,8	29,5	29,2	29,4	29,9
Fachhochschulen ...	387,0	395,4	398,8	397,2	399,8
Verwaltungsfachhochschulen ...	53,1	53,3	49,7	42,6	38,6
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 867,3</b>	<b>1 872,5</b>	<b>1 857,9</b>	<b>1 838,1</b>	<b>1 832,8</b>
<b>Studienanfänger und Studienanfängerinnen 12)</b> 1 000					
Universitäten 11)	165,3	159,8	159,8	164,9	164,6
Gesamthochschulen ...	19,1	18,1	16,4	18,1	16,5
Kunsthochschulen ...	3,7	3,7	3,7	3,7	3,7
Fachhochschulen ...	73,6	71,4	68,3	70,0	71,2
Verwaltungsfachhochschulen ...	17,9	15,0	14,1	10,6	10,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>279,6</b>	<b>267,9</b>	<b>262,4</b>	<b>267,3</b>	<b>266,7</b>
<b>Bestandene Hochschulprüfungen 13)</b> 1 000					
Diplom (U)- und entsprechende Abschlußprüfungen 14)	101,4	102,0	105,7	110,5	...
Promotionen ...	21,0	22,4	22,4	22,8	...
Lehramtsprüfungen ...	16,2	23,7	26,7	28,1	...
Fachhochschulabschluß ...	63,1	71,4	75,1	75,3	...
<b>Insgesamt ...</b>	<b>201,7</b>	<b>219,5</b>	<b>229,9</b>	<b>236,8</b>	...
<b>Hochschullehrer und Hochschullehrerinnen 15)</b> 1 000					
Universitäten 11)	178,5	182,2	189,2	188,6	...
Gesamthochschulen ...	14,4	15,2	13,5	15,1	...
Kunsthochschulen ...	8,4	8,6	8,7	8,8	...
Fachhochschulen ...	33,4	35,3	35,7	34,9	...
Verwaltungsfachhochschulen ...	4,7	5,1	4,8	4,4	...
<b>Insgesamt ...</b>	<b>239,4</b>	<b>246,4</b>	<b>251,9</b>	<b>251,6</b>	...

1) Vorläufiges Ergebnis

2) Plätze

3) Bis 1995 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

4) Einschl. Freier Waldorfschulen

5) Ab 1996 Berufsschulen im dualen System, einschl. Berufsbildungsjahr in kooperativer Form.

6) in Nordrhein-Westfalen Kollegschulen

7) Bis 1995 einschl. Fach- und Berufsakademien

- Ab 1996 einschl. Fachakademien

8) Unvollständiges Ergebnis

9) Voll- und teilbeschäftigt

10) Jeweils Wintersemester, z.B. 1997 = WS 1997/98

11) Einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen

12) Studienjahr jeweils Sommersemester und Wintersemester (z.B. 1997 = SS 1997 und WS 1997/98)

13) Prüfungsjahr jeweils Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester (z.B. 1996 = WS 1996 und SS 1996/97)

14) Einschl. der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluß" und "Sonstiger Abschluß"

15) Wissenschaftliches und künstlerisches Personal.

1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

1.2 Strukturdaten über Schüler/Schülerinnen und Studierende \*)

1.2.1 Schüler und Schülerinnen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%
nach der Schulart 1997/98 1)						
<b>Allgemeinbildende Schulen</b> .....	<b>10 145,9</b>	<b>79,1</b>	<b>5 162,0</b>	<b>78,4</b>	<b>4 983,9</b>	<b>80,0</b>
Vorklassen .....	35,1	0,3	18,7	0,3	16,4	0,3
Schulkindergärten.....	40,6	0,3	26,0	0,4	14,6	0,2
Grundschulen .....	3 698,4	28,9	1 888,3	28,7	1 810,1	29,0
Schulartunabhängige Orientierungsstufe.....	394,8	3,1	202,7	3,1	192,1	3,1
Hauptschulen .....	1 110,0	8,7	621,4	9,4	488,6	7,8
Schularten mit mehreren Bildungsgängen 2).....	383,7	3,0	205,9	3,1	177,9	2,9
Sonderschulen .....	406,3	3,2	258,5	3,9	147,8	2,4
Realschulen .....	1 224,6	9,6	599,8	9,1	624,8	10,0
Gymnasien .....	2 199,6	17,2	1 004,5	15,3	1 195,0	19,2
Integrierte Gesamtschulen .....	541,7	4,2	282,8	4,3	258,9	4,2
Freie Waldorfschulen.....	65,8	0,5	31,6	0,5	34,2	0,5
Abendhauptschulen .....	1,1	0,0	0,6	0,0	0,6	0,0
Abendrealschulen .....	14,1	0,1	7,1	0,1	7,0	0,1
Abendgymnasien .....	15,9	0,1	7,1	0,1	8,8	0,1
Kollegs.....	14,3	0,1	7,1	0,1	7,1	0,1
<b>Berufliche Schulen</b> .....	<b>2 540,0</b>	<b>19,8</b>	<b>1 396,4</b>	<b>21,2</b>	<b>1 143,6</b>	<b>18,4</b>
Berufsschulen im dualen System 3).....	1 652,4	12,9	985,5	15,0	666,9	10,7
Berufsvorbereitungsjahr .....	66,3	0,5	41,5	0,6	24,8	0,4
Berufsgrundbildungsjahr .....	40,2	0,3	28,3	0,4	11,9	0,2
Berufsaufbauschulen .....	2,6	0,0	1,6	0,0	0,9	0,0
Berufsfachschulen .....	355,4	2,8	126,7	1,9	228,7	3,7
Fachoberschulen .....	84,0	0,7	42,9	0,7	41,1	0,7
Fachgymnasien .....	92,0	0,7	48,2	0,7	43,8	0,7
Kollegschulen 4).....	83,9	0,7	48,4	0,7	35,5	0,6
Berufs-/Technische Oberschulen .....	7,7	0,1	4,8	0,1	2,9	0,0
Fachschulen .....	147,7	1,2	66,9	1,0	80,7	1,3
Fach/Berufsakademien.....	7,9	0,1	1,6	0,0	6,3	0,1
Schulen des Gesundheitswesens 5) .....	133,0	1,0	28,4	0,4	104,5	1,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>12 818,9</b>	<b>100</b>	<b>6 586,8</b>	<b>100</b>	<b>6 232,1</b>	<b>100</b>
nach der Staatsangehörigkeit 1996						
Deutsche .....	11 503,3	90,7	5 898,2	51,3	5 605,1	48,7
Ausländer/Ausländerinnen .....	1 181,7	9,3	624,4	52,8	557,3	47,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>12 685,0</b>	<b>100</b>	<b>6 522,6</b>	<b>51,4</b>	<b>6 162,4</b>	<b>48,6</b>
nach dem Alter 1996						
<b>Allgemeinbildende Schulen</b>						
unter 10 Jahre .....	3 307,5	32,8	1 691,8	51,2	1 615,7	48,8
10 bis unter 15 Jahre .....	4 509,1	44,8	2 313,7	51,3	2 195,4	48,7
15 und mehr Jahre .....	2 254,2	22,4	1 119,2	49,7	1 135,0	50,3
<b>Zusammen ...</b>	<b>10 070,8</b>	<b>100</b>	<b>5 124,7</b>	<b>50,9</b>	<b>4 946,1</b>	<b>49,1</b>
<b>Berufliche Schulen</b>						
unter 20 Jahre .....	1 680,8	67,8	933,7	55,6	747,0	44,4
20 und mehr Jahre .....	798,8	32,2	434,7	54,4	364,1	45,6
<b>Zusammen ...</b>	<b>2 479,6</b>	<b>100</b>	<b>1 368,5</b>	<b>55,2</b>	<b>1 111,1</b>	<b>44,8</b>
<b>Schulen des Gesundheitswesens 5)</b>						
unter 20 Jahre .....	39,6	29,4	4,2	10,6	35,4	89,4
20 und mehr Jahre .....	95,1	70,6	25,3	26,6	69,8	73,4
Ohne Angabe .....	0,0	0,0	0,0	14,3	0,0	85,7
<b>Zusammen ...</b>	<b>134,7</b>	<b>100</b>	<b>29,5</b>	<b>21,9</b>	<b>105,2</b>	<b>78,1</b>

Fußnoten siehe Seite 26.

## 1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

## 1.2 Strukturdaten über Schüler/Schülerinnen und Studierende \*)

## 1.2.2 Studierende

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%

## nach der Hochschulart 1997/98 1)

Universitäten .....	1 199,1	65,4	637,8	53,2	561,3	46,8
Pädagogische Hochschulen .....	17,7	1,0	4,7	26,7	13,0	73,3
Theologische Hochschulen .....	2,6	0,1	1,7	64,3	0,9	35,7
Gesamthochschulen .....	145,0	7,9	88,9	61,3	56,1	38,7
Kunsthochschulen .....	29,9	1,6	13,6	45,4	16,3	54,6
Fachhochschulen .....	399,8	21,8	266,9	66,8	132,9	33,2
Verwaltungsfachhochschulen .....	38,6	2,1	21,7	56,4	16,8	43,6
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 832,8</b>	<b>100</b>	<b>1 035,4</b>	<b>56,5</b>	<b>797,4</b>	<b>43,5</b>

## nach der Staatsangehörigkeit 1997/98 1)

Deutsche .....	1 674,7	91,4	945,3	56,4	729,4	43,6
dar. Studienanfänger/Studienanfängerinnen .....	196,3	87,0	101,7	51,8	94,6	48,2
Ausländer .....	158,0	8,6	90,0	57,0	68,0	43,0
dar. Studienanfänger/Studienanfängerinnen .....	29,4	13,0	14,2	48,3	15,2	51,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 832,8</b>	<b>100</b>	<b>1 035,4</b>	<b>56,5</b>	<b>797,4</b>	<b>43,5</b>
dar. Studienanfänger/Studienanfängerinnen ...	225,6	100	115,9	51,4	109,8	48,6

## nach Fächergruppen 1997/98 1)

Sprach- und Kulturwissenschaften .....	421,5	23,0	146,8	34,8	274,7	65,2
Sport .....	27,3	1,5	15,1	55,4	12,2	44,6
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	566,4	30,9	329,2	58,1	237,3	41,9
Mathematik, Naturwissenschaften .....	274,5	15,0	180,9	65,9	93,6	34,1
Humanmedizin .....	97,0	5,3	49,9	51,5	47,1	48,5
Veterinärmedizin .....	8,1	0,4	1,9	23,8	6,2	76,2
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	37,8	2,1	18,3	48,4	19,5	51,6
Ingenieurwissenschaften .....	319,8	17,5	262,2	82,0	57,7	18,0
Kunst, Kunstwissenschaft .....	79,0	4,3	30,3	38,3	48,8	61,7
Sonstige Fächer und ungeklärt .....	1,3	0,1	0,8	59,5	0,5	40,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 832,8</b>	<b>100</b>	<b>1 035,4</b>	<b>56,5</b>	<b>797,4</b>	<b>43,5</b>

## nach dem Alter 1996/97 6)

18 Jahre und jünger .....	7,4	0,4	1,3	17,9	6,0	82,1
18 bis unter 22 Jahre .....	277,7	15,1	114,9	41,4	162,8	58,6
22 bis unter 25 Jahre .....	461,7	25,2	257,2	55,7	204,5	44,3
25 bis unter 27 Jahre .....	324,4	17,7	199,7	61,5	124,8	38,5
27 Jahre und älter .....	763,5	41,6	479,8	62,8	283,7	37,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 834,7</b>	<b>100</b>	<b>1 052,9</b>	<b>57,4</b>	<b>781,8</b>	<b>42,6</b>

\*) Die Prozentangaben beziehen sich in der Spalte "Insgesamt" sowie bei der Gliederung nach Schularten jeweils senkrecht, nach den übrigen Gliederungen für die Nachweisung männlich/weiblich jeweils waagrecht auf die "Insgesamt-Positionen".

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

3) Einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form.

4) Nur in Nordrhein-Westfalen.

5) Ohne Hessen und Thüringen.

6) Ohne 3 441 Studierende (1 786 männl., 1 655 weibl.), die nicht nach dem Alter aufgliederbar sind.

**2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT**  
**2.1 Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen**  
**1 000**

Jahr	Insgesamt	Darunter im Alter von .. bis unter .. Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>Männlich</b>						
1970	36 929	1 945	2 653	3 517	1 639	3 459
1975	37 199	1 493	2 492	3 997	1 812	3 954
1976	37 069	1 370	2 353	4 020	1 865	3 973
1977	37 034	1 254	2 222	4 001	1 933	4 033
1978	37 045	1 185	2 061	3 966	1 975	4 127
1979	37 157	1 193	1 894	3 883	2 035	4 262
1980	37 338	1 209	1 774	3 745	2 087	4 413
1981	37 372					4 515
1982	37 290	1 237	1 594	3 373	2 073	4 605
1983	37 183	1 260	1 585	3 122	2 013	4 691
1984	37 048	1 275	1 586	2 876	1 948	4 762
1985	37 068	1 298	1 610	2 676	1 862	4 813
1986	37 189	1 290	1 653	2 548	1 752	4 834
1987	37 355	1 271	1 682	2 444	1 647	4 751
1988	37 666	1 267	1 725	2 420	1 522	4 714
1989	38 110	1 300	1 760	2 460	1 406	4 632
1990	38 500	1 345	1 766	2 533	1 305	4 496
1991	38 839	1 398	1 773	2 608	1 254	4 323
1992	39 300	1 424	1 797	2 677	1 270	4 150
1993	39 518	1 441	1 838	2 719	1 290	3 925
1994	39 645	1 397	1 889	2 751	1 317	3 680
1995	39 825	1 352	1 926	2 782	1 342	3 503
1996	39 955	1 287	1 950	2 800	1 382	3 371
<b>Weiblich</b>						
1970	41 129	1 850	2 526	3 338	1 562	3 288
1975	41 266	1 421	2 373	3 805	1 715	3 831
1976	41 140	1 307	2 243	3 828	1 770	3 839
1977	41 077	1 202	2 119	3 813	1 838	3 875
1978	41 028	1 143	1 968	3 776	1 880	3 936
1979	41 023	1 140	1 811	3 690	1 928	4 027
1980	41 059	1 149	1 697	3 554	1 963	4 132
1981	41 046					4 236
1982	40 958	1 176	1 529	3 206	1 953	4 337
1983	40 825	1 201	1 519	2 976	1 903	4 430
1984	40 661	1 218	1 516	2 751	1 846	4 500
1985	40 593	1 238	1 540	2 564	1 765	4 545
1986	40 591	1 227	1 578	2 442	1 662	4 557
1987	40 545	1 205	1 600	2 321	1 566	4 512
1988	40 724	1 203	1 640	2 294	1 446	4 478
1989	41 003	1 235	1 674	2 330	1 333	4 394
1990	41 253	1 276	1 677	2 399	1 238	4 265
1991	41 435	1 325	1 682	2 474	1 188	4 093
1992	41 675	1 350	1 707	2 538	1 197	3 897
1993	41 820	1 368	1 743	2 580	1 214	3 687
1994	41 894	1 327	1 791	2 611	1 242	3 477
1995	41 993	1 284	1 827	2 640	1 265	3 318
1996	42 057	1 222	1 848	2 656	1 306	3 206
<b>Insgesamt</b>						
1970	78 058	3 795	5 180	6 855	3 201	6 747
1975	78 465	2 914	4 865	7 802	3 527	7 785
1976	78 209	2 677	4 596	7 848	3 635	7 812
1977	78 111	2 456	4 342	7 814	3 771	7 907
1978	78 073	2 327	4 029	7 742	3 855	8 063
1979	78 180	2 333	3 706	7 573	3 963	8 289
1980	78 397	2 358	3 471	7 299	4 050	8 545
1981	78 418					8 751
1982	78 248	2 413	3 123	6 579	4 027	8 942
1983	78 008	2 461	3 104	6 098	3 915	9 121
1984	77 709	2 494	3 102	5 627	3 794	9 262
1985	77 661	2 537	3 150	5 240	3 626	9 358
1986	77 780	2 517	3 232	4 990	3 414	9 392
1987	77 900	2 475	3 281	4 764	3 213	9 263
1988	78 390	2 469	3 366	4 715	2 968	9 192
1989	79 113	2 535	3 434	4 791	2 739	9 026
1990	79 753	2 621	3 444	4 933	2 543	8 761
1991	80 275	2 723	3 456	5 082	2 442	8 416
1992	80 975	2 774	3 504	5 216	2 467	8 047
1993	81 338	2 809	3 581	5 299	2 504	7 613
1994	81 539	2 725	3 680	5 361	2 559	7 157
1995	81 817	2 636	3 753	5 422	2 607	6 821
1996	82 012	2 509	3 797	5 457	2 688	6 577

2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT  
2.2 Bevölkerung am 31.12.1996 nach ausgewählten Altersgruppen und Ländern  
2.2.1 Insgesamt  
1 000

Land	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>Männlich</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>39 955</b>	<b>1 287</b>	<b>1 950</b>	<b>2 800</b>	<b>1 382</b>	<b>3 371</b>
Baden-Württemberg .....	5 077	185	251	347	168	439
Bayern .....	5 877	211	285	394	191	499
Berlin .....	1 673	45	78	114	56	139
Brandenburg .....	1 257	24	69	115	58	108
Bremen .....	327	10	13	19	10	28
Hamburg .....	824	24	33	45	24	72
Hessen .....	2 950	97	133	187	93	243
Mecklenburg-Vorpommern .....	895	18	52	86	45	79
Niedersachsen .....	3 816	137	186	256	127	323
Nordrhein-Westfalen .....	8 715	309	422	580	282	720
Rheinland-Pfalz .....	1 957	69	96	134	64	158
Saarland .....	526	17	24	35	16	41
Sachsen .....	2 191	42	111	184	95	191
Sachsen-Anhalt .....	1 321	26	70	114	58	113
Schleswig-Holstein .....	1 339	47	63	84	42	113
Thüringen .....	1 211	24	64	107	54	107
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	33 080	1 152	1 583	2 194	1 073	2 773
Neue Länder und Berlin-Ost .....	6 875	134	367	606	309	598
<b>Weiblich</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>42 057</b>	<b>1 222</b>	<b>1 848</b>	<b>2 656</b>	<b>1 306</b>	<b>3 206</b>
Baden-Württemberg .....	5 298	175	238	330	160	428
Bayern .....	6 167	201	269	375	182	485
Berlin .....	1 786	42	74	108	53	138
Brandenburg .....	1 297	23	66	110	54	90
Bremen .....	351	9	13	18	9	27
Hamburg .....	884	23	31	42	22	70
Hessen .....	3 078	93	127	176	89	240
Mecklenburg-Vorpommern .....	922	17	49	82	42	67
Niedersachsen .....	4 000	130	174	242	120	313
Nordrhein-Westfalen .....	9 232	295	401	550	268	698
Rheinland-Pfalz .....	2 043	66	91	127	61	151
Saarland .....	559	16	23	32	16	39
Sachsen .....	2 354	40	105	175	88	165
Sachsen-Anhalt .....	1 403	25	66	108	53	97
Schleswig-Holstein .....	1 403	44	59	79	39	106
Thüringen .....	1 280	23	61	102	51	92
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	34 800	1 095	1 501	2 080	1 018	2 696
Neue Länder und Berlin-Ost .....	7 257	127	347	576	288	510
<b>Insgesamt</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>82 012</b>	<b>2 509</b>	<b>3 797</b>	<b>5 457</b>	<b>2 688</b>	<b>6 577</b>
Baden-Württemberg .....	10 375	361	489	677	328	866
Bayern .....	12 044	412	554	770	373	984
Berlin .....	3 459	87	152	223	108	277
Brandenburg .....	2 554	47	135	225	112	198
Bremen .....	678	19	26	37	19	55
Hamburg .....	1 708	47	63	87	46	142
Hessen .....	6 027	190	260	364	182	483
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 817	35	102	169	86	146
Niedersachsen .....	7 815	267	360	498	246	636
Nordrhein-Westfalen .....	17 948	604	823	1 129	550	1 418
Rheinland-Pfalz .....	4 001	135	187	260	126	309
Saarland .....	1 084	34	47	67	32	80
Sachsen .....	4 546	82	216	359	183	356
Sachsen-Anhalt .....	2 724	51	136	222	111	209
Schleswig-Holstein .....	2 742	91	122	163	81	218
Thüringen .....	2 491	47	125	209	105	199
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	67 880	2 247	3 084	4 274	2 091	5 469
Neue Länder und Berlin-Ost .....	14 132	261	714	1 182	597	1 108

2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT  
2.2 Bevölkerung am 31.12.1996 nach ausgewählten Altersgruppen und Ländern  
2.2.2 Deutsche  
1 000

Land	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>Männlich</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>35 867</b>	<b>1 117</b>	<b>1 728</b>	<b>2 504</b>	<b>1 214</b>	<b>2 812</b>
Baden-Württemberg .....	4 344	155	211	292	137	338
Bayern .....	5 248	189	254	355	168	412
Berlin .....	1 433	35	65	98	47	108
Brandenburg .....	1 217	23	68	114	57	101
Bremen .....	275	8	10	14	7	21
Hamburg .....	680	19	25	34	17	51
Hessen .....	2 541	80	111	157	77	190
Mecklenburg-Vorpommern .....	875	17	52	85	44	76
Niedersachsen .....	3 518	123	167	231	113	283
Nordrhein-Westfalen .....	7 608	259	355	493	233	567
Rheinland-Pfalz .....	1 788	62	87	123	58	135
Saarland .....	477	15	21	31	15	34
Sachsen .....	2 122	41	110	181	93	182
Sachsen-Anhalt .....	1 289	26	69	112	57	108
Schleswig-Holstein .....	1 263	43	59	78	39	102
Thüringen .....	1 189	23	63	106	54	104
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	29 176	987	1 366	1 905	910	2 242
Neue Länder und Berlin-Ost .....	6 691	130	362	599	304	570
<b>Weiblich</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>38 654</b>	<b>1 062</b>	<b>1 639</b>	<b>2 383</b>	<b>1 156</b>	<b>2 693</b>
Baden-Württemberg .....	4 660	146	201	279	131	331
Bayern .....	5 643	179	241	338	161	405
Berlin .....	1 590	33	62	94	45	110
Brandenburg .....	1 280	22	65	108	53	87
Bremen .....	306	7	10	14	7	21
Hamburg .....	769	18	24	33	17	53
Hessen .....	2 723	76	105	149	73	188
Mecklenburg-Vorpommern .....	912	16	49	82	41	65
Niedersachsen .....	3 742	117	157	220	108	274
Nordrhein-Westfalen .....	8 282	247	338	468	222	553
Rheinland-Pfalz .....	1 910	59	83	116	56	131
Saarland .....	518	14	20	29	14	33
Sachsen .....	2 324	38	104	173	87	160
Sachsen-Anhalt .....	1 389	24	65	107	53	95
Schleswig-Holstein .....	1 336	41	55	74	37	96
Thüringen .....	1 268	22	60	101	50	90
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	31 480	939	1 297	1 813	871	2 195
Neue Länder und Berlin-Ost .....	7 174	123	343	570	285	497
<b>Insgesamt</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>74 521</b>	<b>2 179</b>	<b>3 368</b>	<b>4 887</b>	<b>2 370</b>	<b>5 504</b>
Baden-Württemberg .....	9 004	301	411	570	268	669
Bayern .....	10 891	368	495	693	329	818
Berlin .....	3 024	68	127	192	92	219
Brandenburg .....	2 497	45	133	222	110	188
Bremen .....	581	15	20	28	15	42
Hamburg .....	1 449	37	49	67	34	104
Hessen .....	5 264	157	216	305	150	378
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 787	34	100	167	85	141
Niedersachsen .....	7 260	239	324	451	221	558
Nordrhein-Westfalen .....	15 891	506	694	961	455	1 120
Rheinland-Pfalz .....	3 698	121	170	239	114	266
Saarland .....	995	30	42	60	29	67
Sachsen .....	4 446	79	213	354	181	342
Sachsen-Anhalt .....	2 678	50	135	220	109	203
Schleswig-Holstein .....	2 598	85	114	153	75	198
Thüringen .....	2 457	45	123	207	104	194
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	60 656	1 926	2 663	3 718	1 781	4 437
Neue Länder und Berlin-Ost .....	13 865	253	704	1 169	589	1 067

## 2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

## 2.2 Bevölkerung am 31.12.1996 nach ausgewählten Altersgruppen und Ländern

2.2.3 Ausländer/Ausländerinnen  
1 000

Land	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>Männlich</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>4 088</b>	<b>170</b>	<b>221</b>	<b>297</b>	<b>168</b>	<b>560</b>
Baden-Württemberg .....	732	31	40	55	31	101
Bayern .....	628	23	30	40	23	87
Berlin .....	240	10	12	16	9	30
Brandenburg .....	41	1	1	1	1	7
Bremen .....	52	2	3	4	3	7
Hamburg .....	144	5	7	11	6	21
Hessen .....	409	17	23	31	17	53
Mecklenburg-Vorpommern .....	20	1	1	1	1	3
Niedersachsen .....	298	14	19	25	13	40
Nordrhein-Westfalen .....	1 107	51	66	87	49	153
Rheinland-Pfalz .....	169	8	9	11	6	23
Saarland .....	48	2	3	4	2	6
Sachsen .....	70	1	2	2	2	9
Sachsen-Anhalt .....	32	1	1	1	1	5
Schleswig-Holstein .....	77	3	4	5	3	10
Thüringen .....	22	1	1	1	1	3
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	3 904	165	216	289	163	531
Neue Länder und Berlin-Ost .....	184	5	5	7	5	28
<b>Weiblich</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>3 403</b>	<b>160</b>	<b>208</b>	<b>273</b>	<b>150</b>	<b>513</b>
Baden-Württemberg .....	638	29	38	51	29	97
Bayern .....	524	22	29	37	21	80
Berlin .....	195	9	12	15	8	28
Brandenburg .....	17	1	1	1	1	3
Bremen .....	45	2	3	4	2	7
Hamburg .....	115	5	7	9	5	17
Hessen .....	354	17	21	28	15	52
Mecklenburg-Vorpommern .....	10	1	1	1	0	2
Niedersachsen .....	257	13	17	22	12	38
Nordrhein-Westfalen .....	950	48	63	82	46	145
Rheinland-Pfalz .....	133	7	8	10	5	21
Saarland .....	41	2	3	3	2	6
Sachsen .....	30	1	1	2	1	5
Sachsen-Anhalt .....	14	1	1	1	0	2
Schleswig-Holstein .....	67	3	4	5	3	10
Thüringen .....	12	1	1	1	0	2
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	3 321	156	204	267	147	501
Neue Länder und Berlin-Ost .....	83	4	4	6	3	12
<b>Insgesamt</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>7 492</b>	<b>330</b>	<b>430</b>	<b>570</b>	<b>318</b>	<b>1 073</b>
Baden-Württemberg .....	1 370	60	77	107	60	198
Bayern .....	1 152	44	59	77	44	167
Berlin .....	435	19	24	31	17	58
Brandenburg .....	58	2	2	3	2	9
Bremen .....	97	4	6	9	5	14
Hamburg .....	259	10	14	19	11	38
Hessen .....	763	34	44	59	32	105
Mecklenburg-Vorpommern .....	30	1	1	2	1	5
Niedersachsen .....	555	28	36	47	25	78
Nordrhein-Westfalen .....	2 057	98	129	169	95	298
Rheinland-Pfalz .....	302	15	17	22	12	43
Saarland .....	89	4	5	7	4	12
Sachsen .....	100	3	3	5	3	14
Sachsen-Anhalt .....	45	1	2	2	1	7
Schleswig-Holstein .....	144	6	8	10	6	21
Thüringen .....	34	1	1	2	1	5
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	7 225	321	421	556	310	1 032
Neue Länder und Berlin-Ost .....	267	9	9	13	8	41

2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

2.3 Voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen  
in Deutschland \*)  
1 000

Jahr	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>Männlich</b>						
1998	41 291	1 290	1 917	2 940	1 475	3 373
2000	41 615	1 251	1 807	3 035	1 467	3 456
2002	41 801	1 203	1 750	3 009	1 483	3 532
2004	41 932	1 148	1 691	2 896	1 567	3 583
2006	42 016	1 101	1 624	2 753	1 596	3 652
2008	42 051	1 069	1 553	2 666	1 508	3 725
2010	42 046	1 051	1 495	2 571	1 424	3 783
2012	41 966	1 041	1 452	2 461	1 381	3 738
2014	41 849	1 039	1 427	2 357	1 333	3 608
2016	41 696	1 039	1 416	2 277	1 276	3 447
2018	41 502	1 040	1 414	2 225	1 219	3 334
2020	41 270	1 037	1 415	2 198	1 174	3 211
2022	41 001	1 026	1 415	2 187	1 146	3 088
2024	40 698	1 006	1 051	2 186	1 130	2 976
2026	40 362	980	1 391	2 186	1 125	2 891
2028	39 996	951	1 362	2 181	1 124	2 837
2030	39 600	921	1 327	2 162	1 125	2 811
2032	39 176	892	1 288	2 129	1 125	2 800
2034	38 723	866	1 248	2 082	1 119	2 800
2036	38 243	844	1 211	2 026	1 104	2 798
2038	37 737	826	1 177	1 968	1 081	2 788
2040	37 209	813	1 149	1 910	1 053	2 762
<b>Weiblich</b>						
1998	42 141	1 201	1 784	2 725	1 368	3 011
2000	42 125	1 167	1 671	2 805	1 351	3 088
2002	42 031	1 125	1 616	2 771	1 363	3 176
2004	41 905	1 076	1 566	2 659	1 434	3 228
2006	41 753	1 031	1 508	2 519	1 460	3 283
2008	41 578	1 001	1 443	2 440	1 373	3 341
2010	41 387	985	1 389	2 357	1 289	3 385
2012	41 129	975	1 347	2 258	1 250	3 329
2014	40 854	973	1 324	2 161	1 209	3 200
2016	40 564	973	1 314	2 086	1 157	3 042
2018	40 253	974	1 312	2 036	1 104	2 938
2020	39 914	971	1 313	2 011	1 062	2 829
2022	39 547	961	1 313	2 001	1 035	2 716
2024	39 154	942	1 307	2 000	1 020	2 611
2026	38 731	918	1 290	2 000	1 015	2 531
2028	38 283	890	1 263	1 995	1 015	2 480
2030	37 814	862	1 229	1 977	1 016	2 455
2032	37 327	834	1 192	1 945	1 016	2 445
2034	36 823	809	1 155	1 901	1 009	2 445
2036	36 302	788	1 119	1 848	995	2 443
2038	35 763	771	1 087	1 793	973	2 433
2040	35 204	759	1 060	1 738	947	2 409
<b>Insgesamt</b>						
1998	83 431	2 491	3 701	5 665	2 842	6 384
2000	83 741	2 419	3 477	5 841	2 818	6 544
2002	83 832	2 328	3 366	5 781	2 846	6 708
2004	83 837	2 223	3 257	5 555	3 000	6 811
2006	83 769	2 132	3 131	5 272	3 055	6 935
2008	83 629	2 070	2 996	5 106	2 880	7 065
2010	83 433	2 036	2 884	4 928	2 713	7 168
2012	83 095	2 015	2 799	4 719	2 632	7 067
2014	82 703	2 011	2 751	4 519	2 542	6 808
2016	82 259	2 012	2 730	4 363	2 433	6 489
2018	81 755	2 014	2 726	4 261	2 323	6 272
2020	81 183	2 008	2 727	4 209	2 236	6 040
2022	80 548	1 986	2 728	4 188	2 181	5 803
2024	79 852	1 948	2 358	4 186	2 150	5 587
2026	79 093	1 898	2 681	4 186	2 140	5 421
2028	78 279	1 841	2 625	4 175	2 139	5 317
2030	77 414	1 783	2 556	4 140	2 141	5 265
2032	76 502	1 726	2 480	4 074	2 141	5 245
2034	75 545	1 675	2 403	3 982	2 128	5 244
2036	74 544	1 632	2 330	3 875	2 098	5 240
2038	73 500	1 597	2 264	3 761	2 054	5 221
2040	72 413	1 572	2 209	3 649	2 001	5 171

\*) Modellrechnung, Erläuterung siehe Seite 11.

2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

2.4 Voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen  
im früheren Bundesgebiet \*)  
1 000

Jahr	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>Männlich</b>						
1998	33 681	1 156	1 613	2 270	1 122	2 645
2000	33 990	1 114	1 602	2 390	1 119	2 660
2002	34 164	1 051	1 563	2 472	1 141	2 687
2004	34 273	981	1 496	2 482	1 226	2 732
2006	34 325	917	1 409	2 440	1 280	2 807
2008	34 330	868	1 318	2 361	1 289	2 897
2010	34 300	836	1 237	2 247	1 263	3 020
2012	34 211	819	1 172	2 107	1 227	3 095
2014	34 097	815	1 132	1 972	1 168	3 091
2016	33 961	820	1 113	1 860	1 096	3 026
2018	33 801	830	1 111	1 781	1 024	2 916
2020	33 618	841	1 119	1 736	962	2 771
2022	33 410	846	1 133	1 720	918	2 612
2024	33 178	843	859	1 724	892	2 462
2026	32 917	831	1 150	1 740	883	2 342
2028	32 627	810	1 143	1 759	883	2 261
2030	32 307	783	1 124	1 771	892	2 216
2032	31 958	753	1 095	1 769	903	2 203
2034	31 582	723	1 058	1 750	911	2 211
2036	31 181	695	1 017	1 714	913	2 230
2038	30 758	673	977	1 665	906	2 250
2040	30 317	656	942	1 607	890	2 260
<b>Weiblich</b>						
1998	34 313	1 079	1 504	2 103	1 040	2 378
2000	34 372	1 042	1 487	2 211	1 031	2 384
2002	34 339	985	1 450	2 282	1 049	2 419
2004	34 257	920	1 391	2 288	1 123	2 465
2006	34 136	861	1 312	2 246	1 174	2 527
2008	33 989	814	1 227	2 173	1 179	2 605
2010	33 825	784	1 152	2 071	1 153	2 715
2012	33 605	768	1 089	1 942	1 120	2 774
2014	33 377	764	1 051	1 815	1 067	2 766
2016	33 144	769	1 034	1 709	1 000	2 701
2018	32 904	778	1 032	1 634	932	2 599
2020	32 648	788	1 040	1 591	874	2 467
2022	32 377	793	1 053	1 576	832	2 318
2024	32 085	790	1 065	1 580	808	2 177
2026	31 767	779	1 069	1 595	798	2 064
2028	31 423	760	1 062	1 613	799	1 986
2030	31 054	734	1 044	1 625	807	1 944
2032	30 664	705	1 016	1 623	818	1 932
2034	30 254	676	981	1 605	826	1 939
2036	29 826	650	943	1 571	827	1 957
2038	29 382	629	905	1 524	821	1 976
2040	28 921	613	872	1 469	805	1 986
<b>Insgesamt</b>						
1998	67 994	2 235	3 117	4 373	2 162	5 023
2000	68 362	2 156	3 089	4 601	2 150	5 044
2002	68 503	2 036	3 012	4 755	2 190	5 106
2004	68 530	1 901	2 887	4 770	2 349	5 197
2006	68 461	1 778	2 721	4 686	2 454	5 334
2008	68 319	1 681	2 545	4 534	2 467	5 501
2010	68 125	1 620	2 389	4 318	2 415	5 735
2012	67 816	1 587	2 261	4 050	2 347	5 869
2014	67 474	1 579	2 183	3 787	2 235	5 857
2016	67 106	1 588	2 147	3 569	2 096	5 726
2018	66 705	1 609	2 142	3 415	1 956	5 515
2020	66 266	1 629	2 159	3 327	1 837	5 237
2022	65 786	1 639	2 186	3 296	1 750	4 930
2024	65 262	1 633	1 923	3 304	1 700	4 639
2026	64 683	1 610	2 219	3 335	1 681	4 406
2028	64 049	1 570	2 205	3 372	1 682	4 246
2030	63 361	1 517	2 169	3 395	1 699	4 160
2032	62 622	1 458	2 111	3 392	1 720	4 135
2034	61 836	1 399	2 039	3 354	1 737	4 150
2036	61 007	1 345	1 960	3 285	1 740	4 188
2038	60 140	1 301	1 882	3 189	1 726	4 226
2040	59 238	1 270	1 814	3 076	1 695	4 246

\*) Modellrechnung, Erläuterung siehe Seite 11.

**2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT**  
**2.5 Voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen**  
**in den neuen Ländern und Berlin-Ost \*)**  
**1 000**

Jahr	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>Männlich</b>						
1998 .....	7 610	134	304	670	352	728
2000 .....	7 626	137	205	645	348	796
2002 .....	7 637	152	187	537	342	846
2004 .....	7 660	167	195	414	341	851
2006 .....	7 691	184	215	312	316	844
2008 .....	7 721	201	236	305	219	828
2010 .....	7 746	215	258	324	161	762
2012 .....	7 755	221	280	354	154	643
2014 .....	7 752	224	295	385	165	517
2016 .....	7 734	219	303	418	180	421
2018 .....	7 701	210	303	444	195	418
2020 .....	7 652	196	296	462	212	441
2022 .....	7 591	180	282	468	228	476
2024 .....	7 521	163	193	463	238	514
2026 .....	7 446	149	241	446	242	549
2028 .....	7 369	141	219	422	241	577
2030 .....	7 293	138	203	392	234	595
2032 .....	7 217	139	193	360	222	597
2034 .....	7 140	143	191	332	207	589
2036 .....	7 061	149	194	313	191	568
2038 .....	6 979	154	200	303	175	537
2040 .....	6 892	157	207	303	164	502
<b>Weiblich</b>						
1998 .....	7 828	122	280	622	328	633
2000 .....	7 753	125	184	594	321	705
2002 .....	7 692	140	167	489	314	757
2004 .....	7 648	155	175	371	311	763
2006 .....	7 617	171	196	274	286	756
2008 .....	7 589	188	216	267	194	736
2010 .....	7 562	201	237	286	137	670
2012 .....	7 524	207	258	316	131	555
2014 .....	7 477	209	273	346	142	434
2016 .....	7 420	205	280	377	157	342
2018 .....	7 349	196	280	403	172	339
2020 .....	7 266	183	273	420	188	362
2022 .....	7 171	168	260	425	203	397
2024 .....	7 069	152	242	420	212	434
2026 .....	6 964	139	221	405	217	467
2028 .....	6 860	131	201	382	216	494
2030 .....	6 760	128	185	353	209	511
2032 .....	6 663	129	176	323	198	514
2034 .....	6 569	133	173	296	184	505
2036 .....	6 476	138	176	278	168	485
2038 .....	6 381	143	182	269	153	457
2040 .....	6 283	146	188	269	142	423
<b>Insgesamt</b>						
1998 .....	15 437	255	584	1 292	681	1 361
2000 .....	15 379	262	389	1 240	668	1 501
2002 .....	15 329	292	354	1 027	656	1 602
2004 .....	15 308	322	370	785	651	1 614
2006 .....	15 308	354	411	586	602	1 600
2008 .....	15 310	389	452	572	413	1 564
2010 .....	15 308	416	495	609	297	1 433
2012 .....	15 279	428	538	669	285	1 198
2014 .....	15 229	433	568	732	307	951
2016 .....	15 154	424	583	795	337	763
2018 .....	15 050	405	584	847	367	757
2020 .....	14 918	379	568	882	400	803
2022 .....	14 762	347	541	893	432	873
2024 .....	14 590	315	434	882	450	947
2026 .....	14 410	288	462	851	459	1 016
2028 .....	14 229	272	420	804	457	1 071
2030 .....	14 053	266	388	745	442	1 105
2032 .....	13 880	268	369	682	420	1 111
2034 .....	13 709	276	364	628	391	1 094
2036 .....	13 537	287	370	590	358	1 053
2038 .....	13 360	296	381	572	328	994
2040 .....	13 175	303	395	572	306	925

\*) Modellrechnung, Erläuterung siehe Seite 11.

2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

2.6 Bevölkerung im April 1997 nach Altersgruppen und Bildungsabschluß \*)

2.6.1 Grundzahlen

1 000

Alter von bis unter Jahren	Insgesamt	Darunter mit Angaben zur allgemeinen Schulausbildung 1)							
		zusammen	noch in schulischer Ausbildung	mit allgemeinem Schulabschluß					Ohne allgemeinen Schulabschluß
				Volksschul-/Hauptschulabschluß	Abschluß der polytechnischen Oberschule	Realschul- oder gleichwertiger Abschluß	Fachhochschul- oder Hochschulreife	ohne Angabe zur Art des Abschlusses	
<b>Männlich</b>									
15 - 20 .....	2 363	2 274	1 408	409	59	331	59	9	48
20 - 25 .....	2 290	2 157	62	691	239	498	655	14	63
25 - 30 .....	3 041	2 883	6	971	398	601	890	18	68
30 - 35 .....	3 516	3 326	/	1 219	478	650	956	22	86
35 - 40 .....	3 255	3 079	/	1 245	469	533	814	19	75
40 - 45 .....	2 925	2 773	/	1 179	439	405	733	16	65
45 - 50 .....	2 777	2 635	/	1 288	350	362	622	14	58
50 - 55 .....	2 426	2 246	-	1 297	146	320	464	19	60
55 - 60 .....	3 223	2 963	-	2 021	105	346	468	24	74
60 - 65 .....	2 441	2 216	-	1 647	46	212	298	13	60
65 und mehr .....	5 112	4 628	/	3 454	61	479	604	29	81
<b>Zusammen ...</b>	<b>33 370</b>	<b>31 182</b>	<b>1 479</b>	<b>15 420</b>	<b>2 790</b>	<b>4 737</b>	<b>6 561</b>	<b>195</b>	<b>738</b>
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet ..	27 045	25 094	1 159	13 520	347	4 386	5 518	165	681
Neue Länder und Berlin-Ost ..	6 325	6 088	320	1 899	2 443	352	1 043	30	57
<b>Weiblich</b>									
15 - 20 .....	2 241	2 158	1 424	256	50	343	79	7	46
20 - 25 .....	2 128	1 995	48	486	185	587	677	13	64
25 - 30 .....	2 848	2 696	6	714	381	774	807	15	69
30 - 35 .....	3 326	3 142	/	929	493	875	828	16	78
35 - 40 .....	3 135	2 957	/	1 018	491	759	673	15	77
40 - 45 .....	2 903	2 735	/	1 161	436	575	546	17	77
45 - 50 .....	2 743	2 574	/	1 335	367	464	393	15	75
50 - 55 .....	2 367	2 168	/	1 319	151	421	259	17	65
55 - 60 .....	3 161	2 890	-	2 080	98	443	250	20	71
60 - 65 .....	2 534	2 287	/	1 819	50	269	136	13	63
65 und mehr .....	8 413	7 400	/	6 062	76	847	370	45	170
<b>Zusammen ...</b>	<b>35 797</b>	<b>33 002</b>	<b>1 482</b>	<b>17 178</b>	<b>2 777</b>	<b>6 357</b>	<b>5 017</b>	<b>192</b>	<b>854</b>
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet ..	29 015	26 509	1 153	14 597	424	5 980	4 191	164	794
Neue Länder und Berlin-Ost ..	6 782	6 493	329	2 581	2 353	377	826	28	60
<b>Insgesamt</b>									
15 - 20 .....	4 604	4 433	2 831	665	109	674	137	16	94
20 - 25 .....	4 418	4 152	110	1 176	424	1 084	1 332	26	127
25 - 30 .....	5 889	5 579	11	1 685	779	1 375	1 696	33	137
30 - 35 .....	6 842	6 468	/	2 147	971	1 525	1 784	38	164
35 - 40 .....	6 390	6 036	/	2 263	959	1 292	1 487	34	152
40 - 45 .....	5 828	5 508	/	2 340	875	981	1 279	33	142
45 - 50 .....	5 520	5 210	/	2 623	717	826	1 015	29	133
50 - 55 .....	4 793	4 414	/	2 616	298	742	723	36	125
55 - 60 .....	6 384	5 853	-	4 101	203	789	717	43	146
60 - 65 .....	4 975	4 503	/	3 465	96	481	434	26	122
65 und mehr .....	13 525	12 028	/	9 516	137	1 326	974	73	252
<b>Insgesamt ...</b>	<b>69 167</b>	<b>64 184</b>	<b>2 961</b>	<b>32 598</b>	<b>5 567</b>	<b>11 095</b>	<b>11 578</b>	<b>387</b>	<b>1 592</b>
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet ..	56 061	51 603	2 312	28 117	771	10 366	9 709	329	1 475
Neue Länder u Berlin-Ost ..	13 107	12 581	649	4 481	4 796	729	1 869	58	117

\*) Ergebnis des Mikrozensus. - Personen im Alter von 15 Jahren und mehr - Deutschland.

1) Für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr war die Beantwortung der Fragen zum Bildungsabschluß freiwillig.

2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

2.6 Bevölkerung im April 1997 nach Altersgruppen und Bildungsabschluß \*)

2.6.1 Verhältniszahlen

Alter von bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter mit Angaben zur allgemeinen Schulausbildung 1)								
		zusammen	noch in schulischer Ausbildung	mit allgemeinem Schulabschluß					ohne Angabe zur Art des Ab- schlusses	Ohne allgemeinen Schul- abschluß
				Volks- schul-/ Hauptschul- abschluß	Abschluß der poly- technischen Oberschule	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Fachhoch- schul- oder Hochschul- reife			
<b>Männlich</b>										
15 - 20 .....	100	61,9	18,0	2,6	14,5	2,6	0,4	2,1		
20 - 25 .....	100	2,9	32,0	11,1	23,1	30,4	0,6	2,9		
25 - 30 .....	100	0,2	33,7	13,8	20,9	30,9	0,6	2,4		
30 - 35 .....	100	/	36,6	14,4	19,5	28,7	0,7	2,6		
35 - 40 .....	100	/	40,4	15,2	17,3	26,4	0,6	2,4		
40 - 45 .....	100	/	42,5	15,8	14,6	26,4	0,6	2,3		
45 - 50 .....	100	/	48,9	13,3	13,7	23,6	0,5	2,2		
50 - 55 .....	100	-	57,7	6,5	14,3	20,6	0,8	2,7		
55 - 60 .....	100	-	68,2	3,6	11,7	15,8	0,8	2,5		
60 - 65 .....	100	-	74,3	2,1	9,6	13,4	0,6	2,7		
65 und mehr .....	100	/	74,6	1,3	10,4	13,0	0,6	1,8		
<b>Zusammen ...</b>	<b>100</b>	<b>4,7</b>	<b>49,5</b>	<b>8,9</b>	<b>15,2</b>	<b>21,0</b>	<b>0,6</b>	<b>2,4</b>		
<b>Nachrichtlich:</b>										
Früheres Bundesgebiet .....	100	4,6	53,9	1,4	17,5	22,0	0,7	2,7		
Neue Länder und Berlin-Ost .....	100	5,3	31,2	40,1	5,8	17,1	0,5	0,9		
<b>Weiblich</b>										
15 - 20 .....	100	66,0	11,9	2,3	15,9	3,6	0,3	2,1		
20 - 25 .....	100	2,4	24,3	9,3	29,4	34,0	0,6	3,2		
25 - 30 .....	100	0,2	26,5	14,1	28,7	29,9	0,6	2,5		
30 - 35 .....	100	/	29,6	15,7	27,8	26,4	0,5	2,5		
35 - 40 .....	100	/	34,4	16,6	25,7	22,8	0,5	2,6		
40 - 45 .....	100	/	42,4	15,9	21,0	20,0	0,6	2,8		
45 - 50 .....	100	/	51,9	14,2	18,0	15,3	0,6	2,9		
50 - 55 .....	100	/	60,8	7,0	19,4	11,9	0,8	3,0		
55 - 60 .....	100	-	72,0	3,4	15,3	8,6	0,7	2,5		
60 - 65 .....	100	/	79,5	2,2	11,8	5,9	0,6	2,7		
65 und mehr .....	100	/	81,9	1,0	11,4	5,0	0,6	2,3		
<b>Zusammen ...</b>	<b>100</b>	<b>4,5</b>	<b>52,1</b>	<b>8,4</b>	<b>19,3</b>	<b>15,2</b>	<b>0,6</b>	<b>2,6</b>		
<b>Nachrichtlich:</b>										
Früheres Bundesgebiet .....	100	4,3	55,1	1,6	22,6	15,8	0,6	3,0		
Neue Länder und Berlin-Ost .....	100	5,1	39,8	36,2	5,8	12,7	0,4	0,9		
<b>Insgesamt</b>										
15 - 20 .....	100	63,9	15,0	2,5	15,2	3,1	0,4	2,1		
20 - 25 .....	100	2,6	28,3	10,2	26,1	32,1	0,6	3,1		
25 - 30 .....	100	0,2	30,2	14,0	24,6	30,4	0,6	2,5		
30 - 35 .....	100	/	33,2	15,0	23,6	27,6	0,6	2,5		
35 - 40 .....	100	/	37,5	15,9	21,4	24,6	0,6	2,5		
40 - 45 .....	100	/	42,5	15,9	17,8	23,2	0,6	2,6		
45 - 50 .....	100	/	50,3	13,8	15,8	19,5	0,5	2,5		
50 - 55 .....	100	/	59,3	6,7	16,8	16,4	0,8	2,8		
55 - 60 .....	100	-	70,1	3,5	13,5	12,3	0,7	2,5		
60 - 65 .....	100	/	77,0	2,1	10,7	9,6	0,6	2,7		
65 und mehr .....	100	/	79,1	1,1	11,0	8,1	0,6	2,1		
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>4,6</b>	<b>50,8</b>	<b>8,7</b>	<b>17,3</b>	<b>18,0</b>	<b>0,6</b>	<b>2,5</b>		
<b>Nachrichtlich:</b>										
Früheres Bundesgebiet .....	100	4,5	54,5	1,5	20,1	18,8	0,6	2,9		
Neue Länder u. Berlin-Ost .....	100	5,2	35,6	38,1	5,8	14,9	0,5	0,9		

\*) Ergebnis des Mikrozensus. - Personen im Alter von 15 Jahren und mehr - **Deutschland**.

1) Anteil an allen Personen, die Angaben zur allgemeinen Schulausbildung gemacht haben.

## 2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

## 2.6 Bevölkerung im April 1997 nach Altersgruppen und Bildungsabschluß \*)

## 2.6.2 Grundzahlen

1 000

Alter von bis unter Jahren	Insgesamt	Darunter mit beruflichem Bildungsabschluß 1)					Ohne Angabe zur Art des Abschlusses
		Lehr-/ Anlernaus- bildung 2)	Fachschul- abschluß 3)	Fachschul- abschluß in der ehem DDR	Fachhoch- schul- abschluß 4)	Hochschul- abschluß 5)	
<b>Männlich</b>							
15 - 20 .....	2 363	144	13	/	-	-	10
20 - 25 .....	2 290	1 143	33	/	23	19	17
25 - 30 .....	3 041	1 819	182	14	139	186	20
30 - 35 .....	3 516	1 980	343	25	242	355	21
35 - 40 .....	3 255	1 818	349	31	228	340	17
40 - 45 .....	2 925	1 590	311	36	227	348	20
45 - 50 .....	2 777	1 495	314	39	200	341	16
50 - 55 .....	2 426	1 260	269	34	171	268	14
55 - 60 .....	3 223	1 707	362	48	197	269	18
60 - 65 .....	2 441	1 310	253	42	123	164	12
65 und mehr .....	5 112	2 672	509	79	215	309	28
<b>Zusammen ...</b>	<b>33 370</b>	<b>16 938</b>	<b>2 939</b>	<b>352</b>	<b>1 766</b>	<b>2 599</b>	<b>194</b>
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	27 045	13 464	2 411	37	1 495	2 024	175
Neue Länder und Berlin-Ost .....	6 325	3 474	528	316	271	574	19
<b>Weiblich</b>							
15 - 20 .....	2 241	123	18	/	-	-	7
20 - 25 .....	2 128	972	47	12	37	26	14
25 - 30 .....	2 848	1 708	100	66	104	192	20
30 - 35 .....	3 326	2 008	140	100	146	278	21
35 - 40 .....	3 135	1 833	131	102	134	280	20
40 - 45 .....	2 903	1 670	124	94	121	269	18
45 - 50 .....	2 743	1 568	96	81	84	221	16
50 - 55 .....	2 367	1 312	78	78	59	136	15
55 - 60 .....	3 161	1 638	92	81	59	119	19
60 - 65 .....	2 534	1 142	55	48	29	62	17
65 und mehr .....	8 413	3 156	144	71	59	135	42
<b>Zusammen ...</b>	<b>35 797</b>	<b>17 129</b>	<b>1 025</b>	<b>735</b>	<b>833</b>	<b>1 716</b>	<b>208</b>
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	29 015	13 540	804	66	667	1 355	186
Neue Länder und Berlin-Ost .....	6 782	3 589	220	669	165	362	21
<b>Insgesamt</b>							
15 - 20 .....	4 604	268	31	/	-	-	17
20 - 25 .....	4 418	2 115	80	14	60	44	31
25 - 30 .....	5 889	3 526	281	80	243	377	40
30 - 35 .....	6 842	3 988	483	125	388	633	41
35 - 40 .....	6 390	3 651	480	133	362	620	37
40 - 45 .....	5 828	3 260	436	129	349	617	38
45 - 50 .....	5 520	3 063	411	120	285	562	32
50 - 55 .....	4 793	2 572	347	112	229	404	30
55 - 60 .....	6 384	3 345	454	129	256	389	37
60 - 65 .....	4 975	2 452	308	91	152	225	29
65 und mehr .....	13 525	5 828	653	149	274	444	70
<b>Insgesamt ...</b>	<b>69 167</b>	<b>34 067</b>	<b>3 964</b>	<b>1 087</b>	<b>2 598</b>	<b>4 315</b>	<b>401</b>
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	56 061	27 004	3 215	102	2 162	3 379	362
Neue Länder und Berlin-Ost .....	13 107	7 063	748	985	436	936	40

\*) Ergebnis des Mikrozensus. - Personen im Alter von 15 und mehr Jahren - **Deutschland**.

1) Für Personen im Alter von 51 und mehr Jahren war die Beantwortung der Fragen zum beruflichen Bildungsabschluß freiwillig

2) Einschl eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses oder eines beruflichen Praktikums

3) Einschl Meister-/Technikerausbildung

4) Einschl Ingenieurschul- und Verwaltungsfachhochschulabschluß

5) Einschl Lehrerausbildung

2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

2.6 Bevölkerung im April 1997 nach Altersgruppen und Bildungsabschluß \*)  
2.6.2 Verhältniszahlen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter mit beruflichem Bildungsabschluß 2)					Ohne Angabe zur Art des Abschlusses
		Lehr-/ Anlernaus- bildung 3)	Fachschul- abschluß 4)	Fachschul- abschluß in der ehem. DDR	Fachhoch- schul- abschluß 5)	Hochschul- abschluß 6)	
<b>Männlich</b>							
15 - 20 .....	.	6,5	0,6	/	-	-	0,5
20 - 25 .....	.	52,3	1,5	/	1,1	0,9	0,8
25 - 30 .....	.	62,2	6,2	0,5	4,7	6,3	0,7
30 - 35 .....	.	58,4	10,1	0,7	7,1	10,5	0,6
35 - 40 .....	.	58,1	11,1	1,0	7,3	10,9	0,5
40 - 45 .....	.	56,5	11,1	1,3	8,1	12,4	0,7
45 - 50 .....	.	56,0	11,8	1,5	7,5	12,8	0,6
50 - 55 .....	.	55,4	11,8	1,5	7,5	11,8	0,6
55 - 60 .....	.	56,9	12,1	1,6	6,6	9,0	0,6
60 - 65 .....	.	58,3	11,3	1,9	5,5	7,3	0,5
65 und mehr .....	.	57,6	11,0	1,7	4,6	6,7	0,6
<b>Zusammen ...</b>	.	<b>53,8</b>	<b>9,3</b>	<b>1,1</b>	<b>5,6</b>	<b>8,3</b>	<b>0,6</b>
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	.	53,0	9,5	0,1	5,9	8,0	0,7
Neue Länder u. Berlin-Ost .....	.	56,9	8,7	5,2	4,4	9,4	0,3
<b>Weiblich</b>							
15 - 20 .....	.	5,9	0,8	/	-	-	0,3
20 - 25 .....	.	47,9	2,3	0,6	1,8	1,3	0,7
25 - 30 .....	.	62,3	3,6	2,4	3,8	7,0	0,7
30 - 35 .....	.	62,9	4,4	3,1	4,6	8,7	0,6
35 - 40 .....	.	61,0	4,4	3,4	4,5	9,3	0,7
40 - 45 .....	.	60,1	4,5	3,4	4,4	9,7	0,6
45 - 50 .....	.	60,0	3,7	3,1	3,2	8,4	0,6
50 - 55 .....	.	59,7	3,6	3,6	2,7	6,2	0,7
55 - 60 .....	.	56,2	3,2	2,8	2,0	4,1	0,6
60 - 65 .....	.	49,5	2,4	2,1	1,2	2,7	0,7
65 und mehr .....	.	42,6	1,9	1,0	0,8	1,8	0,6
<b>Zusammen ...</b>	.	<b>51,5</b>	<b>3,1</b>	<b>2,2</b>	<b>2,5</b>	<b>5,2</b>	<b>0,6</b>
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	.	50,6	3,0	0,2	2,5	5,1	0,7
Neue Länder u. Berlin-Ost .....	.	55,2	3,4	10,3	2,5	5,6	0,3
<b>Insgesamt</b>							
15 - 20 .....	.	6,2	0,7	/	-	-	0,4
20 - 25 .....	.	50,2	1,9	0,3	1,4	1,1	0,7
25 - 30 .....	.	62,3	5,0	1,4	4,3	6,7	0,7
30 - 35 .....	.	60,6	7,3	1,9	5,9	9,6	0,6
35 - 40 .....	.	59,5	7,8	2,2	5,9	10,1	0,6
40 - 45 .....	.	58,3	7,8	2,3	6,2	11,0	0,7
45 - 50 .....	.	58,0	7,8	2,3	5,4	10,6	0,6
50 - 55 .....	.	57,5	7,8	2,5	5,1	9,0	0,7
55 - 60 .....	.	56,6	7,7	2,2	4,3	6,6	0,6
60 - 65 .....	.	53,8	6,8	2,0	3,3	4,9	0,6
65 und mehr .....	.	48,4	5,4	1,2	2,3	3,7	0,6
<b>Insgesamt ...</b>	.	<b>52,6</b>	<b>6,1</b>	<b>1,7</b>	<b>4,0</b>	<b>6,7</b>	<b>0,6</b>
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	.	51,8	6,2	0,2	4,1	6,5	0,7
Neue Länder u. Berlin-Ost .....	.	56,1	5,9	7,8	3,5	7,4	0,3

\*) Ergebnis des Mikrozensus. - Personen im Alter von 15 und mehr Jahren. - Deutschland.

2) Anteil an allen Personen, die Angaben zum beruflichen Bildungsabschluß gemacht haben.

3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses

oder eines beruflichen Praktikums.

4) Einschl. Meister-/Technikerausbildung.

5) Einschl. Ingenieur- und Verwaltungsfachhochschulabschlusses.

6) Einschl. Lehrerausbildung.

## 2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

## 2.7 Erwerbspersonen nach Altersgruppen \*)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Früheres Bundesgebiet				Deutschland			
	1970	1980	1985	1990	1994	1995	1996	1997
	1 000							
15 - 20 .....	2 624	2 367	2 219	1 440	1 464	1 409	1 391	1 449
20 - 25 .....	2 875	3 333	3 942	3 978	3 821	3 541	3 358	3 218
25 - 30 .....	3 157	3 048	3 485	4 251	5 405	5 211	4 984	4 818
30 - 35 .....	3 601	2 926	3 265	3 863	5 716	5 803	5 830	5 844
35 - 40 .....	2 882	3 354	3 036	3 558	5 155	5 250	5 412	5 535
40 - 45 .....	2 857	3 805	3 345	3 351	5 006	5 027	5 048	5 123
45 - 50 .....	2 623	2 927	3 763	3 633	4 057	4 198	4 557	4 772
50 - 55 .....	1 620	2 730	2 748	3 750	4 864	4 531	4 065	3 864
55 - 60 .....	2 130	2 097	2 198	2 345	3 559	3 878	4 033	4 255
60 - 65 .....	1 463	604	706	831	873	908	953	1 028
<b>Insgesamt ...</b>	<b>25 830</b>	<b>27 191</b>	<b>28 706</b>	<b>31 001</b>	<b>39 920</b>	<b>39 756</b>	<b>39 985</b>	<b>40 280</b>
	Prozent 1) insgesamt							
15 - 20 .....	65,7	45,0	45,0	40,3	34,5	32,6	31,1	31,5
20 - 25 .....	77,2	76,6	77,1	77,8	75,8	74,4	73,5	72,8
25 - 30 .....	73,5	76,4	77,7	79,7	81,8	81,5	80,6	81,8
30 - 35 .....	72,7	77,1	79,0	81,6	85,6	85,0	85,0	85,4
35 - 40 .....	73,3	77,4	80,1	82,7	86,7	86,5	86,3	86,6
40 - 45 .....	72,8	77,1	79,8	83,7	87,9	87,9	87,5	87,9
45 - 50 .....	68,8	75,0	77,3	81,9	85,6	86,0	85,5	86,4
50 - 55 .....	64,2	69,6	71,8	75,9	80,7	80,9	80,0	80,6
55 - 60 .....	56,8	56,9	57,5	62,5	60,3	62,9	64,3	66,7
60 - 65 .....	39,7	25,6	19,8	23,0	19,6	20,0	20,2	20,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>66,9</b>	<b>67,1</b>	<b>67,2</b>	<b>70,8</b>	<b>72,1</b>	<b>71,9</b>	<b>71,4</b>	<b>71,7</b>
	weiblich							
15 - 20 .....	64,4	41,4	41,9	37,3	31,0	28,7	27,0	27,8
20 - 25 .....	67,1	71,1	73,8	75,7	72,9	70,8	68,7	68,0
25 - 30 .....	51,5	62,5	67,0	71,6	76,2	75,5	75,1	75,7
30 - 35 .....	44,9	56,2	61,6	66,9	74,5	73,6	74,1	74,7
35 - 40 .....	46,1	55,4	61,9	68,0	75,8	75,5	75,8	76,3
40 - 45 .....	48,1	54,9	61,6	69,4	78,1	78,8	78,4	79,2
45 - 50 .....	48,4	52,2	57,1	66,7	74,7	75,5	75,6	77,2
50 - 55 .....	43,0	47,1	50,2	57,8	68,4	69,0	68,4	69,6
55 - 60 .....	34,7	38,7	37,8	43,8	45,9	49,7	52,1	55,0
60 - 65 .....	17,8	13,0	10,9	12,5	10,2	10,9	11,5	11,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>46,2</b>	<b>50,2</b>	<b>48,0</b>	<b>58,5</b>	<b>62,7</b>	<b>62,6</b>	<b>62,3</b>	<b>62,8</b>

\*) 1970: Volkszählung;  
1980 und ab 1985: Mikrozensusergebnisse.

1) Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung entsprechenden Alters und Geschlechts (Erwerbsquote).

## 2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

2.8 Bevölkerung mit Abschluß an einer Fachhochschule bzw. Universität im April 1996  
nach Hauptfachrichtung des Abschlusses und Altersgruppen\*)2.8.1 Insgesamt  
1 000

Kenn- ziffer	Hauptfachrichtung		Mit Abschluß an einer Fachhochschule 1)					Mit Abschluß an einer Universität 2)				
			ins- gesamt	davon im Alter von				ins- gesamt	davon im Alter von			
				unter 30	30 - 40	40 - 50	50 u m		unter 30	30 - 40	40 - 50	50 u m
01-05	Pflanzenbau, Tierwirtschaft, Ernährung, Hauswirtschaft	m	54	5	13	13	23	65	/	17	14	30
		w	33	/	14	6	9	37	/	13	10	9
		i	87	10	27	19	31	102	8	31	24	39
07-24	Bergbau, Bauwesen, Industrie, Handwerk	m	750	65	189	157	339	479	36	140	118	184
		w	91	12	37	25	18	74	11	34	18	11
		i	841	76	226	182	357	553	47	174	137	196
	darunter		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
17	Maschinenbau, allgemein	m	272	23	67	51	130	163	17	50	35	60
		w	17	/	/	6	/	19	/	9	/	/
		i	288	26	71	57	134	182	21	59	39	63
19	Elektrotechnik	m	207	23	63	43	78	141	13	42	38	48
		w	13	/	6	/	/	10	/	/	/	/
		i	221	24	69	47	80	151	14	45	42	50
26-32	Naturwissenschaftliche und wissenschaftl -technische Fachrichtungen	m	171	20	57	43	51	378	41	121	98	117
		w	43	8	14	10	11	147	22	55	39	31
		i	213	28	71	53	62	525	63	177	137	149
34-38	Unternehmensführung, kfm Verwaltung, Handel, Banken, Versicherung, Verkehr	m	185	21	61	48	55	197	24	67	46	60
		w	83	24	32	15	11	74	20	31	15	8
		i	268	45	94	63	66	271	44	98	61	68
	darunter		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
34	Unternehmensführung, Betriebs- wirtschaftslehre, Organisation	m	135	16	50	38	31	163	20	57	39	47
		w	62	17	28	10	7	63	19	27	12	6
		i	198	33	78	48	38	226	39	83	51	53
40-46	Öffentliche Verwaltung und Sicherheit, Recht, Volks- wirtschaft	m	240	22	55	57	106	353	30	98	87	139
		w	112	31	35	30	17	152	25	57	41	28
		i	352	53	89	87	123	505	55	155	127	167
	darunter		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40	Öffentliche Verwaltung	m	147	14	32	36	64	20	/	6	/	8
		w	67	22	22	16	8	8	/	/	/	/
		i	214	36	54	52	72	28	/	10	7	9
42	Rechtswesen	m	17	/	/	/	8	164	13	48	39	64
		w	11	/	/	/	/	66	15	24	17	11
		i	29	/	8	7	10	230	28	72	56	74
48-52	Gastronomie, Touristik, sonstige Dienstleistungen, a n.g	m	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		i	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/
53-62	Gesundheits- und Sozialwesen	m	48	/	19	15	11	303	18	84	84	118
		w	135	22	47	35	31	244	24	84	53	83
		i	183	26	66	50	42	548	42	168	136	201
	darunter		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
53	Medizin( Humanmedizin)	m	8	/	/	/	/	200	12	59	56	73
		w	17	/	5	/	/	133	12	43	31	47
		i	25	/	8	6	6	333	24	103	86	120
60	Sozialarbeit, Sozialpädagogik einschl Heilpädagogik	m	34	/	14	11	6	20	/	/	7	6
		w	97	15	37	25	19	38	/	13	12	9
		i	131	18	51	37	25	58	5	18	19	16
64-74	Erziehungs- und Bildungswesen, Theologie	m	45	/	8	13	21	387	14	69	117	186
		w	122	15	27	31	50	543	52	143	187	161
		i	167	17	35	44	71	930	67	212	304	348
75-91	Sprach- und Kulturwissen- schaften, Kunst	m	35	/	10	7	14	216	14	59	60	83
		w	76	12	27	14	24	278	32	102	66	79
		i	111	17	36	21	37	494	46	161	126	162
99	Ohne Angabe und Hauptfach- richtung nicht erkennbar	m	119	15	35	31	39	126	14	38	40	34
		w	63	13	23	13	15	92	15	34	24	19
		i	182	28	58	43	54	218	29	72	65	53
	<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>1 649</b>	<b>158</b>	<b>447</b>	<b>384</b>	<b>659</b>	<b>2 509</b>	<b>196</b>	<b>694</b>	<b>666</b>	<b>952</b>
		<b>w</b>	<b>763</b>	<b>142</b>	<b>256</b>	<b>179</b>	<b>186</b>	<b>1 641</b>	<b>205</b>	<b>554</b>	<b>453</b>	<b>430</b>
		<b>i</b>	<b>2 411</b>	<b>300</b>	<b>703</b>	<b>564</b>	<b>845</b>	<b>4 150</b>	<b>401</b>	<b>1 248</b>	<b>1 119</b>	<b>1 382</b>

\*) Ergebnis der Arbeitskräftestichprobe

2) Einschl Lehrerausbildung.

1) Einschl. Ingenieurschul- und Verwaltungsfachhochschulabschluß

2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

2.8 Bevölkerung mit Abschluß an einer Fachhochschule bzw. Universität im April 1996  
nach Hauptfachrichtung des Abschlusses und Altersgruppen\*)  
2.8.2 Erwerbspersonen  
1 000

Kenn- ziffer	Hauptfachrichtung		Mit Abschluß an einer Fachhochschule 1)					Mit Abschluß an einer Universität 2)				
			ins- gesamt	davon im Alter von		bis unter 50 u m	Jahren	ins- gesamt	davon im Alter von		bis unter 50 u m	Jahren
				unter 30	30 - 40				40 - 50	unter 30		
01-05	Pflanzenbau, Tierwirtschaft, Ernährung, Hauswirtschaft	m	43	5	12	13	13	51	/	17	14	17
		w	26	/	11	5	5	26	/	11	8	/
		i	69	9	24	18	18	78	6	29	22	20
07-24	Bergbau, Bauwesen, Industrie, Handwerk	m	601	60	184	156	201	407	34	136	116	121
		w	76	10	32	23	11	62	10	28	18	6
		i	678	70	217	178	213	468	44	164	134	127
	darunter		/	/	/	/	/	/	/	/	/	
17	Maschinenbau, allgemein	m	210	22	65	51	72	139	16	48	34	40
		w	15	/	/	6	/	15	/	8	/	/
		i	225	24	69	57	74	154	19	56	38	42
19	Elektrotechnik	m	176	20	62	42	51	122	12	40	37	32
		w	11	/	/	/	/	9	/	/	/	/
		i	187	22	67	46	53	130	13	44	41	33
26-32	Naturwissenschaftliche und wissenschaftl.-technische Fachrichtungen	m	146	19	55	43	29	324	35	117	96	75
		w	34	7	12	10	5	110	17	44	33	15
		i	180	26	67	53	34	434	53	161	129	90
34-38	Unternehmensführung, kfm Verwaltung, Handel, Banken, Versicherung, Verkehr	m	164	19	61	48	36	173	22	65	46	40
		w	70	22	28	13	7	63	17	27	14	/
		i	235	41	90	62	42	236	39	92	60	45
	darunter		/	/	/	/	/	/	/	/	/	
34	Unternehmensführung, Betriebs- wirtschaftslehre, Organisation	m	125	15	50	38	22	144	18	55	38	32
		w	53	16	24	9	/	54	16	23	11	/
		i	178	30	74	47	27	198	34	79	49	36
40-46	Öffentliche Verwaltung und Sicherheit, Recht, Volks- wirtschaft	m	188	21	54	55	58	292	26	96	85	85
		w	93	28	29	26	10	123	23	52	34	14
		i	281	49	83	81	68	415	49	148	119	99
	darunter.		/	/	/	/	/	/	/	/	/	
40	Öffentliche Verwaltung	m	119	13	32	35	39	16	/	6	/	/
		w	56	21	17	14	/	7	/	/	/	/
		i	175	34	49	49	43	23	/	9	7	/
42	Rechtswesen	m	14	/	/	/	/	141	12	47	38	44
		w	10	/	/	/	/	54	13	22	13	6
		i	23	/	8	6	6	195	25	69	51	50
48-52	Gastronomie, Touristik, sonstige Dienstleistungen, a n g	m	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		i	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
53-62	Gesundheits- und Sozialwesen	m	43	/	18	14	8	254	16	83	83	72
		w	102	18	39	30	15	193	22	73	49	48
		i	145	22	58	44	23	447	38	157	132	120
	darunter		/	/	/	/	/	/	/	/	/	
53	Medizin (Humanmedizin)	m	6	/	/	/	/	172	11	59	56	46
		w	13	/	/	/	/	106	11	37	28	30
		i	19	/	7	5	/	278	22	96	83	76
60	Sozialarbeit, Sozialpädagogik einschl. Heilpädagogik	m	32	/	13	11	6	17	/	/	7	/
		w	74	13	31	21	9	32	/	11	12	5
		i	106	15	44	32	15	48	5	15	18	9
64-74	Erziehungs- und Bildungswesen, Theologie	m	30	/	7	12	9	303	14	67	114	108
		w	78	12	22	25	18	415	43	124	168	80
		i	109	14	29	38	27	718	57	191	283	188
75-91	Sprach- und Kulturwissen- schaften, Kunst	m	31	/	10	7	10	177	11	56	59	51
		w	53	10	21	12	10	215	26	85	57	47
		i	83	14	30	19	20	392	37	141	116	98
99	Ohne Angabe und Hauptfach- richtung nicht erkennbar	m	98	12	32	30	23	109	11	37	38	23
		w	45	11	18	10	6	68	9	28	21	9
		i	142	23	50	40	29	177	20	66	60	32
	<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>1 346</b>	<b>146</b>	<b>435</b>	<b>378</b>	<b>387</b>	<b>2 094</b>	<b>172</b>	<b>676</b>	<b>653</b>	<b>593</b>
		<b>w</b>	<b>581</b>	<b>123</b>	<b>215</b>	<b>155</b>	<b>88</b>	<b>1 274</b>	<b>170</b>	<b>473</b>	<b>404</b>	<b>227</b>
		<b>i</b>	<b>1 927</b>	<b>289</b>	<b>650</b>	<b>533</b>	<b>475</b>	<b>3 368</b>	<b>342</b>	<b>1 149</b>	<b>1 057</b>	<b>819</b>

\*) Ergebnis der Arbeitskräftestichprobe

2) Einschl. Lehrerausbildung.

1) Einschl. Ingenieurschul- und Verwaltungsfachhochschulabschluß

## 2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

2.8 Bevölkerung mit Abschluß an einer Fachhochschule bzw. Universität im April 1996  
nach Hauptfachrichtung des Abschlusses und Altersgruppen\*)2.8.3 Erwerbstätige  
1 000

Kenn- ziffer	Hauptfachrichtung		Mit Abschluß an einer Fachhochschule 1)					Mit Abschluß an einer Universität 2)				
			ins- gesamt	davon im Alter von		bis unter		ins- gesamt	davon im Alter von		bis unter	
				unter 30	30 - 40	40 - 50	50 u m		unter 30	30 - 40	40 - 50	50 u m
01-05	Pflanzenbau, Tierwirtschaft, Ernährung, Hauswirtschaft	m	41	/	12	13	12	47	/	17	13	15
		w	23	/	10	/	/	26	/	11	8	/
		i	64	8	22	18	16	73	5	29	21	18
07-24	Bergbau, Bauwesen, Industrie, Handwerk	m	562	54	177	148	182	377	31	129	110	107
		w	67	10	28	20	9	54	9	26	15	/
		i	629	64	205	168	192	431	40	154	125	112
17	darunter: Maschinenbau, allgemein	m	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		w	195	20	62	49	64	128	14	45	33	35
		i	11	/	/	/	/	13	/	6	/	/
19	Elektrotechnik	m	206	22	65	54	65	141	17	52	36	36
		w	164	18	60	41	45	112	11	38	35	28
		i	10	/	/	/	/	6	/	/	/	/
26-32	Naturwissenschaftliche und wissenschaftl.-technische Fachrichtungen	m	174	20	64	44	46	118	12	41	36	28
		w	137	17	52	41	26	304	33	110	91	70
		i	29	6	10	9	/	102	16	40	32	14
34-38	Unternehmensführung, kfm Verwaltung, Handel, Banken, Versicherung, Verkehr	m	166	24	61	50	31	406	49	150	123	84
		w	155	18	58	46	32	166	20	63	44	39
		i	67	21	27	13	6	60	17	26	13	/
34	darunter: Unternehmensführung, Betriebs- wirtschaftslehre, Organisation	m	221	38	86	59	39	226	37	89	57	43
		w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		i	119	13	48	37	21	137	16	53	36	31
40-46	Öffentliche Verwaltung und Sicherheit, Recht, Volks- wirtschaft	m	50	15	24	8	/	51	16	22	11	/
		w	169	28	72	45	25	188	32	75	47	34
		i	183	20	53	53	57	282	25	94	82	81
40	darunter: Öffentliche Verwaltung	m	89	27	28	25	9	115	21	50	33	12
		w	273	47	81	78	66	396	46	143	114	93
		i	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
42	Rechtswesen	m	118	13	32	35	39	16	/	6	/	/
		w	55	21	17	14	/	7	/	/	/	/
		i	174	34	49	48	42	23	/	9	7	/
48-52	Gastronomie, Touristik, sonstige Dienstleistungen, a n g	m	14	/	/	/	/	137	11	46	37	43
		w	10	/	/	/	/	51	12	20	13	6
		i	23	/	8	6	6	188	23	67	50	49
53-62	Gesundheits- und Sozialwesen	m	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		i	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
53	darunter: Medizin( Humanmedizin)	m	41	/	17	14	8	248	15	81	82	70
		w	99	18	38	29	15	184	20	69	47	47
		i	140	21	54	42	22	431	35	150	129	117
60	darunter: Medizin( Humanmedizin)	m	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		w	6	/	/	/	/	168	11	57	55	45
		i	13	/	/	/	/	100	10	35	26	29
60	darunter: Sozialarbeit, Sozialpädagogik einschl. Heilpädagogik	m	18	/	6	/	/	268	21	92	81	75
		w	31	/	12	11	6	15	/	/	7	/
		i	72	13	30	20	9	30	/	10	11	/
64-74	Erziehungs- und Bildungswesen, Theologie	m	103	15	42	31	15	45	5	14	17	8
		w	30	/	7	12	8	295	12	65	112	106
		i	75	12	22	23	17	400	40	118	164	78
75-91	Sprach- und Kulturwissen- schaften, Kunst	m	104	14	29	36	26	695	53	183	275	184
		w	28	/	9	6	9	167	9	54	55	49
		i	49	8	19	11	10	201	25	78	53	45
99	Ohne Angabe und Hauptfach- richtung nicht erkennbar	m	77	12	29	18	19	368	34	132	108	94
		w	92	11	31	29	21	101	10	34	36	22
		i	41	10	16	10	5	63	8	25	21	9
<b>Insgesamt</b>		m	133	21	47	39	26	164	18	59	57	30
		w	1 270	134	417	363	357	1 989	158	646	626	559
		i	542	117	199	145	80	1 204	159	444	385	216
			1 812	251	615	508	437	3 193	317	1 090	1 011	775

\*) Ergebnis der Arbeitskräftestichprobe

2) Einschl. Lehrerausbildung

1) Einschl. Ingenieurschul- und Verwaltungsfachhochschulabschluß

## 2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

## 2.9 Erwerbstätige nach Wirtschaftsunterbereichen und Stellung im Beruf \*)

Wirtschaftsunterbereich Stellung im Beruf	1995		1996		1997	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%
<b>Insgesamt</b>						
Erwerbstätige .....	36 048	100	35 982	100	35 805	100
<b>nach Wirtschaftsunterbereichen</b>						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	1 163	3,2	1 076	3,0	1 049	2,9
<b>Produzierendes Gewerbe</b>						
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe .....	9 207	25,5	8 778	24,4	8 677	24,2
Energie- und Wasserversorgung .....	359	1,0	335	0,9	339	0,9
Baugewerbe .....	3 378	9,4	3 469	9,6	3 271	9,1
<b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr</b>						
Handel und Gastgewerbe .....	6 188	17,2	6 243	17,4	6 243	17,4
Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	2 031	5,6	1 941	5,4	1 941	5,4
<b>Sonstige Dienstleistungen</b>						
Kredit- und Versicherungsgewerbe .....	1 294	3,6	1 276	3,5	1 257	3,5
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen .....	2 160	6,0	2 284	6,3	2 475	6,9
Öffentliche Verwaltung u.ä. ....	3 399	9,4	3 365	9,4	3 324	9,3
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung) .....	6 871	19,1	7 216	20,1	7 230	20,2
<b>nach Stellung im Beruf</b>						
Selbständige .....	3 336	9,3	3 409	9,5	3 528	9,9
Mithelfende Familienangehörige .....	482	1,3	385	1,1	360	1,0
Abhängige .....	32 230	89,4	32 188	89,5	31 916	89,1
Beamte/Beamtinnen .....	2 445	6,8	2 461	6,8	2 455	6,9
Angestellte 1) .....	16 790	46,6	16 752	46,6	16 986	47,4
Arbeiter/innen 2) .....	12 995	36,0	12 975	36,1	12 475	34,8
<b>darunter: Weiblich</b>						
Erwerbstätige .....	15 109	100	15 276	100	15 256	100
<b>nach Wirtschaftsunterbereichen</b>						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	469	3,1	414	2,7	391	2,6
<b>Produzierendes Gewerbe</b>						
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe .....	2 565	17,0	2 437	16,0	2 396	15,7
Energie- und Wasserversorgung .....	73	0,5	67	0,4	65	0,4
Baugewerbe .....	405	2,7	427	2,8	398	2,6
<b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr</b>						
Handel und Gastgewerbe .....	3 306	21,9	3 384	22,2	3 378	22,1
Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	567	3,8	547	3,6	551	3,6
<b>Sonstige Dienstleistungen</b>						
Kredit- und Versicherungsgewerbe .....	665	4,4	653	4,3	635	4,2
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen .....	1 045	6,9	1 114	7,3	1 185	7,8
Öffentliche Verwaltung u.ä. ....	1 384	9,2	1 386	9,1	1 389	9,1
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung) .....	4 630	30,6	4 848	31,7	4 866	31,9
<b>nach Stellung im Beruf</b>						
Selbständige .....	880	5,8	916	6,0	961	6,3
Mithelfende Familienangehörige .....	394	2,6	306	2,0	278	1,8
Abhängige .....	13 835	91,6	14 054	92,0	14 016	91,9
Beamtinnen .....	660	4,4	692	4,5	722	4,7
Angestellte 1) .....	9 519	63,0	9 660	63,2	9 606	63,0
Arbeiterinnen 2) .....	3 656	24,2	3 702	24,2	3 688	24,2

\*) Ergebnis des Mikrozensus.

1) Einschl. Auszubildender in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschl. Auszubildender in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

## 2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

## 2.10 Schüler/Schülerinnen und Studierende 1996/97 nach Schularten und Altersjahren

## 2.10.1 Allgemeinbildende Schulen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung am 31.12.1996 1 000	Schüler/Schülerinnen an allgemeinbildenden Schulen								
		Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungsgängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
		% der Bevölkerung vorstehenden Alters								
<b>Männlich</b>										
4 - 5 .....	426	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 6 .....	444	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 7 .....	488	6,4	41,1	-	-	1,0	-	-	0,4	-
7 - 8 .....	481	1,6	93,0	-	-	3,0	-	-	1,2	-
8 - 9 .....	495	X	93,4	-	-	3,9	-	-	1,3	-
9 - 10 .....	485	-	92,9	-	-	4,6	-	-	1,3	-
10 - 11 .....	475	-	58,8	14,0	2,7	5,2	5,1	9,9	3,2	-
11 - 12 .....	459	-	8,4	36,2	7,0	5,6	12,5	23,1	6,5	-
12 - 13 .....	458	-	1,0	35,1	7,4	6,0	17,1	25,0	8,2	-
13 - 14 .....	461	-	X	26,9	7,5	6,3	22,7	26,7	9,9	-
14 - 15 .....	474	-	-	26,1	7,5	6,3	23,2	25,7	10,1	-
15 - 16 .....	473	-	-	22,9	6,8	5,6	23,0	24,0	9,4	-
16 - 17 .....	477	-	-	11,7	4,0	3,2	16,4	22,9	7,0	-
17 - 18 .....	454	-	-	3,4	0,6	1,6	5,0	22,3	3,3	X
18 - 19 .....	451	-	-	X	0,0	0,8	0,8	20,4	2,1	0,2
19 - 20 .....	450	-	-	-	-	0,3	X	11,5	1,2	0,3
20 - 21 .....	448	-	-	-	-	0,2	-	2,7	0,3	0,3
21 - 22 .....	442	-	-	-	-	0,2	-	0,4	0,1	0,4
22 - 23 .....	454	-	-	-	-	X	-	X	X	0,5
23 - 24 .....	468	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5
24 - 25 .....	523	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4
<b>Weiblich</b>										
4 - 5 .....	406	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 6 .....	421	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 7 .....	463	4,4	46,2	-	-	0,6	-	-	0,5	-
7 - 8 .....	458	1,0	94,6	-	-	1,6	-	-	1,2	-
8 - 9 .....	469	X	95,2	-	-	2,2	-	-	1,3	-
9 - 10 .....	458	-	94,9	-	-	2,7	-	-	1,3	-
10 - 11 .....	451	-	55,0	15,5	2,9	3,1	6,1	13,0	3,5	-
11 - 12 .....	436	-	6,3	35,2	6,5	3,5	13,6	27,9	6,4	-
12 - 13 .....	434	-	0,8	30,6	6,7	3,7	19,1	30,7	8,1	-
13 - 14 .....	438	-	X	21,1	6,6	3,7	25,2	33,8	9,4	-
14 - 15 .....	449	-	-	20,8	6,5	3,7	26,1	33,1	9,3	-
15 - 16 .....	449	-	-	17,9	6,0	3,3	26,1	31,3	8,8	-
16 - 17 .....	452	-	-	9,4	3,6	2,0	17,3	30,2	6,5	-
17 - 18 .....	429	-	-	2,7	0,5	1,1	4,4	29,3	3,6	X
18 - 19 .....	425	-	-	X	0,0	0,6	0,7	25,6	2,5	0,2
19 - 20 .....	427	-	-	-	-	0,2	X	12,6	1,3	0,4
20 - 21 .....	428	-	-	-	-	0,2	-	2,2	0,3	0,4
21 - 22 .....	421	-	-	-	-	0,2	-	0,3	X	0,4
22 - 23 .....	435	-	-	-	-	X	-	X	-	0,5
23 - 24 .....	447	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4
24 - 25 .....	496	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4
<b>Insgesamt</b>										
4 - 5 .....	832	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 6 .....	865	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 7 .....	951	5,4	43,6	-	-	0,8	-	-	0,5	-
7 - 8 .....	938	1,3	93,8	-	-	2,3	-	-	1,2	-
8 - 9 .....	965	X	94,3	-	-	3,1	-	-	1,3	-
9 - 10 .....	943	-	93,9	-	-	3,7	-	-	1,3	-
10 - 11 .....	926	-	57,0	14,7	2,8	4,2	5,6	11,4	3,4	-
11 - 12 .....	895	-	7,4	35,7	6,7	4,6	13,1	25,4	6,5	-
12 - 13 .....	892	-	0,9	32,9	7,1	4,9	18,1	27,8	8,1	-
13 - 14 .....	899	-	X	24,0	7,0	5,0	23,9	30,2	9,7	-
14 - 15 .....	923	-	-	23,5	7,0	5,0	24,6	29,3	9,7	-
15 - 16 .....	922	-	-	20,5	6,5	4,5	24,5	27,6	9,1	-
16 - 17 .....	929	-	-	10,6	3,8	2,7	16,9	26,5	6,8	-
17 - 18 .....	883	-	-	3,0	0,5	1,4	4,7	25,7	3,5	X
18 - 19 .....	876	-	-	X	0,0	0,7	0,7	22,9	2,3	0,2
19 - 20 .....	877	-	-	-	-	0,3	X	12,0	1,3	0,3
20 - 21 .....	876	-	-	-	-	0,2	-	2,5	0,3	0,3
21 - 22 .....	863	-	-	-	-	0,2	-	0,4	0,1	0,4
22 - 23 .....	889	-	-	-	-	X	-	X	X	0,5
23 - 24 .....	915	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4
24 - 25 .....	1 019	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

3) Einschl. Freier Waldorfschulen.

2 BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

2.10 Schüler/Schülerinnen und Studierende 1996/97 nach Schularten und Altersjahren  
2.10.2 Berufliche Schulen, Schulen des Gesundheitswesens sowie Hochschulen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung am 31.12.1996	Schüler/Schülerinnen und Studierende an								
		beruflichen Schulen							Schulen des Gesund- heits- wesens	Hoch- schulen 4)
		Berufs- schulen 1)	Berufs- aufbau- schulen	Berufs- fach- schulen	Fach- ober- schulen	Fachgym- nasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fach- schulen 3)		
1 000	% der Bevölkerung vorstehenden Alters									
<b>Männlich</b>										
15 - 16 .....	473	5,1	-	1,0	-	-	-	-	-	-
16 - 17 .....	477	24,5	-	4,7	0,6	1,7	-	-	-	-
17 - 18 .....	454	44,7	0,0	7,2	1,6	4,5	-	0,0	0,1	-
18 - 19 .....	451	48,8	0,0	4,9	1,7	5,2	0,0	0,1	0,3	0,3
19 - 20 .....	450	40,3	0,1	2,5	1,4	4,0	0,0	0,2	0,5	2,5
20 - 21 .....	448	25,2	0,1	1,3	1,2	2,3	0,1	0,4	0,5	9,0
21 - 22 .....	442	14,0	0,1	0,9	1,0	1,2	0,1	0,6	0,5	14,3
22 - 23 .....	454	X	0,1	0,7	0,7	0,7	0,1	0,9	0,6	16,9
23 - 24 .....	468	-	0,0	X	0,4	0,4	0,1	1,2	0,6	18,0
24 - 25 .....	523	-	X	-	0,3	0,2	0,0	1,5	0,5	18,4
25 - 26 .....	586	-	-	-	0,2	0,1	0,0	1,2	0,4	17,6
26 - 27 .....	620	-	-	-	0,1	0,1	0,0	1,1	0,2	15,6
27 - 28 .....	672	-	-	-	X	X	X	X	0,4	13,7
28 - 29 .....	707	-	-	-	-	-	-	-	0,1	11,2
29 - 30 .....	727	-	-	-	-	-	-	-	X	8,9
<b>Weiblich</b>										
15 - 16 .....	449	2,8	-	2,0	-	-	-	-	-	-
16 - 17 .....	452	15,2	-	9,0	1,1	1,7	-	-	-	-
17 - 18 .....	429	29,3	0,0	13,4	2,4	4,0	-	0,4	1,4	-
18 - 19 .....	425	33,5	0,0	9,2	2,0	4,5	0,0	1,4	2,9	1,4
19 - 20 .....	427	29,3	0,0	5,1	1,3	3,4	0,0	2,2	4,0	8,3
20 - 21 .....	428	20,4	0,0	3,1	0,8	1,7	0,1	2,1	4,1	14,2
21 - 22 .....	421	13,0	0,0	1,8	0,5	0,8	0,1	1,8	3,1	15,9
22 - 23 .....	435	X	0,0	1,1	0,3	0,5	0,0	1,2	2,1	15,7
23 - 24 .....	447	-	0,0	X	0,2	0,3	0,0	0,9	1,2	15,1
24 - 25 .....	496	-	X	-	0,1	0,2	0,0	0,8	0,7	13,9
25 - 26 .....	553	-	-	-	0,1	0,2	0,0	0,7	0,6	12,2
26 - 27 .....	579	-	-	-	0,1	0,1	0,0	0,6	0,3	9,9
27 - 28 .....	626	-	-	-	X	X	X	X	0,6	8,1
28 - 29 .....	659	-	-	-	-	-	-	-	0,2	6,5
29 - 30 .....	679	-	-	-	-	-	-	-	X	5,1
<b>Insgesamt</b>										
15 - 16 .....	922	3,9	-	1,5	-	-	-	-	-	-
16 - 17 .....	929	20,0	-	6,8	0,8	1,7	-	-	-	-
17 - 18 .....	883	37,2	0,0	10,3	2,0	4,2	-	0,2	0,8	-
18 - 19 .....	876	41,4	0,0	7,0	1,8	4,8	0,0	0,7	1,6	0,8
19 - 20 .....	877	34,9	0,0	3,8	1,3	3,7	0,0	1,2	2,2	5,3
20 - 21 .....	876	22,9	0,0	2,2	1,0	2,0	0,1	1,2	2,3	11,6
21 - 22 .....	863	13,5	0,0	1,3	0,7	1,0	0,1	1,2	1,8	15,1
22 - 23 .....	889	X	0,0	0,9	0,5	0,6	0,1	1,0	1,3	16,3
23 - 24 .....	915	-	0,0	X	0,3	0,3	0,1	1,1	0,8	16,6
24 - 25 .....	1 019	-	X	-	0,2	0,2	0,0	1,2	0,6	16,2
25 - 26 .....	1 139	-	-	-	0,1	0,1	0,0	1,0	0,5	15,0
26 - 27 .....	1 200	-	-	-	0,1	0,1	0,0	0,8	0,3	12,8
27 - 28 .....	1 298	-	-	-	X	X	X	X	0,5	11,0
28 - 29 .....	1 366	-	-	-	-	-	-	-	0,2	8,9
29 - 30 .....	1 405	-	-	-	-	-	-	-	X	7,1

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufgrundbildungsjahr).

2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen.

3) Einschl. Fachakademien.

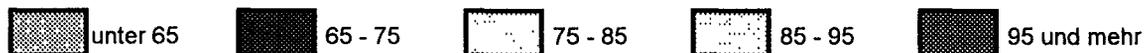
4) Wintersemester 1996/97.

### 3 VORSCHULISCHE EINRICHTUNGEN

Verfügbare Plätze in Kindergärten im Alter von 3 bis unter 6 1/2 Jahren am 31.12.1994

Je 100 Kinder im Alter von 3 bis unter 6 1/2 Jahren

von ... bis unter ... verfügbare Plätze



## 3 VORSCHULISCHE EINRICHTUNGEN

## 3.1 Kindergärten und Kinderhorte nach Ländern

Land	Kindergärten				Kinderhorte			
	1970	1980	1990 1)	1994	1970	1980	1990 1)	1994
<b>Einrichtungen</b>								
<b>Deutschland</b> .....	<b>30 501</b>	<b>36 161</b>	<b>33 235</b>	<b>29 757</b>	.	.	<b>6 128</b>	<b>3 657</b>
Baden-Württemberg .....	4 384	5 411	5 740	6 366	195	237	234	189
Bayern .....	3 024	3 944	4 494	5 592	449	435	509	593
Berlin 2) .....	470	889	1 428	405	274	402	601	156
Brandenburg .....	.	.	1 815	252	.	.	805	556
Bremen .....	141	180	173	168	62	91	88	21
Hamburg .....	351	505	426	341	5	231	224	86
Hessen .....	1 569	2 226	2 408	2 460	142	322	481	305
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	549	133	.	.	483	271
Niedersachsen .....	1 176	1 915	2 005	2 687	182	259	281	66
Nordrhein-Westfalen .....	4 225	6 091	6 217	5 985	602	854	750	221
Rheinland-Pfalz .....	1 311	1 646	1 713	1 930	61	59	107	87
Saarland .....	369	420	417	419	9	15	21	12
Sachsen .....	.	.	2 310	730	.	.	1 419	1 045
Sachsen-Anhalt .....	.	.	1 029	687	.	.	.	3
Schleswig-Holstein .....	376	711	765	1 088	55	121	125	39
Thüringen .....	.	.	1 746	514	.	.	.	7
<b>Nachrichtlich:</b>								
Früheres Bundesgebiet .....	17 396	23 938	25 166	27 335	2 036	3 026	3 396	1 765
Neue Länder und Berlin-Ost 3) .....	13 105	12 223	8 069	2 422	.	.	2 732	1 892

## Plätze

<b>Deutschland</b> .....	<b>1 813 816</b>	<b>2 056 992</b>	<b>2 146 531</b>	<b>2 471 688</b>	.	.	<b>366 014</b>	<b>430 280</b>
Baden-Württemberg .....	305 327	302 466	341 141	395 714	8 513	10 404	11 838	13 125
Bayern .....	187 332	217 233	263 666	366 473	19 646	19 534	21 454	24 990
Berlin 2) .....	19 208	26 988	96 693	88 206	9 152	15 734	23 085	38 279
Brandenburg .....	.	.	111 015	93 814	.	.	90 087	93 830
Bremen .....	8 288	10 897	13 367	15 032	1 827	2 673	3 499	4 044
Hamburg .....	24 097	20 849	21 968	28 964	250	9 214	10 441	12 703
Hessen .....	101 228	152 807	153 526	176 578	5 451	15 355	16 012	17 700
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	41 765	65 491	.	.	41 049	49 692
Niedersachsen .....	71 570	117 477	150 830	198 741	5 123	5 990	9 280	10 091
Nordrhein-Westfalen .....	307 359	375 491	407 799	450 615	18 752	21 646	25 245	29 950
Rheinland-Pfalz .....	87 094	102 754	117 040	144 938	2 484	1 906	3 683	5 013
Saarland .....	29 583	29 721	30 537	33 873	290	517	814	997
Sachsen .....	.	.	165 568	157 243	.	.	105 567	121 925
Sachsen-Anhalt .....	.	.	72 251	93 106	.	.	.	1 071
Schleswig-Holstein .....	18 071	35 831	49 813	68 904	1 449	2 700	3 960	4 770
Thüringen .....	.	.	109 552	93 996	.	.	.	2 100
<b>Nachrichtlich:</b>								
Früheres Bundesgebiet .....	1 159 157	1 392 514	1 588 724	1 918 823	72 937	105 673	128 768	145 775
Neue Länder und Berlin-Ost 3) .....	654 658	664 478	557 807	552 865	.	.	237 246	284 505

1) In den neuen Ländern und Berlin-Ost erfolgte die Erhebung zum 31.12.1991

2) In den Jahren 1970 und 1980 erfolgt nur ein Nachweis für Berlin-West.

3) Für die Jahre 1970 und 1980 werden Daten aus der Kindergartenstatistik der ehemaligen DDR nachgewiesen

3 VORSCHULISCHE EINRICHTUNGEN

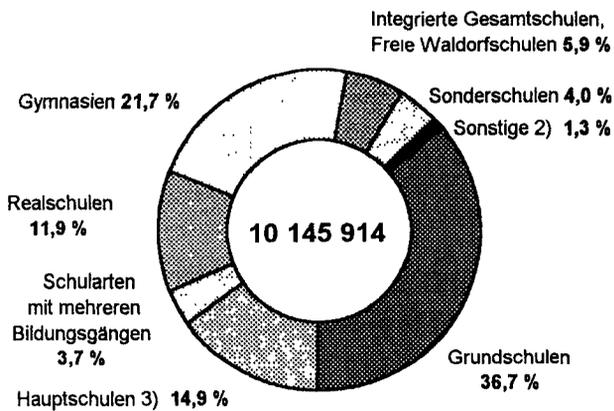
3.2 Kinder in Kindergärten im April 1996 nach Altersjahren und Ländern \*)  
1 000

Land	Insgesamt	Davon im Alter von bis unter Jahren				
		unter 3	3 - 4	4 - 5	5 - 6	6 und mehr
<b>Insgesamt</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>2 481</b>	<b>167</b>	<b>325</b>	<b>605</b>	<b>761</b>	<b>623</b>
Baden-Württemberg .....	377	13	55	100	118	92
Bayern .....	370	14	43	95	124	94
Berlin .....	114	23	22	24	24	22
Brandenburg .....	87	15	11	13	23	26
Bremen .....	16	/	/	/	/	/
Hamburg .....	38	6	7	10	10	6
Hessen .....	178	7	24	50	56	41
Mecklenburg-Vorpommern .....	56	7	9	10	15	16
Niedersachsen .....	208	9	24	53	68	55
Nordrhein-Westfalen .....	486	21	47	124	162	132
Rheinland-Pfalz .....	131	/	21	38	41	29
Saarland .....	34	/	6	10	10	6
Sachsen .....	141	17	21	26	38	39
Sachsen-Anhalt .....	91	17	14	16	22	22
Schleswig-Holstein .....	79	/	9	22	25	20
Thüringen .....	77	10	12	13	22	21
<b>Nachrichtlich:</b> .....						
Früheres Bundesgebiet .....	1 980	89	251	520	632	489
Neue Länder und Berlin-Ost .....	501	77	75	85	129	135
<b>Männlich</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>1 279</b>	<b>81</b>	<b>167</b>	<b>313</b>	<b>390</b>	<b>329</b>
Baden-Württemberg .....	194	6	27	53	62	47
Bayern .....	188	8	20	50	62	49
Berlin .....	60	11	12	13	13	12
Brandenburg .....	45	7	7	7	10	14
Bremen .....	8	/	/	/	/	/
Hamburg .....	20	/	/	5	/	/
Hessen .....	87	/	12	24	27	20
Mecklenburg-Vorpommern .....	28	/	5	/	7	8
Niedersachsen .....	109	/	12	27	36	30
Nordrhein-Westfalen .....	249	11	23	64	84	67
Rheinland-Pfalz .....	68	/	11	19	21	15
Saarland .....	17	/	/	/	/	/
Sachsen .....	75	9	12	15	19	21
Sachsen-Anhalt .....	49	8	8	9	12	12
Schleswig-Holstein .....	43	/	/	12	14	12
Thüringen .....	41	/	6	6	12	12
<b>Nachrichtlich:</b> .....						
Früheres Bundesgebiet .....	1 014	44	126	267	323	255
Neue Länder und Berlin-Ost .....	265	38	42	46	67	74
<b>Weiblich</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>1 202</b>	<b>85</b>	<b>158</b>	<b>292</b>	<b>372</b>	<b>295</b>
Baden-Württemberg .....	182	7	28	47	56	44
Bayern .....	181	7	23	45	62	45
Berlin .....	54	13	10	11	11	10
Brandenburg .....	42	7	/	6	12	12
Bremen .....	8	/	/	/	/	/
Hamburg .....	18	/	/	/	5	/
Hessen .....	91	/	12	26	29	20
Mecklenburg-Vorpommern .....	29	/	/	5	8	8
Niedersachsen .....	99	/	12	25	32	25
Nordrhein-Westfalen .....	237	10	23	60	78	65
Rheinland-Pfalz .....	63	/	9	19	20	14
Saarland .....	17	/	/	6	5	/
Sachsen .....	66	8	10	11	19	18
Sachsen-Anhalt .....	43	9	6	8	10	10
Schleswig-Holstein .....	36	/	/	10	12	8
Thüringen .....	37	5	6	7	10	9
<b>Nachrichtlich:</b> .....						
Früheres Bundesgebiet .....	966	46	125	252	309	234
Neue Länder und Berlin-Ost .....	236	40	33	40	63	61

\*) Ergebnis des Mikrozensus.

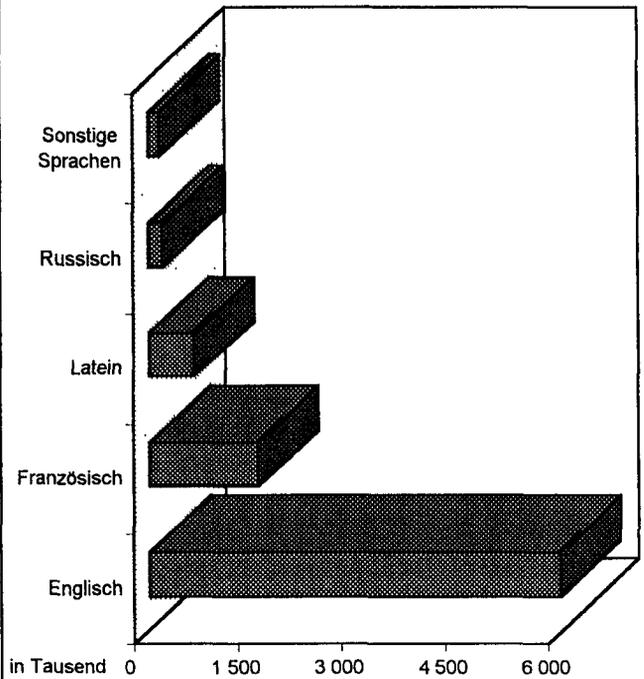
# 4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

**Schüler und Schülerinnen nach Schularten  
1997/98 1)**



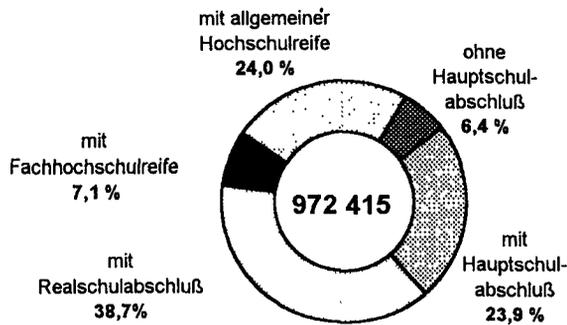
- 1) Vorläufiges Ergebnis.  
 2) Schulkindergärten u. Vorklassen (0,8 %), Abendhauptschulen (0,0 %), Abendrealschulen (0,1 %), Abendgymnasien (0,2 %) u. Kollegs (0,1%).  
 3) Einschl. Schulartunabhängige Orientierungsstufe (3,9 %).

**Schüler und Schülerinnen mit  
fremdsprachlichem Unterricht 1996/97**

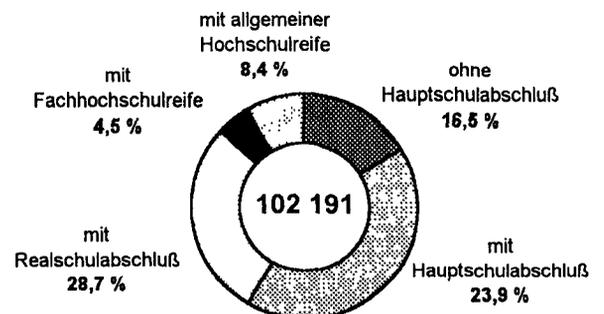


**Deutsche und ausländische Schulentlassene  
nach Abschlußarten 1995/96**

**Deutsche Schulentlassene**



**Ausländische Schulentlassene**



## 4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

## 4.1 Allgemeinbildende Schulen 1970/71 bis 1997/98

Schuljahr	Schulen	Klassen	Lehrer und Lehrerinnen	Schüler und Schülerinnen		
				insgesamt	männlich	weiblich
<b>Früheres Bundesgebiet 1)</b>						
1970/71 .....	29 770	269 400	314 193	8 991 671	4 654 026	4 337 645
1971/72 .....	29 554	283 537	334 592	9 339 224	4 825 336	4 513 888
1972/73 .....	29 325	296 965	358 119	9 623 531	4 961 453	4 662 078
1973/74 .....	28 708	311 535	384 804	9 848 703	5 073 248	4 775 455
1974/75 .....	28 693	324 276	407 802	10 022 656	5 159 142	4 863 514
1975/76 .....	28 986	332 286	426 948	10 141 394	5 215 748	4 925 646
1976/77 .....	29 305	339 069	446 527	10 137 209	5 206 101	4 931 108
1977/78 .....	28 962	343 220	462 482	10 011 484	5 135 965	4 875 519
1978/79 .....	28 868	343 054	474 804	9 776 457	5 011 280	4 765 177
1979/80 .....	28 880	341 005	486 560	9 489 497	4 862 260	4 627 237
1980/81 .....	29 825	336 890	498 004	9 186 427	4 704 047	4 482 380
1981/82 .....	29 949	330 895	504 792	8 865 531	4 541 210	4 324 321
1982/83 .....	29 912	322 359	504 923	8 472 132	4 338 654	4 133 478
1983/84 .....	29 786	313 065	502 792	8 042 612	4 116 078	3 926 534
1984/85 .....	30 798	304 190	499 256	7 590 386	3 884 050	3 706 336
1985/86 .....	30 797	296 331	497 595	7 212 581	3 693 618	3 518 963
1986/87 .....	32 675	290 931	495 234	6 954 724	3 561 795	3 392 929
1987/88 .....	32 713	287 358	492 399	6 777 778	3 472 308	3 305 470
1988/89 .....	32 369	284 726	489 577	6 707 376	3 436 261	3 271 115
1989/90 .....	32 312	286 890	490 360	6 734 495	3 448 579	3 285 916
1990/91 .....	32 238	291 356	493 004	6 881 509	3 521 316	3 360 193
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>						
1970/71 .....	6 878	99 509	137 963	2 667 316	.	.
1971/72 .....	7 037	101 160	144 573	2 707 005	.	.
1972/73 .....	5 878	102 834	147 453	2 730 759	.	.
1973/74 .....	5 896	104 237	151 989	2 736 206	.	.
1974/75 .....	5 914	105 538	155 932	2 725 372	.	.
1975/76 .....	5 921	106 638	158 543	2 697 740	.	.
1976/77 .....	5 877	107 330	161 477	2 649 158	.	.
1977/78 .....	5 890	107 402	165 755	2 594 418	.	.
1978/79 .....	5 882	107 581	167 424	2 531 410	.	.
1979/80 .....	5 878	106 884	168 679	2 423 563	.	.
1980/81 .....	5 906	105 873	168 849	2 312 324	.	.
1981/82 .....	5 904	104 715	170 115	2 212 715	.	.
1982/83 .....	5 855	103 423	171 381	2 125 580	.	.
1983/84 .....	5 880	103 029	171 914	2 076 909	.	.
1984/85 .....	5 862	102 915	173 283	2 052 693	.	.
1985/86 .....	5 864	102 760	173 689	2 042 863	.	.
1986/87 .....	5 895	102 419	170 277	2 041 013	.	.
1987/88 .....	5 898	101 735	167 230	2 047 275	.	.
1988/89 .....	5 907	101 254	167 207	2 054 817	.	.
1989/90 .....	5 928	102 263	167 794	2 089 554	1 062 756	1 026 798
1990/91 .....	6 056	106 584	.	2 080 952	1 053 567	1 027 385
<b>Deutschland 1)</b>						
1991/92 .....	42 315	400 263	611 338	9 142 628	4 664 374	4 478 254
1992/93 .....	43 941	401 277	656 809	9 345 162	4 764 326	4 580 836
1993/94 .....	43 238	406 334	659 738	9 558 455	4 870 129	4 688 326
1994/95 .....	43 243	413 170	665 820	9 760 429	4 970 251	4 790 178
1995/96 .....	43 201	417 006	670 107	9 931 726	5 054 711	4 877 015
1996/97 .....	43 118	419 193	671 733	10 070 759	5 124 670	4 946 089
1997/98 2) .....	.	.	.	10 145 914	5 161 996	4 983 918

1) Hauptberufliche Lehrer und Lehrerinnen (voll- und teilbeschäftigt).

2) Vorläufiges Ergebnis.

4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

4.2 Schulen nach Schularten und Ländern 1970/71 bis 1996/97

Schuljahr --- Land	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- und Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
<b>Früheres Bundesgebiet</b>									
1970/71 .....	29 770	1 206	21 504	X	2 381	2 185	2 311	-	183
1975/76 .....	28 986	2 964	18 107	X	2 645	2 418	2 415	216	221
1976/77 .....	29 305	2 964	18 237	X	2 705	2 536	2 428	217	218
1977/78 .....	28 962	2 990	17 848	X	2 751	2 480	2 448	221	224
1978/79 .....	28 868	2 923	17 816	X	2 757	2 488	2 443	219	222
1979/80 .....	28 880	2 977	17 701	X	2 785	2 492	2 464	242	219
1980/81 .....	29 825	2 985	18 411	X	2 856	2 623	2 477	255	218
1981/82 .....	29 949	2 989	18 541	X	2 827	2 633	2 480	262	217
1982/83 .....	29 912	2 989	18 468	X	2 820	2 639	2 489	285	222
1983/84 .....	29 786	2 988	18 356	X	2 800	2 644	2 485	297	216
1984/85 .....	30 798	3 007	19 325	X	2 819	2 628	2 487	301	231
1985/86 .....	30 797	3 048	19 280	X	2 826	2 617	2 486	314	226
1986/87 .....	32 675	3 081	21 119	X	2 824	2 609	2 469	339	234
1987/88 .....	32 713	3 176	21 072	X	2 816	2 593	2 455	365	236
1988/89 .....	32 369	3 199	20 713	X	2 770	2 580	2 460	407	240
1989/90 .....	32 312	3 249	20 598	X	2 762	2 573	2 462	422	246
1990/91 .....	32 238	3 313	20 523	X	2 692	2 567	2 441	459	243
<b>Deutschland</b>									
1991/92 .....	42 315	3 761	25 017	2 214 a)	3 367	3 666	3 018	883	389
1992/93 .....	43 941	3 936	27 150	1 418	3 395	3 634	3 126	930	352
1993/94 .....	43 238	4 044	26 496	1 380	3 389	3 527	3 143	956	303
1994/95 .....	43 243	4 170	26 480	1 296	3 390	3 503	3 152	957	295
1995/96 .....	43 201	4 183	26 400	1 280	3 397	3 504	3 168	978	291
1996/97 .....	43 118	4 217	26 288	1 293	3 410	3 485	3 167	965	293
<b>davon (1996/97):</b>									
Baden-Württemberg .....	5 727	462	3 738	-	549	448	412	44	74
Bayern .....	5 257	-	4 054	-	380	393	396	18	16
Berlin .....	1 867	385	1 064	-	98	87	129	79	25
Brandenburg .....	1 754	-	1 130	-	139	77	103	279	26
Bremen .....	423	75	191	-	27	43	69	12	6
Hamburg .....	899	221	392	16	54	65	76	68	7
Hessen .....	3 084	433	1 736	-	234	283	279	92	25
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 676	133	801	137	111	372	100	18	4
Niedersachsen .....	4 840	777	2 991	7	311	443	264	38	9
Nordrhein-Westfalen .....	7 273	912	4 209	-	722	516	621	236	57
Rheinland-Pfalz .....	1 841	124	1 278	23	146	112	137	18	3
Saarland .....	510	43	308	29	41	29	37	18	5
Sachsen .....	2 455	155	1 227	657	208	-	193	3	12
Sachsen-Anhalt .....	2 539	127	1 616	53	136	451	137	5	14
Schleswig-Holstein .....	1 675	329	890	-	152	166	99	31	8
Thüringen .....	1 298	41	661	371	102	-	115	6	2

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

3) Einschl. Freier Waldorfschulen.

a) Einschl. 1 524 Oberschulen.

## 4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

## 4.3 Klassen nach Schularten und Ländern 1970/71 bis 1996/97 \*)

Schuljahr ---- Land	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- und Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymna- sien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
<b>Früheres Bundesgebiet</b>									
1970/71 .....	269 400	1 692	187 357	X	19 237	27 504	33 610	-	.
1975/76 .....	332 286	4 829	213 905	X	27 590	37 358	43 395	5 209	.
1976/77 .....	339 069	4 668	213 928	X	28 586	39 814	45 727	5 867	479
1977/78 .....	343 220	4 617	212 373	X	29 684	42 255	47 540	6 272	479
1978/79 .....	343 054	4 517	209 091	X	30 273	43 926	48 385	6 406	456
1979/80 .....	341 005	4 521	204 477	X	30 107	45 077	49 075	7 305	443
1980/81 .....	336 890	4 506	200 077	X	29 840	45 410	49 293	7 331	433
1981/82 .....	330 895	4 445	195 150	X	29 415	45 164	48 663	7 638	420
1982/83 .....	322 359	4 334	189 285	X	28 771	44 424	47 428	7 708	409
1983/84 .....	313 065	4 328	183 725	X	28 051	43 207	45 559	7 789	406
1984/85 .....	304 190	4 331	178 690	X	27 442	41 709	43 748	7 809	461
1985/86 .....	296 331	4 436	174 774	X	26 778	40 132	41 902	8 028	281 a)
1986/87 .....	290 930	4 491	172 548	X	26 264	38 652	40 448	8 251	276 a)
1987/88 .....	287 358	4 722	170 766	X	25 956	37 161	39 899	8 563	291 a)
1988/89 .....	284 726	4 779	169 343	X	25 355	35 943	39 964	9 041	301 a)
1989/90 .....	286 890	4 854	170 805	X	25 369	35 380	40 600	9 588	294 a)
1990/91 .....	291 356	4 962	173 073	X	25 624	35 364	41 636	10 411	286 a)
<b>Deutschland</b>									
1991/92 .....	400 263	5 562	221 817	24 895 b)	35 683	43 773	51 937	16 239	357 a)
1992/93 .....	401 277	5 739	222 515	16 460	36 772	43 558	57 703	18 188	349 a)
1993/94 .....	406 334	5 901	223 449	16 681	37 273	44 727	59 028	18 942	333 a)
1994/95 .....	413 170	6 048	227 039	16 677	37 983	45 749	59 762	19 558	354 a)
1995/96 .....	417 006	5 978	228 857	16 735	38 460	46 556	59 990	20 079	351 a)
1996/97 .....	419 193	5 922	229 799	16 716	39 059	47 212	59 662	20 457	366 a)
<b>davon (1996/97):</b>									
Baden-Württemberg .....	53 707	911	31 057	-	5 461	7 848	7 493	844	93
Bayern .....	54 247	-	34 709	-	5 030	5 933	8 203	352	20
Berlin .....	17 026	824	9 885	-	1 397	1 154	1 944	1 747	75
Brandenburg .....	16 581	-	7 962	-	1 772	880	1 492	4 462	13
Bremen .....	3 107	85	1 887	-	315	274	297	214	35
Hamburg .....	7 039	331	2 929	119	744	396	1 215	1 292	13
Hessen .....	27 745	532	15 229	-	1 928	3 275	4 209	2 519	53
Mecklenburg-Vorpommern .....	13 925	151	6 002	405	1 438	3 550	2 032	347	-
Niedersachsen .....	40 603	1 028	26 764	49	3 439	4 766	3 700	857	-
Nordrhein-Westfalen .....	85 473	1 144	46 572	-	7 895	10 252	13 289	6 321	-
Rheinland-Pfalz .....	19 076	128	11 540	310	1 464	2 410	2 880	344	-
Saarland .....	4 908	60	2 444	413	350	520	718	395	8
Sachsen .....	26 583	176	9 761	9 293	2 635	-	4 672	30	16
Sachsen-Anhalt .....	18 426	146	9 515	75	2 096	3 565	2 933	82	14
Schleswig-Holstein .....	14 064	341	7 585	-	1 249	2 389	1 915	559	26
Thüringen .....	16 683	65	5 958	6 052	1 846	-	2 670	92	-

\*) Durch Auflösung des Klassenverbandes der reformierten Oberstufe (Sekundarstufe II) an Gymnasien, integrierten Gesamtschulen, Freien Waldorfschulen, Abendgymnasien und Kollegs entfallen die Klassenangaben.

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

3) Einschl. Freier Waldorfschulen.

a) Unvollständiges Ergebnis.

b) Einschl. 18 043 Klassen an Oberschulen.

## 4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

## 4.4 Schüler und Schülerinnen nach Schularten 1970/71 bis 1997/98

Schuljahr	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
<b>Insgesamt Früheres Bundesgebiet</b>										
1970/71	8 978 060	31 843	3 972 504	2 374 947	X	322 037	885 765	1 365 844		25 120
1980/81	9 186 427	62 132	2 772 844	2 271 580	X	354 316	1 351 070	2 119 019	220 251	35 215
1985/86	7 212 581	60 123	2 255 464	1 572 411	X	271 424	1 049 010	1 748 875	217 461	37 813
1986/87	6 954 724	62 318	2 269 048	1 453 430	X	261 461	975 485	1 655 857	238 009	39 116
1987/88	6 777 778	65 921	2 304 017	1 356 724	X	254 163	915 253	1 596 120	244 222	41 358
1988/89	6 707 376	66 559	2 363 178	1 289 387	X	247 965	875 049	1 562 966	257 593	44 679
1989/90	6 734 495	67 512	2 449 711	1 254 061	X	246 278	857 218	1 545 577	273 001	41 137
1990/91	6 881 509	70 040	2 534 587	1 272 547	X	251 897	864 611	1 549 720	296 380	41 727
<b>Deutschland</b>										
1991/92	9 142 628	76 763	3 386 334	1 446 205	493 782 a)	344 006	1 039 081	1 864 360	436 305	55 792
1992/93	9 345 162	80 176	3 419 584	1 483 229	355 972	360 209	1 056 739	2 047 241	493 406	48 606
1993/94	9 558 455	84 757	3 475 055	1 478 228	357 115	371 880	1 106 182	2 115 847	523 804	45 587
1994/95	9 760 429	86 468	3 558 906	1 488 341	359 244	382 946	1 141 326	2 148 702	550 099	44 397
1995/96	9 931 726	84 024	3 634 342	1 498 201	368 237	391 118	1 175 168	2 164 625	571 590	44 421
1996/97	10 070 759	82 420	3 691 348	1 500 471	376 954	398 566	1 202 952	2 181 562	591 404	45 082
1997/98 4)	10 145 914	75 679	3 698 358	1 504 790	383 744	406 329	1 224 580	2 199 558	607 434	45 442
<b>Männlich Früheres Bundesgebiet</b>										
1970/71	4 645 036	17 947	2 026 090	1 208 404	X	192 298	417 199	764 268	-	18 830
1980/81	4 704 047	34 971	1 418 731	1 220 173	X	214 885	626 579	1 056 999	113 996	17 713
1985/86	3 693 654	34 174	1 152 571	849 659	X	166 046	492 535	865 387	114 169	19 113
1986/87	3 561 795	35 377	1 158 118	783 493	X	160 270	458 976	820 861	125 052	19 648
1987/88	3 472 308	37 540	1 175 591	731 313	X	156 070	432 367	790 882	128 317	20 428
1988/89	3 436 261	38 181	1 205 248	695 931	X	152 971	415 328	771 643	135 304	21 655
1989/90	3 448 579	38 745	1 248 592	678 680	X	152 565	408 454	758 037	143 150	20 356
1990/91	3 521 316	40 486	1 293 490	689 375	X	157 026	412 364	753 746	154 755	20 074
<b>Deutschland</b>										
1991/92	4 664 374	44 573	1 727 445	783 319	254 879 a)	216 352	504 002	878 904	228 445	26 455
1992/93	4 764 326	46 910	1 743 651	806 217	197 789	227 775	513 563	947 435	257 968	23 018
1993/94	4 870 129	49 698	1 771 968	806 237	198 089	235 790	538 583	974 454	273 848	21 462
1994/95	4 970 251	51 025	1 813 958	813 569	197 721	243 431	556 398	986 009	286 990	21 150
1995/96	5 054 711	49 423	1 853 917	820 923	200 727	248 921	573 148	989 177	297 285	21 190
1996/97	5 124 670	48 680	1 884 120	822 973	203 314	253 622	588 092	995 378	306 869	21 622
1997/98 4)	5 161 996	44 625	1 888 294	824 121	205 876	258 528	599 806	1 004 539	314 326	21 881
<b>Weiblich Früheres Bundesgebiet</b>										
1970/71	4 333 024	13 896	1 946 414	1 166 543	X	129 739	468 566	601 576	-	6 290
1980/81	4 482 380	27 161	1 354 113	1 051 407	X	139 431	724 491	1 062 020	106 255	17 502
1985/86	3 518 927	25 949	1 102 893	722 752	X	105 378	556 475	883 488	103 292	18 700
1986/87	3 392 929	26 941	1 110 930	669 937	X	101 191	516 509	834 996	112 957	19 468
1987/88	3 305 470	28 381	1 128 426	625 411	X	98 093	482 886	805 438	115 905	20 930
1988/89	3 271 115	28 378	1 157 930	593 456	X	94 994	459 721	791 323	122 289	23 024
1989/90	3 285 916	28 767	1 201 119	575 381	X	93 713	448 764	787 540	129 851	20 781
1990/91	3 360 193	29 554	1 241 097	583 172	X	94 871	452 247	795 974	141 625	21 653
<b>Deutschland</b>										
1991/92	4 478 254	32 190	1 658 889	662 886	238 903 a)	127 654	535 079	985 456	207 860	29 337
1992/93	4 580 836	33 266	1 675 933	677 012	158 183	132 434	543 176	1 099 806	235 438	25 588
1993/94	4 688 326	35 059	1 703 087	671 991	159 026	136 090	567 599	1 141 393	249 956	24 125
1994/95	4 790 178	35 443	1 744 948	674 772	161 523	139 515	584 928	1 162 693	263 109	23 247
1995/96	4 877 015	34 601	1 780 425	677 278	167 510	142 197	602 020	1 175 448	274 305	23 231
1996/97	4 946 089	33 740	1 807 228	677 498	173 640	144 944	614 860	1 186 184	284 535	23 460
1997/98 4)	4 983 918	31 054	1 810 064	680 669	177 868	147 801	624 774	1 195 019	293 108	23 561

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe

2) Bis 1995/96 integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler

3) Einschl. Freier Waldorfschulen.

4) Vorläufiges Ergebnis

a) Einschl. Oberschulen

4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

4.5 Prognose der Schüler und Schülerinnen nach Schularten

Jahr	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
<b>Anzahl</b>										
1995 4) .....	9 931 925	84 025	3 636 258	1 499 172	368 237	391 493	1 175 123	2 164 592	568 703	44 322
1996 .....	10 078 600	83 060	3 697 250	1 502 100	377 100	401 190	1 201 410	2 181 790	588 980	45 720
1997 .....	10 171 000	80 350	3 700 300	1 528 040	386 700	405 270	1 218 910	2 198 410	606 920	46 100
1998 .....	10 195 980	78 680	3 624 340	1 567 790	391 800	407 590	1 235 680	2 221 650	622 400	46 050
1999 .....	10 186 550	77 110	3 531 430	1 590 620	413 500	406 890	1 240 260	2 248 170	632 480	46 090
2000 .....	10 151 680	75 830	3 415 710	1 612 020	432 440	403 630	1 250 910	2 272 330	642 780	46 030
2001 .....	10 073 880	73 970	3 302 040	1 623 980	437 000	400 270	1 256 360	2 285 610	648 600	46 050
2002 .....	9 976 090	72 960	3 230 740	1 614 640	424 000	394 400	1 251 480	2 291 200	650 560	46 110
2003 .....	9 856 900	72 680	3 174 370	1 597 760	383 900	387 140	1 256 360	2 292 670	645 780	46 240
2004 .....	9 711 000	72 100	3 129 050	1 583 630	340 300	379 080	1 247 770	2 278 400	634 440	46 230
2005 .....	9 543 510	71 500	3 094 470	1 561 060	297 300	371 260	1 231 620	2 251 060	619 050	46 190
2006 .....	9 348 080	70 480	3 051 940	1 533 520	260 700	361 860	1 207 820	2 213 870	602 000	45 890
2007 .....	9 159 620	69 820	3 000 740	1 508 180	239 200	354 570	1 182 700	2 171 230	587 710	45 470
2008 .....	8 986 400	69 100	2 948 240	1 479 160	233 400	347 530	1 160 620	2 126 480	576 720	45 150
2009 .....	8 824 640	68 420	2 897 880	1 449 680	236 300	341 750	1 136 870	2 081 390	567 380	44 970
2010 .....	8 682 990	68 090	2 853 560	1 421 440	244 100	336 540	1 113 820	2 041 590	558 950	44 900
2011 .....	8 548 550	67 890	2 814 440	1 390 210	254 400	332 570	1 089 010	2 005 330	549 880	44 820
2012 .....	8 423 050	67 790	2 781 570	1 357 490	266 100	327 340	1 066 060	1 969 350	542 550	44 800
2013 .....	8 306 160	67 550	2 755 610	1 324 750	278 200	323 230	1 039 920	1 937 650	534 480	44 770
2014 .....	8 200 180	67 360	2 736 050	1 293 600	290 300	318 700	1 013 910	1 907 980	527 480	44 800
2015 .....	8 104 830	67 490	2 722 590	1 265 820	302 500	315 250	988 800	1 876 790	520 790	44 800
<b>Prozent</b>										
1995 4) .....	100	0,8	36,6	15,1	3,7	3,9	11,8	21,8	5,7	0,4
1996 .....	100	0,8	36,7	14,9	3,7	4,0	11,9	21,6	5,8	0,5
1997 .....	100	0,8	36,4	15,0	3,8	4,0	12,0	21,6	6,0	0,5
1998 .....	100	0,8	35,5	15,4	3,8	4,0	12,1	21,8	6,1	0,5
1999 .....	100	0,8	34,7	15,6	4,1	4,0	12,2	22,1	6,2	0,5
2000 .....	100	0,7	33,6	15,9	4,3	4,0	12,3	22,4	6,3	0,5
2001 .....	100	0,7	32,8	16,1	4,3	4,0	12,5	22,7	6,4	0,5
2002 .....	100	0,7	32,4	16,2	4,3	4,0	12,5	23,0	6,5	0,5
2003 .....	100	0,7	32,2	16,2	3,9	3,9	12,7	23,3	6,6	0,5
2004 .....	100	0,7	32,2	16,3	3,5	3,9	12,8	23,5	6,5	0,5
2005 .....	100	0,7	32,4	16,4	3,1	3,9	12,9	23,6	6,5	0,5
2006 .....	100	0,8	32,6	16,4	2,8	3,9	12,9	23,7	6,4	0,5
2007 .....	100	0,8	32,8	16,5	2,6	3,9	12,9	23,7	6,4	0,5
2008 .....	100	0,8	32,8	16,5	2,6	3,9	12,9	23,7	6,4	0,5
2009 .....	100	0,8	32,8	16,4	2,7	3,9	12,9	23,6	6,4	0,5
2010 .....	100	0,8	32,9	16,4	2,8	3,9	12,8	23,5	6,4	0,5
2011 .....	100	0,8	32,9	16,3	3,0	3,9	12,7	23,5	6,4	0,5
2012 .....	100	0,8	33,0	16,1	3,2	3,9	12,7	23,4	6,4	0,5
2013 .....	100	0,8	33,2	15,9	3,3	3,9	12,5	23,3	6,4	0,5
2014 .....	100	0,8	33,4	15,8	3,5	3,9	12,4	23,3	6,4	0,5
2015 .....	100	0,8	33,6	15,6	3,7	3,9	12,2	23,2	6,4	0,6
<b>Meßzahl (1992 = 100)</b>										
1995 4) .....	106	105	106	101	103	109	111	106	115	91
1996 .....	108	104	108	101	106	111	114	107	119	94
1997 .....	109	100	108	103	109	113	115	107	123	95
1998 .....	109	98	106	106	110	113	117	109	126	95
1999 .....	109	96	103	107	116	113	117	110	128	95
2000 .....	109	95	100	109	121	112	118	111	130	95
2001 .....	108	92	97	109	123	111	119	112	131	95
2002 .....	107	91	94	109	119	109	118	112	132	95
2003 .....	105	91	93	108	108	107	119	112	131	95
2004 .....	104	90	92	107	96	105	118	111	129	95
2005 .....	102	89	90	105	84	103	117	110	125	95
2006 .....	100	88	89	103	73	100	114	108	122	94
2007 .....	98	87	88	102	67	98	112	106	119	94
2008 .....	96	86	86	100	66	96	110	104	117	93
2009 .....	94	85	85	98	66	95	108	102	115	93
2010 .....	93	85	83	96	69	93	105	100	113	92
2011 .....	91	85	82	94	71	92	103	98	111	92
2012 .....	90	85	81	92	75	91	101	96	110	92
2013 .....	89	84	81	89	78	90	98	95	108	92
2014 .....	88	84	80	87	82	88	96	93	107	92
2015 .....	87	84	80	85	85	88	94	92	106	92

1) Einschl. schulartenunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

3) Einschl. Freier Waldorfschulen.

4) 1995: Istergebnis.

Quelle: Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder  
in der Bundesrepublik Deutschland (KMK), Bonn

## 4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

## 4.6 Schüler und Schülerinnen 1997/98 nach Schularten und Ländern \*)

Land	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
<b>Insgesamt</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>10 145 914</b>	<b>75 679</b>	<b>3 698 358</b>	<b>1 504 790</b>	<b>383 744</b>	<b>406 329</b>	<b>1 224 580</b>	<b>2 199 558</b>	<b>607 434</b>	<b>45 442</b>
Baden-Württemberg .....	1 261 389	8 057	485 361	208 468	-	50 094	210 949	271 236	23 146	4 078
Bayern .....	1 402 465	-	540 300	319 239	-	60 081	166 200	305 018	9 327	2 300
Berlin .....	426 449	11 390	140 335	83 814	-	13 572	31 681	84 603	56 815	4 239
Brandenburg .....	394 147	-	110 583	62 173	-	17 234	22 590	68 382	111 782	1 403
Bremen .....	75 050	1 061	26 422	17 001	-	2 709	6 821	14 758	4 948	1 330
Hamburg .....	175 687	6 708	54 321	13 750	3 080	7 536	9 125	45 068	35 082	1 017
Hessen .....	692 326	7 340	258 810	81 262	-	20 863	85 937	164 897	68 784	4 433
Mecklenburg-Vorpommern .....	280 060	801	92 559	15 288	9 227	14 753	76 809	61 990	8 282	351
Niedersachsen .....	945 536	14 852	362 397	237 237	1 292	33 148	114 137	152 025	29 154	1 294
Nordrhein-Westfalen .....	2 258 206	15 479	828 374	277 803	-	88 134	294 623	519 329	214 266	20 198
Rheinland-Pfalz .....	476 357	1 590	187 970	75 379	11 367	14 710	65 274	107 396	12 178	493
Saarland .....	121 195	510	46 770	4 507	14 692	3 350	11 820	27 503	11 619	424
Sachsen .....	599 896	1 897	200 487	-	221 100	27 752	-	145 981	990	1 689
Sachsen-Anhalt .....	374 351	1 389	125 404	68 528	1 219	21 061	74 081	79 745	2 050	874
Schleswig-Holstein .....	317 676	4 138	124 562	40 120	-	12 230	54 533	64 779	16 302	1 012
Thüringen .....	345 124	467	113 703	221	121 767	19 102	-	86 848	2 709	307
<b>Männlich</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>5 161 996</b>	<b>44 625</b>	<b>1 888 294</b>	<b>824 121</b>	<b>205 876</b>	<b>258 528</b>	<b>599 806</b>	<b>1 004 539</b>	<b>314 326</b>	<b>21 881</b>
Baden-Württemberg .....	644 085	5 350	247 467	116 187	-	31 689	103 087	127 165	11 291	1 849
Bayern .....	711 830	-	274 472	173 386	-	37 711	75 784	144 860	4 574	1 043
Berlin .....	216 217	6 007	71 746	44 278	-	8 468	16 317	38 028	29 445	1 928
Brandenburg .....	198 411	-	56 328	31 359	-	11 156	11 787	27 647	59 371	763
Bremen .....	37 937	640	13 422	8 881	-	1 640	3 406	6 836	2 479	633
Hamburg .....	90 032	3 573	27 819	7 577	1 586	4 862	4 638	21 464	18 027	486
Hessen .....	352 218	4 366	132 355	44 486	-	13 216	43 092	77 191	35 427	2 085
Mecklenburg-Vorpommern .....	141 864	478	47 679	9 815	4 957	9 394	39 111	25 923	4 327	180
Niedersachsen .....	481 406	8 462	185 790	126 199	722	21 225	55 822	67 839	14 780	567
Nordrhein-Westfalen .....	1 154 912	9 611	422 962	157 319	-	56 534	144 784	242 316	111 412	9 974
Rheinland-Pfalz .....	241 656	1 035	95 796	42 255	6 207	9 173	31 504	49 360	6 091	235
Saarland .....	62 134	329	24 010	2 582	7 979	2 154	5 601	13 066	6 206	207
Sachsen .....	303 257	1 190	102 615	-	118 628	17 721	-	61 710	493	900
Sachsen-Anhalt .....	189 955	871	64 215	37 302	688	13 415	38 224	33 815	1 011	414
Schleswig-Holstein .....	161 996	2 439	63 889	22 348	-	7 862	26 649	30 299	8 055	455
Thüringen .....	174 086	274	57 729	147	65 109	12 308	-	37 020	1 337	162
<b>Weiblich</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>4 983 918</b>	<b>31 054</b>	<b>1 810 064</b>	<b>680 669</b>	<b>177 868</b>	<b>147 801</b>	<b>624 774</b>	<b>1 195 019</b>	<b>293 108</b>	<b>23 561</b>
Baden-Württemberg .....	617 304	2 707	237 894	92 281	-	18 405	107 862	144 071	11 855	2 229
Bayern .....	690 635	-	265 828	145 853	-	22 370	90 416	160 158	4 753	1 257
Berlin .....	210 232	5 383	68 589	39 536	-	5 104	15 364	46 575	27 370	2 311
Brandenburg .....	195 736	-	54 255	30 814	-	6 078	10 803	40 735	52 411	640
Bremen .....	37 113	421	13 000	8 120	-	1 069	3 415	7 922	2 469	697
Hamburg .....	85 655	3 135	26 502	6 173	1 494	2 674	4 487	23 604	17 055	531
Hessen .....	340 108	2 974	126 455	36 776	-	7 647	42 845	87 706	33 357	2 348
Mecklenburg-Vorpommern .....	138 196	323	44 880	5 473	4 270	5 359	37 698	36 067	3 955	171
Niedersachsen .....	464 130	6 390	176 607	111 038	570	11 923	58 315	84 186	14 374	727
Nordrhein-Westfalen .....	1 103 294	5 868	405 412	120 484	-	31 600	149 839	277 013	102 854	10 224
Rheinland-Pfalz .....	234 701	555	92 174	33 124	5 160	5 537	33 770	58 036	6 087	258
Saarland .....	59 061	181	22 760	1 925	6 713	1 196	6 219	14 437	5 413	217
Sachsen .....	296 639	707	97 872	-	102 472	10 031	-	84 271	497	789
Sachsen-Anhalt .....	184 396	518	61 189	31 226	531	7 646	35 857	45 930	1 039	460
Schleswig-Holstein .....	155 680	1 699	60 673	17 772	-	4 368	27 884	34 480	8 247	557
Thüringen .....	171 038	193	55 974	74	56 658	6 794	-	49 828	1 372	145

\*) Vorläufiges Ergebnis

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

3) Einschl. Freier Waldorfschulen.

## 4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

4.7 Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten und Geburtsjahren  
4.7.1 Anzahl

Geburtsjahr ( Alter )	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
<b>Insgesamt</b>										
1991 ( 5 Jahre und jünger )	18 607	18 607	-	X	X	-	X	X	-	-
1990 ( 6 Jahre )	478 582	51 781	414 539 a)	X	X	7 674 a)	X	X	4 588 a)	-
1989 ( 7 Jahre )	925 848	12 032 b)	880 387	X	X	21 826	X	X	11 603	-
1988 ( 8 Jahre )	951 796	-	909 723	X	X	29 778	X	X	12 295	-
1987 ( 9 Jahre )	932 633	-	885 391	X	X	34 838	X	X	12 404	-
1986 ( 10 Jahre )	917 520	-	527 668	136 508 a)	25 990 a)	38 588	51 569 a)	105 895 a)	31 302	-
1985 ( 11 Jahre )	888 955	-	65 839	319 822	60 225	40 775	116 826	227 350	58 118	-
1984 ( 12 Jahre )	889 283	-	7 801 b)	293 153	63 167	43 345	161 404	247 853	72 560	-
1983 ( 13 Jahre )	897 729	-	-	216 012	63 367	45 140	215 115	271 211	86 884	-
1982 ( 14 Jahre )	915 640	-	-	217 273	64 368	46 539	227 285	270 400	89 775	-
1981 ( 15 Jahre )	853 518	-	-	188 817	59 508	41 219	225 907	254 010	84 057	-
1980 ( 16 Jahre )	623 913	-	-	98 454	35 524	24 651	156 624	245 921	62 739	-
1979 ( 17 Jahre )	342 702	-	-	26 855	4 697	12 102	41 658	226 930	30 460	-
1978 ( 18 Jahre )	239 596	-	-	3 577 b)	108 b)	6 315	6 564 b)	201 000	20 026	2 006 a)
1977 ( 19 Jahre )	122 089	-	-	-	-	2 407	-	105 582	11 126	2 974
1976 ( 20 Jahre und älter )	72 348	-	-	-	-	3 369	-	25 410	3 467	40 102
<b>Insgesamt ...</b>	<b>10 070 759</b>	<b>82 420</b>	<b>3 691 348</b>	<b>1 500 471</b>	<b>376 954</b>	<b>398 566</b>	<b>1 202 952</b>	<b>2 181 562</b>	<b>591 404</b>	<b>45 082</b>
<b>Männlich</b>										
1991 ( 5 Jahre und jünger )	9 716	9 716	-	X	X	-	X	X	-	-
1990 ( 6 Jahre )	239 099	31 327	200 728 a)	X	X	4 912 a)	X	X	2 132 a)	-
1989 ( 7 Jahre )	475 350	7 637 b)	447 446	X	X	14 382	X	X	5 885	-
1988 ( 8 Jahre )	488 335	-	462 779	X	X	19 354	X	X	6 202	-
1987 ( 9 Jahre )	479 270	-	450 589	X	X	22 453	X	X	6 228	-
1986 ( 10 Jahre )	470 370	-	279 625	66 654 a)	12 991 a)	24 555	24 003 a)	47 238 a)	15 304	-
1985 ( 11 Jahre )	455 747	-	38 499	166 168	32 027	25 713	57 441	105 857	30 042	-
1984 ( 12 Jahre )	457 031	-	4 454 b)	160 576	34 040	27 419	78 394	114 545	37 603	-
1983 ( 13 Jahre )	461 250	-	-	123 885	34 574	28 977	104 802	123 354	45 658	-
1982 ( 14 Jahre )	469 308	-	-	124 057	35 406	29 891	110 006	121 879	48 069	-
1981 ( 15 Jahre )	434 117	-	-	108 439	32 379	26 373	108 830	113 608	44 488	-
1980 ( 16 Jahre )	311 526	-	-	56 038	19 160	15 450	78 238	109 456	33 184	-
1979 ( 17 Jahre )	164 333	-	-	15 241	2 686	7 276	22 706	101 350	15 074	-
1978 ( 18 Jahre )	111 899	-	-	1 915 b)	51 b)	3 635	3 672 b)	91 991	9 605	1 030 a)
1977 ( 19 Jahre )	59 947	-	-	-	-	1 370	-	51 657	5 510	1 410
1976 ( 20 Jahre und älter )	37 372	-	-	-	-	1 862	-	14 443	1 885	19 182
<b>Zusammen ...</b>	<b>5 124 670</b>	<b>48 680</b>	<b>1 884 120</b>	<b>822 973</b>	<b>203 314</b>	<b>253 622</b>	<b>588 092</b>	<b>995 378</b>	<b>306 869</b>	<b>21 622</b>
<b>Weiblich</b>										
1991 ( 5 Jahre und jünger )	8 891	8 891	-	X	X	-	X	X	-	-
1990 ( 6 Jahre )	239 483	20 454	213 811 a)	X	X	2 762 a)	X	X	2 456 a)	-
1989 ( 7 Jahre )	450 498	4 395 b)	432 941	X	X	7 444	X	X	5 718	-
1988 ( 8 Jahre )	463 461	-	446 944	X	X	10 424	X	X	6 093	-
1987 ( 9 Jahre )	453 363	-	434 802	X	X	12 385	X	X	6 176	-
1986 ( 10 Jahre )	447 150	-	248 043	69 854 a)	12 999 a)	14 033	27 566 a)	58 657 a)	15 998	-
1985 ( 11 Jahre )	433 208	-	27 340	153 654	28 198	15 062	59 385	121 493	28 076	-
1984 ( 12 Jahre )	432 252	-	3 347 b)	132 577	29 127	15 926	83 010	133 308	34 957	-
1983 ( 13 Jahre )	436 479	-	-	92 127	28 793	16 163	110 313	147 857	41 226	-
1982 ( 14 Jahre )	446 332	-	-	93 216	28 962	16 648	117 279	148 521	41 706	-
1981 ( 15 Jahre )	419 401	-	-	80 378	27 129	14 846	117 077	140 402	39 569	-
1980 ( 16 Jahre )	312 387	-	-	42 416	16 364	9 201	78 386	136 465	29 555	-
1979 ( 17 Jahre )	178 369	-	-	11 614	2 011	4 826	18 952	125 580	15 386	-
1978 ( 18 Jahre )	127 697	-	-	1 662 b)	57 b)	2 680	2 892 b)	109 009	10 421	976 a)
1977 ( 19 Jahre )	62 142	-	-	-	-	1 037	-	53 925	5 616	1 564
1976 ( 20 Jahre und älter )	34 976	-	-	-	-	1 507	-	10 967	1 582	20 920
<b>Zusammen ...</b>	<b>4 946 089</b>	<b>33 740</b>	<b>1 807 228</b>	<b>677 498</b>	<b>173 640</b>	<b>144 944</b>	<b>614 860</b>	<b>1 186 184</b>	<b>284 535</b>	<b>23 460</b>

Fußnoten siehe Seite 56.

4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

4.7 Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten und Geburtsjahren  
4.7.2 Prozent 4)

Geburtsjahr ( Alter )	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehrere Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
<b>Insgesamt</b>										
1991 ( 5 Jahre und junger)	0,2	100	-	X	X	-	X	X	-	-
1990 ( 6 Jahre ) . . . . .	4,8	10,8	86,6 a)	X	X	1,6 a)	X	X	1,0 a)	-
1989 ( 7 Jahre ) . . . . .	9,2	1,3 b)	95,1	X	X	2,4	X	X	1,3	-
1988 ( 8 Jahre ) . . . . .	9,5	-	95,6	X	X	3,1	X	X	1,3	-
1987 ( 9 Jahre ) . . . . .	9,3	-	94,9	X	X	3,7	X	X	1,3	-
1986 ( 10 Jahre ) . . . . .	9,1	-	57,5	14,9 a)	2,8 a)	4,2	5,6 a)	11,5 a)	3,4	-
1985 ( 11 Jahre ) . . . . .	8,8	-	7,4	36,0	6,8	4,6	13,1	25,6	6,5	-
1984 ( 12 Jahre ) . . . . .	8,8	-	0,9 b)	33,0	7,1	4,9	18,1	27,9	8,2	-
1983 ( 13 Jahre ) . . . . .	8,9	-	-	24,1	7,1	5,0	24,0	30,2	9,7	-
1982 ( 14 Jahre ) . . . . .	9,1	-	-	23,7	7,0	5,1	24,8	29,5	9,8	-
1981 ( 15 Jahre ) . . . . .	8,5	-	-	22,1	7,0	4,8	26,5	29,8	9,8	-
1980 ( 16 Jahre ) . . . . .	6,2	-	-	15,8	5,7	4,0	25,1	39,4	10,1	-
1979 ( 17 Jahre ) . . . . .	3,4	-	-	7,8	1,4	3,5	12,2	66,2	8,9	-
1978 ( 18 Jahre ) . . . . .	2,4	-	-	1,5 b)	0,0 b)	2,6	2,7 b)	83,9	8,4	0,8 a)
1977 ( 19 Jahre ) . . . . .	1,2	-	-	-	-	2,0	-	86,5	9,1	2,4
1976 ( 20 Jahre und älter)	0,7	-	-	-	-	4,7	-	35,1	4,8	55,4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>0,8</b>	<b>36,7</b>	<b>14,9</b>	<b>3,7</b>	<b>4,0</b>	<b>11,9</b>	<b>21,7</b>	<b>5,9</b>	<b>0,4</b>
<b>Männlich</b>										
1991 ( 5 Jahre und jünger)	0,2	100	-	X	X	-	X	X	-	-
1990 ( 6 Jahre ) . . . . .	4,7	13,1	84,0 a)	X	X	2,1 a)	X	X	0,9 a)	-
1989 ( 7 Jahre ) . . . . .	9,3	1,6 b)	94,1	X	X	3,0	X	X	1,2	-
1988 ( 8 Jahre ) . . . . .	9,5	-	94,8	X	X	4,0	X	X	1,3	-
1987 ( 9 Jahre ) . . . . .	9,4	-	94,0	X	X	4,7	X	X	1,3	-
1986 ( 10 Jahre ) . . . . .	9,2	-	59,4	14,2 a)	2,8 a)	5,2	5,1 a)	10,0 a)	3,3	-
1985 ( 11 Jahre ) . . . . .	8,9	-	8,4	36,5	7,0	5,6	12,6	23,2	6,6	-
1984 ( 12 Jahre ) . . . . .	8,9	-	1,0 b)	35,1	7,4	6,0	17,2	25,1	8,2	-
1983 ( 13 Jahre ) . . . . .	9,0	-	-	26,9	7,5	6,3	22,7	26,7	9,9	-
1982 ( 14 Jahre ) . . . . .	9,2	-	-	26,4	7,5	6,4	23,4	26,0	10,2	-
1981 ( 15 Jahre ) . . . . .	8,5	-	-	25,0	7,5	6,1	25,1	26,2	10,2	-
1980 ( 16 Jahre ) . . . . .	6,1	-	-	18,0	6,2	5,0	25,1	35,1	10,7	-
1979 ( 17 Jahre ) . . . . .	3,2	-	-	9,3	1,6	4,4	13,8	61,7	9,2	-
1978 ( 18 Jahre ) . . . . .	2,2	-	-	1,7 b)	0,0 b)	3,2	3,3 b)	82,2	8,6	0,9 a)
1977 ( 19 Jahre ) . . . . .	1,2	-	-	-	-	2,3	-	86,2	9,2	2,4
1976 ( 20 Jahre und älter)	0,7	-	-	-	-	5,0	-	38,6	5,0	51,3
<b>Zusammen ...</b>	<b>100</b>	<b>0,9</b>	<b>36,8</b>	<b>16,1</b>	<b>4,0</b>	<b>4,9</b>	<b>11,5</b>	<b>19,4</b>	<b>6,0</b>	<b>0,4</b>
<b>Weiblich</b>										
1991 ( 5 Jahre und junger)	0,2	100	-	X	X	-	X	X	-	-
1990 ( 6 Jahre ) . . . . .	4,8	8,5	89,3 a)	X	X	1,2 a)	X	X	1,0 a)	-
1989 ( 7 Jahre ) . . . . .	9,1	1,0 b)	96,1	X	X	1,7	X	X	1,3	-
1988 ( 8 Jahre ) . . . . .	9,4	-	96,4	X	X	2,2	X	X	1,3	-
1987 ( 9 Jahre ) . . . . .	9,2	-	95,9	X	X	2,7	X	X	1,4	-
1986 ( 10 Jahre ) . . . . .	9,0	-	55,5	15,6 a)	2,9 a)	3,1	6,2 a)	13,1 a)	3,6	-
1985 ( 11 Jahre ) . . . . .	8,8	-	6,3	35,5	6,5	3,5	13,7	28,0	6,5	-
1984 ( 12 Jahre ) . . . . .	8,7	-	0,8 b)	30,7	6,7	3,7	19,2	30,8	8,1	-
1983 ( 13 Jahre ) . . . . .	8,8	-	-	21,1	6,6	3,7	25,3	33,9	9,4	-
1982 ( 14 Jahre ) . . . . .	9,0	-	-	20,9	6,5	3,7	26,3	33,3	9,3	-
1981 ( 15 Jahre ) . . . . .	8,5	-	-	19,2	6,5	3,5	27,9	33,5	9,4	-
1980 ( 16 Jahre ) . . . . .	6,3	-	-	13,6	5,2	2,9	25,1	43,7	9,5	-
1979 ( 17 Jahre ) . . . . .	3,6	-	-	6,5	1,1	2,7	10,6	70,4	8,6	-
1978 ( 18 Jahre ) . . . . .	2,6	-	-	1,3 b)	0,0 b)	2,1	2,3 b)	85,4	8,2	0,8 a)
1977 ( 19 Jahre ) . . . . .	1,3	-	-	-	-	1,7	-	86,8	9,0	2,5
1976 ( 20 Jahre und älter)	0,7	-	-	-	-	4,3	-	31,4	4,5	59,8
<b>Zusammen ...</b>	<b>100</b>	<b>0,7</b>	<b>36,5</b>	<b>13,7</b>	<b>3,5</b>	<b>2,9</b>	<b>12,4</b>	<b>24,0</b>	<b>5,8</b>	<b>0,5</b>

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe  
 2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschuler  
 3) Einschl. Freier Waldorfschulen.  
 4) Spalte "Insgesamt" Anteil der Geburtsjahre;

übrige Spalten: Anteil der Schularten  
 a) Einschl. späterer Geburtsjahre  
 b) Einschl. früherer Geburtsjahre.

4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

4.8 Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten und Klassen-, Jahrgangsstufen

Klassenstufe --- Jahrgangsstufe	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abendschulen und Kollegs
<b>Anzahl insgesamt</b>										
Vorschulbereich	82 420	82 420	X	X	X	X	X	X	X	X
1	972 868	X	934 869	X	X	26 112	X	X	11 887	X
2	976 397	X	937 693	X	X	26 363	X	X	12 341	X
3	970 571	X	923 653	X	X	34 423	X	X	12 495	X
4	936 031	X	891 510	X	X	31 962	X	X	12 559	X
5	917 564	X	X	379 788	68 949	32 103	129 287	240 339	67 098	X
6	918 847	X	X	379 846	67 523	46 126	127 522	233 321	64 509	X
7	921 101	X	X	211 747	64 903	35 920	235 053	281 517	91 961	X
8	938 242	X	X	224 239	64 690	35 913	242 238	279 820	91 342	X
9	931 154	X	X	223 550	63 364	46 725	242 233	266 574	88 708	X
10	702 807	X	X	78 824	46 492	15 437	226 496	251 009	76 507	8 042 a)
11	280 588	X	X	X	X	241	X	239 766	24 867	15 714 b)
12	255 663	X	X	X	X	126	X	220 386	20 824	14 327 c)
13	191 610	X	X	X	X	136	X	168 683	16 070	6 721 d)
Ohne Angabe 4)	74 896	X	3 623	2 477	1 033	66 979	123	147	236	278
<b>Insgesamt ...</b>	<b>10 070 759</b>	<b>82 420</b>	<b>3 691 348</b>	<b>1 500 471</b>	<b>376 954</b>	<b>398 566</b>	<b>1 202 952</b>	<b>2 181 562</b>	<b>591 404</b>	<b>45 082</b>
<b>darunter: weiblich</b>										
Vorschulbereich	33 740	33 740	X	X	X	X	X	X	X	X
1	470 619	X	455 917	X	X	8 833	X	X	5 869	X
2	473 129	X	458 128	X	X	8 854	X	X	6 147	X
3	471 815	X	453 552	X	X	12 092	X	X	6 171	X
4	455 472	X	437 888	X	X	11 263	X	X	6 321	X
5	446 034	X	X	178 127	31 603	11 567	64 977	127 707	32 053	X
6	444 122	X	X	177 183	30 735	16 710	63 806	124 769	30 919	X
7	444 567	X	X	89 706	29 293	12 471	118 912	151 047	43 138	X
8	457 101	X	X	96 176	29 122	12 832	123 706	152 940	42 325	X
9	458 013	X	X	98 514	29 098	17 110	124 817	146 766	41 708	X
10	365 355	X	X	36 814	23 325	6 163	118 589	139 185	37 146	4 133 a)
11	154 395	X	X	X	X	104	X	133 082	13 161	8 048 b)
12	139 521	X	X	X	X	59	X	120 948	11 027	7 487 c)
13	101 835	X	X	X	X	58	X	89 690	8 436	3 651 d)
Ohne Angabe 4)	30 371	X	1 743	978	464	26 828	53	50	114	141
<b>Zusammen ...</b>	<b>4 946 089</b>	<b>33 740</b>	<b>1 807 228</b>	<b>677 498</b>	<b>173 640</b>	<b>144 944</b>	<b>614 860</b>	<b>1 186 184</b>	<b>284 535</b>	<b>23 460</b>
<b>Prozent 5) insgesamt</b>										
Vorschulbereich	0,8	100	X	X	X	X	X	X	X	X
1	9,7	X	96,1	X	X	2,7	X	X	1,2	X
2	9,7	X	96,0	X	X	2,7	X	X	1,3	X
3	9,6	X	95,2	X	X	3,5	X	X	1,3	X
4	9,3	X	95,2	X	X	3,4	X	X	1,3	X
5	9,1	X	X	41,4	7,5	3,5	14,1	26,2	7,3	X
6	9,1	X	X	41,3	7,3	5,0	13,9	25,4	7,0	X
7	9,1	X	X	23,0	7,0	3,9	25,5	30,6	10,0	X
8	9,3	X	X	23,9	6,9	3,8	25,8	29,8	9,7	X
9	9,2	X	X	24,0	6,8	5,0	26,0	28,6	9,5	X
10	7,0	X	X	11,2	6,6	2,2	32,2	35,7	10,9	1,1 a)
11	2,8	X	X	X	X	0,1	X	85,5	8,9	5,6 b)
12	2,5	X	X	X	X	0,0	X	86,2	8,1	5,6 c)
13	1,9	X	X	X	X	0,1	X	88,0	8,4	3,5 d)
Ohne Angabe 4)	0,7	X	4,8	3,3	1,4	89,4	0,2	0,2	0,3	0,4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>0,8</b>	<b>36,7</b>	<b>14,9</b>	<b>3,7</b>	<b>4,0</b>	<b>11,9</b>	<b>21,7</b>	<b>5,9</b>	<b>0,4</b>
<b>darunter: weiblich</b>										
Vorschulbereich	0,7	100	X	X	X	X	X	X	X	X
1	9,5	X	96,9	X	X	1,9	X	X	1,2	X
2	9,6	X	96,8	X	X	1,9	X	X	1,3	X
3	9,5	X	96,1	X	X	2,6	X	X	1,3	X
4	9,2	X	96,1	X	X	2,5	X	X	1,4	X
5	9,0	X	X	39,9	7,1	2,6	14,6	28,6	7,2	X
6	9,0	X	X	39,9	6,9	3,8	14,4	28,1	7,0	X
7	9,0	X	X	20,2	6,6	2,8	26,7	34,0	9,7	X
8	9,2	X	X	21,0	6,4	2,8	27,1	33,5	9,3	X
9	9,3	X	X	21,5	6,4	3,7	27,3	32,0	9,1	X
10	7,4	X	X	10,1	6,4	1,7	32,5	38,1	10,2	1,1 a)
11	3,1	X	X	X	X	0,1	X	86,2	8,5	5,2 b)
12	2,8	X	X	X	X	0,0	X	86,7	7,9	5,4 c)
13	2,1	X	X	X	X	0,1	X	88,1	8,3	3,6 d)
Ohne Angabe 4)	0,6	X	5,7	3,2	1,5	88,3	0,2	0,4	0,5	
<b>Zusammen ...</b>	<b>100</b>	<b>0,7</b>	<b>36,5</b>	<b>13,7</b>	<b>3,5</b>	<b>2,9</b>	<b>12,4</b>	<b>24,0</b>	<b>5,8</b>	<b>0,5</b>

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler

3) Einschl. Freier Waldorfschulen

4) Einschl. kombinierte Klassenstufe

5) Spalte "Insgesamt" Anteil der Klassen-, Jahrgangsstufen,

übrige Spalten Anteil der Schularten

a) Aufbau-, Vorsemeester

b) Fortbildungsabschnitt 1. und 2. Halbjahr

c) Fortbildungsabschnitt 3. und 4. Halbjahr

d) Fortbildungsabschnitt 5. und 6. Halbjahr

4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

4.9 Schüler und Schülerinnen an Abendhauptschulen, Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs 1997/98 nach Ländern \*)

Land	Insgesamt	Abendhauptschulen	Abendrealschulen	Abendgymnasien	Kollegs
<b>Insgesamt</b>					
Deutschland .....	45 442	1 134	14 122	15 925	14 261
Baden-Württemberg .....	4 078	-	1 850	1 751	477
Bayern .....	2 300	-	400	600	1 300
Berlin .....	4 239	685	821	634	2 099
Brandenburg .....	1 403	-	326	709	368
Bremen .....	1 330	278	452	600	-
Hamburg .....	1 017	75	208	572	162
Hessen .....	4 433	96	1 097	2 436	804
Mecklenburg-Vorpommern .....	351	-	-	351	-
Niedersachsen .....	1 294	-	-	654	640
Nordrhein-Westfalen .....	20 198	-	7 731	5 907	6 560
Rheinland-Pfalz .....	493	-	-	64	429
Saarland .....	424	-	218	147	59
Sachsen .....	1 689	-	368	744	577
Sachsen-Anhalt .....	874	-	76	319	479
Schleswig-Holstein .....	1 012	-	575	437	-
Thüringen .....	307	-	-	-	307
<b>Weiblich</b>					
Deutschland .....	23 561	561	7 044	8 810	7 146
Baden-Württemberg .....	2 229	-	946	1 013	270
Bayern .....	1 257	-	200	394	663
Berlin .....	2 311	339	462	364	1 146
Brandenburg .....	640	-	158	331	151
Bremen .....	697	137	236	324	-
Hamburg .....	531	25	101	312	93
Hessen .....	2 348	60	526	1 356	406
Mecklenburg-Vorpommern .....	171	-	-	171	-
Niedersachsen .....	727	-	-	393	334
Nordrhein-Westfalen .....	10 224	-	3 796	3 263	3 165
Rheinland-Pfalz .....	258	-	-	45	213
Saarland .....	217	-	107	84	26
Sachsen .....	789	-	153	352	284
Sachsen-Anhalt .....	460	-	42	168	250
Schleswig-Holstein .....	557	-	317	240	-
Thüringen .....	145	-	-	-	145

\*) Vorläufiges Ergebnis.

4.10 Ausländische Schüler und Schülerinnen nach Schularten 1970/71 bis 1997/98

Schuljahr	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- und Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungsgängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
<b>Früheres Bundesgebiet</b>									
1970/71 .....	160 076	809	137 706	-	3 850	5 087	12 456	-	168
1975/76 .....	393 204	5 881	328 967	-	12 647	14 171	26 113	4 625	800
1980/81 .....	645 483	10 477	526 552	-	27 743	29 020	40 052	10 488	1 151
1985/86 .....	666 960	11 271	483 326	-	39 566	51 248	56 721	22 794	2 034
1990/91 .....	779 574	12 701	529 989	-	44 490	69 518	76 717	41 859	4 300
<b>Deutschland</b>									
1991/92 .....	801 587	13 726	537 839	454 a)	46 468	71 815	80 736	44 810	5 739
1992/93 .....	836 799	15 033	559 636	842	48 666	74 059	83 226	50 310	5 025
1993/94 .....	867 589	16 401	577 916	1 822	51 427	75 274	84 504	55 292	4 953
1994/95 .....	887 246	17 569	588 053	2 179	53 856	76 961	84 700	58 413	5 515
1995/96 .....	913 338	17 743	606 971	2 920	55 888	77 113	85 347	60 928	6 428
1996/97 .....	941 240	18 110	625 930	3 768	57 202	78 367	86 695	63 398	7 770
1997/98 4) .....	950 707	17 128	630 856	4 644	58 581	78 436	87 826	64 812	8 424

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

4) Vorläufiges Ergebnis.

a) An Oberschulen.

## 4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

## 4.11 Ausländische Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten und Ländern

Land	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymna- sien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
<b>Insgesamt</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>941 240</b>	<b>18 110</b>	<b>388 531</b>	<b>237 399</b>	<b>3 768</b>	<b>57 202</b>	<b>78 367</b>	<b>86 695</b>	<b>63 398</b>	<b>7 770</b>
Baden-Württemberg ..	172 221	1 870	73 485	52 376	-	13 446	16 239	12 713	1 300	792
Bayern ..	113 514	-	49 124	38 579	-	7 755	7 323	10 043	473	217
Berlin ..	60 005	3 768	23 132	15 022	-	1 872	3 619	5 579	6 421	592
Brandenburg .....	2 195	-	885	330	-	33	52	227	664	4
Bremen .....	12 484	333	4 829	3 379	-	606	1 213	1 270	633	221
Hamburg .....	33 853	2 032	11 114	4 546	832	1 864	2 181	4 737	6 376	171
Hessen .....	107 084	2 441	43 998	19 237	-	5 047	11 876	12 781	10 585	1 119
Mecklenburg-Vorpommern ..	1 196	19	619	63	35	9	225	205	19	2
Niedersachsen .....	68 229	2 363	29 160	20 157	74	4 966	5 199	4 502	1 735	73
Nordrhein-Westfalen .....	302 817	4 326	121 181	68 080	-	18 224	24 887	28 663	33 126	4 330
Rheinland-Pfalz .....	35 059	271	16 081	10 022	543	1 827	2 696	2 993	601	25
Saarland .....	9 793	132	4 610	1 417	983	464	626	687	851	23
Sachsen .....	2 667	15	1 425	-	839	42	-	290	6	50
Sachsen-Anhalt .....	1 837	22	967	325	3	36	218	250	9	7
Schleswig-Holstein .....	16 834	516	7 097	3 866	-	989	2 013	1 615	595	143
Thüringen .....	1 452	2	824	-	459	22	-	140	4	1
<b>Männlich</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>488 526</b>	<b>10 125</b>	<b>199 784</b>	<b>127 123</b>	<b>2 002</b>	<b>34 745</b>	<b>37 428</b>	<b>40 628</b>	<b>32 597</b>	<b>4 094</b>
Baden-Württemberg ..	89 649	1 022	37 605	27 811	-	8 386	7 743	6 066	656	360
Bayern ..	58 260	-	25 223	20 086	-	4 664	3 283	4 645	244	115
Berlin ..	31 089	2 019	11 929	8 078	-	1 150	1 832	2 570	3 225	286
Brandenburg .....	1 115	-	442	156	-	26	36	105	346	4
Bremen .....	6 468	196	2 468	1 824	-	346	577	608	314	135
Hamburg .....	17 797	1 076	5 748	2 547	445	1 149	1 076	2 288	3 367	101
Hessen .....	55 411	1 407	22 736	10 443	-	3 022	5 792	5 931	5 495	585
Mecklenburg-Vorpommern ..	588	17	298	41	17	3	113	86	12	1
Niedersachsen .....	35 624	1 294	15 191	10 776	40	2 860	2 476	2 025	927	35
Nordrhein-Westfalen .....	157 411	2 508	62 245	36 862	-	11 072	11 848	13 538	17 016	2 322
Rheinland-Pfalz .....	18 118	170	8 232	5 407	276	1 113	1 277	1 344	288	11
Saarland .....	5 117	81	2 383	774	522	288	303	317	434	15
Sachsen .....	1 448	11	753	-	463	30	-	148	2	41
Sachsen-Anhalt .....	999	13	505	208	2	24	114	125	3	5
Schleswig-Holstein .....	8 656	309	3 574	2 110	-	601	958	759	267	78
Thüringen .....	776	2	452	-	237	11	-	73	1	-
<b>Weiblich</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>452 714</b>	<b>7 985</b>	<b>188 747</b>	<b>110 276</b>	<b>1 766</b>	<b>22 457</b>	<b>40 939</b>	<b>46 067</b>	<b>30 801</b>	<b>3 676</b>
Baden-Württemberg ..	82 572	848	35 880	24 565	-	5 060	8 496	6 647	644	432
Bayern ..	55 254	-	23 901	18 493	-	3 091	4 040	5 398	229	102
Berlin ..	28 916	1 749	11 203	6 944	-	722	1 787	3 009	3 196	306
Brandenburg .....	1 080	-	443	174	-	7	16	122	318	-
Bremen .....	6 016	137	2 361	1 555	-	260	636	662	319	86
Hamburg .....	16 056	956	5 366	1 999	387	715	1 105	2 449	3 009	70
Hessen .....	51 673	1 034	21 262	8 794	-	2 025	6 084	6 850	5 090	534
Mecklenburg-Vorpommern ..	608	2	321	22	18	6	112	119	7	1
Niedersachsen .....	32 605	1 069	13 969	9 381	34	2 106	2 723	2 477	808	38
Nordrhein-Westfalen .....	145 406	1 818	58 936	31 218	-	7 152	13 039	15 125	16 110	2 008
Rheinland-Pfalz .....	16 941	101	7 849	4 615	267	714	1 419	1 649	313	14
Saarland .....	4 676	51	2 227	643	461	176	323	370	417	8
Sachsen .....	1 219	4	672	-	376	12	-	142	4	9
Sachsen-Anhalt .....	838	9	462	117	1	12	104	125	6	2
Schleswig-Holstein .....	8 178	207	3 523	1 756	-	388	1 055	856	328	65
Thüringen .....	676	-	372	-	222	11	-	67	3	1

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

3) Einschl. Freier Waldorfschulen

## 4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

## 4.12 Ausländische Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten und Staatsangehörigkeit

Land der Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- und Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bil- dungsgängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
<b>Europa</b> .....	<b>778 373</b>	<b>13 877</b>	<b>528 447</b>	<b>2 693</b>	<b>47 166</b>	<b>65 666</b>	<b>65 352</b>	<b>49 644</b>	<b>5 528</b>
<b>EU-Länder</b> .....	<b>154 604</b>	<b>1 720</b>	<b>98 905</b>	<b>522</b>	<b>9 169</b>	<b>15 644</b>	<b>18 984</b>	<b>8 662</b>	<b>998</b>
Belgien .....	1 245	12	611	1	59	104	346	90	22
Dänemark .....	916	37	431	2	10	101	280	51	4
Finnland .....	588	1	267	1	7	38	218	54	2
Frankreich .....	5 133	60	2 656	23	176	273	1 611	311	23
Griechenland .....	34 352	376	22 492	93	1 764	3 681	3 909	1 806	231
<b>Großbritannien und</b>									
Nordirland .....	6 372	65	3 470	13	213	614	1 425	512	60
Irland .....	446	4	230	2	6	34	123	44	3
Italien .....	72 137	870	50 169	304	5 485	6 857	4 379	3 763	310
Luxemburg .....	233	-	101	1	24	17	71	18	1
Niederlande .....	3 831	15	1 948	8	79	417	1 019	310	35
Österreich .....	6 901	14	3 021	3	203	819	2 500	268	73
Portugal .....	12 401	156	8 213	59	676	1 256	1 301	645	95
Schweden .....	605	2	246	1	6	38	262	46	4
Spanien .....	9 444	108	5 050	11	461	1 395	1 540	744	135
<b>Nicht-EU-Länder</b> .....	<b>623 769</b>	<b>12 157</b>	<b>429 542</b>	<b>2 171</b>	<b>37 997</b>	<b>50 022</b>	<b>46 368</b>	<b>40 982</b>	<b>4 530</b>
Albanien .....	11 408	267	8 938	75	1 253	333	151	359	32
Bosnien-Herzegowina .....	58 262	814	46 955	467	1 654	3 703	2 271	2 230	168
Jugoslawien 4) .....	74 036	1 330	50 419	295	7 896	5 607	5 105	3 083	301
Kroatien .....	26 392	203	15 416	31	924	4 521	4 173	919	205
Mazedonien .....	3 528	42	2 474	5	253	335	230	164	25
Polen .....	17 800	149	10 035	51	570	2 057	3 380	1 365	193
Rumänien .....	4 006	11	2 425	17	185	366	829	132	41
Russische Föderation 5) .....	10 849	105	6 510	62	255	714	2 216	644	343
Schweiz .....	1 841	7	842	10	12	166	646	145	13
Slowenien .....	1 828	3	953	3	63	318	402	60	26
Tschechische Republik .....	2 042	12	1 100	9	69	249	519	71	13
Türkei .....	392 645	9 006	271 872	1 038	24 493	30 098	22 488	30 825	2 825
Ukraine .....	3 856	31	2 081	27	42	371	947	165	192
Ungarn .....	2 101	10	1 034	14	43	193	687	99	21
Übriges Europa .....	13 175	167	8 488	67	285	991	2 324	721	132
<b>Afrika</b> .....	<b>39 314</b>	<b>539</b>	<b>25 339</b>	<b>108</b>	<b>2 560</b>	<b>3 708</b>	<b>2 522</b>	<b>3 830</b>	<b>708</b>
Marokko .....	19 301	261	12 048	13	1 472	1 952	986	2 378	191
Tunesien .....	5 237	65	3 266	18	349	616	378	484	61
Übriges Afrika .....	14 776	213	10 025	77	739	1 140	1 158	968	456
<b>Amerika</b> .....	<b>11 411</b>	<b>102</b>	<b>6 407</b>	<b>44</b>	<b>256</b>	<b>866</b>	<b>2 392</b>	<b>1 196</b>	<b>148</b>
Vereinigte Staaten .....	6 548	59	3 551	16	156	497	1 397	842	30
Übriges Amerika .....	4 863	43	2 856	28	100	369	995	354	118
<b>Asien</b> .....	<b>86 031</b>	<b>1 527</b>	<b>54 333</b>	<b>602</b>	<b>3 910</b>	<b>6 416</b>	<b>12 692</b>	<b>5 327</b>	<b>1 224</b>
Afghanistan .....	8 394	125	5 478	79	236	724	939	611	202
Iran .....	13 502	85	6 353	57	270	1 417	3 793	1 087	440
Libanon .....	11 786	537	8 405	56	1 513	377	163	684	51
Pakistan .....	3 777	68	2 590	21	183	295	298	292	30
Sri Lanka .....	4 610	54	3 220	31	141	350	400	364	50
Vietnam .....	5 854	65	3 174	185	84	570	1 268	436	72
Übriges Asien .....	38 108	593	25 113	173	1 483	2 683	5 831	1 853	379
<b>Australien und Ozeanien</b> ..	<b>542</b>	<b>4</b>	<b>263</b>	<b>-</b>	<b>9</b>	<b>35</b>	<b>170</b>	<b>54</b>	<b>7</b>
Australien .....	139	-	57	-	2	7	59	12	2
Übriges Australien und Ozeanien .....	403	4	206	-	7	28	111	42	5
<b>Sonstige 6)</b> .....	<b>25 569</b>	<b>1 419</b>	<b>11 783</b>	<b>321</b>	<b>3 301</b>	<b>1 676</b>	<b>3 567</b>	<b>3 347</b>	<b>155</b>
<b>Insgesamt</b> ...	<b>941 240</b>	<b>17 468 a)</b>	<b>626 572 b)</b>	<b>3 768</b>	<b>57 202</b>	<b>78 367</b>	<b>86 695</b>	<b>63 398</b>	<b>7 770</b>

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

3) Einschl. Freier Waldorfschulen.

4) Serbien und Montenegro.

5) Einschl. Gemeinschaft Unabhängiger Staaten.

6) Staatenlos, ungeklärte Staatsangehörigkeit und ohne Angabe.

a) Ohne 642 ausländische Schüler und Schülerinnen an Vorklassen in Hessen.

b) Einschl. 642 ausländische Schüler und Schülerinnen an Vorklassen in Hessen.

## 4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

## 4.13 Schüler und Schülerinnen mit fremdsprachlichem Unterricht 1996/97 nach Schularten und Klassenstufen \*)

Klassenstufe	Insgesamt	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
<b>Englisch</b>									
1 - 4 .....	279 153	253 835	X	X	1 227	X	X	24 091	X
5 .....	855 917	X	372 730	66 043	4 720	127 045	219 439	65 940	X
6 .....	845 011	X	372 218	64 939	5 077	125 409	213 943	63 425	X
7 .....	879 075	X	204 430	63 162	6 604	233 792	279 961	91 126	X
8 .....	886 088	X	206 509	62 765	6 958	240 979	278 411	90 466	X
9 .....	864 636	X	202 162	61 821	6 365	240 164	266 405	87 719	.
10 .....	678 485	X	77 546	46 138	3 456	224 491	250 755	76 099	.
11 .....	260 602	X	X	X	125	X	235 813	24 664	.
12 .....	219 519	X	X	X	51	X	199 855	19 613	.
13 .....	142 976	X	X	X	44	X	130 480	12 452	.
Ohne Angabe .....	48 720	-	665	5	2 597	1	1 970	417	43 065
<b>Zusammen ...</b>	<b>5 960 182</b>	<b>253 835</b>	<b>1 436 260</b>	<b>364 873</b>	<b>37 224</b>	<b>1 191 881</b>	<b>2 077 032</b>	<b>556 012</b>	<b>43 065</b>
<b>Französisch</b>									
1 - 4 .....	95 320	82 170	X	X	6	X	X	13 144	X
5 .....	21 148	X	2 583	2 294	45	2 268	9 247	4 711	X
6 .....	22 014	X	2 762	2 287	65	2 559	9 651	4 690	X
7 .....	299 313	X	1 521	8 968	106	99 270	161 831	27 617	X
8 .....	284 743	X	1 739	8 971	114	82 473	164 507	26 939	X
9 .....	299 703	X	2 090	8 190	112	62 954	196 416	29 941	.
10 .....	286 353	X	512	7 766	92	60 726	188 738	28 519	.
11 .....	146 915	X	X	X	53	X	134 712	12 150	.
12 .....	59 875	X	X	X	17	X	54 527	5 331	.
13 .....	39 515	X	X	X	18	X	36 342	3 155	.
Ohne Angabe .....	15 936	-	648	-	332	178	3 101	286	11 391
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 570 835</b>	<b>82 170</b>	<b>11 855</b>	<b>38 476</b>	<b>960</b>	<b>310 428</b>	<b>959 072</b>	<b>156 483</b>	<b>11 391</b>
<b>Latein</b>									
1 - 4 .....	-	-	X	X	-	X	X	-	X
5 .....	16 041	X	509	-	-	6	15 281	245	X
6 .....	16 590	X	503	-	13	5	15 542	527	X
7 .....	107 061	X	-	-	7	79	103 207	3 768	X
8 .....	106 369	X	-	-	9	68	102 343	3 949	X
9 .....	126 619	X	-	-	6	222	118 266	8 125	.
10 .....	117 721	X	-	-	16	177	109 932	7 596	.
11 .....	91 418	X	X	X	11	X	86 969	4 438	.
12 .....	31 626	X	X	X	9	X	29 624	1 993	.
13 .....	17 425	X	X	X	15	X	16 588	822	.
Ohne Angabe .....	10 944	-	-	-	28	10	4 275	168	6 463
<b>Zusammen ...</b>	<b>641 814</b>	<b>-</b>	<b>1 012</b>	<b>-</b>	<b>114</b>	<b>567</b>	<b>602 027</b>	<b>31 631</b>	<b>6 463</b>

Fußnoten siehe Seite 62.

## 4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

## 4.13 Schüler und Schülerinnen mit fremdsprachlichem Unterricht 1996/97 nach Schularten und Klassenstufen \*)

Klassenstufe	Insgesamt	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
<b>Russisch</b>									
1 - 4 .....	7 562	330	X	X	22	X	X	7 210	X
5 .....	2 163	X	50	30	-	25	86	1 972	X
6 .....	2 007	X	38	32	-	33	92	1 812	X
7 .....	36 238	X	179	3 556	44	11 421	16 559	4 479	X
8 .....	37 008	X	335	3 471	60	11 621	17 260	4 261	X
9 .....	40 506	X	511	3 722	47	11 761	18 733	5 732	.
10 .....	37 238	X	177	3 117	59	11 989	16 247	5 649	.
11 .....	12 967	X	X	X	4	X	10 904	2 059	.
12 .....	20 990	X	X	X	-	X	19 195	1 795	.
13 .....	4 309	X	X	X	3	X	3 102	1 204	.
Ohne Angabe .....	2 360	-	96	42	-	125	721	72	1 304
<b>Zusammen ...</b>	<b>203 348</b>	<b>330</b>	<b>1 386</b>	<b>13 970</b>	<b>239</b>	<b>46 975</b>	<b>102 899</b>	<b>36 245</b>	<b>1 304</b>
<b>Sonstige Sprachen</b>									
1 - 4 .....	10 601	10 284	X	X	50	X	X	267	X
5 .....	1 433	X	227	310	32	35	302	527	X
6 .....	1 312	X	285	341	32	51	310	293	X
7 .....	9 322	X	449	334	43	2 718	2 292	3 486	X
8 .....	9 636	X	460	313	37	2 768	3 207	2 851	X
9 .....	25 817	X	546	225	53	3 401	16 948	4 644	.
10 .....	24 639	X	240	150	5	2 620	17 826	3 798	.
11 .....	31 441	X	X	X	-	X	27 339	4 102	.
12 .....	15 639	X	X	X	-	X	13 518	2 121	.
13 .....	10 694	X	X	X	-	X	9 300	1 394	.
Ohne Angabe .....	10 459	-	52	-	-	568	7 428	312	2 099
<b>Zusammen ...</b>	<b>150 993</b>	<b>10 284</b>	<b>2 259</b>	<b>1 673</b>	<b>252</b>	<b>12 161</b>	<b>98 470</b>	<b>23 795</b>	<b>2 099</b>
darunter:									
Spanisch .....	71 243	343	52	111	1	2 909	53 762	12 943	1 122
Griechisch .....	14 532	55	448	-	13	32	13 059	536	389
Italienisch .....	26 874	3 329	123	-	-	1 052	19 981	2 312	77
Türkisch .....	10 091	1 515	454	88	177	229	963	6 648	17
<b>Insgesamt</b>									
1 - 4 .....	392 636	346 619	X	X	1 305	X	X	44 712	X
5 .....	896 702	X	376 099	68 677	4 797	129 379	244 355	73 395	X
6 .....	886 934	X	375 806	67 599	5 187	128 057	239 538	70 747	X
7 .....	1 331 009	X	206 579	76 020	6 804	347 280	563 850	130 476	X
8 .....	1 323 844	X	209 043	75 520	7 178	337 909	565 728	128 466	X
9 .....	1 357 281	X	205 309	73 958	6 583	318 502	616 768	136 161	.
10 .....	1 144 436	X	78 475	57 171	3 628	300 003	583 498	121 661	.
11 .....	543 343	X	X	X	193	X	495 737	47 413	.
12 .....	347 649	X	X	X	77	X	316 719	30 853	.
13 .....	214 919	X	X	X	80	X	195 812	19 027	.
Ohne Angabe .....	88 419	-	1 461	47	2 957	882	17 495	1 255	64 322
<b>Insgesamt ...</b>	<b>8 527 172</b>	<b>346 619</b>	<b>1 452 772</b>	<b>418 992</b>	<b>38 789</b>	<b>1 562 012</b>	<b>3 839 500</b>	<b>804 166</b>	<b>64 322</b>

\*) Mehrfachzählungen; jede(r) Schüler/Schülerin wurde entsprechend der Zahl der belegten Fremdsprachen gezählt.

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

3) Einschl. Freier Waldorfschulen.

4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

4.14 Schulentlassene nach Abschlußarten 1970 bis 1996 \*)

Entlassungsjahr	Insgesamt	Nach Beendigung der Vollzeiterschulpflicht		Mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluß 1)	Mit Hochschul- oder Fachhochschulreife 1)
		ohne Hauptschulabschluß	mit Hauptschulabschluß		
<b>Insgesamt Früheres Bundesgebiet</b>					
1970 .....	769 026	134 780	346 324	200 040	87 862
1975 .....	921 239	108 844	351 668	291 263	169 464
1980 .....	1 104 868	111 647	393 812	380 877	218 532
1985 .....	1 106 485	72 542	319 996	415 867	298 080
1986 .....	1 031 572	65 241	284 940	390 560	290 831
1987 .....	975 746	59 029	264 548	361 540	290 629
1988 .....	913 487	55 812	231 731	334 145	291 799
1989 .....	850 481	54 098	211 692	303 858	280 833
1990 .....	812 057	53 600	199 940	283 767	274 750 <i>+ 26%</i>
<b>Deutschland</b>					
1991 2) .....	891 777	59 640	197 288	351 928	282 921
1992 .....	920 319	63 558	209 757	356 369	290 635
1993 .....	943 250	72 443	218 975	361 631	290 201
1994 .....	966 126	74 048	221 984	378 720	291 374
1995 .....	1 010 913	76 005	236 406	390 730	307 772
1996 .....	1 041 555	78 747	241 930	405 537	315 341 <i>+ 11%</i>
<b>Männlich Früheres Bundesgebiet</b>					
1970 .....	400 652	74 825	175 698	96 775	53 354
1975 .....	483 372	64 451	184 981	131 933	102 007
1980 .....	571 863	69 101	213 479	169 987	119 296
1985 .....	564 940	43 917	177 239	187 129	156 655
1986 .....	530 976	39 313	158 361	180 282	153 020
1987 .....	503 307	35 514	146 472	167 755	153 566
1988 .....	477 038	34 121	129 112	157 286	156 519
1989 .....	446 098	32 958	117 949	143 700	151 491
1990 .....	427 308	32 763	111 591	135 402	147 552
<b>Deutschland</b>					
1991 2) .....	466 536	37 290	109 807	169 857	149 582
1992 .....	482 414	40 198	117 800	172 128	152 288
1993 .....	494 335	46 681	123 563	176 368	147 723
1994 .....	503 650	47 649	126 167	184 028	145 806
1995 .....	522 741	49 331	134 813	187 961	150 636
1996 .....	534 258	51 012	138 060	193 404	151 782
<b>Weiblich Früheres Bundesgebiet</b>					
1970 .....	368 374	59 955	170 626	103 265	34 528
1975 .....	437 867	44 393	166 687	159 330	67 457
1980 .....	533 005	42 546	180 333	210 890	99 236
1985 .....	541 545	28 625	142 757	228 738	141 425
1986 .....	500 596	25 928	126 579	210 278	137 811
1987 .....	472 439	23 515	118 076	193 785	137 063
1988 .....	436 449	21 691	102 619	176 859	135 280
1989 .....	404 383	21 140	93 743	160 158	129 342
1990 .....	384 749	20 837	88 349	148 365	127 198
<b>Deutschland</b>					
1991 2) .....	425 241	22 350	87 481	182 071	133 339
1992 .....	437 905	23 360	91 957	184 241	138 347
1993 .....	448 915	25 762	95 412	185 263	142 478
1994 .....	462 476	26 399	95 817	194 692	145 568
1995 .....	488 172	26 674	101 593	202 769	157 136
1996 .....	507 297	27 735	103 870	212 133	163 559

\*) Ab 1988 einschl. schulexterner Prüfungen.

2) Unvollständiges Ergebnis.

1) Einschl. Schulentlassene mit gleichwertigen/entsprechenden Abschlüssen an beruflichen Schulen.

4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

4.15 Schulentlassene im Schuljahr 1995/96 nach Abschlußarten, Schularten und Ländern  
4.15.1 Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht (ohne Hauptschulabschluß)

Land	Insgesamt	Davon Entlassene aus/ mit					integrierten Gesamt- schulen 2)
		Haupt- schulen	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 1)	Sonder- schulen	Realschulen	Gymnasien	
<b>Insgesamt</b>							
Deutschland .....	78 747	29 828	5 796	32 751	3 933	1 661	4 778
Baden-Württemberg .....	8 956	3 752	-	3 824	897	415	68
Bayern .....	11 065	5 512	-	4 874	439	230	10
Berlin .....	4 075	1 398	-	1 198	268	145	1 066
Brandenburg .....	3 090	-	-	1 546	193	22	1 329
Bremen .....	679	312	-	241	43	11	72
Hamburg .....	1 705	527	47	723	67	19	322
Hessen .....	5 821	2 607	-	2 089	259	58	808
Mecklenburg-Vorpommern .....	2 801	848	71	1 369	354	77	82
Niedersachsen .....	8 137	4 815	7	2 970	236	15	94
Nordrhein-Westfalen .....	10 616	5 176	-	4 342	298	108	692
Rheinland-Pfalz .....	3 873	2 139	55	1 442	132	66	39
Saarland .....	1 181	481	97	334	128	19	122
Sachsen .....	5 975	-	3 132	2 636	-	204	3
Sachsen-Anhalt .....	3 978	1 143	101	2 202	512	7	13
Schleswig-Holstein .....	2 570	1 114	-	1 285	107	23	41
Thüringen .....	4 225	4	2 286	1 676	-	242	17
<b>Männlich</b>							
Deutschland .....	51 012	19 510	4 109	21 064	2 368	781	3 180
Baden-Württemberg .....	5 472	2 401	-	2 336	509	193	33
Bayern .....	6 998	3 601	-	3 047	237	106	7
Berlin .....	2 566	923	-	746	149	71	677
Brandenburg .....	2 262	-	-	1 032	157	17	1 056
Bremen .....	417	194	-	151	23	7	42
Hamburg .....	1 003	310	26	442	42	14	169
Hessen .....	3 674	1 670	-	1 310	154	34	506
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 960	676	62	881	240	39	62
Niedersachsen .....	5 224	3 077	6	1 938	136	12	55
Nordrhein-Westfalen .....	6 819	3 359	-	2 815	161	56	428
Rheinland-Pfalz .....	2 527	1 415	46	928	75	37	26
Saarland .....	743	310	61	225	69	8	70
Sachsen .....	4 189	-	2 317	1 797	-	73	2
Sachsen-Anhalt .....	2 806	875	74	1 491	352	4	10
Schleswig-Holstein .....	1 610	695	-	812	64	14	25
Thüringen .....	2 742	4	1 517	1 113	-	96	12
<b>Weiblich</b>							
Deutschland .....	27 735	10 318	1 687	11 687	1 565	880	1 598
Baden-Württemberg .....	3 484	1 351	-	1 488	388	222	35
Bayern .....	4 067	1 911	-	1 827	202	124	3
Berlin .....	1 509	475	-	452	119	74	389
Brandenburg .....	828	-	-	514	36	5	273
Bremen .....	262	118	-	90	20	4	30
Hamburg .....	702	217	21	281	25	5	153
Hessen .....	2 147	937	-	779	105	24	302
Mecklenburg-Vorpommern .....	841	172	9	488	114	38	20
Niedersachsen .....	2 913	1 738	1	1 032	100	3	39
Nordrhein-Westfalen .....	3 797	1 817	-	1 527	137	52	264
Rheinland-Pfalz .....	1 346	724	9	514	57	29	13
Saarland .....	438	171	36	109	59	11	52
Sachsen .....	1 786	-	815	839	-	131	1
Sachsen-Anhalt .....	1 172	268	27	711	160	3	3
Schleswig-Holstein .....	960	419	-	473	43	9	16
Thüringen .....	1 483	-	769	563	-	146	5

Fußnoten siehe Seite 67.

4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

4.15 Schulentlassene im Schuljahr 1995/96 nach Abschlußarten, Schularten und Ländern  
4.15.1 Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht (mit Hauptschulabschluß)

Land	Insgesamt	Davon Entlassene aus/ mit					integrierten Gesamt- schulen 2)
		Haupt- schulen 3)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 1)	Sonder- schulen	Realschulen 4)	Gymnasien 5)	
<b>Insgesamt</b>							
Deutschland 6) .....	241 930	175 051	13 804	8 516	10 358	3 240	22 028
Baden-Württemberg .....	36 469	33 597	-	1 215	838	469	350
Bayern 6) .....	57 543	47 231	-	677	2 671	840	267
Berlin 6) .....	7 260	2 747	-	184	276	112	3 131
Brandenburg .....	6 556	-	-	329	227	64	5 936
Bremen .....	1 579	1 290	-	62	31	1	195
Hamburg 6) .....	3 716	1 878	145	138	237	28	1 078
Hessen 6) .....	15 676	10 577	-	165	744	155	3 081
Mecklenburg-Vorpommern 6) .....	5 878	4 587	173	116	556	20	294
Niedersachsen .....	18 454	15 605	18	687	1 299	293	552
Nordrhein-Westfalen .....	42 341	29 536	-	3 927	2 207	879	5 792
Rheinland-Pfalz .....	14 745	13 497	-	303	328	207	178
Saarland 6) .....	3 886	2 635	-	44	168	39	671
Sachsen .....	6 785	-	6 604	180	-	1	-
Sachsen-Anhalt 6) .....	4 473	3 333	215	344	453	35	13
Schleswig-Holstein 6) .....	9 605	8 507	-	37	323	91	413
Thüringen 6) .....	6 964	31	6 649	108	-	6	77
<b>Männlich</b>							
Deutschland 6) .....	138 060	98 033	8 896	5 412	5 891	1 628	12 943
Baden-Württemberg .....	20 145	18 513	-	834	418	209	171
Bayern 6) .....	32 589	26 456	-	451	1 566	432	147
Berlin 6) .....	4 030	1 546	-	115	136	47	1 782
Brandenburg .....	4 257	-	-	201	166	40	3 850
Bremen .....	938	755	-	44	19	-	120
Hamburg 6) .....	2 056	1 021	72	87	135	14	604
Hessen 6) .....	8 820	5 887	-	110	450	78	1 768
Mecklenburg-Vorpommern 6) .....	3 683	2 912	125	70	301	9	190
Niedersachsen .....	10 582	8 931	12	402	760	147	330
Nordrhein-Westfalen .....	23 907	16 594	-	2 452	1 226	450	3 185
Rheinland-Pfalz .....	8 035	7 353	-	196	171	112	90
Saarland 6) .....	2 164	1 409	-	29	102	22	399
Sachsen .....	4 424	-	4 299	124	-	1	-
Sachsen-Anhalt 6) .....	2 781	2 138	133	193	249	16	8
Schleswig-Holstein 6) .....	5 189	4 493	-	30	192	47	251
Thüringen 6) .....	4 460	25	4 255	74	-	4	48
<b>Weiblich</b>							
Deutschland 6) .....	103 870	77 018	4 908	3 104	4 467	1 612	9 085
Baden-Württemberg .....	16 324	15 084	-	381	420	260	179
Bayern 6) .....	24 954	20 775	-	226	1 105	408	120
Berlin 6) .....	3 230	1 201	-	69	140	65	1 349
Brandenburg .....	2 299	-	-	128	61	24	2 086
Bremen .....	641	535	-	18	12	1	75
Hamburg 6) .....	1 660	857	73	51	102	14	474
Hessen 6) .....	6 856	4 690	-	55	294	77	1 313
Mecklenburg-Vorpommern 6) .....	2 195	1 675	48	46	255	11	104
Niedersachsen .....	7 872	6 674	6	285	539	146	222
Nordrhein-Westfalen .....	18 434	12 942	-	1 475	981	429	2 607
Rheinland-Pfalz .....	6 710	6 144	-	107	157	95	88
Saarland 6) .....	1 722	1 226	-	15	66	17	272
Sachsen .....	2 361	-	2 305	56	-	-	-
Sachsen-Anhalt 6) .....	1 692	1 195	82	151	204	19	5
Schleswig-Holstein 6) .....	4 416	4 014	-	7	131	44	162
Thüringen 6) .....	2 504	6	2 394	34	-	2	29

Fußnoten siehe Seite 67.

## 4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

4.15 Schulentlassene im Schuljahr 1995/96 nach Abschlußarten, Schularten und Ländern  
4.15.2 Mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluß

Land	Insgesamt	Davon Entlassene aus/ mit					
		Haupt- schulen	Schularten mit mehreren Bildungsgängen 1)	Sonder- schulen	Realschulen, Abendreal- schulen	Gymnasien, integrierten Gesamtschulen 2) 5)	beruflichen Schulen
<b>Insgesamt</b>							
Deutschland 6) .....	405 537	35 214	44 076	656	203 031	65 291	56 138
Baden-Württemberg .....	51 385	5 165	-	77	29 641	4 533	11 969
Bayern 6) .....	46 332	1 209	-	45	33 303	5 015	6 535
Berlin 6) .....	13 697	343	-	80	5 719	6 543	973
Brandenburg .....	16 150	-	-	9	3 846	9 819	2 476
Bremen .....	2 419	220	-	5	1 341	544	309
Hamburg 6) .....	6 130	-	80	35	2 464	2 023	1 414
Hessen 6) .....	28 390	-	-	52	15 079	8 536	4 380
Mecklenburg-Vorpommern 6) .....	14 478	-	-	16	12 561	1 563	205
Niedersachsen .....	40 319	7 390	-	43	23 238	3 827	5 821
Nordrhein-Westfalen .....	85 519	17 827	-	116	39 838	17 079	10 659
Rheinland-Pfalz .....	16 995	2 820	-	6	8 074	2 216	3 873
Saarland 6) .....	3 905	240	-	-	2 495	702	466
Sachsen 6) .....	33 832	-	30 580	79	39	977	2 157
Sachsen-Anhalt 6) .....	19 641	-	-	41	18 282	569	749
Schleswig-Holstein 6) .....	11 143	-	-	9	7 111	974	2 988
Thüringen 6) .....	15 202	-	13 416	43	-	371	1 164
<b>Männlich</b>							
Deutschland 6) .....	193 404	17 700	22 367	392	95 368	31 307	25 658
Baden-Württemberg .....	24 322	2 570	-	51	14 030	2 201	5 470
Bayern 6) .....	21 384	510	-	27	14 525	2 385	3 800
Berlin 6) .....	6 585	194	-	47	2 777	3 084	466
Brandenburg .....	7 739	-	-	6	2 011	4 746	976
Bremen .....	1 167	107	-	3	637	249	171
Hamburg 6) .....	3 030	-	41	19	1 209	991	699
Hessen 6) .....	13 561	-	-	32	7 275	3 975	2 113
Mecklenburg-Vorpommern 6) .....	6 778	-	-	10	5 895	740	64
Niedersachsen .....	19 339	3 964	-	22	11 060	1 848	2 445
Nordrhein-Westfalen .....	40 653	8 843	-	68	18 749	8 403	4 590
Rheinland-Pfalz .....	7 556	1 400	-	5	3 643	1 013	1 490
Saarland 6) .....	1 784	112	-	-	1 103	357	210
Sachsen 6) .....	17 197	-	15 732	40	17	383	1 025
Sachsen-Anhalt 6) .....	9 491	-	-	24	9 015	258	194
Schleswig-Holstein 6) .....	5 516	-	-	6	3 422	482	1 568
Thüringen 6) .....	7 302	-	6 594	32	-	192	377
<b>Weiblich</b>							
Deutschland 6) .....	212 133	17 514	21 709	264	107 663	33 984	30 480
Baden-Württemberg .....	27 063	2 595	-	26	15 611	2 332	6 499
Bayern 6) .....	24 948	699	-	18	18 778	2 630	2 735
Berlin 6) .....	7 112	149	-	33	2 942	3 459	507
Brandenburg .....	8 411	-	-	3	1 835	5 073	1 500
Bremen .....	1 252	113	-	2	704	295	138
Hamburg 6) .....	3 100	-	39	16	1 255	1 032	715
Hessen 6) .....	14 829	-	-	20	7 804	4 561	2 267
Mecklenburg-Vorpommern 6) .....	7 700	-	-	6	6 666	823	141
Niedersachsen .....	20 980	3 426	-	21	12 178	1 979	3 376
Nordrhein-Westfalen .....	44 866	8 984	-	48	21 089	8 676	6 069
Rheinland-Pfalz .....	9 439	1 420	-	1	4 431	1 203	2 383
Saarland 6) .....	2 121	128	-	-	1 392	345	256
Sachsen 6) .....	16 635	-	14 848	39	22	594	1 132
Sachsen-Anhalt 6) .....	10 150	-	-	17	9 267	311	555
Schleswig-Holstein 6) .....	5 627	-	-	3	3 689	492	1 420
Thüringen 6) .....	7 900	-	6 822	11	-	179	787

Fußnoten siehe Seite 67.

4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

4.15 Schulentlassene im Schuljahr 1995/96 nach Abschlußarten, Schularten und Ländern  
4.15.3 Mit Hochschul- oder Fachhochschulreife

Land	Insgesamt	Davon Entlassene mit			
		allgemeiner und fachgebundener Hochschulreife aus			Fachhochschulreife aus allgemein- bildenden und beruflichen Schulen
		Gymnasien, integrierten Gesamtschulen 2)	Abend- gymnasien, Kollegs	beruflichen Schulen	
<b>Insgesamt</b>					
Deutschland 6) 7) .....	315 341	208 803	6 537	26 205	73 328
Baden-Württemberg 7) .....	37 723	21 126	406	9 775	6 400
Bayern 6) .....	34 838	22 817	337	1 242	10 383
Berlin 6) 7) .....	12 886	10 339	695	449	1 352
Brandenburg 7) .....	11 719	8 914	304	925	1 549
Bremen .....	2 650	1 906	132	-	612
Hamburg 6) .....	8 061	4 906	162	552	2 426
Hessen 6) 7) .....	23 490	15 624	569	2 234	4 942
Mecklenburg-Vorpommern 6) .....	8 179	6 511	98	644	906
Niedersachsen 6) .....	27 279	18 197	335	2 739	5 965
Nordrhein-Westfalen 7) .....	79 248	47 137	2 582	2 363	27 149
Rheinland-Pfalz .....	12 831	8 928	93	745	3 054
Saarland .....	3 935	2 223	54	-	1 657
Sachsen 6) .....	20 583	16 236	398	1 769	2 180
Sachsen-Anhalt 6) .....	11 384	9 436	218	626	1 103
Schleswig-Holstein 6) .....	9 402	5 634	56	1 333	2 370
Thüringen 6) .....	11 133	8 869	98	809	1 280
<b>Männlich</b>					
Deutschland 6) 7) .....	151 782	94 268	2 763	14 155	40 370
Baden-Württemberg 7) .....	19 501	9 942	149	5 216	4 187
Bayern 6) .....	17 161	10 883	152	680	5 411
Berlin 6) 7) .....	6 010	4 694	271	258	765
Brandenburg 7) .....	4 843	3 594	150	397	684
Bremen .....	1 267	906	48	-	313
Hamburg 6) .....	3 934	2 410	57	346	1 113
Hessen 6) 7) .....	11 840	7 368	221	1 340	2 857
Mecklenburg-Vorpommern 6) .....	3 406	2 527	42	331	499
Niedersachsen 6) .....	13 489	8 321	134	1 495	3 523
Nordrhein-Westfalen 7) .....	39 507	22 429	1 112	1 277	14 679
Rheinland-Pfalz .....	6 295	4 084	51	436	1 718
Saarland .....	1 904	1 057	21	-	825
Sachsen 6) .....	8 518	6 267	184	906	1 161
Sachsen-Anhalt 6) .....	4 623	3 639	102	290	591
Schleswig-Holstein 6) .....	4 797	2 634	22	762	1 372
Thüringen 6) .....	4 687	3 513	47	421	672
<b>Weiblich</b>					
Deutschland 6) 7) .....	163 559	114 535	3 774	12 050	32 958
Baden-Württemberg 7) .....	18 222	11 184	257	4 559	2 213
Bayern 6) .....	17 677	11 934	185	562	4 972
Berlin 6) 7) .....	6 876	5 645	424	191	587
Brandenburg 7) .....	6 876	5 320	154	528	865
Bremen .....	1 383	1 000	84	-	299
Hamburg 6) .....	4 127	2 496	105	206	1 313
Hessen 6) 7) .....	11 650	8 256	348	894	2 085
Mecklenburg-Vorpommern 6) .....	4 773	3 984	56	313	407
Niedersachsen 6) .....	13 790	9 876	201	1 244	2 442
Nordrhein-Westfalen 7) .....	39 741	24 708	1 470	1 086	12 470
Rheinland-Pfalz .....	6 536	4 844	42	309	1 336
Saarland .....	2 031	1 166	33	-	832
Sachsen 6) .....	12 065	9 969	214	863	1 019
Sachsen-Anhalt 6) .....	6 761	5 797	116	336	512
Schleswig-Holstein 6) .....	4 605	3 000	34	571	998
Thüringen 6) .....	6 446	5 356	51	388	608

1) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

2) Einschl. Freier Waldorfschulen.

3) Einschl. Abendhauptschulen.

4) Einschl. Abendrealschulen.

5) Einschl. Abendgymnasien und Kollegs.

6) Einschl. schulexterner Prüfungen, die keiner Schulart zugeordnet werden können. Die Ergebnisse nach Schularten addieren sich deshalb nicht zum "Insgesamt".

7) Einschl. Sonderschulen.

## 4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

## 4.16 Lehrer und Lehrerinnen nach Schularten 1970/71 bis 1996/97

Schuljahr	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- und Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abendschulen und Kollegs
<b>Hauptberufliche Lehrer und Lehrerinnen 4) insgesamt Früheres Bundesgebiet</b>									
1970/71	314 193	1 526	187 724	X	19 399	34 952	69 748	-	844
1980/81	498 004	3 534	248 013	X	40 793	64 122	115 832	23 927	1 783
1985/86	497 595	3 751	234 385	X	41 622	60 596	125 918	28 695	2 628
1986/87	495 234	4 596	232 375	X	41 887	61 351	124 454	27 835	2 736
1987/88	492 399	4 534	230 435	X	41 981	59 960	123 436	29 171	2 882
1988/89	489 577	4 252	229 974	X	41 991	57 698	122 354	30 172	3 136
1989/90	490 360	4 555	229 826	X	42 128	57 632	121 854	31 132	3 233
1990/91	493 004	4 668	231 355	X	42 871	57 063	121 204	32 472	3 371
<b>Deutschland</b>									
1991/92 5)	611 338	5 081	271 478	54 064 a)	50 908	57 659	131 161	37 217	3 770
1992/93	656 809	5 214	310 707	25 470	57 963	59 178	146 124	48 419	3 734
1993/94	659 738	5 357	310 733	25 252	59 129	59 453	146 659	49 583	3 572
1994/95	665 820	5 407	297 946	26 015	61 570	72 932	153 977	44 497	3 476
1995/96	670 107	5 471	299 779	25 943	62 541	73 069	154 379	45 461	3 464
1996/97	671 733	5 364	299 838	25 596	63 434	73 664	153 983	46 423	3 431
<b>weiblich Früheres Bundesgebiet</b>									
1970/71	162 618	1 497	110 434	X	11 805	16 550	22 332	-	
1980/81	275 325	3 382	158 470	X	25 974	33 634	42 167	11 144	554
1985/86	270 930	3 542	150 875	X	26 195	31 213	45 654	13 451	
1986/87	271 379	4 284	150 345	X	26 381	31 489	44 924	12 955	1 001
1987/88	271 216	4 257	150 093	X	26 471	30 808	44 756	13 728	1 103
1988/89	270 578	4 009	150 512	X	26 457	29 714	44 469	14 193	1 224
1989/90	273 126	4 257	152 081	X	26 537	29 805	44 491	14 661	1 294
1990/91	277 173	4 374	154 618	X	27 178	29 668	44 581	15 376	1 378
<b>Deutschland</b>									
1991/92 5)	368 867	4 772	189 379	39 408 b)	33 739	30 229	51 148	18 595	1 597
1992/93	409 123	4 890	225 331	17 273	39 760	31 514	62 226	26 520	1 609
1993/94	413 938	5 044	226 802	17 215	40 810	31 964	63 294	27 252	1 557
1994/95	420 994	5 126	217 466	17 692	43 013	42 318	68 556	25 289	1 534
1995/96	426 886	5 182	220 146	17 637	44 002	42 734	69 510	26 120	1 555
1996/97	430 746	5 074	221 554	17 518	44 873	43 464	70 146	26 555	1 562
<b>Nebenberufliche Lehrer und Lehrerinnen 6) Früheres Bundesgebiet</b>									
1970/71	87 912	113	33 167	X	2 966	15 283	33 079	-	3 304
1980/81	67 686	508	25 543	X	4 623	8 708	23 352	1 715	3 237
1985/86	48 106	619	23 455	X	2 782	5 956	12 344	1 249	1 701
1986/87	40 370	715	16 436	X	2 757	5 512	12 049	1 279	1 622
1987/88	45 604	698	22 350	X	2 782	5 160	11 394	1 524	1 696
1988/89	43 236	725	21 541	X	2 621	4 632	10 631	1 417	1 669
1989/90	45 164	746	22 851	X	2 918	4 558	11 099	1 349	1 643
1990/91	43 208	741	22 021	X	2 401	4 423	10 545	1 517	1 560
<b>Deutschland</b>									
1991/92 5)	43 344	752	22 378	382 c)	2 321	4 206	10 168	1 413	1 724
1992/93	43 828	766	22 981	402	2 227	4 283	9 614	1 826	1 729
1993/94	46 430	850	24 949	600	2 912	4 404	9 526	1 803	1 386
1994/95	49 075	830	26 835	640	3 460	4 746	9 742	1 502	1 320
1995/96	53 809	836	29 184	842	3 553	5 225	11 190	1 699	1 280
1996/97	54 586	858	29 310	858	3 900	5 360	11 606	1 492	1 202

- 1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe  
2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.  
3) Einschl. Freier Waldorfschulen  
4) Voll- und teilbeschäftigt  
5) Unvollständiges Ergebnis

- 6) Stundenweise beschäftigt  
a) Einschl. 40 726 Lehrer und Lehrerinnen an Oberschulen  
b) Einschl. 30 767 Lehrerinnen an Oberschulen  
c) Einschl. 232 Lehrer und Lehrerinnen an Oberschulen

**4.17 Lehrer und Lehrerinnen 1996/97 nach Schularten und Ländern**  
**4.17.1 Hauptberufliche Lehrer und Lehrerinnen \*)**

Land	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
<b>Insgesamt</b>										
<b>Deutschland .....</b>	<b>671 733</b>	<b>5 364</b>	<b>200 427</b>	<b>99 411</b>	<b>25 596</b>	<b>63 434</b>	<b>73 664</b>	<b>153 983</b>	<b>46 423</b>	<b>3 431</b>
Baden-Württemberg	85 131	986	28 703 a)	10 578 a)	-	10 230	12 550	20 176	1 835	73
Bayern .....	87 171	-	27 075	20 391	-	7 193	10 479	21 142	723	168
Berlin .....	31 833	915	8 202	6 076	-	2 567	2 132	6 691	4 868	382
Brandenburg .....	26 736	-	5 659	3 769	-	3 002	1 422	4 402	8 414	68
Bremen .....	5 736	71	1 517	1 290	-	591	438	1 227	483	119
Hamburg .....	13 566	133	3 388	1 165	235	1 267	617	3 488	3 190	83
Hessen .....	43 533	449	12 595 b)	5 523	-	3 348	5 348	11 219	4 674	377
Mecklenburg-Vorpommern ..	18 503 c)	105	5 447	1 463	555	1 783	4 737	3 826	563	24
Niedersachsen .....	62 938	948	19 103	16 293	-	5 004	7 033	11 990	2 376	191
Nordrhein-Westfalen .....	144 782	1 106	41 672	19 880	-	14 572	15 462	34 587	15 935	1 568
Rheinland-Pfalz .....	29 945	162	9 886	5 442	551	2 096	3 571	7 315	862	60
Saarland .....	7 344	48	2 143	494	586	716	840	1 723	780	14
Sachsen .....	40 110	-	12 277	-	14 171	3 863	-	9 600	81	118
Sachsen-Anhalt .....	27 388	153	8 343	4 423	146	2 783	5 459	5 868	134	79
Schleswig-Holstein .....	21 267	288	6 788	2 610	-	1 717	3 576	4 887	1 318	83
Thüringen .....	25 750	-	7 629	14	9 352	2 702	-	5 842	187	24
<b>Männlich</b>										
<b>Deutschland .....</b>	<b>240 987</b>	<b>290</b>	<b>33 415</b>	<b>44 869</b>	<b>8 078</b>	<b>18 661</b>	<b>30 200</b>	<b>83 837</b>	<b>19 868</b>	<b>1 869</b>
Baden-Württemberg .....	35 712	35	7 229 a)	5 309 a)	-	3 635	6 292	12 225	962	25
Bayern .....	37 865	-	4 846	11 507	-	2 548	5 058	13 445	353	108
Berlin .....	8 913	34	985	1 708	-	508	776	2 814	1 936	152
Brandenburg .....	5 583	-	561	374	-	509	420	1 521	2 179	19
Bremen .....	2 287	5	246	548	-	168	222	789	247	62
Hamburg .....	5 123	8	471	494	90	343	294	1 948	1 430	45
Hessen .....	17 234	36	3 728 b)	1 753	-	1 061	1 669	6 372	2 377	238
Mecklenburg-Vorpommern ..	3 626 c)	3	314	412	145	270	1 164	1 176	136	6
Niedersachsen .....	25 188	96	3 215	7 607	-	1 720	3 572	7 592	1 262	124
Nordrhein-Westfalen .....	54 719	46	6 240	9 551	-	4 458	5 729	20 329	7 467	899
Rheinland-Pfalz .....	12 326	4	2 093	2 715	249	953	1 436	4 435	404	37
Saarland .....	3 532	2	703	310	314	273	372	1 160	387	11
Sachsen .....	8 793	-	623	-	4 344	616	-	3 121	31	58
Sachsen-Anhalt .....	5 872	9	484	1 287	42	519	1 591	1 871	44	25
Schleswig-Holstein .....	8 245	12	1 087	1 290	-	507	1 605	3 091	602	51
Thüringen .....	5 969	-	590	4	2 894	473	-	1 948	51	9
<b>Weiblich</b>										
<b>Deutschland .....</b>	<b>430 746</b>	<b>5 074</b>	<b>167 012</b>	<b>54 542</b>	<b>17 518</b>	<b>44 873</b>	<b>43 464</b>	<b>70 146</b>	<b>26 555</b>	<b>1 562</b>
Baden-Württemberg .....	49 419	951	21 474 a)	5 269 a)	-	6 595	6 258	7 951	873	48
Bayern .....	49 306	-	22 229	8 884	-	4 645	5 421	7 697	370	60
Berlin .....	22 920	881	7 217	4 368	-	2 059	1 356	3 877	2 932	230
Brandenburg .....	21 153	-	5 098	3 395	-	2 493	1 002	2 881	6 235	49
Bremen .....	3 449	66	1 271	742	-	423	216	438	236	57
Hamburg .....	8 443	125	2 917	671	145	924	323	1 540	1 760	38
Hessen .....	26 299	413	8 867 b)	3 770	-	2 287	3 679	4 847	2 297	139
Mecklenburg-Vorpommern ..	14 877 c)	102	5 133	1 051	410	1 513	3 573	2 650	427	18
Niedersachsen .....	37 750	852	15 888	8 686	-	3 284	3 461	4 398	1 114	67
Nordrhein-Westfalen .....	90 063	1 060	35 432	10 329	-	10 114	9 733	14 258	8 468	669
Rheinland-Pfalz .....	17 619	158	7 793	2 727	302	1 143	2 135	2 880	458	23
Saarland .....	3 812	46	1 440	184	272	443	468	563	393	3
Sachsen .....	31 317	-	11 654	-	9 827	3 247	-	6 479	50	60
Sachsen-Anhalt .....	21 516	144	7 859	3 136	104	2 264	3 868	3 997	90	54
Schleswig-Holstein .....	13 022	276	5 701	1 320	-	1 210	1 971	1 796	716	32
Thüringen .....	19 781	-	7 039	10	6 458	2 229	-	3 894	136	15

\*) Voll- und teilbeschäftigt

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

3) Einschl. Freier Waldorfschulen

a) Geschätzt

b) Einschl. Vorklassen

c) Angaben (außer Freien Waldorfschulen und Abendgymnasien) nach Schularten geschätzt

## 4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

4.17 Lehrer und Lehrerinnen 1996/97 nach Schularten und Ländern  
4.17.2 Nebenberufliche Lehrer und Lehrerinnen \*)

Land	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gym- nasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
<b>Insgesamt</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>54 586</b>	<b>858</b>	<b>20 557</b>	<b>8 753</b>	<b>858</b>	<b>3 900</b>	<b>5 360</b>	<b>11 606</b>	<b>1 492</b>	<b>1 202</b>
Baden-Württemberg .....	14 125	800	4 895 a)	2 024 a)	-	713	1 764	2 525	423	981
Bayern .....	20 622	-	8 386	4 357	-	1 528	1 968	4 049	209	125
Berlin .....	1 178	4	216	157	-	86	61	508	141	5
Brandenburg .....	152	-	28	16	-	14	6	44	40	4
Bremen .....	313	-	57	38	-	26	37	140	15	-
Hamburg .....	283	1	30	9	1	29	19	121	73	-
Hessen .....	2 955	6	1 109	471	-	94	443	613	181	38
Mecklenburg-Vorpommern .....	141 b)	-	22	8	8	4	36	57	3	3
Niedersachsen .....	3 188	38	1 383	434	- c)	273	230	696	131	3
Nordrhein-Westfalen .....	1 647	-	362	47	-	107	103	848	156	24
Rheinland-Pfalz .....	5 164	3	2 721	916	170	230	319	759	35	11
Saarland .....	380	-	261	38	24 d)	26	4	10	17	-
Sachsen .....	916	-	44	-	452	31	-	373	12	4
Sachsen-Anhalt .....	626	5	240	36	1 d)	53	44	235	10	2
Schleswig-Holstein .....	1 663	1	475	202	-	161	326	455	42	1
Thüringen .....	1 233	-	328	-	202	525	-	173	4	1
<b>Männlich</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>23 505</b>	<b>160</b>	<b>7 522</b>	<b>4 465</b>	<b>528</b>	<b>1 052</b>	<b>2 405</b>	<b>5 981</b>	<b>568</b>	<b>824</b>
Baden-Württemberg .....	6 128	154	1 916 a)	987 a)	-	188	779	1 322	131	651
Bayern .....	8 933	-	2 915	2 374	-	493	887	2 079	86	99
Berlin .....	348	-	46	34	-	20	10	188	49	1
Brandenburg .....	41	-	5	2	-	1	1	17	13	2
Bremen .....	130	-	7	15	-	6	22	75	5	-
Hamburg .....	140	-	5	-	1	9	11	81	33	-
Hessen .....	1 877	1	713	301	-	53	283	389	103	34
Mecklenburg-Vorpommern .....	55 b)	-	6	5	3	1	15	23	1	1
Niedersachsen .....	759	4	158	105	- c)	54	76	314	45	3
Nordrhein-Westfalen .....	732	-	119	27	-	40	51	425	52	18
Rheinland-Pfalz .....	2 597	-	1 255	540	105	82	155	435	16	9
Saarland .....	264	-	192	24	15 d)	16	2	8	7	-
Sachsen .....	579	-	13	-	299	9	-	250	6	2
Sachsen-Anhalt .....	156	1	32	11	- d)	6	15	86	3	2
Schleswig-Holstein .....	434	-	51	40	-	39	98	189	16	1
Thüringen .....	332	-	89	-	105	35	-	100	2	1
<b>Weiblich</b>										
<b>Deutschland</b> .....	<b>31 081</b>	<b>698</b>	<b>13 035</b>	<b>4 288</b>	<b>330</b>	<b>2 848</b>	<b>2 955</b>	<b>5 625</b>	<b>924</b>	<b>378</b>
Baden-Württemberg .....	7 997	646	2 979 a)	1 037 a)	-	525	985	1 203	292	330
Bayern .....	11 689	-	5 471	1 983	-	1 035	1 081	1 970	123	26
Berlin .....	830	4	170	123	-	66	51	320	92	4
Brandenburg .....	111	-	23	14	-	13	5	27	27	2
Bremen .....	183	-	50	23	-	20	15	65	10	-
Hamburg .....	143	1	25	9	-	20	8	40	40	-
Hessen .....	1 078	5	396	170	-	41	160	224	78	4
Mecklenburg-Vorpommern .....	86 b)	-	16	3	5	3	21	34	2	2
Niedersachsen .....	2 429	34	1 225	329	- c)	219	154	382	86	-
Nordrhein-Westfalen .....	915	-	243	20	-	67	52	423	104	6
Rheinland-Pfalz .....	2 567	3	1 466	376	65	148	164	324	19	2
Saarland .....	116	-	69	14	9 d)	10	2	2	10	-
Sachsen .....	337	-	31	-	153	22	-	123	6	2
Sachsen-Anhalt .....	470	4	208	25	1 d)	47	29	149	7	-
Schleswig-Holstein .....	1 229	1	424	162	-	122	228	266	26	-
Thüringen .....	901	-	239	-	97	490	-	73	2	-

\*) Stundeweise beschäftigt

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

3) Einschl. Freier Waldorfschulen

a) Nach Schularten geschätzt. Nachweis erfolgt zusammen

b) Angaben (außer Freien Waldorfschulen und Abendgymnasien) nach Schularten geschätzt

c) Nachweis erfolgt bei der jeweiligen Schulart

d) Nach Schularten geschätzt, Angaben lagen für Sekundarschulen nur insgesamt vor.

## 4 ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN

## 4.18 Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden der Lehrer und Lehrerinnen 1996/97 nach Schularten und Ländern \*)

Land	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
Deutschland .....	14 328 339	128 589	4 346 119	2 235 572	564 294	1 370 753	1 586 372	3 089 186	943 965	63 489
Baden-Württemberg .....	1 834 467	31 403	621 665	244 320	-	220 249	279 181	392 603	39 745	5 301
Bayern .....	1 957 974	-	617 872	503 267	-	168 859 a)	225 777	423 263	15 466	3 470
Berlin .....	638 489	18 869	174 424	127 906	-	46 832	44 130	125 889	94 108	6 331
Brandenburg .....	601 377	-	128 763	85 753	-	63 999	32 179	99 443	189 335	1 905
Bremen .....	118 004	1 545	31 791	26 758	-	13 217	9 538	23 625	9 643	1 887
Hamburg 4) .....	271 909	2 887	69 626	28 192	5 062	27 216	13 572	65 010	58 843	1 501
Hessen .....	929 307	10 533	282 149	116 790	-	77 405	111 458	227 246	95 988	7 738
Mecklenburg-Vorpommern ..	409 246	2 224	115 429	32 668	12 375	40 467	106 082	86 778	12 626	597
Niedersachsen .....	1 325 314	20 147	416 414	347 075	-	104 973	154 893	230 595	48 262	2 955
Nordrhein-Westfalen .....	2 985 238	27 285	883 559	438 271	-	302 959	327 303	670 436	311 166	24 259
Rheinland-Pfalz .....	646 923	3 632	222 782	123 862	11 744	40 977	77 472	148 299	17 128	1 027
Saarland .....	167 435	1 636	54 228	9 916	13 895	16 451	17 569	35 910	17 283	547
Sachsen .....	894 900	-	261 438	-	318 202	89 573	-	221 633	1 693	2 361
Sachsen-Anhalt .....	559 911	2 905	163 156	90 162	2 976	60 489	111 204	124 218	3 238	1 563
Schleswig-Holstein .....	438 887	5 523	140 521	60 305	-	36 012	76 014	93 543	25 463	1 506
Thüringen .....	548 958	-	162 302	327	200 040	61 075	-	120 695	3 978	541

\*) Von haupt- und nebenberuflichen Lehrern und Lehrerinnen.

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

3) Einschl. Freier Waldorfschulen

4) Ohne Unterrichtsstunden pädagogischer Unterrichtshilfen.

a) Einschl. Unterrichtsstunden heilpädagogischer Unterrichtshilfen.

## 4.19 Vollzeitlehrer/Vollzeitlehrerinnen und Schüler/Schülerinnen je Lehrer/Lehrerin 1996/97 nach Schularten und Ländern

Land	Insgesamt	Schulkinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen 1)	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen 2)	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Integrierte Gesamt- schulen 3)	Abend- schulen und Kollegs
------	-----------	---	-------------------	----------------------	--	--------------------	------------------	-----------	--------------------------------------	-------------------------------------

## Vollzeitlehrer und Vollzeitlehrerinnen 4)

Deutschland .....	616 361	5 669	174 057	97 545	24 251	56 053	67 313	145 194	42 859	3 420
Baden-Württemberg .....	77 426	1 279	20 693	14 228	-	8 978	11 446	18 850	1 733	219
Bayern .....	84 970	-	25 799	20 502	-	7 171	9 933	20 685	691	189
Berlin .....	29 578	883	7 503	5 634	-	2 407	1 971	6 249	4 582	349
Brandenburg .....	25 221	-	5 105	3 536	-	2 842	1 350	4 307	7 981	100
Bremen .....	5 136	59	1 313	1 153	-	562	409	1 097	431	112
Hamburg .....	12 167	331	2 894	962	217	1 081	679	3 116	2 809	78
Hessen .....	39 813	614	11 553	4 986	-	3 155	4 677	10 200	4 264	364
Mecklenburg-Vorpommern ..	17 518	79	4 813	1 442	559	1 711	4 432	3 900	556	26
Niedersachsen .....	56 957	803	16 590	14 710	76	4 626	6 530	11 203	2 240	179
Nordrhein-Westfalen .....	129 547	956	36 317	18 250	-	12 923	13 581	31 607	14 479	1 434
Rheinland-Pfalz .....	27 914	135	9 214	5 162	539	2 022	3 270	6 749	766	57
Saarland .....	6 721	50	2 104	382	598	424	736	1 643	757	27
Sachsen .....	37 065	138	10 373	-	13 062	3 789	-	9 507	87	109
Sachsen-Anhalt .....	25 176	124	6 952	4 116	136	2 781	5 076	5 772	141	78
Schleswig-Holstein .....	18 948	218	5 670	2 468	-	1 581	3 223	4 555	1 161	72
Thüringen .....	22 204	-	7 164	14	9 064	-	-	5 754	181	27

## Schüler und Schülerinnen je Lehrer/Lehrerin

Deutschland .....	16,3	14,5	21,2	15,4	15,5	7,1	17,9	15,0	13,8	13,2
Baden-Württemberg .....	16,0	6,6	22,9	14,7	-	5,5	18,0	14,0	13,2	17,2
Bayern .....	16,2	-	20,5	15,6	-	8,1	16,3	14,5	13,1	12,3
Berlin .....	14,6	13,6	19,5	15,0	-	5,6	16,2	13,5	12,1	12,3
Brandenburg .....	15,9	-	23,1	17,7	-	6,0	16,6	15,6	14,2	13,8
Bremen .....	14,5	19,6	19,8	14,6	-	4,8	17,1	13,4	11,4	10,4
Hamburg .....	14,4	21,7	18,3	14,8	12,7	7,0	14,1	14,3	12,4	12,4
Hessen .....	17,1	13,0	22,0	16,4	-	6,4	18,2	16,0	15,7	11,3
Mecklenburg-Vorpommern ..	16,5	19,1	20,9	11,5	14,7	8,5	17,5	16,0	15,2	13,9
Niedersachsen .....	16,3	20,4	21,3	15,8	13,8	6,9	17,3	13,5	12,2	8,1
Nordrhein-Westfalen .....	17,1	17,0	22,4	15,4	-	6,7	21,1	16,1	14,2	14,1
Rheinland-Pfalz .....	16,7	11,8	20,0	15,1	14,7	7,1	19,3	15,6	14,3	8,6
Saarland .....	17,8	11,6	21,9	16,0	17,4	7,7	19,5	16,2	15,0	17,4
Sachsen .....	16,8	17,0	20,9	-	17,0	7,3	-	15,7	10,8	16,2
Sachsen-Anhalt .....	15,3	14,1	19,5	14,5	11,4	7,5	14,3	15,8	15,0	12,1
Schleswig-Holstein .....	16,3	21,3	21,2	16,1	-	7,6	16,4	14,1	13,2	13,3
Thüringen .....	16,0	-	17,3	14,9	13,5	-	-	15,1	14,5	10,9

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

2) Bis 1995/96 Integrierte Klassen für Haupt- und Realschüler.

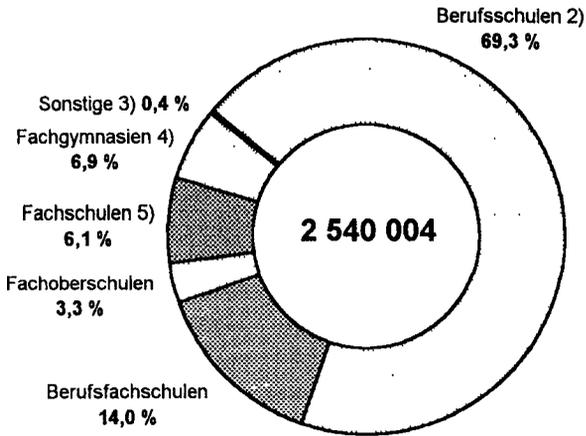
3) Einschl. Freier Waldorfschulen.

4) Der Berechnung sind fiktive Vollzeitlehrer(lehrerinnen)zahlen zugrunde gelegt. Erläuterungen siehe Seite 14.

Quelle: Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (KMK), Bonn

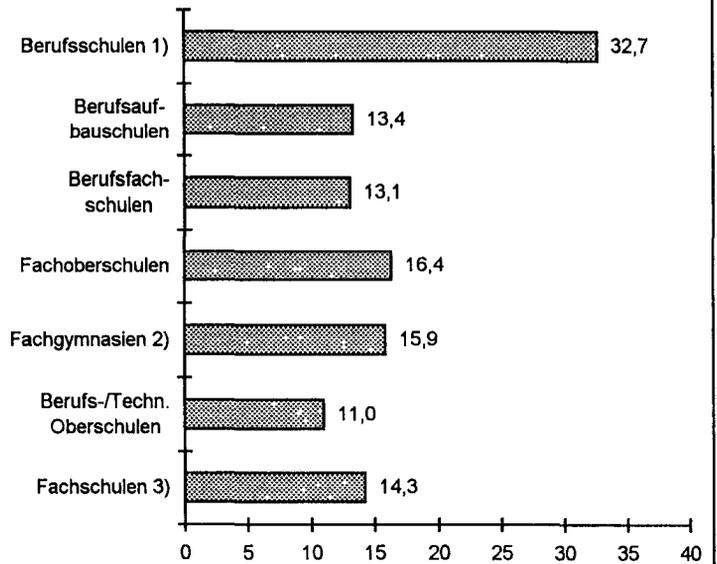
# 5 BERUFLICHE SCHULEN

## Schüler nach Schularten 1997/98 1)



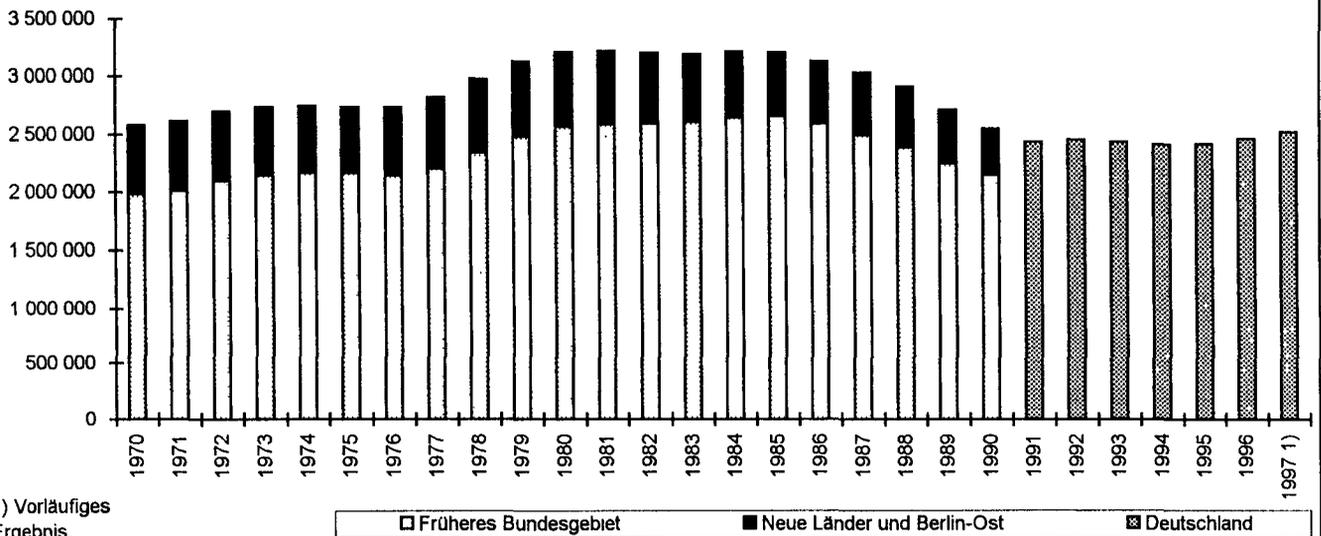
- 1) Vorläufiges Ergebnis.
- 2) Ab 1996/97 Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungsjahr (1,6 %) und Berufsgrundbildungsjahr (2,6 %).
- 3) Berufsaufbauschulen (0,1 %) und Berufsoberschulen (0,3 %).
- 4) Einschl. Kollegschulen (3,3 %).
- 5) Einschl. Fachakademien (0,3 %).

## Schüler je Vollzeitlehrer nach Schularten 1996/97



- 1) Einschl. Berufsgrundbildungsjahr, Berufsvorbereitungsjahr.
- 2) Einschl. Kollegschulen.
- 3) Einschl. Fachakademien.

## Schüler 1970 - 1997



1) Vorläufiges Ergebnis.

□ Früheres Bundesgebiet    ■ Neue Länder und Berlin-Ost    ▨ Deutschland

5 BERUFLICHE SCHULEN

5.1 Berufliche Schulen 1970/71 bis 1997/98

Schuljahr	Schulen	Klassen	Lehrer und Lehrerinnen	Schüler und Schülerinnen		
				insgesamt	männlich	weiblich
<b>Früheres Bundesgebiet 1)</b>						
1970/71 .....	6 524	85 764	41 401	1 984 233	1 145 228	839 005
1971/72 .....	6 773	86 450	42 864	2 010 036	1 165 530	844 506
1972/73 .....	6 847	88 515	45 712	2 098 953	1 214 604	884 349
1973/74 .....	6 709	90 815	50 757	2 147 149	1 240 600	906 549
1974/75 .....	7 142	92 147	52 960	2 175 753	1 252 168	923 585
1975/76 .....	6 915	92 958	56 966	2 170 108	1 245 831	924 277
1976/77 .....	7 269	92 331	59 672	2 147 583	1 219 420	928 163
1977/78 .....	7 292	94 751	63 067	2 209 809	1 245 405	964 404
1978/79 .....	7 691	99 498	66 908	2 349 801	1 313 264	1 036 537
1979/80 .....	7 942	104 661	70 857	2 492 450	1 400 307	1 092 143
1980/81 .....	8 325	108 603	75 181	2 576 244	1 458 318	1 117 926
1981/82 .....	8 693	109 554	79 183	2 598 246	1 470 982	1 127 264
1982/83 .....	8 718	109 509	82 351	2 601 247	1 467 908	1 133 339
1983/84 .....	7 593	113 174	84 909	2 616 767	1 461 075	1 155 692
1984/85 .....	8 532	115 603	86 776	2 657 778	1 472 876	1 184 902
1985/86 .....	7 891	117 574	88 758	2 668 513	1 469 339	1 199 174
1986/87 .....	7 568	113 411	89 829	2 600 822	1 428 489	1 172 333
1987/88 .....	7 546	113 793	90 343	2 508 515	1 376 388	1 132 127
1988/89 .....	7 543	110 545	90 716	2 401 090	1 312 664	1 088 426
1989/90 .....	7 592	105 898	90 461	2 256 951	1 242 144	1 014 807
1990/91 .....	6 895	103 114	90 189	2 162 192	1 202 525	959 667
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>						
1970/71 .....	1 302	.	14 744	598 092	.	.
1971/72 .....	1 268	.	14 931	607 469	.	.
1972/73 .....	1 242	.	14 899	605 827	.	.
1973/74 .....	1 224	.	14 692	594 888	.	.
1974/75 .....	1 217	.	14 238	573 402	.	.
1975/76 .....	1 203	.	14 379	569 169	.	.
1976/77 .....	1 210	.	14 725	593 555	.	.
1977/78 .....	1 206	.	15 335	615 277	.	.
1978/79 .....	1 213	.	15 967	627 740	.	.
1979/80 .....	1 217	.	16 288	631 844	.	.
1980/81 .....	1 214	.	16 355	631 310	.	.
1981/82 .....	1 213	.	16 553	621 797	.	.
1982/83 .....	1 213	.	16 610	603 105	.	.
1983/84 .....	1 209	.	16 777	579 020	.	.
1984/85 .....	1 205	18 473	16 932	555 199	.	.
1985/86 .....	1 202	18 599	16 874	539 788	.	.
1986/87 .....	1 198	17 916	16 244	529 449	.	.
1987/88 .....	1 194	17 781	16 222	525 056	.	.
1988/89 .....	1 192	18 056	16 256	516 821	.	.
1989/90 .....	1 185	16 626	16 034	467 600	239 794	227 806
1990/91 .....	1 215	23 337	26 154	395 689	203 641	192 048
<b>Deutschland 1)</b>						
1991/92 .....	7 983	119 388	100 257	2 448 283	1 376 605	1 071 678
1992/93 .....	8 951	119 320	105 546	2 470 837	1 397 057	1 073 780
1993/94 .....	9 069	118 192	105 363	2 449 083	1 381 387	1 067 696
1994/95 .....	9 178	116 670	106 820	2 427 751	1 361 191	1 066 560
1995/96 .....	9 245	117 029	107 548	2 435 753	1 355 944	1 079 809
1996/97 .....	9 300	118 268	108 083	2 479 584	1 368 475	1 111 109
1997/98 2) .....	.	.	.	2 540 004	1 396 399	1 143 605

1) Hauptberufliche Lehrer und Lehrerinnen (voll- und teilbeschäftigt).

2) Vorläufiges Ergebnis.

5 BERUFLICHE SCHULEN

5.2 Schulen nach Schularten und Ländern 1970/71 bis 1996/97

Schuljahr --- Land	Insgesamt	Berufs- schulen1)	Berufs- aufbau- schulen	Berufs- fach- schulen	Fach- ober- schulen	Fachgym- nasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fach- schulen 3)
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71 .....	6 524	1 702	595	2 534	521	.	10	1 162
1975/76 .....	6 915	1 939	465	2 373	895	.	25	1 218
1976/77 .....	7 269	2 070	439	2 553	658	311	26	1 212
1977/78 .....	7 292	2 157	393	2 651	661	325	26	1 079
1978/79 .....	7 691	2 402	362	2 785	625	336	26	1 155
1979/80 .....	7 942	2 538	381	2 817	642	344	26	1 194
1980/81 .....	8 325	2 793	493	2 788	645	359	27	1 220
1981/82 .....	8 693	3 101	488	2 825	663	371	27	1 218
1982/83 .....	8 718	3 070	477	2 873	663	377	27	1 231
1983/84 .....	7 593	2 894	420	2 098	652	372	27	1 130
1984/85 .....	8 532	3 186	372	2 727	645	386	28	1 188
1985/86 .....	7 891	3 146	333	2 303	608	357	28	1 116
1986/87 .....	7 568	2 830	298	2 316	604	365	28	1 127
1987/88 .....	7 546	2 761	289	2 335	609	368	28	1 156
1988/89 .....	7 543	2 728	277	2 333	624	369	29	1 183
1989/90 .....	7 592	2 683	276	2 365	628	374	30	1 236
1990/91 .....	6 895	2 613	259	1 853	630	372	33	1 135
<b>Deutschland</b>								
1991/92 .....	7 983	3 295	259	1 992	677	473	34	1 253
1992/93 .....	8 951	3 233	230	2 612	740	564	35	1 537
1993/94 .....	9 069	3 327	211	2 627	787	550	35	1 532
1994/95 .....	9 178	3 283	182	2 723	788	551	35	1 616
1995/96 .....	9 245	3 272	157	2 792	775	552	35	1 716
1996/97 .....	9 300	3 215	115	2 898	768	554	34	1 716
<b>davon (1996/97):</b>								
Baden-Württemberg .....	2 538	628	38	1 347	-	177	12	336
Bayern .....	1 006	239	48	261	62	-	22	374
Berlin .....	202	76	-	46	29	10	-	41
Brandenburg .....	129	31	-	28	26	18	-	26
Bremen .....	76	37	1	17	13	-	-	8
Hamburg .....	185	84	1	42	23	12	-	23
Hessen .....	639	268	9	116	85	49	-	112
Mecklenburg-Vorpommern .....	183	78	-	43	19	21	-	22
Niedersachsen .....	891	343	5	180	113	80	-	170
Nordrhein-Westfalen .....	1 199	494	-	242	175	43	-	245
Rheinland-Pfalz .....	424	187	10	75	52	19	-	81
Saarland .....	195	90	1	52	29	-	-	23
Sachsen .....	652	328	-	110	51	55	-	108
Sachsen-Anhalt .....	301	93	-	113	24	19	-	52
Schleswig-Holstein .....	324	73	2	129	35	30	-	55
Thüringen .....	356	166	-	97	32	21	-	40

1) Ab 1996/97 Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr.  
2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen.

3) Bis 1995/96 einschl. Fach-/Berufsakademien.  
- Ab 1996/97 einschl. Fachakademien in Bayern.

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.3 Klassen nach Schularten und Ländern 1970/71 bis 1996/97

Schuljahr — Land	Insgesamt	Berufs- schulen 1)	Berufs- aufbau- schulen	Berufs- fach- schulen	Fach- ober- schulen	Fachgym- nasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fach- schulen 3)
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71 .....	85 764	69 724	1 873	7 841	2 024	.	36	4 266
1975/76 .....	92 958	70 916	1 289	11 514	3 841	.	123	5 275
1976/77 .....	92 331	71 140	1 075	12 106	3 638	.	124	4 248
1977/78 .....	94 751	73 665	882	12 820	3 428	.	127	3 829
1978/79 .....	99 498	77 745	785	13 757	3 170	.	135	3 906
1979/80 .....	104 661	82 231	801	14 084	3 307	.	152	4 086
1980/81 .....	108 603	85 526	970	14 205	3 411	.	174	4 317
1981/82 .....	109 554	85 632	1 008	14 419	3 738	.	197	4 560
1982/83 .....	109 509	84 644	926	15 236	3 936	.	202	4 565
1983/84 .....	113 174	88 488	763	15 459	3 802	21	196	4 445
1984/85 .....	115 603	91 103	617	15 508	3 641	21	191	4 522
1985/86 .....	117 574	93 323	513	15 339	3 513	21	184	4 681
1986/87 .....	113 435	89 911	434	14 728	3 501	24	182	4 655
1987/88 .....	113 793	87 745	460	14 125	3 582	2 757	203	4 921
1988/89 .....	110 545	84 812	418	13 502	3 699	2 672	237	5 205
1989/90 .....	105 898	80 499	399	12 843	3 559	2 954	252	5 392
1990/91 .....	103 114	78 128	369	12 143	3 481	3 127	253	5 613
<b>Deutschland</b>								
1991/92 .....	119 388	92 237	384	12 344	3 584	3 353	244	7 242
1992/93 .....	119 322	90 928	327	12 714	3 605	3 590	237	7 921
1993/94 .....	118 192	88 678	285	13 751	3 673	3 787	213	7 805
1994/95 .....	116 670	86 471	243	14 013	3 703	3 909	198	8 133
1995/96 .....	117 029	86 308	185	14 483	3 715	4 081	189	8 068
1996/97 .....	118 268	86 679	134	15 405	3 758	4 147	180	7 965
<b>davon (1996/97):</b>								
Baden-Württemberg .....	15 101	10 138	39	3 972	-	-	45	907
Bayern .....	16 641	13 239	62	925	1 124	-	135	1 156
Berlin .....	3 886	3 097	-	351	154	-	-	284
Brandenburg .....	3 489	3 071	-	151	97	-	-	170
Bremen .....	1 354	1 020	1	219	65	-	-	49
Hamburg .....	2 578	1 904	3	390	65	-	-	216
Hessen .....	8 622	6 660	13	925	476	-	-	548
Mecklenburg-Vorpommern .....	3 203	2 723	-	330	29	-	-	121
Niedersachsen .....	12 131	9 103	2	1 801	364	-	-	861
Nordrhein-Westfalen .....	25 277	15 298	-	3 235	681	4 147	-	1 916
Rheinland-Pfalz .....	5 506	4 109	11	719	132	-	-	535
Saarland .....	1 670	1 171	1	215	152	-	-	131
Sachsen .....	6 586	5 514	-	484	220	-	-	368
Sachsen-Anhalt .....	3 978	3 216	-	469	60	-	-	233
Schleswig-Holstein .....	3 991	3 207	2	492	53	-	-	237
Thüringen .....	4 255	3 209	-	727	86	-	-	233

1) Ab 1996/97 Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr.

2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen. - Bis 1986 nur Klassen

der kollegschulspezifischen Bildungsgänge.  
Ab 1987 nur Nachweis der Kollegschulen.

3) Bis 1995/96 einschl. Fach-/Berufsakademien.  
- Ab 1996/97 einschl. Fachakademien.

5 BERUFLICHE SCHULEN  
5.4 Schüler und Schülerinnen 1970/71 bis 1997/98

Schuljahr	Insgesamt	Berufs- schulen 1) 2)	Berufs- aufbau- schulen	Berufs- fach- schulen	Fach- ober- schulen	Fachgym- nasien 3)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fach- schulen 4)
<b>Insgesamt Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71	1 984 233	1 599 840	40 382	182 707	51 127	6 972	874	102 331
1980/81	2 576 244	1 969 654	21 712	325 601	79 328	80 952	4 026	94 971
1985/86	2 668 513	2 024 941	9 818	339 736	74 716	113 514	3 632	102 156
1986/87	2 600 822	1 972 139	8 132	318 640	75 557	120 649	3 859	101 846
1987/88	2 508 515	1 885 375	9 657	301 837	79 064	119 732	4 649	108 201
1988/89	2 401 090	1 786 300	8 709	285 254	81 966	118 208	5 665	114 988
1989/90	2 256 951	1 660 355	8 207	262 206	77 679	123 525	5 960	119 019
1990/91	2 162 192	1 578 660	7 825	245 606	74 483	126 063	5 712	123 843
<b>Deutschland</b>								
1991/92	2 448 283	1 816 469	7 938	248 856	76 495	138 625	5 538	154 362
1992/93	2 470 837	1 796 452	6 564	263 592	75 461	151 819	5 256	171 693
1993/94	2 449 083	1 755 402	5 622	285 478	76 859	158 500	4 456	162 766
1994/95	2 427 751	1 713 711	4 741	295 019	77 999	165 585	3 923	166 773
1995/96	2 435 753	1 713 111	3 688	306 681	78 329	168 936	3 879	161 129
1996/97	2 479 584	1 730 590	2 851	330 020	81 679	171 582	3 743	159 119
1997/98 5)	2 540 004	1 758 970	2 551	355 376	83 975	175 890	7 667	155 575
<b>Männlich Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71	1 145 228	928 996	32 918	70 105	41 822	4 360	836	66 191
1980/81	1 458 318	1 183 286	15 169	101 975	53 276	48 332	3 071	53 209
1985/86	1 469 339	1 182 032	6 691	103 443	49 970	66 810	2 671	57 722
1986/87	1 428 489	1 135 546	6 012	99 301	51 263	72 215	2 780	61 372
1987/88	1 376 388	1 075 722	6 758	97 619	54 726	71 267	3 261	67 035
1988/89	1 312 664	1 006 793	6 096	96 072	56 209	70 034	3 963	73 497
1989/90	1 242 144	934 815	5 772	91 915	52 367	74 653	4 116	78 506
1990/91	1 202 525	896 750	5 488	88 439	49 273	75 721	3 796	83 058
<b>Deutschland</b>								
1991/92	1 376 605	1 049 080	5 535	89 429	50 130	84 514	3 529	94 388
1992/93	1 397 057	1 059 372	4 440	92 816	47 092	89 019	3 360	100 958
1993/94	1 381 387	1 040 669	3 878	98 583	45 891	92 409	2 833	97 124
1994/95	1 361 191	1 022 718	3 123	105 624	45 166	93 995	2 471	88 094
1995/96	1 355 944	1 027 799	2 316	108 799	42 525	94 327	2 429	77 749
1996/97	1 368 475	1 039 515	1 834	115 773	42 522	94 271	2 249	72 311
1997/98 5)	1 396 399	1 055 328	1 619	126 677	42 923	96 556	4 798	68 498
<b>Weiblich Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71	839 005	670 844	7 464	112 602	9 305	2 612	38	36 140
1980/81	1 117 926	786 368	6 543	223 626	26 052	32 620	955	41 762
1985/86	1 199 174	842 909	3 127	236 293	24 746	46 704	961	44 434
1986/87	1 172 333	836 593	2 120	219 339	24 294	48 434	1 079	40 474
1987/88	1 132 127	809 653	2 899	204 218	24 338	48 465	1 388	41 166
1988/89	1 088 426	779 507	2 613	189 182	25 757	48 174	1 702	41 491
1989/90	1 014 807	725 540	2 435	170 291	25 312	48 872	1 844	40 513
1990/91	959 667	681 910	2 337	157 167	25 210	50 342	1 916	40 785
<b>Deutschland</b>								
1991/92	1 071 678	767 389	2 403	159 427	26 365	54 111	2 009	59 974
1992/93	1 073 780	737 080	2 124	170 776	28 369	62 800	1 896	70 735
1993/94	1 067 696	714 733	1 744	186 895	30 968	66 091	1 623	65 642
1994/95	1 066 560	690 993	1 618	189 395	32 833	71 590	1 452	78 679
1995/96	1 079 809	685 312	1 372	197 882	35 804	74 609	1 450	83 380
1996/97	1 111 109	691 075	1 017	214 247	39 157	77 311	1 494	86 808
1997/98 5)	1 143 605	703 642	932	228 699	41 052	79 334	2 869	87 077

1) Ab 1996/97 Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsprüfungsjahr in kooperativer Form)

2) Einschließlich Berufsvorbereitungs- und Berufsprüfungsjahr.

3) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen

4) Bis 1995/96 einschl. Fach-/Berufsakademien

- Ab 1996/97 einschl. Fachakademien in Bayern.

5) Vorläufiges Ergebnis

5 BERUFLICHE SCHULEN

5.5 Prognose der Schüler und Schülerinnen nach Schularten

Schuljahr	Insgesamt	Berufs- schulen 1)	Berufs- aufbau- schulen	Berufs- fach- schulen	Fach- ober- schulen	Fachgym- nasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fach- schulen 3)
<b>Anzahl</b>								
1995 4)	2 446 175	1 712 924	3 688	317 427	78 376	168 936	3 879	160 945
1996	2 486 700	1 729 760	3 440	336 990	81 630	173 020	3 600	158 260
1997	2 537 890	1 759 550	3 480	350 300	83 790	179 010	3 600	158 160
1998	2 579 230	1 790 570	3 330	357 710	83 920	183 080	3 600	157 020
1999	2 611 160	1 814 730	3 420	361 500	83 860	187 750	3 600	156 300
2000	2 628 710	1 828 840	3 440	362 800	83 530	190 370	3 700	156 030
2001	2 645 620	1 840 580	3 440	365 770	83 880	192 670	3 800	155 480
2002	2 672 120	1 858 130	3 450	371 510	84 620	195 210	3 900	155 300
2003	2 713 520	1 886 220	3 450	379 080	85 470	199 060	3 900	156 340
2004	2 761 750	1 919 630	3 450	387 860	87 370	203 320	3 900	156 220
2005	2 796 530	1 945 860	3 550	391 470	88 530	207 170	3 900	156 050
2006	2 816 460	1 961 400	3 670	392 320	89 220	210 050	3 900	155 900
2007	2 800 830	1 950 530	3 670	387 500	88 790	210 470	4 000	155 870
2008	2 753 680	1 914 360	3 780	378 580	88 060	209 440	4 100	155 360
2009	2 694 460	1 870 110	3 770	370 070	86 950	206 520	4 200	152 840
2010	2 636 680	1 825 400	3 770	361 650	85 760	202 790	4 200	153 110
2011	2 579 180	1 782 250	3 670	352 900	84 290	199 780	4 300	151 990
2012	2 533 480	1 746 840	3 660	347 820	82 700	195 890	4 300	152 270
2013	2 492 430	1 716 540	3 560	341 530	81 200	192 710	4 300	152 590
2014	2 453 740	1 688 440	3 560	336 870	79 710	190 590	4 300	150 270
2015	2 412 690	1 659 810	3 450	327 470	78 130	187 690	4 200	151 940
<b>Prozent</b>								
1995 4)	100	70,0	0,2	13,0	3,2	6,9	0,2	6,6
1996	100	69,6	0,1	13,6	3,3	7,0	0,1	6,4
1997	100	69,3	0,1	13,8	3,3	7,1	0,1	6,2
1998	100	69,4	0,1	13,9	3,3	7,1	0,1	6,1
1999	100	69,5	0,1	13,8	3,2	7,2	0,1	6,0
2000	100	69,6	0,1	13,8	3,2	7,2	0,1	5,9
2001	100	69,6	0,1	13,8	3,2	7,3	0,1	5,9
2002	100	69,5	0,1	13,9	3,2	7,3	0,1	5,8
2003	100	69,5	0,1	14,0	3,1	7,3	0,1	5,8
2004	100	69,5	0,1	14,0	3,2	7,4	0,1	5,7
2005	100	69,6	0,1	14,0	3,2	7,4	0,1	5,6
2006	100	69,6	0,1	13,9	3,2	7,5	0,1	5,5
2007	100	69,6	0,1	13,8	3,2	7,5	0,1	5,6
2008	100	69,5	0,1	13,7	3,2	7,6	0,1	5,6
2009	100	69,4	0,1	13,7	3,2	7,7	0,2	5,7
2010	100	69,2	0,1	13,7	3,3	7,7	0,2	5,8
2011	100	69,1	0,1	13,7	3,3	7,7	0,2	5,9
2012	100	69,0	0,1	13,7	3,3	7,7	0,2	6,0
2013	100	68,9	0,1	13,7	3,3	7,7	0,2	6,1
2014	100	68,8	0,1	13,7	3,2	7,8	0,2	6,1
2015	100	68,8	0,1	13,6	3,2	7,8	0,2	6,3
<b>Meßzahl (1992 = 100)</b>								
1995 4)	99	95	56	120	104	111	74	94
1996	101	96	52	128	108	114	68	92
1997	103	98	53	133	111	118	68	92
1998	104	100	51	136	111	121	68	91
1999	106	101	52	137	111	124	68	91
2000	106	102	52	138	111	125	70	91
2001	107	102	52	139	111	127	72	91
2002	108	103	53	141	112	129	74	90
2003	110	105	53	144	113	131	74	91
2004	112	107	53	147	116	134	74	91
2005	113	108	54	149	117	136	74	91
2006	114	109	56	149	118	138	74	91
2007	113	109	56	147	118	139	76	91
2008	111	107	58	144	117	138	78	90
2009	109	104	57	140	115	136	80	89
2010	107	102	57	137	114	134	80	89
2011	104	99	56	134	112	132	82	89
2012	103	97	56	132	110	129	82	89
2013	101	96	54	130	108	127	82	89
2014	99	94	54	128	106	126	82	88
2015	98	92	53	124	104	124	80	88

1) Einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr.  
2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen.

3) Einschl. Fach-/Berufsakademien.  
4) 1995: Istergebnis.

Quelle: Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder  
in der Bundesrepublik Deutschland (KMK), Bonn

5 BERUFLICHE SCHULEN

5.6 Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten, Geburtsjahren und Schuljahrgängen

Geburtsjahr Schuljahrgang bzw. Ausbildungsjahr	Insgesamt	Berufs- schulen 1)	Berufs- aufbau- schulen	Berufs- fach- schulen	Fach- ober- schulen	Fachgym- nasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fach- schulen 3)
--	-----------	-----------------------	-------------------------------	-----------------------------	---------------------------	-----------------------	---------------------------------------	---------------------

Schüler und Schülerinnen nach Geburtsjahren  
männlich

1981 und später .....	28 806	23 902	-	4 904	-	-	-	-
1980 .....	150 098	116 949	-	22 346	2 631 a)	8 172 a)	-	-
1979 .....	263 623	203 150	5 a)	32 909	7 150	20 338	-	71 a)
1978 .....	273 225	219 857	107	22 096	7 465	23 237	34 a)	429
1977 .....	217 994	181 077	250	11 255	6 235	17 923	150	1 104
1976 .....	136 695	112 982	284	5 884	5 313	10 152	332	1 748
1975 .....	78 671	61 770	284	3 883	4 274	5 427	468	2 565
1974 .....	134 115	119 828 b)	259	3 096	3 179	3 347	451	3 955
1973 .....	19 222	-	195	9 400 b)	2 088	1 745	312	5 482
1972 .....	10 954	-	450 b)	-	1 441	1 102	183	7 778
1971 .....	8 893	-	-	-	906	643	119	7 225
1970 .....	7 890	-	-	-	535	441	81	6 833
1969 und früher .....	38 289	-	-	-	1 305	1 744	119	35 121
<b>Zusammen ..</b>	<b>1 368 475</b>	<b>1 039 515</b>	<b>1 834</b>	<b>115 773</b>	<b>42 522</b>	<b>94 271</b>	<b>2 249</b>	<b>72 311</b>

weiblich

1981 und später .....	21 491	12 484	-	9 007	-	-	-	-
1980 .....	121 953	68 797	-	40 857	4 750 a)	7 549 a)	-	-
1979 .....	211 847	125 489	102 a)	57 594	10 107	16 946	-	1 609 a)
1978 .....	215 349	142 509	151	38 899	8 693	19 033	96 a)	5 968
1977 .....	176 395	125 095	183	21 881	5 449	14 431	161	9 195
1976 .....	120 629	87 422	148	13 102	3 391	7 257	253	9 056
1975 .....	76 085	54 733	104	7 725	2 042	3 567	239	7 675
1974 .....	88 089	74 546 b)	61	4 910	1 265	1 959	187	5 161
1973 .....	27 047	-	55	20 272 b)	915	1 428	146	4 231
1972 .....	6 289	-	213 b)	-	671	1 156	112	4 137
1971 .....	5 067	-	-	-	524	859	69	3 615
1970 .....	4 273	-	-	-	312	616	65	3 280
1969 und früher .....	36 595	-	-	-	1 038	2 510	166	32 881
<b>Zusammen ..</b>	<b>1 111 109</b>	<b>691 075</b>	<b>1 017</b>	<b>214 247</b>	<b>39 157</b>	<b>77 311</b>	<b>1 494</b>	<b>86 808</b>

insgesamt

1981 und später .....	50 297	36 386	-	13 911	-	-	-	-
1980 .....	272 051	185 746	-	63 203	7 381 a)	15 721 a)	-	-
1979 .....	475 470	328 639	107 a)	90 503	17 257	37 284	-	1 680 a)
1978 .....	488 574	362 366	258	60 995	16 158	42 270	130 a)	6 397
1977 .....	394 389	306 172	433	33 136	11 684	32 354	311	10 299
1976 .....	257 324	200 404	432	18 986	8 704	17 409	585	10 804
1975 .....	154 756	116 503	388	11 608	6 316	8 994	707	10 240
1974 .....	222 204	194 374 b)	320	8 006	4 444	5 306	638	9 116
1973 .....	46 269	-	250	29 672 b)	3 003	3 173	458	9 713
1972 .....	17 243	-	663 b)	-	2 112	2 258	295	11 915
1971 .....	13 960	-	-	-	1 430	1 502	188	10 840
1970 .....	12 163	-	-	-	847	1 057	146	10 113
1969 und früher .....	74 884	-	-	-	2 343	4 254	285	68 002
<b>Insgesamt ...</b>	<b>2 479 584</b>	<b>1 730 590</b>	<b>2 851</b>	<b>330 020</b>	<b>81 679</b>	<b>171 582</b>	<b>3 743</b>	<b>159 119</b>

Schüler und Schülerinnen nach Schuljahrgängen bzw. Ausbildungsjahren  
männlich

1. ....	530 888	361 625	1 815	78 099	17 247	37 112 c)	-	34 990
2. ....	416 844	303 746	19	32 823	25 275	28 663	1 093	25 225
3. ....	420 743	374 144 d)	-	4 851 e)	-	28 496 f)	1 156	12 096 g)
<b>Zusammen ..</b>	<b>1 368 475</b>	<b>1 039 515</b>	<b>1 834</b>	<b>115 773</b>	<b>42 522</b>	<b>94 271</b>	<b>2 249</b>	<b>72 311</b>

weiblich

1. ....	486 886	262 882	1 007	131 369	19 641	33 449 c)	-	38 538
2. ....	366 352	219 866	10	71 451	19 516	24 383	773	30 353
3. ....	257 871	208 327 d)	-	11 427 e)	-	19 479 f)	721	17 917 g)
<b>Zusammen ..</b>	<b>1 111 109</b>	<b>691 075</b>	<b>1 017</b>	<b>214 247</b>	<b>39 157</b>	<b>77 311</b>	<b>1 494</b>	<b>86 808</b>

insgesamt

1. ....	1 017 774	624 507	2 822	209 468	36 888	70 561 c)	-	73 528
2. ....	783 196	523 612	29	104 274	44 791	53 046	1 866	55 578
3. ....	678 614	582 471 d)	-	16 278 e)	-	47 975 f)	1 877	30 013 g)
<b>Insgesamt ...</b>	<b>2 479 584</b>	<b>1 730 590</b>	<b>2 851</b>	<b>330 020</b>	<b>81 679</b>	<b>171 582</b>	<b>3 743</b>	<b>159 119</b>

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr.

2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen.

3) Einschl. Fachakademien.

a) Einschl. späterer Geburtsjahre.

b) Einschl. früherer Geburtsjahre.

c) Einschl. 449 Schüler und Schülerinnen (männl.: 223, weibl.: 226)

der 8. - 10. Klassenstufe in Baden-Württemberg.

d) Einschl. 109 440 Schüler und Schülerinnen

(männl.: 98 294, weibl.: 11 146) im 4. Schuljahrgang.

e) Einschl. 215 Schüler und Schülerinnen

(männl.: 111, weibl. 104) im 4. Schuljahrgang.

f) Einschl. 5 685 Schüler und Schülerinnen

(männl.: 5 001, weibl.: 684) im 4. Schuljahrgang an Kollegschulen in Nordrhein-Westfalen.

g) Einschl. 5970 Schüler und Schülerinnen

(männl.: 4 429, weibl. 1 541) im 4. Schuljahrgang.

5 BERUFLICHE SCHULEN

5.7 Schüler und Schülerinnen 1997/98 nach Schularten und Ländern \*)

Land	Insgesamt	Berufs- schulen 1)	Berufs- aufbau- schulen	Berufs- fach- schulen	Fach- ober- schulen	Fachgym- nasien 2)	Berufs-/ Technische Ober- schulen	Fach- schulen 3)
<b>Insgesamt</b>								
Deutschland .....	2 540 004	1 758 970	2 551	355 376	83 975	175 890	7 667	155 575
Baden-Württemberg .....	348 841	205 525	732	89 599	-	35 868	949	16 168
Bayern .....	363 287	283 154	1 362	21 600	25 800	-	6 571	24 800
Berlin .....	86 572	65 437	-	9 084	3 851	2 067	-	6 133
Brandenburg .....	78 738	64 209	-	5 311	2 267	3 836	-	3 115
Bremen .....	24 576	18 212	15	4 239	1 219	-	-	891
Hamburg .....	54 328	37 260	54	9 102	1 478	2 199	-	4 235
Hessen .....	178 661	127 491	172	20 136	10 415	10 190	-	10 257
Mecklenburg-Vorpommern .....	71 794	58 100	-	7 911	712	3 080	-	1 991
Niedersachsen .....	251 962	174 820	16	40 455	8 102	13 026	147	15 396
Nordrhein-Westfalen .....	510 756	301 153	-	72 300	14 508	83 890	-	38 905
Rheinland-Pfalz 4) .....	118 031	82 763	177	17 284	2 620	3 986	-	11 201
Saarland .....	34 324	23 319	23	5 029	3 768	-	-	2 185
Sachsen .....	154 720	123 373	-	12 222	5 145	6 361	-	7 619
Sachsen-Anhalt .....	90 120	68 582	-	13 044	1 269	2 862	-	4 363
Schleswig-Holstein .....	82 445	60 609	-	10 724	923	5 840	-	4 349
Thüringen .....	90 849	64 963	-	17 336	1 898	2 685	-	3 967
<b>Männlich</b>								
Deutschland .....	1 396 399	1 055 328	1 619	126 677	42 923	96 556	4 798	68 498
Baden-Württemberg .....	191 631	120 772	568	39 541	-	18 436	685	11 629
Bayern .....	201 754	168 508	721	3 478	13 726	-	4 047	11 274
Berlin .....	45 291	36 049	-	3 651	2 263	1 199	-	2 129
Brandenburg .....	44 565	39 887	-	1 650	852	1 592	-	584
Bremen .....	13 231	10 367	12	1 995	587	-	-	270
Hamburg .....	28 727	21 265	33	3 777	687	1 385	-	1 580
Hessen .....	98 032	74 194	115	7 415	5 901	5 834	-	4 573
Mecklenburg-Vorpommern .....	39 370	35 757	-	1 084	330	1 493	-	706
Niedersachsen .....	137 419	108 453	16	10 804	4 609	7 122	66	6 349
Nordrhein-Westfalen .....	282 107	179 267	-	31 285	6 280	48 389	-	16 886
Rheinland-Pfalz 4) .....	66 370	50 717	136	7 251	1 719	2 395	-	4 152
Saarland .....	19 291	14 243	18	2 039	1 719	-	-	1 272
Sachsen .....	87 302	77 419	-	1 907	2 232	3 111	-	2 633
Sachsen-Anhalt .....	48 242	42 214	-	3 208	517	1 227	-	1 076
Schleswig-Holstein .....	45 235	35 354	-	4 069	647	3 093	-	2 072
Thüringen .....	47 832	40 862	-	3 523	854	1 280	-	1 313
<b>Weiblich</b>								
Deutschland .....	1 143 605	703 642	932	228 699	41 052	79 334	2 869	87 077
Baden-Württemberg .....	157 210	84 753	164	50 058	-	17 432	264	4 539
Bayern .....	161 533	114 646	641	18 122	12 074	-	2 524	13 526
Berlin .....	41 281	29 388	-	5 433	1 588	868	-	4 004
Brandenburg .....	34 173	24 322	-	3 661	1 415	2 244	-	2 531
Bremen .....	11 345	7 845	3	2 244	632	-	-	621
Hamburg .....	25 601	15 995	21	5 325	791	814	-	2 655
Hessen .....	80 629	53 297	57	12 721	4 514	4 356	-	5 684
Mecklenburg-Vorpommern .....	32 424	22 343	-	6 827	382	1 587	-	1 285
Niedersachsen .....	114 543	66 367	-	29 651	3 493	5 904	81	9 047
Nordrhein-Westfalen .....	228 649	121 886	-	41 015	8 228	35 501	-	22 019
Rheinland-Pfalz 4) .....	51 661	32 046	41	10 033	901	1 591	-	7 049
Saarland .....	15 033	9 076	5	2 990	2 049	-	-	913
Sachsen .....	67 418	45 954	-	10 315	2 913	3 250	-	4 986
Sachsen-Anhalt .....	41 878	26 368	-	9 836	752	1 635	-	3 287
Schleswig-Holstein .....	37 210	25 255	-	6 655	276	2 747	-	2 277
Thüringen .....	43 017	24 101	-	13 813	1 044	1 405	-	2 654

\*) Vorläufiges Ergebnis.

- 1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr.  
2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen.

3) Einschl. Fachakademien.

4) Geschlechterspezifische Verteilung nach Vorjahr geschätzt.

**5.8 Schüler und Schülerinnen 1997/98 in Berufsschulen, im Berufsvorbereitungsjahr und im Berufsgrundbildungsjahr \*)**

Land	Berufsschulen 1)			Berufsvorbereitungsjahr			Berufsgrundbildungsjahr		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Deutschland</b> .....	<b>1 652 429</b>	<b>985 480</b>	<b>666 949</b>	<b>66 309</b>	<b>41 549</b>	<b>24 760</b>	<b>40 232</b>	<b>28 299</b>	<b>11 933</b>
Baden-Württemberg	193 494	114 274	79 220	11 736	6 267	5 469	295	231	64
Bayern	271 525	160 282	111 243	5 787	3 090	2 697	5 842	5 136	706
Berlin	60 102	32 753	27 349	5 211	3 225	1 986	124	71	53
Brandenburg	64 209	39 887	24 322	-	-	-	-	-	-
Bremen	17 330	9 824	7 506	822	501	321	60	42	18
Hamburg	33 484	18 818	14 666	3 776	2 447	1 329	-	-	-
Hessen	119 510	69 351	50 159	4 028	2 511	1 517	3 953	2 332	1 621
Mecklenburg-Vorpommern	53 806	32 764	21 042	4 294	2 993	1 301	-	-	-
Niedersachsen	155 197	92 351	62 846	5 362	3 657	1 705	14 261	12 445	1 816
Nordrhein-Westfalen	289 761	172 655	117 106	3 674	2 413	1 261	7 718	4 199	3 519
Rheinland-Pfalz	75 002	46 603	28 399	4 308	2 814	1 494	3 453	1 300	2 153
Saarland	21 503	13 308	8 195	352	236	116	1 464	699	765
Sachsen	113 764	71 165	42 599	8 511	5 599	2 912	1 098	655	443
Sachsen-Anhalt	64 095	39 022	25 073	3 578	2 559	1 019	909	633	276
Schleswig-Holstein	59 113	34 321	24 792	907	517	390	589	516	73
Thüringen	60 534	38 102	22 432	3 963	2 720	1 243	466	40	426

\*) Vorläufiges Ergebnis

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form)

**5.9 Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten und schulischer Vorbildung**

Schulische Vorbildung	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbau-schulen	Berufsfach-schulen	Fachober-schulen	Fachgymnasien 2)	Berufs-/Technische Oberschulen	Fach-schulen 3)
Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht	689 754	552 348	2 712	108 694	-	8 742	-	17 258
ohne Hauptschulabschluss	129 659	120 614	-	4 960	-	3 938	-	147
mit Hauptschulabschluss	560 095	431 734	2 712	103 734	-	4 804	-	17 111
Mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluß	891 660	555 083	103	131 724	62 563	81 823	1 749	58 615
Mit Hochschul- oder Fach- hochschulreife	192 692	153 063	-	18 239	77	5 266	-	16 047
Mit sonstiger Vorbildung und ohne Angabe	705 478	470 096	36	71 363	19 039	75 751	1 994	67 199
<b>Insgesamt</b> ...	<b>2 479 584</b>	<b>1 730 590</b>	<b>2 851</b>	<b>330 020</b>	<b>81 679</b>	<b>171 582</b>	<b>3 743</b>	<b>159 119</b>

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form) - Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und Berufsgrundbildungsjahr  
2) in Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen

3) Einschl. Fachakademien

**5.10 Ausländische Schüler und Schülerinnen nach Schularten 1970/71 bis 1996/97**

Schuljahr	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbau-schulen	Berufsfach-schulen	Fachober-schulen	Fachgymnasien 2)	Berufs-/Technische Oberschulen	Fach-schulen 3)
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71	26 657	20 767	-	1 406	612 a)	-	2	3 870
1975/76	53 730	44 035	110	5 512	1 727 a)	-	16	2 330
1980/81	101 046	83 753	360	10 740	1 912	1 771	43	2 467
1985/86	120 882	93 022	325	17 276	2 725	4 914	49	2 571
1990/91	186 556	141 409	408	26 278	4 152	11 367	120	2 822
<b>Deutschland</b>								
1991/92 4)	203 596	153 808	423	28 097	4 582	13 299	140	3 247
1992/93	219 992	164 836	448	29 704	4 821	16 193	152	3 838
1993/94	231 423	170 528	535	32 489	5 158	18 158	163	4 392
1994/95	234 962	168 954	522	35 358	5 560	19 336	186	5 046
1995/96	232 593	163 901	521	36 906	5 833	19 883	227	5 322
1996/97	232 592	160 478	445	39 680	6 062	19 870	201	5 856

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form) - Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und Berufsgrundbildungsjahr.  
2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen.  
3) Bis 1995/96 einschl. Fach-/Berufsakademien.

- Ab 1996/97 einschl. Fachakademien  
4) Unvollständiges Ergebnis  
a) Einschl. Fachgymnasien

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.11 Ausländische Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten und Ländern

Land	Insgesamt	Berufs- schulen 1)	Berufs- aufbau- schulen	Berufs- fach- schulen	Fach- ober- schulen	Fachgym- nasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fach- schulen 3)
<b>Insgesamt</b>								
Deutschland .....	232 592	160 478	445	39 680	6 062	19 870	201	5 856
Baden-Württemberg .....	54 363	36 558	177	13 739	-	3 163	84	642
Bayern .....	35 043	29 549	185	1 885	1 949	-	117	1 358
Berlin .....	8 640	5 966	-	1 458	532	213	-	471
Brandenburg .....	136	88	-	30	3	11	-	4
Bremen .....	2 914	1 800	11	881	173	-	-	49
Hamburg .....	9 349	5 966	15	2 354	235	432	-	347
Hessen .....	28 377	20 768	32	4 442	1 394	1 162	-	579
Mecklenburg-Vorpommern .....	30	18	-	6	1	4	-	1
Niedersachsen .....	14 468	10 620	6	2 576	394	484	-	388
Nordrhein-Westfalen .....	64 608	38 673	-	9 544	1 035	13 832	-	1 524
Rheinland-Pfalz .....	8 428	6 135	18	1 566	146	287	-	276
Saarland .....	2 600	1 953	-	446	154	-	-	47
Sachsen .....	157	73	-	52	10	11	-	11
Sachsen-Anhalt .....	107	65	-	29	4	1	-	8
Schleswig-Holstein .....	3 283	2 204	1	645	29	263	-	141
Thüringen .....	89	42	-	27	3	7	-	10
<b>Männlich</b>								
Deutschland .....	134 354	98 961	273	17 460	3 474	11 399	130	2 657
Baden-Württemberg .....	31 163	22 135	128	6 700	-	1 600	61	539
Bayern .....	19 853	17 826	85	317	1 025	-	69	531
Berlin .....	4 814	3 636	-	609	353	113	-	103
Brandenburg .....	83	61	-	15	1	4	-	2
Bremen .....	1 768	1 143	9	504	104	-	-	8
Hamburg .....	5 464	3 809	10	1 205	117	270	-	53
Hessen .....	16 346	12 749	21	1 885	814	632	-	245
Mecklenburg-Vorpommern .....	15	8	-	2	1	3	-	1
Niedersachsen .....	8 634	7 190	6	786	248	253	-	151
Nordrhein-Westfalen .....	37 748	23 917	-	4 228	611	8 205	-	787
Rheinland-Pfalz .....	4 865	3 788	13	683	97	165	-	119
Saarland .....	1 494	1 199	-	191	76	-	-	28
Sachsen .....	82	44	-	26	7	3	-	2
Sachsen-Anhalt .....	66	45	-	12	3	1	-	5
Schleswig-Holstein .....	1 909	1 380	1	290	16	145	-	77
Thüringen .....	50	31	-	7	1	5	-	6
<b>Weiblich</b>								
Deutschland .....	98 238	61 517	172	22 220	2 588	8 471	71	3 199
Baden-Württemberg .....	23 200	14 423	49	7 039	-	1 563	23	103
Bayern .....	15 190	11 723	100	1 568	924	-	48	827
Berlin .....	3 826	2 330	-	849	179	100	-	368
Brandenburg .....	53	27	-	15	2	7	-	2
Bremen .....	1 146	657	2	377	69	-	-	41
Hamburg .....	3 885	2 157	5	1 149	118	162	-	294
Hessen .....	12 031	8 019	11	2 557	580	530	-	334
Mecklenburg-Vorpommern .....	15	10	-	4	-	1	-	-
Niedersachsen .....	5 834	3 430	-	1 790	146	231	-	237
Nordrhein-Westfalen .....	26 860	14 756	-	5 316	424	5 627	-	737
Rheinland-Pfalz .....	3 563	2 347	5	883	49	122	-	157
Saarland .....	1 106	754	-	255	78	-	-	19
Sachsen .....	75	29	-	26	3	8	-	9
Sachsen-Anhalt .....	41	20	-	17	1	-	-	3
Schleswig-Holstein .....	1 374	824	-	355	13	118	-	64
Thüringen .....	39	11	-	20	2	2	-	4

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr.

2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen.  
3) Einschl. Fachakademien.

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.12 Ausländische Schüler und Schülerinnen 1996/97 nach Schularten und Staatsangehörigkeit

Land der Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Berufsschulen 1)	Berufsaufbau-schulen	Berufsfach-schulen	Fachober-schulen	Fachgym-nasien 2)	Berufs-/Technische Oberschulen	Fach-schulen 3)
<b>Europa</b> .....	<b>202 947</b>	<b>141 388</b>	<b>400</b>	<b>33 814</b>	<b>5 002</b>	<b>17 438</b>	<b>192</b>	<b>4 713</b>
<b>EU-Länder</b> .....	<b>46 113</b>	<b>31 590</b>	<b>89</b>	<b>8 220</b>	<b>974</b>	<b>3 369</b>	<b>66</b>	<b>1 805</b>
Belgien .....	335	201	-	60	11	26	-	37
Dänemark .....	230	155	-	30	5	21	-	19
Finnland .....	81	36	-	22	-	10	-	13
Frankreich .....	1 231	743	3	253	25	71	1	135
Griechenland .....	10 290	6 985	13	1 815	195	993	4	285
Großbritannien und Nordirland .....	1 163	699	-	196	58	110	4	96
Irland .....	146	83	-	16	2	37	-	8
Italien .....	20 274	14 543	48	3 652	299	1 257	24	451
Luxemburg .....	83	40	-	16	6	7	1	13
Niederlande .....	1 146	732	1	164	47	94	1	107
Österreich .....	2 663	1 782	9	322	142	104	18	286
Portugal .....	3 700	2 452	7	758	88	278	1	116
Schweden .....	134	77	-	22	4	15	-	16
Spanien .....	4 637	3 062	8	894	92	346	12	223
<b>Nicht-EU-Länder</b> .....	<b>156 834</b>	<b>109 798</b>	<b>311</b>	<b>25 594</b>	<b>4 028</b>	<b>14 069</b>	<b>126</b>	<b>2 908</b>
Albanien.....	2 233	1 814	3	244	11	146	1	14
Bosnien-Herzegowina .....	11 821	9 081	14	1 700	203	729	5	89
Jugoslawien 4) .....	16 586	12 317	26	2 426	318	1 279	14	206
Kroatien .....	12 791	9 169	29	2 004	377	918	45	249
Mazedonien .....	1 843	1 294	3	278	56	195	-	17
Polen .....	3 846	2 279	6	787	172	339	1	262
Rumänien .....	1 414	932	3	287	39	65	1	87
Russische Föderation .....	1 433	908	-	278	48	82	1	116
Schweiz .....	420	183	1	101	12	26	4	93
Slowenien .....	1 061	766	7	164	28	56	1	39
Tschechische Republik .....	706	440	5	138	41	28	-	54
Türkei .....	98 839	68 034	211	16 580	2 607	9 916	50	1 441
Ukraine.....	501	280	-	90	28	34	-	69
Ungarn.....	555	330	2	100	30	28	2	63
Übriges Europa .....	2 785	1 971	1	417	58	228	1	109
<b>Afrika</b> .....	<b>9 236</b>	<b>6 227</b>	<b>12</b>	<b>1 658</b>	<b>216</b>	<b>955</b>	<b>-</b>	<b>168</b>
Marokko.....	4 759	3 197	3	775	106	639	-	39
Tunesien.....	980	638	1	225	15	86	-	15
Übriges Afrika .....	3 497	2 392	8	658	95	230	-	114
<b>Amerika</b> .....	<b>2 216</b>	<b>1 393</b>	<b>6</b>	<b>430</b>	<b>55</b>	<b>115</b>	<b>1</b>	<b>216</b>
Vereinigte Staaten.....	1 130	762	5	205	30	42	1	85
Übriges Amerika .....	1 086	631	1	225	25	73	-	131
<b>Asien</b> .....	<b>11 878</b>	<b>7 200</b>	<b>19</b>	<b>2 486</b>	<b>601</b>	<b>997</b>	<b>7</b>	<b>568</b>
Afghanistan .....	1 349	794	-	339	100	107	1	8
Iran .....	2 081	977	8	531	191	205	3	166
Libanon .....	1 536	1 094	3	288	27	116	-	8
Pakistan .....	533	276	-	159	37	49	1	11
Vietnam .....	1 041	591	-	207	90	103	1	49
Übriges Asien .....	5 338	3 468	8	962	156	417	1	326
<b>Australien und Ozeanien</b> .....	<b>94</b>	<b>57</b>	<b>-</b>	<b>21</b>	<b>2</b>	<b>8</b>	<b>-</b>	<b>6</b>
Australien .....	41	24	-	11	2	3	-	1
Übriges Australien und Ozeanien .....	53	33	-	10	-	5	-	5
<b>Sonstige 5)</b> .....	<b>6 221</b>	<b>4 213</b>	<b>8</b>	<b>1 271</b>	<b>186</b>	<b>357</b>	<b>1</b>	<b>185</b>
<b>Insgesamt</b> ...	<b>232 592</b>	<b>160 478</b>	<b>445</b>	<b>39 680</b>	<b>6 062</b>	<b>19 870</b>	<b>201</b>	<b>5 856</b>

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr.

2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen.

3) Einschl. Fachakademien.

4) Serbien und Montenegro.

5) Staatenlos, ungeklärte Staatsangehörigkeit und ohne Angabe.

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.13 Schüler und Schülerinnen in Berufsschulen 1996/97 nach Berufsbereichen und Berufsgruppen \*)

Kenn- ziffer	Berufsbereich Berufsgruppe	Schüler/innen mit Ausbildungsvertrag			Darunter im 1. Schuljahrgang		
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen
<b>I</b>	<b>Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau ..</b>	<b>22 328</b>	<b>17 971</b>	<b>40 299</b>	<b>6 978</b>	<b>5 795</b>	<b>12 773</b>
01	Landwirtschaftliche Berufe	6 977	943	7 920	1 519	212	1 731
02	Tierwirtschaftliche Berufe	968	1 791	2 759	317	664	981
05	Gartenbauberufe	12 665	15 100	27 765	4 531	4 862	9 393
06	Forst-, Jagdberufe	1 718	137	1 855	611	57	668
<b>II</b>	<b>Bergleute, Mineralgewinner .....</b>	<b>754</b>	<b>3</b>	<b>757</b>	<b>286</b>	<b>3</b>	<b>289</b>
07	Bergleute	681	2	683	252	2	254
08	Mineralgewinner/innen, -aufbereiter/innen	73	1	74	34	1	35
<b>III</b>	<b>Fertigungsberufe .....</b>	<b>693 439</b>	<b>66 567</b>	<b>760 006</b>	<b>189 627</b>	<b>22 226</b>	<b>211 853</b>
10	Steinbearbeiter/innen	2 216	249	2 465	796	96	892
11	Baustoffhersteller/innen	665	3	668	253	1	254
12	Keramiker/innen	151	408	559	62	123	185
13	Berufe in der Glasherstellung und -bearbeitung	698	224	922	273	74	347
14	Chemieberufe	4 524	1 501	6 025	1 712	554	2 266
15	Kunststoffberufe	2 608	250	2 858	963	106	1 069
16	Papierherstellungs-, Papierverarbeitungsberufe	1 422	278	1 700	555	103	658
17	Druck- und Druckweiterverarbeitungsberufe	6 624	3 213	9 837	2 066	985	3 051
18	Berufe in der Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	1 556	201	1 757	644	69	713
19	Berufe in der Hutten- und Halbzeugindustrie	1 073	8	1 081	383	3	386
20	Gießberufe	741	5	746	320	2	322
21	Berufe in der spanlosen Metallverformung	74	1	75	34	-	34
22	Berufe in der spanenden Metallverformung	10 022	394	10 416	3 041	113	3 154
23	Berufe in der Metalloberflächenveredlung und Metallvergütung	382	57	439	172	19	191
24	Metalverbindungsberufe	739	2	741	255	1	256
25	Metall- und Anlagenbauberufe	24 222	214	24 436	7 055	67	7 122
26	Blechkonstruktions- und Installationsberufe	73 256	547	73 803	16 834	139	16 973
27	Maschinenbau- und -wartungsberufe	55 855	1 321	57 176	15 378	389	15 767
28	Fahr-, Flugzeugbau- und -wartungsberufe	94 323	2 002	96 325	24 104	551	24 655
29	Werkzeug- und Formenbauberufe	12 209	461	12 670	3 458	141	3 599
30	Feinwerktechnische und verwandte Berufe	15 542	15 158	30 700	4 281	4 538	8 819
31	Elektroberufe	118 441	3 331	121 772	27 648	949	28 597
32	Montierer/innen und Metallberufe, a n g	2 829	61	2 890	1 171	24	1 195
33	Spinnberufe	90	46	136	39	14	53
34	Berufe der Textilherstellung	460	287	747	211	120	331
35	Berufe in der Textilverarbeitung	287	5 101	5 388	85	2 033	2 118
36	Textilveredler/innen	247	70	317	114	24	138
37	Berufe in der Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	1 341	587	1 928	467	214	681
39	Berufe in der Back-, Konditor- und Süßwarenherstellung	14 835	7 760	22 595	5 934	2 978	8 912
40	Fleischer/innen	8 617	609	9 226	3 318	241	3 559
41	Köche/Köchinnen	17 508	10 013	27 521	6 490	3 663	10 153
42	Berufe in der Getränke-, Genußmittelherstellung	1 272	94	1 366	442	36	478
43	Übrige Ernährungsberufe	1 135	452	1 587	475	201	676
44	Hochbauberufe	59 157	128	59 285	16 007	39	16 046
46	Tiefbauberufe	11 494	20	11 514	3 670	5	3 675
48	Ausbauberufe	52 733	714	53 447	13 414	232	13 646
49	Raumausstatter/innen, Polster(er/innen)	3 976	2 507	6 483	1 323	885	2 208
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung	45 580	3 327	48 907	9 905	667	10 572
51	Maler/innen, Lackierer/innen und verwandte Berufe	42 124	4 632	46 756	15 133	1 673	16 806
52	Warenprüfer/innen, Versandfertigmacher/innen	1 831	307	2 138	944	143	1 087
54	Maschinen- und Anlagenführer/innen, a n g	580	24	604	198	11	209
<b>IV</b>	<b>Technische Berufe .....</b>	<b>19 876</b>	<b>18 841</b>	<b>38 717</b>	<b>6 133</b>	<b>5 245</b>	<b>11 378</b>
62	Techniker/innen, a n g	3 928	1 421	5 349	1 829	524	2 353
63	Technische Sonderfachkräfte	6 712	7 228	13 940	2 164	2 375	4 539
64	Technische Zeichner/innen und verwandte Berufe	9 236	10 192	19 428	2 140	2 346	4 486
<b>V</b>	<b>Dienstleistungsberufe .....</b>	<b>193 846</b>	<b>516 126</b>	<b>709 971</b>	<b>60 264</b>	<b>169 029</b>	<b>229 293</b>
66	Verkaufspersonal	3 384	33 285	36 669	1 720	13 706	15 426
67	Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ein- und Verkaufsfachleute	44 252	53 367	97 619	12 743	15 846	28 589
68	Warenkaufleute, a n g, Vertreter/innen	16 498	25 601	42 099	5 665	9 613	15 278
69	Bank-, Bausparkassen-, Versicherungsfachleute	28 930	31 157	60 087	7 550	7 803	15 353
70	Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	11 217	16 515	27 732	3 455	5 185	8 640
71	Berufe des Landverkehrs	4 636	2 112	6 748	2 002	977	2 979
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	385	18	403	155	10	165
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs	1 350	1 662	3 012	727	751	1 478
74	Lagerverwalter/innen, Lager-, Transportarbeiter/innen	1 511	376	1 887	747	148	895
75	Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung	6 912	19 278	26 190	2 166	6 068	8 234
77	Rechnungskaufleute, Informatiker/innen	2 678	625	3 303	846	195	1 041
78	Büroberufe, Kaufmännische Angestellte, a n g	51 092	151 439	202 531	15 036	46 831	61 867
79	Dienst- und Wachberufe	530	476	1 006	225	194	419
80	Sicherheitsberufe, a n g	2 374	183	2 557	654	78	732
82	Publizistische, Übersetzungs-, Bibliotheks- und verwandte Berufe	78	508	586	34	273	307
83	Künstlerische und zugeordnete Berufe	2 287	4 553	6 840	745	1 469	2 214
85	Übrige Gesundheitsdienstberufe	835	91 065	91 900	305	31 033	31 338
86	Soziale Berufe	141	815	956	49	304	353
90	Berufe in der Körperpflege	2 224	36 301	38 525	841	12 440	13 281
91	Hotel- und Gaststättenberufe	8 475	33 363	41 838	2 801	11 565	14 366
92	Haus- und ernährungswirtschaftliche Berufe	851	12 379	13 230	435	4 095	4 530
93	Reinigungs- und Entsorgungsberufe	3 205	1 048	4 253	1 363	445	1 808
<b>VI</b>	<b>Sonstige Arbeitskräfte .....</b>	<b>5 646</b>	<b>8 322</b>	<b>13 968</b>	<b>3 295</b>	<b>4 884</b>	<b>8 179</b>
94	Praktikanten/Praktikantinnen mit Vertrag (ohne Berufsangabe)	398	6 175	6 573	254	3 821	4 075
95	Sonstige Berufe und ohne Angabe	5 248	2 147	7 395	3 041	1 063	4 104
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>935 888</b>	<b>627 830</b>	<b>1 563 718</b>	<b>266 583</b>	<b>207 182</b>	<b>473 765</b>

\*) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form)  
- Einschl. Praktikanten mit Vertrag nach Berufsgruppen.

## 5 BERUFLICHE SCHULEN

## 5.14 Schüler und Schülerinnen mit fremdsprachlichem Unterricht 1996/97 nach Schularten \*)

Fremdsprache	Insgesamt	Berufs- schulen 1)	Berufsauf- bau- schulen	Berufsfach- schulen	Fachober- schulen	Fachgym- nasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fach- schulen 3)
Englisch	712 949	219 973	2 866	240 693	80 859	110 734	3 743	54 081
Französisch	87 424	15 163	-	28 546	1 942	37 866	994	2 913
Spanisch	42 759	2 383	4	23 987	-	15 251	24	1 110
Russisch	8 660	300	-	1 482	926	5 373	-	579
Sonstige Sprachen	5 489	805	3	1 370	129	2 130	527	525
<b>Insgesamt ...</b>	<b>857 281</b>	<b>238 624</b>	<b>2 873</b>	<b>296 078</b>	<b>83 856</b>	<b>171 354</b>	<b>5 288</b>	<b>59 208</b>

\*) Mehrfachzahlungen, jede(r) Schüler/Schülerin wurde entsprechend der Zahl der belegten Fremdsprachen gezählt.

kooperativer Form). - Einschl Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr

2) In Nordrhein-Westfalen. Kollegschulen

1) Berufsschulen im dualen System (einschl Berufsgrundbildungsjahr in

3) Einschl Fachakademien

## 5.15 Schulentlassene nach Schularten, Abschußarten und Ländern 1970 bis 1996\*)

Entlassungsjahr	Insgesamt	Berufs- schulen 1)	Berufsauf- schulen	Berufsfach- schulen	Fach- ober- schulen	Fachgym- nasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fach- schulen 3)
<b>Insgesamt</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970	674 062	523 190	13 585	88 821	4 337 a)	-	-	44 129
1975	758 176	520 513	14 281	120 301	47 215 a)	-	695 b)	55 171
1980	961 968	691 532	10 432	160 673	38 226	19 194	1 278	40 633
1985	1 087 168	757 840	8 638	189 821	42 299	40 816	1 767	45 987
1990	904 623	616 656	6 531	141 898	45 712	41 381	2 700	49 745
<b>Deutschland</b>								
1991 4)	887 994	602 552	6 272	132 654	44 630	46 186	2 587	53 113
1992	907 544	604 073	6 258	131 492	45 251	49 964	2 458	68 048
1993	941 583	626 085	5 109	137 712	43 265	51 617	2 587	75 208
1994	960 726	637 365	4 323	141 682	43 469	53 399	2 230	78 258
1995	942 301	612 166	3 782	152 442	40 966	58 233	1 977	72 735
1996	931 487	604 249	2 950	157 280	39 463	59 119	1 734	66 692
<b>1996 nach Abschußarten</b>								
Mit Abgangszeugnis	162 208	113 986	485	27 557	4 349	12 902	95	2 834
Mit Abschußzeugnis	762 877	484 610	2 465	129 607	35 114	46 208	1 639	63 234
<b>darunter mit:</b>								
Hauptschulabschluß	33 051	30 705	-	1 596	-	750	-	-
Mittlerem Abschluß	56 138	13 730	2 465	32 530	-	1 007	-	6 406
Fachhochschulreife	68 816	-	-	19 612	35 114	4 486	-	7 604
Allgemeiner Hochschulreife 5)	26 205	-	-	1 618	-	22 912	1 639	36
Ohne Angabe einer Zeugnisart	6 402	5 653	-	116	-	9	-	624
<b>1996 nach Ländern</b>								
Baden-Württemberg	161 559	85 823	816	53 264	-	10 857	528	10 271
Bayern	122 005	90 310	1 444	7 409	9 553	-	1 206	12 083
Berlin	27 749	20 550	-	2 876	1 425	694	-	2 204
Brandenburg	21 652	17 108	-	1 011	1 120	1 087	-	1 326
Bremen	8 204	5 964	14	1 379	561	-	-	286
Hamburg	22 747	14 877	80	4 523	764	813	-	1 690
Hessen	64 059	44 071	182	8 328	4 612	2 886	-	3 980
Mecklenburg-Vorpommern	20 539	16 353	-	1 977	580	882	-	747
Niedersachsen	107 048	66 924	54	25 349	4 590	3 268	-	6 863
Nordrhein-Westfalen	191 595	110 541	-	27 895	7 505	32 293	-	13 361
Rheinland-Pfalz	42 036	29 121	200	5 974	2 127	769	-	3 845
Saarland	12 181	7 608	34	1 829	1 459	-	-	1 251
Sachsen	44 138	34 350	-	2 949	2 378	2 009	-	2 452
Sachsen-Anhalt	26 901	20 078	-	4 092	633	803	-	1 295
Schleswig-Holstein	30 759	21 009	126	4 016	953	1 913	-	2 742
Thüringen	28 315	19 562	-	4 409	1 203	845	-	2 296

\*) Sofern Schulentlassene mit dem Schulabschluß einen Realschul- oder gleichwertigen Abschluß oder die Hochschul- bzw. Fachhochschulreife erworben haben, sind sie außerdem in den Tabellen 4.14 und 4.15 nachgewiesen.

1) Berufsschulen im dualen System (einschl Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form) - Einschl Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr

2) In Nordrhein-Westfalen Kollegschulen

3) Bis 1995 einschl. Fach-/Berufsakademien.

- Ab 1996 einschl. Fachakademien.

4) Unvollständiges Ergebnis

5) Einschl fachgebundener Hochschulreife.

a) Einschl Fachgymnasien.

b) Nur Berufsoberschulen.

5 BERUFLICHE SCHULEN

5.16 Lehrer und Lehrerinnen nach Schularten 1970/71 bis 1996/97

Schuljahr	Insgesamt	Berufs- schulen 1)	Berufs- aufbau- schulen	Berufs- fach- schulen	Fach- ober- schulen	Fachgym- nasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fach- schulen 3)
<b>Früheres Bundesgebiet insgesamt Hauptberufliche Lehrer und Lehrerinnen 4)</b>								
1970/71 .....	41 401	25 234	506	8 648	834	335	56	5 788
1980/81 .....	75 181	38 451	844	20 607	3 765	5 263	258	5 993
1986/87 .....	89 829	46 552	462	23 475	4 518	7 764	322	6 736
1987/88 .....	90 343	46 373	595	23 807	4 705	7 438	352	7 073
1988/89 .....	90 716	46 335	548	23 294	4 863	7 487	408	7 781
1989/90 .....	90 461	46 711	525	22 631	4 917	7 733	451	7 493
1990/91 .....	116 343	61 414	502	21 774	4 853	8 153	467	19 180
<b>Deutschland</b>								
1991/92 .....	100 257	55 382	497	21 591	4 964	8 751	466	8 606
1992/93 .....	105 546	56 779	423	22 103	4 983	9 842	463	10 953
1993/94 .....	105 363	55 096	345	23 282	4 991	10 327	435	10 887
1994/95 .....	106 820	54 693	302	23 901	4 994	10 752	387	11 791
1995/96 .....	107 548	54 599	260	24 691	4 992	11 059	364	11 583
1996/97 .....	108 083	54 761	207	25 883	4 900	11 087	352	10 893
<b>weiblich Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71 .....	15 123	7 218	145	5 063	162	104	-	2 431
1980/81 .....	22 517	8 186	239	10 188	649	1 040	-	2 215
1986/87 .....	27 445	10 475	128	11 460	849	2 027	90	2 416
1987/88 .....	27 667	10 661	202	11 331	901	1 966	99	2 507
1988/89 .....	27 950	11 111	187	10 627	971	2 056	127	2 871
1989/90 .....	27 865	11 434	173	10 272	1 007	2 072	147	2 760
1990/91 .....	27 916	11 472	171	9 919	1 047	2 279	156	2 872
<b>Deutschland</b>								
1991/92 .....	32 416	15 533	174	9 863	1 137	2 504	157	3 048
1992/93 .....	36 011	16 518	150	10 625	1 216	3 085	162	4 255
1993/94 .....	36 216	16 069	118	11 299	1 258	3 272	150	4 050
1994/95 .....	37 611	16 268	99	11 550	1 345	3 549	131	4 669
1995/96 .....	38 702	16 503	80	11 995	1 430	3 724	120	4 850
1996/97 .....	39 576	16 985	76	12 376	1 446	3 830	112	4 751
<b>Nebenberufliche Lehrer und Lehrerinnen 5) insgesamt Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71 .....	48 762	18 978	3 278	12 094	3 670	512	-	10 230
1980/81 .....	52 845	22 600	1 086	16 306	1 742	2 923	260	7 928
1986/87 .....	27 834	13 750	310	6 135	736	755	112	6 036
1987/88 .....	26 018	12 527	353	5 634	746	764	142	5 852
1988/89 .....	24 158	11 257	280	5 082	840	694	179	5 826
1989/90 .....	25 559	11 457	277	5 894	899	1 010	183	5 839
1990/91 .....	24 660	11 294	225	5 250	896	833	168	5 994
<b>Deutschland</b>								
1991/92 .....	23 975	10 773	213	5 105	859	818	169	6 038
1992/93 .....	25 883	10 559	181	5 547	883	859	145	7 709
1993/94 .....	25 854	10 124	165	6 035	919	906	134	7 571
1994/95 .....	23 645	8 681	94	5 865	748	864	82	7 311
1995/96 .....	24 166	8 729	84	6 037	751	946	90	7 529
1996/97 .....	25 041	8 559	53	6 629	751	984	96	7 969

1) Ab 1996/97 Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form).- Einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr.

2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen.

3) Bis 1995/96 einschl. Fach-/Berufskademiem.

- Ab 1996/97 Fachakademien.

4) Voll- und teilbeschäftigt.

5) Stundenweise beschäftigt.

5 BERUFLICHE SCHULEN

5.17 Lehrer und Lehrerinnen 1996/97 nach Schularten und Ländern  
5.17.1 Hauptberufliche Lehrer und Lehrerinnen \*)

Land	Insgesamt	Berufs- schulen 1)	Berufs- aufbau- schulen	Berufs- fach- schulen	Fach- ober- schulen	Fachgym- nasien 2)	Berufs-/ Technische Ober- schulen	Fach- schulen 3)
<b>Insgesamt</b>								
Deutschland .....	108 083	54 761	207	25 883	4 900	11 087	352	10 893
Baden-Württemberg .....	18 632	6 930	61	7 018	-	2 868	75	1 680
Bayern .....	13 826	7 903	90	1 762	1 712	-	277	2 082
Berlin .....	4 076	2 368	-	760	272	211	-	465
Brandenburg .....	2 705	2 682 a)	-	-	-	-	-	23
Bremen 4) .....	1 288	721	2	370	109	-	-	86
Hamburg 4) .....	3 138	1 630	6	808	97	240	-	357
Hessen 4) .....	7 761	4 036	16	1 439	676	721	-	873
Mecklenburg-Vorpommern 4) .....	2 310	1 413	-	483	44	259	-	111
Niedersachsen .....	12 028	6 176	5	3 114	453	1 149	-	1 131
Nordrhein-Westfalen 4) .....	20 755	8 630	-	5 472	716	3 717	-	2 220
Rheinland-Pfalz 4) .....	4 898	2 502	21	1 321	177	332	-	545
Saarland .....	1 436	763	3	383	183	-	-	104
Sachsen .....	5 236	3 302	-	638	222	620	-	454
Sachsen-Anhalt .....	2 883	1 854	-	553	67	229	-	180
Schleswig-Holstein .....	3 520	1 942	3	722	38	500	-	315
Thüringen .....	3 591	1 909	-	1 040	134	241	-	267
<b>Männlich</b>								
Deutschland .....	68 507	37 776	131	13 507	3 454	7 257	240	6 142
Baden-Württemberg .....	12 455	4 707	41	4 599	-	1 951	51	1 106
Bayern .....	9 285	6 152	51	494	1 277	-	189	1 122
Berlin .....	2 345	1 470	-	386	158	135	-	196
Brandenburg .....	1 276	1 270 a)	-	-	-	-	-	6
Bremen 4) .....	909	565	2	227	75	-	-	40
Hamburg 4) .....	1 986	1 156	5	402	66	160	-	197
Hessen 4) .....	5 290	2 743	10	988	509	491	-	549
Mecklenburg-Vorpommern 4) .....	1 033	749	-	109	23	106	-	46
Niedersachsen .....	7 820	4 891	4	1 161	359	797	-	608
Nordrhein-Westfalen 4) .....	13 656	6 288	-	3 008	514	2 584	-	1 262
Rheinland-Pfalz 4) .....	3 293	1 741	15	853	123	234	-	327
Saarland .....	971	583	1	222	116	-	-	49
Sachsen .....	2 630	1 858	-	187	104	285	-	196
Sachsen-Anhalt .....	1 448	1 054	-	174	34	104	-	82
Schleswig-Holstein .....	2 336	1 443	2	349	27	306	-	209
Thüringen .....	1 774	1 106	-	348	69	104	-	147
<b>Weiblich</b>								
Deutschland .....	39 576	16 985	76	12 376	1 446	3 830	112	4 751
Baden-Württemberg .....	6 177	2 223	20	2 419	-	917	24	574
Bayern .....	4 541	1 751	39	1 268	435	-	88	960
Berlin .....	1 731	898	-	374	114	76	-	269
Brandenburg .....	1 429	1 412 a)	-	-	-	-	-	17
Bremen 4) .....	379	156	-	143	34	-	-	46
Hamburg 4) .....	1 152	474	1	406	31	80	-	160
Hessen 4) .....	2 471	1 293	6	451	167	230	-	324
Mecklenburg-Vorpommern 4) .....	1 277	664	-	374	21	153	-	65
Niedersachsen .....	4 208	1 285	1	1 953	94	352	-	523
Nordrhein-Westfalen 4) .....	7 099	2 342	-	2 464	202	1 133	-	958
Rheinland-Pfalz 4) .....	1 605	761	6	488	54	98	-	218
Saarland .....	465	180	2	161	67	-	-	55
Sachsen .....	2 606	1 444	-	451	118	335	-	258
Sachsen-Anhalt .....	1 435	800	-	379	33	125	-	98
Schleswig-Holstein .....	1 184	499	1	373	11	194	-	106
Thüringen .....	1 817	803	-	692	65	137	-	120

\*) Voll- und teilbeschäftigt.

- 1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr.  
2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen.

3) Einschl. Fachakademien.

4) Z.T. geschätzt.

a) Einschl. Berufsfach-, Fachoberschulen und Fachgymnasien.

5 BERUFLICHE SCHULEN

5.17 Lehrer und Lehrerinnen 1996/97 nach Schularten und Ländern  
5.17.2 Nebenberufliche Lehrer und Lehrerinnen \*)

Land	Insgesamt	Berufs- schulen 1)	Berufs- aufbau- schulen	Berufs- fach- schulen	Fach- ober- schulen	Fachgym- nasien 2)	Berufs-/ Technische Ober- schulen	Fach- schulen 3)
<b>Insgesamt</b>								
Deutschland .....	25 041	8 559	53	6 629	751	984	96	7 969
Baden-Württemberg .....	4 454	1 201	9	2 030	-	483	11	720
Bayern .....	8 871	2 741	40	1 563	449	-	85	3 993
Berlin .....	566	148	-	77	15	2	-	324
Brandenburg .....	164	96 a)	-	-	-	-	-	68
Bremen 4) .....	173	69	1	25	13	-	-	65
Hamburg 4) .....	226	53	-	105	5	4	-	59
Hessen 4) .....	1 122	596	3	208	100	105	-	110
Mecklenburg-Vorpommern 4) .....	254	116	-	89	2	21	-	26
Niedersachsen .....	3 208	1 472	-	736	68	56	-	876
Nordrhein-Westfalen 4) .....	1 619	801	-	238	20	201	-	359
Rheinland-Pfalz 4) .....	1 331	703	-	281	36	52	-	259
Saarland .....	218	49	-	15	24	-	-	130
Sachsen .....	1 240	137	-	484	14	11	-	594
Sachsen-Anhalt .....	242	5	-	166	-	3	-	68
Schleswig-Holstein .....	650	277	-	173	2	21	-	177
Thüringen .....	703	95	-	439	3	25	-	141
darunter: Weiblich								
Deutschland .....	10 800	3 056	24	3 459	286	369	41	3 565
Baden-Württemberg .....	1 922	489	3	934	-	196	4	296
Bayern .....	3 951	1 012	20	1 006	176	-	37	1 700
Berlin .....	297	65	-	37	7	1	-	187
Brandenburg .....	82	42 a)	-	-	-	-	-	40
Bremen 4) .....	51	25	1	15	7	-	-	3
Hamburg 4) .....	108	19	-	54	2	-	-	33
Hessen 4) .....	465	277	-	73	25	28	-	62
Mecklenburg-Vorpommern 4) .....	96	42	-	40	1	10	-	3
Niedersachsen .....	1 376	364	-	426	34	26	-	526
Nordrhein-Westfalen 4) .....	495	223	-	104	8	69	-	91
Rheinland-Pfalz 4) .....	537	276	-	114	14	20	-	113
Saarland .....	57	25	-	2	4	-	-	26
Sachsen .....	612	54	-	242	7	2	-	307
Sachsen-Anhalt .....	157	-	-	110	-	2	-	45
Schleswig-Holstein .....	265	93	-	99	-	6	-	67
Thüringen .....	329	50	-	203	1	9	-	66

\*) Stundenweise beschäftigt.

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr.

2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen.

3) Einschl. Fachakademien.

4) Z.T. geschätzt.

a) Einschl. Berufsfach-, Fachoberschulen, Fachgymnasien.

5.18 Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden der Lehrer und Lehrerinnen 1996/97 nach Schularten und Ländern \*)

Land	Insgesamt	Berufs- schulen 1)	Berufs- aufbau- schulen	Berufs- fach- schulen	Fach- ober- schulen	Fachgym- nasien 2)	Berufs-/ Technische Ober- schulen	Fach- schulen 3)
Deutschland .....	2 317 874	1 178 863	4 972	554 285	104 456	225 132	6 869	243 297
Baden-Württemberg .....	383 358	142 695	1 262	146 669	-	58 973	1 544	32 215
Bayern .....	330 986	185 681	2 461	44 527	35 745	-	5 325	57 247
Berlin .....	80 044	46 194	-	15 195	5 287	3 785	-	9 583
Brandenburg .....	59 838	59 183 a)	-	-	-	-	-	655
Bremen .....	23 718	13 319	35	6 622	1 976	-	-	1 766
Hamburg .....	58 124	30 479	110	14 844	1 740	4 397	-	6 554
Hessen 4) .....	162 468	86 271	488	30 056	14 460	15 272	-	15 921
Mecklenburg-Vorpommern .....	51 311	30 968	-	11 120	946	5 673	-	2 604
Niedersachsen .....	259 069	135 120	116	64 464	9 477	23 247	-	26 645
Nordrhein-Westfalen .....	427 686	181 928	-	111 236	14 794	73 502	-	46 226
Rheinland-Pfalz 4) .....	99 753	51 748	386	26 054	3 549	6 641	-	11 375
Saarland .....	31 882	16 704	62	8 130	4 044	-	-	2 942
Sachsen .....	127 414	77 832	-	18 884	6 388	13 619	-	10 691
Sachsen-Anhalt .....	69 482	40 973	-	16 188	1 506	5 084	-	5 731
Schleswig-Holstein .....	72 849	38 762	52	16 027	1 626	9 355	-	7 027
Thüringen .....	79 892	41 006	-	24 269	2 918	5 584	-	6 115

\*) Von haupt- und nebenberuflichen Lehrern und Lehrerinnen.

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr.

2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen.

3) Einschl. Fachakademien.

4) Z.T. geschätzt.

a) Einschl. Berufsgrundbildungsjahr, Berufsfach-, Fachoberschulen und Fachgymnasien.

5 BERUFLICHE SCHULEN

5.19 Vollzeitlehrer/Vollzeitlehrerinnen und Schüler/Schülerinnen je Vollzeitlehrer/Vollzeitlehrerin 1996/97 nach Schularten und Ländern

Land	Insgesamt	Berufs- schulen 1)	Berufs- aufbau- schulen	Berufs- fach- schulen	Fach- ober- schulen	Fachgym- nasien 2)	Berufs-/ Technische Oberschulen	Fach- schulen 3)
<b>Vollzeitlehrer/Vollzeitlehrerinnen 4)</b>								
Deutschland .....	106 306	52 950	213	25 928	4 989	10 780	339	11 107
Baden-Württemberg .....	17 838	6 615	52	6 768	-	2 728	70	1 605
Bayern .....	14 518	8 062	111	1 858	1 766	-	269	2 452
Berlin .....	3 785	2 261	-	665	258	197	-	404
Brandenburg .....	2 701	1 826	-	259	120	316	-	180
Bremen .....	1 138	644	2	314	95	-	-	83
Hamburg .....	2 885	1 492	5	754	87	220	-	327
Hessen .....	7 478	3 934	14	1 413	642	696	-	779
Mecklenburg-Vorpommern .....	2 426	1 462	-	527	45	269	-	123
Niedersachsen .....	11 790	6 151	4	2 904	445	1 092	-	1 194
Nordrhein-Westfalen .....	19 346	8 151	-	5 010	657	3 479	-	2 049
Rheinland-Pfalz .....	4 784	2 482	19	1 249	170	319	-	545
Saarland .....	1 449	760	3	371	185	-	-	130
Sachsen .....	6 001	3 537	-	1 261	245	538	-	420
Sachsen-Anhalt .....	3 055	1 856	-	712	67	229	-	191
Schleswig-Holstein .....	3 423	1 820	3	746	76	437	-	341
Thüringen .....	3 689	1 897	-	1 117	131	260	-	284

Schüler/Schülerinnen je Vollzeitlehrer/Vollzeitlehrerin

Deutschland .....	23,4	32,7	13,4	13,1	16,4	15,9	11,0	14,3
Baden-Württemberg .....	19,2	30,9	16,1	12,6	-	12,6	14,8	10,7
Bayern .....	24,5	34,7	12,5	10,9	15,1	-	10,1	10,5
Berlin .....	22,4	28,9	-	12,1	14,2	9,5	-	14,2
Brandenburg .....	27,6	34,2	-	11,4	16,5	12,3	-	17,4
Bremen .....	21,5	28,3	13,5	13,1	12,5	-	-	10,7
Hamburg .....	18,6	24,5	12,6	11,6	16,4	10,3	-	14,3
Hessen .....	23,4	31,9	15,9	13,5	15,3	14,0	-	13,2
Mecklenburg-Vorpommern .....	28,6	39,0	-	12,5	14,3	11,5	-	17,0
Niedersachsen .....	21,0	28,2	9,0	13,1	16,1	11,8	-	13,2
Nordrhein-Westfalen .....	25,8	36,2	-	13,7	21,1	23,4	-	19,0
Rheinland-Pfalz .....	24,1	32,4	12,2	13,4	16,1	11,7	-	20,8
Saarland .....	23,3	30,0	7,3	13,5	19,0	-	-	18,1
Sachsen .....	26,4	33,6	-	16,6	19,6	12,7	-	16,9
Sachsen-Anhalt .....	27,9	35,9	-	14,7	18,5	12,8	-	21,6
Schleswig-Holstein .....	24,0	33,3	10,7	13,9	13,9	13,3	-	13,1
Thüringen .....	23,8	33,3	-	13,8	14,6	11,2	-	16,0

1) Berufsschulen im dualen System (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form). - Einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr.  
2) In Nordrhein-Westfalen: Kollegschulen.

3) Einschließlich Fach-/Berufsakademien.  
4) Der Berechnung sind fiktive Vollzeitlehrer/lehrerinnen-zahlen zugrunde gelegt. Erläuterungen siehe Seite 14.

Quelle: Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (KMK), Bonn

5.20 Schulen des Gesundheitswesens, Schüler und Schülerinnen sowie Lehrpersonen 1996/97 nach Ländern

Land	Schulen	Schüler und Schülerinnen				Hauptberufliche Lehrpersonen 1)		
		männlich	weiblich	insgesamt	darunter: Aus- länder/-innen	männlich	weiblich	insgesamt
Deutschland .....	1 888	29 464	105 225	134 689	7 915	1 964	5 334	7 298
Baden-Württemberg .....	248	3 631	12 304	15 935	1 077	341	791	1 132
Bayern .....	264	3 979	14 144	18 123	809	396	985	1 381
Berlin .....	84	1 412	5 927	7 339	592	90	450	540
Brandenburg .....	30	541	2 788	3 329	12	28	196	224
Bremen .....	10	156	700	856	78	.	.	.
Hamburg .....	38	533	2 024	2 557	273	.	.	.
Hessen 2) .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Mecklenburg-Vorpommern .....	4	68	330	398	-	-	18	18
Niedersachsen .....	208	2 912	9 847	12 759	433	.	.	.
Nordrhein-Westfalen .....	662	11 197	35 486	46 683	3 995	769	1 811	2 580
Rheinland-Pfalz .....	119	1 637	5 314	6 951	373	192	364	556
Saarland .....	45	652	1 644	2 296	106	41	101	142
Sachsen 3) .....	66	1 248	9 414	10 662	39	68	416	484
Sachsen-Anhalt 3) .....	46	546	2 253	2 799	8	39	202	241
Schleswig-Holstein .....	64	952	3 050	4 002	120	.	.	.
Thüringen 3) .....	-	-	-	-	-	-	-	-

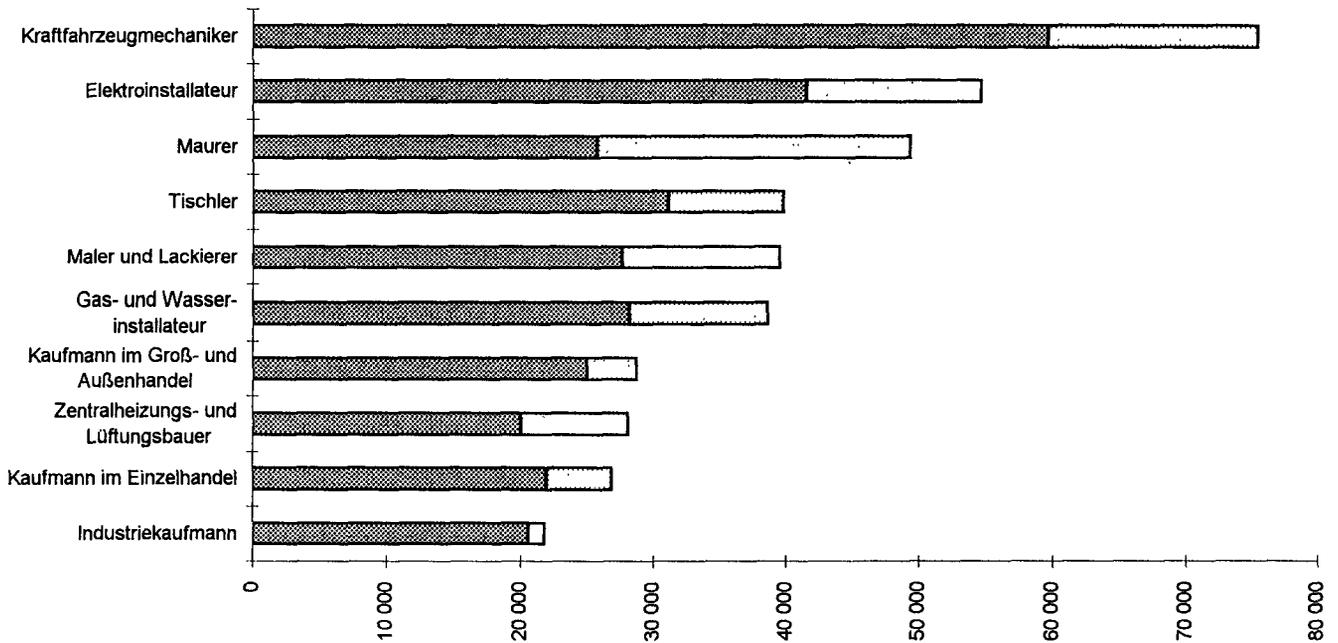
1) Voll- und teilbeschäftigt.  
2) 1996 fand keine Erhebung statt.

3) Die Schüler und Schülerinnen der Gesundheitsdienstberufe werden bei den Berufsfach- und Fachschulen nachgewiesen.

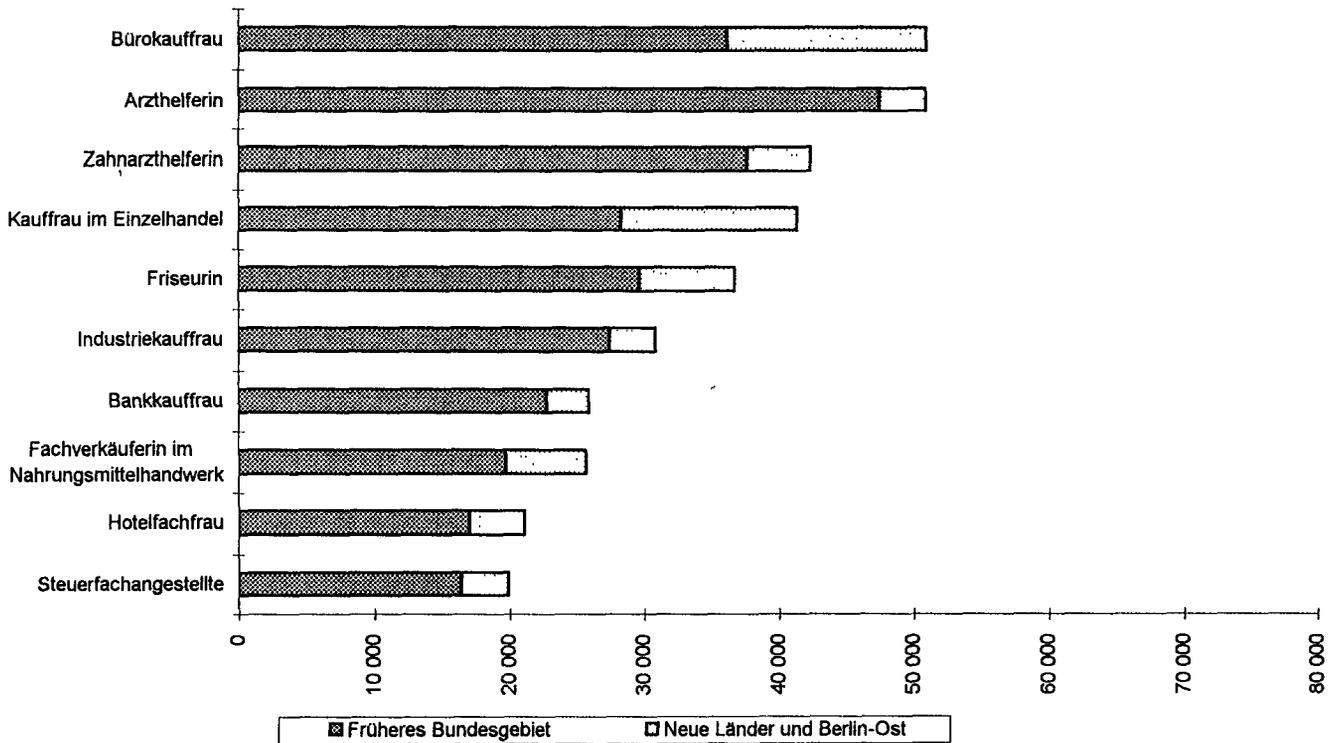
# 6 BERUFLICHE BILDUNG

## Auszubildende in den 10 am stärksten besetzten Ausbildungsberufen 1996

### männliche Auszubildende



### weibliche Auszubildende



## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.1 Berufliche Bildung 1970 bis 1997

Jahr	Auszubildende			Neu abgeschlossene Ausbildungs- verträge	Bestandene Prüfungen		
	männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1970 .....	821 342	447 372	1 268 714	.	.	.	.
1971 .....	816 110	455 502	1 271 612	.	.	.	.
1972 .....	836 036	465 328	1 301 364	.	.	.	.
1973 .....	861 579	469 660	1 331 239	.	.	.	416 523
1974 .....	863 722	466 205	1 329 927	.	.	.	438 268
1975 .....	858 979	469 946	1 328 925	.	.	.	460 663
1976 .....	842 133	474 931	1 317 064	.	.	.	477 087
1977 .....	887 107	510 247	1 397 354	.	.	.	470 250
1978 .....	950 984	566 389	1 517 373	621 016	289 039	194 570	483 609
1979 .....	1 023 004	621 615	1 644 619	656 389	293 266	210 502	503 768
1980 .....	1 060 472	655 009	1 715 481	669 901	328 883	239 199	568 082
1981 .....	1 029 113	647 764	1 676 877	620 788	350 769	252 600	603 369
1982 .....	1 021 830	654 034	1 675 864	649 367	362 341	258 094	620 435
1983 .....	1 045 549	676 867	1 722 416	701 183	358 046	258 305	616 351
1984 .....	1 081 264	718 877	1 800 141	723 464	348 934	255 904	604 838
1985 .....	1 087 721	743 780	1 831 501	709 322	360 230	272 305	632 535
1986 .....	1 059 000	746 247	1 805 247	696 403	381 219	293 826	675 045
1987 .....	1 006 644	732 043	1 738 687	659 112	379 503	300 581	680 084
1988 .....	944 147	713 813	1 657 960	610 264	363 636	279 462	643 098
1989 .....	883 439	669 095	1 552 534	567 389	323 964	277 604	601 568
1990 .....	847 069	629 811	1 476 880	538 179	281 902	249 745	531 647
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>							
1970 .....	.	.	430 934	193 894	132 466	128 029	260 495
1971 .....	.	.	428 586	194 921	112 129	110 673	222 802
1972 .....	.	.	428 960	200 619	113 177	110 397	223 574
1973 .....	.	.	431 963	203 236	116 562	113 024	229 586
1974 .....	.	.	418 874	209 237	122 829	124 733	247 562
1975 .....	.	.	412 785	206 837	128 957	128 304	257 261
1976 .....	.	.	433 600	222 634	124 559	119 234	243 793
1977 .....	.	.	452 817	232 551	125 240	113 457	238 697
1978 .....	.	.	463 108	232 536	129 028	117 256	246 284
1979 .....	.	.	462 236	231 590	129 744	116 551	246 295
1980 .....	.	.	459 485	231 450	139 640	125 153	264 793
1981 .....	.	.	448 386	219 258	134 445	120 840	255 285
1982 .....	.	.	431 047	212 409	137 514	123 417	260 931
1983 .....	.	.	411 166	200 918	129 983	115 488	245 471
1984 .....	.	.	391 626	191 764	127 421	111 688	239 109
1985 .....	.	.	377 567	186 777	123 736	105 843	229 579
1986 .....	.	.	369 070	183 737	117 657	100 671	218 328
1987 .....	.	.	366 279	181 651	114 386	98 685	213 071
1988 .....	.	.	359 308	174 766	107 304	96 626	203 930
1989 .....	204 842	139 867	344 709	135 640	110 708	97 342	208 050
1990 .....	158 119	97 420	255 539	123 291	.	.	.
<b>Deutschland</b>							
1991 .....	972 907	692 711	1 665 618	613 852	274 842	232 630	507 810 a)
1992 .....	986 055	680 150	1 666 205	584 542	265 147	238 405	503 552
1993 .....	970 559	658 753	1 629 312	571 206	294 777	232 593	527 370
1994 .....	947 283	632 596	1 579 879	567 437	307 520	237 040	544 560
1995 .....	951 202	628 137	1 579 339	578 582	285 632	217 041	502 673
1996 .....	958 754	633 473	1 592 227	579 375	332 321	244 378	576 699
1997 1).....	975 346	648 379	1 623 725	598 715	.	.	.

1) Vorläufiges Ergebnis.

a) Einsch. 338 bestandene Prüfungen, für die keine Aufteilung nach Geschlecht möglich ist.

6 BERUFLICHE BILDUNG

6.2 Auszubildende nach Ausbildungsbereichen 1970 bis 1997 \*)

Jahr	Insgesamt	Davon im Ausbildungsbereich						
		Industrie und Handel 1)	Handwerk	Landwirtschaft	Öffentlicher Dienst 2)	Freie Berufe 2)	Hauswirtschaft 3)	Seeschifffahrt
<b>Männlich</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	821 342	431 115	337 783	28 910	20 099	1 081	-	2 354
1975 .....	858 979	384 364	408 398	26 642	32 385	6 282	-	908
1980 .....	1 060 472	443 250	545 090	35 025	31 032	5 088	11	976
1981 .....	1 029 113	436 557	522 139	33 956	30 412	5 153	9	887
1982 .....	1 021 830	438 555	511 363	34 472	31 276	5 318	23	823
1983 .....	1 045 549	455 592	514 260	35 682	33 437	5 679	39	860
1984 .....	1 081 264	479 279	522 232	36 749	36 234	5 749	26	995
1985 .....	1 087 721	494 237	511 704	36 606	38 387	5 676	31	1 080
1986 .....	1 059 000	497 674	482 073	34 226	38 243	5 719	36	1 029
1987 .....	1 006 644	486 852	446 131	30 109	37 248	5 316	187	801
1988 .....	944 147	463 657	414 310	25 664	34 774	4 919	217	606
1989 .....	883 439	439 824	383 465	22 519	32 040	4 911	211	469
1990 .....	847 069	431 849	355 456	19 948	33 885	5 313	214	404
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	972 907	508 968	398 284	24 230	33 945	6 301	291	888
1992 .....	986 055	489 981	431 236	20 946	35 175	7 798	361	558
1993 .....	970 559	457 537	449 679	19 515	35 258	7 801	411	358
1994 .....	947 283	414 876	473 022	19 678	30 626	8 303	463	315
1995 .....	951 202	399 171	497 482	21 037	24 566	8 115	536	295
1996 .....	958 754	399 929	506 679	23 141	20 128	7 973	594	310
1997 4) .....	975 346	416 302	506 866	25 937	17 933	7 309	683	316
<b>Weiblich</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	447 372	293 783	81 747	9 223	73	55 311	7 191	44
1975 .....	469 946	249 594	96 264	6 312	13 567	96 890	7 319	-
1980 .....	655 009	343 667	157 241	11 766	22 784	111 999	7 544	8
1981 .....	647 764	334 790	151 425	12 569	23 866	118 493	6 615	6
1982 .....	654 034	326 153	154 162	15 144	27 052	123 182	8 331	10
1983 .....	676 867	336 303	160 643	16 321	30 286	124 590	8 716	8
1984 .....	718 877	361 802	171 000	16 498	33 009	126 643	9 908	17
1985 .....	743 780	380 377	175 750	16 790	34 469	125 782	10 610	2
1986 .....	746 247	384 511	175 707	16 021	34 887	124 152	10 942	27
1987 .....	732 043	379 111	171 692	14 444	34 427	119 739	12 612	18
1988 .....	713 813	363 556	163 563	12 851	32 536	128 651	12 638	18
1989 .....	669 095	343 450	149 081	11 291	30 173	124 342	10 744	14
1990 .....	629 811	324 567	131 455	9 800	29 560	124 949	9 459	21
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	692 711	370 398	129 011	13 577	31 481	137 449	10 782	13
1992 .....	680 150	351 623	122 212	11 652	36 179	146 763	11 710	11
1993 .....	658 753	328 975	118 064	10 169	38 255	151 060	12 221	9
1994 .....	632 596	309 105	115 081	9 731	36 107	150 671	11 888	13
1995 .....	628 137	303 695	117 868	10 220	32 156	152 234	11 951	13
1996 .....	633 473	307 393	121 134	10 752	29 247	152 620	12 309	18
1997 4) .....	648 379	319 985	125 124	11 476	29 653	149 262	12 854	25

Fußnoten siehe Seite 92.

6 BERUFLICHE BILDUNG

6.2 Auszubildende nach Ausbildungsbereichen 1970 bis 1997 \*)

Jahr	Insgesamt	Davon im Ausbildungsbereich						
		Industrie und Handel 1)	Handwerk	Landwirtschaft	Öffentlicher Dienst 2)	Freie Berufe 2)	Hauswirtschaft 3)	Seeschifffahrt
<b>Insgesamt</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	1 268 714	724 898	419 530	38 133	20 172	56 392	7 191	2 398
1975 .....	1 328 925	633 958	504 662	32 954	45 952	103 172	7 319	908
1980 .....	1 715 481	786 917	702 331	46 791	53 816	117 087	7 555	984
1981 .....	1 676 877	771 347	673 564	46 525	54 278	123 646	6 624	893
1982 .....	1 675 864	764 708	665 525	49 616	58 328	128 500	8 354	833
1983 .....	1 722 416	791 895	674 903	52 003	63 723	130 269	8 755	868
1984 .....	1 800 141	841 081	693 232	53 247	69 243	132 392	9 934	1 012
1985 .....	1 831 501	874 614	687 454	53 396	72 856	131 458	10 641	1 082
1986 .....	1 805 247	882 185	657 780	50 247	73 130	129 871	10 978	1 056
1987 .....	1 738 687	865 963	617 823	44 553	71 675	125 055	12 799	819
1988 .....	1 657 960	827 213	577 873	38 515	67 310	133 570	12 855	624
1989 .....	1 552 534	783 274	532 546	33 810	62 213	129 253	10 955	483
1990 .....	1 476 880	756 416	486 911	29 748	63 445	130 262	9 673	425
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	1 665 618	879 366	527 295	37 807	65 426	143 750	11 073	901
1992 .....	1 666 205	841 604	553 448	32 598	71 354	154 561	12 071	569
1993 .....	1 629 312	786 512	567 743	29 684	73 513	158 861	12 632	367
1994 .....	1 579 879	723 981	588 103	29 409	66 733	158 974	12 351	328
1995 .....	1 579 339	702 866	615 350	31 257	56 722	160 349	12 487	308
1996 .....	1 592 227	707 322	627 813	33 893	49 375	160 593	12 903	328
1997 4).....	1 623 725	736 287	631 990	37 413	47 586	156 571	13 537	341

\*) Ab 1987 einschl. Auszubildender in Ausbildungsgängen für Behinderte.

1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

2) Ohne diejenigen Auszubildenden, die nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb

dieses Ausbildungsbereichs registriert werden.

3) Im städtischen Bereich.

4) Vorläufiges Ergebnis.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

6.3 Auszubildende 1997 nach Ausbildungsbereichen, Ausbildungsjahren sowie neu abgeschlossene  
Ausbildungsverträge nach Ländern \*)

Land	Insgesamt	Davon im Ausbildungsbereich						See- schifffahrt
		Industrie und Handel 1)	Handwerk	Land- wirtschaft	Öffentlicher Dienst 2)	Freie Berufe 2)	Haus- wirtschaft 3)	
<b>Männlich</b>								
<b>Deutschland</b> .....	<b>975 346</b>	<b>416 302</b>	<b>506 866</b>	<b>25 937</b>	<b>17 933</b>	<b>7 309</b>	<b>683</b>	<b>316</b>
Baden-Württemberg .....	109 656	56 232	48 046	2 860	1 910	571	37	-
Bayern .....	150 253	61 800	82 216	3 591	1 529	1 078	39	-
Berlin .....	33 341	14 174	17 361	758	754	261	33	-
Brandenburg .....	37 696	13 557	22 026	1 384	596	104	29	-
Bremen .....	8 405	5 053	3 018	91	129	85	17	12
Hamburg .....	16 950	9 760	6 476	241	210	183	4	76
Hessen .....	63 216	28 993	30 778	1 535	1 371	495	44	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	34 173	12 887	19 444	1 070	598	123	41	10
Niedersachsen .....	89 194	31 932	50 264	2 871	2 840	1 067	51	169
Nordrhein-Westfalen .....	190 374	91 335	89 297	4 518	3 283	1 848	93	-
Rheinland-Pfalz .....	45 981	18 769	24 580	1 137	1 059	382	54	-
Saarland .....	12 829	5 630	6 533	359	142	146	19	-
Sachsen .....	70 456	25 979	40 920	2 053	1 216	196	92	-
Sachsen-Anhalt .....	44 250	15 050	26 786	1 144	1 007	217	46	-
Schleswig-Holstein .....	30 181	11 288	16 491	1 258	669	376	50	49
Thüringen .....	38 391	13 863	22 630	1 067	620	177	34	-
<b>Weiblich</b>								
<b>Deutschland</b> .....	<b>648 379</b>	<b>319 985</b>	<b>125 124</b>	<b>11 476</b>	<b>29 653</b>	<b>149 262</b>	<b>12 854</b>	<b>25</b>
Baden-Württemberg .....	76 208	37 391	13 794	1 165	3 929	18 489	1 440	-
Bayern .....	102 567	47 562	24 650	1 456	2 183	25 707	1 009	-
Berlin .....	26 663	12 768	5 546	326	1 843	5 906	274	-
Brandenburg .....	23 462	14 040	4 214	849	1 078	2 818	463	-
Bremen .....	6 666	3 489	1 038	50	164	1 825	100	-
Hamburg .....	13 286	7 947	1 970	123	404	2 779	54	9
Hessen .....	42 799	21 250	7 141	637	2 851	10 154	766	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	22 044	13 923	3 486	433	1 048	2 453	701	-
Niedersachsen .....	62 834	26 291	12 535	1 153	4 099	17 331	1 411	14
Nordrhein-Westfalen .....	122 175	58 104	20 658	1 452	4 903	35 007	2 051	-
Rheinland-Pfalz .....	28 402	12 607	5 881	391	996	7 560	967	-
Saarland .....	8 007	3 463	1 825	112	150	2 155	302	-
Sachsen .....	42 315	24 233	8 306	1 501	2 105	5 136	1 034	-
Sachsen-Anhalt .....	26 537	14 386	5 449	626	1 576	3 707	793	-
Schleswig-Holstein .....	21 877	9 744	4 489	482	1 088	5 395	677	2
Thüringen .....	22 537	12 787	4 142	720	1 236	2 840	812	-
<b>Insgesamt</b>								
<b>Deutschland</b> .....	<b>1 623 725</b>	<b>736 287</b>	<b>631 990</b>	<b>37 413</b>	<b>47 586</b>	<b>156 571</b>	<b>13 537</b>	<b>341</b>
Baden-Württemberg .....	185 864	93 623	61 840	4 025	5 839	19 060	1 477	-
Bayern .....	252 820	109 362	106 866	5 047	3 712	26 785	1 048	-
Berlin .....	60 004	26 942	22 907	1 084	2 597	6 167	307	-
Brandenburg .....	61 158	27 597	26 240	2 233	1 674	2 922	492	-
Bremen .....	15 071	8 542	4 056	141	293	1 910	117	12
Hamburg .....	30 236	17 707	8 446	364	614	2 962	58	85
Hessen .....	106 015	50 243	37 919	2 172	4 222	10 649	810	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	56 217	26 810	22 930	1 503	1 646	2 576	742	10
Niedersachsen .....	152 028	58 223	62 799	4 024	6 939	18 398	1 462	183
Nordrhein-Westfalen .....	312 549	149 439	109 955	5 970	8 186	36 855	2 144	-
Rheinland-Pfalz .....	74 383	31 376	30 461	1 528	2 055	7 942	1 021	-
Saarland .....	20 836	9 093	8 358	471	292	2 301	321	-
Sachsen .....	112 771	50 212	49 226	3 554	3 321	5 332	1 126	-
Sachsen-Anhalt .....	70 787	29 436	32 235	1 770	2 583	3 924	839	-
Schleswig-Holstein .....	52 058	21 032	20 980	1 740	1 757	5 771	727	51
Thüringen .....	60 928	26 650	26 772	1 787	1 856	3 017	846	-
<b>1. Ausbildungsjahr</b>								
<b>Deutschland</b> .....	<b>504 613</b>	<b>238 813</b>	<b>181 747</b>	<b>11 665</b>	<b>15 849</b>	<b>52 088</b>	<b>4 323</b>	<b>128</b>
Baden-Württemberg .....	54 693	29 745	15 214	1 100	2 067	6 121	446	-
Bayern .....	78 493	34 988	32 117	1 173	1 377	8 590	248	-
Berlin .....	19 217	9 307	6 528	446	760	2 064	112	-
Brandenburg .....	18 957	8 937	7 472	837	536	1 020	155	-
Bremen .....	4 898	2 758	1 302	49	118	611	56	4
Hamburg .....	9 849	5 632	2 881	135	157	997	18	29
Hessen .....	33 688	16 231	11 507	652	1 525	3 521	252	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	17 857	8 898	6 737	593	492	917	210	10
Niedersachsen .....	41 446	16 092	15 695	844	2 345	5 975	430	65
Nordrhein-Westfalen .....	100 945	49 232	33 838	1 876	2 453	12 876	670	-
Rheinland-Pfalz .....	23 124	9 575	9 232	509	711	2 720	377	-
Saarland .....	6 191	2 703	2 415	141	100	721	111	-
Sachsen .....	35 376	17 333	13 698	1 305	878	1 774	388	-
Sachsen-Anhalt .....	22 643	10 776	8 703	698	918	1 236	312	-
Schleswig-Holstein .....	17 054	7 040	6 546	609	623	1 959	257	20
Thüringen .....	20 182	9 566	7 862	698	789	986	281	-

Fußnoten siehe Seite 94 .

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

6.3 Auszubildende 1997 nach Ausbildungsbereichen, Ausbildungsjahren sowie neu abgeschlossene  
Ausbildungsverträge nach Ländern \*)

Land	Insgesamt	Davon im Ausbildungsbereich						
		Industrie und Handel 1)	Handwerk	Land- wirtschaft	Öffentlicher Dienst 2)	Freie Berufe 2)	Haus- wirtschaft 3)	See- schifffahrt
<b>2. Ausbildungsjahr</b>								
Deutschland .....	521 551	242 058	193 273	13 521	16 252	51 608	4 724	115
Baden-Württemberg .....	61 521	30 478	20 511	1 475	2 000	6 507	550	-
Bayern .....	82 144	36 025	33 605	1 928	1 283	8 897	406	-
Berlin .....	18 374	8 562	6 546	347	760	2 063	96	-
Brandenburg .....	19 304	9 015	7 908	721	549	949	162	-
Bremen .....	4 718	2 693	1 212	49	99	610	51	4
Hamburg .....	9 964	5 990	2 533	121	245	1 027	29	19
Hessen .....	34 477	16 950	11 543	760	1 448	3 466	310	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	17 902	8 955	6 921	479	523	800	224	-
Niedersachsen .....	51 316	20 096	20 543	1 736	2 329	6 020	520	72
Nordrhein-Westfalen .....	98 536	48 601	32 113	2 152	3 003	11 876	791	-
Rheinland-Pfalz .....	24 071	10 569	9 178	545	714	2 732	333	-
Saarland .....	6 869	3 126	2 584	165	109	773	112	-
Sachsen .....	35 921	16 752	14 650	1 258	1 174	1 726	361	-
Sachsen-Anhalt .....	21 204	8 931	9 304	559	852	1 311	247	-
Schleswig-Holstein .....	16 243	6 719	6 130	618	599	1 913	244	20
Thüringen .....	18 987	8 596	7 992	608	565	938	288	-
<b>3. Ausbildungsjahr</b>								
Deutschland .....	499 206	221 728	192 914	12 227	14 949	52 800	4 490	98
Baden-Württemberg .....	57 641	27 929	19 577	1 450	1 772	6 432	481	-
Bayern .....	77 028	33 193	31 145	1 946	1 052	9 298	394	-
Berlin .....	19 281	7 996	7 819	291	1 036	2 040	99	-
Brandenburg .....	19 406	8 669	8 435	675	499	953	175	-
Bremen .....	4 694	2 685	1 187	43	76	689	10	4
Hamburg .....	8 803	5 397	2 145	108	212	893	11	37
Hessen .....	31 481	14 628	10 934	760	1 249	3 662	248	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	17 650	8 340	7 198	431	514	859	308	-
Niedersachsen .....	49 558	19 136	19 777	1 444	2 265	6 378	512	46
Nordrhein-Westfalen .....	93 286	44 125	31 703	1 942	2 730	12 103	683	-
Rheinland-Pfalz .....	22 166	9 487	8 774	474	630	2 490	311	-
Saarland .....	6 461	2 755	2 558	165	83	802	98	-
Sachsen .....	35 003	14 582	16 080	991	1 141	1 832	377	-
Sachsen-Anhalt .....	22 370	8 588	10 891	513	721	1 377	280	-
Schleswig-Holstein .....	15 767	6 432	6 151	513	535	1 899	226	11
Thüringen .....	18 611	7 786	8 540	481	434	1 093	277	-
<b>4. Ausbildungsjahr</b>								
Deutschland .....	98 355	33 688	64 056	-	536	75	-	-
Baden-Württemberg .....	12 009	5 471	6 538	-	-	-	-	-
Bayern .....	15 155	5 156	9 999	-	-	-	-	-
Berlin .....	3 132	1 077	2 014	-	41	-	-	-
Brandenburg .....	3 491	976	2 425	-	90	-	-	-
Bremen .....	761	406	355	-	-	-	-	-
Hamburg .....	1 620	688	887	-	-	45	-	-
Hessen .....	6 369	2 434	3 935	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	2 808	617	2 074	-	117	-	-	-
Niedersachsen .....	9 708	2 899	6 784	-	-	25	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	19 782	7 481	12 301	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	5 022	1 745	3 277	-	-	-	-	-
Saarland .....	1 315	509	801	-	-	5	-	-
Sachsen .....	6 471	1 545	4 798	-	128	-	-	-
Sachsen-Anhalt .....	4 570	1 141	3 337	-	92	-	-	-
Schleswig-Holstein .....	2 994	841	2 153	-	-	-	-	-
Thüringen .....	3 148	702	2 378	-	68	-	-	-
<b>Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 4)</b>								
Deutschland .....	598 715	288 035	219 803	16 123	16 793	52 679	5 142	140
Baden-Württemberg .....	69 891	35 865	23 379	1 606	2 199	6 266	576	-
Bayern .....	92 558	42 036	37 693	2 234	1 365	8 763	467	-
Berlin .....	22 106	10 675	7 954	488	761	2 116	112	-
Brandenburg .....	20 755	9 776	8 388	869	536	1 029	157	-
Bremen .....	5 525	3 218	1 461	57	119	609	56	5
Hamburg .....	11 654	7 023	3 115	199	202	1 055	30	30
Hessen .....	39 552	19 728	13 546	910	1 561	3 523	284	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	19 600	10 002	7 361	608	492	917	210	10
Niedersachsen .....	58 448	23 919	23 463	1 949	2 438	6 053	554	72
Nordrhein-Westfalen .....	117 082	58 765	38 965	2 652	3 097	12 774	829	-
Rheinland-Pfalz .....	29 205	12 761	11 862	653	711	2 841	377	-
Saarland .....	8 329	3 962	3 183	223	101	749	111	-
Sachsen .....	38 301	19 348	14 400	1 430	878	1 773	472	-
Sachsen-Anhalt .....	25 022	12 004	9 771	727	919	1 281	320	-
Schleswig-Holstein .....	19 090	8 033	7 400	768	625	1 959	282	23
Thüringen .....	21 597	10 920	7 862	750	789	971	305	-

\*) Vorläufiges Ergebnis.

1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

2) Ohne diejenigen Auszubildenden, die nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern)

außerhalb dieses Ausbildungsbereichs registriert werden.

3) Im städtischen Bereich.

4) Einschl. neu abgeschlossene Anschlußverträge (Stufenausbildung) in Industrie und Handel.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.4 Auszubildende nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten 1970 bis 1996 \*)

Jahr	Männlich		Weiblich		Insgesamt		Darunter im 1. Ausbildungsjahr	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Berufsbereich I: Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	28 740	3,5	3 654	0,8	32 394	2,6	.	.
1975 .....	26 062	3,0	5 645	1,2	31 707	2,4	11 054	2,7
1980 .....	34 453	3,2	14 228	2,2	48 681	2,8	10 060	1,9
1985 .....	35 871	3,3	19 934	2,7	55 805	3,0	10 953	2,0
1986 .....	33 649	3,2	19 760	2,6	53 409	3,0	10 313	1,9
1987 .....	29 567	2,9	19 206	2,6	48 773	2,8	9 312	1,8
1988 .....	25 178	2,7	18 113	2,5	43 291	2,6	8 052	1,7
1989 .....	22 045	2,5	16 991	2,5	39 036	2,5	7 892	1,8
1990 .....	19 512	2,3	15 331	2,4	34 843	2,4	7 219	1,7
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	23 688	2,4	18 974	2,7	42 662	2,6	9 066	1,8
1992 .....	20 422	2,1	17 469	2,6	37 891	2,3	8 638	1,8
1993 .....	19 425	2,0	17 011	2,6	36 436	2,2	10 058	2,1
1994 .....	19 636	2,1	16 645	2,6	36 281	2,3	10 383	2,2
1995 .....	20 942	2,2	17 124	2,7	38 066	2,4	11 199	2,3
1996 .....	23 002	2,4	18 128	2,9	41 130	2,6	12 937	2,7
<b>Berufsbereich II: Bergleute, Mineralgewinner/Innen</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	1 572	0,2	-	-	1 572	0,1	.	.
1975 .....	1 660	0,2	-	-	1 660	0,1	980	0,2
1980 .....	9 392	0,9	-	-	9 392	0,5	4 452	0,8
1985 .....	10 052	0,9	-	-	10 052	0,5	3 822	0,7
1986 .....	9 497	0,9	1	0,0	9 498	0,5	3 334	0,6
1987 .....	8 010	0,8	1	0,0	8 011	0,5	2 555	0,5
1988 .....	5 668	0,6	1	0,0	5 669	0,3	1 376	0,3
1989 .....	3 957	0,4	-	-	3 957	0,3	1 169	0,3
1990 .....	2 942	0,3	-	-	2 942	0,2	1 035	0,2
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	2 495	0,3	-	-	2 495	0,1	835	0,2
1992 .....	1 678	0,2	-	-	1 678	0,1	355	0,1
1993 .....	1 268	0,1	-	-	1 268	0,1	158	0,0
1994 .....	805	0,1	-	-	805	0,1	181	0,0
1995 .....	688	0,1	-	-	688	0,0	305	0,1
1996 .....	720	0,1	1	0,0	721	0,0	262	0,1
<b>Berufsbereich III: Fertigungsberufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	557 636	67,9	34 535	7,7	592 171	46,7	.	.
1975 .....	632 732	73,7	30 985	6,6	663 717	49,9	187 972	45,7
1980 .....	813 622	76,7	60 834	9,3	874 456	51,0	257 032	48,5
1985 .....	811 465	74,6	78 991	10,6	890 456	48,6	250 812	46,1
1986 .....	785 371	74,2	81 590	10,9	866 961	48,0	245 534	46,0
1987 .....	743 960	73,9	81 629	11,2	825 589	47,5	231 258	45,6
1988 .....	697 502	73,9	78 904	11,1	776 406	46,8	217 041	46,0
1989 .....	650 152	73,6	75 867	11,3	726 019	46,8	203 050	45,7
1990 .....	621 086	73,3	71 376	11,3	692 462	46,9	192 608	45,1
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	726 562	74,7	87 755	12,7	814 317	48,9	233 221	46,6
1992 .....	739 317	75,0	80 128	11,8	819 445	49,2	219 305	46,1
1993 .....	731 020	75,3	72 074	10,9	803 094	49,3	222 908	46,7
1994 .....	712 695	75,2	65 750	10,4	778 445	49,3	225 512	47,4
1995 .....	719 192	75,6	64 968	10,3	784 160	49,7	233 087	48,0
1996 .....	723 229	76,0	66 306	10,6	789 535	50,0	225 108	46,4

Fußnoten siehe Seite 99.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.4 Auszubildende nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten 1970 bis 1996 \*)

Jahr	Männlich		Weiblich		Insgesamt		Darunter im 1. Ausbildungsjahr	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>noch Berufsbereich III: Fertigungsberufe</b>								
<b>darunter:</b>								
<b>Berufsabschnitt III g: Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	268 873	32,7	3 873	0,9	272 746	21,5		
1975 .....	309 358	36,0	6 797	1,4	316 155	23,8	82 855	20,2
1980 .....	366 878	34,6	11 635	1,8	378 513	22,1	107 141	20,2
1985 .....	356 323	32,8	15 791	2,1	372 114	20,3	103 677	19,1
1986 .....	351 578	33,2	16 374	2,2	367 952	20,4	103 993	19,5
1987 .....	339 469	33,7	17 240	2,4	356 709	20,5	98 231	19,3
1988 .....	320 151	33,9	17 437	2,4	337 588	20,4	90 909	19,3
1989 .....	297 286	33,7	17 635	2,6	314 921	20,3	84 143	18,9
1990 .....	281 087	33,2	17 170	2,7	298 257	20,2	80 594	18,9
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	319 710	32,9	20 345	2,9	340 055	20,4	95 288	19,0
1992 .....	329 199	33,4	22 328	3,3	351 527	21,1	87 668	18,4
1993 .....	315 985	32,6	22 683	3,4	338 668	20,8	82 372	17,3
1994 .....	296 814	31,3	20 961	3,3	317 775	20,1	79 905	16,8
1995 .....	288 611	30,3	20 071	3,2	308 682	19,5	82 140	16,9
1996 .....	288 075	30,3	19 250	3,1	307 325	19,5	81 380	16,8
<b>Berufsabschnitt III h: Elektroberufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	131 080	16,0	164	0,0	131 244	10,3		
1975 .....	138 396	16,1	376	0,1	138 772	10,4	30 697	7,5
1980 .....	137 874	13,0	2 044	0,3	139 918	8,2	37 595	7,1
1985 .....	146 651	13,5	4 003	0,5	150 654	8,2	37 948	7,0
1986 .....	146 693	13,9	4 389	0,6	151 082	8,4	38 693	7,2
1987 .....	143 703	14,3	4 781	0,7	148 484	8,5	38 181	7,5
1988 .....	140 849	14,9	5 031	0,7	145 880	8,8	37 745	8,0
1989 .....	137 751	15,6	5 007	0,7	142 758	9,2	36 201	8,2
1990 .....	139 094	16,4	5 304	0,8	144 398	9,8	35 337	8,3
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	153 689	15,8	5 985	0,9	159 674	9,6	40 025	8,0
1992 .....	151 765	15,4	5 473	0,8	157 238	9,4	37 348	7,8
1993 .....	149 653	15,4	4 958	0,8	154 611	9,5	36 464	7,6
1994 .....	137 771	14,5	3 911	0,6	141 682	9,0	32 550	6,8
1995 .....	130 382	13,7	3 555	0,6	133 937	8,5	32 241	6,6
1996 .....	124 119	13,7	3 380	0,6	127 499	8,5	30 264	6,6
<b>Berufsabschnitt III m: Ernährungsberufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	43 213	5,3	2 348	0,5	45 561	3,6		
1975 .....	50 521	5,9	3 398	0,7	53 919	4,1	21 342	5,2
1980 .....	76 074	7,2	9 181	1,4	85 255	5,0	26 809	5,1
1985 .....	81 782	7,5	16 617	2,2	98 399	5,4	31 722	5,8
1986 .....	77 216	7,3	17 127	2,3	94 343	5,2	29 329	5,5
1987 .....	70 275	7,0	17 411	2,4	87 686	5,0	26 323	5,2
1988 .....	61 242	6,5	17 170	2,4	78 412	4,7	23 434	5,0
1989 .....	51 329	5,8	16 104	2,4	67 433	4,3	19 358	4,4
1990 .....	42 432	5,0	14 615	2,3	57 047	3,9	16 692	3,9
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	45 395	4,7	20 811	3,0	66 206	4,0	20 579	4,1
1992 .....	41 191	4,2	18 881	2,8	60 072	3,6	17 211	3,6
1993 .....	38 959	4,0	16 956	2,6	55 915	3,4	19 008	4,0
1994 .....	38 597	4,1	16 105	2,5	54 702	3,5	20 167	4,2
1995 .....	39 978	4,2	17 008	2,7	56 986	3,6	20 794	4,3
1996 .....	43 697	4,6	18 562	3,0	62 259	3,9	23 777	4,9

Fußnoten siehe Seite 99.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.4 Auszubildende nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten 1970 bis 1996 \*)

Jahr	Männlich		Weiblich		Insgesamt		Darunter im 1. Ausbildungsjahr	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Berufsbereich IV: Technische Berufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	32 453	4,0	18 639	4,2	51 092	4,0		
1975 .....	30 353	3,5	18 404	3,9	48 757	3,7	11 695	2,8
1980 .....	23 840	2,2	23 077	3,5	46 917	2,7	14 318	2,7
1985 .....	23 181	2,1	26 308	3,5	49 489	2,7	13 658	2,5
1986 .....	22 157	2,1	26 106	3,5	48 263	2,7	13 819	2,6
1987 .....	21 066	2,1	25 399	3,5	46 465	2,7	13 233	2,6
1988 .....	19 950	2,1	24 603	3,4	44 553	2,7	12 110	2,6
1989 .....	19 618	2,2	24 118	3,6	43 736	2,8	12 369	2,8
1990 .....	19 692	2,3	23 827	3,8	43 519	2,9	12 825	3,0
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	22 473	2,3	26 871	3,9	49 344	3,0	12 847	2,6
1992 .....	21 834	2,2	25 568	3,8	47 402	2,8	11 931	2,5
1993 .....	19 039	2,0	22 704	3,4	41 743	2,6	10 916	2,3
1994 .....	19 120	2,0	21 047	3,3	40 167	2,5	10 836	2,3
1995 .....	18 639	2,0	20 212	3,2	38 851	2,5	10 894	2,2
1996 .....	17 749	1,9	19 474	3,1	37 223	2,4	10 307	2,1
<b>Berufsbereich V: Dienstleistungsberufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	200 941	24,5	390 544	87,3	591 485	46,6		
1975 .....	167 108	19,5	414 747	88,3	581 855	43,8	198 247	48,2
1980 .....	179 165	16,9	556 870	85,0	736 035	42,9	243 803	46,0
1985 .....	207 152	19,0	618 547	83,2	825 699	45,1	264 953	48,7
1986 .....	208 326	19,7	618 790	82,9	827 116	45,8	261 070	48,9
1987 .....	204 041	20,3	605 808	82,8	809 849	46,6	251 304	49,5
1988 .....	195 849	20,7	592 192	83,0	788 041	47,5	233 227	49,4
1989 .....	187 667	21,2	552 119	82,5	739 786	47,7	219 569	49,4
1990 .....	183 837	21,7	519 277	82,4	703 114	47,6	213 299	50,0
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	197 680	20,3	559 052	80,7	756 732	45,4	244 955	48,9
1992 .....	202 804	20,6	556 985	81,9	759 789	45,6	235 882	49,5
1993 .....	199 807	20,6	546 964	83,0	746 771	45,8	232 911	48,8
1994 .....	195 027	20,6	529 154	83,6	724 181	45,8	228 604	48,1
1995 .....	191 741	20,2	525 833	83,7	717 574	45,4	229 805	47,4
1996 .....	194 054	20,4	529 564	84,3	723 618	45,8	233 755	48,2
<b>darunter:</b>								
<b>Berufsabschnitt V a: Warenkaufleute</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	76 321	9,3	150 682	33,7	227 003	17,9		
1975 .....	61 243	7,1	129 919	27,6	191 162	14,4	72 001	17,5
1980 .....	69 321	6,5	184 797	28,2	254 118	14,8	89 387	16,9
1985 .....	71 756	6,6	179 947	24,2	251 703	13,7	84 472	15,5
1986 .....	70 218	6,6	176 042	23,6	246 260	13,6	82 002	15,4
1987 .....	67 367	6,7	169 968	23,2	237 335	13,7	79 107	15,6
1988 .....	64 979	6,9	159 784	22,4	224 763	13,6	70 789	15,0
1989 .....	61 892	7,0	144 862	21,7	206 754	13,3	62 415	14,1
1990 .....	59 607	7,0	128 662	20,4	188 269	12,7	57 917	13,6
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	62 251	6,4	133 176	19,2	195 427	11,7	64 506	12,9
1992 .....	62 037	6,3	125 983	18,5	188 020	11,3	58 785	12,3
1993 .....	61 969	6,4	117 134	17,8	179 103	11,0	58 202	12,2
1994 .....	61 560	6,5	110 148	17,4	171 708	10,9	57 680	12,1
1995 .....	61 614	6,5	111 844	17,8	173 458	11,0	57 461	11,8
1996 .....	62 619	6,6	114 356	18,2	176 975	11,2	58 824	12,1

Fußnoten siehe Seite 99.

## 6 BERULICHE BILDUNG

## 6.4 Auszubildende nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten 1970 bis 1996 \*)

Jahr	Männlich		Weiblich		Insgesamt		Darunter im 1. Ausbildungsjahr	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Berufsabschnitt V b: Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	43 764	5,3	30 205	6,8	73 969	5,8		
1975 .....	29 290	3,4	31 047	6,6	60 337	4,5	13 758	3,3
1980 .....	35 177	3,3	37 267	5,7	72 444	4,2	20 187	3,8
1985 .....	43 972	4,0	44 311	6,0	88 283	4,8	22 985	4,2
1986 .....	45 146	4,3	45 692	6,1	90 838	5,0	23 627	4,4
1987 .....	45 145	4,5	47 111	6,4	92 256	5,3	24 205	4,8
1988 .....	44 248	4,7	47 739	6,7	91 987	5,5	24 016	5,1
1989 .....	43 640	4,9	48 124	7,2	91 764	5,9	24 073	5,4
1990 .....	44 205	5,2	49 561	7,9	93 766	6,3	26 176	6,1
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	48 068	4,9	55 194	8,0	103 262	6,2	29 820	6,0
1992 .....	49 512	5,0	57 894	8,5	107 406	6,4	29 607	6,2
1993 .....	48 793	5,0	60 497	9,2	109 290	6,7	29 696	6,2
1994 .....	45 762	4,8	56 911	9,0	102 673	6,5	26 397	5,6
1995 .....	42 948	4,5	53 305	8,5	96 253	6,1	25 436	5,2
1996 .....	41 296	4,3	50 263	8,0	91 559	5,8	25 432	5,2
<b>Berufsabschnitt V c: Verkehrsberufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	8 966	1,1	71	0,0	9 037	0,7		
1975 .....	10 132	1,2	567	0,1	10 699	0,8	4 369	1,1
1980 .....	9 008	0,8	2 911	0,4	11 919	0,7	1 492	0,3
1985 .....	10 642	1,0	4 830	0,6	15 472	0,8	2 712	0,5
1986 .....	10 239	1,0	5 180	0,7	15 419	0,9	2 580	0,5
1987 .....	9 760	1,0	5 220	0,7	14 980	0,9	2 485	0,5
1988 .....	8 934	0,9	5 141	0,7	14 075	0,8	1 961	0,4
1989 .....	7 935	0,9	4 486	0,7	12 421	0,8	1 153	0,3
1990 .....	7 059	0,8	3 778	0,6	10 837	0,7	1 167	0,3
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	7 455	0,8	4 568	0,7	12 023	0,7	1 868	0,4
1992 .....	8 124	0,8	6 195	0,9	14 319	0,9	2 845	0,6
1993 .....	7 792	0,8	4 823	0,7	12 615	0,8	2 857	0,6
1994 .....	7 520	0,8	4 537	0,7	12 057	0,8	2 183	0,5
1995 .....	7 159	0,8	3 971	0,6	11 130	0,7	3 845	0,8
1996 .....	8 142	0,9	3 905	0,6	12 047	0,8	5 572	1,1
<b>Berufsabschnitt V d: Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	55 733	6,8	104 162	23,3	159 895	12,6		
1975 .....	53 281	6,2	127 090	27,0	180 371	13,6	52 274	12,7
1980 .....	50 502	4,8	167 800	25,6	218 302	12,7	66 959	12,6
1985 .....	61 200	5,6	203 668	27,4	264 868	14,5	80 236	14,7
1986 .....	62 843	5,9	206 137	27,6	268 980	14,9	79 062	14,8
1987 .....	62 434	6,2	202 973	27,7	265 407	15,3	75 839	14,9
1988 .....	59 537	6,3	194 114	27,2	253 651	15,3	71 868	15,2
1989 .....	57 229	6,5	183 106	27,4	240 335	15,5	70 031	15,8
1990 .....	56 462	6,7	174 433	27,7	230 895	15,6	66 841	15,7
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	60 991	6,3	187 463	27,1	248 454	14,9	74 993	15,0
1992 .....	64 110	6,5	182 273	26,8	246 383	14,8	72 385	15,2
1993 .....	62 187	6,4	178 774	27,1	240 961	14,8	72 272	15,2
1994 .....	61 010	6,4	174 662	27,6	235 672	14,9	70 983	14,9
1995 .....	60 545	6,4	173 721	27,7	234 266	14,8	71 962	14,8
1996 .....	61 774	6,5	175 676	28,0	237 450	15,0	73 359	15,1

Fußnoten siehe Seite 99.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.4 Auszubildende nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten 1970 bis 1996 \*)

Jahr	Männlich		Weiblich		Insgesamt		Darunter im 1. Ausbildungsjahr	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Berufsabschnitt V g: Gesundheitsdienstberufe</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	-	-	32 930	7,4	32 930	2,6	.	.
1975 .....	7	0,0	54 424	11,6	54 431	4,1	24 132	5,9
1980 .....	59	0,0	61 846	9,4	61 905	3,6	27 847	5,3
1985 .....	80	0,0	69 419	9,3	69 499	3,8	30 000	5,5
1986 .....	116	0,0	69 057	9,3	69 173	3,8	29 710	5,6
1987 .....	89	0,0	65 948	9,0	66 037	3,8	27 013	5,3
1988 .....	108	0,0	76 027	10,7	76 135	4,6	24 062	5,1
1989 .....	89	0,0	73 545	11,0	73 634	4,7	26 105	5,9
1990 .....	94	0,0	74 344	11,8	74 438	5,0	27 350	6,4
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	92	0,0	84 446	12,2	84 538	5,1	33 294	6,6
1992 .....	86	0,0	91 487	13,5	91 573	5,5	34 922	7,3
1993 .....	134	0,0	95 327	14,5	95 461	5,9	32 467	6,8
1994 .....	140	0,0	95 231	15,1	95 371	6,0	33 357	7,0
1995 .....	126	0,0	95 019	15,1	95 145	6,0	33 547	6,9
1996 .....	156	0,0	95 741	15,2	95 897	6,1	32 122	6,6
<b>Insgesamt</b>								
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970 .....	821 342	100	447 372	100	1 268 714	100	.	.
1975 .....	858 979 a)	100	469 946 a)	100	1 328 925 a)	100	411 125 a)	100
1980 .....	1 060 472	100	655 009	100	1 715 481	100	529 665	100
1985 .....	1 087 721	100	743 780	100	1 831 501	100	544 198	100
1986 .....	1 059 000	100	746 247	100	1 805 247	100	534 070	100
1987 .....	1 006 644	100	732 043	100	1 738 687	100	507 662	100
1988 .....	944 147	100	713 813	100	1 657 960	100	471 806	100
1989 .....	883 439	100	669 095	100	1 552 534	100	444 049	100
1990 .....	847 069	100	629 811	100	1 476 880	100	426 986	100
<b>Deutschland</b>								
1991 .....	972 907	100	692 711	100	1 665 618 b)	100	500 927	100
1992 .....	986 055	100	680 150	100	1 666 205	100	476 111	100
1993 .....	970 559	100	658 753	100	1 629 312	100	476 951	100
1994 .....	947 283	100	632 596	100	1 579 879	100	475 516	100
1995 .....	951 202	100	628 137	100	1 579 339	100	485 290	100
1996 .....	958 754	100	633 473	100	1 592 227	100	482 369	100

\*) Ab 1987 einschl. Auszubildende in Ausbildungsgängen für Behinderte.

a) Einschl. Praktikanten/Praktikantinnen, Fachoberschülern/Fachoberschülerinnen sowie Auszubildenden in Ausbildungsgängen für Behinderte gemäß §§ 41, 42b Handwerksordnung, die in der Gliederung

nach Berufsbereichen unberücksichtigt bleiben.

b) Einschl. 68 Auszubildende, für die eine Aufgliederung nach Berufsbereichen nicht möglich ist.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6 5 Auszubildende 1996 nach Berufsbereichen, Berufsgruppen und Ausbildungsjahren

Kenn- ziffer	Berufsbereich ---- Berufsgruppe	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Davon im Ausbildungsjahr				Neu abge- schlossene Ausbildungs- verträge
					1	2	3.	4	
I	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe .....	23 002	18 128	41 130	12 937	14 678	13 515	-	17 946
01	Landwirtschaftliche Berufe .....	6 703	865	7 568	1 765	3 092	2 711	-	3 602
02	Tierwirtschaftliche Berufe .....	1 098	2 280	3 378	1 192	1 230	956	-	1 525
05	Gartenbauberufe .....	13 409	14 859	28 268	9 315	9 718	9 235	-	12 039
06	Forst-, Jagdberufe .....	1 792	124	1 916	665	638	613	-	780
II	Bergleute, Mineralgewinner .....	720	1	721	262	298	87	74	277
07	Bergleute .....	644	-	644	223	274	73	74	236
08	Mineralgewinner/Mineralgewinnerinnen, -aufbereiter/-aufbereiterinnen .....	76	1	77	39	24	14	-	41
III	Fertigungsberufe .....	723 229	66 306	789 535	225 108	245 847	220 525	98 055	270 841
10	Steinbearbeiter/Steinbearbeiterinnen ..	2 344	279	2 623	955	898	770	-	1 059
11	Baustoffhersteller/Baustoffherstellerinnen ..	869	8	877	346	280	251	-	374
12	Keramiker/Keramikerinnen .....	167	408	575	198	199	180	-	221
13	Berufe in der Glasherstellung und -bearbeitung ..	711	221	932	349	307	241	35	362
14	Chemieberufe .....	4 878	863	5 741	2 153	1 953	1 542	93	2 213
15	Kunststoffberufe .....	2 667	248	2 915	1 174	1 008	733	-	1 238
16	Papierherstellungs-, Papierverarbeitungsberufe ..	1 306	98	1 404	576	470	358	-	588
17	Druck- und Druckwertverarbeitungsberufe ..	6 487	3 335	9 822	3 169	3 348	3 305	-	3 912
18	Berufe in der Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwaren- herstellung .....	822	118	940	351	331	258	-	398
19	Berufe in der Hutten- und Halbzugindustrie ..	1 187	11	1 198	386	459	353	-	437
20	Gießereiberufe .....	807	7	814	352	284	178	-	375
21	Berufe in der spanlosen Metallverformung ..	105	2	107	50	57	-	-	52
22	Berufe in der spanenden Metallverformung ..	10 227	422	10 649	3 229	3 057	2 261	2 102	3 569
23	Berufe in der Metalloberflächenveredlung und Metallvergotung ..	365	62	427	192	137	89	9	201
24	Metalverbindungsberufe .....	819	3	822	292	290	240	-	331
25	Metall- und Anlagenbauberufe .....	30 570	290	30 860	9 427	8 820	7 252	5 361	10 897
26	Blechkonstruktions- und Installationsberufe ..	76 808	580	77 388	18 168	21 577	20 716	16 927	22 227
27	Maschinenbau- und -wartungsberufe .....	55 065	1 446	56 511	15 724	15 705	12 628	12 454	17 204
28	Fahr-, Flugzeugbau- und -wartungsberufe ..	93 553	1 833	95 386	24 566	25 574	24 676	20 570	29 029
29	Werkzeug- und Formenbauberufe .....	12 574	475	13 049	3 755	3 439	2 860	2 995	4 157
30	Feinwerktechnische und verwandte Berufe ..	19 505	14 626	34 131	9 740	9 807	8 993	5 591	11 027
31	Elektroberufe .....	124 119	3 380	127 499	30 264	33 531	32 315	31 389	35 053
32	Montierer/Montierinnen und Metallberufe, a n g ..	2 974	63	3 037	1 203	1 005	829	-	1 271
33	Spinnberufe .....	78	39	117	44	52	21	-	60
34	Berufe in der Textilherstellung .....	543	312	855	377	364	114	-	434
35	Berufe in der Textilverarbeitung .....	303	5 211	5 514	2 196	2 008	1 310	-	2 981
36	Textilveredler/Textilveredlerinnen .....	290	76	366	180	141	45	-	212
37	Berufe in der Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung ..	1 426	658	2 084	719	646	524	195	825
39	Berufe in der Back-, Konditor-, Süßwarenherstellung ..	15 267	7 957	23 224	8 935	7 567	6 722	-	9 836
40	Fleischer/Fleischerinnen .....	8 598	495	9 093	3 466	2 999	2 628	-	3 854
41	Koche/Köchininnen .....	17 556	9 653	27 209	10 311	8 475	8 423	-	11 890
42	Berufe in der Getränke-, Genussmittelherstellung ..	1 234	83	1 317	485	418	414	-	553
43	Ubrige Ernährungsberufe .....	1 042	374	1 416	580	444	392	-	605
44	Hochbauberufe .....	62 421	183	62 604	17 729	23 587	21 288	-	22 083
46	Tiefbauberufe .....	12 144	30	12 174	3 979	4 406	3 789	-	4 716
48	Ausbauberufe .....	55 639	784	56 423	16 066	21 691	18 666	-	21 764
49	Raumausstatter/Raumausstatterinnen, Polsterer/Polsterinnen ..	4 145	2 575	6 720	2 379	2 335	2 006	-	2 627
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung ..	47 742	3 697	51 439	12 154	20 246	18 705	334	21 000
51	Maler/Malerinnen, Lackierer/Lackiererinnen und verwandte Berufe .....	43 003	5 017	48 020	17 270	16 460	14 290	-	19 543
52	Warenprüfer/Warenprüferinnen, Versand- fertigmacher/Versandfertigmacherinnen ..	2 388	381	2 769	1 426	1 316	27	-	1 458
54	Maschinen-, Anlagenführer und -führerinnen, a n g ..	481	3	484	195	156	133	-	203
IV	Technische Berufe .....	17 749	19 474	37 223	10 307	12 259	12 014	2 643	12 458
62	Techniker/Technikerinnen, a n g .....	2 985	1 488	4 473	1 526	1 520	1 427	-	1 536
63	Technische Sonderfachkräfte .....	3 621	4 908	8 529	2 862	2 658	2 057	952	3 022
64	Technische Zeichner/Zeichnerinnen und verwandte Berufe ..	11 143	13 078	24 221	5 919	8 081	8 530	1 691	7 900
V	Dienstleistungsberufe .....	194 054	529 564	723 618	233 755	250 528	239 335	-	277 853
66	Verkaufspersonal .....	4 891	40 928	45 819	19 253	19 206	7 360	-	20 891
67	Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ein- und Verkaufsfachleute ..	56 275	63 401	119 676	35 294	40 366	44 016	-	46 219
68	Warenkaufleute, a n g, Vertreter/Vertreterinnen ..	1 453	10 027	11 480	4 277	3 542	3 661	-	4 571
69	Bank-, Bausparkassen-, Versicherungskaufleute ..	29 976	32 585	62 561	16 164	21 969	24 428	-	21 878
70	Anderer Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe ..	11 320	17 678	28 998	9 268	9 977	9 753	-	11 730
71	Berufe des Landverkehrs .....	4 738	1 965	6 703	2 976	2 168	1 559	-	3 013
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs .....	493	21	514	204	160	150	-	215
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs .....	1 366	1 524	2 890	1 453	876	561	-	1 453
74	Lagerverwalter/Lagerverwalterinnen, Lager-, Transportarbeiter und -arbeiterinnen ..	1 545	395	1 940	939	589	412	-	981
75	Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung ..	6 974	19 934	26 908	8 217	8 820	9 871	-	9 097
77	Rechnungskaufleute, Informatiker/Informatikerinnen ..	3 292	790	4 082	1 459	1 295	1 328	-	1 664
78	Büroberufe, Kaufmannische Angestellte, a n g ..	51 508	154 952	206 460	63 683	72 379	70 398	-	78 025
79	Dienst-, Wachberufe .....	599	569	1 168	494	375	299	-	492
80	Sicherheitsberufe, a n g .....	2 366	151	2 517	677	742	1 098	-	748
81	Publizistische, Übersetzungs-, Bibliotheks- und verwandte Berufe .....	67	547	614	329	285	-	-	337
83	Kunstlerische und zugeordnete Berufe .....	2 229	4 207	6 436	2 174	2 175	2 087	-	2 490
85	Ubrige Gesundheitsdienstberufe .....	156	95 741	95 897	32 122	32 051	31 724	-	32 920
90	Berufe in der Körperpflege .....	2 766	36 771	39 537	13 639	13 062	12 836	-	16 040
91	Hotel- und Gaststättenberufe .....	8 246	33 337	41 583	14 995	14 098	12 490	-	17 748
92	Haus- und ernährungswirtschaftliche Berufe ..	594	12 909	13 503	4 334	4 904	4 265	-	5 422
93	Reinigungs- und Entsorgungsberufe .....	3 200	1 132	4 332	1 804	1 489	1 039	-	1 919
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>958 754</b>	<b>633 473</b>	<b>1 592 227</b>	<b>482 369</b>	<b>523 610</b>	<b>485 476</b>	<b>100 772</b>	<b>579 375</b>

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.6 Auszubildende 1996 in den 20 am stärksten besetzten Ausbildungsberufen

Kenn- ziffer	Ausbildungsberuf	Ausbildungs- bereich 1)	Rang- ziffer	Auszubildende	
				Anzahl	%
<b>Männliche Auszubildende</b>					
2810	Kraftfahrzeugmechaniker .....	Hw	1	75 478	7,9
3100	Elektroinstallateur .....	Hw	2	54 731	5,7
4410	Maurer .....	IH/Hw	3	49 415	5,2
5010	Tischler .....	Hw	4	39 878	4,2
5101	Maler und Lackierer .....	Hw	5	39 584	4,1
	<b>Zusammen 1 - 5</b>		<b>x</b>	<b>259 086</b>	<b>27,0</b>
2671	Gas- und Wasserinstallateur/in .....	Hw	6	38 683	4,0
6711	Kaufmann im Groß- und Außenhandel .....	IH	7	28 783	3,0
2680	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer .....	Hw	8	28 149	2,9
6720	Kaufmann im Einzelhandel .....	IH	9	26 915	2,8
6910	Bankkaufmann .....	IH	10	22 735	2,4
	<b>Zusammen 6 - 10</b>		<b>x</b>	<b>145 265</b>	<b>15,2</b>
2540	Metallbauer .....	Hw	11	22 731	2,4
2740	Industriemechaniker - Betriebstechnik .....	IH	12	22 153	2,3
7851	Industriekaufmann .....	IH	13	21 841	2,3
2730	Industriemechaniker - Maschinen- und Systemtechnik .....	IH	14	19 842	2,1
4870	Zimmerer .....	IH/Hw	15	19 019	2,0
	<b>Zusammen 11 - 15</b>		<b>x</b>	<b>105 586</b>	<b>11,0</b>
4110	Koch .....	IH	16	16 806	1,8
7803	Bürokaufmann .....	IH	17	15 960	1,7
4880	Dachdecker .....	Hw	18	15 153	1,6
3112	Energieelektroniker - Betriebstechnik .....	IH	19	15 003	1,6
3111	Energieelektroniker - Anlagentechnik .....	IH	20	13 350	1,4
	<b>Zusammen 16 - 20</b>		<b>x</b>	<b>76 272</b>	<b>8,0</b>
	<b>Zusammen 1 - 20</b>		<b>x</b>	<b>586 209</b>	<b>61,1</b>
	<b>Alle übrigen Berufe ...</b>		<b>x</b>	<b>372 545</b>	<b>38,9</b>
	<b>Insgesamt ...</b>		<b>x</b>	<b>958 754</b>	<b>100</b>
<b>Weibliche Auszubildende</b>					
7803	Bürokauffrau .....	IH	1	51 014	8,1
8561	Arzthelferin .....	FB	2	50 946	8,0
8562	Zahnarzthelferin .....	FB	3	42 417	6,7
6720	Kauffrau im Einzelhandel .....	IH	4	41 431	6,5
9010	Friseurin .....	Hw	5	36 771	5,8
	<b>Zusammen 1 - 5</b>		<b>x</b>	<b>222 679</b>	<b>35,1</b>
7851	Industriekauffrau .....	IH	6	30 884	4,9
6910	Bankkauffrau .....	IH	7	25 914	4,1
6611	Fachverkäuferin im Nahrungsmittelhandwerk .....	Hw	8	25 695	4,1
9141	Hotelfachfrau .....	IH	9	21 118	3,3
7541	Steuerfachangestellte .....	FB	10	19 934	3,1
	<b>Zusammen 6 - 10</b>		<b>x</b>	<b>123 545</b>	<b>19,5</b>
6711	Kauffrau im Groß- und Außenhandel .....	IH	11	19 289	3,0
7803	Kauffrau für Bürokommunikation .....	IH/ÖD	12	18 498	2,9
7862	Rechtsanwaltsfachangestellte .....	FB	13	16 059	2,5
6600	Verkäuferin .....	IH	14	14 938	2,4
7861	Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte .....	FB	15	10 956	1,7
	<b>Zusammen 11 - 15</b>		<b>x</b>	<b>79 740</b>	<b>12,6</b>
7870	Verwaltungsfachangestellte .....	ÖD	16	10 227	1,6
4110	Köchin .....	IH	17	8 836	1,4
6420	Bauzeichnerin .....	IH	18	8 720	1,4
6851	Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte .....	FB	19	8 461	1,3
9120	Restaurantfachfrau .....	IH	20	8 250	1,3
	<b>Zusammen 16 - 20</b>		<b>x</b>	<b>44 494</b>	<b>7,0</b>
	<b>Zusammen 1 - 20</b>		<b>x</b>	<b>470 358</b>	<b>74,3</b>
	<b>Alle übrigen Berufe ...</b>		<b>x</b>	<b>163 115</b>	<b>25,7</b>
	<b>Insgesamt ...</b>		<b>x</b>	<b>633 473</b>	<b>100</b>

Fußnoten siehe Seite 102.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.6 Auszubildende 1996 in den 20 am stärksten besetzten Ausbildungsberufen

Kenn- ziffer	Ausbildungsberuf	Ausbildungs- bereich 1)	Rang- ziffer	Auszubildende	
				Anzahl	%
<b>Auszubildende insgesamt</b>					
2810	Kraftfahrzeugmechaniker/in .....	Hw	1	76 918	4,8
6720	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel .....	IH	2	68 346	4,3
7803	Bürokaufmann/Bürokauffrau .....	IH	3	66 974	4,2
3100	Elektroinstallateur/in .....	Hw	4	55 225	3,5
7851	Industriekaufmann/-kauffrau .....	IH	5	52 725	3,3
	<b>Zusammen 1 - 5</b>		x	<b>320 188</b>	<b>20,1</b>
8561	Arzthelfer/in .....	FB	6	51 045	3,2
4410	Maurer/in .....	IH/Hw	7	49 568	3,1
6910	Bankkaufmann/-kauffrau .....	IH	8	48 649	3,1
6711	Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel .....	IH	9	48 072	3,0
5101	Maler/in und Lackierer/in .....	Hw	10	43 972	2,8
	<b>Zusammen 6 - 10</b>		x	<b>241 306</b>	<b>15,2</b>
5010	Tischler/in .....	Hw	11	43 050	2,7
8562	Zahnarzthelfer/in .....	FB	12	42 447	2,7
9010	Friseur/in .....	Hw	13	39 537	2,5
2671	Gas- und Wasserinstallateur/in .....	Hw	14	39 007	2,4
2680	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/in .....	Hw	15	28 258	1,8
	<b>Zusammen 11 - 15</b>		x	<b>192 299</b>	<b>12,1</b>
7541	Steuerfachangestellte(r) .....	FB	16	26 908	1,7
6611	Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk .....	Hw	17	26 407	1,7
9141	Hotelfachmann/Hotelfachfrau .....	IH	18	25 787	1,6
4110	Koch/Köchin .....	IH	19	25 642	1,6
2540	Metallbauer/in .....	Hw	20	22 958	1,4
	<b>Zusammen 16 - 20</b>		x	<b>127 702</b>	<b>8,0</b>
	<b>Zusammen 1 - 20</b>		x	<b>881 495</b>	<b>55,4</b>
	<b>Alle übrigen Berufe ...</b>		x	<b>710 732</b>	<b>44,6</b>
	<b>Insgesamt ...</b>		x	<b>1 592 227</b>	<b>100</b>
<b>darunter: Ausländische Auszubildende</b>					
2810	Kraftfahrzeugmechaniker/in .....	Hw	1	8 122	7,0
9010	Friseur/in .....	Hw	2	7 688	6,6
8561	Arzthelfer/in .....	FB	3	5 577	4,8
6720	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel .....	Hw	4	5 372	4,6
8562	Zahnarzthelfer/in .....	IH	5	4 992	4,3
	<b>Zusammen 1 - 5</b>		x	<b>31 751</b>	<b>27,3</b>
3100	Elektroinstallateur/in .....	Hw	6	4 769	4,1
2671	Gas- und Wasserinstallateur/in .....	FB	7	4 300	3,7
5101	Maler/in und Lackierer/in .....	Hw	8	4 028	3,5
7803	Bürokaufmann/Bürokauffrau .....	IH/Hw	9	3 748	3,2
6711	Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel .....	IH	10	2 949	2,5
	<b>Zusammen 6 - 10</b>		x	<b>19 794</b>	<b>17,0</b>
2540	Metallbauer/in .....	IH	11	2 613	2,2
2740	Industriemechaniker/in - Betriebstechnik .....	Hw	12	2 592	2,2
7851	Industriekaufmann/-kauffrau .....	IH/Hw	13	2 545	2,2
4410	Maurer/in .....	IH	14	2 397	2,1
2680	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/in .....	IH	15	2 168	1,9
	<b>Zusammen 11 - 15</b>		x	<b>12 315</b>	<b>10,6</b>
2730	Industriemechaniker/in - Maschinen- und Systemtechnik .....	Hw	16	2 153	1,9
6600	Verkäufer/in .....	IH	17	2 118	1,8
6611	Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk .....	Hw	18	1 807	1,6
3910	Backer/in .....	Hw	19	1 346	1,2
7803	Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation .....	IH/Hw	20	1 294	1,1
	<b>Zusammen 16 - 20</b>		x	<b>8 718</b>	<b>7,5</b>
	<b>Zusammen 1 - 20</b>		x	<b>72 578</b>	<b>62,4</b>
	<b>Alle übrigen Berufe ...</b>		x	<b>43 668</b>	<b>37,6</b>
	<b>Insgesamt ...</b>		x	<b>116 246</b>	<b>100</b>

1) IH = Industrie und Handel einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe,  
Hw = Handwerk, Lw = Landwirtschaft, ÖD = Öffentlicher Dienst, Hausw. = Hauswirtschaft  
(städtischer Bereich), FB = Freie Berufe. - Einschl. der IH-Berufe, die im Handwerk ausgebildet werden.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.7 Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 1996 nach schulischer Vorbildung, Ausbildungsbereichen und Ländern

Land	Insgesamt	Davon mit schulischer Vorbildung bzw. Besuch eines(r)							
		ohne Haupt- schul- abschluß	Haupt- schul- ab- schluß	Realschul- oder gleich- wertiger Ab- schluß	Hochschul-/ Fachhoch- schul- reife	schulischen Berufsgrund- bildungs- jahres	Berufs- fach- schule	Berufs- vorbereitungs- jahres	Sonstige/ ohne Angabe
<b>Industrie und Handel 1)</b>									
<b>Deutschland</b> .....	<b>265 814</b>	<b>3 990</b>	<b>61 621</b>	<b>96 182</b>	<b>60 999</b>	<b>5 228</b>	<b>27 024</b>	<b>3 669</b>	<b>7 101</b>
Baden-Württemberg .....	33 190	153	8 280	12 984	5 893	396	4 274	412	798
Bayern .....	39 224	293	14 789	14 053	5 880	532	2 724	463	490
Berlin .....	9 291	41	1 387	4 976	2 453	26	189	126	93
Brandenburg .....	9 900	388	2 080	5 044	2 272	15	23	74	4
Bremen .....	2 967	25	571	1 040	941	14	293	16	67
Hamburg .....	6 556	40	795	1 958	2 688	19	772	52	232
Hessen .....	18 617	126	2 643	6 393	5 852	347	2 165	329	762
Mecklenburg-Vorpommern .....	9 844	279	2 059	5 319	1 372	16	43	191	565
Niedersachsen .....	21 812	97	2 773	5 991	4 835	2 256	4 817	207	836
Nordrhein-Westfalen .....	53 900	648	12 275	13 738	17 231	683	7 723	237	1 365
Rheinland-Pfalz .....	11 386	76	2 495	3 659	2 294	196	1 919	159	588
Saarland .....	3 323	10	701	653	1 091	107	544	212	5
Sachsen .....	18 253	1 522	4 742	7 916	3 238	168	88	366	213
Sachsen-Anhalt .....	10 329	124	2 119	5 104	1 713	74	262	530	403
Schleswig-Holstein .....	7 450	54	1 577	2 396	1 547	58	1 085	109	624
Thüringen .....	9 772	114	2 335	4 958	1 699	321	103	186	56
<b>Handwerk</b>									
<b>Deutschland</b> .....	<b>221 677</b>	<b>11 465</b>	<b>101 258</b>	<b>67 693</b>	<b>11 396</b>	<b>11 839</b>	<b>7 815</b>	<b>4 057</b>	<b>6 154</b>
Baden-Württemberg .....	23 394	644	13 017	4 710	1 213	13	3 403	2	392
Bayern .....	37 821	2 357	22 197	5 175	1 369	3 734	287	463	2 239
Berlin .....	8 630	302	4 517	3 117	477	-	12	1	204
Brandenburg .....	9 042	794	2 863	4 655	345	4	2	37	342
Bremen .....	1 467	119	783	456	103	3	3	-	-
Hamburg .....	3 095	113	1 277	914	290	43	179	231	48
Hessen .....	13 838	550	7 365	3 715	996	438	464	236	74
Mecklenburg-Vorpommern .....	7 692	506	2 279	4 212	314	2	4	133	242
Niedersachsen .....	23 145	581	8 547	4 591	1 286	6 134	1 124	409	473
Nordrhein-Westfalen .....	38 108	2 017	18 971	11 041	2 354	616	1 130	608	1 371
Rheinland-Pfalz .....	11 931	577	6 926	1 889	472	366	464	701	536
Saarland .....	3 083	137	1 878	566	186	115	117	54	30
Sachsen .....	15 289	1 324	2 622	10 176	773	102	19	246	27
Sachsen-Anhalt .....	9 026	692	1 288	6 417	365	22	7	215	20
Schleswig-Holstein .....	7 028	259	3 451	1 658	432	237	551	355	85
Thüringen .....	9 088	493	3 277	4 401	421	10	49	366	71
<b>Landwirtschaft</b>									
<b>Deutschland</b> .....	<b>14 893</b>	<b>900</b>	<b>4 605</b>	<b>4 334</b>	<b>1 983</b>	<b>1 402</b>	<b>218</b>	<b>197</b>	<b>1 254</b>
Baden-Württemberg .....	1 660	84	573	403	275	153	83	10	79
Bayern .....	2 144	137	775	267	240	673	38	14	-
Berlin .....	432	36	155	175	55	-	1	3	7
Brandenburg .....	772	24	349	235	42	-	-	29	93
Bremen .....	54	5	16	17	8	1	2	-	5
Hamburg .....	177	22	73	52	30	-	-	-	-
Hessen .....	813	8	315	248	151	1	12	-	78
Mecklenburg-Vorpommern .....	504	45	174	177	23	-	-	52	33
Niedersachsen .....	1 773	29	245	509	358	554	44	-	34
Nordrhein-Westfalen .....	2 490	30	631	836	435	13	12	1	532
Rheinland-Pfalz .....	614	49	310	125	74	4	22	12	18
Saarland .....	146	-	15	6	8	-	2	-	115
Sachsen .....	1 386	246	308	546	83	2	1	10	190
Sachsen-Anhalt .....	630	72	155	300	50	1	-	17	35
Schleswig-Holstein .....	642	59	203	219	113	-	-	17	31
Thüringen .....	656	54	308	219	38	-	1	32	4
<b>Öffentlicher Dienst 2)</b>									
<b>Deutschland</b> .....	<b>16 404</b>	<b>14</b>	<b>924</b>	<b>9 644</b>	<b>4 534</b>	<b>97</b>	<b>853</b>	<b>68</b>	<b>270</b>
Baden-Württemberg .....	1 963	-	146	1 333	246	-	231	7	-
Bayern .....	1 289	13	229	843	180	-	5	2	17
Berlin .....	781	-	11	550	213	-	6	-	1
Brandenburg .....	557	-	10	326	220	-	-	-	1
Bremen .....	128	-	2	71	44	1	6	1	3
Hamburg .....	267	-	5	147	97	2	10	-	6
Hessen .....	1 632	1	99	1 042	390	-	94	-	6
Mecklenburg-Vorpommern .....	515	-	3	383	128	-	1	-	-
Niedersachsen .....	2 348	-	54	1 004	916	70	189	58	57
Nordrhein-Westfalen .....	3 054	-	149	1 502	1 054	18	211	-	120
Rheinland-Pfalz .....	717	-	115	468	51	1	81	-	1
Saarland .....	107	-	12	49	43	-	3	-	-
Sachsen .....	1 038	-	11	617	406	-	3	-	1
Sachsen-Anhalt .....	850	-	8	531	272	5	12	-	22
Schleswig-Holstein .....	625	-	53	409	128	-	1	-	34
Thüringen .....	533	-	17	369	146	-	-	-	1

Fußnoten siehe Seite 104

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.7 Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 1996 nach schulischer Vorbildung, Ausbildungsbereichen und Ländern

Land	Insgesamt	Davon mit schulischer Vorbildung bzw. Besuch eines(r)							
		ohne Haupt- schul- abschluß	Haupt- schul- ab- schluß	Realschul- oder gleich- wertiger Ab- schluß	Hochschul-/ Fachhoch- schul- reife	schulischen Berufsgrund- bildungs- jahres	Berufs- fach- schule	Berufs- vorbereitungs- jahres	Sonstige/ ohne Angabe
<b>Freie Berufe 2)</b>									
<b>Deutschland</b> .....	<b>55 326</b>	<b>259</b>	<b>11 745</b>	<b>26 460</b>	<b>9 844</b>	<b>287</b>	<b>2 133</b>	<b>110</b>	<b>4 488</b>
Baden-Württemberg .....	6 987	20	2 090	3 109	652	61	247	56	752
Bayern .....	9 429	125	3 609	4 105	819	2	13	1	755
Berlin .....	2 356	4	225	1 501	606	3	3	-	14
Brandenburg .....	982	-	15	529	413	2	8	2	13
Bremen .....	646	-	75	339	118	-	67	-	47
Hamburg .....	1 182	-	221	635	265	-	18	-	43
Hessen .....	3 805	5	724	2 098	663	10	215	8	82
Mecklenburg-Vorpommern .....	824	-	-	495	318	1	4	-	6
Niedersachsen .....	6 335	-	696	3 065	1 013	13	622	2	924
Nordrhein-Westfalen .....	12 729	99	3 006	6 184	2 491	99	380	18	452
Rheinland-Pfalz .....	3 036	3	604	973	232	75	342	17	790
Saarland .....	816	-	29	93	92	7	49	-	546
Sachsen .....	1 817	-	3	936	830	-	11	1	36
Sachsen-Anhalt .....	1 320	1	4	727	571	-	14	-	3
Schleswig-Holstein .....	2 101	2	413	1 170	370	10	124	-	12
Thüringen .....	961	-	31	501	391	4	16	5	13
<b>Hauswirtschaft 3)</b>									
<b>Deutschland</b> .....	<b>5 112</b>	<b>1 390</b>	<b>1 798</b>	<b>340</b>	<b>43</b>	<b>194</b>	<b>338</b>	<b>619</b>	<b>390</b>
Baden-Württemberg .....	546	127	191	44	11	-	84	49	40
Bayern .....	445	40	40	14	1	129	61	160	-
Berlin .....	109	28	58	11	-	-	1	11	-
Brandenburg .....	170	12	61	4	-	-	-	20	73
Bremen .....	57	36	19	-	-	2	-	-	-
Hamburg .....	30	-	10	2	3	-	-	13	2
Hessen .....	305	69	100	23	4	9	10	51	39
Mecklenburg-Vorpommern .....	249	75	36	4	-	-	-	104	30
Niedersachsen .....	533	161	186	45	8	5	123	-	5
Nordrhein-Westfalen .....	889	172	486	106	12	33	48	-	32
Rheinland-Pfalz .....	333	140	181	-	-	3	-	3	6
Saarland .....	115	-	9	3	-	-	-	11	92
Sachsen .....	461	298	116	24	1	-	-	22	-
Sachsen-Anhalt .....	275	110	64	30	-	1	-	20	50
Schleswig-Holstein .....	263	59	119	16	3	12	5	64	5
Thüringen .....	312	63	122	14	-	-	6	91	16
<b>Seeschifffahrt</b>									
<b>Deutschland</b> .....	<b>149</b>	<b>3</b>	<b>25</b>	<b>60</b>	<b>58</b>	<b>3</b>	-	-	-
Baden-Württemberg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brandenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen .....	4	-	2	2	-	-	-	-	-
Hamburg .....	35	-	-	10	24	1	-	-	-
Hessen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	1	-	-	-	1	-	-	-	-
Niedersachsen .....	89	2	17	39	29	2	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein .....	20	1	6	9	4	-	-	-	-
Thüringen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>									
<b>Deutschland</b> .....	<b>579 375</b>	<b>18 021</b>	<b>181 976</b>	<b>204 713</b>	<b>88 857</b>	<b>19 050</b>	<b>38 381</b>	<b>8 720</b>	<b>19 657</b>
Baden-Württemberg .....	67 740	1 028	24 297	22 583	8 290	623	8 322	536	2 061
Bayern .....	90 352	2 965	41 639	24 457	8 489	5 070	3 128	1 103	3 501
Berlin .....	21 599	411	6 353	10 330	3 804	29	212	141	319
Brandenburg .....	21 423	1 218	5 378	10 793	3 292	21	33	162	526
Bremen .....	5 323	185	1 468	1 925	1 214	21	371	17	122
Hamburg .....	11 342	175	2 381	3 718	3 397	65	979	296	331
Hessen .....	39 010	759	11 246	13 519	8 056	805	2 960	624	1 041
Mecklenburg-Vorpommern .....	19 629	905	4 551	10 590	2 156	19	52	480	876
Niedersachsen .....	56 035	870	12 518	15 244	8 445	9 034	6 919	676	2 329
Nordrhein-Westfalen .....	111 170	2 966	35 518	33 407	23 577	1 462	9 504	864	3 872
Rheinland-Pfalz .....	28 017	845	10 631	7 114	3 123	645	2 828	892	1 939
Saarland .....	7 590	147	2 644	1 370	1 420	229	715	277	788
Sachsen .....	38 244	3 390	7 802	20 215	5 331	272	122	645	467
Sachsen-Anhalt .....	22 430	999	3 638	13 109	2 971	103	295	782	533
Schleswig-Holstein .....	18 149	434	5 822	5 877	2 597	317	1 766	545	791
Thüringen .....	21 322	724	6 090	10 462	2 695	335	175	680	161

1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe

2) Ohne diejenigen Auszubildenden, die nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außer-

halb dieses Ausbildungsbereichs registriert sind.

3) Im städtischen Bereich.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

6.8 Ausländische Auszubildende nach Ausbildungsbereichen und Staatsangehörigkeit  
6.8.1 Insgesamt und Weiblich 1996

Staatsangehörigkeit	Ausländische Auszubildende							
	Insgesamt	davon im Ausbildungsbereich						
		Industrie und Handel 1)	Handwerk	Landwirtschaft	Öffentlicher Dienst 2)	Freie Berufe 2)	Hauswirtschaft 3)	Seeschifffahrt
<b>Insgesamt</b>								
<b>EU-Länder .....</b>	<b>23 242</b>	<b>10 116</b>	<b>10 450</b>	<b>120</b>	<b>311</b>	<b>2 149</b>	<b>94</b>	<b>2</b>
Belgien .....	191	78	61	14	2	36	-	-
Dänemark .....	143	87	27	14	3	12	-	-
Finnland .....	25	20	-	1	-	3	-	1
Frankreich .....	513	270	192	2	4	43	2	-
Griechenland .....	5 305	2 229	2 513	9	70	466	18	-
Großbritannien und Nordirland .....	525	236	229	17	4	38	1	-
Irland .....	91	25	58	1	2	5	-	-
Italien .....	10 442	4 172	5 055	23	154	993	44	1
Luxemburg .....	33	10	17	2	-	2	2	-
Niederlande .....	479	247	166	14	6	42	4	-
Österreich .....	1 365	613	570	12	5	163	2	-
Portugal .....	1 799	860	751	3	21	152	12	-
Schweden .....	66	48	7	5	1	4	1	-
Spanien .....	2 265	1 221	804	3	39	190	8	-
<b>Übriges Europa .....</b>	<b>71 920</b>	<b>30 346</b>	<b>31 275</b>	<b>114</b>	<b>643</b>	<b>9 066</b>	<b>274</b>	<b>2</b>
Jugoslawien 4) .....	22 055	8 718	10 043	28	288	2 923	54	1
Polen .....	1 823	682	695	16	33	371	25	1
Schweiz .....	90	37	39	3	2	9	-	-
Tschechoslowakei 5) .....	384	158	115	3	7	101	-	-
Türkei .....	47 568	20 751	20 383	64	513	5 662	195	-
<b>Sonstige .....</b>	<b>21 084</b>	<b>6 683</b>	<b>10 502</b>	<b>294</b>	<b>168</b>	<b>3 272</b>	<b>165</b>	<b>-</b>
Marokko .....	1 888	1 025	387	2	46	407	21	-
Sonstige .....	18 015	5 204	9 904	285	107	2 378	137	-
Ohne Angabe (Ausländer) .....	1 181	454	211	7	15	487	7	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>116 246</b>	<b>47 145</b>	<b>52 227</b>	<b>528</b>	<b>1 322</b>	<b>14 487</b>	<b>533</b>	<b>4</b>
<b>Weiblich</b>								
<b>EU-Länder .....</b>	<b>8 929</b>	<b>3 899</b>	<b>2 616</b>	<b>48</b>	<b>213</b>	<b>2 070</b>	<b>83</b>	<b>-</b>
Belgien .....	90	34	13	6	2	35	-	-
Dänemark .....	77	46	8	11	-	12	-	-
Finnland .....	15	12	-	-	-	3	-	-
Frankreich .....	267	159	60	1	3	42	2	-
Griechenland .....	1 944	784	641	3	44	455	17	-
Großbritannien und Nordirland .....	183	102	33	8	2	38	-	-
Irland .....	21	9	7	1	-	4	-	-
Italien .....	4 011	1 562	1 347	3	119	945	35	-
Luxemburg .....	8	2	2	-	-	2	2	-
Niederlande .....	186	99	33	6	2	42	4	-
Österreich .....	590	251	171	5	3	158	2	-
Portugal .....	668	331	163	1	14	147	12	-
Schweden .....	44	31	5	3	-	4	1	-
Spanien .....	825	477	133	-	24	183	8	-
<b>Übriges Europa .....</b>	<b>25 894</b>	<b>9 557</b>	<b>6 494</b>	<b>18</b>	<b>601</b>	<b>8 960</b>	<b>264</b>	<b>-</b>
Jugoslawien 4) .....	8 533	3 180	2 177	8	221	2 896	51	-
Polen .....	865	316	135	3	17	369	25	-
Schweiz .....	29	14	5	2	-	8	-	-
Tschechoslowakei 5) .....	216	80	29	-	6	101	-	-
Türkei .....	16 251	5 967	4 148	5	357	5 586	188	-
<b>Sonstige .....</b>	<b>8 206</b>	<b>2 430</b>	<b>2 239</b>	<b>56</b>	<b>102</b>	<b>3 223</b>	<b>156</b>	<b>-</b>
Marokko .....	799	288	52	-	33	406	20	-
Sonstige .....	6 693	1 974	2 140	56	63	2 331	129	-
Ohne Angabe (Ausländer) .....	714	168	47	-	6	486	7	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>43 029</b>	<b>15 886</b>	<b>11 349</b>	<b>122</b>	<b>916</b>	<b>14 253</b>	<b>503</b>	<b>-</b>

1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

2) Ohne diejenigen Auszubildenden, die nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb dieses Ausbildungsbereichs registriert werden.

3) Im städtischen Bereich.

4) Alle Teilgebiete, einschl. der selbständigen Republiken Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien und Slowenien.

5) Slowakische Republik und Tschechische Republik.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

6.8 Ausländische Auszubildende nach Ausbildungsbereichen und Staatsangehörigkeit  
6.8.2 Deutschland 1991 - 1996

Ausbildungsbereich/Jahr	Insgesamt	Land der Staatsangehörigkeit							sonstige Staatsangehörigkeit 2)
		Italien	Griechenland	Spanien	Portugal	Türkei	Jugoslawien 1)		
Industrie und Handel 3) .....	1991	49 822	4 574	2 350	1 616	1 082	22 298	9 881	8 021
	1992	53 913	4 820	2 627	1 588	1 119	24 620	10 723	8 416
	1993	54 578	4 795	2 703	1 506	1 141	24 968	10 751	8 714
	1994	52 154	4 573	2 633	1 329	1 014	23 714	10 007	8 884
	1995	49 179	4 272	2 382	1 240	901	22 020	9 133	9 231
	1996	47 145	4 172	2 229	1 221	860	20 751	8 194	9 718
Handwerk .....	1991	48 373	5 512	2 903	1 243	958	20 880	7 789	9 088
	1992	52 280	5 535	3 176	1 157	923	22 470	8 728	10 291
	1993	55 648	5 546	3 112	1 082	895	23 837	9 241	11 935
	1994	57 323	5 541	2 961	974	836	24 041	9 688	13 282
	1995	55 654	5 339	2 675	897	776	22 611	10 214	13 142
	1996	52 227	5 055	2 513	804	751	20 383	10 043	12 678
Landwirtschaft .....	1991	269	15	2	2	3	11	14	222
	1992	376	10	5	1	1	17	10	332
	1993	367	12	6	3	1	47	26	272
	1994	415	14	3	5	2	40	21	330
	1995	570	17	6	2	1	47	34	463
	1996	528	23	9	3	3	64	28	398
Öffentlicher Dienst 4) .....	1991	1 476	176	90	65	30	516	359	240
	1992	1 829	197	105	71	27	687	447	295
	1993	2 190	232	114	70	36	883	533	322
	1994	2 100	229	109	73	38	866	472	313
	1995	1 739	187	99	60	30	715	385	263
	1996	1 322	154	70	39	21	513	288	237
Freie Berufe 4) .....	1991	8 942	654	477	201	126	4 520	1 488	1 476
	1992	11 530	813	543	214	169	5 839	1 849	2 103
	1993	13 158	855	565	227	161	6 236	2 314	2 800
	1994	13 527	888	542	205	148	6 028	2 544	3 172
	1995	13 721	833	497	193	153	5 818	2 723	3 504
	1996	14 487	993	466	190	152	5 662	2 923	4 101
Hauswirtschaft 5) .....	1991	299	39	24	16	10	94	40	76
	1992	291	46	16	12	15	86	43	73
	1993	336	53	14	9	11	129	38	82
	1994	364	43	10	8	8	137	46	112
	1995	446	27	18	13	5	173	50	160
	1996	533	44	18	8	12	195	54	202
Seeschifffahrt .....	1991	6	-	-	-	-	-	-	6
	1992	5	-	-	-	-	1	-	4
	1993	6	-	-	-	-	1	-	5
	1994	4	-	-	-	-	2	-	2
	1995	3	-	-	-	-	1	1	1
	1996	4	1	-	-	-	-	1	2
<b>Insgesamt ...</b>	1991	<b>109 187</b>	<b>10 970</b>	<b>5 846</b>	<b>3 143</b>	<b>2 209</b>	<b>48 319</b>	<b>19 571</b>	<b>19 129</b>
	1992	<b>120 224</b>	<b>11 421</b>	<b>6 472</b>	<b>3 043</b>	<b>2 254</b>	<b>53 720</b>	<b>21 800</b>	<b>21 514</b>
	1993	<b>126 283</b>	<b>11 493</b>	<b>6 514</b>	<b>2 897</b>	<b>2 245</b>	<b>56 101</b>	<b>22 903</b>	<b>24 130</b>
	1994	<b>125 887</b>	<b>11 288</b>	<b>6 258</b>	<b>2 594</b>	<b>2 046</b>	<b>54 828</b>	<b>22 778</b>	<b>26 095</b>
	1995	<b>121 312</b>	<b>10 675</b>	<b>5 677</b>	<b>2 405</b>	<b>1 866</b>	<b>51 385</b>	<b>22 540</b>	<b>26 764</b>
	1996	<b>116 246</b>	<b>10 442</b>	<b>5 305</b>	<b>2 265</b>	<b>1 799</b>	<b>47 568</b>	<b>21 531</b>	<b>27 336</b>

- 1) Alle Teilgebiete, einschl. der selbständigen Republiken Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien und Slowenien.  
2) Einschl. staatenlos, ungeklärte Staatsangehörigkeit und ohne Angabe.  
3) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

- 4) Ohne diejenigen Auszubildenden, die nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb dieses Ausbildungsbereichs registriert werden.  
5) Im städtischen Bereich.

## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.9 Prüfungsteilnehmer und -teilnehmerinnen 1996 nach Ausbildungsbereichen und Ländern

Land	Insgesamt	Davon im Ausbildungsbereich						
		Industrie und Handel 1)	Handwerk	Landwirtschaft	Öffentlicher Dienst 2)	Freie Berufe 2)	Hauswirtschaft 3)	Seeschifffahrt
<b>Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Abschlußprüfungen</b>								
Deutschland .....	576 699	280 013	192 810	13 295	27 390	55 164	7 805	222
Baden-Württemberg .....	65 320	34 243	19 201	1 627	3 206	6 131	912	-
Bayern .....	89 756	44 278	29 577	2 574	2 506	9 600	1 221	-
Berlin .....	22 845	12 253	6 707	264	1 471	2 064	86	-
Brandenburg .....	20 316	9 747	7 942	484	1 104	862	177	-
Bremen .....	5 822	3 382	1 455	34	282	611	48	10
Hamburg .....	11 702	7 007	2 823	165	442	1 203	62	-
Hessen .....	36 811	19 144	10 317	606	2 207	3 995	542	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	18 397	8 172	7 131	402	900	1 083	592	117
Niedersachsen .....	58 850	25 591	21 185	1 718	3 409	6 282	637	28
Nordrhein-Westfalen .....	113 450	56 707	35 287	2 010	5 094	13 313	1 039	-
Rheinland-Pfalz .....	25 635	12 059	8 939	399	1 137	2 638	463	-
Saarland .....	6 918	3 292	2 438	91	210	810	77	-
Sachsen .....	39 838	15 913	17 051	1 226	2 064	2 329	1 255	-
Sachsen-Anhalt .....	22 454	10 418	8 480	678	1 485	1 147	246	-
Schleswig-Holstein .....	18 492	8 260	6 448	577	824	2 063	253	67
Thüringen .....	20 093	9 547	7 829	440	1 049	1 033	195	-

darunter: mit bestandener Prüfung  
Anzahl

Deutschland .....	488 243	244 059	153 026	11 322	24 818	47 909	6 895	214
Baden-Württemberg .....	60 715	32 392	17 059	1 533	3 001	5 842	888	-
Bayern .....	78 617	39 901	24 494	2 335	2 347	8 353	1 187	-
Berlin .....	16 511	8 776	4 522	214	1 242	1 684	73	-
Brandenburg .....	16 042	7 605	6 286	358	976	671	146	-
Bremen .....	4 877	2 936	1 061	28	264	534	44	10
Hamburg .....	10 342	6 462	2 199	139	423	1 061	58	-
Hessen .....	31 215	17 007	7 710	473	2 029	3 554	442	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	14 941	6 748	5 528	326	812	952	459	116
Niedersachsen .....	50 164	22 742	16 660	1 524	3 150	5 515	550	23
Nordrhein-Westfalen .....	94 460	49 448	27 004	1 669	4 560	10 940	839	-
Rheinland-Pfalz .....	21 585	10 791	6 804	326	1 028	2 245	391	-
Saarland .....	5 670	3 006	1 668	63	193	677	63	-
Sachsen .....	32 579	13 122	13 530	998	1 762	2 049	1 118	-
Sachsen-Anhalt .....	17 966	8 212	6 720	500	1 284	1 026	224	-
Schleswig-Holstein .....	16 053	7 419	5 202	530	771	1 826	240	65
Thüringen .....	16 506	7 492	6 579	306	976	980	173	-

## Prozent

Deutschland .....	84,7	87,2	79,4	85,2	90,6	86,8	88,3	96,4
Baden-Württemberg .....	93,0	94,6	88,8	94,2	93,6	95,3	97,4	-
Bayern .....	87,6	90,1	82,8	90,7	93,7	87,0	97,2	-
Berlin .....	72,3	71,6	67,4	81,1	84,4	81,6	84,9	-
Brandenburg .....	79,0	78,0	79,1	74,0	88,4	77,8	82,5	-
Bremen .....	83,8	86,8	72,9	82,4	93,6	87,4	91,7	100,0
Hamburg .....	88,4	92,2	77,9	84,2	95,7	88,2	93,5	-
Hessen .....	84,8	88,8	74,7	78,1	91,9	89,0	81,5	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	81,2	82,6	77,5	81,1	90,2	87,9	77,5	99,1
Niedersachsen .....	85,2	88,9	78,6	88,7	92,4	87,8	86,3	82,1
Nordrhein-Westfalen .....	83,3	87,2	76,5	83,0	89,5	82,2	80,8	-
Rheinland-Pfalz .....	84,2	89,5	76,1	81,7	90,4	85,1	84,4	-
Saarland .....	82,0	91,3	68,4	69,2	91,9	83,6	81,8	-
Sachsen .....	81,8	82,5	79,4	81,4	85,4	88,0	89,1	-
Sachsen-Anhalt .....	80,0	78,8	79,2	73,7	86,5	89,5	91,1	-
Schleswig-Holstein .....	86,8	89,8	80,7	91,9	93,6	88,5	94,9	97,0
Thüringen .....	82,1	78,5	84,0	69,5	93,0	94,9	88,7	-

1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

2) Ohne diejenigen Auszubildenden, die nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb

dieses Ausbildungsbereichs registriert werden.

3) Im städtischen Bereich.

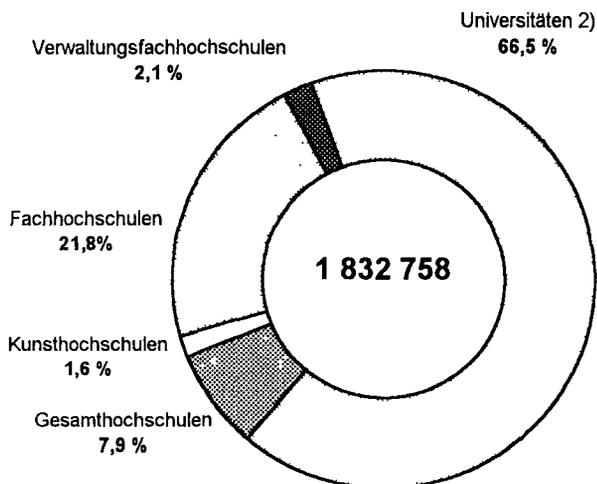
## 6 BERUFLICHE BILDUNG

## 6.10 Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Abschlußprüfungen 1996 nach Berufsgruppen und Prüfungserfolg

Kenn- ziffer	Berufsgruppe	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Darunter mit bestandener Prüfung		
					männlich	weiblich	insgesamt
01	Landwirtschaftliche Berufe	3 303	353	3 656	3 002	304	3 306
02	Tierwirtschaftliche Berufe	359	614	973	292	487	779
05	Gartenbauberufe	4 309	5 583	9 892	3 527	4 633	8 160
06	Forst-, Jagdberufe	902	75	977	784	66	850
07	Bergleute	205	-	205	195	-	195
08	Mineralgewinner/innen, -aufbereiter/innen	10	-	10	9	-	9
10	Steinbearbeiter/Steinbearbeiterinnen	599	90	689	497	84	581
11	Baustoffhersteller/Baustoffherstellerinnen	156	5	161	115	5	120
12	Keramiker/Keramikerinnen	44	135	179	38	129	167
13	Berufe in der Glasherstellung und -bearbeitung	216	38	254	197	36	233
14	Chemieberufe	2 065	300	2 365	1 878	252	2 130
15	Kunststoffberufe	716	56	772	661	51	712
16	Papierherstellungs-, Papierverarbeitungsberufe	352	24	376	328	22	350
17	Druck- und Druckweiterverarbeitungsberufe	2 697	1 499	4 196	2 386	1 374	3 760
18	Berufe in der Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	199	40	239	153	37	190
19	Berufe in der Hutten- und Halbzeugindustrie	411	4	415	326	1	327
20	Gießereiberufe	166	-	166	150	-	150
21	Berufe in der spanlosen Metallverformung	59	-	59	51	-	51
22	Berufe in der spanenden Metallverformung	3 517	140	3 657	3 267	132	3 399
23	Berufe in der Metalloberflächenveredlung und Metallvergütung	50	15	65	35	14	49
24	Metallverbindungsberufe	287	-	287	240	-	240
25	Metall- und Anlagenbauberufe	7 170	61	7 231	5 926	51	5 977
26	Blechkonstruktions- und Installationsberufe	22 136	137	22 273	17 209	109	17 318
27	Maschinenbau- und -wartungsberufe	17 532	400	17 932	16 140	369	16 509
28	Fahr-, Flugzeubau- und -wartungsberufe	26 953	509	27 462	22 160	439	22 599
29	Werkzeug- und Formenbauberufe	4 322	185	4 507	3 995	166	4 161
30	Feinwerktechnische und verwandte Berufe	6 117	5 261	11 378	5 377	4 435	9 812
31	Elektroberufe	41 184	1 322	42 506	34 442	1 097	35 539
32	Montierer/Montierinnen und Metallberufe, a n g	973	25	998	858	24	882
33	Spinnberufe	57	30	87	52	23	75
34	Berufe in der Textilherstellung	215	154	369	197	135	332
35	Berufe in der Textilverarbeitung	155	3 339	3 494	133	2 947	3 080
36	Textilveredler/Textilveredlerinnen	111	34	145	96	29	125
37	Berufe in der Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	306	172	478	270	162	432
39	Berufe in der Back-, Konditor-, Süßwarenherstellung	3 888	2 112	6 000	2 982	1 738	4 720
40	Fleischer/Fleischerinnen	2 242	127	2 369	1 934	115	2 049
41	Köche/Köchinnen	5 354	2 748	8 102	4 124	1 908	6 032
42	Berufe in der Getränke-, Genußmittelherstellung	500	35	535	461	33	494
43	Übrige Ernährungsberufe	280	112	392	243	95	338
44	Hochbauberufe	24 843	53	24 896	18 973	46	19 019
46	Tiefbauberufe	6 165	13	6 178	4 552	10	4 562
48	Ausbauberufe	20 413	336	20 749	15 308	255	15 563
49	Raumausstatter/Raumausstatterinnen, Polsterer/Polsterinnen	1 206	1 085	2 291	1 005	956	1 961
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung	17 783	1 789	19 572	14 308	1 483	15 791
51	Maler/Malerinnen, Lackierer/Lackiererinnen und verwandte Berufe	12 030	1 774	13 804	8 912	1 539	10 451
52	Warenprüfer/Warenprüferinnen, Versandfertig- macher/Versandfertigmacherinnen	1 025	188	1 213	871	144	1 015
54	Maschinen-, Anlagenführer und -führerinnen, a n g	165	2	167	154	2	156
62	Techniker/Technikerinnen, a n g	1 161	541	1 702	941	446	1 387
63	Technische Sonderfachkräfte	1 299	1 698	2 997	1 213	1 550	2 763
64	Technische Zeichner/Zeichnerinnen und verwandte Berufe	4 609	5 232	9 841	4 214	4 869	9 083
66	Verkaufspersonal	2 361	14 676	17 037	1 939	12 178	14 117
67	Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ein- und Verkaufsfachleute	21 461	24 971	46 432	18 864	21 616	40 480
68	Warenkaufleute, a n g, Vertreter/Vertreterinnen	463	3 758	4 221	399	3 544	3 943
69	Bank-, Bausparkassen-, Versicherungsfachleute	13 680	17 360	31 040	12 704	15 915	28 619
70	Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	4 761	7 494	12 255	3 934	6 166	10 100
71	Berufe des Landverkehrs	3 304	710	4 014	2 861	632	3 493
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	264	8	272	252	8	260
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs	1 031	1 137	2 168	996	1 102	2 098
74	Lagerverwalter/Lagerverwalterinnen, Lager-, Transportarbeiter und -arbeiterinnen	368	115	483	322	103	425
75	Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und Prüfung	3 061	9 113	12 174	2 634	7 730	10 364
77	Rechnungskaufleute, Informatiker/Informatikerinnen	1 405	382	1 787	1 072	289	1 361
78	Büroberufe, Kaufmännische Angestellte, a n g	21 929	61 806	83 735	19 651	53 870	73 521
79	Dienst-, Wachberufe	341	182	523	242	110	352
80	Sicherheitsberufe, a n g	1 060	89	1 149	781	75	856
82	Publizistische, Übersetzungs-, Bibliotheks- und verwandte Berufe	40	218	258	34	195	229
83	Kunstlerische und zugeordnete Berufe	737	1 567	2 304	660	1 416	2 076
85	Übrige Gesundheitsdiensteberufe	46	30 210	30 256	40	26 772	26 812
90	Berufe in der Körperpflege	660	12 299	12 959	526	9 742	10 268
91	Hotel- und Gaststättenberufe	2 853	10 921	13 774	2 379	9 230	11 609
92	Haus- und ernährungswirtschaftliche Berufe	158	8 346	8 504	136	7 444	7 580
93	Reinigungs- und Entsorgungsberufe	1 522	571	2 093	1 245	452	1 697
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>332 321</b>	<b>244 378</b>	<b>576 699</b>	<b>276 852</b>	<b>211 391</b>	<b>488 243</b>

# 7 HOCHSCHULEN

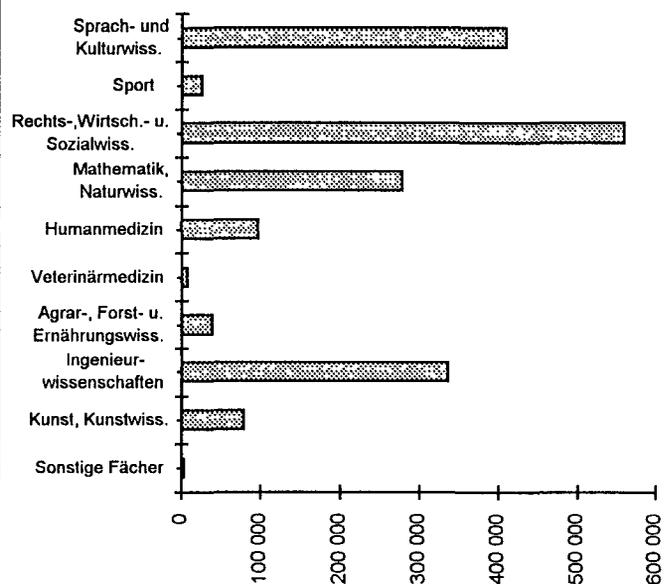
## Studierende nach Hochschularten im Wintersemester 1997/98 1)



1) Vorläufiges Ergebnis.

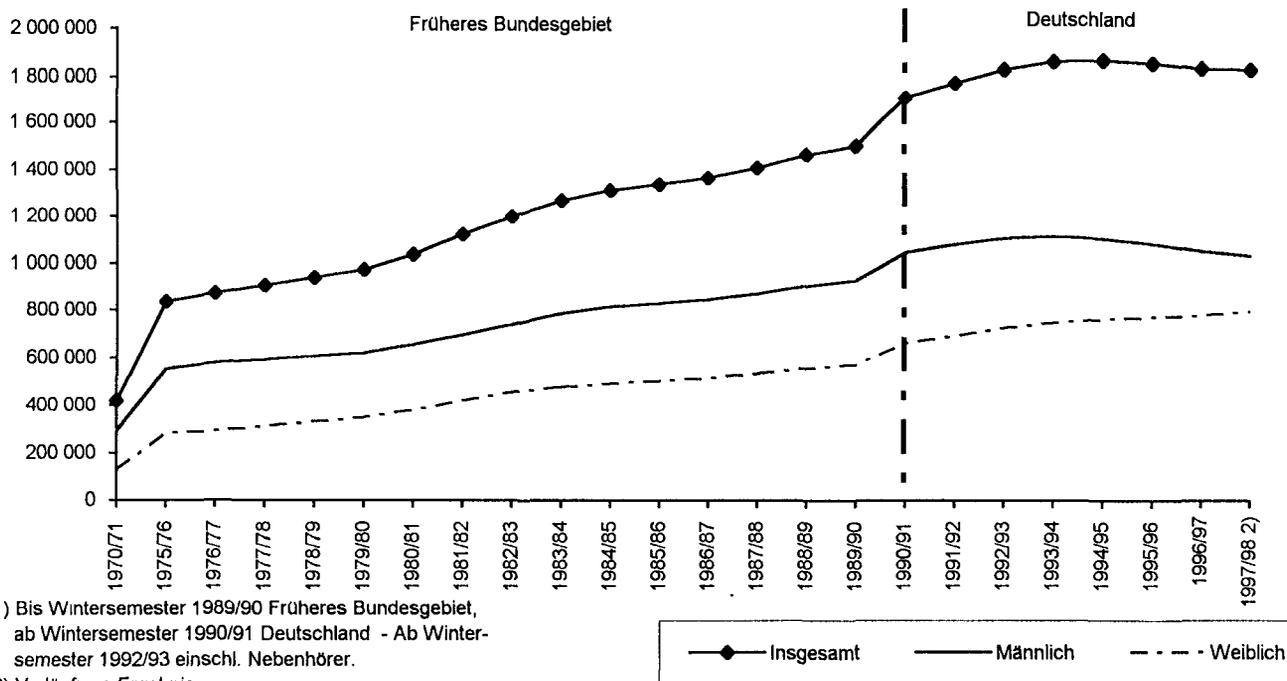
2) Einschl. Pädagogischer (1,0 %) und Theologischer Hochschulen (0,2 %).

## Studierende nach Fächergruppen im Wintersemester 1997/98 1)



1) Vorläufiges Ergebnis.

## Studierende 1) von 1970/71 bis 1997/98



1) Bis Wintersemester 1989/90 Früheres Bundesgebiet, ab Wintersemester 1990/91 Deutschland - Ab Wintersemester 1992/93 einschl. Nebenhörer.

2) Vorläufiges Ergebnis.

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.1 Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen 1970/71 bis 1997/98 \*)

Jahr	Studierende						Studienanfänger/ Studienanfängerinnen 1)	
	Insgesamt		Deutsche		Ausländer/Ausländerinnen		Insgesamt	weiblich
	Insgesamt	weiblich	Zusammen	weiblich	Zusammen	weiblich		
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1970/71 .....	421 976	130 404	397 075	124 628	24 901	5 776	92 676	35 036
1975/76 .....	836 002	282 113	788 704	269 151	47 298	12 962	163 695	60 373
1976/77 .....	872 125	293 064	823 522	279 677	48 603	13 387	165 818	57 940
1977/78 .....	905 897	311 826	856 083	297 803	49 814	14 023	163 325	64 079
1978/79 .....	938 752	331 562	887 220	316 749	51 532	14 813	168 876	67 774
1979/80 .....	972 068	350 091	918 580	334 371	53 488	15 720	172 376	67 244
1980/81 .....	1 036 303	380 216	978 590	363 025	57 713	17 191	192 924	77 644
1981/82 .....	1 121 434	422 179	1 058 970	403 570	62 464	18 609	214 510	89 382
1982/83 .....	1 198 330	456 391	1 131 875	436 294	66 455	20 097	225 594	91 116
1983/84 .....	1 267 263	479 343	1 197 619	458 072	69 644	21 271	232 117	87 597
1984/85 .....	1 311 699	494 941	1 239 447	472 336	72 252	22 605	220 168	84 741
1985/86 .....	1 336 674	505 864	1 262 099	482 009	74 575	23 855	206 889	82 303
1986/87 .....	1 366 057	517 547	1 288 602	492 199	77 455	25 348	211 825	85 268
1987/88 .....	1 409 042	535 610	1 327 839	508 405	81 203	27 205	228 964	92 411
1988/89 .....	1 464 994	559 176	1 378 323	529 480	86 671	29 696	245 363	98 136
1989/90 .....	1 504 563	575 169	1 412 547	542 919	92 016	32 250	251 712	99 557
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>								
1970/71 .....	143 898	50 711	140 770	50 056	3 128	655	37 944	13 879
1975/76 .....	135 956	65 411	132 719	64 352	3 237	1 059	34 568	16 842
1976/77 .....	130 201	62 134	.	.	.	.	.	.
1977/78 .....	129 615	61 600	.	.	.	.	.	.
1978/79 .....	127 473	60 657	.	.	.	.	.	.
1979/80 .....	129 055	52 163	.	.	.	.	.	.
1980/81 .....	129 875	62 803	126 023	61 539	3 852	1 264	32 292	16 160
1981/82 .....	130 633	63 807	126 604	62 532	4 029	1 275	.	.
1982/83 .....	130 442	64 248	126 282	62 946	4 160	1 302	.	.
1983/84 .....	130 097	65 032	125 456	63 702	4 641	1 330	.	.
1984/85 .....	129 628	64 699	124 870	63 402	4 758	1 297	.	.
1985/86 .....	131 860	64 935	127 052	63 649	4 808	1 286	32 376	15 929
1986/87 .....	134 046	66 304	129 035	64 981	5 011	1 323	32 372	16 088
1987/88 .....	135 444	66 804	130 458	65 508	4 986	1 296	31 906	15 830
1988/89 .....	135 523	65 636	130 456	64 274	5 067	1 362	31 757	15 673
1989/90 .....	134 440	64 389	129 362	63 024	5 078	1 365	32 682	15 347
<b>Deutschland</b>								
1990/91 .....	1 712 608	665 881	1 607 993	628 761	104 615	37 120	317 440	124 955
1991/92 .....	1 775 661	695 441	1 662 791	654 352	112 870	41 089	308 139	126 914
1992/93 .....	1 834 341	728 850	1 709 732	682 142	124 609	46 708	290 807	125 974
1993/94 .....	1 867 264	751 120	1 732 873	699 086	134 391	52 034	279 631	124 236
1994/95 .....	1 872 490	764 766	1 731 030	708 174	141 460	56 592	267 946	120 806
1995/96 .....	1 857 906	774 633	1 711 434	714 578	146 472	60 055	262 407	125 344
1996/97 .....	1 838 099	783 415	1 685 893	719 537	152 206	63 878	267 261	128 105
1997/98 2) .....	1 832 758	797 406	1 674 728	729 401	158 030	68 005	266 744	129 281

\*) Ab Wintersemester 1992/93 einschl. Nebenhörer/Nebenhörerinnen.

2) Vorläufiges Ergebnis.

1) Studienjahr jeweils Sommersemester und darauffolgendes Wintersemester (z.B. 1997 = SS 1997 und WS 1997/98).

## 7 HOCHSCHULEN

7.2 Studierende nach Hochschularten \*)  
7.2.1 Studierende 1970/71 bis 1997/98

Jahr	Insgesamt	Davon an				
		Uni- versitäten 1)	Gesamthoch- schulen	Kunsthoch- schulen	Fachhoch- schulen	Verwaltungsfach- hochschulen
<b>Deutsche und Ausländer/Ausländerinnen insgesamt</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970/71	421 976	411 520	-	10 456	-	-
1975/76	836 002	632 857	43 089	15 343	141 889	2 824
1980/81	1 036 303	749 040	69 418	18 044	174 302	25 499
1985/86	1 336 674	929 161	85 044	21 464	268 361	32 644
1986/87	1 366 057	944 399	88 182	21 850	278 678	32 948
1987/88	1 409 042	966 419	93 386	21 862	292 010	35 365
1988/89	1 464 994	1 000 007	101 344	23 049	304 313	36 281
1989/90	1 504 563	1 017 003	108 347	23 336	317 470	38 407
<b>Deutschland</b>						
1990/91	1 712 608	1 193 075	120 185	28 360	331 496	39 492
1991/92	1 775 661	1 220 902	129 371	28 904	352 287	44 197
1992/93	1 834 341	1 245 163	140 129	29 257	372 424	47 348
1993/94	1 867 264	1 251 206	146 127	29 791	387 017	53 123
1994/95	1 872 490	1 246 907	147 264	29 543	395 444	53 332
1995/96	1 857 906	1 233 466	146 729	29 150	398 840	49 721
1996/97	1 838 099	1 223 305	145 569	29 430	397 192	42 603
1997/98 2)	1 832 758	1 219 452	144 976	29 944	399 817	38 569
<b>männlich</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970/71	291 572	285 295	-	6 277	-	-
1975/76	553 889	403 949	29 667	8 907	109 390	1 976
1980/81	656 087	457 409	48 093	9 684	125 200	15 701
1985/86	830 810	547 721	58 048	10 960	194 853	19 228
1986/87	848 510	555 316	60 407	11 033	202 599	19 155
1987/88	873 432	566 988	63 804	10 915	212 035	19 690
1988/89	905 818	584 268	69 002	11 336	221 255	19 957
1989/90	929 394	592 185	73 640	11 323	231 232	21 014
<b>Deutschland</b>						
1990/91	1 046 727	688 948	80 995	13 866	241 298	21 620
1991/92	1 080 220	700 854	86 149	14 129	254 717	24 371
1992/93	1 105 491	706 824	92 193	14 288	266 707	25 479
1993/94	1 116 144	702 604	95 646	14 334	274 887	28 673
1994/95	1 107 724	691 629	94 997	14 083	278 074	28 941
1995/96	1 083 273	672 776	93 253	13 664	276 221	27 359
1996/97	1 054 684	656 500	91 007	13 553	269 884	23 740
1997/98 2)	1 035 352	644 193	88 925	13 599	266 892	21 743
<b>weiblich</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970/71	130 404	126 225	-	4 179	-	-
1975/76	282 113	228 908	13 422	6 436	32 499	848
1980/81	380 216	291 631	21 325	8 360	49 102	9 798
1985/86	505 864	381 440	26 996	10 504	73 508	13 416
1986/87	517 547	389 083	27 775	10 817	76 079	13 793
1987/88	535 610	399 431	29 582	10 947	79 975	15 675
1988/89	559 176	415 739	32 342	11 713	83 058	16 324
1989/90	575 169	424 818	34 707	12 013	86 238	17 393
<b>Deutschland</b>						
1990/91	665 881	504 127	39 190	14 494	90 198	17 872
1991/92	695 441	520 048	43 222	14 775	97 570	19 826
1992/93	728 850	538 359	47 936	14 969	105 717	21 869
1993/94	751 120	548 602	50 481	15 457	112 130	24 450
1994/95	764 766	555 278	52 267	15 460	117 370	24 391
1995/96	774 633	560 690	53 476	15 486	122 619	22 362
1996/97	783 415	566 805	54 562	15 877	127 308	18 863
1997/98 2)	797 406	575 259	56 051	16 345	132 925	16 826

Fußnoten siehe Seite 114.

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.2 Studierende nach Hochschularten \*)

## 7.2.1 Studierende 1970/71 bis 1997/98

Jahr	Insgesamt	Davon an				
		Uni- versitäten 1)	Gesamthoch- schulen	Kunsthoch- schulen	Fachhoch- schulen	Verwaltungsfach- hochschulen
<b>Deutsche Insgesamt Früheres Bundesgebiet</b>						
1970/71	397 075	388 042	-	9 033	-	-
1975/76	788 704	596 324	41 861	13 094	134 601	2 824
1980/81	978 590	705 857	66 673	15 719	164 842	25 499
1985/86	1 262 099	875 065	80 715	19 121	254 556	32 642
1986/87	1 288 602	888 085	83 612	19 504	264 457	32 944
1987/88	1 327 839	907 506	88 495	19 497	276 981	35 360
1988/89	1 378 323	937 184	95 876	20 574	288 410	36 279
1989/90	1 412 547	950 457	102 317	20 715	300 653	38 405
<b>Deutschland</b>						
1990/91	1 607 993	1 116 459	113 198	25 338	313 507	39 491
1991/92	1 662 791	1 138 830	121 535	25 440	332 799	44 187
1992/93	1 709 732	1 155 356	130 860	25 412	350 762	47 342
1993/94	1 732 873	1 154 872	135 766	25 432	363 684	53 119
1994/95	1 731 030	1 146 384	136 312	24 916	370 099	53 319
1995/96	1 711 434	1 130 371	135 085	24 306	371 975	49 697
1996/97	1 685 893	1 117 164	133 244	24 225	368 691	42 569
1997/98 2)	1 674 728	1 110 143	131 945	24 367	369 740	38 533
<b>darunter: weiblich Früheres Bundesgebiet</b>						
1970/71	124 628	121 038	-	3 590	-	-
1975/76	269 151	218 057	13 186	5 422	31 638	848
1980/81	363 025	277 443	20 778	7 202	47 804	9 798
1985/86	482 009	362 142	26 094	9 274	71 083	13 416
1986/87	492 199	368 612	26 755	9 556	73 486	13 790
1987/88	508 405	377 562	28 470	9 690	77 012	15 671
1988/89	529 480	391 992	30 992	10 371	79 803	16 322
1989/90	542 919	399 236	33 165	10 532	82 595	17 391
<b>Deutschland</b>						
1990/91	628 761	474 692	37 319	12 787	86 092	17 871
1991/92	654 352	487 856	41 015	12 822	92 835	19 824
1992/93	682 142	502 018	45 120	12 825	100 314	21 865
1993/94	699 086	508 329	47 208	12 993	106 108	24 448
1994/95	708 174	511 798	48 625	12 783	110 581	24 387
1995/96	714 578	514 946	49 427	12 625	115 228	22 352
1996/97	719 537	518 541	50 139	12 756	119 252	18 849
1997/98 2)	729 401	524 281	51 176	12 942	124 185	16 817
<b>Ausländer/Ausländerinnen Früheres Bundesgebiet</b>						
1970/71	24 901	23 478	-	1 423	-	-
1975/76	47 298	36 533	1 228	2 249	7 288	-
1980/81	57 713	43 183	2 745	2 325	9 460	-
1985/86	74 575	54 096	4 329	2 343	13 805	2
1986/87	77 455	56 314	4 570	2 346	14 221	4
1987/88	81 203	58 913	4 891	2 365	15 029	5
1988/89	86 671	62 823	5 468	2 475	15 903	2
1989/90	92 016	66 546	6 030	2 621	16 817	2
<b>Deutschland</b>						
1990/91	104 615	76 616	6 987	3 022	17 989	1
1991/92	112 870	82 072	7 836	3 464	19 488	10
1992/93	124 609	89 827	9 269	3 845	21 662	6
1993/94	134 391	96 334	10 361	4 359	23 333	4
1994/95	141 460	100 523	10 952	4 627	25 345	13
1995/96	146 472	103 095	11 644	4 844	26 865	24
1996/97	152 206	106 141	12 325	5 205	28 501	34
1997/98 2)	158 030	109 309	13 031	5 577	30 077	36

Fußnoten siehe Seite 114

## 7 HOCHSCHULEN

7.2 Studierende nach Hochschularten \*)  
7.2.2 Studienanfänger/Studienanfängerinnen 1970 bis 1997 \*\*)

Studienjahr	Insgesamt	Davon an				
		Uni- versitäten 1)	Gesamthoch- schulen	Kunsthoch- schulen	Fachhoch- schulen	Verwaltungsfach- hochschulen
<b>Deutsche und Ausländer/Ausländerinnen insgesamt</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970	92 676	89 530	-	3 146	-	-
1975	163 695	108 209	10 066	2 618	41 561	1 241
1980	192 924	122 325	12 833	3 094	43 591	11 081
1985	206 889	128 906	12 784	2 806	52 765	9 628
1986	211 825	130 763	13 871	2 686	54 295	10 210
1987	228 964	141 031	15 357	2 627	58 702	11 247
1988	245 363	151 812	18 289	2 891	61 115	11 256
1989	251 712	152 978	19 219	2 952	64 897	11 666
<b>Deutschland</b>						
1990	317 440	208 917	24 122	4 393	67 475	12 533
1991	308 139	194 567	21 857	4 312	72 260	15 143
1992	290 807	174 683	21 023	3 633	73 766	17 702
1993	279 631	165 281	19 123	3 740	73 633	17 854
1994	267 946	159 788	18 066	3 691	71 415	14 986
1995	262 407	159 841	16 355	3 747	68 315	14 149
1996	267 261	164 876	18 104	3 726	69 985	10 570
1997 2)	266 744	164 644	16 451	3 673	71 190	10 786
<b>männlich</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970	57 640	55 781	-	1 859	-	-
1975	103 322	62 950	6 509	1 429	31 558	876
1980	115 280	68 209	8 383	1 683	30 187	6 818
1985	124 586	71 771	8 509	1 390	37 541	5 375
1986	126 557	72 307	9 066	1 356	38 148	5 680
1987	136 553	78 043	10 035	1 313	41 325	5 837
1988	147 227	83 843	12 002	1 405	43 928	6 049
1989	152 155	84 582	12 742	1 373	47 175	6 283
<b>Deutschland</b>						
1990	192 485	119 555	15 557	2 257	48 426	6 690
1991	181 225	106 051	13 755	2 131	51 005	8 283
1992	164 833	91 021	12 558	1 781	50 119	9 354
1993	155 395	83 394	11 395	1 738	49 352	9 516
1994	147 140	79 361	10 273	1 663	47 208	8 635
1995	137 063	75 017	8 894	1 590	43 563	7 999
1996	139 156	77 896	9 902	1 589	43 952	5 817
1997 2)	137 463	77 537	8 712	1 580	43 549	6 085
<b>weiblich</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1970	35 036	33 749	-	1 287	-	-
1975	60 373	45 259	3 557	1 189	10 003	365
1980	77 644	54 116	4 450	1 411	13 404	4 263
1985	82 303	57 135	4 275	1 416	15 224	4 253
1986	85 268	58 456	4 805	1 330	16 147	4 530
1987	92 411	62 988	5 322	1 314	17 377	5 410
1988	98 136	67 969	6 287	1 486	17 187	5 207
1989	99 557	68 396	6 477	1 579	17 722	5 383
<b>Deutschland</b>						
1990	124 955	89 362	8 565	2 136	19 049	5 843
1991	126 914	88 516	8 102	2 181	21 255	6 860
1992	125 974	83 662	8 465	1 852	23 647	8 348
1993	124 236	81 887	7 728	2 002	24 281	8 338
1994	120 806	80 427	7 793	2 028	24 207	6 351
1995	125 344	84 824	7 461	2 157	24 752	6 150
1996	128 105	86 980	8 202	2 137	26 033	4 753
1997 2)	129 281	87 107	7 739	2 093	27 641	4 701

Fußnoten siehe Seite 114

## 7 HOCHSCHULEN

7.2 Studierende nach Hochschularten \*)  
7.2.2 Studienanfänger/Studienanfängerinnen 1970 bis 1997 \*\*)

Jahr	Insgesamt	Davon an				
		Uni- versitäten 1)	Gesamthoch- schulen	Kunsthoch- schulen	Fachhoch- schulen	Verwaltungsfach- hochschulen
<b>Deutsche Insgesamt Früheres Bundesgebiet</b>						
1970	88 050	85 371	-	2 679	-	-
1975	152 492	99 847	9 773	1 993	39 638	1 241
1980	179 714	112 380	12 245	2 458	41 550	11 081
1985	191 538	117 161	11 942	2 250	50 559	9 626
1986	195 392	118 075	12 978	2 150	51 982	10 207
1987	211 460	127 723	14 411	2 069	56 012	11 245
1988	225 907	137 101	17 042	2 259	58 249	11 256
1989	229 939	136 581	17 821	2 246	61 626	11 665
<b>Deutschland</b>						
1990	292 011	189 860	22 315	3 551	63 753	12 532
1991	279 891	173 460	19 956	3 278	68 054	15 143
1992	258 672	151 028	18 569	2 536	68 843	17 696
1993	244 645	139 398	16 463	2 543	68 389	17 852
1994	231 105	132 537	15 491	2 472	65 624	14 981
1995	225 621	132 635	13 848	2 560	62 441	14 137
1996	228 988	137 037	15 279	2 461	63 650	10 561
1997 2)	227 501	135 685	13 647	2 459	64 939	10 771
<b>darunter: weiblich Früheres Bundesgebiet</b>						
1970	33 389	32 301	-	1 088	-	-
1975	56 252	41 757	3 477	897	9 756	365
1980	72 666	49 963	4 283	1 115	13 042	4 263
1985	75 807	51 705	4 049	1 105	14 695	4 253
1986	78 159	52 568	4 509	1 020	15 535	4 527
1987	84 815	56 724	5 029	1 021	16 632	5 409
1988	89 766	61 132	5 873	1 115	16 439	5 207
1989	90 218	60 772	6 041	1 172	16 851	5 382
<b>Deutschland</b>						
1990	113 936	80 511	7 940	1 669	17 974	5 842
1991	114 502	78 667	7 414	1 616	19 945	6 860
1992	111 222	72 041	7 485	1 250	22 101	8 345
1993	107 451	68 617	6 649	1 310	22 537	8 338
1994	102 416	65 922	6 661	1 297	22 185	6 351
1995	106 494	70 008	6 308	1 442	22 591	6 145
1996	108 326	71 714	6 841	1 370	23 653	4 748
1997 2)	108 810	71 077	6 410	1 347	25 278	4 698
<b>Ausländer/AusländerInnen Früheres Bundesgebiet</b>						
1970	4 626	4 159	-	467	-	-
1975	11 203	8 362	293	625	1 923	-
1980	13 210	9 945	588	636	2 041	-
1985	15 351	11 745	842	556	2 206	2
1986	16 433	12 688	893	536	2 313	3
1987	17 504	13 308	946	558	2 690	2
1988	19 456	14 711	1 247	632	2 866	-
1989	21 773	16 397	1 398	706	3 271	1
<b>Deutschland</b>						
1990	25 429	19 057	1 807	842	3 722	1
1991	28 248	21 107	1 901	1 034	4 206	-
1992	32 135	23 655	2 454	1 097	4 923	6
1993	34 986	25 883	2 660	1 197	5 244	2
1994	36 841	27 251	2 575	1 219	5 791	5
1995	36 786	27 206	2 507	1 187	5 874	12
1996	38 273	27 839	2 825	1 265	6 335	9
1997 2)	39 243	28 959	2 804	1 214	6 251	15

\*) Ab Wintersemester 1992/93 einschl. Nebenhörer/Nebenhörerinnen  
 \*\*) Studienjahr = Sommersemester und darauffolgendes Wintersemester  
 (z.B. 1997 = SS 1997 und WS 1997/98)

1) Einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen  
 2) Vorläufiges Ergebnis

7 HOCHSCHULEN

7.3 Prognose der Studienberechtigten, Studienanfänger/Studienanfängerinnen, Studierenden und Hochschulabsolventen

7.3.1 Studienberechtigte und Studienanfänger/Studienanfängerinnen

1 000

Jahr	Studienberechtigte			Studienanfänger/Studienanfängerinnen		
	insgesamt	davon mit		insgesamt	davon an	
		Fachhochschulreife	Hochschulreife		Universitäten 1)	Fachhochschulen 2)
1997 3) .....	325	75	251	267 - 267	185 - 185	82 - 82
1998 .....	335	82	253	260 - 293	178 - 200	83 - 93
1999 .....	349	84	265	269 - 303	186 - 209	84 - 95
2000 .....	357	84	272	276 - 311	192 - 216	84 - 94
2001 .....	360	84	275	281 - 317	197 - 222	85 - 95
2002 .....	360	86	274	285 - 320	199 - 224	86 - 96
2003 .....	355	86	270	285 - 320	198 - 223	87 - 97
2004 .....	360	87	273	285 - 321	198 - 224	87 - 98
2005 .....	367	89	278	289 - 325	201 - 226	88 - 99
2006 .....	376	90	286	293 - 331	204 - 230	89 - 100
2007 .....	384	92	292	299 - 336	208 - 235	91 - 102
2008 .....	383	92	291	301 - 339	210 - 237	91 - 103
2009 .....	378	91	287	300 - 338	209 - 236	92 - 103
2010 .....	369	90	278	296 - 334	206 - 232	91 - 102
2011 .....	359	89	269	291 - 327	201 - 227	90 - 101
2012 .....	353	88	265	285 - 321	197 - 222	88 - 99
2013 .....	346	86	260	281 - 316	194 - 218	87 - 97
2014 .....	339	85	254	276 - 310	190 - 214	85 - 96
2015 .....	336	84	252	272 - 306	188 - 211	84 - 94

7.3.2 Studierende und Hochschulabsolventen \*)

1 000

Jahr	Studierende			Hochschulabsolventen		
	insgesamt	davon an		insgesamt	davon an	
		Universitäten 1)	Fachhochschulen 2)		Universitäten 1)	Fachhochschulen 2)
1997 3) .....	1 833 - 1 833	1 394 - 1 394	438 - 438	223 - 223	150 - 150	73 - 73
1998 .....	1 777 - 1 810	1 356 - 1 378	421 - 432	223 - 223	150 - 150	73 - 73
1999 .....	1 770 - 1 834	1 358 - 1 400	413 - 433	218 - 218	147 - 147	71 - 71
2000 .....	1 764 - 1 857	1 350 - 1 412	414 - 445	209 - 209	141 - 141	68 - 68
2001 .....	1 770 - 1 890	1 350 - 1 432	420 - 459	202 - 202	136 - 136	67 - 67
2002 .....	1 781 - 1 935	1 358 - 1 459	423 - 475	199 - 202	132 - 132	67 - 69
2003 .....	1 791 - 1 964	1 364 - 1 483	428 - 480	199 - 206	132 - 134	67 - 73
2004 .....	1 807 - 1 996	1 375 - 1 511	432 - 485	202 - 213	134 - 137	68 - 76
2005 .....	1 826 - 2 029	1 391 - 1 539	436 - 489	202 - 219	134 - 143	68 - 77
2006 .....	1 829 - 2 041	1 389 - 1 546	441 - 495	202 - 224	134 - 146	69 - 77
2007 .....	1 841 - 2 072	1 395 - 1 572	445 - 500	203 - 229	134 - 151	69 - 78
2008 .....	1 863 - 2 098	1 413 - 1 593	450 - 505	207 - 233	137 - 154	70 - 79
2009 .....	1 883 - 2 120	1 428 - 1 609	455 - 511	209 - 236	139 - 156	71 - 79
2010 .....	1 894 - 2 134	1 436 - 1 619	458 - 514	211 - 238	140 - 158	71 - 80
2011 .....	1 898 - 2 137	1 438 - 1 622	459 - 516	213 - 239	140 - 158	72 - 81
2012 .....	1 892 - 2 131	1 434 - 1 617	458 - 514	214 - 241	141 - 158	73 - 82
2013 .....	1 881 - 2 119	1 427 - 1 609	454 - 510	215 - 242	142 - 160	74 - 83
2014 .....	1 867 - 2 102	1 417 - 1 598	449 - 505	217 - 244	143 - 161	74 - 83
2015 .....	1 850 - 2 083	1 407 - 1 585	448 - 498	216 - 244	143 - 161	73 - 82

\*) Status-quo Berechnung (Modell A: Das Hochschulverhalten der Studienanfänger/Studienanfängerinnen und die relative Verteilung auf Universitäten und Fachhochschulen bleibt bestehen).

1) Einschl. Gesamthochschulen, Kunsthochschulen,

Pädagogischer und Theologischer Hochschulen.

2) Einschl. Verwaltungsfachhochschulen.

3) Vorläufige Istzahlen.

Quelle: Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (KMK), Bonn

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.4 Studierende im Wintersemester 1997/98 nach Hochschularten und Ländern \*)

## 7.4.1 Insgesamt

Land	Insgesamt	Davon an				
		Uni- versitäten 1)	Gesamthoch- schulen	Kunsthoch- schulen	Fachhoch- schulen	Verwaltungsfach- hochschulen
<b>Insgesamt</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>1 832 758</b>	<b>1 219 452</b>	<b>144 976</b>	<b>29 944</b>	<b>399 817</b>	<b>38 569</b>
Baden-Württemberg .....	210 818	149 125	-	3 948	50 620	7 125
Bayern .....	238 254	179 080	-	2 599	52 572	4 003
Berlin .....	133 722	104 902	-	5 838	19 144	3 838
Brandenburg .....	25 338	17 036	-	544	6 914	844
Bremen .....	25 786	17 169	-	668	7 639	310
Hamburg .....	67 505	50 400	-	2 051	14 355	699
Hessen .....	150 955	90 689	17 534	1 282	37 430	4 020
Mecklenburg-Vorpommern .....	22 269	15 113	-	402	6 139	615
Niedersachsen .....	156 652	117 348	-	2 129	34 358	2 817
Nordrhein-Westfalen .....	519 981	287 130	127 442	5 530	92 661	7 218
Rheinland-Pfalz .....	81 073	56 950	-	-	22 248	1 875
Saarland .....	21 821	18 211	-	551	2 883	176
Sachsen .....	72 574	50 148	-	2 347	18 730	1 349
Sachsen-Anhalt .....	30 687	18 075	-	858	10 645	1 109
Schleswig-Holstein .....	44 366	25 831	-	483	16 030	2 022
Thüringen .....	30 957	22 245	-	714	7 449	549
<b>Deutsche</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>1 674 728</b>	<b>1 110 143</b>	<b>131 945</b>	<b>24 367</b>	<b>369 740</b>	<b>38 533</b>
Baden-Württemberg .....	189 210	132 519	-	2 992	46 579	7 120
Bayern .....	221 026	165 647	-	2 118	49 258	4 003
Berlin .....	117 270	91 101	-	4 947	17 384	3 838
Brandenburg .....	23 309	15 161	-	506	6 807	835
Bremen .....	23 527	15 730	-	565	6 924	308
Hamburg .....	61 656	46 294	-	1 807	12 857	698
Hessen .....	134 712	80 668	16 001	1 041	32 993	4 009
Mecklenburg-Vorpommern .....	21 469	14 464	-	357	6 033	615
Niedersachsen .....	146 557	109 101	-	1 814	32 826	2 816
Nordrhein-Westfalen .....	472 314	261 701	115 944	3 893	83 561	7 215
Rheinland-Pfalz .....	74 084	51 563	-	-	20 647	1 874
Saarland .....	19 285	16 136	-	454	2 519	176
Sachsen .....	68 907	47 186	-	2 113	18 259	1 349
Sachsen-Anhalt .....	29 560	17 220	-	811	10 420	1 109
Schleswig-Holstein .....	41 995	24 307	-	357	15 309	2 022
Thüringen .....	29 847	21 345	-	592	7 364	546
<b>Ausländer/Ausländerinnen</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>158 030</b>	<b>109 309</b>	<b>13 031</b>	<b>5 677</b>	<b>30 077</b>	<b>36</b>
Baden-Württemberg .....	21 608	16 606	-	956	4 041	5
Bayern .....	17 228	13 433	-	481	3 314	-
Berlin .....	16 452	13 801	-	891	1 760	-
Brandenburg .....	2 029	1 875	-	38	107	9
Bremen .....	2 259	1 439	-	103	715	2
Hamburg .....	5 849	4 106	-	244	1 498	1
Hessen .....	16 243	10 021	1 533	241	4 437	11
Mecklenburg-Vorpommern .....	800	649	-	45	106	-
Niedersachsen .....	10 095	8 247	-	315	1 532	1
Nordrhein-Westfalen .....	47 667	25 429	11 498	1 637	9 100	3
Rheinland-Pfalz .....	6 989	5 387	-	-	1 601	1
Saarland .....	2 536	2 075	-	97	364	-
Sachsen .....	3 667	2 962	-	234	471	-
Sachsen-Anhalt .....	1 127	855	-	47	225	-
Schleswig-Holstein .....	2 371	1 524	-	126	721	-
Thüringen .....	1 110	900	-	122	85	3

Fußnote siehe Seite 118.

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.4 Studierende im Wintersemester 1997/98 nach Hochschularten und Ländern \*)

## 7.4.2 Weiblich

Land	Insgesamt	Davon an				
		Uni- versitäten 1)	Gesamthoch- schulen	Kunsthoch- schulen	Fachhoch- schulen	Verwaltungsfach- hochschulen
<b>Insgesamt</b>						
Deutschland .....	797 406	575 259	56 051	16 345	132 925	16 826
Baden-Württemberg .....	86 547	66 740	-	2 190	13 936	3 681
Bayern .....	105 601	85 096	-	1 391	17 874	1 240
Berlin .....	63 908	51 215	-	3 363	7 274	2 056
Brandenburg .....	13 169	9 424	-	222	3 043	480
Bremen .....	11 353	8 405	-	375	2 458	115
Hamburg .....	27 360	21 703	-	1 002	4 381	274
Hessen .....	62 299	42 056	7 443	666	10 780	1 354
Mecklenburg-Vorpommern .....	11 302	7 995	-	303	2 609	395
Niedersachsen .....	68 438	54 572	-	1 199	11 560	1 107
Nordrhein-Westfalen .....	218 822	133 502	48 608	2 894	30 797	3 021
Rheinland-Pfalz .....	36 952	28 503	-	-	7 913	536
Saarland .....	9 396	8 295	-	302	744	55
Sachsen .....	34 168	24 703	-	1 313	7 225	927
Sachsen-Anhalt .....	15 691	9 263	-	481	5 332	615
Schleswig-Holstein .....	18 055	13 149	-	271	3 929	706
Thüringen .....	14 345	10 638	-	373	3 070	264
<b>Deutsche</b>						
Deutschland .....	729 401	524 281	51 176	12 942	124 185	16 817
Baden-Württemberg .....	76 778	58 758	-	1 601	12 741	3 678
Bayern .....	97 368	78 272	-	1 107	16 749	1 240
Berlin .....	56 701	45 069	-	2 828	6 748	2 056
Brandenburg .....	12 147	8 465	-	207	2 998	477
Bremen .....	10 432	7 781	-	310	2 226	115
Hamburg .....	24 936	19 801	-	854	4 008	273
Hessen .....	56 059	37 598	6 899	517	9 692	1 353
Mecklenburg-Vorpommern .....	10 987	7 732	-	271	2 589	395
Niedersachsen .....	64 013	50 828	-	1 008	11 071	1 106
Nordrhein-Westfalen .....	199 443	121 899	44 277	1 878	28 368	3 021
Rheinland-Pfalz .....	33 613	25 780	-	-	7 297	536
Saarland .....	8 153	7 214	-	235	649	55
Sachsen .....	32 576	23 472	-	1 169	7 008	927
Sachsen-Anhalt .....	15 289	8 954	-	456	5 264	615
Schleswig-Holstein .....	17 050	12 420	-	195	3 729	706
Thüringen .....	13 856	10 238	-	306	3 048	264
<b>Ausländerinnen</b>						
Deutschland .....	68 005	50 978	4 875	3 403	8 740	9
Baden-Württemberg .....	9 769	7 982	-	589	1 195	3
Bayern .....	8 233	6 824	-	284	1 125	-
Berlin .....	7 207	6 146	-	535	526	-
Brandenburg .....	1 022	959	-	15	45	3
Bremen .....	921	624	-	65	232	-
Hamburg .....	2 424	1 902	-	148	373	1
Hessen .....	6 240	4 458	544	149	1 088	1
Mecklenburg-Vorpommern .....	315	263	-	32	20	-
Niedersachsen .....	4 425	3 744	-	191	489	1
Nordrhein-Westfalen .....	19 379	11 603	4 331	1 016	2 429	-
Rheinland-Pfalz .....	3 339	2 723	-	-	616	-
Saarland .....	1 243	1 081	-	67	95	-
Sachsen .....	1 592	1 231	-	144	217	-
Sachsen-Anhalt .....	402	309	-	25	68	-
Schleswig-Holstein .....	1 005	729	-	76	200	-
Thüringen .....	489	400	-	67	22	-

Fußnote siehe Seite 118.

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.4 Studierende im Wintersemester 1997/98 nach Hochschularten und Ländern \*)

## 7.4.3 Studienanfänger/Studienanfängerinnen

Land	Insgesamt	Davon an				
		Uni- versitäten 1)	Gesamthoch- schulen	Kunsthoch- schulen	Fachhoch- schulen	Verwaltungsfach- hochschulen
<b>Insgesamt</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>225 646</b>	<b>140 494</b>	<b>14 707</b>	<b>3 096</b>	<b>58 688</b>	<b>8 661</b>
Baden-Württemberg .....	28 285	19 052	-	466	7 263	1 504
Bayern .....	32 369	21 438	-	373	9 822	736
Berlin .....	13 552	9 972	-	364	2 575	641
Brandenburg .....	5 276	3 218	-	32	1 848	178
Bremen .....	3 157	1 853	-	74	1 165	65
Hamburg .....	5 973	4 455	-	172	1 142	204
Hessen .....	17 445	10 663	1 571	99	4 279	833
Mecklenburg-Vorpommern .....	4 663	2 878	-	45	1 555	185
Niedersachsen .....	18 199	12 626	-	276	4 574	723
Nordrhein-Westfalen .....	53 053	26 115	13 136	535	11 167	2 100
Rheinland-Pfalz .....	9 989	6 556	-	-	3 049	384
Saarland .....	2 992	2 295	-	69	551	77
Sachsen .....	14 223	9 463	-	296	4 245	219
Sachsen-Anhalt .....	5 909	3 067	-	118	2 412	312
Schleswig-Holstein .....	4 835	2 918	-	44	1 490	383
Thüringen .....	5 726	3 925	-	133	1 551	117
<b>Deutsche</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>196 268</b>	<b>119 044</b>	<b>12 404</b>	<b>2 212</b>	<b>53 962</b>	<b>8 646</b>
Baden-Württemberg .....	23 158	14 974	-	292	6 389	1 503
Bayern .....	28 317	18 266	-	256	9 059	736
Berlin .....	11 273	7 967	-	273	2 392	641
Brandenburg .....	4 656	2 625	-	31	1 825	175
Bremen .....	2 834	1 652	-	59	1 059	64
Hamburg .....	5 160	3 781	-	147	1 028	204
Hessen .....	15 069	9 103	1 361	76	3 705	824
Mecklenburg-Vorpommern .....	4 442	2 678	-	38	1 541	185
Niedersachsen .....	16 106	10 798	-	245	4 341	722
Nordrhein-Westfalen .....	45 609	22 203	11 043	275	9 988	2 100
Rheinland-Pfalz .....	8 705	5 533	-	-	2 788	384
Saarland .....	2 293	1 717	-	45	454	77
Sachsen .....	13 146	8 566	-	254	4 107	219
Sachsen-Anhalt .....	5 598	2 836	-	111	2 339	312
Schleswig-Holstein .....	4 536	2 722	-	22	1 409	383
Thüringen .....	5 366	3 623	-	88	1 538	117
<b>Ausländer/Ausländerinnen</b>						
<b>Deutschland</b> .....	<b>29 378</b>	<b>21 450</b>	<b>2 303</b>	<b>884</b>	<b>4 726</b>	<b>15</b>
Baden-Württemberg .....	5 127	4 078	-	174	874	1
Bayern .....	4 052	3 172	-	117	763	-
Berlin .....	2 279	2 005	-	91	183	-
Brandenburg .....	620	593	-	1	23	3
Bremen .....	323	201	-	15	106	1
Hamburg .....	813	674	-	25	114	-
Hessen .....	2 376	1 560	210	23	574	9
Mecklenburg-Vorpommern .....	221	200	-	7	14	-
Niedersachsen .....	2 093	1 828	-	31	233	1
Nordrhein-Westfalen .....	7 444	3 912	2 093	260	1 179	-
Rheinland-Pfalz .....	1 284	1 023	-	-	261	-
Saarland .....	699	578	-	24	97	-
Sachsen .....	1 077	897	-	42	138	-
Sachsen-Anhalt .....	311	231	-	7	73	-
Schleswig-Holstein .....	299	196	-	22	81	-
Thüringen .....	360	302	-	45	13	-

\*) Vorläufiges Ergebnis.

1) Einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen.

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.5 Studierende im Wintersemester 1997/98 nach Ländern, Hochschularten und ausgewählten Hochschulen \*)

Land Hochschulart Hochschule	Insgesamt			Deutsche		Ausländer/Ausländerinnen	
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	darunter Studienanfänger/ Studien- anfängerinnen	zusammen	darunter Studienanfänger/ Studien- anfängerinnen
<b>Baden-Württemberg</b> .....	<b>210 818</b>	<b>124 271</b>	<b>86 547</b>	<b>189 210</b>	<b>23 158</b>	<b>21 608</b>	<b>5 127</b>
Unversitäten .....	131 235	77 593	53 642	115 101	13 020	16 134	3 918
Freiburg im Breisgau .....	20 330	10 975	9 355	18 010	2 112	2 320	684
Heidelberg .....	25 817	12 568	13 249	22 078	2 016	3 739	814
Hohenheim .....	4 809	2 681	2 128	4 360	644	448	109
Karlsruhe .....	15 919	12 433	3 486	14 007	1 753	1 912	471
Konstanz .....	7 993	4 411	3 582	7 125	911	868	295
Mannheim .....	11 498	6 671	4 827	10 302	1 204	1 196	315
Stuttgart .....	18 319	13 461	4 858	15 481	1 834	2 838	565
Tübingen .....	21 718	11 323	10 395	19 239	1 938	2 479	611
Ulm .....	4 802	3 045	1 757	4 477	608	325	54
Bierbronn, Private Wissenschaftliche Hochschule ..	30	25	5	22	-	8	-
Padagogische Hochschulen .....	17 738	4 729	13 009	17 278	1 936	460	159
Theologische Hochschulen .....	152	63	89	140	18	12	1
Kunsthochschulen .....	3 948	1 758	2 190	2 992	292	956	174
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) ..	50 620	36 684	13 936	46 579	6 389	4 041	874
Verwaltungsfachhochschulen ..	7 125	3 444	3 681	7 120	1 503	5	1
<b>Bayern</b> .....	<b>238 254</b>	<b>132 653</b>	<b>105 601</b>	<b>221 026</b>	<b>28 317</b>	<b>17 228</b>	<b>4 052</b>
Unversitäten ..	178 429	93 601	84 828	165 091	18 200	13 338	3 145
Augsburg ..	13 154	6 467	6 687	12 151	1 459	1 003	265
Bamberg ..	7 794	3 409	4 385	7 370	935	424	172
Bayreuth ..	7 535	4 468	3 067	7 116	950	419	150
Eichstätt, Katholische Universität .....	4 005	1 747	2 258	3 700	534	305	96
Erlangen-Nürnberg ..	22 895	12 768	10 127	21 088	2 419	1 807	388
München, Universität ..	59 804	27 883	31 921	54 650	4 210	5 154	839
München, Technische Universität .....	17 701	12 838	4 863	16 210	2 418	1 491	332
München, Universität der Bundeswehr .....	2 158	2 158	-	2 115	570	43	10
München, Hochschule für Politik .....	577	348	229	513	60	64	10
Passau ..	7 532	3 509	4 023	6 919	913	613	261
Regensburg ..	15 961	8 006	7 955	15 095	1 941	866	314
Würzburg ..	19 313	10 000	9 313	18 164	1 791	1 149	308
Theologische Hochschulen ..	651	383	268	556	66	95	27
Kunsthochschulen .....	2 599	1 208	1 391	2 118	256	481	117
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) ..	52 572	34 698	17 874	49 258	9 059	3 314	763
Verwaltungsfachhochschulen ..	4 003	2 763	1 240	4 003	736	-	-
<b>Berlin</b> .....	<b>133 722</b>	<b>69 814</b>	<b>63 908</b>	<b>117 270</b>	<b>11 273</b>	<b>16 452</b>	<b>2 279</b>
Unversitäten ..	104 902	53 687	51 215	91 101	7 967	13 801	2 005
Berlin, Freie Universität .....	42 288	19 237	23 051	37 309	2 738	4 979	729
Berlin, Humboldt-Universität .....	30 398	13 422	16 976	27 326	2 895	3 072	732
Berlin, Technische Universität .....	32 081	20 948	11 133	26 425	2 334	5 656	450
Berlin, Europäische Wirtschaftshochschule (E.A.P.) Private Hochschule ..	135	80	55	41	-	94	94
Kunsthochschulen ..	5 838	2 475	3 363	4 947	273	891	91
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) ..	19 144	11 870	7 274	17 384	2 392	1 760	183
Verwaltungsfachhochschulen ..	3 838	1 782	2 056	3 838	641	-	-
<b>Brandenburg</b> .....	<b>25 338</b>	<b>12 169</b>	<b>13 169</b>	<b>23 309</b>	<b>4 656</b>	<b>2 029</b>	<b>620</b>
Unversitäten .....	17 036	7 612	9 424	15 161	2 625	1 875	593
Cottbus, Brandenburgische Technische Universität	3 186	2 120	1 066	3 016	632	170	79
Frankfurt/Oder, Europa-Universität Viadrina .....	2 835	1 251	1 584	1 662	430	1 173	285
Potsdam ..	11 015	4 241	6 774	10 483	1 563	532	229
Kunsthochschulen ..	544	322	222	506	31	38	1
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) ..	6 914	3 871	3 043	6 807	1 825	107	23
Verwaltungsfachhochschulen ..	844	364	480	835	175	9	3
<b>Bremen</b> .....	<b>25 786</b>	<b>14 433</b>	<b>11 353</b>	<b>23 527</b>	<b>2 834</b>	<b>2 259</b>	<b>323</b>
Unversitäten ..	17 169	8 764	8 405	15 730	1 652	1 439	201
Kunsthochschulen ..	668	293	375	565	59	103	15
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) ..	7 639	5 181	2 458	6 924	1 059	715	106
Verwaltungsfachhochschulen ..	310	195	115	308	64	2	1

Fußnote siehe Seite 121.

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.5 Studierende im Wintersemester 1997/98 nach Ländern, Hochschularten und ausgewählten Hochschulen \*)

Land Hochschulart Hochschule	Insgesamt			Deutsche		Ausländer/Ausländerinnen	
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	darunter Studienanfänger/ Studien- anfängerinnen	zusammen	darunter Studienanfänger/ Studien- anfängerinnen
<b>Hamburg</b> .....	<b>67 505</b>	<b>40 145</b>	<b>27 360</b>	<b>61 656</b>	<b>5 160</b>	<b>5 849</b>	<b>813</b>
Universitäten .....	50 400	28 697	21 703	46 294	3 781	4 106	674
Hamburg, Universität .....	41 866	21 912	19 954	38 615	2 798	3 251	530
Hamburg-Harburg, Technische Universität .....	4 014	3 361	653	3 503	430	511	111
Hamburg, Universität der Bundeswehr .....	1 935	1 935	-	1 924	375	11	3
Hamburg, Hochschule für Wirtschaft und Politik .....	2 585	1 489	1 096	2 252	178	333	30
Kunsthochschulen .....	2 051	1 049	1 002	1 807	147	244	25
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	14 355	9 974	4 381	12 857	1 028	1 498	114
Verwaltungsfachhochschulen .....	699	425	274	698	204	1	-
<b>Hessen</b> .....	<b>150 955</b>	<b>88 656</b>	<b>62 299</b>	<b>134 712</b>	<b>15 069</b>	<b>16 243</b>	<b>2 376</b>
Universitäten .....	90 309	48 334	41 975	80 374	9 066	9 935	1 556
Darmstadt, Technische Hochschule .....	15 536	11 581	3 955	13 621	1 554	1 915	222
Frankfurt am Main .....	35 481	17 923	17 558	30 463	2 801	5 018	677
Gießen .....	21 143	9 506	11 637	19 631	2 574	1 512	290
Marburg .....	17 368	8 759	8 609	15 930	1 975	1 438	338
Oestrich-Winkel, European Business School, Private Wiss Hochschule .....	781	565	216	729	162	52	29
Gesamthochschulen .....	17 534	10 091	7 443	16 001	1 361	1 533	210
Theologische Hochschulen .....	380	299	81	294	37	86	4
Kunsthochschulen .....	1 282	616	666	1 041	76	241	23
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	37 430	26 650	10 780	32 993	3 705	4 437	574
Verwaltungsfachhochschulen .....	4 020	2 666	1 354	4 009	824	11	9
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b> .....	<b>22 269</b>	<b>10 967</b>	<b>11 302</b>	<b>21 469</b>	<b>4 442</b>	<b>800</b>	<b>221</b>
Universitäten .....	15 113	7 118	7 995	14 464	2 678	649	200
Greifswald .....	5 659	2 500	3 159	5 314	982	345	100
Rostock .....	9 454	4 618	4 836	9 150	1 696	304	100
Kunsthochschulen .....	402	99	303	357	38	45	7
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	6 139	3 530	2 609	6 033	1 541	106	14
Verwaltungsfachhochschulen .....	615	220	395	615	185	-	-
<b>Niedersachsen</b> .....	<b>156 652</b>	<b>88 214</b>	<b>68 438</b>	<b>146 557</b>	<b>16 106</b>	<b>10 095</b>	<b>2 093</b>
Universitäten .....	117 348	62 776	54 572	109 101	10 798	8 247	1 828
Braunschweig, Technische Universität .....	14 453	9 013	5 440	13 568	1 563	885	199
Clausthal, Technische Universität .....	2 810	2 360	450	2 385	199	425	116
Göttingen .....	27 193	14 980	12 213	24 799	1 977	2 394	559
Hannover, Universität .....	31 281	17 835	13 446	28 714	2 503	2 567	493
Hannover, Medizinische Hochschule .....	3 423	1 675	1 748	3 136	331	287	33
Hannover, Tierärztliche Hochschule .....	1 822	397	1 425	1 700	226	122	12
Hildesheim .....	3 524	1 094	2 430	3 322	474	202	58
Lüneburg .....	6 678	2 619	4 059	6 455	807	223	66
Oldenburg .....	11 843	5 968	5 875	11 357	1 226	486	93
Osnabrück .....	12 269	6 231	6 038	11 655	1 165	614	188
Vechta .....	2 052	604	1 448	2 010	327	42	11
Kunsthochschulen .....	2 129	930	1 199	1 814	245	315	31
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	34 358	22 798	11 560	32 826	4 341	1 532	233
Verwaltungsfachhochschulen .....	2 817	1 710	1 107	2 816	722	1	1
<b>Nordrhein-Westfalen</b> .....	<b>519 981</b>	<b>301 159</b>	<b>218 822</b>	<b>472 314</b>	<b>45 609</b>	<b>47 667</b>	<b>7 444</b>
Universitäten .....	286 341	153 118	133 223	261 023	22 074	25 318	3 895
Aachen, Technische Hochschule .....	31 874	22 532	9 342	27 804	2 414	4 070	646
Bielefeld .....	20 231	9 710	10 521	18 745	1 853	1 486	252
Bochum .....	36 540	21 240	15 300	32 813	2 837	3 727	539
Bonn .....	36 890	18 920	17 970	33 593	3 060	3 297	643
Dortmund .....	24 536	13 852	10 684	22 638	1 984	1 898	285
Düsseldorf .....	22 954	10 908	12 046	20 387	1 782	2 567	327
Köln, Universität .....	60 131	28 544	31 587	54 720	3 987	5 411	746
Köln, Deutsche Sporthochschule .....	6 773	3 985	2 788	6 385	385	388	33
Münster .....	45 646	22 986	22 660	43 235	3 713	2 411	418
Witten-Herdecke, Private Wissenschaftliche Hochschule .....	766	441	325	703	59	63	6
Gesamthochschulen .....	127 442	78 834	48 608	115 944	11 043	11 498	2 093
Theologische Hochschulen .....	789	510	279	678	129	111	17
Kunsthochschulen .....	5 530	2 636	2 894	3 893	275	1 637	260
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	92 661	61 864	30 797	83 561	9 988	9 100	1 179
Verwaltungsfachhochschulen .....	7 218	4 197	3 021	7 215	2 100	3	-

Fußnote siehe Seite 121.

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.5 Studierende im Wintersemester 1997/98 nach Ländern, Hochschularten und ausgewählten Hochschulen \*)

Land Hochschulart Hochschule	Insgesamt			Deutsche		Ausländer/Ausländerinnen	
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	darunter Studienanfänger/ Studien- anfängerinnen	zusammen	darunter Studienanfänger/ Studien- anfängerinnen
<b>Rheinland-Pfalz</b> .....	<b>81 073</b>	<b>44 121</b>	<b>36 952</b>	<b>74 084</b>	<b>8 705</b>	<b>6 989</b>	<b>1 284</b>
Universitäten .....	56 665	28 260	28 405	51 316	5 504	5 349	1 021
Kaiserslautern .....	8 068	6 037	2 031	7 331	726	737	188
Koblenz-Landau .....	8 542	2 869	5 673	8 312	1 275	230	57
Mainz .....	28 277	13 651	14 626	24 912	2 172	3 365	485
Speyer, Hochschule für Verwaltungswissenschaft	565	353	212	516	-	49	-
Trier .....	10 910	5 105	5 805	9 951	1 270	959	284
Vallendar, Private Wissenschaftliche Hochschule für Unternehmensführung Koblenz .....	303	245	58	294	61	9	7
Theologische Hochschulen .....	285	187	98	247	29	38	2
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	22 248	14 335	7 913	20 647	2 788	1 601	261
Verwaltungsfachhochschulen .....	1 875	1 339	536	1 874	384	1	-
<b>Saarland</b> .....	<b>21 821</b>	<b>12 425</b>	<b>9 396</b>	<b>19 285</b>	<b>2 293</b>	<b>2 536</b>	<b>699</b>
Universitäten .....	18 211	9 916	8 295	16 136	1 717	2 075	578
Saarbrücken, Universität des Saarlandes .....	18 211	9 916	8 295	16 136	1 717	2 075	578
Kunsthochschulen .....	551	249	302	454	45	97	24
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	2 883	2 139	744	2 519	454	364	97
Verwaltungsfachhochschulen .....	176	121	55	176	77	-	-
<b>Sachsen</b> .....	<b>72 574</b>	<b>38 406</b>	<b>34 168</b>	<b>68 907</b>	<b>13 146</b>	<b>3 667</b>	<b>1 077</b>
Universitäten .....	50 148	25 445	24 703	47 186	8 566	2 962	897
Chemnitz, Technische Universität .....	4 968	2 820	2 148	4 778	818	190	36
Dresden, Technische Universität .....	21 414	11 995	9 419	20 333	3 610	1 081	300
Freiberg, Bergakademie, Technische Universität	2 421	1 575	846	2 152	537	269	66
Leipzig, Universität .....	21 081	8 884	12 197	19 807	3 601	1 274	495
Leipzig, Priv. Handelshochschule .....	118	93	25	105	-	13	-
Zittau, Internationales Hochschulinstitut .....	146	78	68	11	-	135	-
Kunsthochschulen .....	2 347	1 034	1 313	2 113	254	234	42
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	18 730	11 505	7 225	18 259	4 107	471	138
Verwaltungsfachhochschulen .....	1 349	422	927	1 349	219	-	-
<b>Sachsen-Anhalt</b> .....	<b>30 687</b>	<b>14 996</b>	<b>15 691</b>	<b>29 560</b>	<b>5 598</b>	<b>1 127</b>	<b>311</b>
Universitäten .....	17 868	8 666	9 202	17 078	2 811	790	215
Halle .....	12 315	5 443	6 872	11 784	1 898	531	140
Magdeburg .....	5 553	3 223	2 330	5 294	913	259	75
Theologische Hochschulen .....	207	146	61	142	25	65	16
Kunsthochschulen .....	858	377	481	811	111	47	7
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	10 645	5 313	5 332	10 420	2 339	225	73
Verwaltungsfachhochschulen .....	1 109	494	615	1 109	312	-	-
<b>Schleswig-Holstein</b> .....	<b>44 366</b>	<b>26 311</b>	<b>18 055</b>	<b>41 995</b>	<b>4 536</b>	<b>2 371</b>	<b>299</b>
Universitäten .....	25 831	12 682	13 149	24 307	2 722	1 524	196
Flensburg, Bildungswissenschaftliche Universität	1 990	603	1 387	1 852	374	138	45
Kiel .....	21 961	11 129	10 832	20 693	2 142	1 268	136
Lübeck, Medizinische Universität .....	1 880	950	930	1 762	206	118	15
Kunsthochschulen .....	483	212	271	357	22	126	22
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	16 030	12 101	3 929	15 309	1 409	721	81
Verwaltungsfachhochschulen .....	2 022	1 316	706	2 022	383	-	-
<b>Thüringen</b> .....	<b>30 957</b>	<b>16 612</b>	<b>14 345</b>	<b>29 847</b>	<b>5 366</b>	<b>1 110</b>	<b>360</b>
Universitäten .....	22 120	11 529	10 591	21 226	3 604	894	302
Erfurt, Pädagogische Hochschule (U) .....	2 050	394	1 656	2 021	249	29	18
Ilmenau, Technische Universität .....	3 490	2 906	584	3 274	768	216	39
Jena .....	12 281	5 514	6 747	11 773	2 029	488	190
Weimar, Bauhaus-Universität .....	4 319	2 715	1 604	4 158	558	161	55
Theologische Hochschulen .....	125	78	47	119	19	6	-
Kunsthochschulen .....	714	341	373	592	88	122	45
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) .....	7 449	4 379	3 070	7 364	1 538	85	13
Verwaltungsfachhochschulen .....	549	285	264	546	117	3	-
<b>Deutschland</b> ...	<b>1 832 758</b>	<b>1 035 352</b>	<b>797 406</b>	<b>1 674 728</b>	<b>196 268</b>	<b>158 030</b>	<b>29 378</b>

\*) Vorläufiges Ergebnis

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.6 Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen

## 7.6.1 Studierende im Wintersemester 1996/97 nach Fächergruppen und Studienbereichen

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt		Deutsche		Ausländer/Ausländerinnen	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>409 717</b>	<b>265 071</b>	<b>371 561</b>	<b>239 875</b>	<b>38 156</b>	<b>25 196</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein .....	3 760	2 679	3 386	2 412	374	267
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	12 197	6 619	11 663	6 455	534	164
Katholische Theologie, - Religionslehre .....	10 042	4 773	9 335	4 640	707	133
Philosophie .....	23 793	9 535	21 641	8 788	2 152	747
Geschichte .....	38 246	16 584	35 844	15 384	2 402	1 200
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik ....	14 801	8 290	13 811	7 713	990	577
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft .....	11 695	8 077	9 845	6 790	1 850	1 287
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch .....	3 993	2 140	3 679	1 958	314	182
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	86 259	62 053	72 225	51 884	14 034	10 169
Anglistik, Amerikanistik .....	41 535	28 940	38 272	26 636	3 263	2 304
Romanistik .....	24 430	18 790	21 560	16 595	2 870	2 195
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	5 218	3 727	4 311	3 042	907	685
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften .	12 085	7 034	10 415	6 124	1 670	910
Kulturwissenschaften i e.S. ....	5 747	3 792	5 345	3 522	402	270
Psychologie .....	31 311	21 428	29 470	20 138	1 841	1 290
Erziehungswissenschaften .....	64 117	45 222	60 548	42 633	3 569	2 589
Sonderpädagogik .....	20 488	15 388	20 211	15 161	277	227
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>26 154</b>	<b>11 690</b>	<b>24 995</b>	<b>11 393</b>	<b>1 159</b>	<b>297</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>560 391</b>	<b>234 116</b>	<b>521 329</b>	<b>217 292</b>	<b>39 062</b>	<b>16 824</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein .....	6 019	4 366	5 831	4 252	188	114
Regionalwissenschaften .....	99	76	76	54	23	22
Politikwissenschaften .....	23 592	8 882	20 809	7 791	2 783	1 091
Sozialwissenschaften .....	35 222	17 950	32 473	16 527	2 749	1 423
Sozialwesen .....	58 607	40 824	56 819	39 564	1 788	1 260
Rechtswissenschaft .....	112 448	49 509	105 583	46 074	6 865	3 435
Verwaltungswissenschaft .....	46 308	19 739	45 821	19 636	487	103
Wirtschaftswissenschaften .....	248 265	88 599	226 292	79 661	21 973	8 938
Wirtschaftsingenieurwesen .....	29 831	4 171	27 625	3 733	2 206	438
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>278 263</b>	<b>92 706</b>	<b>257 678</b>	<b>86 331</b>	<b>20 585</b>	<b>6 375</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	4 375	3 474	4 287	3 417	88	57
Mathematik .....	43 476	16 731	40 865	15 889	2 611	842
Informatik .....	67 210	7 799	60 088	6 382	7 122	1 417
Physik, Astronomie .....	32 379	4 060	30 213	3 669	2 166	391
Chemie .....	33 982	10 773	30 917	9 575	3 065	1 198
Pharmazie .....	13 085	8 950	12 033	8 454	1 052	496
Biologie .....	45 822	25 387	43 176	24 016	2 646	1 371
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	12 757	4 170	11 795	3 926	962	244
Geographie .....	25 177	11 362	24 304	11 003	873	359
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>97 577</b>	<b>46 497</b>	<b>88 411</b>	<b>42 486</b>	<b>9 166</b>	<b>4 011</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	83 471	39 944	75 783	36 571	7 688	3 373
Zahnmedizin .....	14 106	6 553	12 628	5 915	1 478	638
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>8 056</b>	<b>5 980</b>	<b>7 630</b>	<b>5 757</b>	<b>426</b>	<b>223</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>39 038</b>	<b>19 764</b>	<b>36 521</b>	<b>18 872</b>	<b>2 517</b>	<b>892</b>
Landespflege, Umweltgestaltung .....	8 586	4 623	8 374	4 514	212	109
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	17 678	7 206	16 005	6 725	1 673	481
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft .....	4 140	873	3 904	818	236	55
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	8 634	7 062	8 238	6 815	396	247
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>336 248</b>	<b>57 544</b>	<b>303 913</b>	<b>52 787</b>	<b>32 335</b>	<b>4 757</b>
Ingenieurwesen allgemein .....	2 994	567	2 617	515	377	52
Bergbau, Hüttenwesen .....	2 841	428	2 465	385	376	43
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	119 066	12 534	108 260	11 234	10 806	1 300
Elektrotechnik .....	73 419	2 860	64 044	2 242	9 375	618
Verkehrstechnik, Nautik .....	9 200	415	8 320	370	880	45
Architektur, Innenarchitektur .....	54 354	24 718	50 595	23 253	3 759	1 465
Raumplanung .....	6 050	2 448	5 698	2 333	352	115
Bauingenieurwesen .....	60 963	11 492	54 812	10 430	6 151	1 062
Vermessungswesen .....	7 361	2 082	7 102	2 025	259	57
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>78 858</b>	<b>48 249</b>	<b>70 708</b>	<b>43 213</b>	<b>8 150</b>	<b>5 036</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	21 274	16 121	20 137	15 264	1 137	857
Bildende Kunst .....	4 757	2 558	3 978	2 153	779	405
Gestaltung .....	19 695	11 573	18 479	10 907	1 216	666
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft .....	7 181	4 171	6 445	3 721	736	450
Musik, Musikwissenschaft .....	25 951	13 826	21 669	11 168	4 282	2 658
<b>Sonstige Fächer/ohne Angabe</b> .....	<b>356</b>	<b>143</b>	<b>42</b>	<b>28</b>	<b>314</b>	<b>115</b>
<b>Insgesamt 1) ...</b>	<b>1 834 658</b>	<b>781 760</b>	<b>1 682 788</b>	<b>718 034</b>	<b>151 870</b>	<b>63 726</b>

1) Ohne 3 441 Studierende (1 786 männlich, 1 655 weiblich), die nicht nach Fächergruppen aufgliederbar sind.

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.6 Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen

## 7.6.2 Studienanfänger/Studienanfängerinnen im Wintersemester 1996/97 nach Fächergruppen und Studienbereichen

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt		Deutsche		Ausländer/Ausländerinnen	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>46 621</b>	<b>34 153</b>	<b>37 292</b>	<b>27 475</b>	<b>9 329</b>	<b>6 678</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein .....	452	343	371	284	81	59
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	1 050	670	940	623	110	47
Katholische Theologie, - Religionslehre .....	1 027	579	932	554	95	25
Philosophie .....	1 731	875	1 401	754	330	121
Geschichte .....	3 532	1 836	2 926	1 527	606	309
Bibliothekswiss., Dokumentation, Publizistik .....	1 683	1 083	1 566	999	117	84
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft .....	1 766	1 358	1 277	992	489	366
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch .....	367	244	312	205	55	39
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	13 506	10 524	8 295	6 596	5 211	3 928
Anglistik, Amerikanistik .....	5 177	3 859	4 576	3 405	601	454
Romanistik .....	2 340	1 960	1 919	1 623	421	337
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	428	325	324	249	104	76
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften .....	1 210	778	977	628	233	150
Kulturwissenschaften i. e. S. ....	514	375	474	349	40	26
Psychologie .....	3 178	2 371	2 897	2 155	281	216
Erziehungswissenschaften .....	6 255	5 018	5 729	4 603	526	415
Sonderpädagogik .....	2 405	1 955	2 376	1 929	29	26
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>2 834</b>	<b>1 450</b>	<b>2 654</b>	<b>1 399</b>	<b>180</b>	<b>51</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>78 410</b>	<b>37 809</b>	<b>69 846</b>	<b>33 509</b>	<b>8 564</b>	<b>4 300</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein .....	820	597	772	572	48	25
Regionalwissenschaften .....	7	7	4	4	3	3
Politikwissenschaften .....	2 301	981	1 777	725	524	256
Sozialwissenschaften .....	3 776	2 388	3 275	2 075	501	313
Sozialwesen .....	8 785	6 557	8 479	6 316	306	241
Rechtswissenschaft .....	13 709	6 980	12 146	6 108	1 563	872
Verwaltungswissenschaft .....	9 811	4 550	9 739	4 522	72	28
Wirtschaftswissenschaften .....	35 225	15 079	30 035	12 619	5 190	2 460
Wirtschaftsingenieurwesen .....	3 976	670	3 619	568	357	102
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>31 125</b>	<b>12 658</b>	<b>27 973</b>	<b>11 480</b>	<b>3 152</b>	<b>1 178</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	398	345	392	343	6	2
Mathematik .....	5 171	2 691	4 736	2 504	435	187
Informatik .....	8 586	1 061	7 521	833	1 065	228
Physik, Astronomie .....	2 515	431	2 149	346	366	85
Chemie .....	3 141	1 442	2 637	1 181	504	261
Pharmazie .....	1 355	933	1 273	883	82	50
Biologie .....	5 995	3 697	5 530	3 438	465	259
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	1 172	530	1 084	492	88	38
Geographie .....	2 792	1 528	2 651	1 460	141	68
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>8 462</b>	<b>4 451</b>	<b>7 482</b>	<b>3 961</b>	<b>980</b>	<b>490</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	7 296	3 837	6 427	3 402	869	435
Zahnmedizin .....	1 166	614	1 055	559	111	55
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>951</b>	<b>725</b>	<b>887</b>	<b>692</b>	<b>64</b>	<b>33</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>6 044</b>	<b>3 399</b>	<b>5 567</b>	<b>3 212</b>	<b>477</b>	<b>187</b>
Landespflege, Umweltgestaltung .....	1 161	691	1 127	670	34	21
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	2 998	1 497	2 697	1 388	301	109
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft .....	604	139	546	128	58	11
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	1 281	1 072	1 197	1 026	84	46
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>40 921</b>	<b>8 113</b>	<b>36 399</b>	<b>7 249</b>	<b>4 522</b>	<b>864</b>
Ingenieurwissenschaften allgemein .....	329	57	286	50	43	7
Bergbau, Hüttenwesen .....	260	52	224	43	36	9
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	13 036	1 672	11 480	1 395	1 556	277
Elektrotechnik .....	8 343	397	7 196	299	1 147	98
Verkehrstechnik, Nautik .....	1 532	81	1 387	68	145	13
Architektur, Innenarchitektur .....	6 295	3 135	5 768	2 911	527	224
Raumplanung .....	909	420	848	395	61	25
Bauingenieurwesen .....	8 988	1 911	8 016	1 710	972	201
Vermessungswesen .....	1 229	388	1 194	378	35	10
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>7 886</b>	<b>5 143</b>	<b>6 532</b>	<b>4 289</b>	<b>1 354</b>	<b>854</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	1 846	1 506	1 681	1 383	165	123
Bildende Kunst .....	446	251	329	192	117	59
Gestaltung .....	1 831	1 097	1 660	1 001	171	96
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft .....	854	570	716	475	138	95
Musik, Musikwissenschaft .....	2 909	1 719	2 146	1 238	763	481
<b>Sonstige Fächer/ohne Angabe</b> .....	<b>206</b>	<b>78</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>206</b>	<b>78</b>
<b>Insgesamt 1) ...</b>	<b>223 460</b>	<b>107 979</b>	<b>194 632</b>	<b>93 266</b>	<b>28 828</b>	<b>14 713</b>

1) Ohne 503 (229 männlich, 274 weiblich) Studienanfänger/Studienanfängerinnen, die nicht nach Fächergruppen aufgliederbar sind.

## 7 HOCHSCHULEN

7.6 Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen  
7.6.3 im Wintersemester 1997/98 nach Fächergruppen \*)

Fächergruppe	Insgesamt		Deutsche		Ausländer/Ausländerinnen	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>Studierende insgesamt</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	421 457	274 674	381 731	248 106	39 726	26 568
Sport .....	27 256	12 151	26 020	11 819	1 236	332
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	566 445	237 268	523 978	218 678	42 467	18 590
Mathematik, Naturwissenschaften .....	274 499	93 636	253 584	86 944	20 915	6 692
Humanmedizin .....	97 009	47 063	87 699	42 898	9 310	4 165
Veterinärmedizin .....	8 093	6 164	7 663	5 942	430	222
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ...	37 824	19 509	35 230	18 573	2 594	936
Ingenieurwissenschaften .....	319 849	57 652	287 574	52 722	32 275	4 930
Kunst, Kunstwissenschaft .....	79 027	48 763	70 448	43 370	8 579	5 393
Sonstige Fächer und ungeklärt .....	1 299	526	801	349	498	177
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 832 758</b>	<b>797 406</b>	<b>1 674 728</b>	<b>729 401</b>	<b>158 030</b>	<b>68 005</b>
<b>Studienanfänger/Studienanfängerinnen</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	46 991	34 477	37 635	27 721	9 356	6 756
Sport .....	2 785	1 356	2 597	1 296	188	60
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	79 576	38 770	70 716	34 216	8 860	4 554
Mathematik, Naturwissenschaften .....	32 816	13 253	29 467	11 935	3 349	1 318
Humanmedizin .....	8 155	4 333	7 267	3 878	888	455
Veterinärmedizin .....	990	780	933	745	57	35
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ...	5 877	3 222	5 345	3 022	532	200
Ingenieurwissenschaften .....	40 217	8 248	35 606	7 372	4 611	876
Kunst, Kunstwissenschaft .....	7 949	5 211	6 630	4 352	1 319	859
Sonstige Fächer und ungeklärt .....	290	126	72	36	218	90
<b>Insgesamt ...</b>	<b>225 646</b>	<b>109 776</b>	<b>196 268</b>	<b>94 573</b>	<b>29 378</b>	<b>15 203</b>
<b>Studierende im 1. Fachsemester</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	74 002	51 523	63 931	44 417	10 071	7 106
Sport .....	3 990	1 899	3 753	1 830	237	69
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	103 567	47 865	93 778	43 175	9 789	4 690
Mathematik, Naturwissenschaften .....	47 839	18 415	43 684	16 952	4 155	1 463
Humanmedizin .....	9 526	4 985	8 614	4 516	912	469
Veterinärmedizin .....	1 299	1 024	1 248	993	51	31
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ...	7 472	4 035	6 867	3 810	605	225
Ingenieurwissenschaften .....	49 916	10 461	44 661	9 531	5 255	930
Kunst, Kunstwissenschaft .....	12 110	7 740	10 650	6 809	1 460	931
Sonstige Fächer und ungeklärt .....	412	170	167	76	245	94
<b>Insgesamt ...</b>	<b>310 133</b>	<b>148 117</b>	<b>277 353</b>	<b>132 109</b>	<b>32 780</b>	<b>16 008</b>

\*) Vorläufiges Ergebnis.

7.7 Studierende im Wintersemester 1996/97 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Fachsemestern  
7.7.1 insgesamt

Fächergruppe --- Studienbereich	Insgesamt	Davon im Fachsemester						
		1 und 2	3 und 4	5 und 6	7 und 8	9 und 10	11 und 12	13 und höheren
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>409 717</b>	<b>98 426</b>	<b>68 648</b>	<b>56 388</b>	<b>47 283</b>	<b>39 610</b>	<b>31 242</b>	<b>68 120</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	3 760	1 107	676	454	504	423	335	261
Evangelische Theologie, - Religionslehre	12 197	2 198	1 738	1 582	1 497	1 220	1 081	2 881
Katholische Theologie, - Religionslehre	10 042	2 305	1 762	1 546	1 214	989	680	1 546
Philosophie	23 793	7 780	4 610	2 922	2 044	1 537	1 077	3 823
Geschichte	38 246	9 231	5 986	4 599	3 763	3 360	2 829	8 478
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	14 801	3 151	2 684	2 371	1 890	1 360	1 150	2 195
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	11 695	3 177	1 856	1 612	1 188	1 060	789	2 013
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	3 993	934	590	445	398	366	388	872
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	86 259	21 382	13 362	11 337	10 223	8 567	6 892	14 496
Anglistik, Amerikanistik	41 535	10 075	7 245	5 589	4 734	4 385	3 442	6 065
Romanistik	24 430	6 023	3 916	3 325	2 742	2 276	1 951	4 197
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	5 218	1 088	757	664	505	445	505	1 254
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	12 085	3 453	2 182	1 592	1 094	820	693	2 251
Kulturwissenschaften i e S.	5 747	1 182	776	690	620	505	447	1 527
Psychologie	31 311	5 775	4 794	4 202	3 908	3 426	2 782	6 424
Erziehungswissenschaften	64 117	15 114	11 699	9 870	7 955	6 478	4 675	8 326
Sonderpädagogik	20 488	4 451	4 015	3 588	3 004	2 393	1 526	1 511
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>26 154</b>	<b>5 186</b>	<b>4 342</b>	<b>3 615</b>	<b>3 286</b>	<b>2 774</b>	<b>2 369</b>	<b>4 582</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>560 391</b>	<b>125 237</b>	<b>103 147</b>	<b>93 881</b>	<b>74 469</b>	<b>58 671</b>	<b>40 506</b>	<b>64 480</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein	6 019	1 518	1 154	1 118	889	587	300	453
Regionalwissenschaften	99	16	11	21	6	15	10	20
Politikwissenschaften	23 592	5 774	3 884	3 150	2 678	2 193	1 712	4 201
Sozialwissenschaften	35 222	8 899	6 372	4 503	3 768	3 178	2 582	5 920
Sozialwesen	58 607	13 428	12 791	11 782	10 069	5 255	2 516	2 766
Rechtswissenschaft	112 448	19 901	17 651	16 771	15 417	15 598	11 285	15 825
Verwaltungswissenschaft	46 308	13 194	14 026	14 339	3 003	595	337	814
Wirtschaftswissenschaften	248 265	54 942	41 394	37 329	34 394	28 037	19 856	32 313
Wirtschaftsingenieurwesen	29 831	7 565	5 864	4 868	4 245	3 213	1 908	2 168
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>278 263</b>	<b>55 297</b>	<b>40 009</b>	<b>35 364</b>	<b>33 099</b>	<b>30 602</b>	<b>26 163</b>	<b>57 729</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	4 375	875	884	916	780	451	176	293
Mathematik	43 476	9 954	6 681	5 669	5 060	4 611	3 835	7 666
Informatik	67 210	14 903	10 070	8 844	8 288	7 398	5 820	11 887
Physik, Astronomie	32 379	4 979	3 914	3 531	3 411	3 705	3 811	9 028
Chemie	33 982	6 018	4 138	3 724	3 664	3 373	3 450	9 615
Pharmazie	13 085	2 561	2 257	2 287	2 171	1 759	830	1 220
Biologie	45 822	8 361	6 655	5 852	5 511	5 159	4 462	9 822
Geowissenschaften (ohne Geographie)	12 757	2 594	1 784	1 404	1 294	1 337	1 151	3 193
Geographie	25 177	5 052	3 626	3 137	2 920	2 809	2 628	5 005
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>97 577</b>	<b>13 995</b>	<b>12 893</b>	<b>12 377</b>	<b>12 411</b>	<b>12 509</b>	<b>11 779</b>	<b>21 613</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	83 471	11 879	10 874	10 328	10 379	10 502	10 009	19 500
Zahnmedizin	14 106	2 116	2 019	2 049	2 032	2 007	1 770	2 113
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>8 056</b>	<b>1 350</b>	<b>1 149</b>	<b>1 029</b>	<b>975</b>	<b>957</b>	<b>1 067</b>	<b>1 529</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>39 038</b>	<b>8 280</b>	<b>6 755</b>	<b>6 225</b>	<b>6 194</b>	<b>4 506</b>	<b>2 849</b>	<b>4 229</b>
Landespflege, Umweltgestaltung	8 586	1 697	1 508	1 436	1 559	975	532	879
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	17 678	3 787	2 902	2 684	2 848	2 041	1 328	2 088
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	4 140	935	845	801	609	353	300	297
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	8 634	1 861	1 500	1 304	1 178	1 137	689	965
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>336 248</b>	<b>59 584</b>	<b>51 551</b>	<b>49 415</b>	<b>49 093</b>	<b>42 573</b>	<b>30 245</b>	<b>53 787</b>
Ingenieurwesen allgemein	2 994	747	551	490	439	299	157	311
Bergbau, Hüttenwesen	2 841	548	420	314	260	254	215	830
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	119 066	19 742	16 796	16 255	17 575	16 076	11 864	20 758
Elektrotechnik	73 419	11 974	9 912	10 076	10 576	9 663	7 127	14 091
Verkehrstechnik, Nautik	9 200	2 068	1 643	1 448	1 280	1 076	701	984
Architektur, Innenarchitektur	54 354	9 266	8 341	7 915	7 651	6 825	4 666	9 690
Raumplanung	6 050	1 365	993	857	744	640	538	913
Bauingenieurwesen	60 963	12 235	11 426	10 645	9 221	6 969	4 626	5 841
Vermessungswesen	7 361	1 639	1 469	1 415	1 347	771	351	369
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>78 858</b>	<b>15 826</b>	<b>13 535</b>	<b>11 896</b>	<b>10 392</b>	<b>8 488</b>	<b>5 922</b>	<b>12 799</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	21 274	3 966	3 136	2 513	2 281	2 022	1 663	5 693
Bildende Kunst	4 757	935	813	731	667	641	472	498
Gestaltung	19 695	3 552	3 325	3 242	3 100	2 467	1 544	2 465
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	7 181	1 573	1 216	1 066	838	661	566	1 261
Musik, Musikwissenschaft	25 951	5 800	5 045	4 344	3 506	2 697	1 677	2 882
<b>Außerhalb der Studienbereichsgliederung</b> .....	<b>356</b>	<b>284</b>	<b>55</b>	<b>12</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>4</b>
<b>Insgesamt</b> ...	<b>1 834 658 a)</b>	<b>383 465</b>	<b>302 084</b>	<b>270 202</b>	<b>237 202</b>	<b>200 690</b>	<b>152 143</b>	<b>288 872</b>

a) Ohne 3 441 Studierende, die nicht nach Studienfächern und Fachsemestern aufgliederbar sind

7.7 Studierende im Wintersemester 1996/97 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Fachsemestern  
7.7.2 Weiblich

Fächergruppe --- Studienbereich	Insgesamt	Davon im Fachsemester						
		1 und 2	3 und 4	5 und 6	7 und 8	9 und 10	11 und 12	13 und höheren
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>265 071</b>	<b>65 313</b>	<b>45 398</b>	<b>37 365</b>	<b>31 505</b>	<b>26 156</b>	<b>19 876</b>	<b>39 458</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein .....	2 679	794	472	325	373	290	237	188
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	6 619	1 372	1 075	969	907	674	484	1 138
Katholische Theologie, - Religionslehre .....	4 773	1 232	898	793	654	426	239	531
Philosophie .....	9 535	3 586	1 988	1 174	796	529	325	1 137
Geschichte .....	16 584	4 329	2 642	1 973	1 541	1 412	1 152	3 535
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik .....	8 290	1 901	1 542	1 375	1 088	775	603	1 006
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft .....	8 077	2 215	1 313	1 146	818	753	528	1 304
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch .....	2 140	560	328	235	220	203	198	396
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	62 053	15 785	9 941	8 500	7 647	6 287	4 717	9 176
Anglistik, Amerikanistik .....	28 940	6 957	5 058	3 846	3 320	3 105	2 413	4 241
Romanistik .....	18 790	4 539	2 971	2 531	2 138	1 822	1 587	3 202
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	3 727	754	522	441	363	320	392	935
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften .....	7 034	1 983	1 262	903	627	480	410	1 369
Kulturwissenschaften i e S .....	3 792	796	511	455	415	339	300	976
Psychologie .....	21 428	4 065	3 407	2 969	2 734	2 337	1 921	3 995
Erziehungswissenschaften .....	45 222	11 045	8 416	6 991	5 607	4 602	3 271	5 290
Sonderpädagogik .....	15 388	3 400	3 052	2 739	2 257	1 802	1 099	1 039
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>11 690</b>	<b>2 458</b>	<b>2 203</b>	<b>1 667</b>	<b>1 514</b>	<b>1 284</b>	<b>978</b>	<b>1 586</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>234 116</b>	<b>56 089</b>	<b>45 144</b>	<b>40 007</b>	<b>32 241</b>	<b>24 140</b>	<b>15 531</b>	<b>20 964</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein .....	4 366	1 020	843	872	714	449	216	252
Regionalwissenschaften .....	76	14	7	16	6	13	6	14
Politikwissenschaften .....	8 882	2 350	1 517	1 167	947	807	666	1 428
Sozialwissenschaften .....	17 950	5 024	3 360	2 268	1 865	1 620	1 320	2 493
Sozialwesen .....	40 824	9 631	8 971	8 301	7 060	3 594	1 611	1 656
Rechtswissenschaft .....	49 509	9 508	8 118	7 313	7 050	6 807	4 895	5 818
Verwaltungswissenschaft .....	19 739	5 820	5 987	5 972	1 503	226	89	142
Wirtschaftswissenschaften .....	88 599	21 527	15 475	13 485	12 531	10 133	6 482	8 966
Wirtschaftsingenieurwesen .....	4 171	1 195	866	613	565	491	246	195
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>92 706</b>	<b>21 009</b>	<b>14 670</b>	<b>12 355</b>	<b>11 500</b>	<b>10 321</b>	<b>7 938</b>	<b>14 913</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	3 474	627	660	799	668	381	137	202
Mathematik .....	16 731	4 507	2 928	2 250	1 991	1 760	1 287	2 008
Informatik .....	7 799	2 196	1 143	861	781	856	637	1 325
Physik, Astronomie .....	4 060	937	600	470	402	436	410	805
Chemie .....	10 773	2 471	1 478	1 234	1 149	1 042	996	2 403
Pharmazie .....	8 950	1 773	1 554	1 579	1 579	1 271	559	635
Biologie .....	25 387	4 960	3 922	3 328	3 095	2 869	2 436	4 777
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	4 170	1 061	642	438	431	428	325	845
Geographie .....	11 362	2 477	1 743	1 396	1 404	1 278	1 151	1 913
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>46 497</b>	<b>7 147</b>	<b>6 620</b>	<b>6 197</b>	<b>5 966</b>	<b>5 871</b>	<b>5 364</b>	<b>9 332</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	39 944	6 069	5 618	5 179	4 985	4 945	4 573	8 575
Zahnmedizin .....	6 553	1 078	1 002	1 018	981	926	791	757
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>5 980</b>	<b>991</b>	<b>908</b>	<b>784</b>	<b>780</b>	<b>737</b>	<b>750</b>	<b>1 030</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>19 764</b>	<b>4 329</b>	<b>3 442</b>	<b>3 071</b>	<b>3 199</b>	<b>2 362</b>	<b>1 441</b>	<b>1 920</b>
Landespflege, Umweltgestaltung .....	4 623	941	820	806	881	513	269	393
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränke- technologie .....	7 206	1 694	1 198	1 015	1 196	829	545	729
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft .....	873	202	168	169	136	77	67	54
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	7 062	1 492	1 256	1 081	986	943	560	744
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>57 544</b>	<b>11 854</b>	<b>9 778</b>	<b>8 810</b>	<b>8 351</b>	<b>7 224</b>	<b>4 674</b>	<b>6 853</b>
Ingenieurwesen allgemein .....	567	169	129	75	74	41	28	51
Bergbau, Huttenwesen .....	428	143	80	48	38	22	26	71
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	12 534	2 593	1 912	1 739	1 832	1 750	1 136	1 572
Elektrotechnik .....	2 860	639	403	377	351	345	268	477
Verkehrstechnik, Nautik .....	415	121	88	64	41	39	38	24
Architektur, Innenarchitektur .....	24 718	4 503	4 040	3 877	3 717	3 220	1 992	3 369
Raumplanung .....	2 448	579	425	330	287	287	224	316
Bauingenieurwesen .....	11 492	2 624	2 260	1 901	1 646	1 294	854	913
Vermessungswesen .....	2 082	483	441	399	365	226	108	60
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>48 249</b>	<b>9 962</b>	<b>8 532</b>	<b>7 408</b>	<b>6 398</b>	<b>5 059</b>	<b>3 518</b>	<b>7 372</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	16 121	3 059	2 438	2 002	1 754	1 573	1 227	4 068
Bildende Kunst .....	2 558	509	439	408	370	328	252	252
Gestaltung .....	11 573	2 192	2 059	2 002	1 878	1 439	866	1 137
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft .....	4 171	996	749	626	470	351	320	659
Musik, Musikwissenschaft .....	13 826	3 206	2 847	2 370	1 926	1 368	853	1 256
<b>Außerhalb der Studienbereichsgliederung</b> .....	<b>143</b>	<b>112</b>	<b>20</b>	<b>9</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>Insgesamt ...</b>	<b>781 760 a)</b>	<b>179 264</b>	<b>136 715</b>	<b>117 673</b>	<b>101 454</b>	<b>83 154</b>	<b>60 071</b>	<b>103 429</b>

a) Ohne 1 655 Studierende, die nicht nach Studienfächern und Fachsemestern aufgliederbar sind

## 7 HOCHSCHULEN

7.8 Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen im Wintersemester 1996/97 in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern  
7.8.1 Deutsche und Ausländer/Ausländerinnen

1 Studienfach	Insgesamt			Und zwar					
				Studienanfänger/ Studienanfängerinnen 1)			im 1. Fachsemester		
	Rangfolge	Anzahl	%	Rangfolge	Anzahl	%	Rangfolge	Anzahl	%
<b>Männlich</b>									
Betriebswirtschaftslehre	1	85 935	8,2	1	11 323	9,8	1	13 341	8,2
Rechtswissenschaft	2	62 939	6,0	3	6 729	5,8	5	7 927	4,9
Maschinenbau/-wesen	3	61 738	5,9	6	6 072	5,3	7	7 571	4,7
Elektrotechnik/Elektronik	4	57 790	5,5	4	6 491	5,6	6	7 773	4,8
Wirtschaftswissenschaften	5	53 263	5,1	5	6 307	5,5	2	10 013	6,2
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	6	48 227	4,6	2	6 871	5,9	3	8 202	5,1
Medizin (Allgemein-Medizin)	7	43 527	4,1	8	3 459	3,0	9	4 110	2,5
Informatik	8	43 380	4,1	7	5 084	4,4	4	8 146	5,0
Physik	9	28 158	2,7	13	2 076	1,8	13	3 165	2,0
Architektur	10	28 102	2,7	10	3 029	2,6	10	3 963	2,4
Wirtschaftsingenieurwesen	11	25 660	2,4	9	3 306	2,9	8	5 086	3,1
Mathematik	12	23 772	2,3	12	2 169	1,9	11	3 931	2,4
Germanistik/Deutsch	13	23 219	2,2	11	2 828	2,4	12	3 796	2,3
Chemie	14	21 110	2,0	19	1 419	1,2	20	2 303	1,4
Biologie	15	18 849	1,8	14	2 045	1,8	15	2 629	1,6
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	16	16 769	1,6	25	1 140	1,0	18	2 367	1,5
Geschichte	17	15 852	1,5	21	1 228	1,1	19	2 305	1,4
Volkswirtschaftslehre	18	15 175	1,4	16	1 772	1,5	14	2 654	1,6
Politikwissenschaft/Politologie	19	14 710	1,4	20	1 320	1,1	17	2 453	1,5
Philosophie	20	13 696	1,3	29	826	0,7	16	2 512	1,6
<b>Zusammen ...</b>	<b>X</b>	<b>701 871</b>	<b>66,7</b>	<b>X</b>	<b>75 494</b>	<b>65,4</b>	<b>X</b>	<b>104 247</b>	<b>64,4</b>
Männliche Studierende insgesamt 2)	X	1 052 898	100	X	115 481	100	X	161 794	100
<b>Weiblich</b>									
Germanistik/Deutsch	1	59 745	7,6	1	10 158	9,4	1	11 943	8,3
Betriebswirtschaftslehre	2	49 973	6,4	2	8 728	8,1	2	9 532	6,6
Rechtswissenschaft	3	49 509	6,3	3	6 980	6,5	3	7 771	5,4
Medizin (Allgemein-Medizin)	4	39 944	5,1	6	3 837	3,6	7	4 433	3,1
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	5	38 778	5,0	4	4 275	4,0	4	6 875	4,8
Anglistik/Englisch	6	26 870	3,4	7	3 580	3,3	6	4 946	3,4
Wirtschaftswissenschaften	7	25 123	3,2	5	3 985	3,7	5	5 343	3,7
Biologie	8	23 726	3,0	8	3 427	3,2	8	4 158	2,9
Psychologie	9	21 428	2,7	12	2 371	2,2	10	3 621	2,5
Architektur	10	21 330	2,7	10	2 758	2,6	12	3 384	2,3
Sozialwesen	11	18 457	2,4	9	3 264	3,0	9	3 947	2,7
Mathematik	12	15 299	2,0	11	2 445	2,3	11	3 514	2,4
Sozialpädagogik	13	11 733	1,5	14	1 769	1,6	15	2 171	1,5
Geschichte	14	11 389	1,5	18	1 248	1,2	16	2 109	1,5
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	15	11 122	1,4	13	1 850	1,7	14	2 267	1,6
Geographie/Erdkunde	16	10 667	1,4	17	1 384	1,3	18	1 913	1,3
Sportpädagogik	17	10 332	1,3	19	1 217	1,1	20	1 692	1,2
Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft	18	9 869	1,3	24	945	0,9	25	1 406	1,0
Soziologie	19	9 252	1,2	15	1 408	1,3	13	2 337	1,6
Pharmazie	20	8 950	1,1	26	933	0,9	31	1 049	0,7
<b>Zusammen ...</b>	<b>X</b>	<b>473 496</b>	<b>60,6</b>	<b>X</b>	<b>66 562</b>	<b>61,6</b>	<b>X</b>	<b>84 411</b>	<b>58,5</b>
Weibliche Studierende insgesamt 2)	X	781 760	100	X	107 979	100	X	144 271	100
<b>Insgesamt</b>									
Betriebswirtschaftslehre	1	135 908	7,4	1	20 051	9,0	1	22 873	7,5
Rechtswissenschaft	2	112 448	6,1	2	13 709	6,1	3	15 698	5,1
Medizin (Allgemein-Medizin)	3	83 471	4,5	6	7 296	3,3	8	8 543	2,8
Germanistik/Deutsch	4	82 964	4,5	3	12 986	5,8	2	15 739	5,1
Wirtschaftswissenschaften	5	78 386	4,3	4	10 292	4,6	4	15 356	5,0
Maschinenbau/-wesen	6	64 983	3,5	8	6 456	2,9	10	8 106	2,6
Elektrotechnik/Elektronik	7	60 199	3,3	7	6 830	3,1	9	8 229	2,7
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	8	59 349	3,2	5	8 721	3,9	5	10 469	3,4
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	9	55 547	3,0	12	5 415	2,4	7	9 242	3,0
Architektur	10	49 432	2,7	10	5 787	2,6	12	7 347	2,4
Informatik	11	48 981	2,7	9	5 804	2,6	6	9 641	3,1
Biologie	12	42 575	2,3	11	5 472	2,4	14	6 787	2,2
Mathematik	13	39 071	2,1	14	4 614	2,1	11	7 445	2,4
Anglistik/Englisch	14	38 385	2,1	13	4 783	2,1	13	6 917	2,3
Physik	15	32 182	1,8	21	2 506	1,1	22	3 920	1,3
Psychologie	16	31 311	1,7	17	3 178	1,4	17	5 074	1,7
Chemie	17	29 931	1,6	22	2 491	1,1	23	3 894	1,3
Wirtschaftsingenieurwesen	18	29 831	1,6	16	3 976	1,8	15	6 071	2,0
Geschichte	19	27 241	1,5	23	2 476	1,1	19	4 414	1,4
Sozialwesen	20	25 869	1,4	15	4 349	1,9	16	5 415	1,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>X</b>	<b>1 128 064</b>	<b>61,6</b>	<b>X</b>	<b>137 192</b>	<b>61,4</b>	<b>X</b>	<b>181 180</b>	<b>69,2</b>
Studierende insgesamt 2)	X	1 834 658	100	X	223 460	100	X	306 065	100

1) Studierende im 1. Hochschulsemester

2) Ohne 3 441 Studierende (1 786 männlich, 1 655 weiblich), 503 Studienanfänger/Studienanfängerinnen (229 männlich, 274 weiblich) sowie 536 Studierende im 1. Fachsemester (245 männlich, 291 weiblich), die nicht nach Studienfächern aufgliederbar sind.

## 7 HOCHSCHULEN

7.8 Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen im Wintersemester 1996/97 in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern  
7.8.2 Deutsche

1 Studienfach	Insgesamt			Und zwar					
				Studienanfänger/ Studienanfängerinnen 1)			im 1 Fachsemester		
	Rangfolge	Anzahl	%	Rangfolge	Anzahl	%	Rangfolge	Anzahl	%
<b>Männlich</b>									
Betriebswirtschaftslehre	1	78 980	8,2	1	9 761	9,6	1	11 839	8,1
Rechtswissenschaft	2	59 509	6,2	3	6 038	6,0	5	7 192	4,9
Maschinenbau/-wesen	3	55 725	5,8	6	5 241	5,2	7	6 681	4,6
Elektrotechnik/Elektronik	4	50 496	5,2	4	5 578	5,5	6	6 711	4,6
Wirtschaftswissenschaften	5	49 103	5,1	5	5 536	5,5	2	9 086	6,3
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	6	43 172	4,5	2	6 103	6,0	3	7 270	5,0
Medizin (Allgemein-Medizin)	7	39 212	4,1	9	3 025	3,0	9	3 669	2,5
Informatik	8	39 033	4,0	7	4 441	4,4	4	7 214	5,0
Physik	9	26 392	2,7	14	1 797	1,8	12	2 859	2,0
Architektur	10	25 878	2,7	10	2 738	2,7	10	3 610	2,5
Wirtschaftsingenieurwesen	11	23 892	2,5	8	3 051	3,0	8	4 732	3,3
Mathematik	12	22 194	2,3	11	1 946	1,9	11	3 583	2,5
Germanistik/Deutsch	13	19 596	2,0	15	1 652	1,6	13	2 642	1,8
Chemie	14	19 399	2,0	19	1 197	1,2	20	2 042	1,4
Biologie	15	17 669	1,8	12	1 855	1,8	14	2 423	1,7
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	16	15 849	1,6	25	1 038	1,0	17	2 219	1,5
Geschichte	17	14 994	1,6	26	1 007	1,0	19	2 056	1,4
Volkswirtschaftslehre	18	13 531	1,4	17	1 459	1,4	15	2 293	1,6
Politikwissenschaft/Politologie	19	13 018	1,3	23	1 052	1,0	18	2 135	1,5
Geographie/Erdkunde	20	12 639	1,3	20	1 105	1,1	24	1 779	1,2
<b>Zusammen ...</b>	<b>X</b>	<b>640 281</b>	<b>66,4</b>	<b>X</b>	<b>65 620</b>	<b>64,7</b>	<b>X</b>	<b>92 035</b>	<b>63,3</b>
Männliche Studierende insgesamt 2)	X	964 754	100	X	101 366	100	X	145 303	100
<b>Weiblich</b>									
Germanistik/Deutsch	1	50 100	7,0	2	6 424	6,9	1	8 576	6,6
Rechtswissenschaft	2	46 074	6,4	3	6 108	6,5	3	6 954	5,4
Betriebswirtschaftslehre	3	44 773	6,2	1	7 232	7,8	2	8 258	6,4
Medizin (Allgemein-Medizin)	4	36 571	5,1	5	3 402	3,6	7	4 020	3,1
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	5	36 332	5,1	4	3 885	4,2	4	6 391	4,9
Anglistik/Englisch	6	24 747	3,4	8	3 158	3,4	6	4 486	3,5
Wirtschaftswissenschaften	7	22 738	3,2	6	3 401	3,6	5	4 747	3,7
Biologie	8	22 446	3,1	7	3 181	3,4	8	3 903	3,0
Psychologie	9	20 138	2,8	12	2 155	2,3	10	3 349	2,6
Architektur	10	20 021	2,8	10	2 554	2,7	12	3 161	2,4
Sozialwesen	11	17 980	2,5	8	3 158	3,4	9	3 820	3,0
Mathematik	12	14 565	2,0	11	2 278	2,4	11	3 301	2,6
Sozialpädagogik	13	11 313	1,6	13	1 687	1,8	14	2 077	1,6
Geschichte	14	10 603	1,5	20	1 020	1,1	17	1 850	1,4
Geographie/Erdkunde	15	10 330	1,4	16	1 320	1,4	18	1 841	1,4
Sportpädagogik	16	10 087	1,4	18	1 173	1,3	19	1 637	1,3
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	17	10 062	1,4	14	1 650	1,8	15	2 060	1,6
Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft	18	9 185	1,3	24	841	0,9	25	1 277	1,0
Pharmazie	19	8 454	1,2	22	883	0,9	31	999	0,8
Soziologie	20	8 383	1,2	17	1 230	1,3	13	2 109	1,6
<b>Zusammen ...</b>	<b>X</b>	<b>434 902</b>	<b>60,6</b>	<b>X</b>	<b>56 740</b>	<b>60,8</b>	<b>X</b>	<b>74 816</b>	<b>57,9</b>
Weibliche Studierende insgesamt 2)	X	718 034	100	X	93 266	100	X	129 234	100
<b>Insgesamt</b>									
Betriebswirtschaftslehre	1	123 753	7,4	1	16 993	8,7	1	20 097	7,3
Rechtswissenschaft	2	105 583	6,3	2	12 146	6,2	2	14 146	5,2
Medizin (Allgemein-Medizin)	3	75 783	4,5	6	6 427	3,3	8	7 689	2,8
Wirtschaftswissenschaften	4	71 841	4,3	3	8 937	4,6	3	13 833	5,0
Germanistik/Deutsch	5	69 696	4,1	4	8 076	4,1	4	11 218	4,1
Maschinenbau/-wesen	6	58 503	3,5	8	5 511	2,8	9	7 118	2,6
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	7	53 234	3,2	5	7 753	4,0	5	9 330	3,4
Elektrotechnik/Elektronik	8	52 380	3,1	7	5 828	3,0	10	7 078	2,6
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	9	52 181	3,1	12	4 923	2,5	6	8 610	3,1
Architektur	10	45 899	2,7	9	5 292	2,7	12	6 771	2,5
Informatik	11	43 517	2,6	11	4 975	2,6	7	8 436	3,1
Biologie	12	40 115	2,4	10	5 036	2,6	13	6 326	2,3
Mathematik	13	36 759	2,2	14	4 224	2,2	11	6 884	2,5
Anglistik/Englisch	14	35 402	2,1	13	4 226	2,2	14	6 297	2,3
Physik	15	30 028	1,8	24	2 142	1,1	23	3 521	1,3
Psychologie	16	29 470	1,8	17	2 897	1,5	17	4 713	1,7
Wirtschaftsingenieurwesen	17	27 625	1,6	16	3 619	1,9	15	5 608	2,0
Chemie	18	27 165	1,6	25	2 027	1,0	25	3 362	1,2
Geschichte	19	25 597	1,5	25	2 027	1,0	19	3 906	1,4
Sozialwesen	20	25 204	1,5	15	4 210	2,2	16	5 243	1,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>X</b>	<b>1 029 735</b>	<b>61,2</b>	<b>X</b>	<b>117 269</b>	<b>60,3</b>	<b>X</b>	<b>160 186</b>	<b>58,3</b>
Studierende insgesamt 2)	X	1 682 788	100	X	194 632	100	X	274 537	100

1) Studierende im 1. Hochschulsemester.

2) Ohne 3 105 Studierende (1 602 männlich, 1 503 weiblich), 472 Studienanfänger/Studienanfängerinnen (215 männlich, 257 weiblich) sowie 502 Studierende im 1. Fachsemester (228 männlich, 274 weiblich), die nicht nach Studienfächern aufgliederbar sind.

## 7 HOCHSCHULEN

7.9 Studierende nach Hochschularten und Alter sowie  
Studienanfänger/Studienanfängerinnen nach Alter im Wintersemester 1996/97 \*)

Alter	Studierende								Studienanfänger/ Studienanfängerinnen	
	Insgesamt		Universitäten 1)		Kunsthochschulen		Fachhochschulen 2)		Insgesamt	weiblich
	Insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich		
<b>Insgesamt</b>										
18 Jahre und junger	7 356	6 037	4 611	3 866	317	223	2 428	1 948	7 110	5 891
19 Jahre	46 321	35 261	36 555	28 675	598	438	9 168	6 148	39 340	29 790
20 Jahre	101 196	60 667	80 813	49 350	1 422	1 002	18 961	10 315	54 031	26 200
21 Jahre	130 173	66 868	100 543	52 529	1 911	1 202	27 719	13 137	35 244	12 261
22 Jahre	144 847	68 179	107 741	53 064	2 347	1 338	34 759	13 777	22 537	7 932
23 Jahre	151 677	67 264	110 030	52 526	2 425	1 372	39 222	13 366	15 971	5 550
24 Jahre	165 161	69 040	118 682	54 226	2 637	1 474	43 842	13 340	11 141	3 918
25 Jahre	170 321	67 267	122 731	53 203	2 898	1 566	44 692	12 498	7 843	3 021
26 Jahre	154 089	57 491	111 429	45 643	2 685	1 414	39 975	10 434	5 382	2 172
27 Jahre	142 330	50 563	103 659	39 947	2 570	1 295	36 101	9 321	4 195	1 769
28 Jahre	122 161	42 674	89 663	33 753	2 286	1 072	30 212	7 849	3 421	1 543
29 Jahre	99 269	34 926	73 392	27 709	1 866	881	24 031	6 336	2 996	1 375
30 Jahre	77 245	27 763	57 105	21 869	1 464	686	18 676	5 208	2 249	986
31 Jahre	59 974	21 950	44 600	17 383	1 033	494	14 341	4 073	1 929	806
32 Jahre	48 203	18 191	35 801	14 409	823	390	11 579	3 392	1 673	712
33 Jahre	38 769	14 802	29 039	11 886	579	252	9 151	2 664	1 385	589
34 Jahre	30 138	11 630	22 553	9 278	386	181	7 199	2 711	1 131	484
35 Jahre	24 350	9 587	18 475	7 717	295	149	5 580	1 721	958	436
36 Jahre	19 722	7 939	15 143	6 491	206	92	4 373	1 356	763	370
37 Jahre	16 200	6 570	12 503	5 362	140	63	3 557	1 145	701	319
38 Jahre	13 101	5 353	10 166	4 298	121	62	2 814	993	569	265
39 Jahre und älter	72 035	31 738	61 055	27 087	421	231	10 559	4 420	2 891	1 590
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 834 658</b>	<b>781 760</b>	<b>1 366 289</b>	<b>620 271</b>	<b>29 430</b>	<b>15 877</b>	<b>438 939</b>	<b>145 612</b>	<b>223 460</b>	<b>107 979</b>
<b>Deutsche</b>										
18 Jahre und junger	6 642	5 631	4 164	3 617	185	135	2 293	1 879	6 530	5 562
19 Jahre	42 985	33 473	33 771	27 154	493	370	8 721	5 949	36 600	28 288
20 Jahre	92 956	56 316	74 017	45 683	1 218	864	17 721	9 769	49 016	23 399
21 Jahre	119 680	61 556	92 145	48 102	1 626	1 010	25 909	12 444	30 991	9 929
22 Jahre	132 615	62 261	98 270	48 124	2 011	1 136	32 334	13 001	18 852	5 981
23 Jahre	139 076	61 379	100 535	47 780	2 101	1 091	36 531	12 508	13 120	4 043
24 Jahre	152 565	63 399	109 305	49 713	2 060	1 163	41 097	12 523	9 053	2 872
25 Jahre	158 210	62 007	113 769	49 042	2 308	1 185	42 133	11 780	6 308	2 277
26 Jahre	142 991	52 851	103 050	41 866	2 188	1 091	37 753	9 894	4 224	1 665
27 Jahre	132 637	46 725	96 467	36 887	2 116	1 044	34 054	8 794	3 320	1 403
28 Jahre	113 333	39 337	82 996	31 047	1 866	845	28 471	7 445	2 680	1 246
29 Jahre	91 904	32 144	67 762	25 412	1 586	718	22 576	6 014	2 396	1 136
30 Jahre	70 757	25 379	52 131	19 892	1 222	556	17 404	4 931	1 751	787
31 Jahre	54 443	20 002	40 217	15 753	865	410	13 361	3 839	1 543	674
32 Jahre	43 209	16 468	31 835	12 993	675	312	10 699	3 163	1 315	578
33 Jahre	34 166	13 218	25 322	10 516	452	198	8 392	2 504	1 073	461
34 Jahre	26 420	10 440	19 539	8 256	316	151	6 565	2 033	920	403
35 Jahre	21 358	8 639	16 036	6 930	230	112	5 092	1 597	779	361
36 Jahre	17 076	7 086	12 967	5 742	166	75	3 943	1 269	623	310
37 Jahre	14 074	5 848	10 777	4 721	113	49	3 184	1 078	594	278
38 Jahre	11 333	4 819	8 705	3 839	93	46	2 535	934	483	228
39 Jahre und älter	64 358	29 056	54 376	24 665	343	195	9 639	4 196	2 461	1 385
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 682 788</b>	<b>718 034</b>	<b>1 248 156</b>	<b>567 734</b>	<b>24 225</b>	<b>12 756</b>	<b>410 407</b>	<b>137 544</b>	<b>194 632</b>	<b>93 266</b>
<b>Ausländer/Ausländerinnen</b>										
18 Jahre und junger	714	406	447	249	132	88	135	69	580	329
19 Jahre	3 336	1 788	2 784	1 521	105	68	447	199	2 740	1 502
20 Jahre	8 240	4 351	6 796	3 667	204	138	1 240	546	5 015	2 801
21 Jahre	10 493	5 312	8 398	4 427	285	192	1 810	693	4 253	2 332
22 Jahre	12 232	5 918	9 471	4 940	336	202	2 425	776	3 685	1 951
23 Jahre	12 601	5 885	9 495	4 746	415	281	2 691	858	2 851	1 507
24 Jahre	12 596	5 641	9 377	4 513	474	311	2 745	817	2 088	1 046
25 Jahre	12 111	5 260	8 962	4 161	590	381	2 559	718	1 535	744
26 Jahre	11 098	4 640	8 379	3 777	497	323	2 222	540	1 158	507
27 Jahre	9 693	3 838	7 192	3 060	454	251	2 047	527	875	366
28 Jahre	8 828	3 337	6 667	2 706	420	227	1 741	404	741	297
29 Jahre	7 385	2 782	5 630	2 297	300	163	1 455	322	600	239
30 Jahre	6 488	2 384	4 974	1 977	242	130	1 272	277	498	199
31 Jahre	5 531	1 948	4 383	1 630	168	84	980	234	386	132
32 Jahre	4 994	1 723	3 966	1 416	148	78	880	229	358	134
33 Jahre	4 603	1 584	3 717	1 370	127	54	759	160	312	128
34 Jahre	3 718	1 190	3 014	1 022	70	30	634	138	211	81
35 Jahre	2 992	948	2 439	787	65	37	488	124	179	75
36 Jahre	2 646	853	2 176	749	40	17	430	87	140	60
37 Jahre	2 126	722	1 726	641	27	14	373	67	107	41
38 Jahre	1 768	534	1 461	459	28	16	279	59	86	37
39 Jahre und älter	7 677	2 682	6 679	2 422	78	36	920	224	430	205
<b>Zusammen ...</b>	<b>151 870</b>	<b>63 726</b>	<b>118 133</b>	<b>52 537</b>	<b>5 205</b>	<b>3 121</b>	<b>28 532</b>	<b>8 068</b>	<b>28 828</b>	<b>14 713</b>

\*) Ohne 3 441 Studierende (3 105 Deutsche, 336 Ausländer/innen) sowie 503 Studienanfänger/Studienanfängerinnen (472 Deutsche, 31 Ausländer/innen, die nicht nach Alter aufgliederbar sind)

2) Einschl Verwaltungsfachhochschulen

1) Einschl Pädagogischer und Theologischer Hochschulen sowie Gesamthochschulen

7.10 Deutsche Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen nach dem Land  
7.10.1 Studierende im

Lfd Nr.	Land des Studienortes	Insgesamt	Land des Erwerbs der						
			Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen
<b>10</b>									
1	Deutschland .....	1 685,9	211,8	210,2	73,1	26,8	21,7	44,3	139,3
2	Baden-Württemberg .....	200,2	146,1	9,9	0,8	0,4	0,6	1,0	8,2
3	Bayern .....	223,9	18,6	172,7	0,7	0,4	0,5	0,9	5,5
4	Berlin .....	120,4	7,2	4,3	63,5	6,8	1,0	1,8	4,1
5	Brandenburg .....	20,7	0,5	0,3	2,4	10,9	0,1	0,1	0,3
6	Bremen .....	23,5	0,5	0,3	0,1	0,1	11,5	0,4	0,5
7	Hamburg .....	61,9	1,8	0,9	0,3	0,2	0,9	29,6	1,3
8	Hessen .....	135,0	8,0	4,6	0,4	0,2	0,5	0,7	87,5
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	20,1	0,5	0,2	0,4	1,2	0,1	0,2	0,2
10	Niedersachsen .....	145,8	2,9	1,6	0,6	0,4	3,2	3,7	5,7
11	Nordrhein-Westfalen .....	474,7	13,5	9,3	1,9	0,9	2,1	2,8	10,9
12	Rheinland-Pfalz .....	74,5	7,0	1,9	0,1	0,1	0,2	0,4	12,1
13	Saarland .....	19,9	1,6	0,4	0,1	0,0	0,1	0,1	0,5
14	Sachsen .....	67,0	1,6	1,8	0,8	3,1	0,1	0,2	0,8
15	Sachsen-Anhalt .....	28,0	0,4	0,3	0,3	1,2	0,1	0,1	0,2
16	Schleswig-Holstein .....	42,2	1,1	0,7	0,3	0,2	0,7	2,4	0,9
17	Thüringen .....	28,2	0,7	0,9	0,3	0,6	0,1	0,1	0,6
<b>Pro</b>									
<b>Verteilung nach dem</b>									
18	Deutschland .....	100	100	100	100	100	100	100	100
19	Baden-Württemberg .....	11,9	69,0	4,7	1,1	1,6	2,6	2,3	5,9
20	Bayern .....	13,3	8,8	82,2	1,0	1,3	2,1	1,9	4,0
21	Berlin .....	7,1	3,4	2,1	86,8	25,5	4,8	4,0	2,9
22	Brandenburg .....	1,2	0,2	0,1	3,3	40,6	0,2	0,3	0,2
23	Bremen .....	1,4	0,3	0,1	0,2	0,3	53,2	0,8	0,3
24	Hamburg .....	3,7	0,8	0,4	0,5	0,7	4,2	66,9	0,9
25	Hessen .....	8,0	3,8	2,2	0,5	0,8	2,5	1,5	62,8
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	1,2	0,2	0,1	0,5	4,6	0,4	0,5	0,1
27	Niedersachsen .....	8,6	1,4	0,8	0,8	1,5	14,9	8,4	4,1
28	Nordrhein-Westfalen .....	28,2	6,4	4,4	2,6	3,4	9,5	6,2	7,8
29	Rheinland-Pfalz .....	4,4	3,3	0,9	0,2	0,4	0,9	0,8	8,7
30	Saarland .....	1,2	0,7	0,2	0,1	0,1	0,3	0,2	0,4
31	Sachsen .....	4,0	0,7	0,9	1,1	11,8	0,4	0,5	0,5
32	Sachsen-Anhalt .....	1,7	0,2	0,2	0,4	4,4	0,3	0,2	0,2
33	Schleswig-Holstein .....	2,5	0,5	0,4	0,4	0,7	3,3	5,3	0,7
34	Thüringen .....	1,7	0,3	0,4	0,4	2,4	0,3	0,2	0,5
<b>Verteilung nach dem Land des Erwerbs</b>									
35	Deutschland .....	100	12,6	12,5	4,3	1,6	1,3	2,6	8,3
36	Baden-Württemberg .....	100	72,9	4,9	0,4	0,2	0,3	0,5	4,1
37	Bayern .....	100	8,3	77,2	0,3	0,2	0,2	0,4	2,5
38	Berlin .....	100	5,9	3,6	52,7	5,7	0,9	1,5	3,4
39	Brandenburg .....	100	2,3	1,5	11,8	52,5	0,3	0,6	1,4
40	Bremen .....	100	2,3	1,3	0,6	0,3	49,2	1,5	2,0
41	Hamburg .....	100	2,9	1,5	0,5	0,3	1,5	47,9	2,1
42	Hessen .....	100	5,9	3,4	0,3	0,2	0,4	0,5	64,8
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	100	2,6	1,1	2,0	6,1	0,5	1,1	1,0
44	Niedersachsen .....	100	2,0	1,1	0,4	0,3	2,2	2,6	3,9
45	Nordrhein-Westfalen .....	100	2,8	2,0	0,4	0,2	0,4	0,6	2,3
46	Rheinland-Pfalz .....	100	9,3	2,5	0,2	0,1	0,3	0,5	16,2
47	Saarland .....	100	7,9	1,9	0,3	0,1	0,3	0,4	2,6
48	Sachsen .....	100	2,3	2,7	1,3	4,7	0,1	0,3	1,1
49	Sachsen-Anhalt .....	100	1,4	1,2	1,1	4,2	0,2	0,3	0,8
50	Schleswig-Holstein .....	100	2,6	1,7	0,6	0,4	1,7	5,6	2,2
51	Thüringen .....	100	2,6	3,2	1,1	2,3	0,2	0,2	2,3

SCHULEN

des Studienortes und dem Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung  
Wintersemester 1996/97

Hochschulzugangsberechtigung											Lfd. Nr
Mecklen- burg-Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe	

00

22,1	176,5	452,3	78,8	21,6	60,1	34,3	53,0	32,9	13,8	13,2	1
0,4	4,8	10,2	10,2	1,2	1,2	0,6	1,6	0,6	2,1	0,3	2
0,2	4,3	9,5	2,7	0,5	1,8	0,5	1,4	1,6	2,0	0,3	3
2,5	7,6	10,7	1,8	0,5	2,6	2,1	2,7	1,1	0,1	-	4
0,8	0,6	0,9	0,2	0,0	1,7	1,3	0,2	0,5	0,1	-	5
0,2	7,3	1,5	0,2	0,0	0,1	0,1	0,4	0,0	0,2	0,0	6
0,8	8,4	3,8	0,5	0,1	0,2	0,2	9,7	0,1	0,5	2,4	7
0,2	6,7	12,7	6,9	0,7	1,1	0,4	1,3	1,2	1,8	0,1	8
12,6	0,8	0,9	0,1	0,0	0,6	0,7	0,6	0,3	0,0	0,7	9
0,7	100,3	15,3	1,1	0,2	0,5	1,5	4,9	1,0	1,1	1,1	10
0,8	24,9	371,7	13,9	1,9	1,8	1,1	3,7	1,0	4,5	8,0	11
0,1	2,1	7,3	37,3	4,1	0,3	0,2	0,6	0,2	0,6	0,1	12
0,0	0,5	1,3	2,8	12,1	0,0	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0	13
1,2	1,1	1,9	0,4	0,1	43,6	5,1	0,4	4,6	0,2	0,0	14
0,4	0,9	0,9	0,1	0,0	2,2	18,4	0,1	2,1	0,1	0,0	15
0,8	5,6	3,0	0,4	0,1	0,1	0,1	25,2	0,1	0,2	0,2	16
0,4	0,5	0,8	0,2	0,0	2,3	2,1	0,1	18,4	0,1	-	17

zent

Land des Studienortes

100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	18
1,6	2,7	2,3	12,9	5,7	1,9	1,6	3,1	1,9	15,3	2,5	19
0,9	2,4	2,1	3,4	2,3	2,9	1,4	2,7	4,7	14,1	2,3	20
11,5	4,3	2,4	2,3	2,1	4,3	6,2	5,1	3,4	1,0	-	21
3,6	0,3	0,2	0,2	0,2	2,8	3,7	0,3	1,4	0,7	-	22
0,8	4,1	0,3	0,2	0,1	0,1	0,2	0,8	0,1	1,2	0,0	23
3,6	4,8	0,8	0,6	0,4	0,3	0,7	18,3	0,4	3,9	18,2	24
0,8	3,8	2,8	8,7	3,4	1,9	1,2	2,4	3,7	13,3	0,9	25
57,0	0,4	0,2	0,2	0,1	1,0	1,9	1,1	0,8	0,3	5,3	26
3,3	56,8	3,4	1,4	0,8	0,8	4,4	9,2	3,1	7,6	8,2	27
3,7	14,1	82,2	17,6	8,9	3,0	3,1	7,0	3,2	32,3	60,4	28
0,4	1,2	1,6	47,3	18,8	0,5	0,5	1,1	0,7	4,4	0,8	29
0,1	0,3	0,3	3,5	56,0	0,1	0,1	0,3	0,1	1,8	0,0	30
5,3	0,6	0,4	0,6	0,4	72,6	14,9	0,7	14,0	1,6	0,1	31
2,0	0,5	0,2	0,2	0,2	3,7	53,7	0,3	6,3	0,5	0,0	32
3,8	3,2	0,7	0,5	0,4	0,2	0,4	47,5	0,2	1,6	1,2	33
1,8	0,3	0,2	0,2	0,2	3,8	6,1	0,2	56,0	0,4	-	34

der Hochschulzugangsberechtigung

1,3	10,5	26,8	4,7	1,3	3,6	2,0	3,1	2,0	0,8	0,8	35
0,2	2,4	5,1	5,1	0,6	0,6	0,3	0,8	0,3	1,1	0,2	36
0,1	1,9	4,3	1,2	0,2	0,8	0,2	0,6	0,7	0,9	0,1	37
2,1	6,3	8,9	1,5	0,4	2,1	1,8	2,2	0,9	0,1	-	38
3,8	2,9	4,2	0,8	0,2	8,1	6,2	0,8	2,3	0,5	-	39
0,8	31,2	6,6	0,7	0,1	0,2	0,4	1,9	0,2	0,7	0,0	40
1,3	13,6	6,1	0,8	0,1	0,3	0,4	15,7	0,2	0,9	3,9	41
0,1	4,9	9,4	5,1	0,6	0,8	0,3	0,9	0,9	1,4	0,1	42
62,6	3,9	4,2	0,7	0,1	3,1	3,3	2,9	1,3	0,2	3,5	43
0,5	68,8	10,5	0,8	0,1	0,3	1,0	3,4	0,7	0,7	0,7	44
0,2	5,3	78,3	2,9	0,4	0,4	0,2	0,8	0,2	0,9	1,7	45
0,1	2,9	9,7	50,1	5,5	0,4	0,2	0,8	0,3	0,8	0,1	46
0,1	2,6	6,4	13,9	60,9	0,2	0,2	0,8	0,1	1,2	0,0	47
1,7	1,7	2,8	0,7	0,1	65,1	7,6	0,5	6,9	0,3	0,0	48
1,6	3,3	3,3	0,5	0,1	8,0	65,8	0,5	7,4	0,2	0,0	49
2,0	13,3	7,2	1,0	0,2	0,3	0,3	59,7	0,2	0,5	0,4	50
1,4	1,8	2,7	0,7	0,2	8,1	7,4	0,4	65,3	0,2	-	51

**7.10 Deutsche Studierende und Studienanfänger/Studienanfängerinnen nach dem Land**  
**7.10.2 Studienanfänger/Studien**

Lfd Nr.	Land des Studienortes	Insgesamt	Land des Erwerbs der						10
			Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	
1	Deutschland .....	229,0	29,2	28,9	10,3	5,7	2,4	6,0	17,5
2	Baden-Württemberg .....	28,4	21,4	1,3	0,1	0,1	0,1	0,1	1,1
3	Bayern .....	30,9	2,4	24,3	0,1	0,1	0,0	0,1	0,7
4	Berlin .....	14,9	0,6	0,4	8,7	1,4	0,1	0,2	0,3
5	Brandenburg .....	4,4	0,1	0,1	0,6	2,5	0,0	0,0	0,0
6	Bremen .....	2,9	0,1	0,0	0,0	0,0	1,3	0,0	0,0
7	Hamburg .....	7,9	0,2	0,1	0,0	0,0	0,1	4,2	0,1
8	Hessen .....	17,7	0,9	0,5	0,0	0,0	0,1	0,1	11,5
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	4,5	0,2	0,0	0,1	0,3	0,0	0,1	0,0
10	Niedersachsen .....	18,0	0,3	0,2	0,1	0,1	0,4	0,4	0,6
11	Nordrhein-Westfalen .....	54,9	1,4	1,0	0,3	0,2	0,2	0,3	1,1
12	Rheinland-Pfalz .....	10,7	0,9	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	1,6
13	Saarland .....	2,5	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
14	Sachsen .....	13,9	0,3	0,3	0,1	0,6	0,0	0,0	0,1
15	Sachsen-Anhalt .....	5,8	0,1	0,1	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0
16	Schleswig-Holstein .....	5,9	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,4	0,1
17	Thüringen .....	5,6	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1
									<b>Pro</b>
									<b>Verteilung nach dem</b>
18	Deutschland .....	100	100	100	100	100	100	100	100
19	Baden-Württemberg .....	12,4	73,3	4,6	1,0	1,7	2,9	2,5	6,2
20	Bayern .....	13,5	8,3	84,3	0,8	1,5	1,9	1,4	3,9
21	Berlin .....	6,5	1,9	1,3	84,6	24,5	3,6	3,0	1,6
22	Brandenburg .....	1,9	0,3	0,2	5,8	44,4	0,5	0,5	0,3
23	Bremen .....	1,3	0,2	0,1	0,1	0,3	54,2	0,5	0,2
24	Hamburg .....	3,4	0,7	0,3	0,3	0,8	3,8	69,2	0,7
25	Hessen .....	7,7	3,2	1,8	0,5	0,9	2,6	1,5	65,8
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	2,0	0,6	0,2	0,9	4,9	0,8	1,0	0,2
27	Niedersachsen .....	7,9	1,0	0,6	0,7	1,8	14,8	7,4	3,3
28	Nordrhein-Westfalen .....	24,0	4,9	3,5	2,5	3,3	8,7	4,6	6,4
29	Rheinland-Pfalz .....	4,7	3,2	0,8	0,2	0,2	1,2	0,7	9,1
30	Saarland .....	1,1	0,5	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,3
31	Sachsen .....	6,1	0,9	1,2	1,2	10,1	0,5	0,8	0,8
32	Sachsen-Anhalt .....	2,5	0,3	0,2	0,6	3,1	0,5	0,2	0,2
33	Schleswig-Holstein .....	2,6	0,3	0,2	0,3	0,7	3,5	6,3	0,5
34	Thüringen .....	2,5	0,5	0,6	0,4	1,7	0,4	0,2	0,5
									<b>Verteilung nach dem Land des Erwerbs</b>
35	Deutschland .....	100	12,7	12,6	4,5	2,5	1,0	2,6	7,6
36	Baden-Württemberg .....	100	75,2	4,6	0,4	0,3	0,2	0,5	3,8
37	Bayern .....	100	7,8	78,7	0,3	0,3	0,1	0,3	2,2
38	Berlin .....	100	3,8	2,5	58,6	9,3	0,6	1,2	1,9
39	Brandenburg .....	100	2,0	1,2	13,6	56,8	0,3	0,7	1,1
40	Bremen .....	100	2,4	1,3	0,4	0,6	44,2	1,1	1,3
41	Hamburg .....	100	2,4	1,1	0,5	0,6	1,2	52,8	1,6
42	Hessen .....	100	5,2	3,0	0,3	0,3	0,3	0,5	65,2
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	100	3,6	1,1	2,1	6,1	0,4	1,4	0,9
44	Niedersachsen .....	100	1,5	1,0	0,4	0,6	1,9	2,5	3,2
45	Nordrhein-Westfalen .....	100	2,6	1,8	0,5	0,3	0,4	0,5	2,0
46	Rheinland-Pfalz .....	100	8,8	2,1	0,2	0,1	0,3	0,4	14,9
47	Saarland .....	100	5,5	1,4	0,2	0,2	0,1	0,2	2,0
48	Sachsen .....	100	1,9	2,5	0,9	4,1	0,1	0,3	0,9
49	Sachsen-Anhalt .....	100	1,6	1,0	1,1	3,0	0,2	0,2	0,6
50	Schleswig-Holstein .....	100	1,7	0,8	0,4	0,7	1,4	6,4	1,4
51	Thüringen .....	100	2,5	3,3	0,7	1,8	0,2	0,2	1,7

\*) Studienjahr 1996 = Sommersemester 1996 und Wintersemester 1996/97.

SCHULEN

des Studienortes und dem Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung  
anfängerinnen im Studienjahr 1996 \*)

Hochschulzugangsberechtigung											Lfd. Nr.
Mecklen- burg-Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe	

00

4,6	21,7	50,7	10,3	2,9	12,0	6,7	7,2	7,1	2,2	3,6	1
0,1	0,5	1,1	1,3	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,4	0,0	2
0,0	0,5	1,0	0,3	0,0	0,3	0,1	0,2	0,3	0,3	0,0	3
0,5	0,6	0,7	0,1	0,0	0,4	0,4	0,2	0,2	0,0	-	4
0,1	0,1	0,2	0,0	0,0	0,3	0,2	0,0	0,1	0,0	-	5
0,0	1,1	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	-	6
0,2	1,0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,1	1,3	0,0	0,1	0,1	7
0,0	0,8	1,8	0,8	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1	0,1	8
2,7	0,2	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,0	0,2	9
0,2	12,4	1,6	0,1	0,0	0,1	0,3	0,5	0,2	0,2	0,4	10
0,1	2,7	41,5	1,5	0,2	0,3	0,2	0,4	0,2	0,6	2,7	11
0,0	0,3	0,9	5,6	0,7	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	12
0,0	0,0	0,2	0,3	1,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	13
0,2	0,2	0,3	0,1	0,0	9,5	1,0	0,1	0,9	0,1	0,0	14
0,0	0,2	0,2	0,0	0,0	0,3	3,7	0,0	0,7	0,0	-	15
0,2	0,8	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	3,7	0,0	0,0	0,1	16
0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,4	0,4	0,0	3,9	0,0	-	17

zent

Land des Studienortes

100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	18
1,7	2,4	2,1	12,6	5,1	1,5	1,6	3,2	1,8	17,9	1,2	19
0,9	2,4	2,0	3,1	1,3	2,5	1,2	2,1	4,8	15,8	0,3	20
11,7	2,9	1,5	1,1	0,9	3,3	5,4	3,4	2,9	1,8	-	21
2,6	0,6	0,3	0,3	0,1	2,2	3,4	0,4	1,1	1,4	-	22
0,9	4,8	0,3	0,2	0,1	0,0	0,3	0,7	0,1	2,5	-	23
4,4	4,7	0,7	0,5	0,2	0,3	0,9	17,7	0,4	2,8	1,4	24
0,6	3,6	3,6	8,2	3,3	1,0	1,1	2,4	4,0	6,8	2,3	25
59,4	0,9	0,4	0,3	0,1	0,7	1,7	2,4	0,6	0,6	6,7	26
3,5	57,2	3,2	1,0	0,5	0,5	4,8	7,6	2,9	8,1	10,6	27
3,1	12,6	81,9	14,2	6,7	2,1	2,5	5,9	2,5	29,2	74,2	28
0,5	1,4	1,8	54,0	23,8	0,4	0,5	1,2	0,5	5,6	0,2	29
0,1	0,2	0,4	2,9	57,0	0,0	0,0	0,2	0,1	2,2	-	30
3,8	1,1	0,6	0,6	0,4	79,5	14,8	1,3	12,7	2,9	0,1	31
1,0	1,1	0,4	0,4	0,1	2,7	55,7	0,4	10,5	1,0	-	32
4,0	3,7	0,6	0,3	0,1	0,1	0,4	50,6	0,1	1,1	3,0	33
1,8	0,4	0,2	0,3	0,2	3,1	5,6	0,5	55,0	0,3	-	34

der Hochschulzugangsberechtigung

2,0	9,5	22,1	4,5	1,3	5,2	2,9	3,2	3,1	0,9	1,6	35
0,3	1,9	3,8	4,6	0,5	0,6	0,4	0,8	0,5	1,4	0,1	36
0,1	1,7	3,3	1,0	0,1	1,0	0,3	0,5	1,1	1,1	0,0	37
3,6	4,2	5,0	0,7	0,2	2,7	2,4	1,6	1,4	0,3	-	38
2,7	3,0	3,4	0,7	0,1	6,1	5,2	0,7	1,8	0,7	-	39
1,5	36,2	5,4	0,7	0,1	0,2	0,6	1,9	0,3	1,9	-	40
2,6	13,0	4,5	0,6	0,1	0,4	0,8	16,3	0,3	0,8	0,6	41
0,2	4,4	10,3	4,8	0,5	0,7	0,4	1,0	1,6	0,8	0,5	42
60,6	4,1	4,2	0,7	0,1	1,7	2,5	3,9	0,9	0,3	5,4	43
0,9	68,8	9,1	0,6	0,1	0,4	1,8	3,0	1,2	1,0	2,1	44
0,3	5,0	75,7	2,7	0,4	0,5	0,3	0,8	0,3	1,2	4,9	45
0,2	2,9	8,6	51,9	6,5	0,5	0,3	0,8	0,3	1,1	0,1	46
0,1	1,9	7,5	11,8	66,4	0,2	0,0	0,4	0,2	1,9	-	47
1,3	1,7	2,2	0,5	0,1	68,7	7,2	0,7	6,5	0,5	0,0	48
0,8	3,9	3,3	0,8	0,1	5,6	64,2	0,5	12,8	0,4	-	49
3,1	13,6	4,9	0,5	0,1	0,2	0,4	61,9	0,1	0,4	1,8	50
1,5	1,6	2,0	0,6	0,1	6,7	6,7	0,6	69,8	0,1	-	51

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.11 Studienberechtigte Schulentlassene, Studienanfänger/Studienanfängerinnen und Übergangsquoten von der Schule bis zur Hochschule 1980 - 1996

Jahr des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung	Studienberechtigte Schulentlassene 1)	Studienanfänger und Studienanfängerinnen 2) (1. Hochschulsemester)	Davon mit Studienbeginn ... nach Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung 3)					Studienberechtigte/ Schulentlassene 2) ohne Hochschuleinschreibung
			im gleichen Jahr	1 Jahr danach	2 Jahre danach	3 Jahre danach	4 Jahre danach und später	
% der Schulentlassenen mit Hochschul- oder Fachhochschulreife								
<b>Männlich</b>								
1980	120 268	112 437	31,7	29,5	18,8	5,2	8,3	6,5
1985	156 655	138 746	23,5	24,2	18,8	7,4	14,6	11,4
1990	147 552	130 546	27,6	33,0	12,9	7,0	8,0	11,5
1991	142 381	120 024	28,0	27,5	15,3	6,4	7,1	15,7
1992	152 288	142 823	41,7	29,0	12,9	5,7	4,4	6,2
1993	147 724	114 031	28,3	30,6	12,9	5,4	...	22,8
1994	145 806	102 092	27,1	30,5	12,4	...	...	30,0
1995	150 636	85 598	22,1	34,7	...	...	...	43,2
1996	151 781	29 107	19,2	...	...	...	...	80,8
<b>Weiblich</b>								
1980	100 273	77 218	44,5	17,6	5,2	2,7	7,0	23,0
1985	141 425	90 162	29,9	12,8	5,2	4,8	11,1	36,2
1990	127 198	89 908	39,2	13,4	6,2	5,7	6,2	29,3
1991	124 841	92 118	40,6	14,5	8,6	5,2	4,9	26,2
1992	138 347	99 432	45,7	13,6	5,3	4,6	2,7	28,1
1993	142 477	88 293	38,7	13,8	5,1	4,3	...	38,0
1994	145 568	85 345	38,6	15,3	4,7	...	...	41,4
1995	157 136	80 054	37,1	13,8	...	...	...	49,1
1996	163 559	62 562	38,3	...	...	...	...	61,7
<b>Insgesamt</b>								
1980	220 541	189 655	37,5	24,1	12,6	4,1	7,7	14,0
1985	298 080	228 908	26,5	18,8	12,3	6,2	13,0	23,2
1990	274 750	220 454	33,0	23,9	9,8	6,4	7,2	19,8
1991	267 222	212 142	33,9	21,4	12,2	5,8	6,0	20,6
1992	290 635	242 255	43,6	21,7	9,3	5,2	3,6	16,6
1993	290 201	202 324	33,4	22,3	9,1	4,9	...	30,3
1994	291 374	187 437	32,9	22,9	8,6	...	...	35,7
1995	307 772	165 652	29,8	24,0	...	...	...	46,2
1996	315 340	91 669	29,1	...	...	...	...	70,9
<b>Allgemeine und fachgebundene Hochschulreife</b>								
1980	167 960	152 570	38,2	26,2	14,0	4,5	8,0	9,2
1985	230 271	190 909	27,0	20,7	14,0	7,1	14,1	17,1
1990	199 818	175 385	34,5	26,7	11,5	7,3	7,8	12,2
1991	194 083	172 056	36,1	24,8	14,3	6,7	6,8	11,3
1992	213 143	190 908	46,1	23,5	10,0	5,9	4,0	10,4
1993	214 533	163 131	35,6	24,8	10,0	5,6	...	24,0
1994	216 327	149 819	34,4	25,4	9,5	...	...	30,7
1995	234 903	135 751	30,7	27,1	...	...	...	42,2
1996	242 012	73 219	30,3	...	...	...	...	69,7
<b>Fachhochschulreife</b>								
1980	52 581	37 085	35,4	17,5	8,2	2,8	6,7	29,5
1985	67 809	37 999	24,9	12,1	6,9	3,1	9,1	44,0
1990	74 932	45 069	28,9	16,4	5,4	3,9	5,4	39,9
1991	73 139	40 086	28,1	12,4	6,5	3,6	4,2	45,2
1992	77 492	51 347	36,9	16,5	7,2	3,3	2,4	33,7
1993	75 668	39 193	27,2	15,3	6,3	3,0	...	48,2
1994	75 047	37 618	28,4	15,6	6,1	...	...	49,9
1995	72 869	29 901	26,7	14,3	...	...	...	59,0
1996	73 328	18 450	25,2	...	...	...	...	74,8

1) Deutsche und Ausländer/Ausländerinnen.

2) Bis Studienbeginn Sommersemester 1992 Deutsche, ab Wintersemester 1992/93 Deutsche einschließlich Bildungsinländer/Bildungsinländerinnen.

3) Ab Studienbeginn Wintersemester 1992/93 einschl. der "Neuen Länder und Berlin (Ost)".

## 7 HOCHSCHULEN

7.12 Ausländische Studierende im Wintersemester 1996/97 nach Staatsangehörigkeit und Hochschularten  
7.12.1 Insgesamt

Land der Staatsangehörigkeit	Insgesamt		Davon an			
			Universi- täten 1)	Gesamthoch- schulen	Kunsthoch- schulen	Fachhoch- schulen 2)
	Anzahl	%	Anzahl			
<b>Europa</b> .....	<b>92 773</b>	<b>61,1</b>	<b>64 500</b>	<b>8 558</b>	<b>2 667</b>	<b>17 048</b>
<b>EU-Länder</b> .....	<b>42 211</b>	<b>27,8</b>	<b>30 313</b>	<b>3 810</b>	<b>1 100</b>	<b>6 988</b>
Belgien .....	951	0,6	707	63	28	153
Dänemark .....	646	0,4	484	23	45	94
Finnland .....	1 058	0,7	827	37	39	155
Frankreich .....	5 894	3,9	4 257	287	146	1 204
Griechenland .....	7 945	5,2	6 381	520	137	907
Großbritannien und Nordirland .....	2 867	1,9	2 123	155	81	508
Irland .....	568	0,4	399	25	15	129
Italien .....	5 784	3,8	4 237	416	163	968
Luxemburg .....	1 197	0,8	1 005	80	26	86
Niederlande .....	2 233	1,5	1 436	234	58	505
Österreich .....	6 187	4,1	3 380	1 501	185	1 121
Portugal .....	1 303	0,9	887	121	19	276
Schweden .....	1 000	0,7	825	25	38	112
Spanien .....	4 578	3,0	3 365	323	120	770
<b>Nicht-EU-Länder</b> .....	<b>50 562</b>	<b>33,3</b>	<b>34 187</b>	<b>4 748</b>	<b>1 567</b>	<b>10 060</b>
Übrige Gebiete Jugoslawiens 3) .....	3 780	2,5	2 504	319	90	867
Kroatien .....	3 258	2,1	2 137	251	57	813
Norwegen .....	1 008	0,7	915	17	21	55
Polen .....	5 271	3,5	4 130	251	193	697
Rumänien .....	998	0,7	715	49	75	159
Russische Föderation .....	3 622	2,4	2 769	155	328	370
Schweiz .....	1 724	1,1	1 057	201	192	274
Slowenien .....	387	0,3	249	33	20	85
Tschechische Republik .....	912	0,6	693	37	39	143
Türkei .....	21 856	14,4	13 247	2 915	92	5 602
Ungarn .....	1 846	1,2	1 326	233	87	200
Zypern .....	204	0,1	175	8	1	20
Übriges Europa .....	5 696	3,8	4 270	279	372	775
<b>Afrika</b> .....	<b>14 462</b>	<b>9,5</b>	<b>9 260</b>	<b>1 319</b>	<b>57</b>	<b>3 826</b>
Ägypten .....	1 235	0,8	1 034	81	15	105
Äthiopien .....	753	0,5	548	69	2	134
Algerien .....	379	0,2	283	43	2	51
Ghana .....	434	0,3	338	38	2	56
Kamerun .....	1 900	1,3	1 337	173	2	388
Marokko .....	4 606	3,0	2 112	514	2	1 978
Nigeria .....	518	0,3	422	44	3	49
Tunesien .....	877	0,6	663	70	-	144
Übriges Afrika .....	3 760	2,5	2 523	287	29	921
<b>Amerika</b> .....	<b>9 026</b>	<b>5,9</b>	<b>7 205</b>	<b>347</b>	<b>364</b>	<b>1 110</b>
Argentinien .....	368	0,2	271	9	25	63
Bolivien .....	200	0,1	125	23	3	49
Brasilien .....	1 206	0,8	996	32	64	114
Chile .....	455	0,3	357	19	32	47
Kanada .....	428	0,3	348	15	25	40
Kolumbien .....	417	0,3	307	22	22	66
Mexiko .....	276	0,2	227	15	7	27
Peru .....	692	0,5	457	23	11	201
Venezuela .....	207	0,1	132	15	12	48
Vereinigte Staaten .....	3 993	2,6	3 413	132	131	317
Übriges Amerika .....	784	0,5	572	42	32	138
<b>Asien</b> .....	<b>33 324</b>	<b>21,9</b>	<b>23 488</b>	<b>1 961</b>	<b>2 047</b>	<b>5 828</b>
Afghanistan .....	565	0,4	395	57	1	112
China .....	4 980	3,3	4 056	357	105	462
Indien .....	708	0,5	602	42	5	59
Indonesien .....	1 933	1,3	972	51	25	885
Iran .....	8 916	5,9	5 731	679	45	2 461
Israel .....	1 042	0,7	807	49	44	142
Japan .....	1 745	1,1	1 096	45	573	31
Jordanien .....	1 251	0,8	952	84	1	214
Korea, Republik .....	4 790	3,2	3 458	213	929	190
Libanon .....	336	0,2	194	25	-	117
Pakistan .....	358	0,2	266	24	2	66
Syrien .....	775	0,5	641	26	7	101
Taiwan .....	1 463	1,0	1 147	72	175	69
Thailand .....	271	0,2	212	17	3	39
Vietnam .....	1 526	1,0	926	118	14	468
Übriges Asien .....	2 665	1,8	2 033	102	118	412
<b>Australien und Ozeanien</b> .....	<b>289</b>	<b>0,2</b>	<b>190</b>	<b>14</b>	<b>53</b>	<b>32</b>
Australien .....	228	0,2	146	12	41	29
Neuseeland .....	51	0,0	36	2	11	2
Übriges Australien und Ozeanien .....	10	0,0	8	-	1	1
Staatenlos .....	867	0,6	642	49	9	167
Ungeklärt .....	427	0,3	334	32	6	55
Ohne Angabe .....	702	0,5	189	45	2	466
<b>Insgesamt</b> ...	<b>151 870 a)</b>	<b>100</b>	<b>105 808</b>	<b>12 325</b>	<b>5 205</b>	<b>28 532</b>

Fußnoten siehe Seite 136.

## 7 HOCHSCHULEN

7.12 Ausländische Studierende im Wintersemester 1996/97 nach Staatsangehörigkeit und Hochschularten  
7.12.2 Weiblich

Land der Staatsangehörigkeit	Insgesamt		Davon an			
			Universi- täten 1)	Gesamthoch- schulen	Kunsthoch- schulen	Fachhoch- schulen 2)
	Anzahl	%	Anzahl			
<b>Europa</b> .....	<b>44 196</b>	<b>69,4</b>	<b>33 562</b>	<b>3 539</b>	<b>1 462</b>	<b>5 633</b>
<b>EU-Länder</b> .....	<b>21 155</b>	<b>33,2</b>	<b>16 452</b>	<b>1 621</b>	<b>592</b>	<b>2 490</b>
Belgien .....	499	0,8	397	30	11	61
Dänemark .....	375	0,6	293	15	29	38
Finnland .....	763	1,2	617	24	31	91
Frankreich .....	3 884	6,1	3 005	212	94	573
Griechenland .....	3 441	5,4	2 960	179	64	238
Großbritannien und Nordirland .....	1 544	2,4	1 197	80	40	227
Irland .....	348	0,5	253	19	7	69
Italien .....	2 934	4,6	2 418	170	73	273
Luxemburg .....	360	0,6	301	20	16	23
Niederlande .....	824	1,3	569	74	30	151
Österreich .....	2 441	3,8	1 442	591	100	308
Portugal .....	615	1,0	491	47	10	67
Schweden .....	583	0,9	479	17	26	61
Spanien .....	2 544	4,0	2 030	143	61	310
<b>Nicht-EU-Länder</b> .....	<b>23 041</b>	<b>36,2</b>	<b>17 110</b>	<b>1 918</b>	<b>870</b>	<b>3 143</b>
Übrige Gebiete Jugoslawiens 3) .....	1 663	2,6	1 233	122	46	262
Kroatien .....	1 432	2,2	1 054	99	34	245
Norwegen .....	522	0,8	468	8	14	32
Polen .....	3 222	5,1	2 580	170	109	363
Rumänien .....	585	0,9	434	25	47	79
Russische Föderation .....	2 111	3,3	1 636	104	187	184
Schweiz .....	788	1,2	511	86	101	90
Slowenien .....	173	0,3	120	14	9	30
Tschechische Republik .....	518	0,8	415	18	23	62
Türkei .....	7 731	12,1	5 315	1 014	49	1 353
Ungarn .....	1 171	1,8	859	139	44	129
Zypern .....	94	0,1	92	1	-	1
Übriges Europa .....	3 031	4,8	2 393	118	207	313
<b>Afrika</b> .....	<b>2 059</b>	<b>3,2</b>	<b>1 550</b>	<b>126</b>	<b>18</b>	<b>365</b>
Ägypten .....	126	0,2	111	7	2	6
Äthiopien .....	105	0,2	83	5	1	16
Algerien .....	82	0,1	70	5	1	6
Ghana .....	34	0,1	28	3	1	2
Kamerun .....	412	0,6	325	23	-	64
Marokko .....	449	0,7	279	43	-	127
Nigeria .....	77	0,1	69	1	-	7
Tunesien .....	111	0,2	97	4	-	10
Übriges Afrika .....	663	1,0	488	35	13	127
<b>Amerika</b> .....	<b>4 424</b>	<b>6,9</b>	<b>3 684</b>	<b>137</b>	<b>178</b>	<b>425</b>
Argentinien .....	201	0,3	154	6	16	25
Bolivien .....	68	0,1	51	4	1	12
Brasilien .....	734	1,2	627	12	29	66
Chile .....	188	0,3	151	8	13	16
Kanada .....	222	0,3	190	6	14	12
Kolumbien .....	199	0,3	161	5	11	22
Mexiko .....	138	0,2	120	6	4	8
Peru .....	320	0,5	225	11	3	81
Venezuela .....	88	0,1	61	4	2	21
Vereinigte Staaten .....	1 978	3,1	1 722	65	73	118
Übriges Amerika .....	288	0,5	222	10	12	44
<b>Asien</b> .....	<b>12 443</b>	<b>19,5</b>	<b>8 944</b>	<b>582</b>	<b>1 418</b>	<b>1 499</b>
Afghanistan .....	117	0,2	96	8	-	13
China .....	2 279	3,6	1 842	154	53	230
Indien .....	210	0,3	185	14	1	10
Indonesien .....	478	0,8	257	14	16	191
Iran .....	2 779	4,4	2 055	145	15	564
Israel .....	170	0,3	118	2	15	35
Japan .....	1 170	1,8	679	31	444	16
Jordanien .....	100	0,2	89	6	-	5
Korea, Republik .....	2 485	3,9	1 617	97	667	104
Libanon .....	40	0,1	29	4	-	7
Pakistan .....	43	0,1	35	-	1	7
Syrien .....	75	0,1	63	4	-	8
Taiwan .....	888	1,4	675	35	133	45
Thailand .....	108	0,2	95	5	1	7
Vietnam .....	447	0,7	282	30	5	130
Übriges Asien .....	1 054	1,7	827	33	67	127
<b>Australien und Ozeanien</b> .....	<b>171</b>	<b>0,3</b>	<b>107</b>	<b>8</b>	<b>36</b>	<b>20</b>
Australien .....	133	0,2	80	7	29	17
Neuseeland .....	32	0,1	22	1	7	2
Übriges Australien und Ozeanien .....	6	0,0	5	-	-	1
Staatenlos .....	144	0,2	107	8	3	26
Ungeklärt .....	125	0,2	98	9	5	13
Ohne Angabe .....	164	0,3	62	14	1	87
<b>Zusammen</b> .....	<b>63 726 a)</b>	<b>100</b>	<b>48 114</b>	<b>4 423</b>	<b>3 121</b>	<b>8 068</b>

1) Einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen.

2) Einschl. Verwaltungsfachhochschulen.

3) Serbien und Montenegro.

a) Ohne 336 Ausländische Studierende (darunter 152 weibliche), die nicht nach Staatsangehörigkeit und Hochschularten aufgliederbar sind.

## 7.13 Bestandene Prüfungen nach Prüfungsgruppen 1970 bis 1996 \*)

Jahr	Insgesamt	Davon			
		Diplom (U)- und entspr Abschluß- prüfungen 1)	Promotionen	Lehramts- prüfungen	Fachhochschul- abschluß 2)
<b>Deutsche und Ausländer/Ausländerinnen insgesamt</b>					
<b>Früheres Bundesgebiet</b>					
1970	62 089	26 192	10 515	25 382	
1975	117 301	33 669	11 418	40 349	31 865
1980	123 680	46 331	12 222	30 452	34 675
1981	121 949	46 879	12 283	27 362	35 425
1982	131 126	50 642	12 963	27 796	39 725
1983	137 664	54 766	13 637	27 368	41 893
1984	141 546	57 153	14 133	25 611	44 649
1985	146 920	61 083	14 951	22 883	48 003
1988	159 132	74 458	17 321	13 692	53 661
1989	162 988	79 150	17 901	11 306	54 631
1990	166 101	81 524	18 494	10 231	55 852
1991	171 941	83 007	19 022	11 057	58 855
1992	177 949	85 998	20 038	11 325	60 588
<b>Deutschland</b>					
1993	201 723	101 401	21 032	16 235	63 055
1994	219 477	101 972	22 404	23 734	71 367
1995	229 920	105 703	22 387	26 748	75 082
1996	236 848	110 530	22 849	28 143	75 326
<b>männlich</b>					
<b>Früheres Bundesgebiet</b>					
1970	40 881	21 857	8 810	10 214	
1975	79 745	27 444	9 619	17 596	25 086
1980	81 562	33 219	9 830	13 070	25 443
1981	80 089	33 571	9 792	11 832	24 894
1982	84 299	35 423	10 251	11 597	27 028
1983	87 198	37 588	10 589	11 022	27 999
1984	89 004	38 442	10 855	9 832	29 875
1985	92 904	41 005	11 353	8 440	32 106
1988	100 860	46 956	12 774	4 682	36 448
1989	104 332	50 097	13 146	3 787	37 302
1990	105 554	51 114	13 357	3 289	37 794
1991	108 137	51 623	13 649	3 400	39 465
1992	111 257	53 169	14 284	3 138	40 666
<b>Deutschland</b>					
1993	123 165	61 894	14 594	4 244	42 433
1994	130 368	62 046	15 415	5 900	47 007
1995	136 444	64 667	15 338	7 171	49 268
1996	140 418	67 526	15 745	8 090	49 057
<b>weiblich</b>					
<b>Früheres Bundesgebiet</b>					
1970	21 208	4 335	1 705	15 168	
1975	37 556	6 225	1 799	22 753	6 779
1980	42 118	13 112	2 392	17 382	9 232
1981	41 860	13 308	2 491	15 530	10 531
1982	46 827	15 219	2 712	16 199	12 697
1983	50 466	17 178	3 048	16 346	13 894
1984	52 542	18 711	3 278	15 779	14 774
1985	54 016	20 078	3 598	14 443	15 897
1988	58 272	27 502	4 547	9 010	17 213
1989	58 656	29 053	4 755	7 519	17 329
1990	60 547	30 410	5 137	6 942	18 058
1991	63 804	31 384	5 373	7 657	19 390
1992	66 692	32 829	5 754	8 187	19 922
<b>Deutschland</b>					
1993	78 558	39 507	6 438	11 991	20 622
1994	89 109	39 926	6 989	17 834	24 360
1995	93 476	41 036	7 049	19 577	25 814
1996	96 430	43 004	7 104	20 053	26 269

Fußnoten siehe Seite 138

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.13 Bestandene Prüfungen nach Prüfungsgruppen 1970 bis 1996 \*)

Jahr	Insgesamt	Davon			
		Diplom (U)- und entspr. Abschlußprüfungen 1)	Promotionen	Lehramtsprüfungen	Fachhochschulabschluß 2)
<b>Deutsche insgesamt</b>					
<b>Früheres Bundesgebiet</b>					
1970	59 426	24 370	9 728	25 328	.
1975	113 006	31 802	10 497	40 132	30 575
1980	118 864	43 828	11 341	30 222	33 473
1981	117 448	44 637	11 340	27 211	34 260
1982	126 235	48 125	12 042	27 628	38 440
1983	132 594	52 164	12 585	27 213	40 632
1984	136 503	54 514	13 137	25 453	43 399
1985	141 391	58 158	13 954	22 736	46 543
1988	153 051	71 184	16 266	13 585	52 016
1989	156 607	75 726	16 685	11 219	52 977
1990	159 458	77 920	17 280	10 161	54 097
1991	165 181	79 360	17 764	10 991	57 066
1992	170 703	82 159	18 654	11 252	58 638
<b>Deutschland</b>					
1993	193 704	96 799	19 676	16 138	61 091
1994	210 609	96 958	20 878	23 604	69 169
1995	220 729	100 492	20 901	26 624	72 712
1996	227 039	104 793	21 293	27 976	72 977
<b>darunter: weiblich</b>					
<b>Früheres Bundesgebiet</b>					
1970	20 912	4 125	1 639	15 148	.
1975	36 769	5 849	1 677	22 613	6 630
1980	40 992	12 413	2 245	17 235	9 099
1981	40 819	12 641	2 335	15 441	10 402
1982	45 579	14 441	2 545	16 092	12 501
1983	49 211	16 408	2 853	16 253	13 697
1984	51 188	17 874	3 086	15 675	14 553
1985	52 622	19 221	3 397	14 360	15 644
1988	56 508	26 398	4 344	8 934	16 832
1989	56 864	27 931	4 517	7 464	16 952
1990	58 565	29 166	4 857	6 892	17 650
1991	61 758	30 120	5 072	7 607	18 959
1992	64 373	31 387	5 437	8 126	19 423
<b>Deutschland</b>					
1993	75 924	37 776	6 110	11 929	20 109
1994	86 035	37 947	6 628	17 735	23 725
1995	90 189	38 952	6 665	19 486	25 086
1996	92 737	40 593	6 683	19 926	25 535
<b>Ausländer/Ausländerinnen</b>					
<b>Früheres Bundesgebiet</b>					
1970	2 663	1 822	787	54	.
1975	4 295	1 867	921	217	1 290
1980	4 816	2 503	881	230	1 202
1981	4 501	2 242	943	151	1 165
1982	4 891	2 517	921	168	1 285
1983	5 070	2 602	1 052	155	1 261
1984	5 043	2 639	996	158	1 250
1985	5 529	2 925	997	147	1 460
1988	6 081	3 274	1 055	107	1 645
1989	6 381	3 424	1 216	87	1 654
1990	6 643	3 604	1 214	70	1 755
1991	6 760	3 647	1 258	66	1 789
1992	7 246	3 839	1 384	73	1 950
<b>Deutschland</b>					
1993	8 019	4 602	1 356	97	1 964
1994	8 868	5 014	1 526	130	2 198
1995	9 191	5 211	1 486	124	2 370
1996	9 809	5 737	1 556	167	2 349

\*) Prüfungsjahr = Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester  
(z B 1996 = Wintersemester 1995/96 und Sommersemester 1996)

2) Bis 1992. Diplom (FH)/Kurzstudiengänge.

1) Einschl. der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluß" und "Sonstiger Abschluß".

## 7 HOCHSCHULEN

7.14 Bestandene Prüfungen 1996 nach Prüfungsgruppen und Ländern \*)

Land	Insgesamt	Davon			
		Diplom (U)- und entspr. Abschluß- prüfungen 1)	Promotionen	Lehramts- prüfungen	Fachhoch- schulabschluß
<b>Insgesamt</b>					
Deutschland .....	236 848	110 530	22 849	28 143	75 326
Baden-Württemberg .....	34 786	14 047	3 881	4 353	12 505
Bayern .....	35 525	16 586	3 962	4 081	10 896
Berlin .....	16 513	8 756	1 402	1 215	5 140
Brandenburg .....	2 907	799	61	1 042	1 005
Bremen .....	2 993	1 092	251	397	1 253
Hamburg .....	4 639	2 203	616	798	1 022
Hessen .....	21 970	10 413	2 075	1 932	7 550
Mecklenburg-Vorpommern .....	2 459	1 287	301	358	513
Niedersachsen .....	18 726	9 306	2 183	2 651	4 586
Nordrhein-Westfalen .....	55 322	26 318	5 270	6 065	17 669
Rheinland-Pfalz .....	10 954	4 847	990	1 350	3 767
Saarland .....	3 028	1 832	325	175	696
Sachsen .....	11 676	6 583	571	1 198	3 324
Sachsen-Anhalt .....	4 813	2 392	196	833	1 392
Schleswig-Holstein .....	6 499	2 312	660	744	2 783
Thüringen .....	4 038	1 757	105	951	1 225
<b>Männlich</b>					
Deutschland .....	140 418	67 526	15 745	8 090	49 057
Baden-Württemberg .....	21 613	9 119	2 762	1 251	8 481
Bayern .....	21 799	10 210	2 702	1 362	7 525
Berlin .....	8 979	4 849	921	370	2 839
Brandenburg .....	1 265	501	44	260	460
Bremen .....	1 830	624	178	154	874
Hamburg .....	2 805	1 456	394	288	667
Hessen .....	13 203	6 114	1 424	550	5 115
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 335	800	171	79	285
Niedersachsen .....	10 980	5 599	1 483	743	3 155
Nordrhein-Westfalen .....	33 146	16 531	3 765	1 657	11 193
Rheinland-Pfalz .....	6 191	2 646	700	349	2 496
Saarland .....	1 809	1 008	191	68	542
Sachsen .....	6 946	4 373	366	318	1 889
Sachsen-Anhalt .....	2 431	1 337	122	235	737
Schleswig-Holstein .....	3 891	1 207	443	179	2 062
Thüringen .....	2 195	1 152	79	227	737
<b>Weiblich</b>					
Deutschland .....	96 430	43 004	7 104	20 053	26 269
Baden-Württemberg .....	13 173	4 928	1 119	3 102	4 024
Bayern .....	13 726	6 376	1 260	2 719	3 371
Berlin .....	7 534	3 907	481	845	2 301
Brandenburg .....	1 642	298	17	782	545
Bremen .....	1 163	468	73	243	379
Hamburg .....	1 834	747	222	510	355
Hessen .....	8 767	4 299	651	1 382	2 435
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 124	487	130	279	228
Niedersachsen .....	7 746	3 707	700	1 908	1 431
Nordrhein-Westfalen .....	22 176	9 787	1 505	4 408	6 476
Rheinland-Pfalz .....	4 763	2 201	290	1 001	1 271
Saarland .....	1 219	824	134	107	154
Sachsen .....	4 730	2 210	205	880	1 435
Sachsen-Anhalt .....	2 382	1 055	74	598	655
Schleswig-Holstein .....	2 608	1 105	217	565	721
Thüringen .....	1 843	605	26	724	488

\*) Prüfungsjahr = Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester  
(z.B. 1996 = Wintersemester 1995/96 und Sommersemester 1996).

1) Einschl. der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluß" und "Sonstiger Abschluß".

**7.15 Bestandene Prüfungen 1996 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen \*)**  
**7.15.1 Insgesamt**

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt	Davon			
		Diplom (U)- und entspr Abschluß- prüfungen 1)	Promotionen	Lehramts- prüfungen	Fachhoch- schulabschluss
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>33 988</b>	<b>14 804</b>	<b>2 091</b>	<b>16 981</b>	<b>1 112</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	837	295	-	542	-
Evangelische Theologie, - Religionslehre	1 859	838	119	769	133
Katholische Theologie, - Religionslehre	1 518	633	102	655	128
Philosophie	974	425	156	393	-
Geschichte	2 549	1 175	423	951	-
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	1 571	876	46	-	649
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	705	418	85	-	202
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	335	35	27	273	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	7 159	2 082	313	4 764	-
Anglistik, Amerikanistik	2 985	1 056	99	1 830	-
Romanistik	1 799	796	91	912	-
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	393	281	22	90	-
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	487	424	61	2	-
Kulturwissenschaften i e S	352	291	61	-	-
Psychologie	2 636	2 342	224	70	-
Erziehungswissenschaften	5 560	2 659	245	2 656	-
Sonderpädagogik	2 269	178	17	2 074	-
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>2 812</b>	<b>964</b>	<b>59</b>	<b>1 789</b>	<b>-</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>76 064</b>	<b>35 106</b>	<b>2 651</b>	<b>1 890</b>	<b>36 417</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein	600	28	27	545	-
Regionalwissenschaften	5	5	-	-	-
Politikwissenschaften	1 775	1 404	192	179	-
Sozialwissenschaften	1 824	1 049	200	575	-
Sozialwesen	8 712	559	11	82	8 060
Rechtswissenschaft	13 222	12 088	1 133	1	-
Verwaltungswissenschaft	16 483	431	37	-	16 015
Wirtschaftswissenschaften	29 707	18 217	1 022	508	9 960
Wirtschaftsingenieurwesen	3 736	1 325	29	-	2 382
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>36 508</b>	<b>20 246</b>	<b>7 006</b>	<b>5 710</b>	<b>3 546</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	609	3	11	595	-
Mathematik	4 915	2 009	412	2 359	135
Informatik	6 667	3 530	387	74	2 676
Physik, Astronomie	5 807	3 810	1 495	414	88
Chemie	6 694	3 464	2 370	393	467
Pharmazie	2 056	1 813	243	-	-
Biologie	6 314	3 386	1 636	1 157	135
Geowissenschaften (ohne Geographie)	1 208	865	334	-	9
Geographie	2 238	1 366	118	718	36
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>19 270</b>	<b>11 933</b>	<b>7 337</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	16 842	10 507	6 335	-	-
Zahnmedizin	2 428	1 426	1 002	-	-
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>1 602</b>	<b>1 054</b>	<b>548</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>5 435</b>	<b>2 307</b>	<b>512</b>	<b>199</b>	<b>2 417</b>
Landespflege, Umweltgestaltung	987	343	15	1	628
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	2 710	1 253	388	31	1 038
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	724	259	64	-	401
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	1 014	452	45	167	350
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>52 278</b>	<b>19 149</b>	<b>2 307</b>	<b>798</b>	<b>30 024</b>
Ingenieurwesen allgemein	325	6	1	195	123
Bergbau, Huttenwesen	475	224	127	-	124
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	22 304	7 823	1 217	343	12 921
Elektrotechnik	13 745	5 284	554	169	7 738
Verkehrstechnik, Nautik	1 463	544	72	-	847
Architektur, Innenarchitektur	5 950	2 102	38	1	3 809
Raumplanung	729	574	19	-	136
Bauingenieurwesen	6 237	2 376	257	90	3 514
Vermessungswesen	1 050	216	22	-	812
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>8 854</b>	<b>4 965</b>	<b>303</b>	<b>1 776</b>	<b>1 810</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	1 867	869	211	707	80
Bildende Kunst	567	456	-	48	63
Gestaltung	2 361	582	6	117	1 656
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	634	611	10	2	11
Musik, Musikwissenschaft	3 425	2 447	76	902	-
<b>Außerhalb der Studienbereichsgliederung</b> .....	<b>37</b>	<b>2</b>	<b>35</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Insgesamt</b> ..	<b>236 848</b>	<b>110 530</b>	<b>22 849</b>	<b>28 143</b>	<b>75 326</b>

Fußnoten siehe Seite 141.

7.15 Bestandene Prüfungen 1996 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen \*)  
7.15.2 Weiblich

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt	Davon			
		Diplom (U)- und entspr. Abschluß- prüfungen 1)	Promotionen	Lehramts- prüfungen	Fachhoch- schulabschluß
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>23 773</b>	<b>9 645</b>	<b>847</b>	<b>12 405</b>	<b>876</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	537	227	-	310	-
Evangelische Theologie, - Religionslehre	1 046	315	21	615	95
Katholische Theologie, - Religionslehre	713	132	18	474	89
Philosophie	458	146	33	279	-
Geschichte	1 146	532	130	484	-
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	1 012	478	15	-	519
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	535	317	45	-	173
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	214	26	10	178	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	5 598	1 525	165	3 908	-
Anglistik, Amerikanistik	2 367	850	64	1 453	-
Romanistik	1 536	679	64	793	-
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	307	218	13	76	-
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	316	288	26	2	-
Kulturwissenschaften i e S	242	211	31	-	-
Psychologie	1 816	1 657	103	56	-
Erziehungswissenschaften	4 184	1 896	98	2 190	-
Sonderpädagogik	1 746	148	11	1 587	-
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>1 476</b>	<b>434</b>	<b>14</b>	<b>1 028</b>	<b>-</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>33 616</b>	<b>13 724</b>	<b>611</b>	<b>1 249</b>	<b>18 032</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein	492	13	2	477	-
Regionalwissenschaften	4	4	-	-	-
Politikwissenschaften	771	604	61	106	-
Sozialwissenschaften	944	556	66	322	-
Sozialwesen	6 307	404	4	63	5 836
Rechtswissenschaft	5 575	5 300	274	1	-
Verwaltungswissenschaft	7 620	113	5	-	7 502
Wirtschaftswissenschaften	11 346	6 567	193	280	4 306
Wirtschaftsingenieurwesen	557	163	6	-	388
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>12 680</b>	<b>6 511</b>	<b>1 767</b>	<b>3 678</b>	<b>724</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	558	2	1	555	-
Mathematik	2 259	569	73	1 566	51
Informatik	981	573	47	18	343
Physik, Astronomie	587	345	125	105	12
Chemie	2 056	1 012	604	217	223
Pharmazie	1 442	1 343	99	-	-
Biologie	3 348	1 771	713	781	83
Geowissenschaften (ohne Geographie)	335	261	73	-	1
Geographie	1 114	635	32	436	11
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>8 313</b>	<b>5 294</b>	<b>3 019</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	7 380	4 727	2 653	-	-
Zahnmedizin	933	567	366	-	-
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>1 048</b>	<b>692</b>	<b>356</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>2 451</b>	<b>1 122</b>	<b>152</b>	<b>179</b>	<b>998</b>
Landespflege, Umweltgestaltung	498	163	8	1	326
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	986	517	112	20	337
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	105	47	5	-	53
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	862	395	27	158	282
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>7 564</b>	<b>2 704</b>	<b>163</b>	<b>181</b>	<b>4 516</b>
Ingenieurwesen allgemein	77	2	-	62	13
Bergbau, Huttenwesen	53	32	15	-	6
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	2 443	796	76	83	1 488
Elektrotechnik	568	248	25	19	276
Verkehrstechnik, Nautik	66	41	2	-	23
Architektur, Innenarchitektur	2 640	856	7	-	1 777
Raumplanung	258	195	6	-	57
Bauingenieurwesen	1 178	489	29	17	643
Vermessungswesen	281	45	3	-	233
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>5 496</b>	<b>2 877</b>	<b>163</b>	<b>1 333</b>	<b>1 123</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	1 433	686	124	565	58
Bildende Kunst	307	239	-	38	30
Gestaltung	1 415	276	3	104	1 032
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	379	366	8	2	3
Musik, Musikwissenschaft	1 962	1 310	28	624	-
<b>Außerhalb der Studienbereichsgliederung</b> .....	<b>13</b>	<b>1</b>	<b>12</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Insgesamt ...</b>	<b>96 430</b>	<b>43 004</b>	<b>7 104</b>	<b>20 053</b>	<b>26 269</b>

\*) Prüfungsjahr = Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester (z.B. 1996 = WS 1995/96 und SS 1996)

1) Einschl. der Prüfungsgruppen "Kunstlischer Abschluß" und "Sonstiger Abschluß"

## 7 HOCHSCHULEN

7.16 Abgelegte Prüfungen 1996 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen \*)  
7.16.1 Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen \*\*)

Fächergruppe --- Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Ausländer/ Ausländer- rinnen	Deutsche			Ausländer/ Ausländer- rinnen
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>14 192</b>	<b>5 025</b>	<b>9 167</b>	<b>1 032</b>	<b>13 806</b>	<b>4 813</b>	<b>8 993</b>	<b>998</b>
Sprach- u. Kulturwissenschaften allgemein	291	67	224	5	290	67	223	5
Evangelische Theologie, - Religionslehre	855	531	324	15	824	509	315	14
Katholische Theologie, - Religionslehre	588	459	129	47	586	457	129	47
Philosophie	569	366	203	38	396	261	135	29
Geschichte	1 145	626	519	53	1 122	613	509	53
Bibliothekswiss., Dokumentation, Publizistik	839	383	456	47	830	380	450	46
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	381	90	291	52	368	85	283	50
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	34	10	24	4	31	8	23	4
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	1 731	455	1 276	381	1 712	450	1 262	370
Anglistik, Amerikanistik	998	187	811	64	992	186	806	64
Romanistik	745	104	641	56	742	104	638	54
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	265	59	206	22	260	57	203	21
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	425	144	281	37	390	128	262	34
Kulturwissenschaften i. e. S.	316	97	219	10	282	77	205	9
Psychologie	2 257	667	1 590	98	2 246	659	1 587	96
Erziehungswissenschaften	2 580	752	1 828	94	2 566	744	1 822	93
Sonderpädagogik	173	28	145	9	169	28	141	9
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>965</b>	<b>537</b>	<b>428</b>	<b>30</b>	<b>936</b>	<b>516</b>	<b>420</b>	<b>28</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften</b> .....	<b>34 795</b>	<b>21 244</b>	<b>13 551</b>	<b>1 267</b>	<b>33 888</b>	<b>20 677</b>	<b>13 211</b>	<b>1 218</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein	28	15	13	-	28	15	13	-
Regionalwissenschaften	5	1	4	-	5	1	4	-
Politikwissenschaften	1 307	747	560	111	1 294	739	555	110
Sozialwissenschaften	990	459	531	61	988	459	529	61
Sozialwesen	552	154	398	8	551	153	398	8
Rechtswissenschaft	12 333	6 917	5 416	301	11 820	6 658	5 162	268
Verwaltungswissenschaft	405	300	105	32	399	294	105	32
Wirtschaftswissenschaften	17 878	11 512	6 366	712	17 520	11 233	6 287	697
Wirtschaftsingenieurwesen	1 297	1 139	158	42	1 283	1 125	158	42
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>19 518</b>	<b>13 277</b>	<b>6 241</b>	<b>804</b>	<b>19 449</b>	<b>13 218</b>	<b>6 231</b>	<b>797</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	2	1	1	1	2	1	1	1
Mathematik	1 949	1 394	555	78	1 935	1 383	552	74
Informatik	3 367	2 827	540	188	3 344	2 807	537	186
Physik, Astronomie	3 710	3 378	332	111	3 700	3 368	332	110
Chemie	3 317	2 369	948	158	3 306	2 359	947	158
Pharmazie	1 751	444	1 307	62	1 751	444	1 307	62
Biologie	3 245	1 567	1 678	148	3 238	1 563	1 675	148
Geowissenschaften (ohne Geographie)	833	579	254	36	829	575	254	36
Geographie	1 344	718	626	22	1 344	718	626	22
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>11 290</b>	<b>6 253</b>	<b>5 037</b>	<b>646</b>	<b>11 287</b>	<b>6 251</b>	<b>5 036</b>	<b>646</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	9 931	5 432	4 499	577	9 930	5 432	4 498	577
Zahnmedizin	1 359	821	538	69	1 357	819	538	69
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>1 023</b>	<b>353</b>	<b>670</b>	<b>33</b>	<b>1 022</b>	<b>352</b>	<b>670</b>	<b>32</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>2 206</b>	<b>1 101</b>	<b>1 105</b>	<b>145</b>	<b>2 166</b>	<b>1 080</b>	<b>1 086</b>	<b>141</b>
Landespflege, Umweltgestaltung	331	173	158	13	330	172	158	13
Agrarwiss., Lebensmittel- u. Getränke- technologie	1 187	679	508	105	1 151	659	492	102
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	241	195	46	18	241	195	46	18
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	447	54	393	9	444	54	390	8
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>18 143</b>	<b>15 577</b>	<b>2 566</b>	<b>1 079</b>	<b>18 078</b>	<b>15 516</b>	<b>2 562</b>	<b>1 071</b>
Ingenieurwesen allgemein	6	4	2	-	6	4	2	-
Bergbau, Huttenwesen	196	167	29	28	196	167	29	28
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	7 489	6 738	751	364	7 460	6 710	750	363
Elektrotechnik	4 940	4 715	225	376	4 914	4 690	224	370
Verkehrstechnik, Nautik	521	482	39	24	520	481	39	24
Architektur, Innenarchitektur	1 978	1 160	818	126	1 976	1 160	816	126
Raumplanung	550	362	188	24	550	362	188	24
Bauingenieurwesen	2 255	1 785	470	129	2 248	1 778	470	128
Vermessungswesen	208	164	44	8	208	164	44	8
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>4 180</b>	<b>1 790</b>	<b>2 390</b>	<b>813</b>	<b>4 159</b>	<b>1 776</b>	<b>2 383</b>	<b>806</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	841	177	664	34	835	173	662	34
Bildende Kunst	388	182	206	70	386	182	204	70
Gestaltung	536	282	254	47	535	282	253	47
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	530	215	315	86	526	211	315	85
Musik, Musikwissenschaft	1 885	934	951	576	1 877	928	949	570
<b>Außerhalb der Studienbereichsgliederung</b> .....	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
<b>Insgesamt</b> ...	<b>108 314</b>	<b>65 158</b>	<b>41 156</b>	<b>5 849</b>	<b>104 793</b>	<b>64 200</b>	<b>40 593</b>	<b>5 737</b>

\*) Prüfungsjahr Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester  
(z.B. 1996 = WS 1995/96 und SS 1996)

\*\*) Einschl. der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluß" und "Sonstiger Abschluß".

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.16 Abgelegte Prüfungen 1996 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen \*)

## 7.16.2 Promotionen

Fächergruppe ... Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Ausländer/ Ausländer- innen	Deutsche			Ausländer/ Ausländer- innen
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>1 848</b>	<b>1 092</b>	<b>756</b>	<b>253</b>	<b>1 839</b>	<b>1 084</b>	<b>755</b>	<b>252</b>
Evangelische Theologie, - Religionslehre	96	76	20	23	96	76	20	23
Katholische Theologie, - Religionslehre	85	68	17	17	85	68	17	17
Philosophie	119	92	27	40	116	89	27	40
Geschichte	401	279	122	26	398	276	122	25
Bibliothekswiss., Dokumentation, Publizistik	40	27	13	6	40	27	13	6
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	68	32	36	17	68	32	36	17
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	24	15	9	3	24	15	9	3
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	266	126	140	47	266	126	140	47
Anglistik, Amerikanistik	97	35	62	4	95	34	61	4
Romanistik	81	25	56	10	81	25	56	10
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	18	7	11	4	18	7	11	4
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	52	31	21	9	52	31	21	9
Kulturwissenschaften i e S	57	28	29	4	57	28	29	4
Psychologie	209	113	96	15	209	113	96	15
Erziehungswissenschaften	220	133	87	26	219	132	87	26
Sonderpädagogik	15	5	10	2	15	5	10	2
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>50</b>	<b>37</b>	<b>13</b>	<b>9</b>	<b>50</b>	<b>37</b>	<b>13</b>	<b>9</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften</b> .....	<b>2 490</b>	<b>1 919</b>	<b>571</b>	<b>165</b>	<b>2 486</b>	<b>1 916</b>	<b>570</b>	<b>165</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein	26	25	1	1	26	25	1	1
Politikwissenschaften	170	117	53	22	170	117	53	22
Sozialwissenschaften	173	115	58	27	173	115	58	27
Sozialwesen	11	7	4	-	11	7	4	-
Rechtswissenschaft	1 072	815	257	61	1 072	815	257	61
Verwaltungswissenschaft	30	25	5	7	30	25	5	7
Wirtschaftswissenschaften	980	792	188	46	976	789	187	46
Wirtschaftsingenieurwesen	28	23	5	1	28	23	5	1
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>6 591</b>	<b>4 950</b>	<b>1 641</b>	<b>424</b>	<b>6 583</b>	<b>4 943</b>	<b>1 640</b>	<b>423</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	11	10	1	-	11	10	1	-
Mathematik	385	320	65	27	385	320	65	27
Informatik	356	312	44	31	356	312	44	31
Physik, Astronomie	1 414	1 301	113	81	1 414	1 301	113	81
Chemie	2 256	1 687	569	123	2 248	1 680	568	122
Pharmazie	229	137	92	14	229	137	92	14
Biologie	1 541	878	663	95	1 541	878	663	95
Geowissenschaften (ohne Geographie)	291	227	64	43	291	227	64	43
Geographie	108	78	30	10	108	78	30	10
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>7 076</b>	<b>4 144</b>	<b>2 932</b>	<b>264</b>	<b>7 073</b>	<b>4 142</b>	<b>2 931</b>	<b>264</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	6 111	3 528	2 583	227	6 108	3 526	2 582	227
Zahnmedizin	965	616	349	37	965	616	349	37
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>511</b>	<b>174</b>	<b>337</b>	<b>37</b>	<b>511</b>	<b>174</b>	<b>337</b>	<b>37</b>
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>425</b>	<b>291</b>	<b>134</b>	<b>87</b>	<b>425</b>	<b>291</b>	<b>134</b>	<b>87</b>
Landespflege, Umweltgestaltung	13	6	7	2	13	6	7	2
Agrarwiss., Lebensmittel- u. Getränketechnologie	314	218	96	74	314	218	96	74
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	54	50	4	10	54	50	4	10
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	44	17	27	1	44	17	27	1
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>2 003</b>	<b>1 870</b>	<b>133</b>	<b>304</b>	<b>2 003</b>	<b>1 870</b>	<b>133</b>	<b>304</b>
Ingenieurwesen allgemein	-	-	-	1	-	-	-	1
Bergbau, Huttenwesen	97	85	12	30	97	85	12	30
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	1 096	1 028	68	121	1 096	1 028	68	121
Elektrotechnik	489	470	19	65	489	470	19	65
Verkehrstechnik, Nautik	62	60	2	10	62	60	2	10
Architektur, Innenarchitektur	22	17	5	16	22	17	5	16
Raumplanung	14	10	4	5	14	10	4	5
Bauingenieurwesen	207	186	21	50	207	186	21	50
Vermessungswesen	16	14	2	6	16	14	2	6
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>293</b>	<b>133</b>	<b>160</b>	<b>11</b>	<b>292</b>	<b>133</b>	<b>159</b>	<b>11</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	205	84	121	7	204	84	120	7
Gestaltung	5	2	3	1	5	2	3	1
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	10	2	8	-	10	2	8	-
Musik, Musikwissenschaft	73	45	28	3	73	45	28	3
<b>Außerhalb der Studienbereichsgliederung</b> .....	<b>31</b>	<b>20</b>	<b>11</b>	<b>4</b>	<b>31</b>	<b>20</b>	<b>11</b>	<b>4</b>
<b>Insgesamt ...</b>	<b>21 318</b>	<b>14 630</b>	<b>6 688</b>	<b>1 557</b>	<b>21 293</b>	<b>14 610</b>	<b>6 683</b>	<b>1 556</b>

\*) Prüfungsjahr Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester  
(z B 1996 = WS 1995/96 und SS 1996)

## 7 HOCHSCHULEN

7.16 Abgelegte Prüfungen 1996 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen \*)  
7.16.3 Lehramtsprüfungen (Fallzahlen \*\*)

Fächergruppe --- Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Ausländer/ Ausländer- rinnen	Deutsche			Ausländer/ Ausländer- rinnen
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>16 047</b>	<b>3 605</b>	<b>12 442</b>	<b>113</b>	<b>15 870</b>	<b>3 554</b>	<b>12 316</b>	<b>111</b>
Sprach- u. Kulturwissenschaften allgemein .....	543	232	311	2	540	232	308	2
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	770	154	616	2	767	153	614	2
Katholische Theologie, - Religionslehre .....	661	183	478	-	655	181	474	-
Philosophie .....	390	111	279	3	390	111	279	3
Geschichte .....	954	470	484	5	946	466	480	5
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch .....	276	96	180	2	271	95	176	2
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	4 768	855	3 913	39	4 726	851	3 875	38
Anglistik, Amerikanistik .....	1 846	380	1 466	15	1 815	373	1 442	15
Romanistik .....	900	115	785	19	893	115	778	19
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	97	14	83	-	90	14	76	-
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften .....	2	-	2	-	2	-	2	-
Psychologie .....	70	14	56	-	70	14	56	-
Erziehungswissenschaften .....	2 703	495	2 208	12	2 645	464	2 181	11
Sonderpädagogik .....	2 067	486	1 581	14	2 060	485	1 575	14
<b>Sport, Sportwissenschaft</b> .....	<b>1 799</b>	<b>765</b>	<b>1 034</b>	<b>9</b>	<b>1 780</b>	<b>757</b>	<b>1 023</b>	<b>9</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften</b> .....	<b>1 892</b>	<b>642</b>	<b>1 250</b>	<b>3</b>	<b>1 887</b>	<b>641</b>	<b>1 246</b>	<b>3</b>
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein .....	546	68	478	-	545	68	477	-
Politikwissenschaften .....	179	73	106	-	179	73	106	-
Sozialwissenschaften .....	574	253	321	2	573	253	320	2
Sozialwesen .....	82	19	63	-	82	19	63	-
Rechtswissenschaft .....	1	-	1	-	1	-	1	-
Wirtschaftswissenschaften .....	510	229	281	1	507	228	279	1
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>5 764</b>	<b>2 065</b>	<b>3 699</b>	<b>28</b>	<b>5 683</b>	<b>2 025</b>	<b>3 658</b>	<b>27</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	595	41	554	2	593	40	553	2
Mathematik .....	2 386	808	1 578	10	2 349	791	1 558	10
Informatik .....	77	59	18	-	74	56	18	-
Physik, Astronomie .....	419	314	105	2	412	309	103	2
Chemie .....	396	177	219	3	390	173	217	3
Biologie .....	1 171	380	791	7	1 150	374	776	7
Geographie .....	720	286	434	4	715	282	433	3
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>201</b>	<b>21</b>	<b>180</b>	<b>-</b>	<b>199</b>	<b>20</b>	<b>179</b>	<b>-</b>
Landespflege, Umweltgestaltung .....	1	-	1	-	1	-	1	-
Agrarwiss., Lebensmittel- u. Getränketechnologie .....	31	11	20	-	31	11	20	-
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	169	10	159	-	167	9	158	-
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>800</b>	<b>618</b>	<b>182</b>	<b>5</b>	<b>793</b>	<b>613</b>	<b>180</b>	<b>5</b>
Ingenieurwesen allgemein .....	198	135	63	-	195	133	62	-
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	344	260	84	2	341	258	83	2
Elektrotechnik .....	167	149	18	3	166	148	18	3
Architektur/Innenarchitektur .....	1	1	-	-	1	1	-	-
Bauingenieurwesen .....	90	73	17	-	90	73	17	-
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>1 774</b>	<b>442</b>	<b>1 332</b>	<b>12</b>	<b>1 764</b>	<b>440</b>	<b>1 324</b>	<b>12</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	703	142	561	6	701	141	560	6
Bildende Kunst .....	46	9	37	2	46	9	37	2
Gestaltung .....	118	13	105	-	117	13	104	-
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft .....	2	-	2	-	2	-	2	-
Musik, Musikwissenschaft .....	905	278	627	4	898	277	621	4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>28 277</b>	<b>8 158</b>	<b>20 119</b>	<b>170</b>	<b>27 976</b>	<b>8 050</b>	<b>19 926</b>	<b>167</b>

\*) Prüfungsjahr: Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester  
(z.B. 1996 = WS 1995/96 und SS 1996).\*\*) In der Regel erwirbt jede(r) Absolvent(in) die Lehrbefähigung für zwei  
Unterrichtsfächer, die getrennt gemeldet werden.

## 7 HOCHSCHULEN

7.16 Abgelegte Prüfungen 1996 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen \*)  
7.16.4 Fachhochschulabschluß

Fächergruppe --- Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Ausländer/ Ausländer- rinnen	Deutsche			Ausländer/ Ausländer- rinnen
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>1 087</b>	<b>233</b>	<b>854</b>	<b>30</b>	<b>1 082</b>	<b>230</b>	<b>852</b>	<b>30</b>
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	133	39	94	1	132	38	94	1
Katholische Theologie, - Religionslehre .....	126	38	88	2	126	38	88	2
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik .....	640	131	509	13	636	129	507	13
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft .....	188	25	163	14	188	25	163	14
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften</b> .....	<b>36 389</b>	<b>18 477</b>	<b>17 912</b>	<b>807</b>	<b>35 642</b>	<b>18 023</b>	<b>17 619</b>	<b>775</b>
Sozialwesen .....	7 890	2 180	5 710	190	7 871	2 173	5 698	189
Verwaltungswissenschaft .....	16 581	8 842	7 739	-	16 015	8 513	7 502	-
Wirtschaftswissenschaften .....	9 558	5 474	4 084	533	9 451	5 406	4 045	509
Wirtschaftsingenieurwesen .....	2 360	1 981	379	84	2 305	1 931	374	77
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>3 451</b>	<b>2 766</b>	<b>685</b>	<b>208</b>	<b>3 349</b>	<b>2 674</b>	<b>675</b>	<b>197</b>
Mathematik .....	144	90	54	1	134	83	51	1
Informatik .....	2 590	2 283	307	187	2 500	2 199	301	176
Physik, Astronomie .....	86	74	12	2	86	74	12	2
Chemie .....	451	234	217	16	451	234	217	16
Biologie .....	135	52	83	2	133	51	82	2
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	9	8	1	-	9	8	1	-
Geographie .....	36	25	11	-	36	25	11	-
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>2 418</b>	<b>1 428</b>	<b>990</b>	<b>44</b>	<b>2 374</b>	<b>1 395</b>	<b>979</b>	<b>43</b>
Landespflege, Umweltgestaltung .....	622	299	323	8	620	297	323	8
Agrarwiss., Lebensmittel- u. Getränketechnologie .....	1 045	709	336	27	1 012	686	326	26
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft .....	410	356	54	-	401	348	53	-
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	341	64	277	9	341	64	277	9
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>29 160</b>	<b>24 789</b>	<b>4 371</b>	<b>1 274</b>	<b>28 797</b>	<b>24 464</b>	<b>4 333</b>	<b>1 227</b>
Ingenieurwesen allgemein .....	118	105	13	5	118	105	13	5
Bergbau, Hüttenwesen .....	123	117	6	3	121	115	6	3
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	12 571	11 133	1 438	492	12 449	11 024	1 425	472
Elektrotechnik .....	7 433	7 175	258	402	7 345	7 089	256	393
Verkehrstechnik, Nautik .....	849	829	20	42	810	790	20	37
Architektur, Innenarchitektur .....	3 667	1 957	1 710	179	3 635	1 933	1 702	174
Raumplanung .....	134	77	57	2	134	77	57	2
Bauingenieurwesen .....	3 455	2 820	635	137	3 385	2 762	623	129
Vermessungswesen .....	810	576	234	12	800	569	231	12
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>1 738</b>	<b>660</b>	<b>1 078</b>	<b>78</b>	<b>1 733</b>	<b>656</b>	<b>1 077</b>	<b>77</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	78	22	56	2	78	22	56	2
Bildende Kunst .....	58	31	27	5	58	31	27	5
Gestaltung .....	1 591	599	992	71	1 586	595	991	70
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften .....	11	8	3	-	11	8	3	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>74 243</b>	<b>48 363</b>	<b>25 890</b>	<b>2 441</b>	<b>72 977</b>	<b>47 442</b>	<b>25 535</b>	<b>2 349</b>

\*) Prüfungsjahr: Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester  
(z.B. 1996 = WS 1995/96 und SS 1996).

**7.17 Durchschnittsalter und mittlere Studiendauer deutscher Erstabsolventen und -absolventinnen  
nach Abschlußart und ausgewählten Fächergruppen**

Prüfungsgruppe bzw Abschlußart Fächergruppe	Alter bei Abschluß der Prüfung			Fachstudienzeit			Gesamtstudienzeit		
	1994	1995	1996	1994	1995	1996	1994	1995	1996
	Jahre			Fachsemester			Hochschulsemester		
<b>Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen</b>	28,0	28,0	28,0	12,0	11,9	11,8	13,4	13,2	12,9
Sprach- und Kulturwissenschaften	29,5	29,6	29,5	13,0	12,8	12,5	15,0	15,0	14,3
Sport, Sportwissenschaft	28,3	28,3	28,5	12,1	12,5	12,7	14,1	14,1	13,3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	27,5	27,5	27,4	10,9	10,8	10,6	12,3	12,2	11,9
Mathematik, Naturwissenschaften	27,6	27,7	27,7	12,3	12,3	12,2	13,5	13,3	13,1
Humanmedizin	28,4	28,4	28,5	12,8	12,9	13,0	14,8	14,5	14,4
Veterinärmedizin	27,6	27,6	27,6	11,0	11,3	11,2	11,9	11,7	11,7
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	28,0	27,8	28,1	11,0	10,8	11,4	12,0	11,7	12,2
Ingenieurwissenschaften	27,7	27,6	27,7	12,2	12,0	12,2	13,2	12,9	12,7
Kunst, Kunstwissenschaft	29,5	29,5	29,7	13,1	13,1	13,1	15,5	15,2	15,0
<b>Promotionen</b>	33,6	34,3	33,3	20,2	20,5	20,7	23,5	23,6	24,0
Sprach- und Kulturwissenschaften	33,3	33,6	33,2	19,6	19,8	20,4	22,8	22,7	24,0
Sport, Sportwissenschaft	59,5	35,9	-	11,2	24,3	-	-	-	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	32,6	35,3	31,6	19,3	21,4	20,2	22,5	23,9	20,7
Mathematik, Naturwissenschaften	32,5	52,8	35,5	21,6	16,4	28,2	20,8	27,3	29,2
Ingenieurwissenschaften	-	35,3	-	-	9,7	-	-	-	-
Kunst, Kunstwissenschaft	34,4	35,7	34,2	22,5	23,0	21,8	25,9	26,1	25,4
<b>Staatliche Lehramtsprüfungen</b>									
LA Grund- und Hauptschulen/Primarstufe	25,7	25,8	26,3	7,8	8,1	8,4	8,9	9,0	9,7
Stufenübergreifende LA, Grund / Sekund. I Primarstufe	28,4	28,5	28,4	11,2	10,8	10,7	14,3	14,0	13,6
LA Realschulen/Sekundarstufe I	26,8	27,1	27,5	9,2	9,5	9,7	11,1	10,9	11,7
Stufenübergreifende LA, Sekundarstufe I und II	24,1	24,8	25,4	7,6	7,5	10,4	-	-	-
LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen	27,4	27,5	27,7	11,7	11,7	11,9	14,8	14,1	13,9
LA Sonderschulen	27,2	27,3	27,3	10,2	10,4	10,3	12,3	11,8	11,5
LA Berufliche Schulen/Sekundarstufe II, berufliche Schulen	29,2	29,5	29,6	10,0	10,0	10,1	12,6	12,5	12,9
Sonstige LA nach Schularten	-	-	32,2	-	-	7,5	-	-	13,5
<b>Künstlerischer Abschluß</b>	27,5	27,6	28,2	9,8	10,0	10,1	11,2	11,5	12,3
Sprach- und Kulturwissenschaften	30,6	29,4	30,5	11,7	11,5	11,8	-	12,2	14,1
Ingenieurwissenschaften	28,9	29,5	29,6	12,6	12,8	12,7	10,3	13,7	14,4
Kunst, Kunstwissenschaft	27,3	27,4	28,0	9,7	9,8	9,9	11,2	11,3	12,1
<b>Fachhochschulabschluß</b>	27,7	27,8	28,1	8,4	8,4	8,5	8,7	8,9	9,0
Sprach- und Kulturwissenschaften	27,5	27,5	28,1	7,6	7,8	8,1	8,1	9,6	9,5
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	27,8	28,0	28,2	7,3	7,2	7,3	7,7	7,9	7,9
Mathematik, Naturwissenschaften	27,5	27,6	27,9	9,3	9,4	9,5	9,5	9,8	9,7
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	27,6	27,3	28,0	8,8	8,6	8,9	8,8	8,5	9,1
Ingenieurwissenschaften	27,5	27,7	27,9	9,5	9,6	9,8	9,5	9,7	10,1
Kunst, Kunstwissenschaft	28,7	28,6	28,8	10,1	10,1	9,8	10,8	11,2	11,2
<b>Sonstiger Abschluß</b>	28,1	27,7	28,5	4,4	5,2	5,0	10,0	10,6	10,7
Sprach- und Kulturwissenschaften	23,4	26,2	23,4	8,3	8,3	7,0	5,7	12,6	-
Sport, Sportwissenschaft	28,1	29,3	32,3	2,0	2,0	2,0	13,7	15,4	16,8
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	37,0	26,5	26,7	4,0	8,2	8,2	-	8,5	8,3
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	26,5	27,1	26,4	4,8	4,6	5,6	6,3	7,5	7,0
Ingenieurwissenschaften	33,1	29,8	32,2	15,7	6,0	7,8	21,7	16,4	22,3
Kunst, Kunstwissenschaft	-	30,5	29,7	-	6,0	5,5	-	11,1	5,7

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.18 Wohnplätze für Studierende am 1.10.1997 \*)

Land Gemeinde	Wohnplätze für Studierende	Land Gemeinde	Wohnplätze für Studierende	Land Gemeinde	Wohnplätze für Studierende
<b>Baden-Württemberg</b> .....	<b>33 582</b>	<b>Bremen</b> .....	<b>1 587</b>	<b>Münster</b> .....	<b>7 494</b>
Aalen .....	263	<b>Hamburg</b> .....	<b>4 868</b>	Paderborn .....	1 144
Albstadt .....	20	<b>Hessen</b> .....	<b>14 429</b>	Siegen .....	1 690
Biberach .....	65	Darmstadt .....	2 823	Soest .....	50
Esslingen .....	309	Frankfurt am Main (einschl. Oberursel) .....	2 984	Steinfurt .....	336
Freiburg im Breisgau .....	3 974	Friedberg .....	340	Wuppertal .....	1 358
Furtwangen .....	398	Fulda .....	362	<b>Rheinland-Pfalz</b> .....	<b>9 967</b>
Geislingen .....	22	Gießen .....	3 055	Bingen .....	165
Göppingen .....	24	Kassel (einschl. Witzen- hausen) .....	1 530	Birkenfeld .....	278
Heidelberg .....	4 347	Marburg .....	2 838	Germersheim .....	409
Heilbronn .....	369	Wiesbaden .....	497	Höhr-Grenzhausen .....	21
Hohenheim .....	781	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b> .....	<b>6 076</b>	Kaiserslautern .....	1 798
Karlsruhe .....	3 496	Greifswald .....	1 451	Koblenz .....	513
Kehl .....	365	Neubrandenburg .....	412	Landau .....	399
Konstanz .....	2 416	Rostock .....	2 718	Ludwigshafen .....	194
Ludwigsburg .....	1 334	Stralsund .....	390	Mainz .....	3 746
Mannheim .....	2 661	Wismar (einschl. Heiligendamm) ..	1 105	Speyer .....	181
Nürtingen .....	250	<b>Niedersachsen</b> .....	<b>19 028</b>	Trier .....	1 940
Offenburg .....	191	Braunschweig .....	2 419	Vallendar .....	29
Pforzheim .....	400	Buxtehude .....	176	Worms .....	209
Reutlingen .....	514	Clausthal-Zellerfeld .....	1 131	Zweibrücken .....	85
Schwäbisch-Gmünd .....	278	Elsfleth .....	39	<b>Saarland</b> .....	<b>1 926</b>
Sigmaringen .....	109	Emden .....	370	Homburg .....	477
Stuttgart .....	3 988	Göttingen .....	5 557	Saarbrücken .....	1 449
Trossingen .....	73	Hannover .....	2 739	<b>Sachsen</b> .....	<b>22 223</b>
Tübingen .....	4 645	Hildesheim .....	663	Chemnitz .....	2 642
Ulm .....	1 531	Holzminden .....	3	Dresden .....	8 653
Villingen-Schwenningen .....	98	Lüneburg .....	757	Freiberg .....	1 228
Weingarten/ Ravensburg .....	661	Nienburg .....	9	Görlitz .....	380
<b>Bayern</b> .....	<b>29 327</b>	Oldenburg .....	2 115	Leipzig .....	6 178
Augsburg .....	1 472	Osnabrück .....	2 104	Mittweida .....	527
Bamberg .....	832	Suderburg .....	117	Schneeberg .....	58
Bayreuth .....	1 449	Vechta .....	218	Zittau .....	1 127
Benediktbeuren .....	118	Wilhelmshaven .....	240	Zwickau .....	1 430
Coburg .....	500	Wolfenbüttel .....	216	<b>Sachsen-Anhalt</b> .....	<b>8 699</b>
Eichstätt .....	464	Wolfsburg .....	155	Bernburg .....	396
Erlangen .....	3 320	<b>Nordrhein-Westfalen</b> .....	<b>49 257</b>	Dessau .....	232
Ingolstadt .....	137	Aachen .....	4 698	Halle .....	3 491
Kempten .....	269	Bielefeld .....	3 164	Köthen .....	746
Landshut .....	290	Bochum .....	6 273	Magdeburg .....	2 415
Münchberg .....	56	Bonn (einschl. St. Augustin) .....	4 676	Merseburg .....	1 046
München .....	9 331	Detmold .....	465	Stendal .....	5
Neuendettelsau .....	98	Dortmund .....	3 142	Wernigerode .....	368
Nürnberg .....	1 620	Düsseldorf .....	3 207	<b>Schleswig-Holstein</b> .....	<b>3 048</b>
Passau .....	1 032	Duisburg .....	1 208	Eckernförde .....	68
Regensburg .....	3 783	Essen .....	1 918	Flensburg .....	320
Rosenheim .....	458	Gelsenkirchen .....	155	Heide .....	19
Schweinfurt .....	262	Gummersbach .....	215	Kiel .....	2 025
Triesdorf .....	87	Hagen .....	60	Lübeck .....	544
Weihenstephan .....	973	Höxter .....	147	Wedel .....	72
Würzburg .....	2 776	Iserlohn .....	67	<b>Thüringen</b> .....	<b>6 266</b>
<b>Berlin</b> .....	<b>15 418</b>	Jülich .....	120	Erfurt .....	1 424
<b>Brandenburg</b> .....	<b>5 987</b>	Köln .....	6 172	Ilmenau .....	1 458
Brandenburg .....	158	Krefeld .....	505	Jena .....	2 133
Cottbus .....	1 845	Lemgo .....	347	Nordhausen .....	84
Eberswalde .....	324	Meschede .....	60	Schmalkalden .....	238
Frankfurt/Oder .....	990	Minden .....	114	Weimar .....	929
Potsdam .....	2 057	Mönchengladbach .....	472	<b>Deutschland</b> .....	<b>231 688</b>
Senftenberg .....	324				
Wildau .....	289				

\*) Öffentlich geförderte Plätze in Studentenwohnheimen sowie Privatzimmerförderung.

Quelle: Deutsches Studentenwerk, Bonn

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.19 Personal an Hochschulen nach Hochschularten und Ländern 1980 bis 1996

Land --- Hochschulart	Früheres Bundesgebiet				Deutschland				
	1980	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
<b>Insgesamt</b> .....	<b>318 503</b>	<b>327 055</b>	<b>370 134</b>	<b>383 042</b>	<b>492 793</b>	<b>506 543</b>	<b>511 475</b>	<b>521 888</b>	<b>519 344</b>
<b>nach Ländern</b>									
Baden-Württemberg .....	52 250	50 911	60 906	65 214	63 882	66 283	68 200	69 367	69 724
Bayern .....	43 656	49 133	56 238	57 344	61 273	63 631	64 500	67 196	67 615
Berlin 1) .....	27 565	28 117	36 040	36 248	50 627	50 689	49 551	49 501	45 890
Brandenburg .....	.	.	.	.	3 324	4 184	5 870	6 649	7 032
Bremen 2) .....	3 855	3 290	3 466	4 116	4 127	4 127	4 127	3 894	4 199
Hamburg 3) .....	14 028	15 827	17 256	17 569	17 569	17 569	18 274	18 950	18 950
Hessen 4) .....	32 166	35 338	38 565	40 460	39 391	39 421	39 421	40 529	39 825
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	10 388	10 403	11 862	11 805	12 421
Niedersachsen .....	33 857	34 088	37 818	38 854	38 776	39 816	38 405	40 526	40 982
Nordrhein-Westfalen .....	82 418	77 313	81 236	83 764	104 256	112 055	112 365	113 188	112 363
Rheinland-Pfalz .....	11 382	13 639	15 631	16 158	17 821	19 824	20 005	20 021	20 722
Saarland .....	6 934	7 261	8 437	8 640	10 616	10 556	10 550	10 050	10 119
Sachsen .....	.	.	.	.	26 180	24 855	26 801	27 464	27 256
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	15 779	14 347	15 088	15 636	15 535
Schleswig-Holstein .....	10 394	12 138	14 542	14 675	15 022	15 112	15 140	15 378	15 015
Thüringen .....	.	.	.	.	13 762	13 671	11 316	11 734	11 696
<b>nach Hochschularten Personal insgesamt</b>									
Universitäten .....	263 027	267 299	301 891	312 664	403 223	411 773	414 556	424 958	422 418
Gesamthochschulen .....	18 937	17 082	18 274	18 144	22 052	24 867	24 025	23 219	24 453
Pädagogische Hochschulen .....	3 651	2 803	2 256	2 586	4 113	2 554	2 215	2 315	2 108
Theologische Hochschulen .....	470	662	816	810	849	760	766	772	747
Kunsthochschulen .....	5 434	5 974	6 923	7 317	9 788	10 451	10 742	10 739	10 818
Fachhochschulen .....	24 380	28 574	34 507	35 830	47 037	49 266	51 752	53 133	52 537
Verwaltungsfachhochschulen .....	2 606	4 660	5 466	5 690	5 731	6 872	7 419	6 752	6 263
<b>Hauptberufliches Personal</b>									
Universitäten .....	214 007	238 343	269 860	276 859	348 991	353 170	353 799	361 474	361 459
Gesamthochschulen .....	12 610	14 728	15 272	15 416	15 559	17 161	14 884	15 669	15 439
Pädagogische Hochschulen .....	2 246	2 047	1 508	1 528	3 023	1 572	1 302	1 337	1 380
Theologische Hochschulen .....	332	474	586	584	619	552	575	576	534
Kunsthochschulen .....	2 621	2 967	3 417	3 474	4 916	5 112	5 300	5 288	5 296
Fachhochschulen .....	15 926	18 257	20 443	21 251	28 354	28 780	30 448	31 634	32 225
Verwaltungsfachhochschulen .....	1 377	2 293	2 657	2 760	3 301	4 017	4 384	3 941	3 880
<b>Nebenberufliches Personal</b>									
Universitäten .....	49 020	28 956	32 031	35 805	54 232	58 603	60 757	63 484	60 959
Gesamthochschulen .....	6 327	2 354	3 003	2 728	6 493	7 706	9 141	7 550	9 014
Pädagogische Hochschulen .....	1 405	756	748	1 058	1 090	982	913	978	728
Theologische Hochschulen .....	138	188	230	226	230	208	191	196	213
Kunsthochschulen .....	2 813	3 007	3 506	3 843	4 872	5 339	5 442	5 451	5 522
Fachhochschulen .....	8 454	10 317	14 065	14 580	18 683	20 486	21 304	21 499	20 312
Verwaltungsfachhochschulen .....	1 229	2 367	2 810	2 930	2 430	2 855	3 035	2 811	2 383

1) Bis einschl. 1991 nur Berlin-West.

2) Da für Bremen keine Daten für die Berichtsjahre 1993 und 1994 vorliegen, wurden die Ergebnisse von 1992 übernommen.

3) Da für Hamburg keine Daten für die Berichtsjahre 1992 und 1993 vorliegen,

wurden die Ergebnisse von 1991 übernommen.

4) Da für Hessen keine Daten für das Berichtsjahr 1994 vorliegen, wurde das Ergebnis von 1993 übernommen.

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.20 Personal an Hochschulen 1996 nach Hochschularten und Ländern

Land	Personal an					Insgesamt	Dagegen 1995
	Uni- versitäten 1)	Gesamt- hoch- schulen	Kunst- hoch- schulen	Fach- hoch- schulen	Verwaltungs- fachhoch- schulen		
<b>Wissenschaftliches und künstlerisches Personal</b>							
Baden-Württemberg .....	25 084	-	1 157	4 956	704	31 901	32 007
Bayern .....	26 128	-	856	5 299	292	32 575	32 282
Berlin .....	18 469	-	1 819	2 023	718	23 029	24 442
Brandenburg .....	3 684	-	178	930	83	4 875	4 542
Bremen .....	1 830	-	242	576	137	2 785	2 558
Hamburg .....	6 729	-	332	1 562	176	8 799	8 799
Hessen .....	12 139	1 537	369	2 943	678	17 666	18 329
Mecklenburg-Vorpommern .....	4 287	-	153	617	74	5 131	4 520
Niedersachsen .....	14 731	-	352	2 235	246	17 564	17 671
Nordrhein-Westfalen .....	39 814	13 546	1 578	7 932	453	63 323	63 780
Rheinland-Pfalz .....	9 577	-	-	1 690	213	11 480	11 000
Saarland .....	3 974	-	158	284	72	4 488	4 259
Sachsen .....	9 328	-	961	1 407	177	11 873	11 765
Sachsen-Anhalt .....	4 938	-	235	833	70	6 076	5 958
Schleswig-Holstein .....	3 766	-	152	998	212	5 128	5 134
Thüringen .....	4 081	-	208	566	76	4 931	4 833
<b>Deutschland ...</b>	<b>188 559</b>	<b>15 083</b>	<b>8 750</b>	<b>34 851</b>	<b>4 381</b>	<b>251 624</b>	<b>251 879</b>
darunter hauptberuflich Tätige .....	127 912	6 535	3 271	14 732	1 998	154 448	152 401
<b>Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal</b>							
Baden-Württemberg .....	34 829	-	239	2 477	278	37 823	37 360
Bayern .....	32 650	-	153	2 033	204	35 040	34 914
Berlin .....	21 456	-	457	860	88	22 861	25 059
Brandenburg .....	1 498	-	85	511	63	2 157	2 107
Bremen .....	1 021	-	44	343	6	1 414	1 336
Hamburg .....	9 610	-	104	409	28	10 151	10 151
Hessen .....	19 149	1 106	90	1 661	153	22 159	22 200
Mecklenburg-Vorpommern .....	6 751	-	19	461	59	7 290	7 285
Niedersachsen .....	21 541	-	157	1 596	124	23 418	22 855
Nordrhein-Westfalen .....	36 530	8 264	277	3 484	485	49 040	49 408
Rheinland-Pfalz .....	8 454	-	-	641	147	9 242	9 021
Saarland .....	5 418	-	48	159	6	5 631	5 791
Sachsen .....	13 569	-	204	1 541	69	15 383	15 699
Sachsen-Anhalt .....	8 647	-	122	612	78	9 459	9 678
Schleswig-Holstein .....	9 286	-	26	534	41	9 887	10 244
Thüringen .....	6 305	-	43	364	53	6 765	6 901
<b>Deutschland ...</b>	<b>236 714</b>	<b>9 370</b>	<b>2 068</b>	<b>17 686</b>	<b>1 882</b>	<b>267 720</b>	<b>270 009</b>
darunter hauptberuflich Tätige .....	235 461	8 904	2 025	17 493	1 882	265 765	267 518
<b>Insgesamt</b>							
Baden-Württemberg .....	59 913	-	1 396	7 433	982	69 724	69 367
Bayern .....	58 778	-	1 009	7 332	496	67 615	67 196
Berlin .....	39 925	-	2 276	2 883	806	45 890	49 501
Brandenburg .....	5 182	-	263	1 441	146	7 032	6 649
Bremen .....	2 851	-	286	919	143	4 199	3 894
Hamburg .....	16 339	-	436	1 971	204	18 950	18 950
Hessen .....	31 288	2 643	459	4 604	831	39 825	40 529
Mecklenburg-Vorpommern .....	11 038	-	172	1 078	133	12 421	11 805
Niedersachsen .....	36 272	-	509	3 831	370	40 982	40 526
Nordrhein-Westfalen .....	76 344	21 810	1 855	11 416	938	112 363	113 188
Rheinland-Pfalz .....	18 031	-	-	2 331	360	20 722	20 021
Saarland .....	9 392	-	206	443	78	10 119	10 050
Sachsen .....	22 897	-	1 165	2 948	246	27 256	27 464
Sachsen-Anhalt .....	13 585	-	357	1 445	148	15 535	15 636
Schleswig-Holstein .....	13 052	-	178	1 532	253	15 015	15 378
Thüringen .....	10 386	-	251	930	129	11 696	11 734
<b>Deutschland ...</b>	<b>425 273</b>	<b>24 453</b>	<b>10 818</b>	<b>52 537</b>	<b>6 263</b>	<b>519 344</b>	<b>521 888</b>
darunter hauptberuflich Tätige .....	363 373	15 439	5 296	32 225	3 880	420 213	419 919

1) Einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen.

## 7 HOCHSCHULEN

7.21 Hauptberufliches Personal an Hochschulen 1996 nach Fächergruppen, Lehr- und Forschungsbereichen der fachlichen Zugehörigkeit sowie Personalgruppen  
7.21.1 Insgesamt

Fächergruppe ----- Lehr- und Forschungsbereich	Wissen- schaftliches und künstlerisches Personal	Davon				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal
		Professoren/- innen	Dozenten/- innen und Assistenten/- innen	wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/- innen	Lehrkräfte für besondere Aufgaben	
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>19 032</b>	<b>5 830</b>	<b>2 269</b>	<b>8 735</b>	<b>2 198</b>	<b>6 343</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	775	115	53	276	331	290
Evangelische Theologie	902	414	135	304	49	368
Katholische Theologie	852	431	102	280	39	309
Philosophie	782	297	137	331	17	318
Geschichte	2 042	672	342	984	44	862
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	386	172	35	170	9	504
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	1 212	261	90	555	306	343
Altphilologie (klassische Philologie)	369	127	67	140	35	130
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	2 365	696	309	1 137	223	584
Anglistik, Amerikanistik	1 241	340	112	531	258	293
Romanistik	1 098	267	97	452	282	281
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	439	91	56	178	114	83
Sonstige/Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	927	267	129	403	128	221
Kulturwissenschaften i e S	340	108	53	175	4	98
Psychologie	2 146	524	267	1 322	33	727
Erziehungswissenschaften	2 882	937	264	1 392	289	835
Sonderpädagogik	274	111	21	105	37	99
<b>Sport</b> .....	<b>1 178</b>	<b>227</b>	<b>93</b>	<b>565</b>	<b>293</b>	<b>761</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>17 693</b>	<b>7 075</b>	<b>1 628</b>	<b>7 458</b>	<b>1 532</b>	<b>5 865</b>
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	291	80	41	144	26	138
Regionalwissenschaften	8	2	1	3	2	38
Politikwissenschaften	865	278	126	454	7	314
Sozialwissenschaften	1 690	540	181	925	44	445
Sozialwesen	1 637	1 252	19	138	230	417
Rechtswissenschaften	3 016	949	456	1 535	76	1 350
Verwaltungswissenschaft	1 897	592	188	179	958	737
Wirtschaftswissenschaften	8 019	3 149	631	4 057	182	2 330
Wirtschaftsingenieurwesen	270	233	5	25	7	96
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>36 013</b>	<b>7 283</b>	<b>3 160</b>	<b>25 179</b>	<b>391</b>	<b>21 474</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	592	315	35	219	23	342
Mathematik	4 066	1 392	538	2 027	109	919
Informatik	3 972	1 093	357	2 490	32	1 428
Physik, Astronomie	8 089	1 372	700	5 966	51	4 629
Chemie	8 582	1 150	509	6 864	59	5 420
Pharmazie	1 244	148	70	1 000	26	998
Biologie	5 879	1 017	564	4 247	51	5 642
Geowissenschaften (ohne Geographie)	2 335	452	256	1 621	6	1 569
Geographie	1 254	344	131	745	34	527
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>37 648</b>	<b>3 204</b>	<b>5 956</b>	<b>28 461</b>	<b>27</b>	<b>103 379</b>
Humanmedizin allgemein	46	2	11	33	-	217
Vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	2 894	491	479	1 923	1	3 696
Klinisch-Theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	6 565	780	889	4 895	1	11 883
Klinisch-Praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	26 128	1 733	4 206	20 164	25	82 612
Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	2 015	198	371	1 446	-	4 971
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>989</b>	<b>182</b>	<b>196</b>	<b>611</b>	<b>-</b>	<b>1 767</b>
Veterinärmedizin allgemein	12	1	-	11	-	70
Vorklinische Veterinärmedizin	178	44	36	98	-	253
Klinisch-Theoretische Veterinärmedizin	459	89	107	263	-	810
Klinisch-Praktische Veterinärmedizin	340	48	53	239	-	634
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>3 911</b>	<b>1 062</b>	<b>284</b>	<b>2 521</b>	<b>44</b>	<b>4 666</b>
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften allgemein	314	56	24	232	2	324
Landespflege, Umweltgestaltung	343	149	16	176	2	255
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	2 351	545	203	1 593	10	3 344
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	541	138	26	373	4	533
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	362	174	15	147	26	210
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>26 396</b>	<b>9 241</b>	<b>1 765</b>	<b>14 928</b>	<b>462</b>	<b>17 074</b>
Ingenieurwissenschaften allgemein	1 021	437	61	488	35	673
Bergbau, Huttenwesen	575	88	22	465	-	510
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	11 190	3 471	733	6 838	148	7 740
Elektrotechnik	6 491	2 434	523	3 397	137	4 029
Verkehrstechnik, Nautik	661	223	22	406	10	490
Architektur	2 037	1 018	129	825	65	695
Raumplanung	330	94	15	212	9	99
Bauingenieurwesen	3 590	1 233	230	2 075	52	2 498
Vermessungswesen	501	243	30	222	6	340
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>5 013</b>	<b>3 038</b>	<b>271</b>	<b>1 039</b>	<b>665</b>	<b>965</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	471	199	56	164	52	216
Bildende Kunst	680	389	70	124	97	99
Gestaltung	1 166	767	35	205	159	367
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	438	225	28	126	59	143
Musik, Musikwissenschaft	2 258	1 458	82	420	298	140
<b>Zentrale Einrichtungen</b>						
(ohne klinikspezifische Einrichtungen) .....	<b>5 746</b>	<b>418</b>	<b>148</b>	<b>4 494</b>	<b>686</b>	<b>59 692</b>
Hochschule insgesamt	159	10	6	96	47	594
Zentrale Hochschulverwaltung	1 207	74	36	1 020	77	31 311
Zentral verwaltete Horsale und Lehrräume	8	-	-	6	2	1
Zentralbibliothek	171	-	2	163	6	10 752
Hochschularechenzentrum	745	10	4	705	26	2 525
Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	2 750	244	70	2 135	301	2 818
Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	29	-	1	15	13	9 208
Soziale Einrichtungen	11	-	-	3	8	221
Ubrige Ausbildungseinrichtungen	264	8	10	84	162	1 442
Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	402	72	19	267	44	820
<b>Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken</b>						
(nur Humanmedizin) .....	<b>829</b>	<b>29</b>	<b>73</b>	<b>635</b>	<b>92</b>	<b>43 779</b>
Kliniken insgesamt, Zentrale Dienste	744	27	72	606	39	35 505
Soziale Einrichtungen der Kliniken	6	-	-	6	-	525
Ubrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken	67	-	-	14	53	7 708
Mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen	12	2	1	9	-	41
<b>Insgesamt</b> .....	<b>154 448</b>	<b>37 589</b>	<b>15 843</b>	<b>94 626</b>	<b>6 390</b>	<b>265 765</b>

## 7 HOCHSCHULEN

7.21 Hauptberufliches Personal an Hochschulen 1996 nach Fächergruppen, Lehr- und Forschungsbereichen der fachlichen Zugehörigkeit sowie Personalgruppen  
7.21.2 Weiblich

Fächergruppe ----- Lehr- und Forschungsbereich	Wissen- schaftliches und künstlerisches Personal	Davon				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal
		Professoren/- innen	Dozenten/-innen und Assistenten/- innen	wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/- innen	Lehrkräfte für besondere Aufgaben	
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b> .....	<b>6 474</b>	<b>801</b>	<b>836</b>	<b>3 683</b>	<b>1 154</b>	<b>5 438</b>
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	422	22	28	147	225	233
Evangelische Theologie	152	25	28	83	16	336
Katholische Theologie	129	19	14	85	11	299
Philosophie	117	12	23	78	4	291
Geschichte	491	54	96	331	10	696
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	128	36	15	71	6	344
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	540	38	37	260	205	274
Alphologie (klassische Philologie)	79	8	19	42	10	122
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	878	117	128	509	124	529
Anglistik, Amerikanistik	458	50	51	260	97	275
Romanistik	513	39	46	251	177	266
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	225	22	29	98	76	78
Sonstige/Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	337	47	62	182	46	197
Kulturwissenschaften i e S	131	25	22	82	2	87
Psychologie	726	75	94	542	15	576
Erziehungswissenschaften	1 028	188	128	601	111	746
Sonderpädagogik	120	24	16	61	19	89
<b>Sport</b> .....	<b>283</b>	<b>23</b>	<b>22</b>	<b>154</b>	<b>84</b>	<b>409</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b> .....	<b>3 767</b>	<b>790</b>	<b>372</b>	<b>2 212</b>	<b>393</b>	<b>4 724</b>
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	81	12	9	53	7	114
Regionalwissenschaften	1	-	1	-	-	34
Politikwissenschaften	204	32	27	145	-	287
Sozialwissenschaften	516	73	67	367	9	410
Sozialwesen	537	348	7	75	107	252
Rechtswissenschaften	695	45	98	540	12	1 243
Verwaltungswissenschaft	285	50	33	23	179	418
Wirtschaftswissenschaften	1 432	222	129	1 003	78	1 923
Wirtschaftsingenieurwesen	16	8	1	6	1	43
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b> .....	<b>5 915</b>	<b>302</b>	<b>501</b>	<b>5 009</b>	<b>103</b>	<b>12 727</b>
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	109	27	7	67	8	156
Mathematik	439	40	60	306	33	818
Informatik	450	54	50	341	5	819
Physik, Astronomie	521	21	53	443	4	1 750
Chemie	1 615	38	122	1 444	11	3 228
Pharmazie	429	17	15	377	20	708
Biologie	1 727	78	125	1 510	14	3 968
Geowissenschaften (ohne Geographie)	378	7	39	332	-	892
Geographie	247	20	30	189	8	388
<b>Humanmedizin</b> .....	<b>11 982</b>	<b>185</b>	<b>1 676</b>	<b>10 105</b>	<b>16</b>	<b>89 127</b>
Humanmedizin allgemein	17	-	3	14	-	161
Vorklinische Humanmedizin (einschl Zahnmedizin)	780	34	115	630	1	2 818
Klinisch-Theoretische Humanmedizin (einschl Zahnmedizin)	2 154	59	252	1 843	-	10 308
Klinisch-Praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	8 359	72	1 169	7 103	15	71 532
Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	672	20	137	515	-	4 308
<b>Veterinärmedizin</b> .....	<b>363</b>	<b>14</b>	<b>72</b>	<b>277</b>	<b>-</b>	<b>1 277</b>
Veterinärmedizin allgemein	4	-	-	4	-	45
Vorklinische Veterinärmedizin	61	4	10	47	-	195
Klinisch-Theoretische Veterinärmedizin	161	5	40	116	-	621
Klinisch-Praktische Veterinärmedizin	137	5	22	110	-	416
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b> .....	<b>970</b>	<b>98</b>	<b>61</b>	<b>788</b>	<b>23</b>	<b>3 034</b>
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften allgemein	65	2	4	59	-	220
Landespflege, Umweltgestaltung	82	15	2	64	1	155
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	587	34	48	501	4	2 134
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	79	5	3	71	-	342
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	157	42	4	93	18	183
<b>Ingenieurwissenschaften</b> .....	<b>2 263</b>	<b>294</b>	<b>165</b>	<b>1 730</b>	<b>74</b>	<b>6 494</b>
Ingenieurwissenschaften allgemein	164	29	8	119	8	305
Bergbau, Huttenwesen	57	-	-	57	-	179
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	870	109	76	658	27	2 705
Elektrotechnik	266	39	18	200	9	1 306
Verkehrstechnik, Nautik	33	3	1	28	1	162
Architektur	361	72	29	243	17	440
Raumplanung	89	7	4	76	2	77
Bauingenieurwesen	379	31	24	316	8	1 178
Vermessungswesen	44	4	5	33	2	142
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b> .....	<b>1 394</b>	<b>647</b>	<b>100</b>	<b>430</b>	<b>217</b>	<b>580</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	140	30	17	79	14	175
Bildende Kunst	148	66	20	44	18	52
Gestaltung	294	159	13	76	46	157
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	164	63	20	55	26	84
Musik, Musikwissenschaft	648	329	30	176	113	112
<b>Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)</b> .....	<b>1 685</b>	<b>29</b>	<b>42</b>	<b>1 288</b>	<b>326</b>	<b>33 812</b>
Hochschule insgesamt	69	1	2	41	25	341
Zentrale Hochschulverwaltung	385	4	16	332	33	19 205
Zentral verwaltete Horsale und Lehrräume	2	-	-	1	1	1
Zentralbibliothek	54	-	-	51	3	7 752
Hochschulrechenzentrum	114	-	1	105	8	792
Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	883	22	15	687	159	1 334
Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	3	-	1	1	1	2 807
Soziale Einrichtungen	3	-	-	1	2	193
Übrige Ausbildungseinrichtungen	116	1	5	30	80	956
Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	56	1	2	39	14	431
<b>Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)</b> .....	<b>401</b>	<b>2</b>	<b>35</b>	<b>288</b>	<b>76</b>	<b>29 371</b>
Kliniken insgesamt, Zentrale Dienste	345	2	34	275	34	22 508
Soziale Einrichtungen der Kliniken	3	-	-	3	-	465
Übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken	52	-	-	10	42	6 362
Mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen	1	-	1	-	-	36
<b>Insgesamt</b> .....	<b>35 497</b>	<b>3 185</b>	<b>3 882</b>	<b>25 964</b>	<b>2 466</b>	<b>186 993</b>

## 7.22 Habilitationen 1996 nach Fächergruppen und Ländern

Land	Insgesamt	Davon in der Fächergruppe								
		Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathe- matik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin	Veternär- medizin	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Inge- nieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
<b>Deutschland</b> .....	<b>1 609</b>	<b>320</b>	<b>9</b>	<b>171</b>	<b>424</b>	<b>541</b>	<b>21</b>	<b>27</b>	<b>65</b>	<b>31</b>
Baden-Württemberg .....	273	47	-	31	89	90	1	2	7	6
Bayern .....	296	63	-	33	74	101	3	10	8	4
Berlin .....	151	34	1	16	42	41	3	2	8	4
Brandenburg .....	15	7	-	1	7	-	-	-	-	-
Bremen .....	20	6	-	5	8	-	-	-	-	1
Hamburg .....	47	6	2	7	12	16	-	-	1	3
Hessen .....	131	20	-	21	24	50	8	1	3	4
Mecklenburg-Vorpommern .....	15	-	-	-	6	9	-	-	-	-
Niedersachsen .....	120	24	-	8	29	34	6	5	11	3
Nordrhein-Westfalen .....	360	78	4	37	79	139	-	5	15	3
Rheinland-Pfalz .....	64	21	-	4	17	17	-	-	3	2
Saarland .....	27	5	-	3	8	11	-	-	-	-
Sachsen .....	23	2	1	-	6	6	-	-	7	1
Sachsen-Anhalt .....	9	1	-	-	3	2	-	1	2	-
Schleswig-Holstein .....	48	5	-	4	14	24	-	1	-	-
Thüringen .....	10	1	1	1	6	1	-	-	-	-
darunter weibliche Habilitanden .....	208	70	-	21	43	52	2	4	5	11

## 7 HOCHSCHULEN

7.23 Ausländische Besucher/Besucherinnen der Studienkollegs im Wintersemester 1996/97  
nach Staatsangehörigkeit und Ländern

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Insgesamt	Davon in						
		Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern
<b>Europa</b> .....	<b>1 808</b>	<b>143</b>	<b>157</b>	<b>185</b>	<b>33</b>	<b>50</b>	<b>129</b>	<b>40</b>
EU-Länder .....	192	9	3	24	4	1	3	1
darunter:								
Griechenland .....	26	3	1	1	-	-	-	-
Nicht-EU-Länder .....	1 616	134	154	161	29	49	126	39
darunter:								
Polen .....	266	9	30	8	1	6	30	4
Russische Föderation .....	262	12	10	42	11	2	6	28
Türkei .....	374	32	26	41	8	5	23	1
<b>Afrika</b> .....	<b>1 642</b>	<b>85</b>	<b>82</b>	<b>57</b>	<b>55</b>	<b>18</b>	<b>91</b>	<b>72</b>
darunter:								
Ägypten .....	54	1	5	3	2	-	3	1
Libyen .....	15	-	-	1	-	-	-	-
Marokko .....	652	18	20	7	10	7	51	22
Sudan .....	81	2	1	2	3	1	3	19
<b>Amerika</b> .....	<b>535</b>	<b>40</b>	<b>64</b>	<b>45</b>	<b>22</b>	<b>27</b>	<b>51</b>	<b>3</b>
darunter:								
Argentinien .....	20	2	2	1	-	3	2	-
Brasilien .....	126	8	22	4	2	8	6	-
Peru .....	158	12	21	17	9	3	22	1
Vereinigte Staaten .....	46	4	4	9	-	-	1	-
<b>Asien</b> .....	<b>1 914</b>	<b>100</b>	<b>82</b>	<b>133</b>	<b>66</b>	<b>55</b>	<b>159</b>	<b>91</b>
darunter:								
China .....	174	23	13	10	5	7	8	-
Indonesien .....	221	5	6	21	14	12	9	6
Iran .....	278	14	13	11	8	6	89	2
Jordanien .....	128	7	4	3	18	4	7	7
<b>Australien und Ozeanien</b> .....	<b>7</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
<b>Staatenlos/Ungeklärt/Ohne Angabe</b> ..	<b>71</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>7</b>	<b>13</b>	<b>-</b>	<b>5</b>	<b>-</b>
<b>Insgesamt</b> ...	<b>5 977</b>	<b>370</b>	<b>385</b>	<b>429</b>	<b>189</b>	<b>150</b>	<b>436</b>	<b>206</b>

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Davon in							
	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thü- ringen
<b>Europa</b> .....	<b>38</b>	<b>748</b>	<b>45</b>	<b>20</b>	<b>155</b>	<b>37</b>	<b>12</b>	<b>16</b>
EU-Länder .....	-	139	2	-	1	5	-	-
darunter:								
Griechenland .....	-	21	-	-	-	-	-	-
Nicht-EU-Länder .....	38	609	43	20	154	32	12	16
darunter:								
Polen .....	5	44	13	-	104	11	-	1
Russische Föderation .....	2	112	5	5	10	9	6	2
Türkei .....	12	198	7	2	4	3	4	8
<b>Afrika</b> .....	<b>41</b>	<b>686</b>	<b>58</b>	<b>9</b>	<b>128</b>	<b>209</b>	<b>15</b>	<b>36</b>
darunter:								
Ägypten .....	2	20	2	-	5	8	-	2
Libyen .....	-	7	-	-	4	1	-	2
Marokko .....	18	353	31	2	23	78	-	12
Sudan .....	2	12	1	3	15	16	-	1
<b>Amerika</b> .....	<b>12</b>	<b>199</b>	<b>36</b>	<b>5</b>	<b>15</b>	<b>12</b>	<b>1</b>	<b>3</b>
darunter:								
Argentinien .....	1	9	-	-	-	-	-	-
Brasilien .....	4	55	5	4	4	1	-	3
Peru .....	3	45	17	-	1	7	-	-
Vereinigte Staaten .....	3	19	1	-	4	-	1	-
<b>Asien</b> .....	<b>46</b>	<b>756</b>	<b>68</b>	<b>32</b>	<b>162</b>	<b>86</b>	<b>48</b>	<b>30</b>
darunter:								
China .....	8	84	4	-	7	4	1	-
Indonesien .....	8	79	14	7	3	17	13	7
Iran .....	9	79	22	4	8	2	8	3
Jordanien .....	1	36	2	6	18	14	-	1
<b>Australien und Ozeanien</b> .....	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Staatenlos/Ungeklärt/Ohne Angabe</b> ..	<b>8</b>	<b>13</b>	<b>2</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>3</b>
<b>Insgesamt</b> ...	<b>146</b>	<b>2 406</b>	<b>209</b>	<b>74</b>	<b>469</b>	<b>345</b>	<b>76</b>	<b>88</b>

## 7 HOCHSCHULEN

## 7.24 Gasthörer/Gasthörerinnen im Wintersemester 1996/97 nach Fächergruppen, Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Insgesamt	Und zwar								
		Weiblich	Deutsche	Ausländer/ Ausländerinnen	Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Rechts- Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathe- matik, Natur- wissen- schaften	Inge- nieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	sonstige Fächer- gruppen 1)
<b>Universitäten 2)</b> .....	<b>20 680</b>	<b>11 141</b>	<b>19 269</b>	<b>1 411</b>	<b>10 424</b>	<b>1 705</b>	<b>1 047</b>	<b>512</b>	<b>1 130</b>	<b>5 862</b>
Baden-Württemberg .....	2 931	1 461	2 845	86	1 941	327	299	19	218	127
Bayern .....	3 783	1 898	3 344	439	1 172	153	88	113	101	2 156
Berlin .....	638	385	591	47	360	51	68	60	22	77
Brandenburg .....	67	27	60	7	39	16	5	6	-	1
Bremen .....	52	33	51	1	41	3	3	1	3	1
Hamburg .....	355	156	332	23	258	31	24	6	26	10
Hessen .....	1 104	600	1 090	14	759	104	69	28	85	59
Mecklenburg-Vorpommern .....	106	67	95	11	62	21	10	4	4	5
Niedersachsen .....	2 157	1 237	2 001	156	1 435	266	101	64	192	99
Nordrhein-Westfalen .....	6 125	3 325	5 876	249	2 499	394	207	129	212	2 684
Rheinland-Pfalz .....	1 308	673	1 127	181	714	154	77	38	106	219
Saarland .....	309	149	298	11	203	35	13	-	53	5
Sachsen .....	323	204	304	19	182	60	17	16	45	3
Sachsen-Anhalt .....	652	470	634	18	205	26	35	4	9	373
Schleswig-Holstein .....	606	337	471	135	464	49	22	-	31	40
Thüringen .....	164	119	150	14	90	15	9	24	23	3
<b>Gesamthochschulen</b> .....	<b>13 719</b>	<b>5 021</b>	<b>12 740</b>	<b>979</b>	<b>3 489</b>	<b>7 139</b>	<b>1 441</b>	<b>457</b>	<b>64</b>	<b>1 129</b>
Hessen .....	41	17	41	-	11	12	1	-	13	4
Nordrhein-Westfalen .....	13 678	5 004	12 699	979	3 478	7 127	1 440	457	51	1 125
<b>Kunsthochschulen</b> .....	<b>1 035</b>	<b>616</b>	<b>818</b>	<b>217</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>12</b>	<b>1 004</b>	<b>19</b>
Baden-Württemberg .....	118	71	65	53	-	-	-	-	118	-
Bayern .....	125	61	97	28	-	-	-	-	125	-
Berlin .....	150	102	116	34	-	-	-	6	144	-
Brandenburg .....	17	7	14	3	-	-	-	-	17	-
Bremen .....	10	5	7	3	-	-	-	-	10	-
Hamburg .....	35	15	22	13	-	-	-	1	34	-
Hessen .....	76	41	70	6	-	-	-	3	61	12
Mecklenburg-Vorpommern .....	2	1	2	-	-	-	-	-	2	-
Niedersachsen .....	200	139	192	8	-	-	-	-	200	-
Nordrhein-Westfalen .....	158	88	111	47	-	-	-	-	158	-
Saarland .....	28	15	24	4	-	-	-	-	28	-
Sachsen .....	84	54	71	13	-	-	-	-	84	-
Sachsen-Anhalt .....	22	13	18	4	-	-	-	2	13	7
Thüringen .....	10	4	9	1	-	-	-	-	10	-
<b>Fachhochschulen</b> .....	<b>1 304</b>	<b>650</b>	<b>1 101</b>	<b>203</b>	<b>229</b>	<b>613</b>	<b>85</b>	<b>258</b>	<b>75</b>	<b>44</b>
Baden-Württemberg .....	102	38	84	18	22	36	7	18	8	11
Bayern .....	47	21	22	25	-	30	-	15	2	-
Berlin .....	303	150	221	82	63	176	13	42	7	2
Brandenburg .....	68	46	56	12	7	29	5	9	14	4
Bremen .....	2	1	1	1	-	1	-	1	-	-
Hamburg .....	4	3	3	1	1	-	-	2	1	-
Hessen .....	141	65	141	-	39	52	10	29	2	9
Mecklenburg-Vorpommern .....	9	4	8	1	-	2	-	4	-	3
Niedersachsen .....	55	34	47	8	6	20	-	9	15	5
Nordrhein-Westfalen .....	203	140	192	11	1	125	-	59	14	4
Rheinland-Pfalz .....	43	15	39	4	-	8	12	12	10	1
Saarland .....	64	21	61	3	-	26	32	3	-	3
Sachsen .....	194	87	189	5	90	79	5	19	1	-
Sachsen-Anhalt .....	3	3	3	-	-	3	-	-	-	-
Schleswig-Holstein .....	24	13	21	3	-	18	-	6	-	-
Thüringen .....	42	9	13	29	-	8	1	30	1	2
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b> .....	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Saarland .....	2	1	2	-	-	2	-	-	-	-
Thüringen .....	1	1	1	-	-	1	-	-	-	-
<b>Hochschulen insgesamt</b> .....	<b>36 741</b>	<b>17 430</b>	<b>33 931</b>	<b>2 810</b>	<b>14 142</b>	<b>9 460</b>	<b>2 573</b>	<b>1 239</b>	<b>2 273</b>	<b>7 054</b>

1) Sport, Humanmedizin, Veterinärmedizin, Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften sowie sonstige Fachrichtungen.

2) Einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen.

## 8 AUSGABEN UND PERSONAL DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE

## 8.1 Ausgaben (Grundmittel) der öffentlichen Haushalte für Bildung und Wissenschaft nach Aufgabenbereichen\*)

Aufgabenbereich	1975	1985	1990	1993	1994	1995
<b>Grundzahlen</b> Mill. DM						
<b>Schulen und vorschulische Bildung 1)</b> .....	<b>33 849</b>	<b>49 018</b>	<b>56 798</b>	<b>93 187</b>	<b>94 831</b>	<b>99 508</b>
davon						
Kindergärten 2)	1 281	2 194	3 476	13 566	13 809	13 590
Schulen	32 043	46 029	52 385	78 143	79 631	84 059
Unterrichtsverwaltung	524	794	937	1 478	1 391	1 859
<b>Hochschulen</b> .....	<b>11 030</b>	<b>16 684</b>	<b>20 619</b>	<b>29 566</b>	<b>30 218</b>	<b>31 650</b>
darunter						
Universitäten	7 629	9 545	11 757	16 206	16 819	17 482
Hochschulkliniken	1 734	4 204	4 904	7 072	7 077	7 205
Kunsthochschulen	148	320	423	641	694	722
Fachhochschulen	925	1 603	1 979	3 046	3 183	3 657
Verwaltungsfachhochschulen	-	-	123	340	282	240
<b>Förderung des Bildungswesens</b> .....	<b>4 484</b>	<b>4 680</b>	<b>4 558</b>	<b>6 697</b>	<b>6 412</b>	<b>6 212</b>
darunter						
Förderungsmaßnahmen für Schüler	2 295	2 399	2 157	3 098	3 215	3 428
Förderungsmaßnahmen für Studierende	2 200	2 279	2 399	3 602	3 201	2 795
<b>Sonstiges Bildungswesen</b> .....	<b>961</b>	<b>2 813</b>	<b>3 104</b>	<b>4 178</b>	<b>4 224</b>	<b>4 264</b>
darunter						
Volkshochschulen	237	430	567	783	786	744
Bibliothekswesen	329	659	836	1 340	1 306	1 280
<b>Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (einschl. Verwaltung)</b> .....	<b>5 135</b>	<b>10 926</b>	<b>12 059</b>	<b>16 634</b>	<b>16 026</b>	<b>16 290</b>
darunter						
Wissenschaftliche Bibliotheken, Museen und Archive, Dokumentation	426	832	986	1 551	1 177	1 105
<b>Insgesamt</b> .....	<b>55 468</b>	<b>84 122</b>	<b>97 137</b>	<b>150 263</b>	<b>151 712</b>	<b>157 923</b>
<b>nachrichtlich:</b>						
Anteilige Ausgaben des Bereichs Bildung und Wissenschaft für Versorgung und Beihilfen 3)	4 599	8 320	9 446	12 785	13 984	14 570
<b>Verhältniszahlen</b>						
<b>% des Gesamthaushalts</b>						
Kindergärten und Schulen	6,4	5,4	5,1	5,5	5,3	5,4
Hochschulen	2,1	1,8	1,8	1,7	1,7	1,7
Förderung des Bildungswesens	0,9	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3
Sonstiges Bildungswesen	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	1,0	1,2	1,1	1,0	0,9	0,9
<b>Insgesamt</b> .....	<b>10,6</b>	<b>9,3</b>	<b>8,6</b>	<b>8,9</b>	<b>8,6</b>	<b>8,5</b>
<b>% des Bruttoinlandsprodukts</b>						
Kindergärten und Schulen	3,3	2,7	2,3	2,9	2,8	2,9
Hochschulen	1,1	0,9	0,8	0,9	0,9	0,9
Förderung des Bildungswesens	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Sonstiges Bildungswesen	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	0,5	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5
<b>Insgesamt</b> .....	<b>5,4</b>	<b>4,6</b>	<b>4,0</b>	<b>4,7</b>	<b>4,6</b>	<b>4,6</b>
<b>DM je Einwohner</b>						
Kindergärten und Schulen	547	803	898	1 148	1 165	1 219
Hochschulen	178	273	326	364	371	388
Förderung des Bildungswesens	73	77	72	82	79	76
Sonstiges Bildungswesen	16	46	49	51	52	52
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	83	179	191	205	197	200
<b>Insgesamt</b> .....	<b>897</b>	<b>1 379</b>	<b>1 536</b>	<b>1 851</b>	<b>1 864</b>	<b>1 934</b>

\*) 1975, 1985, 1990 Früheres Bundesgebiet, 1993 - 1995 Deutschland

1) Einschl. Unterrichtsverwaltung

2) Ausgaben für vorschulische Bildung ab 1992 einschl. Ausgaben der Gemeinden/Gemeindeverbände für Kinderkrippen, Kinderhorte usw.; einige Länder (z.B. Hamburg, Berlin) weisen Ausgaben ganz oder teilweise im Sozialbereich nach

3) Ohne Verwaltung.

8 AUSGABEN UND PERSONAL DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE

8.2.1 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Bildung und Wissenschaft 1995  
nach Gebietskörperschaften und Aufgabenbereichen (Grundmittel)

Aufgabenbereich	Grundmittel insgesamt		Davon							
			Bund		Länder				Gemeinden / Gv. Zweckverbände	
					ohne Stadtstaaten		Stadtstaaten			
Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	
<b>Schulen und vorschulische Bildung 1)</b> .....	<b>99 508</b>	<b>63,0</b>	<b>1</b>	<b>0,0</b>	<b>64 856</b>	<b>67,5</b>	<b>7 429</b>	<b>58,1</b>	<b>27 222</b>	<b>86,9</b>
davon:										
Kindergärten 2)	13 590	8,6	-	-	4 099	4,3	96	0,8	9 395	30,0
Schulen	84 059	53,2	1	0,0	60 337	62,8	6 947	54,3	16 775	53,6
Unterrichtsverwaltung	1 859	1,2	-	-	419	0,4	387	3,0	1 053	3,4
<b>Hochschulen</b> .....	<b>31 650</b>	<b>20,0</b>	<b>3 460</b>	<b>19,6</b>	<b>24 117</b>	<b>25,1</b>	<b>4 072</b>	<b>31,8</b>	-	-
darunter:										
Universitäten	17 482	11,1	850	4,8	14 229	14,8	2 404	18,8	-	-
Hochschulkliniken	7 205	4,6	608	3,4	5 640	5,9	956	7,5	-	-
Kunsthochschulen	722	0,5	41	0,2	493	0,5	188	1,5	-	-
Fachhochschulen	3 657	2,3	319	1,8	2 948	3,1	390	3,1	-	-
Verwaltungsfachhochschulen	240	0,2	31	0,2	187	0,2	22	0,2	-	-
<b>Förderung des Bildungswesens</b> .....	<b>6 212</b>	<b>3,9</b>	<b>1 697</b>	<b>9,6</b>	<b>1 902</b>	<b>2,0</b>	<b>329</b>	<b>2,6</b>	<b>2 284</b>	<b>7,3</b>
darunter:										
Förderungsmaßnahmen für Schüler	3 428	2,2	441	2,5	631	0,7	73	0,6	2 284	7,3
Förderungsmaßnahmen für Studierende	2 795	1,8	1 257	7,1	1 287	1,3	251	2,0	-	-
<b>Sonstiges Bildungswesen</b> .....	<b>4 264</b>	<b>2,7</b>	<b>972</b>	<b>5,5</b>	<b>1 343</b>	<b>1,4</b>	<b>457</b>	<b>3,6</b>	<b>1 492</b>	<b>4,8</b>
darunter:										
Volkshochschulen	744	0,5	-	-	291	0,3	63	0,5	390	1,2
Bibliothekswesen	1 280	0,8	-	-	72	0,1	198	1,5	1 010	3,2
<b>Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen</b> .....	<b>16 290</b>	<b>10,3</b>	<b>11 560</b>	<b>65,3</b>	<b>3 920</b>	<b>4,1</b>	<b>499</b>	<b>3,9</b>	<b>310</b>	<b>1,0</b>
darunter:										
Wissenschaftliche Bibliotheken, Museen und Archive, Dokumentation	1 105	0,7	361	2,0	502	0,5	56	0,4	-	-
<b>Insgesamt</b> .....	<b>157 923</b>	<b>100,0</b>	<b>17 690</b>	<b>100,0</b>	<b>96 138</b>	<b>100,0</b>	<b>12 786</b>	<b>100,0</b>	<b>31 308</b>	<b>100,0</b>

8.2.2 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Bildung und Wissenschaft 1995  
nach Arten und Aufgabenbereichen

Aufgabenbereich	Unmittelbare Ausgaben insgesamt		Davon							
			Personalausgaben		laufender Sachaufwand		Zahlungen an andere Bereiche		Sachinvestitionen	
			Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%
<b>Schulen und vorschulische Bildung 1)</b> .....	<b>105 775</b>	<b>57,1</b>	<b>72 991</b>	<b>68,6</b>	<b>11 218</b>	<b>29,4</b>	<b>11 114</b>	<b>46,9</b>	<b>10 453</b>	<b>61,6</b>
davon:										
Kindergärten 2)	16 786	9,1	7 555	7,1	1 258	3,3	6 160	26,0	1 814	10,7
Schulen	87 167	47,1	64 054	60,2	9 653	25,3	4 934	20,8	8 527	50,3
Unterrichtsverwaltung	1 821	1,0	1 382	1,3	307	0,8	20	0,1	112	0,7
<b>Hochschulen</b> .....	<b>49 840</b>	<b>26,9</b>	<b>29 177</b>	<b>27,4</b>	<b>14 063</b>	<b>36,9</b>	<b>956</b>	<b>4,0</b>	<b>5 644</b>	<b>33,3</b>
darunter:										
Universitäten	20 616	11,1	13 676	12,8	3 972	10,4	573	2,4	2 394	14,1
Hochschulkliniken	22 024	11,9	11 822	11,1	7 828	20,5	114	0,5	2 260	13,3
Kunsthochschulen	727	0,4	543	0,5	102	0,3	2	0,0	81	0,5
Fachhochschulen	3 611	1,9	2 252	2,1	501	1,3	176	0,7	681	4,0
Verwaltungsfachhochschulen	281	0,2	189	0,2	62	0,2	3	0,0	27	0,2
<b>Förderung des Bildungswesens</b> .....	<b>7 282</b>	<b>3,9</b>	<b>24</b>	<b>0,0</b>	<b>3 040</b>	<b>8,0</b>	<b>4 207</b>	<b>17,8</b>	<b>12</b>	<b>0,1</b>
darunter:										
Förderungsmaßnahmen für Schüler	3 660	2,0	22	0,0	2 904	7,6	729	3,1	5	0,0
Förderungsmaßnahmen für Studierende	3 611	1,9	2	0,0	131	0,3	3 472	14,7	6	0,0
<b>Sonstiges Bildungswesen</b> .....	<b>5 202</b>	<b>2,8</b>	<b>1 947</b>	<b>1,8</b>	<b>1 717</b>	<b>4,5</b>	<b>1 259</b>	<b>5,3</b>	<b>280</b>	<b>1,7</b>
darunter:										
Volkshochschulen	1 285	0,7	731	0,7	248	0,7	254	1,1	51	0,3
Bibliothekswesen	1 417	0,8	868	0,8	392	1,0	30	0,1	129	0,8
<b>Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen</b> .....	<b>17 116</b>	<b>9,2</b>	<b>2 296</b>	<b>2,2</b>	<b>8 085</b>	<b>21,2</b>	<b>6 156</b>	<b>26,0</b>	<b>580</b>	<b>3,4</b>
darunter:										
Wissenschaftliche Bibliotheken, Museen und Archive, Dokumentation	1 279	0,7	669	0,6	484	1,3	30	0,1	97	0,6
<b>Insgesamt</b> .....	<b>185 215</b>	<b>100,0</b>	<b>106 435</b>	<b>100,0</b>	<b>38 122</b>	<b>100,0</b>	<b>23 692</b>	<b>100,0</b>	<b>16 968</b>	<b>100,0</b>

1) Einschließlich Unterrichtsverwaltung.

2) Ausgaben für vorschulische Bildung einschl. Ausgaben der Gemeinden/  
Gemeindeverbände für Kinderkrippen, Kinderhorte usw.; einige Länder

(z B. Hamburg, Berlin) weisen Ausgaben ganz oder teilweise im  
Sozialbereich nach.

## 8 AUSGABEN UND PERSONAL DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE

8.2 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Bildung und Wissenschaft 1995  
8.2.3 Nach Gebietskörperschaften, Aufgabenbereichen und Arten

Gebietskörperschaft ----- Land	Nettoaussgaben insgesamt	Darunter					
		Kindergärten und Schulen 1)		Hochschulen		Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen 2)	
		Mill. DM	% 3)	Mill. DM	% 3)	Mill. DM	% 3)
<b>Insgesamt</b>							
<b>Bund .....</b>	<b>13 910</b>	<b>1</b>	<b>0,0</b>	<b>944</b>	<b>1,9</b>	<b>11 690</b>	<b>68,3</b>
<b>Länder 4) ohne Stadtstaaten .....</b>	<b>155 190</b>	<b>98 223</b>	<b>92,9</b>	<b>42 064</b>	<b>84,4</b>	<b>4 803</b>	<b>28,1</b>
Baden-Württemberg .....	21 356	12 464	11,8	6 787	13,6	655	3,8
Bayern .....	23 806	14 690	13,9	6 761	13,6	844	4,9
Brandenburg .....	5 340	4 280	4,0	586	1,2	226	1,3
Hessen .....	11 716	6 998	6,6	3 711	7,4	269	1,6
Mecklenburg-Vorpommern .....	4 632	3 032	2,9	1 167	2,3	133	0,8
Niedersachsen .....	15 200	9 715	9,2	3 761	7,5	529	3,1
Nordrhein-Westfalen .....	34 688	22 431	21,2	9 218	18,5	708	4,1
Rheinland-Pfalz .....	7 112	4 726	4,5	1 730	3,5	184	1,1
Saarland .....	2 180	1 166	1,1	873	1,8	42	0,2
Sachsen .....	10 714	6 882	6,5	2 705	5,4	438	2,6
Sachsen-Anhalt .....	6 949	4 601	4,3	1 778	3,6	242	1,4
Schleswig-Holstein .....	5 425	3 120	2,9	1 669	3,3	300	1,8
Thüringen .....	6 072	4 118	3,9	1 319	2,6	233	1,4
<b>Stadtstaaten .....</b>	<b>16 117</b>	<b>7 550</b>	<b>7,1</b>	<b>6 832</b>	<b>13,7</b>	<b>624</b>	<b>3,6</b>
Berlin .....	10 202	4 434	4,2	4 696	9,4	384	2,2
Bremen .....	1 573	937	0,9	439	0,9	80	0,5
Hamburg .....	4 341	2 180	2,1	1 697	3,4	160	0,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>185 215</b>	<b>105 775</b>	<b>100,0</b>	<b>49 840</b>	<b>100,0</b>	<b>17 116</b>	<b>100,0</b>
<b>darunter:</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
<b>Bund .....</b>	<b>1 212</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>15</b>	<b>0,1</b>	<b>1 179</b>	<b>51,4</b>
<b>Länder 4) ohne Stadtstaaten .....</b>	<b>95 245</b>	<b>67 278</b>	<b>92,2</b>	<b>25 236</b>	<b>86,5</b>	<b>1 006</b>	<b>43,8</b>
Baden-Württemberg .....	13 449	8 878	12,2	4 210	14,4	141	6,1
Bayern .....	13 379	9 060	12,4	3 953	13,5	177	7,7
Brandenburg .....	3 506	3 114	4,3	305	1,0	24	1,0
Hessen .....	7 560	5 032	6,9	2 326	8,0	66	2,9
Mecklenburg-Vorpommern .....	2 909	2 177	3,0	642	2,2	36	1,6
Niedersachsen .....	9 444	6 878	9,4	2 237	7,7	109	4,7
Nordrhein-Westfalen .....	20 766	14 372	19,7	5 746	19,7	177	7,7
Rheinland-Pfalz .....	4 325	3 180	4,4	1 038	3,6	48	2,1
Saarland .....	1 383	829	1,1	539	1,8	-	-
Sachsen .....	6 694	4 914	6,7	1 622	5,6	62	2,7
Sachsen-Anhalt .....	4 612	3 592	4,9	926	3,2	27	1,2
Schleswig-Holstein .....	3 319	2 167	3,0	982	3,4	90	3,9
Thüringen .....	3 901	3 085	4,2	709	2,4	49	2,1
<b>Stadtstaaten .....</b>	<b>9 978</b>	<b>5 713</b>	<b>7,8</b>	<b>3 926</b>	<b>13,5</b>	<b>111</b>	<b>4,8</b>
Berlin .....	6 257	3 338	4,6	2 703	9,3	37	1,6
Bremen .....	1 084	782	1,1	263	0,9	11	0,5
Hamburg .....	2 637	1 593	2,2	960	3,3	62	2,7
<b>Zusammen ...</b>	<b>106 435</b>	<b>72 991</b>	<b>100,0</b>	<b>29 177</b>	<b>100,0</b>	<b>2 296</b>	<b>100,0</b>
<b>Sachinvestitionen</b>							
<b>Bund .....</b>	<b>281</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>11</b>	<b>0,2</b>	<b>268</b>	<b>46,2</b>
<b>Länder 4) ohne Stadtstaaten .....</b>	<b>15 238</b>	<b>9 688</b>	<b>92,7</b>	<b>4 999</b>	<b>88,6</b>	<b>282</b>	<b>48,6</b>
Baden-Württemberg .....	2 036	1 133	10,8	799	14,2	64	11,0
Bayern .....	2 821	1 806	17,3	919	16,3	58	10,0
Brandenburg .....	702	500	4,8	180	3,2	10	1,7
Hessen .....	978	627	6,0	328	5,8	16	2,8
Mecklenburg-Vorpommern .....	602	389	3,7	199	3,5	8	1,4
Niedersachsen .....	1 275	944	9,0	294	5,2	15	2,6
Nordrhein-Westfalen .....	2 523	1 743	16,7	701	12,4	39	6,7
Rheinland-Pfalz .....	638	436	4,2	183	3,2	8	1,4
Saarland .....	185	72	0,7	111	2,0	-	-
Sachsen .....	1 484	931	8,9	475	8,4	9	1,6
Sachsen-Anhalt .....	774	426	4,1	331	5,9	8	1,4
Schleswig-Holstein .....	486	286	2,7	171	3,0	23	4,0
Thüringen .....	739	394	3,8	311	5,5	24	4,1
<b>Stadtstaaten .....</b>	<b>1 449</b>	<b>765</b>	<b>7,3</b>	<b>635</b>	<b>11,3</b>	<b>30</b>	<b>5,2</b>
Berlin .....	943	487	4,7	425	7,5	18	3,1
Bremen .....	136	54	0,5	77	1,4	2	0,3
Hamburg .....	370	225	2,2	133	2,4	9	1,6
<b>Zusammen ...</b>	<b>16 968</b>	<b>10 453</b>	<b>100,0</b>	<b>5 644</b>	<b>100,0</b>	<b>580</b>	<b>100,0</b>

1) Einschl. Unterrichtsverwaltung, Hamburg und Berlin ohne Kindergärten.

2) Einschl. Verwaltung.

3) Anteil an Zeile "Insgesamt" bzw. "Zusammen".

4) Staat, Gemeinden/Gemeindeverbände/Zweckverbände.

**8.3 Personal der öffentlichen Haushalte für Bildung und Wissenschaft am 30. Juni 1996 nach Bund, Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden sowie nach Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis**

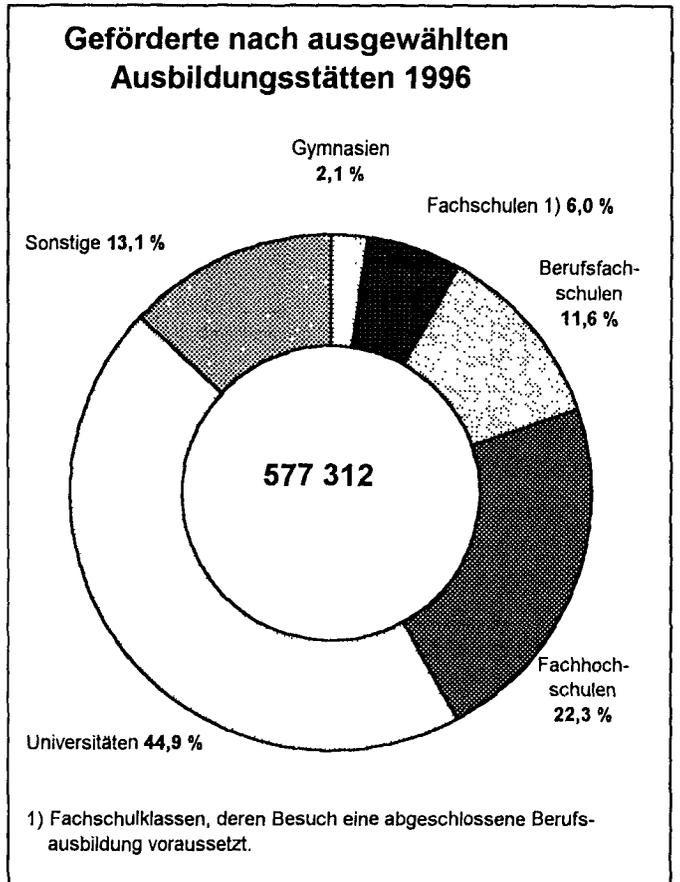
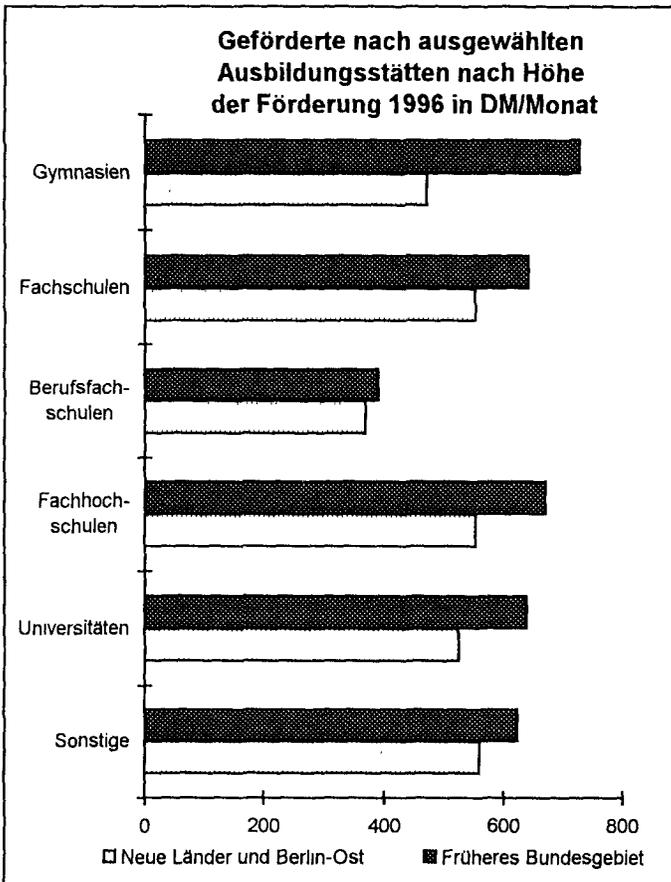
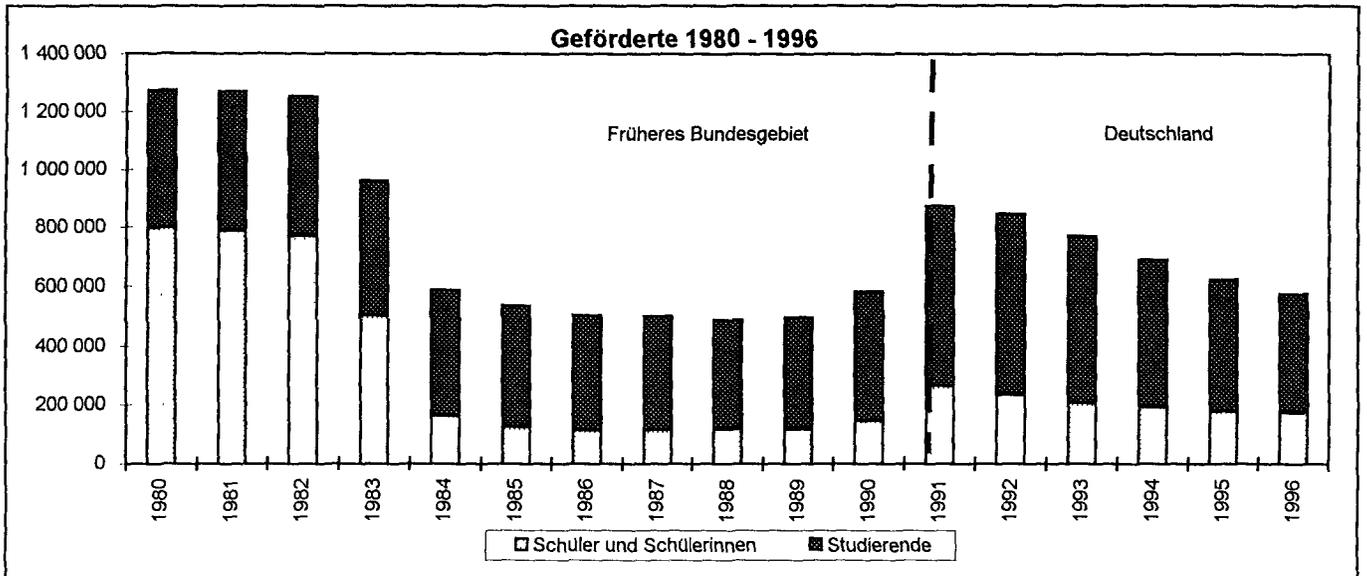
Bund Länder und Gemeinden/Gemeindeverbänden	Beschäftigte 1)			Darunter (an)					
				Schulen und vorschulische Bildung		Hochschulen 2)		Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	
	insgesamt	Beamte, Richter und Soldaten	Angestellte und Arbeiter	zusammen	darunter Angestellte und Arbeiter	zusammen	darunter Angestellte und Arbeiter	zusammen	darunter Angestellte und Arbeiter
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>									
<b>Bund</b> .....	<b>507 940</b>	<b>322 318</b>	<b>185 622</b>	-	-	<b>165</b>	<b>72</b>	<b>14 274</b>	<b>11 486</b>
<b>Länder ohne Stadtstaaten</b> .....	<b>1 594 629</b>	<b>922 471</b>	<b>672 158</b>	<b>506 132</b>	<b>133 295</b>	<b>266 542</b>	<b>215 060</b>	<b>10 464</b>	<b>7 333</b>
Baden-Württemberg .....	212 143	141 355	70 788	68 355	3 789	41 176	32 399	1 557	966
Bayern .....	239 970	165 996	73 974	67 895	3 405	38 728	27 719	2 075	1 120
Brandenburg .....	56 816	20 030	36 786	11 991	8 347	4 056	3 491	478	444
Hessen .....	129 141	80 607	48 534	37 704	1 771	22 959	18 493	701	454
Mecklenburg-Vorpommern .....	51 689	13 854	37 835	17 397	17 353	8 284	7 567	417	379
Niedersachsen .....	157 703	100 693	57 010	52 647	4 494	24 133	18 814	1 128	778
Nordrhein-Westfalen .....	323 452	227 111	96 341	119 824	11 939	57 372	44 912	1 251	796
Rheinland-Pfalz .....	83 303	55 549	27 754	26 917	2 593	10 736	8 293	428	228
Saarland .....	24 643	14 492	10 151	6 583	505	5 794	5 088	4	4
Sachsen .....	108 859	28 467	80 392	28 686	28 540	21 157	19 747	871	834
Sachsen-Anhalt .....	77 426	21 727	55 699	25 275	23 151	12 433	11 428	248	223
Schleswig-Holstein .....	55 786	34 271	21 515	15 192	1 037	10 738	9 132	630	532
Thüringen .....	73 698	18 319	55 379	27 666	26 371	8 976	7 977	676	575
<b>Stadtstaaten</b> .....	<b>313 983</b>	<b>129 377</b>	<b>184 606</b>	<b>57 713</b>	<b>23 970</b>	<b>41 682</b>	<b>34 388</b>	<b>875</b>	<b>671</b>
Berlin .....	211 441	76 874	134 567	37 651	19 096	28 711	24 381	216	194
Bremen .....	28 313	14 003	14 310	6 342	2 159	1 976	1 232	192	144
Hamburg .....	74 229	38 500	35 729	13 720	2 715	10 995	8 775	467	333
<b>Gemeinden/Gv.</b> .....	<b>1 232 969</b>	<b>163 555</b>	<b>1 069 414</b>	<b>137 415</b>	<b>129 077</b>	-	-	<b>2 230</b>	<b>1 889</b>
<b>Insgesamt</b> ...	<b>3 649 521</b>	<b>1 537 721</b>	<b>2 111 800</b>	<b>701 260</b>	<b>286 342</b>	<b>308 389</b>	<b>249 520</b>	<b>27 843</b>	<b>21 379</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte 3)</b>									
<b>Bund</b> .....	<b>24 529</b>	<b>3 467</b>	<b>21 062</b>	-	-	<b>13</b>	<b>7</b>	<b>2 307</b>	<b>2 211</b>
<b>Länder ohne Stadtstaaten</b> .....	<b>387 851</b>	<b>175 005</b>	<b>212 846</b>	<b>226 539</b>	<b>80 416</b>	<b>69 306</b>	<b>68 120</b>	<b>2 398</b>	<b>2 178</b>
Baden-Württemberg .....	66 235	38 611	27 624	38 068	3 916	13 078	12 866	366	328
Bayern .....	53 730	28 286	25 444	25 613	4 501	9 212	8 942	554	457
Brandenburg .....	19 250	81	19 169	17 909	17 896	348	346	21	21
Hessen .....	31 373	15 440	15 933	13 994	1 008	7 323	7 213	244	226
Mecklenburg-Vorpommern .....	6 551	127	6 424	4 471	4 455	1 315	1 313	89	89
Niedersachsen .....	46 402	24 876	21 526	25 330	4 001	9 021	8 891	314	282
Nordrhein-Westfalen .....	75 149	46 660	28 489	44 325	5 365	14 083	13 726	207	182
Rheinland-Pfalz .....	20 326	9 504	10 822	9 829	1 736	3 474	3 421	97	91
Saarland .....	5 244	1 714	3 530	2 286	612	1 834	1 811	1	1
Sachsen .....	23 651	387	23 264	17 810	17 807	3 362	3 359	177	177
Sachsen-Anhalt .....	12 711	137	12 574	10 319	10 313	1 436	1 434	23	23
Schleswig-Holstein .....	16 667	9 010	7 657	9 189	1 412	3 192	3 172	190	187
Thüringen .....	10 562	172	10 390	7 396	7 394	1 628	1 626	115	114
<b>Stadtstaaten</b> .....	<b>63 631</b>	<b>17 529</b>	<b>46 102</b>	<b>20 733</b>	<b>8 788</b>	<b>11 068</b>	<b>10 818</b>	<b>213</b>	<b>192</b>
Berlin .....	34 442	7 614	26 828	7 553	2 952	6 477	6 338	40	38
Bremen .....	9 329	2 249	7 080	4 725	3 183	1 017	994	82	73
Hamburg .....	19 860	7 666	12 194	8 455	2 653	3 574	3 486	91	81
<b>Gemeinden/Gv.</b> .....	<b>366 948</b>	<b>12 539</b>	<b>354 409</b>	<b>117 223</b>	<b>115 221</b>	-	-	<b>711</b>	<b>667</b>
<b>Insgesamt</b> ...	<b>842 959</b>	<b>208 540</b>	<b>634 419</b>	<b>364 495</b>	<b>204 425</b>	<b>80 387</b>	<b>78 945</b>	<b>5 629</b>	<b>5 248</b>

1) Einschließlich Personen in Sonderrechnungen mit kaufmännischem Rechnungswesen.

2) Einschließlich Hochschulkliniken

3) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten, Gemeinden/Gemeindeverbänden bei den neuen Ländern teilweise geschätzt.

# 9 AUSBILDUNGSFÖRDERUNG



## 9 AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

## 9.1 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980 bis 1996 nach ausgewählten Ausbildungsstätten und Ländern

Jahr — Land	Durch- schnittlicher Monatsbestand Anzahl	Finanzieller Aufwand				Förde- rungs- betrag DM je Monat	
		insgesamt	davon		Darlehen		
			Zuschuß	% 1)			
		1 000 DM	% 1)	1 000 DM	% 1)		
<b>Insgesamt</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1980 .....	829 924	3 636 235	2 945 171	81,0	691 063	19,0	365
1985 .....	363 485	2 317 702	441 261	19,0	1 876 441	81,0	531
1990 .....	371 168	2 590 522	849 839	32,8	1 740 684	67,2	582
<b>Deutschland</b>							
1991 .....	605 741	3 884 027	2 393 583	61,6	1 490 444	38,4	534
1992 .....	585 945	3 815 945	2 324 580	60,9	1 491 365	39,1	543
1993 .....	532 754	3 567 877	2 159 102	60,5	1 408 775	39,5	558
1994 .....	466 796	3 109 399	1 897 566	61,0	1 211 834	39,0	555
1995 .....	418 494	2 867 686	1 774 908	61,9	1 092 777	38,1	571
1996 .....	380 382	2 724 821	1 703 047	62,5	1 021 774	37,5	597
<b>davon (1996):</b>							
Baden-Württemberg .....	41 378	304 652	191 051	62,7	113 601	37,3	614
Bayern .....	51 995	359 380	230 442	64,1	128 938	35,9	576
Berlin .....	24 640	201 457	118 867	59,0	82 590	41,0	681
Brandenburg .....	8 606	54 666	40 500	74,1	14 167	25,9	529
Bremen .....	6 051	50 574	29 747	58,8	20 827	41,2	697
Hamburg .....	8 223	70 348	39 416	56,0	30 931	44,0	713
Hessen .....	23 610	181 981	104 581	57,5	77 400	42,5	642
Mecklenburg-Vorpommern .....	9 710	58 695	42 133	71,8	16 562	28,2	504
Niedersachsen .....	39 148	292 327	179 402	61,4	112 925	38,6	622
Nordrhein-Westfalen .....	82 893	621 044	381 367	61,4	239 677	38,6	624
Rheinland-Pfalz .....	16 214	117 130	72 267	61,7	44 864	38,3	602
Saarland .....	3 992	28 870	17 487	60,6	11 383	39,4	603
Sachsen .....	27 611	160 092	104 523	65,3	55 570	34,7	483
Sachsen-Anhalt .....	12 557	73 285	51 119	69,8	22 166	30,2	486
Schleswig-Holstein .....	9 662	69 645	44 019	63,2	25 626	36,8	601
Thüringen .....	14 093	80 677	56 127	69,6	24 549	30,4	477
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	301 151	2 247 625	1 379 821	61,4	867 804	38,6	622
Neue Länder und Berlin-Ost .....	79 231	477 196	323 227	67,7	153 969	32,3	502
<b>darunter:</b>							
<b>Universitäten 2)</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1980 .....	241 227	1 423 320	916 632	64,4	506 688	35,6	492
1985 .....	190 639	1 235 949	19 638	1,6	1 216 311	98,4	540
1990 .....	186 906	1 314 269	210 349	16,0	1 103 920	84,0	586
<b>Deutschland</b>							
1991 .....	321 532	2 136 381	1 080 121	50,6	1 056 260	49,4	554
1992 .....	318 613	2 126 175	1 075 216	50,6	1 050 959	49,4	556
1993 .....	287 567	1 963 087	995 575	50,7	967 511	49,3	569
1994 .....	243 805	1 651 292	839 779	50,9	811 513	49,1	564
1995 .....	209 307	1 459 606	742 976	50,9	716 629	49,1	581
1996 .....	180 665	1 344 329	683 240	50,8	661 089	49,2	620
<b>davon (1996):</b>							
Baden-Württemberg .....	18 543	137 136	69 156	50,4	67 980	49,6	616
Bayern .....	20 129	145 478	72 908	50,1	72 569	49,9	602
Berlin .....	14 481	116 283	59 016	50,8	57 267	49,2	669
Brandenburg .....	2 330	15 041	7 555	50,2	7 486	49,8	538
Bremen .....	2 956	26 423	14 393	54,5	12 030	45,5	745
Hamburg .....	5 115	45 502	24 050	52,9	21 453	47,1	741
Hessen .....	13 915	109 820	55 492	50,5	54 328	49,5	658
Mecklenburg-Vorpommern .....	3 537	22 504	11 299	50,2	11 205	49,8	530
Niedersachsen .....	18 660	142 949	72 150	50,5	70 799	49,5	638
Nordrhein-Westfalen .....	45 643	347 605	177 247	51,0	170 359	49,0	635
Rheinland-Pfalz .....	7 611	56 593	29 106	51,4	27 487	48,6	620
Saarland .....	2 305	17 329	9 206	53,1	8 123	46,9	627
Sachsen .....	11 978	73 769	37 128	50,3	36 642	49,7	513
Sachsen-Anhalt .....	4 041	24 820	12 474	50,3	12 345	49,7	512
Schleswig-Holstein .....	4 107	30 844	15 884	51,5	14 960	48,5	626
Thüringen .....	5 315	32 232	16 176	50,2	16 056	49,8	505
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	149 668	1 148 585	584 757	50,9	563 829	49,1	640
Neue Länder und Berlin-Ost .....	30 997	195 744	98 483	50,3	97 260	49,7	526

Fußnoten siehe Seite 162.

## 9 AUSBILDUNGSFORDERUNG

## 9.1 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980 bis 1996 nach ausgewählten Ausbildungsstätten und Ländern

Jahr — Land	Durch- schnittlicher Monatsbestand Anzahl	Finanzieller Aufwand				Förde- rungs- betrag DM je Monat	
		insgesamt	davon		Darlehen		
			Zuschuß				
		1 000 DM	% 1)	1 000 DM	% 1)		
<b>Fachhochschulen</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1980 .....	88 062	552 849	390 191	70,6	162 658	29,4	523
1985 .....	91 913	619 225	7 767	1,3	611 458	98,7	561
1990 .....	97 116	718 858	121 519	16,9	597 339	83,1	617
<b>Deutschland</b>							
1991 .....	109 863	800 740	402 184	50,2	398 556	49,8	607
1992 .....	112 512	814 646	409 301	50,2	405 345	49,8	603
1993 .....	111 304	820 936	413 276	50,3	407 661	49,7	615
1994 .....	102 268	747 097	376 562	50,4	370 535	49,6	609
1995 .....	93 476	701 249	353 543	50,4	347 706	49,6	625
1996 .....	85 914	671 099	338 486	50,4	332 613	49,6	651
<b>davon (1996):</b>							
Baden-Württemberg .....	10 718	85 768	43 028	50,2	42 741	49,8	667
Bayern .....	12 598	93 361	46 689	50,0	46 672	50,0	618
Berlin .....	4 922	42 624	21 456	50,3	21 169	49,7	722
Brandenburg .....	1 809	12 718	6 388	50,2	6 329	49,8	586
Bremen .....	1 984	16 907	8 614	50,9	8 294	49,1	710
Hamburg .....	1 998	17 488	8 798	50,3	8 690	49,7	729
Hessen .....	5 602	45 973	23 207	50,5	22 766	49,5	684
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 589	10 696	5 377	50,3	5 319	49,7	561
Niedersachsen .....	10 075	82 809	41 718	50,4	41 091	49,6	685
Nordrhein-Westfalen .....	16 796	136 540	69 507	50,9	67 033	49,1	677
Rheinland-Pfalz .....	4 429	35 230	17 880	50,8	17 350	49,2	663
Saarland .....	727	5 560	2 830	50,9	2 730	49,1	637
Sachsen .....	4 786	29 995	15 065	50,2	14 930	49,8	522
Sachsen-Anhalt .....	2 793	17 892	8 965	50,1	8 927	49,9	534
Schleswig-Holstein .....	2 624	21 481	10 875	50,6	10 606	49,4	682
Thüringen .....	2 466	16 055	8 088	50,4	7 967	49,6	543
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	70 868	570 993	288 212	50,5	282 782	49,5	671
Neue Länder und Berlin-Ost .....	15 047	100 106	50 274	50,2	49 832	49,8	554
<b>Gymnasien 3)</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1980 .....	179 640	445 186	445 182	100	3	0,0	207
1985 .....	11 343	50 376	50 361	100	15	0,0	370
1990 .....	6 904	49 499	49 499	100	-	-	597
<b>Deutschland</b>							
1991 .....	17 522	105 554	105 552	100	2	0,0	502
1992 .....	17 602	109 101	109 101	100	-	-	517
1993 .....	14 336	92 174	92 171	100	2	0,0	536
1994 .....	10 875	70 605	70 605	100	0	0,0	541
1995 .....	8 836	60 855	60 855	100	-	-	574
1996 .....	7 797	58 933	58 933	100	-	-	630
<b>davon (1996):</b>							
Baden-Württemberg .....	751	6 862	6 862	100	-	-	761
Bayern .....	750	5 480	5 480	100	-	-	609
Berlin .....	140	986	986	100	-	-	586
Brandenburg .....	816	4 766	4 766	100	-	-	487
Bremen .....	33	244	244	100	-	-	608
Hamburg .....	74	530	530	100	-	-	600
Hessen .....	295	2 151	2 151	100	-	-	608
Mecklenburg-Vorpommern .....	586	3 516	3 516	100	-	-	500
Niedersachsen .....	609	5 216	5 216	100	-	-	714
Nordrhein-Westfalen .....	1 547	16 173	16 173	100	-	-	871
Rheinland-Pfalz .....	388	2 792	2 792	100	-	-	600
Saarland .....	42	319	319	100	-	-	627
Sachsen .....	556	3 195	3 195	100	-	-	479
Sachsen-Anhalt .....	427	2 346	2 346	100	-	-	458
Schleswig-Holstein .....	284	1 857	1 857	100	-	-	544
Thüringen .....	501	2 499	2 499	100	-	-	416
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	4 874	42 368	42 368	100	-	-	724
Neue Länder und Berlin-Ost .....	2 923	16 565	16 565	100	-	-	472

Fußnoten siehe Seite 162.

## 9 AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

## 9.1 Geförderte und finanzieller Aufwand 1980 bis 1996 nach ausgewählten Ausbildungsstätten und Ländern

Jahr --- Land	Durch- schnittlicher Monatsbestand Anzahl	Finanzieller Aufwand				Förde- rungs- betrag DM je Monat	
		insgesamt	davon		Darlehen		
			Zuschuß				
		1 000 DM	% 1)	1 000 DM	% 1)		
<b>Berufsfachschulen 4)</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1980 .....	201 471	586 235	586 222	100	14	0,0	242
1985 .....	26 494	128 700	128 675	100	25	0,0	405
1990 .....	25 249	129 384	129 361	100	24	0,0	427
<b>Deutschland</b>							
1991 .....	68 772	289 907	289 888	100	20	0,0	351
1992 .....	56 624	247 597	247 573	100	24	0,0	364
1993 .....	49 283	219 984	219 966	100	19	0,0	372
1994 .....	45 518	199 385	199 369	100	15	0,0	365
1995 .....	44 885	199 628	199 604	100	24	0,0	371
1996 .....	47 254	217 619	217 587	100	31	0,0	384
<b>davon (1996):</b>							
Baden-Württemberg .....	4 201	21 650	21 647	100	3	0,0	430
Bayern .....	6 324	28 518	28 516	100	2	0,0	376
Berlin .....	747	3 460	3 459	100	-	-	386
Brandenburg .....	1 436	7 316	7 311	100	5	0,1	425
Bremen .....	470	1 989	1 989	100	-	-	353
Hamburg .....	415	1 731	1 731	100	-	-	347
Hessen .....	1 482	6 852	6 852	100	-	-	385
Mecklenburg-Vorpommern .....	2 751	13 927	13 922	100	4	0,0	422
Niedersachsen .....	4 083	20 139	20 137	100	1	0,0	411
Nordrhein-Westfalen .....	8 988	40 892	40 887	100	5	0,0	379
Rheinland-Pfalz .....	1 924	8 949	8 949	100	-	-	388
Saarland .....	361	1 718	1 718	100	-	-	397
Sachsen .....	6 151	25 781	25 780	100	1	0,0	349
Sachsen-Anhalt .....	2 959	12 625	12 621	100	4	0,0	356
Schleswig-Holstein .....	1 549	7 438	7 438	100	-	-	400
Thüringen .....	3 414	14 636	14 629	100	7	0,0	357
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	30 426	142 812	142 801	100	11	0,0	391
Neue Länder und Berlin-Ost .....	16 828	74 807	74 787	100	20	0,0	370
<b>Fachschulen 5)</b>							
<b>Früheres Bundesgebiet</b>							
1980 .....	37 665	199 807	199 749	100	58	0,0	442
1985 .....	11 874	74 726	74 584	99,8	141	0,2	524
1990 .....	12 941	86 404	86 354	99,9	50	0,1	556
<b>Deutschland</b>							
1991 .....	29 913	175 551	175 533	100	18	0,0	489
1992 .....	24 300	147 209	147 183	100	26	0,0	505
1993 .....	18 670	118 620	118 591	100	30	0,0	529
1994 .....	18 389	123 442	123 420	100	22	0,0	559
1995 .....	21 391	155 012	154 998	100	14	0,0	604
1996 .....	21 055	156 216	156 188	100	27	0,0	618
<b>davon (1996):</b>							
Baden-Württemberg .....	3 321	26 085	26 085	100	-	-	655
Bayern .....	3 747	28 061	28 034	100	27	0,1	624
Berlin .....	817	6 444	6 444	100	-	-	657
Brandenburg .....	1 135	7 612	7 612	100	-	-	559
Bremen .....	57	480	480	100	-	-	706
Hamburg .....	170	1 372	1 372	100	-	-	673
Hessen .....	966	7 310	7 310	100	-	-	631
Mecklenburg-Vorpommern .....	786	5 081	5 081	100	-	-	539
Niedersachsen .....	2 790	20 260	20 260	100	-	-	605
Nordrhein-Westfalen .....	2 325	18 659	18 659	100	-	-	669
Rheinland-Pfalz .....	733	5 892	5 892	100	-	-	670
Saarland .....	114	884	884	100	-	-	647
Sachsen .....	1 086	7 662	7 662	100	-	-	588
Sachsen-Anhalt .....	1 226	7 907	7 907	100	-	-	538
Schleswig-Holstein .....	554	4 530	4 530	100	-	-	681
Thüringen .....	1 230	7 976	7 976	100	-	-	541
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	15 396	118 692	118 665	100	27	0,0	642
Neue Länder und Berlin-Ost .....	5 659	37 524	37 524	100	-	-	553

1) Anteil am Gesamtaufwand.

2) Einschl. pädagogischer und theologischer Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

3) Einschl. integrierter Gesamtschulen.

4) Ab 1985 einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

5) Ab 1985 Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

9 AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

9.2 Geförderte 1996 nach Ausbildungsstätten und Altersgruppen

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
<b>Männlich</b>								
Gymnasien 1) .....	5 088	5	2 751	2 065	245	22	-	-
Berufsaufbauschulen .....	1 819	-	215	1 096	454	53	1	-
Berufsfachschulen 2) .....	14 797	11	7 233	5 046	2 135	344	24	4
Fachoberschulen .....	14 112	-	1 127	9 541	3 237	200	6	1
Fachschulen 3) .....	23 046	-	646	7 401	13 226	1 694	64	15
Universitäten 4) .....	131 340	-	1 626	59 181	57 734	11 135	1 398	266
Kunsthochschulen .....	2 463	-	60	798	1 105	443	49	8
Fachhochschulen .....	81 421	-	817	30 070	41 473	8 246	709	106
Übrige Ausbildungsstätten .....	15 396	-	1 227	8 227	4 985	891	55	11
<b>Zusammen ...</b>	<b>289 482</b>	<b>16</b>	<b>15 702</b>	<b>123 425</b>	<b>124 594</b>	<b>23 028</b>	<b>2 306</b>	<b>411</b>
dar. Praktikum ...	1 873	-	70	952	716	116	12	7
<b>Nachrichtlich:</b>								
Früheres Bundesgebiet .....	239 356	12	9 972	99 252	107 004	20 594	2 147	375
Neue Länder und Berlin-Ost .....	50 126	4	5 730	24 173	17 590	2 434	159	36
<b>Weiblich</b>								
Gymnasien 1) .....	7 057	3	4 289	2 569	186	10	-	-
Berufsaufbauschulen .....	1 303	1	421	552	274	44	10	1
Berufsfachschulen 2) .....	63 683	71	37 351	21 442	3 850	791	128	50
Fachoberschulen .....	8 857	2	2 067	4 700	1 876	192	16	4
Fachschulen 3) .....	11 745	-	2 097	5 721	3 274	535	78	40
Universitäten 4) .....	127 988	-	6 455	68 086	38 973	11 832	2 100	542
Kunsthochschulen .....	2 925	-	137	1 279	991	449	55	14
Fachhochschulen .....	47 197	-	1 950	19 764	17 552	6 513	1 101	317
Übrige Ausbildungsstätten .....	17 075	-	2 484	8 545	4 796	1 084	119	47
<b>Zusammen ...</b>	<b>287 830</b>	<b>77</b>	<b>57 251</b>	<b>132 658</b>	<b>71 772</b>	<b>21 450</b>	<b>3 607</b>	<b>1 015</b>
dar. Praktikum ...	2 841	-	764	1 351	535	141	31	19
<b>Nachrichtlich:</b>								
Früheres Bundesgebiet .....	216 527	37	29 268	100 635	62 227	19 958	3 434	968
Neue Länder und Berlin-Ost .....	71 303	40	27 983	32 023	9 545	1 492	173	47
<b>Insgesamt</b>								
Gymnasien 1) .....	12 145	8	7 040	4 634	431	32	-	-
Berufsaufbauschulen .....	3 122	1	636	1 648	728	97	11	1
Berufsfachschulen 2) .....	78 480	82	44 584	26 488	5 985	1 135	152	54
Fachoberschulen .....	22 969	2	3 194	14 241	5 113	392	22	5
Fachschulen 3) .....	34 791	-	2 743	13 122	16 500	2 229	142	55
Universitäten 4) .....	259 328	-	8 081	127 267	96 707	22 967	3 498	808
Kunsthochschulen .....	5 388	-	197	2 077	2 096	892	104	22
Fachhochschulen .....	128 618	-	2 767	49 834	59 025	14 759	1 810	423
Übrige Ausbildungsstätten .....	32 471	-	3 711	16 772	9 781	1 975	174	58
<b>Insgesamt ...</b>	<b>577 312</b>	<b>93</b>	<b>72 953</b>	<b>256 083</b>	<b>196 366</b>	<b>44 478</b>	<b>5 913</b>	<b>1 426</b>
dar. Praktikum ...	4 714	-	834	2 303	1 251	257	43	26
<b>Nachrichtlich:</b>								
Früheres Bundesgebiet .....	455 883	49	39 240	199 887	169 231	40 552	5 581	1 343
Neue Länder und Berlin-Ost .....	121 429	44	33 713	56 196	27 135	3 926	332	83

1) Einschl. integrierter Gesamtschulen.

2) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt.

3) Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene

Berufsausbildung voraussetzt.

4) Einschl. pädagogischer und theologischer Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

9 AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

9.3 Geförderte 1996 nach Ausbildungsstätten und Familienstand

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Davon				
		ledig	verheiratet	dauernd getrennt lebend	verwitwet	geschieden
<b>Männlich</b>						
Gymnasien 1) .....	5 088	4 939	133	11	1	4
Berufsaufbauschulen .....	1 819	1 763	41	5	-	10
Berufsfachschulen 2) .....	14 797	14 313	438	21	1	24
Fachoberschulen .....	14 112	13 782	258	35	-	37
Fachschulen 3) .....	23 046	21 124	1 763	60	3	96
Universitäten 4) .....	131 340	125 117	5 401	229	8	585
Kunsthochschulen .....	2 463	2 309	108	8	-	38
Fachhochschulen .....	81 421	78 828	3 995	177	13	408
Übrige Ausbildungsstätten .....	15 396	14 935	331	49	-	81
<b>Zusammen ...</b>	<b>289 482</b>	<b>275 110</b>	<b>12 468</b>	<b>595</b>	<b>26</b>	<b>1 283</b>
dar. Praktikum ..	1 869	1 789	67	5	-	8
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	239 356	227 068	10 783	480	22	1 003
Neue Länder und Berlin-Ost .....	50 126	48 042	1 685	115	4	280
<b>Weiblich</b>						
Gymnasien 1) .....	7 057	6 741	270	18	3	25
Berufsaufbauschulen .....	1 303	1 219	46	18	1	19
Berufsfachschulen 2) .....	63 683	61 261	1 870	235	11	306
Fachoberschulen .....	8 857	8 430	246	70	6	105
Fachschulen 3) .....	11 745	10 846	645	101	4	149
Universitäten 4) .....	127 988	119 611	6 125	536	56	1 660
Kunsthochschulen .....	2 925	2 695	134	32	4	60
Fachhochschulen .....	47 197	43 090	2 650	345	29	1 083
Übrige Ausbildungsstätten .....	17 075	15 887	660	167	24	337
<b>Zusammen ...</b>	<b>287 830</b>	<b>269 780</b>	<b>12 646</b>	<b>1 522</b>	<b>138</b>	<b>3 744</b>
dar. Praktikum ..	2 834	2 653	129	17	3	32
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	216 527	201 157	10 605	1 300	117	3 348
Neue Länder und Berlin-Ost .....	71 303	68 623	2 041	222	21	396
<b>Insgesamt</b>						
Gymnasien 1) .....	12 145	11 680	403	29	4	29
Berufsaufbauschulen .....	3 122	2 982	87	23	1	29
Berufsfachschulen 2) .....	78 480	75 574	2 308	256	12	330
Fachoberschulen .....	22 969	22 212	504	105	6	142
Fachschulen 3) .....	34 791	31 970	2 408	161	7	245
Universitäten 4) .....	259 328	244 728	11 526	765	64	2 245
Kunsthochschulen .....	5 388	5 004	242	40	4	98
Fachhochschulen .....	128 618	119 918	6 645	522	42	1 491
Übrige Ausbildungsstätten .....	32 471	30 822	991	216	24	418
<b>Insgesamt ...</b>	<b>577 312</b>	<b>544 890</b>	<b>25 114</b>	<b>2 117</b>	<b>164</b>	<b>5 027</b>
dar. Praktikum ..	4 703	4 442	196	22	3	40
<b>Nachrichtlich:</b>						
Früheres Bundesgebiet .....	455 883	428 225	21 388	1 780	139	4 351
Neue Länder und Berlin-Ost .....	121 429	116 665	3 726	337	25	676

1) Einschl. integrierter Gesamtschulen.

2) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

3) Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufs-

ausbildung voraussetzt.

4) Einschl. pädagogischer und theologischer Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

9 AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

9.4 Geförderte 1996 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Darunter Geförderte, deren Vater bzw. Mutter					nicht berufs-tätig ist 1)
		berufstätig ist				als	
		zusammen	Arbeiter (in)	Angestellte(r)	Beamter/Beamtin		
<b>Vater</b>							
Gymnasien 2) .....	12 145	6 980	4 153	1 526	291	1 010	3 544
Berufsaufbauschulen .....	3 122	1 399	787	254	85	273	954
Berufsfachschulen 3) .....	78 480	47 605	30 224	8 456	1 993	6 932	18 874
Fachoberschulen .....	22 969	11 430	6 246	2 548	687	1 949	5 695
Fachschulen 4) .....	34 791	12 008	5 226	2 027	401	4 354	10 414
Universitäten 5) .....	259 328	146 022	44 087	53 831	21 936	26 168	76 388
Kunsthochschulen .....	5 388	2 625	503	1 160	387	575	1 697
Fachhochschulen .....	128 618	58 611	23 090	18 525	5 817	11 179	44 719
Übrige Ausbildungsstätten .....	32 471	8 309	3 657	2 583	686	1 383	14 842
<b>Insgesamt ...</b>	<b>677 312</b>	<b>294 939</b>	<b>117 973</b>	<b>90 910</b>	<b>32 283</b>	<b>63 823</b>	<b>177 127</b>
dar. Praktikum ...	4 703	2 460	1 099	598	216	547	1 422
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	455 883	220 620	80 581	65 448	30 385	44 206	153 864
Neue Länder und Berlin-Ost .....	121 429	74 369	37 392	25 462	1 898	9 617	23 263
<b>Mutter</b>							
Gymnasien 2) .....	12 145	5 281	2 242	2 506	80	453	6 096
Berufsaufbauschulen .....	3 122	951	453	364	17	117	1 682
Berufsfachschulen 3) .....	78 480	32 408	15 691	13 633	261	2 823	41 038
Fachoberschulen .....	22 969	8 167	3 262	4 001	81	823	10 742
Fachschulen 4) .....	34 791	7 586	2 801	3 133	74	1 578	16 501
Universitäten 5) .....	259 328	100 423	21 424	65 396	2 525	11 078	142 143
Kunsthochschulen .....	5 388	2 019	277	1 389	62	291	2 745
Fachhochschulen .....	128 618	40 346	11 452	23 867	549	4 478	72 913
Übrige Ausbildungsstätten .....	32 471	5 420	1 892	2 813	113	602	19 695
<b>Insgesamt ...</b>	<b>677 312</b>	<b>202 601</b>	<b>69 494</b>	<b>117 102</b>	<b>3 762</b>	<b>22 243</b>	<b>313 655</b>
dar. Praktikum ...	4 703	1 630	516	875	26	213	2 628
<b>Nachrichtlich:</b>							
Früheres Bundesgebiet .....	455 883	134 871	40 458	73 562	3 110	17 741	276 706
Neue Länder und Berlin-Ost .....	121 429	67 730	19 036	43 540	652	4 502	36 849

1) Ohne Geförderte, deren Vater bzw. Mutter verstorben ist.

2) Einschl. integrierter Gesamtschulen.

3) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt.

4) Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

5) Einschl. pädagogischer und theologischer Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

9.5 Geförderte 1996 nach Ausbildungsstätten und Umfang der Förderung sowie Wohnung während der Ausbildung

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Davon erhielten							
		Vollförderung			Teilförderung				
		zusammen	von 100 Vollgeförderten wohnten bei den Eltern		zusammen	von 100 Teilgeförderten wohnten bei den Eltern			
			bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		
Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl					
Gymnasien 2) .....	12 145	5 849	48,2	-	100	6 296	51,8	-	100
Berufsaufbauschulen .....	3 122	1 339	42,9	57	43	1 783	57,1	71	29
Berufsfachschulen 3) .....	78 480	32 642	41,6	53	47	45 838	58,4	46	54
Fachoberschulen .....	22 969	8 856	38,6	54	46	14 113	61,4	68	32
Fachschulen 4) .....	34 791	18 558	53,3	34	66	16 233	46,7	47	53
Universitäten 5) .....	259 328	79 310	30,6	15	85	180 018	69,4	17	83
Kunsthochschulen .....	5 388	2 072	38,5	6	94	3 316	61,5	9	91
Fachhochschulen .....	128 618	46 240	36,0	18	82	82 378	64,0	25	75
Übrige Ausbildungsstätten .....	32 471	15 837	48,8	23	77	16 634	51,2	45	55
<b>Insgesamt ...</b>	<b>677 312</b>	<b>210 703</b>	<b>36,5</b>	<b>25</b>	<b>75</b>	<b>366 609</b>	<b>63,5</b>	<b>27</b>	<b>73</b>
dar. Praktikum ...	4 703	1 274	27,1	34	66	3 429	72,9	38	62
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet .....	455 883	174 133	38,2	25	75	281 750	61,8	27	73
Neue Länder und Berlin-Ost .....	121 429	36 570	30,1	28	72	84 859	69,9	25	75

1) Anteil an der Spalte "Insgesamt".

2) Einschl. integrierter Gesamtschulen.

3) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung n i c h t voraussetzt.

4) Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

5) Einschl. pädagogischer und theologischer Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

9 AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

9.6 Geförderte 1996 nach Ausbildungsstätten und Staatsangehörigkeit

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Davon							
		Deutsche		Ausländer aus				heimatlose und asyl- berechtigte Ausländer	
				EU-Ländern		Nicht-EU-Ländern			
		Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)
Gymnasien 2) ...	12 145	11 288	92,9	62	0,5	488	4,0	307	2,5
Berufsaufbauschulen ...	3 122	2 816	90,2	62	2,0	235	7,5	9	0,3
Berufsfachschulen 3) ...	78 480	73 992	94,3	808	1,0	3 255	4,1	425	0,5
Fachoberschulen ...	22 969	21 708	94,5	277	1,2	924	4,0	60	0,3
Fachschulen 4) ...	34 791	34 046	97,9	292	0,8	431	1,2	22	0,1
Universitäten 5) ...	259 328	243 704	94,0	2 970	1,1	10 300	4,0	2 354	0,9
Kunsthochschulen ...	5 388	5 171	96,0	41	0,8	139	2,6	37	0,7
Fachhochschulen ...	128 618	123 286	95,9	1 130	0,9	3 354	2,6	848	0,7
Übrige Ausbildungsstätten ...	32 471	30 749	94,7	461	1,4	1 143	3,5	118	0,4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>677 312</b>	<b>646 760</b>	<b>94,7</b>	<b>6 103</b>	<b>1,1</b>	<b>20 269</b>	<b>3,5</b>	<b>4 180</b>	<b>0,7</b>
dar. Praktikum ...	4 714	4 519	95,9	42	0,9	129	2,7	24	0,5
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet ...	455 883	425 983	93,4	6 005	1,3	19 880	4,4	4 015	0,9
Neue Länder und Berlin-Ost ...	121 429	120 777	99,5	98	0,1	389	0,3	165	0,1

1) Anteil an der Spalte "Insgesamt".

2) Einschl. integrierter Gesamtschulen.

3) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

4) Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

5) Einschl. pädagogischer und theologischer Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

9.7 Geförderte 1996 nach Ausbildungsstätten und Art eines berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Ohne berufsqualifizierenden Abschluß/ ohne Angabe	Mit berufsqualifizierendem Ausbildungsabschluß erlangt durch Abschluß einer						
			zu- sammen	Lehre	Berufs- fach- schule 1)	Fach- schule 4)	Hoch- schule	sonstigen Ausbil- dungsstätte	
									% 2)
Anzahl									
Gymnasien 3) ...	12 145	98,0	2,0	1,0	0,0	-	-	0,9	
Berufsaufbauschulen ...	3 122	73,2	26,8	24,3	1,5	0,2	-	0,8	
Berufsfachschulen 1) ...	78 480	95,6	4,4	3,1	1,0	-	-	0,3	
Fachoberschulen ...	22 969	66,5	33,5	30,3	1,5	0,1	-	1,7	
Fachschulen 4) ...	34 791	65,8	34,2	30,2	2,3	0,9	-	0,9	
Universitäten 5) ...	259 328	85,4	14,6	12,0	1,7	0,3	0,5	0,1	
Kunsthochschulen ...	5 388	79,6	20,4	15,8	2,6	0,9	0,9	0,1	
Fachhochschulen ...	128 618	63,6	36,4	32,1	2,1	0,4	1,5	0,2	
Übrige Ausbildungsstätten ...	32 471	60,8	39,2	32,5	4,3	0,4	0,0	1,9	
<b>Insgesamt ...</b>	<b>677 312</b>	<b>78,7</b>	<b>21,3</b>	<b>18,1</b>	<b>1,9</b>	<b>0,3</b>	<b>0,5</b>	<b>0,4</b>	
dar. Praktikum ...	4 714	78,6	21,4	18,8	1,2	0,4	0,3	0,3	
<b>Nachrichtlich:</b>									
Früheres Bundesgebiet ...	455 883	75,0	25,0	21,6	2,1	0,3	0,7	0,3	
Neue Länder und Berlin-Ost ...	121 429	92,9	7,1	5,1	0,9	0,4	0,1	0,6	

1) Einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt.

2) Anteil an der Spalte "Insgesamt".

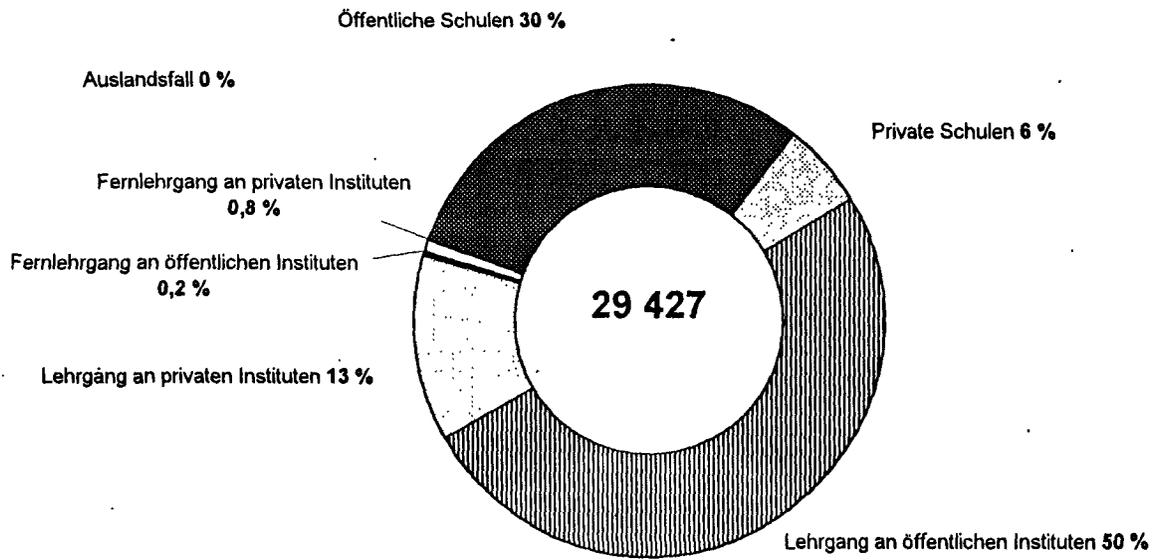
3) Einschl. integrierter Gesamtschulen.

4) Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

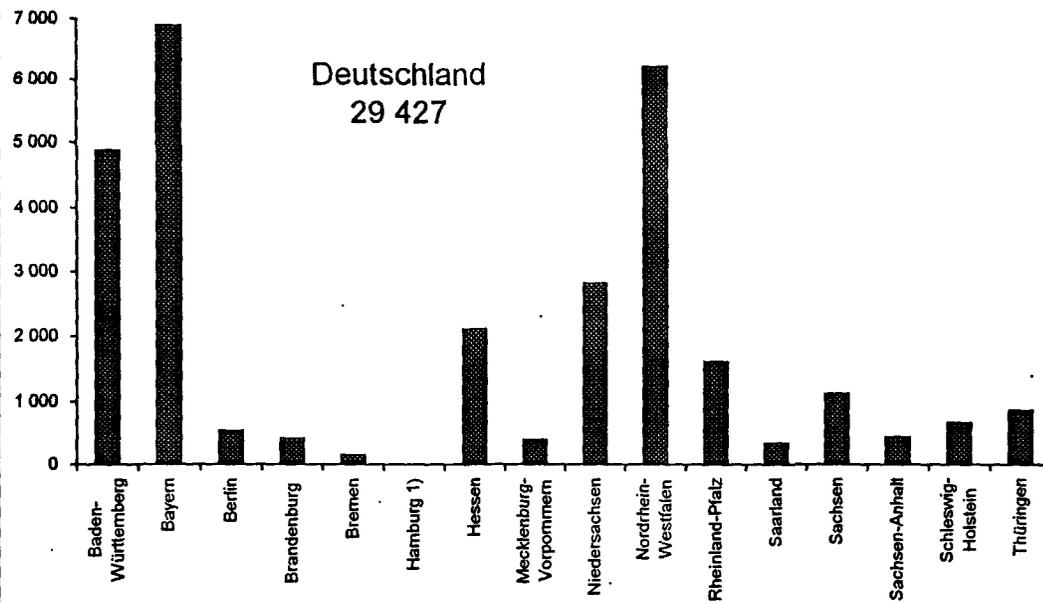
5) Einschl. pädagogischer und theologischer Hochschulen sowie Gesamthochschulen.

# 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

## Geförderte nach Fortbildungsstätten



## Geförderte nach Ländern



1) Hamburg konnte für 1996 keine Daten bereitstellen.

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

10.1 Geförderte, finanzieller Aufwand und durchschnittlicher Förderungsbetrag 1996 nach Ländern,  
Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand			Durchschnittlicher Förderungsbetrag		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen	zusammen	Vollzeit- geförderte	Teilzeit- geförderte
	Anzahl			1 000 DM			DM		
<b>Insgesamt</b>									
Baden-Württemberg .....	4 875	3 196	1 679	33 634	3 744	29 889	6 899	8 562	3 734
Bayern .....	6 898	5 037	1 861	48 489	5 550	42 939	7 029	8 266	3 600
Berlin .....	535	369	166	5 997	641	5 356	11 209	13 705	5 662
Brandenburg .....	417	131	286	2 661	145	2 516	6 381	10 895	4 313
Bremen .....	147	89	58	1 236	139	1 097	8 410	11 632	3 466
Hamburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen .....	2 104	1 450	654	17 112	1 906	15 206	10 110	10 275	3 155
Mecklenburg-Vorpommern ..	399	119	280	2 016	128	1 888	5 053	7 993	3 803
Niedersachsen .....	2 823	1 910	913	25 153	2 723	22 430	8 910	11 524	3 442
Nordrhein-Westfalen .....	6 216	4 503	1 713	65 039	6 516	58 523	10 463	12 783	4 366
Rheinland-Pfalz .....	1 608	836	772	11 657	1 006	10 652	7 250	9 520	4 791
Saarland .....	341	172	169	2 049	211	1 838	6 008	8 851	3 115
Sachsen .....	1 118	418	700	7 082	434	6 648	6 334	9 480	4 456
Sachsen-Anhalt .....	436	180	256	2 880	244	2 636	6 605	10 342	3 978
Schleswig-Holstein .....	658	512	146	5 966	445	5 521	9 067	10 260	4 881
Thüringen .....	852	387	465	6 028	491	5 537	7 075	9 803	4 806
Deutschland .....	29 427	19 309	10 118	236 999	24 324	212 675	8 147	10 165	4 048
<b>Nach Fortbildungsstätten</b>									
<b>Öffentliche Schulen</b>									
Baden-Württemberg .....	2 445	1 964	481	16 438	2 443	13 995	6 723	7 553	3 334
Bayern .....	1 914	1 646	268	12 061	2 061	10 001	6 302	6 716	3 672
Berlin .....	179	140	39	1 739	240	1 499	9 714	10 832	5 699
Brandenburg .....	120	69	51	922	76	845	7 682	10 148	4 345
Bremen .....	24	24	-	232	44	188	9 663	9 663	-
Hamburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen .....	810	674	136	5 670	897	4 774	7 867	7 898	3 028
Mecklenburg-Vorpommern ..	237	71	166	1 143	78	1 065	4 821	7 527	3 664
Niedersachsen .....	416	369	47	2 879	566	2 313	6 922	7 472	2 599
Nordrhein-Westfalen .....	958	787	171	7 280	1 169	6 091	7 579	8 262	4 434
Rheinland-Pfalz .....	407	322	85	2 777	400	2 377	6 823	7 547	4 084
Saarland .....	206	128	78	1 366	159	1 206	6 629	8 579	3 429
Sachsen .....	717	291	426	4 780	296	4 484	6 667	9 301	4 867
Sachsen-Anhalt .....	236	109	127	1 525	158	1 367	6 463	9 476	3 877
Schleswig-Holstein .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Thüringen .....	127	108	19	837	164	673	6 593	6 745	5 724
Deutschland .....	8 796	6 702	2 094	59 630	8 751	50 878	6 838	7 676	3 986
<b>Private Schulen</b>									
Baden-Württemberg .....	309	206	103	2 654	249	2 405	8 588	10 998	3 769
Bayern .....	490	408	82	4 079	496	3 583	8 324	9 182	3 948
Berlin .....	10	4	6	63	5	58	6 294	9 337	4 266
Brandenburg .....	10	7	3	87	8	79	8 742	10 606	4 392
Bremen .....	44	41	3	589	69	520	13 384	14 081	3 857
Hamburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen .....	110	76	34	1 271	109	1 162	14 971	14 971	-
Mecklenburg-Vorpommern ..	30	25	5	191	21	170	6 355	6 370	6 279
Niedersachsen .....	119	89	30	1 050	99	951	8 823	10 818	2 904
Nordrhein-Westfalen .....	376	314	62	3 636	462	3 173	9 669	10 835	3 765
Rheinland-Pfalz .....	106	60	46	963	76	887	9 085	12 360	4 813
Saarland .....	79	28	51	418	37	381	5 290	10 299	2 540
Sachsen .....	40	32	8	260	38	221	6 492	7 136	3 915
Sachsen-Anhalt .....	22	16	6	223	22	201	10 127	12 140	4 761
Schleswig-Holstein .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Thüringen .....	18	16	2	180	23	158	10 020	10 715	4 462
Deutschland .....	1 763	1 322	441	15 663	1 714	13 949	8 965	10 563	3 769

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

## 10.1 Geforderte, finanzieller Aufwand und durchschnittlicher Förderungsbetrag 1996 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand			Durchschnittlicher Förderungsbetrag		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen	zusammen	Vollzeit- geförderte	Teilzeit- geförderte
	Anzahl			1 000 DM			DM		
<b>Lehrgang an öffentlichen Instituten</b>									
Baden-Württemberg .....	1 470	740	730	10 187	753	9 434	6 930	9 885	3 935
Bayern .....	3 829	2 671	1 158	28 276	2 682	25 593	7 385	8 966	3 637
Berlin .....	279	191	88	3 528	347	3 181	12 644	15 801	5 794
Brandenburg .....	266	53	213	1 546	57	1 489	5 811	11 830	4 313
Bremen .....	48	15	33	223	14	209	4 654	8 381	2 959
Hamburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen .....	1 123	675	448	9 752	870	8 882	11 675	12 051	3 173
Mecklenburg-Vorpommern ..	111	20	91	602	28	574	5 421	11 740	4 032
Niedersachsen .....	1 795	1 164	631	16 923	1 666	15 257	9 428	12 556	3 657
Nordrhein-Westfalen .....	3 349	2 405	944	38 729	3 491	35 238	11 584	14 385	4 378
Rheinland-Pfalz .....	823	322	501	5 846	371	5 474	7 103	10 284	5 058
Saarland .....	25	8	17	146	9	137	5 825	9 000	4 331
Sachsen .....	222	78	144	1 510	83	1 426	6 800	11 266	4 380
Sachsen-Anhalt .....	150	50	100	961	59	903	6 409	11 356	3 936
Schleswig-Holstein .....	655	510	145	5 924	441	5 483	9 044	10 227	4 884
Thüringen .....	667	238	429	4 584	268	4 316	6 872	10 657	4 773
Deutschland .....	14 812	9 140	5 672	128 735	11 139	117 596	8 829	11 507	4 169
<b>Lehrgang an privaten Instituten</b>									
Baden-Württemberg .....	597	285	312	4 182	298	3 884	7 005	10 320	3 978
Bayern .....	532	310	222	3 692	311	3 381	6 941	9 299	3 623
Berlin .....	62	34	28	637	49	588	10 280	14 272	5 432
Brandenburg .....	17	2	15	91	3	87	5 333	12 881	4 326
Bremen .....	28	9	19	184	12	171	6 554	11 140	4 382
Hamburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen .....	54	25	29	390	31	359	12 229	12 229	.
Mecklenburg-Vorpommern ..	7	3	4	36	2	34	5 149	7 564	3 337
Niedersachsen .....	476	288	188	4 257	392	3 864	8 943	12 761	3 094
Nordrhein-Westfalen .....	1 509	996	513	15 344	1 393	13 951	10 169	13 108	4 462
Rheinland-Pfalz .....	262	132	130	2 025	159	1 866	7 728	11 177	4 227
Saarland .....	28	8	20	114	6	108	4 057	7 971	2 492
Sachsen .....	131	17	114	509	16	493	3 887	8 763	3 160
Sachsen-Anhalt .....	21	4	17	132	5	128	6 309	12 521	4 847
Schleswig-Holstein .....	3	2	1	42	4	37	13 962	18 723	4 440
Thüringen .....	40	25	15	427	37	390	-	-	-
Deutschland .....	3 767	2 140	1 627	32 062	2 718	29 345	8 551	11 975	3 971
<b>Fernlehrgang an öffentlichen Instituten</b>									
Baden-Württemberg .....	8	1	7	31	1	30	3 902	8 160	3 294
Bayern .....	22	1	21	57	-	57	2 579	2 028	2 605
Berlin .....	1	-	1	3	-	3	3 350	-	3 350
Brandenburg .....	3	-	3	10	-	10	3 360	-	3 360
Bremen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen .....	1	-	1	9	-	9	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern ..	14	-	14	45	-	45	3 222	-	3 222
Niedersachsen .....	1	-	1	2	-	2	2 268	-	2 268
Nordrhein-Westfalen .....	5	-	5	19	-	19	3 772	-	3 772
Rheinland-Pfalz .....	1	-	1	3	-	3	2 668	-	2 668
Saarland .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen .....	1	-	1	3	-	3	2 832	-	2 832
Sachsen-Anhalt .....	1	-	1	2	-	2	2 240	-	2 240
Schleswig-Holstein .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Thüringen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutschland .....	58	2	56	184	1	183	3 076	5 094	3 003

10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

10.1 Geförderte, finanzieller Aufwand und durchschnittlicher Förderungsbetrag 1996 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand			Durchschnittlicher Förderungsbetrag		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen	zusammen	Vollzeit-geförderte	Teilzeit-geförderte
	Anzahl			1 000 DM			DM		

Fernlehrgang an privaten Instituten

Baden-Württemberg .....	46	-	46	142	-	142	3 078	-	3 078
Bayern .....	111	1	110	324	-	324	2 918	3 720	2 911
Berlin .....	4	-	4	27	-	27	6 691	-	6 691
Brandenburg .....	1	-	1	5	-	5	5 093	-	5 093
Bremen .....	3	-	3	9	-	9	2 843	-	2 843
Hamburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen .....	6	-	6	19	-	19	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen .....	16	-	16	42	-	42	2 637	-	2 637
Nordrhein-Westfalen .....	19	1	18	51	1	50	2 705	5 880	2 529
Rheinland-Pfalz .....	9	-	9	44	-	44	4 887	-	4 887
Saarland .....	3	-	3	6	-	6	1 995	-	1 995
Sachsen .....	7	-	7	21	-	21	2 950	-	2 950
Sachsen-Anhalt .....	6	1	5	36	-	36	5 947	16 581	3 820
Schleswig-Holstein .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Thüringen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutschland .....	231	3	228	725	1	724	3 137	8 727	3 061

Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)

Baden-Württemberg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brandenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Thüringen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutschland .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Nach Fortbildungszielen

Berufsbildungsgesetz

Baden-Württemberg .....	1 503	842	661	8 646	923	7 723	5 752	7 591	3 410
Bayern .....	1 266	783	483	6 913	902	6 011	5 461	6 848	3 212
Berlin .....	54	28	26	363	42	321	6 719	8 402	4 907
Brandenburg .....	47	21	26	278	21	257	5 923	8 077	4 183
Bremen .....	9	4	5	59	4	55	6 579	10 774	3 224
Hamburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen .....	364	201	163	1 096	242	1 754	7 162	7 302	2 769
Mecklenburg-Vorpommern ..	61	34	27	250	30	220	4 090	4 601	3 447
Niedersachsen .....	529	336	193	3 272	490	2 782	6 185	8 219	2 644
Nordrhein-Westfalen .....	918	566	352	6 401	758	5 642	6 972	9 034	3 657
Rheinland-Pfalz .....	228	111	115	1 374	143	1 231	6 080	8 520	3 724
Saarland .....	87	36	51	396	41	355	4 548	7 168	2 698
Sachsen .....	119	15	104	485	14	471	4 075	9 266	3 326
Sachsen-Anhalt .....	50	33	17	245	43	202	4 899	5 618	3 504
Schleswig-Holstein .....	89	67	22	545	53	492	6 125	6 493	5 005
Thüringen .....	160	100	60	1 080	147	933	6 748	7 775	5 037
Deutschland .....	5 482	3 177	2 305	32 302	3 853	28 449	5 967	7 695	3 421

10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

10.1 Geförderte, finanzieller Aufwand und durchschnittlicher Förderungsbetrag 1996 nach Ländern, Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand			Durchschnittlicher Förderungsbetrag		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen	zusammen	Vollzeit- geförderte	Teilzeit- geförderte
	Anzahl			1 000 DM			DM		
<b>Handwerksordnung</b>									
Baden-Württemberg .....	2 954	2 062	892	22 581	2 462	20 119	7 644	9 181	4 092
Bayern .....	4 891	3 722	1 169	37 471	3 993	33 478	7 661	8 805	3 890
Berlin .....	427	297	130	5 253	514	4 739	12 302	15 158	5 778
Brandenburg .....	385	107	258	2 332	119	2 214	6 390	11 337	4 338
Bremen .....	88	39	49	600	55	545	6 819	10 967	3 517
Hamburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen .....	1 474	1 009	465	13 715	1 354	12 362	11 796	12 034	3 244
Mecklenburg-Vorpommern ..	300	53	247	1 572	70	1 502	5 241	11 653	3 865
Niedersachsen .....	2 163	1 494	669	21 113	2 124	18 989	9 761	12 461	3 730
Nordrhein-Westfalen .....	4 741	3 432	1 309	54 832	4 963	49 869	11 565	14 222	4 600
Rheinland-Pfalz .....	1 271	644	627	9 565	761	8 804	7 525	9 969	5 015
Saarland .....	231	126	105	1 545	159	1 386	6 688	9 399	3 434
Sachsen .....	861	288	573	5 926	283	5 643	6 883	11 114	4 756
Sachsen-Anhalt .....	370	141	229	2 559	194	2 365	6 916	11 632	4 012
Schleswig-Holstein .....	557	433	124	5 332	376	4 956	9 572	10 922	4 859
Thüringen .....	673	271	402	4 807	313	4 494	7 143	10 656	4 774
Deutschland .....	21 366	14 118	7 248	189 203	17 739	171 464	8 959	11 194	4 328
<b>Vergleichbares Bundesrecht</b>									
Baden-Württemberg .....	94	49	45	540	57	483	5 745	7 765	3 546
Bayern .....	315	219	96	1 806	274	1 532	5 734	6 946	2 968
Berlin .....	7	2	5	52	2	50	7 474	12 380	5 512
Brandenburg .....	2	2	-	41	4	37	20 376	20 376	-
Bremen .....	14	11	3	104	20	84	7 410	8 595	3 066
Hamburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen .....	84	74	10	465	90	375	5 775	5 775	-
Mecklenburg-Vorpommern ..	5	3	2	33	4	29	6 638	9 830	1 850
Niedersachsen .....	67	32	35	408	40	368	6 084	9 792	2 695
Nordrhein-Westfalen .....	51	35	16	352	45	307	6 911	8 414	3 625
Rheinland-Pfalz .....	23	13	10	179	12	167	7 766	10 190	4 616
Saarland .....	1	1	-	4	0	4	3 640	3 640	-
Sachsen .....	96	75	21	400	84	316	4 168	4 815	1 856
Sachsen-Anhalt .....	5	1	4	26	0	26	5 176	4 860	5 255
Schleswig-Holstein .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Thüringen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutschland .....	764	517	247	4 410	633	3 777	5 798	7 028	3 137
<b>Vergleichbares Landesrecht</b>									
Baden-Württemberg .....	324	243	81	1 867	302	1 565	5 761	6 832	2 548
Bayern .....	426	313	113	2 299	381	1 918	5 396	6 335	2 797
Berlin .....	47	42	5	329	83	245	6 993	7 026	6 714
Brandenburg .....	3	1	2	9	1	8	3 102	3 800	2 753
Bremen .....	36	35	1	473	60	413	13 144	13 424	3 339
Hamburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen .....	182	166	16	935	220	714	5 445	5 445	-
Mecklenburg-Vorpommern ..	33	29	4	161	24	137	4 883	5 089	3 388
Niedersachsen .....	64	48	16	361	69	292	5 641	6 631	2 668
Nordrhein-Westfalen .....	506	470	36	3 454	750	2 704	6 827	7 113	3 094
Rheinland-Pfalz .....	88	68	20	540	90	450	6 137	6 769	3 987
Saarland .....	22	9	13	105	11	94	4 752	8 483	2 169
Sachsen .....	42	40	2	271	53	218	6 451	6 544	4 578
Sachsen-Anhalt .....	11	5	6	50	7	43	4 555	6 231	3 158
Schleswig-Holstein .....	12	12	-	89	16	73	7 429	7 429	-
Thüringen .....	19	16	3	142	31	111	7 452	8 024	4 405
Deutschland .....	1 815	1 497	318	11 085	2 099	8 986	6 147	6 800	2 920

# 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

## 10.2 Geförderte 1996 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht \*)

### Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr

### Insgesamt

Öffentliche Schulen .....	8 796	49	2 119	3 503	2 120	751	254
Private Schulen .....	1 763	18	406	778	363	150	48
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	14 812	48	2 631	6 946	3 403	1 290	494
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 767	12	649	1 737	867	345	157
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	58	1	7	19	19	9	3
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	231	3	52	84	59	22	11
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>29 427</b>	<b>131</b>	<b>6 864</b>	<b>13 067</b>	<b>6 831</b>	<b>2 567</b>	<b>967</b>

### Männlich

Öffentliche Schulen .....	7 368	27	1 639	2 973	1 878	646	205
Private Schulen .....	1 302	3	268	618	266	117	30
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	13 144	39	2 186	6 308	3 075	1 142	394
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 059	9	470	1 447	744	282	107
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	50	1	5	16	16	9	3
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	192	3	45	67	51	17	9
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>25 116</b>	<b>82</b>	<b>4 613</b>	<b>11 429</b>	<b>6 030</b>	<b>2 213</b>	<b>748</b>

### Weiblich

Öffentliche Schulen .....	1 428	22	480	530	242	105	49
Private Schulen .....	461	15	138	160	97	33	18
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	1 668	9	445	638	328	148	100
Lehrgang an privaten Instituten .....	708	3	179	290	123	63	50
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	8	-	2	3	3	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	39	-	7	17	8	5	2
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>4 312</b>	<b>49</b>	<b>1 251</b>	<b>1 638</b>	<b>801</b>	<b>354</b>	<b>219</b>

\*) Ohne Hamburg.

172  
- 1722 -

# 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

## 10.2 Geförderte 1996 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht \*)

### Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr

### Vollzeitfälle

#### Zusammen

Öffentliche Schulen .....	6 702	42	1 812	2 701	1 573	446	128
Private Schulen .....	1 322	16	351	601	240	87	27
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	9 140	26	1 902	4 689	1 832	545	146
Lehrgang an privaten Instituten .....	2 140	4	438	1 114	406	127	51
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	2	-	-	1	1	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	3	-	-	2	1	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>19 309</b>	<b>88</b>	<b>4 603</b>	<b>9 108</b>	<b>4 063</b>	<b>1 206</b>	<b>352</b>

#### Männlich

Öffentliche Schulen .....	5 583	21	1 405	2 273	1 391	386	107
Private Schulen .....	965	1	229	477	172	69	17
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	8 266	19	1 607	4 325	1 696	490	129
Lehrgang an privaten Instituten .....	1 748	4	315	942	355	98	34
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	2	-	-	1	1	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	2	-	-	1	1	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>16 566</b>	<b>45</b>	<b>3 556</b>	<b>8 019</b>	<b>3 616</b>	<b>1 043</b>	<b>287</b>

#### Weiblich

Öffentliche Schulen .....	1 119	21	407	428	182	60	21
Private Schulen .....	357	15	122	124	68	18	10
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	874	7	295	364	136	55	17
Lehrgang an privaten Instituten .....	392	-	123	172	51	29	17
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	-	-	-	-	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	1	-	-	1	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>2 743</b>	<b>43</b>	<b>947</b>	<b>1 089</b>	<b>437</b>	<b>162</b>	<b>65</b>

\*) Ohne Hamburg.

# 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

## 10.2 Geförderte 1996 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht \*)

### Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon im Alter von . . bis unter ... Jahren					
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
<b>Teilzeitfälle</b>							
<b>Zusammen</b>							
Öffentliche Schulen .....	2 094	7	307	802	547	305	126
Private Schulen .....	441	2	55	177	123	63	21
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	5 672	22	729	2 257	1 571	745	348
Lehrgang an privaten Instituten .....	1 627	8	211	623	461	218	106
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	56	1	7	18	18	9	3
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	228	3	52	82	58	22	11
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>10 118</b>	<b>43</b>	<b>1 361</b>	<b>3 959</b>	<b>2 778</b>	<b>1 362</b>	<b>616</b>
<b>Männlich</b>							
Öffentliche Schulen .....	1 785	6	234	700	487	260	98
Private Schulen .....	337	2	39	141	94	48	13
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	4 878	20	579	1 983	1 379	652	265
Lehrgang an privaten Instituten .....	1 311	5	155	505	389	184	73
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	48	1	5	15	15	9	3
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	190	3	45	66	50	17	9
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>8 549</b>	<b>37</b>	<b>1 057</b>	<b>3 410</b>	<b>2 414</b>	<b>1 170</b>	<b>461</b>
<b>Weiblich</b>							
Öffentliche Schulen .....	309	1	73	102	60	45	28
Private Schulen .....	104	-	16	36	29	15	8
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	794	2	150	274	192	93	83
Lehrgang an privaten Instituten .....	316	3	56	118	72	34	33
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	8	-	2	3	3	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	38	-	7	16	8	5	2
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 569</b>	<b>6</b>	<b>304</b>	<b>549</b>	<b>364</b>	<b>192</b>	<b>164</b>

\*) Ohne Hamburg.

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

### 10.3 Geförderte 1996 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht \*)

Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon			
		Deutsche	Ausländer	Ausländer aus	
				EU-Ländern	Nicht-EU-Ländern

#### Insgesamt

Öffentliche Schulen .....	8 796	8 464	332	120	212
Private Schulen .....	1 763	1 722	41	28	13
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	14 812	14 481	331	166	165
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 767	3 664	103	52	51
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	58	57	1	1	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	231	226	5	2	3
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>29 427</b>	<b>28 614</b>	<b>813</b>	<b>369</b>	<b>444</b>

#### Männlich

Öffentliche Schulen .....	7 368	7 090	278	102	176
Private Schulen .....	1 302	1 273	29	20	9
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	13 144	12 875	269	138	131
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 059	2 966	73	35	38
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	50	49	1	1	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	192	189	3	1	2
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>25 115</b>	<b>24 462</b>	<b>653</b>	<b>297</b>	<b>356</b>

#### Weiblich

Öffentliche Schulen .....	1 428	1 374	54	18	36
Private Schulen .....	461	449	12	8	4
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	1 668	1 606	62	28	34
Lehrgang an privaten Instituten .....	708	678	30	17	13
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	8	8	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	39	37	2	1	1
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>4 312</b>	<b>4 152</b>	<b>160</b>	<b>72</b>	<b>88</b>

\*) Ohne Hamburg.

# 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

## 10.3 Geförderte 1996 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht \*)

Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon			
		Deutsche	Ausländer	Ausländer aus	
				EU-Ländern	Nicht-EU-Ländern

### Vollzeitfälle

#### Zusammen

Öffentliche Schulen .....	6 702	6 448	254	93	161
Private Schulen .....	1 322	1 293	29	22	7
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	9 140	8 951	189	93	96
Lehrgang an privaten Instituten .....	2 140	2 082	58	32	26
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	2	2	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	3	3	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>19 309</b>	<b>18 779</b>	<b>530</b>	<b>240</b>	<b>290</b>

#### Männlich

Öffentliche Schulen .....	5 583	5 367	216	78	138
Private Schulen .....	965	947	18	15	3
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	8 266	8 118	148	76	72
Lehrgang an privaten Instituten .....	1 748	1 714	34	17	17
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	2	2	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	2	2	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>16 566</b>	<b>16 150</b>	<b>416</b>	<b>186</b>	<b>230</b>

#### Weiblich

Öffentliche Schulen .....	1 119	1 081	38	15	23
Private Schulen .....	357	346	11	7	4
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	874	833	41	17	24
Lehrgang an privaten Instituten .....	392	368	24	15	9
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	-	-	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	1	1	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>2 743</b>	<b>2 629</b>	<b>114</b>	<b>54</b>	<b>60</b>

\*) Ohne Hamburg.

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

### 10.3 Geförderte 1996 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht \*)

#### Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon			
		Deutsche	Ausländer	Ausländer aus	
				EU-Ländern	Nicht-EU-Ländern

#### Teilzeitfälle

##### Zusammen

Öffentliche Schulen .....	2 094	2 016	78	27	51
Private Schulen .....	441	429	12	6	6
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	5 672	5 530	142	73	69
Lehrgang an privaten Instituten .....	1 627	1 582	45	20	25
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	56	55	1	1	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	228	223	5	2	3
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>10 118</b>	<b>9 835</b>	<b>283</b>	<b>129</b>	<b>154</b>

##### Männlich

Öffentliche Schulen .....	1 785	1 723	62	24	38
Private Schulen .....	337	326	11	5	6
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	4 878	4 757	121	62	59
Lehrgang an privaten Instituten .....	1 311	1 272	39	18	21
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	48	47	1	1	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	190	187	3	1	2
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>8 549</b>	<b>8 312</b>	<b>237</b>	<b>111</b>	<b>126</b>

##### Weiblich

Öffentliche Schulen .....	309	293	16	3	13
Private Schulen .....	104	103	1	1	-
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	794	773	21	11	10
Lehrgang an privaten Instituten .....	316	310	6	2	4
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	8	8	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	38	36	2	1	1
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 569</b>	<b>1 523</b>	<b>46</b>	<b>18</b>	<b>28</b>

\*) Ohne Hamburg.

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

### 10.4 Geförderte 1996 nach Fortbildungsstätten, Art eines bereits erworbenen berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht \*)

#### Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Mit bereits erworbenem berufsqualifizierenden Ausbildungsabschluss nach						Ohne Angabe
		zusammen	§ 25 Berufs- bildungs- gesetz	§ 25 Hand- werksordnung	sonstigem Bundesrecht	sonstigem Landesrecht	sonstigem Nachweis	
<b>Insgesamt</b>								
Öffentliche Schulen .....	8 796	6 882	2 554	4 050	101	140	37	1 914
Private Schulen .....	1 763	1 273	538	647	41	37	10	490
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	14 812	10 983	2 052	8 526	243	36	126	3 829
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 767	3 235	915	2 177	90	28	25	532
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten ..	58	36	20	13	-	2	1	22
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	231	120	75	36	4	2	3	111
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>29 427</b>	<b>22 529</b>	<b>6 154</b>	<b>16 449</b>	<b>479</b>	<b>245</b>	<b>202</b>	<b>6 898</b>
<b>Männlich</b>								
Öffentliche Schulen .....	7 368	5 852	2 055	3 614	64	90	29	1 516
Private Schulen .....	1 302	956	411	505	24	8	8	346
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	13 144	9 732	1 738	7 648	209	28	109	3 412
Lehrgang an privaten Instituten .....	3 059	2 690	737	1 849	69	17	18	369
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten ..	50	32	17	13	-	1	1	18
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	192	96	54	35	4	1	2	96
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>25 115</b>	<b>19 358</b>	<b>5 012</b>	<b>13 664</b>	<b>370</b>	<b>145</b>	<b>167</b>	<b>5 757</b>
<b>Weiblich</b>								
Öffentliche Schulen .....	1 428	1 030	499	436	37	50	8	398
Private Schulen .....	461	317	127	142	17	29	2	144
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	1 668	1 251	314	878	34	8	17	417
Lehrgang an privaten Instituten .....	708	545	178	328	21	11	7	163
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten ..	8	4	3	-	-	1	-	4
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	39	24	21	1	-	1	1	15
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>4 312</b>	<b>3 171</b>	<b>1 142</b>	<b>1 785</b>	<b>109</b>	<b>100</b>	<b>35</b>	<b>1 141</b>

\*) Ohne Hamburg.

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

### 10.4 Geförderte 1996 nach Fortbildungsstätten, Art eines bereits erworbenen berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht \*)

#### Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Mit bereits erworbenem berufsqualifizierenden Ausbildungsabschluss nach						Ohne Angabe
		zusammen	§ 25 Berufs- bildungs- gesetz	§ 25 Hand- werksordnung	sonstigem Bundesrecht	sonstigem Landesrecht	sonstigem Nachweis	

#### Vollzeitfälle

##### Zusammen

Öffentliche Schulen .....	6 702	5 056	1 881	2 934	89	125	27	1 646
Private Schulen .....	1 322	914	354	497	35	25	3	408
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	9 140	6 469	876	5 375	166	18	34	2 671
Lehrgang an privaten Instituten .....	2 140	1 830	340	1 414	57	10	9	310
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten ..	2	1	-	1	-	-	-	1
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	3	2	-	2	-	-	-	1
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>19 309</b>	<b>14 272</b>	<b>3 461</b>	<b>10 223</b>	<b>347</b>	<b>178</b>	<b>73</b>	<b>5 037</b>

##### Männlich

Öffentliche Schulen .....	5 583	4 279	1 503	2 613	60	83	20	1 304
Private Schulen .....	965	670	266	376	23	2	3	295
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	8 266	5 810	739	4 880	146	15	30	2 456
Lehrgang an privaten Instituten .....	1 748	1 510	287	1 167	43	7	6	238
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten ..	2	1	-	1	-	-	-	1
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	2	2	-	2	-	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>16 566</b>	<b>12 272</b>	<b>2 795</b>	<b>9 039</b>	<b>272</b>	<b>107</b>	<b>69</b>	<b>4 294</b>

##### Weiblich

Öffentliche Schulen .....	1 119	777	378	321	29	42	7	342
Private Schulen .....	357	244	88	121	12	23	-	113
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	874	659	137	495	20	3	4	215
Lehrgang an privaten Instituten .....	392	320	53	247	14	3	3	72
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten ..	-	-	-	-	-	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	1	-	-	-	-	-	-	1
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>2 743</b>	<b>2 000</b>	<b>656</b>	<b>1 184</b>	<b>75</b>	<b>71</b>	<b>14</b>	<b>743</b>

\*) Ohne Hamburg.

## 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

### 10.4 Geförderte 1996 nach Fortbildungsstätten, Art eines bereits erworbenen berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht \*)

#### Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Mit bereits erworbenem berufsqualifizierenden Ausbildungsabschluss nach						Ohne Angabe
		zusammen	§ 25 Berufs- bildungs- gesetz	§ 25 Hand- werksordnung	sonstigem Bundesrecht	sonstigem Landesrecht	sonstigem Nachweis	

#### Teilzeitfälle

##### Zusammen

Öffentliche Schulen .....	2 094	1 826	673	1 116	12	15	10	268
Private Schulen .....	441	359	184	150	6	12	7	82
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	5 672	4 514	1 176	3 151	77	18	92	1 158
Lehrgang an privaten Instituten .....	1 627	1 405	575	763	33	18	16	222
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	56	35	20	12	-	2	1	21
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	228	118	75	34	4	2	3	110
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>10 118</b>	<b>8 267</b>	<b>2 703</b>	<b>5 226</b>	<b>132</b>	<b>67</b>	<b>129</b>	<b>1 861</b>

##### Männlich

Öffentliche Schulen .....	1 785	1 573	552	1 001	4	7	9	212
Private Schulen .....	337	286	145	129	1	6	5	51
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	4 878	3 922	999	2 768	63	13	79	956
Lehrgang an privaten Instituten .....	1 311	1 180	450	682	26	10	12	131
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	48	31	17	12	-	1	1	17
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	190	94	54	33	4	1	2	96
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>8 549</b>	<b>7 086</b>	<b>2 217</b>	<b>4 626</b>	<b>98</b>	<b>38</b>	<b>108</b>	<b>1 463</b>

##### Weiblich

Öffentliche Schulen .....	309	253	121	115	8	8	1	56
Private Schulen .....	104	73	39	21	5	6	2	31
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	794	592	177	383	14	5	13	202
Lehrgang an privaten Instituten .....	316	225	125	81	7	8	4	91
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	8	4	3	-	-	1	-	4
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	38	24	21	1	-	1	1	14
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 669</b>	<b>1 171</b>	<b>486</b>	<b>601</b>	<b>34</b>	<b>29</b>	<b>21</b>	<b>398</b>

\*) Ohne Hamburg.

# 10 AUFSTIEGSFORTBILDUNGSFÖRDERUNG

## 10.5 Geförderte 1996 nach Fortbildungsstätten, Familienstand und Geschlecht <sup>1)</sup>

### Vollzeitfälle<sup>1)</sup>

#### Anzahl

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Familienstand					
		ledig	verheiratet	dauernd getrennt lebend	verwitwet	geschieden	ohne Angabe
<b>Insgesamt</b>							
Öffentliche Schulen .....	6 702	4 999	1 506	47	4	115	31
Private Schulen .....	1 322	1 000	277	16	-	27	2
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	9 140	6 425	2 402	85	7	183	38
Lehrgang an privaten Instituten .....	2 140	1 515	544	24	1	47	9
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	2	1	1	-	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	3	2	1	-	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt ...</b>	<b>19 309</b>	<b>13 942</b>	<b>4 731</b>	<b>172</b>	<b>12</b>	<b>372</b>	<b>80</b>
<b>Männlich</b>							
Öffentliche Schulen .....	5 583	4 068	1 360	36	3	88	28
Private Schulen .....	965	721	218	8	-	16	2
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	8 266	5 762	2 255	67	3	145	34
Lehrgang an privaten Instituten .....	1 748	1 229	467	17	-	28	7
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	2	1	1	-	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	2	1	1	-	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>16 566</b>	<b>11 782</b>	<b>4 302</b>	<b>128</b>	<b>6</b>	<b>277</b>	<b>71</b>
<b>Weiblich</b>							
Öffentliche Schulen .....	1 119	931	146	11	1	27	3
Private Schulen .....	357	279	59	8	-	11	-
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	874	663	147	18	4	38	4
Lehrgang an privaten Instituten .....	392	286	77	7	1	19	2
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	-	-	-	-	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	1	1	-	-	-	-	-
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	<b>2 743</b>	<b>2 160</b>	<b>429</b>	<b>44</b>	<b>6</b>	<b>95</b>	<b>9</b>

\*) Ohne Hamburg.

1) Angaben liegen nur für Vollzeitfälle vor.

## 11 Weiterbildung

## 11.1 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen \*)

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Teilnehmer und Teilnehmerinnen in der Zeit von April 1996 bis April 1997					
	Insgesamt			in den letzten vier Wochen		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
<b>Deutschland</b> .....	<b>7 054</b>	<b>3 827</b>	<b>3 226</b>	<b>5 238</b>	<b>2 833</b>	<b>2 405</b>
<b>nach Ländern</b>						
Baden-Württemberg .....	972	543	429	713	389	324
Bayern .....	1 037	580	456	743	410	333
Berlin .....	385	187	198	283	138	145
Brandenburg .....	252	118	133	171	83	88
Bremen .....	47	24	22	35	18	17
Hamburg .....	172	89	83	126	65	61
Hessen .....	552	318	233	403	232	171
Mecklenburg-Vorpommern .....	181	89	91	137	68	68
Niedersachsen .....	577	327	250	451	255	196
Nordrhein-Westfalen .....	1 319	743	577	1 034	576	458
Rheinland-Pfalz .....	319	176	143	245	134	111
Saarland .....	75	40	35	59	31	27
Sachsen .....	446	216	231	315	159	155
Sachsen-Anhalt .....	236	121	115	175	93	82
Schleswig-Holstein .....	233	135	99	163	92	71
Thüringen .....	251	121	131	186	89	97
<b>nach Altersgruppen</b>						
Alter von bis unter Jahren						
15 - 20 .....	1 379	742	638	1 340	722	619
20 - 25 .....	1 606	797	809	1 432	718	715
25 - 30 .....	1 291	758	533	1 006	610	396
30 - 35 .....	873	501	372	556	315	240
35 - 40 .....	613	332	281	323	169	155
40 - 45 .....	458	231	227	222	108	114
45 - 50 .....	363	196	167	168	87	80
50 - 55 .....	242	134	108	100	53	47
55 und mehr .....	228	135	92	91	51	39
<b>nach Bildungsabschluß</b>						
<i>Allgemeine Schulausbildung</i>						
Volksschul-/Hauptschulabschluß .....	1 385	890	495	967	627	340
Realschul- oder gleichwertiger Abschluß .....	1 620	813	807	1 160	581	579
Polytechnische Oberschule .....	634	285	349	376	175	201
Fachhochschul-/Hochschulreife .....	3 070	1 655	1 415	2 442	1 294	1 148
Ohne Angabe .....	345	185	160	293	156	136
<b>Berufliche Ausbildung</b>						
Beruflicher Bildungsabschluß .....	3 952	2 184	1 768	2 270	1 257	1 014
Lehr-/Anlernausbildung 1) .....	2 278	1 216	1 062	1 348	747	601
Fachschulabschluß 2) .....	391	275	116	184	127	56
Fachschule der ehem. DDR .....	130	29	100	68	17	51
Fachhochschulabschluß 3) .....	358	231	127	182	109	72
Hochschulabschluß 4) .....	744	405	339	452	236	216
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses .....	52	28	24	37	21	17
Ohne Berufsausbildung 5) .....	3 101	1 643	1 458	2 968	1 576	1 391
<b>nach Stellung im Beruf</b>						
Selbständige .....	288	191	97	158	103	55
Mithelfende Familienangehörige .....	20	8	12	16	7	8
Beamte/Beamtinnen .....	424	281	143	220	144	76
Angestellte .....	2 694	1 231	1 463	1 732	776	956
Arbeiter/Arbeiterinnen .....	1 328	959	369	1 092	770	322
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 5) .....	2 300	1 157	1 143	2 020	1 032	988
<b>nach Wirtschaftsbereichen</b>						
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei .....	79	55	25	58	39	18
Produzierendes Gewerbe .....	1 344	1 068	275	953	761	191
Handel und Verkehr .....	904	500	405	650	349	300
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen) .....	2 427	1 047	1 379	1 558	651	907
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 5) .....	2 300	1 157	1 143	2 020	1 032	988

\*) Ergebnis des Mikrozensus - Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses oder eines beruflichen Praktikums.

2) Einschl. Meister-/Technikerausbildung.

3) Einschl. Ingenieurschulabschlusses.

4) Ohne Fachhochschulabschluß - Einschl. Lehrerausbildung

5) Einschl. ohne Angabe

11 WEITERBILDUNG

11.2 Maßnahmen der Bundesanstalt für Arbeit

11.2.1 Eintritte in Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung nach ausgewählten Merkmalen 1980 bis 1996 \*)\*\*)

Merkmal	Insgesamt		Davon in Maßnahmen zur beruflichen		
	insgesamt	weiblich	Fortbildung	Umschulung	Einarbeitung
<b>Früheres Bundesgebiet</b>					
1980 .....	246 975	80 264	176 467	37 927	32 581
1985 .....	409 324	136 932	336 520	45 111	27 693
1990 .....	574 031	231 401	442 782	63 363	67 886
1991 .....	601 335	250 869	477 843	71 666	51 826
<b>Deutschland</b>					
1992 .....	1 469 199	798 946	1 058 790	265 819	144 590
1993 .....	644 121	304 489	448 635	154 103	41 383
1994 .....	594 455	302 255	424 627	141 698	28 130
1995 .....	659 059	337 726	494 095	134 560	30 404
1996 .....	647 670	330 826	495 674	125 412	26 584
<b>1996 nach Altersgruppen</b>					
<b>Alter von ...</b>					
<b>bis unter ... Jahren</b>					
unter 20 .....	2 270	1 279	1 626	387	257
20 - 25 .....	63 720	27 645	42 101	17 653	3 966
25 - 30 .....	107 699	50 119	71 735	31 272	4 692
30 - 35 .....	124 035	62 870	89 466	29 685	4 884
35 - 40 .....	113 972	60 681	86 512	23 198	4 262
40 - 45 .....	94 909	51 168	76 793	14 361	3 755
45 - 50 .....	72 033	38 140	62 242	6 881	2 910
50 - 55 .....	43 175	23 608	40 356	1 806	1 213
55 und älter .....	25 857	15 316	24 843	369	645
<b>1996 nach Stellung im Beruf/Erwerbsleben vor der Maßnahme</b>					
Angestellte(r)/Beamte(r)/in .....	223 724	152 145	183 869	33 204	6 651
Facharbeiter(in) .....	153 195	65 691	112 445	26 300	14 450
Nichtfacharbeiter(in) .....	205 720	75 717	150 297	51 501	3 922
Auszubildende(r) .....	4 459	2 410	3 424	890	145
Sonstige(r) Erwerbstätige(r) .....	28 166	13 251	21 304	5 970	892
In den letzten 6 Jahren ohne Erwerbstätigkeit .....	22 798	17 027	17 201	5 120	477
Bisher nicht erwerbstätig .....	9 608	4 585	7 134	2 427	47
<b>1996 nach der voraussichtlichen Dauer der Maßnahme</b>					
<b>von ... bis ... Monate</b>					
bis 3 .....	120 264	55 247	108 134	1 949	10 181
4 - 6 .....	120 016	53 081	102 961	1 698	15 357
7 - 12 .....	262 763	147 001	254 164	7 553	1 046
13 - 18 .....	33 949	18 558	24 375	9 574	-
19 - 24 .....	87 476	41 013	4 822	82 654	-
25 - 36 .....	22 265	15 223	1 088	21 177	-
37 und länger .....	937	703	130	807	-
<b>1996 nach Art des Unterrichts/Beschäftigung</b>					
Vollzeitunterricht .....	615 234	302 478	470 877	121 274	23 083
dar. vorher arbeitslos .....	585 483	288 421	455 991	107 762	21 730
Teilzeitunterricht/berufsbegleitend .....	32 335	28 285	24 714	4 120	3 501
Fernunterricht .....	101	63	83	18	-
<b>1996 nach dem Träger der Maßnahme</b>					
Betrieb .....	49 999	17 717	10 692	12 723	26 584
dar. überbetriebliche Einrichtung .....	4 123	893	3 043	1 080	-
Arbeitnehmerorganisation .....	42 710	22 383	35 272	7 438	-
Arbeitgeberorganisation .....	21 399	9 949	19 082	2 317	-
Industrie- und Handelskammer .....	5 128	2 142	4 381	747	-
Handwerkskammer, Innung .....	13 298	2 140	10 776	2 522	-
Sozialhilfeträger/Freie Wohlfahrtspflege .....	6 178	4 209	3 183	2 995	-
Öffentliche Schule .....	13 703	9 303	8 599	5 104	-
Private Schule .....	177 873	102 188	144 911	32 962	-
Sonstige (einschl. Bundesanstalt für Arbeit) .....	317 382	160 795	258 778	58 604	-

Fußnoten siehe Seite 184.

## 11 WEITERBILDUNG

11.2 Maßnahmen der Bundesanstalt für Arbeit  
11.2.1 Eintritte in Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung nach ausgewählten Merkmalen 1980 bis 1996 \*)\*\*)

Merkmal	Insgesamt		Davon in Maßnahmen zur beruflichen		
	insgesamt	weiblich	Fortbildung	Umschulung	Einarbeitung
<b>1996 nach der Staatsangehörigkeit</b>					
Deutsche .....	606 956	318 603	464 177	116 825	25 954
dar : Aussiedler/Aussiedlerinnen .....	43 098	18 609	33 634	8 465	999
Ausländer/Ausländerinnen .....	40 714	12 223	31 497	8 587	630
<b>1996 nach der Schulbildung</b>					
Ohne Hauptschulabschluß .....	46 333	13 949	39 372	6 059	902
Hauptschulabschluß .....	273 454	124 735	213 385	51 427	8 642
Mittlerer Abschluß .....	240 751	152 295	174 782	51 943	14 026
Fachhochschulreife .....	26 396	10 958	20 413	4 829	1 154
Hochschulreife .....	60 736	28 889	47 722	11 154	1 860
<b>1996 nach der Berufsausbildung</b>					
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung .....	179 488	74 886	128 642	48 137	2 709
Betriebliche Berufsausbildung .....	368 033	205 594	283 765	63 811	20 457
Berufsfachschule .....	17 451	11 332	13 472	3 366	613
Meisterschule/Meisterkurs .....	1 790	383	1 414	216	160
Andere Fachschule .....	29 506	17 114	24 275	4 429	802
Fachhochschule .....	23 252	8 915	19 770	2 401	1 081
Universität .....	28 150	12 602	24 336	3 052	762
<b>1996 nach beruflichem Schulungsziel</b>					
Pflanzenbauer(in), Tierzüchter(in), Fischereiberufe .....	14 587	9 202	9 197	4 707	683
Bergleute, Mineralgewinner(in) .....	137	18	84	23	30
Steinbearbeiter(in), Baustoffhersteller(in) .....	503	91	254	100	149
Keramiker(in), Glasmacher(in) .....	326	165	161	49	116
Chemiearbeiter(in), Kunststoffverarbeiter(in) .....	1 441	407	789	285	367
Papierhersteller(in), -verarbeiter(in), Drucker(in) ...	2 706	1 069	1 574	789	343
Holzaufbereiter(in), Holzwarenfertiger(in) und verwandte Berufe .....	650	200	464	18	168
Metallerzeuger(in), -bearbeiter(in) .....	19 758	704	17 650	1 234	874
Schlosser(in), Mechaniker(in) und zugeordnete Berufe .....	34 105	2 692	19 936	10 702	3 467
Elektriker(in) .....	15 564	1 536	8 994	5 207	1 363
Montierer(in) und Metallberufe a.n.g. ....	8 746	2 015	8 027	241	478
Textil- und Bekleidungsberufe .....	2 963	2 594	2 491	100	372
Lederhersteller(in), Leder- und Fellverarbeiter(in) ..	319	162	141	68	110
Ernährungsberufe .....	10 276	6 955	6 544	3 046	686
Bauberufe .....	21 955	1 160	14 667	5 904	1 384
Bau-, Raumausstatter(in), Polster(er/in) .....	10 698	1 481	3 481	6 257	960
Tischler(in), Modellbauer(in) .....	10 285	1 568	5 395	4 132	758
Maler(in), Lackierer(in) und verwandte Berufe .....	5 675	1 409	2 039	3 262	374
Warenprüfer(in), Versandfertigtmacher(in) .....	4 089	2 008	3 050	815	224
Hilfsarbeiter(in) ohne nähere Tätigkeitsangabe .....	3 897	1 632	3 838	37	22
Maschinist(in) und zugeordnete Berufe .....	5 749	105	4 263	1 164	322
Ingenieur(in), Chemiker(in), Physiker(in), Mathematiker(in) .....	15 834	4 105	14 808	124	902
Techniker(in), Technische Sonderfachkräfte .....	18 099	7 422	14 228	2 864	1 007
Warenkaufleute .....	31 814	24 458	24 637	4 375	2 802
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe ..	9 313	5 678	5 015	3 930	368
Verkehrsberufe .....	35 342	6 091	26 486	7 474	1 382
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe .....	172 052	127 870	145 677	22 597	3 778
Ordnungs-, Sicherheitsberufe .....	4 255	753	3 686	269	300
Schriftwerkschaffende, schriftwerkordnende sowie künstlerische Berufe .....	5 586	3 159	4 915	524	147
Gesundheitsdienstberufe .....	20 386	15 913	7 757	11 600	1 029
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissen- schaftliche Berufe .....	32 084	25 158	14 540	17 119	425
Allgemeine Dienstleistungsberufe .....	23 370	19 196	16 821	5 380	1 169
Sonstige Arbeitskräfte 1) .....	105 106	53 850	104 065	1 016	25

\*) Meldungen; nicht identisch mit Personen, die im Berichtszeitraum die Maßnahmen begonnen haben.

\*\*) Bis 1990 Maßnahmeortprinzip; ab 1991 Wohnortprinzip.

1) Einschließlich Maßnahmen zur Vermittlung von Grundkenntnissen für zusammengefaßte Berufsgruppen/-abschnitte.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

## 11 WEITERBILDUNG

**11.2 Maßnahmen der Bundesanstalt für Arbeit**  
**11.2.2 Austritte aus Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung nach ausgewählten Merkmalen \*)\*\*)**

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Weiblich	Davon aus Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung oder Umschulung						Aus Maßnahmen zur Einarbeitung	
			Schulungsziel erreicht			Schulungsziel nicht erreicht			beendet	nicht beendet
			zusammen	darunter mit Prüfung	darunter		zusammen	darunter vorzeitig ausgeschieden		
					zum(r) Meister(in)	Lehrabschluss				
<b>Früheres Bundesgebiet</b>										
1980	188 548	61 834	125 171	98 509	15 798	10 139	34 555	29 223	23 341	5 481
1985	373 652	123 114	268 724	170 780	21 605	22 886	82 965	73 761	19 567	2 396
1990	538 788	208 213	369 099	224 570	42 522	33 403	105 540	93 637	54 943	9 206
1991	560 623	228 590	390 709	229 596	44 626	32 250	119 165	107 568	44 112	6 637
1992	563 403	233 789	396 799	230 746	44 294	34 284	120 690	108 786	41 209	4 705
1993	423 225	172 392	310 212	213 822	43 477	35 766	98 727	86 724	13 161	1 125
<b>Deutschland</b>										
1994	652 022									
1995	677 792	338 062	489 101	256 715	16 958	85 125	158 782	145 779	27 464	2 445
1996	664 854	327 935	470 734	221 471	7 720	72 054	169 247	156 536	22 392	2 481
<b>1996 nach Altersgruppen</b>										
<b>Alter von ...</b>										
<b>bis unter ... Jahren</b>										
unter 20	975	535	468	176	-	15	357	339	118	32
20 - 25	52 624	23 226	32 077	15 457	82	6 661	16 850	15 764	3 277	420
25 - 30	116 452	51 376	78 859	45 034	2 815	18 245	33 262	30 636	3 862	469
30 - 35	132 479	62 318	93 266	50 111	2 898	17 584	34 709	31 973	4 083	421
35 - 40	117 929	59 239	84 115	40 989	1 298	13 423	29 727	27 433	3 718	369
40 - 45	96 779	50 902	69 747	30 820	425	8 805	23 545	21 779	3 165	322
45 - 50	73 736	38 791	53 828	21 563	143	4 796	17 233	15 981	2 418	257
50 - 55	44 446	24 018	33 905	11 299	37	1 758	9 341	8 702	1 071	129
55 und mehr	29 434	17 530	24 469	6 022	22	767	4 223	3 929	680	62
<b>1996 nach Schulbildung</b>										
Ohne Hauptschulabschluss	47 417	14 334	28 988	7 517	58	2 422	17 442	16 164	848	139
Hauptschulabschluss	289 177	128 482	193 514	80 309	4 058	23 866	87 063	80 283	7 537	1 063
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	242 460	147 482	182 661	93 839	3 028	37 248	47 245	43 679	11 476	1 078
Fachhochschulreife	27 119	10 632	20 169	12 263	341	2 401	5 847	5 477	1 025	78
Hochschulreife	58 681	27 005	45 402	27 543	235	6 117	11 650	10 933	1 506	123
<b>1996 nach Berufsausbildung</b>										
Ohne Abschluß einer Berufsausbildung	179 862	75 707	115 070	45 843	166	17 780	61 950	57 150	2 436	406
Mit Abschluß einer Berufsausbildung	386 990	204 132	279 709	132 882	7 348	45 648	88 505	81 768	16 943	1 833
Berufsfachschulabschluss	17 395	11 164	13 028	6 726	92	1 844	3 736	3 398	572	59
Meisterschule	2 030	421	1 482	863	24	231	376	358	157	15
Andere Fachschule	29 359	16 751	23 481	12 625	42	3 100	5 114	4 802	708	56
Fachhochschulabschluss	22 450	8 192	17 062	9 883	22	1 555	4 431	4 184	896	61
Hochschulabschluss	26 768	11 568	20 902	12 649	26	1 896	5 135	4 876	680	51
<b>1996 nach der Stellung im Beruf/Erwerbsleben vor der Maßnahme</b>										
Angestellte(r)/Beamtin(er)	229 930	153 266	173 558	89 347	452	19 697	50 200	47 116	5 600	572
Facharbeiter(in)	175 059	68 821	125 274	63 942	6 862	25 632	36 706	33 328	11 851	1 228
Nichtfacharbeiter(in)	201 116	72 749	130 679	49 817	349	21 881	66 313	61 271	3 594	530
Auszubildende(r)	4 098	2 189	2 602	1 104	4	352	1 346	1 260	126	24
Sonstige(r) Erwerbstätige(r)	24 932	11 300	17 038	7 127	28	2 251	7 217	6 582	612	65
In den letzten 6 Jahren ohne Erwerbstätigkeit	20 938	15 535	15 176	6 743	15	1 383	5 179	4 852	528	55
Bisher nicht erwerbstätig	8 781	4 075	6 407	3 391	10	858	2 286	2 127	81	7
<b>1996 nach Art der Maßnahme</b>										
Berufliche Fortbildung	506 847	255 210	378 728	140 683	7 720	16 184	128 119	120 073	-	-
<b>darunter:</b>										
zum(r) Industriemeister(in)	4 338	165	3 667	3 667	3 667	-	671	462	-	-
zum(r) Handwerksmeister(in)	4 059	230	3 356	3 356	3 356	-	703	468	-	-
zum(r) Techniker(in)	5 474	313	4 267	4 267	-	-	1 207	1 087	-	-
Berufliche Umschulung	133 134	63 807	92 006	80 788	-	55 870	41 128	36 463	-	-
Einarbeitung	24 873	8 918	-	-	-	-	-	-	22 392	2 481

Fußnoten siehe Seite 186

11 WEITERBILDUNG

11.2 Maßnahmen der Bundesanstalt für Arbeit  
11.2.2 Austritte aus Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung nach ausgewählten Merkmalen \*)\*\*)

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Weiblich	Davon aus Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung oder Umschulung						Aus Maßnahmen zur Einarbeitung	
			Schulungsziel erreicht			Schulungsziel nicht erreicht			beendet	nicht beendet
			zusammen	darunter mit Prüfung	darunter		zusammen	darunter vorzeitig ausgeschieden		
					zum(r) Meister(in)	Lehrabschluss				
<b>1996 nach dem Träger der Maßnahme</b>										
Betrieb	49 873	17 675	18 262	12 776	53	7 759	6 738	6 171	22 392	2 481
darunter überbetriebliche Einrichtung	3 825	1 186	2 857	1 917	20	1 006	968	856	-	-
Arbeitnehmerorganisation	44 653	22 397	30 299	10 564	200	3 408	14 354	13 497	-	-
Arbeitgeberorganisation	21 592	9 653	12 224	3 861	166	836	9 368	8 166	-	-
Industrie- und Handelskammer	9 493	3 192	7 481	5 490	2 138	742	2 012	1 715	-	-
Handwerkskammer, Innung	16 769	2 424	11 545	6 988	2 545	1 561	5 224	4 677	-	-
Sozialhilfeträger/Freie Wohlfahrtspflege	5 300	3 419	3 703	2 004	9	257	1 597	1 493	-	-
Öffentliche Schule	15 440	8 304	11 661	7 812	493	987	3 779	3 379	-	-
Private Schule	167 494	96 404	127 082	56 202	285	18 801	40 412	37 941	-	-
Sonstige (einschl. Bundesanstalt für Arbeit)	334 240	164 467	248 477	115 774	1 831	37 703	85 763	79 497	-	-
<b>1996 nach beruflichem Schulungsziel</b>										
Pflanzenbauer(in), Tierzüchter(in), Fischereiberufe	13 768	8 471	9 675	3 494	33	2 536	3 489	3 144	548	56
Bergleute, Mineralgewinner(in)	169	23	102	26	1	12	37	35	28	2
Steinbearbeiter(in), Baustoffhersteller(in)	479	79	232	111	12	43	80	74	148	19
Keramiker(in), Glasmacher(in)	292	116	112	38	4	27	56	52	118	6
Chemiearbeiter(in), Kunststoffverarbeiter(in)	1 591	388	823	401	15	175	379	357	355	34
Papierhersteller(in), -verarbeiter(in), Drucker(in)	2 624	968	1 745	1 006	44	335	537	500	290	52
Holzaufbereiter(in), Holzwarenfertiger(in) und verwandte Berufe	738	209	402	64	2	21	184	174	139	13
Metallerzeuger(in), -bearbeiter(in)	19 096	731	13 756	9 957	52	2 146	4 419	4 162	830	91
Schlosser(in), Mechaniker(in) und zugeordnete Berufe	36 831	2 621	22 338	12 059	1 445	6 658	11 088	10 124	3 015	390
Elektriker(in)	16 396	1 525	10 747	6 678	615	3 504	4 415	3 890	1 125	109
Montierer(in) und Metallberufe a n g.	9 025	2 110	5 090	928	11	119	3 529	3 399	370	36
Textil- und Bekleidungsberufe	2 797	2 413	1 981	374	14	111	468	446	328	20
Lederhersteller(in), Leder- und Fellverarbeiter(in)	424	215	216	58	8	33	86	78	109	13
Ernährungsberufe	9 176	6 200	5 997	2 324	116	1 603	2 624	2 430	485	70
Bauberufe	23 813	1 152	14 058	5 947	230	4 360	8 400	7 558	1 204	151
Bau-, Raumausstatter(in), Polster(er/in)	10 609	1 390	6 421	4 216	73	3 531	3 262	2 778	810	116
Tischler(in), Modellbauer(in)	10 695	1 608	5 991	3 005	321	2 146	3 944	3 496	651	109
Malier(in), Lackierer(in) und verwandte Berufe	5 564	1 411	3 389	2 129	129	1 707	1 803	1 594	325	47
Warenprüfer(in), Versandfertigmacher(in)	4 851	2 386	3 019	1 212	19	562	1 549	1 460	260	23
Hilfsarbeiter(in) ohne nähere Tätigkeitsangabe	3 908	1 618	2 334	466	5	10	1 541	1 383	30	3
Maschinist(in) und zugeordnete Berufe	5 711	112	4 123	3 059	11	1 274	1 242	1 142	318	28
Ingenieur(in), Chemiker(in), Physiker(in), Mathematiker(in)	14 821	3 314	11 419	7 502	15	680	2 577	2 502	773	52
Techniker(in), Technische Sonderfachkräfte	30 206	8 528	23 393	18 079	3 691	3 212	5 868	5 196	876	69
Warenkaufleute	31 209	23 696	20 898	8 387	12	3 475	7 807	7 496	2 262	242
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	9 874	6 164	7 252	5 017	19	2 603	2 291	2 100	302	29
Verkehrsberufe	33 303	5 489	21 623	12 167	83	4 037	10 383	9 751	1 172	125
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	170 711	125 754	129 704	64 423	133	17 005	37 668	35 560	3 042	297
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	3 592	737	2 430	873	61	211	902	848	231	29
Schriftwerkschaffende, schriftwerkordnende sowie künstlerische Berufe	5 078	2 914	4 109	2 659	23	323	829	781	132	8
Gesundheitsdienstberufe	17 749	14 252	12 989	8 766	4	1 429	3 781	3 500	887	92
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissen- schaftliche Berufe	33 928	24 883	27 300	19 082	149	1 357	6 257	5 761	346	25
Allgemeine Dienstleistungsberufe	24 642	20 075	17 749	7 341	187	4 303	5 918	5 509	853	122
Sonstige Arbeitskräfte 1)	111 184	56 383	79 317	9 623	183	2 506	31 834	29 256	30	3

\*) Meldungen, nicht identisch mit Personen, die im Berichtszeitraum die Maßnahmen beendet haben.

\*\*) Bis 1990 Maßnahmeortprinzip, ab 1991 Wohnortprinzip.

1) Einschl. Maßnahmen zur Vermittlung von Grundkenntnissen für zusammengefaßte Berufsgruppen/-abschnitte

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

**11.3 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen**  
**11.3.1 Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungsprüfungen nach Fachrichtungen, Berufen und Prüfungserfolg**

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				Darunter mit bestandener Prüfung			
		1995		1996		1995		1996	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>Industrie und Handel 1)</b>									
	<b>Meister/in</b> .....	<b>18 759</b>	<b>741</b>	<b>15 394</b>	<b>609</b>	<b>14 956</b>	<b>581</b>	<b>12 461</b>	<b>496</b>
	Fachmeister/in	2 820	505	2 286	374	2 124	377	1 745	290
	Industriemeister/in	15 939	236	13 108	235	12 832	204	10 716	206
	<b>Fachkaufmann/Fachkauffrau</b> .....	<b>12 241</b>	<b>7 821</b>	<b>12 079</b>	<b>7 642</b>	<b>8 010</b>	<b>5 033</b>	<b>7 887</b>	<b>4 852</b>
6713	Außenwirtschaft	229	156	190	124	211	145	179	118
7721	Bilanzbuchhalter/in	7 742	5 226	7 908	5 322	4 129	2 782	4 254	2 629
7792	DV-Organisation und Datenkommunikation	19	4	11	4	19	4	11	4
6771	Einkauf/Materialwirtschaft	792	327	793	326	700	296	692	279
7724	Geschäfts- und Finanzbuchführung	14	11	20	16	14	11	19	15
7716	Kostenrechner/in (Fachkaufmann/-kauffrau für Kostenrechnung)/Controller/in	-	-	74	22	-	-	38	14
7550	Marketing	1 056	540	1 073	547	915	475	908	458
7561	Organisation	234	72	207	64	204	54	186	51
7883	Personal	2 051	1 455	1 669	1 175	1 738	1 248	1 486	1 044
7031	Fachkaufmann/-kauffrau für Werbung und Kommunikation	27	18	30	18	14	7	25	16
7045	Verwaltung von Wohnungseigentum	27	8	30	17	25	7	29	17
7410	Vorratswirtschaft	50	4	74	7	41	4	60	7
	<b>Fachwirt/Fachwirtin</b> .....	<b>14 096</b>	<b>6 162</b>	<b>14 923</b>	<b>6 654</b>	<b>10 845</b>	<b>4 778</b>	<b>11 563</b>	<b>5 163</b>
6910	Bank	3 560	1 679	4 656	2 363	2 828	1 338	3 640	1 837
7852	Baufachwirt/in	76	21	73	21	44	12	47	12
7045	Grundstücks- und Wohnungswirtschaft	882	444	1 131	590	669	333	863	452
6703	Handel	3 689	1 454	3 510	1 407	2 703	1 067	2 595	1 018
7851	Industrie	2 615	1 282	2 008	1 003	1 968	975	1 561	794
7051	Leasing	140	71	44	20	106	52	35	13
7020	Tagungs-, Kongress- und Messewirtschaft	23	17	12	7	21	17	11	7
6200	Technik	-	-	426	43	-	-	353	39
7020	Touristik	386	284	407	308	352	261	371	280
7010	Verkehr	859	223	766	176	662	179	558	127
6830	Verlag	14	9	56	35	14	9	52	35
6950	Versicherung	1 803	677	1 834	681	1 429	534	1 477	549
9900	Sonstige(r) Fachwirt/Fachwirtin	49	1	-	-	49	1	-	-
	<b>Fachkraft für Datenverarbeitung</b> .....	<b>3 066</b>	<b>1 773</b>	<b>2 595</b>	<b>1 608</b>	<b>2 588</b>	<b>1 554</b>	<b>2 171</b>	<b>1 390</b>
7751	Anwendungsprogrammierer/in	26	2	26	3	19	2	8	-
7791	Datenverarbeitung in der kaufmännischen Sachbearbeitung	1 632	1 399	1 629	1 359	1 463	1 250	1 407	1 182
7791	Euromaster Telekommunikation -Management	26	4	24	1	26	4	24	1
7763	Informationsorganisator/in	266	60	177	43	218	51	138	33
7743	Mathematisch-technische(r) Assistent/in	468	165	361	124	374	140	286	104
7742	Mathematisch-technische(r) Informatiker/in	115	16	34	6	70	12	29	6
7751	Organisationsprogrammierer/in	176	33	95	15	139	29	69	13
7750	Programmierer/in	3	-	-	-	1	-	-	-
7792	Wirtschaftsinformatiker/in	349	94	214	55	273	66	184	49
7792	Betriebsinformatiker/in	5	-	35	2	5	-	26	2
	<b>Fremdsprachliche Fachkraft</b> .....	<b>5 848</b>	<b>5 064</b>	<b>5 170</b>	<b>4 462</b>	<b>3 639</b>	<b>3 222</b>	<b>3 380</b>	<b>2 974</b>
8796	Deutsch für Ausländer	131	89	1	1	79	56	-	-
8221	Dolmetscher/in	260	166	391	254	102	80	163	118
7884	Fremdsprachenkaufmann/-kauffrau	497	416	335	248	318	272	206	157
7884	Fremdsprachenkorrespondent/in	3 695	3 365	3 327	3 018	2 438	2 224	2 307	2 092
7894	Fremdsprachensekretär/in	446	373	486	435	204	189	282	268
8222	Übersetzer/in	398	313	139	111	220	174	89	72
8222	Übersetzer/in für Englisch	64	64	302	251	46	46	179	151
7884	Wirtschaftsfremdsprache	357	278	185	141	232	181	150	113
8222	Übersetzer/in für Französisch	-	-	4	3	-	-	4	3
	<b>Fachkraft für Schreibtechnik</b> .....	<b>7 694</b>	<b>7 266</b>	<b>6 542</b>	<b>6 070</b>	<b>5 237</b>	<b>4 941</b>	<b>4 720</b>	<b>4 400</b>
7825	Schreibtechnische Prüfungen (Kurzschrift, maschinelle Texterstellung, Phonotypie)	-	-	2	2	-	-	2	2
7826	Fachkraft für Textverarbeitung für Blinde und Sehbehinderte	-	-	133	97	-	-	87	63
7821	Kurzschrift	407	405	182	178	230	230	114	112
7825	Maschinenschreiben	5 238	4 910	4 678	4 344	3 650	3 433	3 394	3 180
7825	Phonotypie	624	587	496	474	428	398	367	347
7821	Stenotypie	1 105	1 092	650	606	680	670	430	398
7826	PC-Textverarbeitung	320	272	401	369	249	210	326	298

1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe

**11.3 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen**  
**11.3.1 Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungsprüfungen nach Fachrichtungen, Berufen und Prüfungserfolg**

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				Darunter mit bestandener Prüfung			
		1995		1996		1995		1996	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>noch: Industrie und Handel 1)</b>									
<b>Sonstige kaufm. Fortbildungsprüfungen .....</b>		<b>3 592</b>	<b>2 573</b>	<b>3 001</b>	<b>2 118</b>	<b>2 384</b>	<b>1 536</b>	<b>2 139</b>	<b>1 378</b>
7852	Betriebsassistent/in (Druck) . . . . .	6	1	8	1	6	1	7	1
6895	Fachberater/in im Außendienst . . . . .	552	183	465	195	443	153	390	172
7712	Fachkraft für Rechnungswesen/Finanzierung . . . . .	-	-	196	164	-	-	117	89
6629	Fachkraft für Telefonmarketing für Blinde und wesentlich Sehbehinderte . . . . .	10	3	13	4	10	3	13	4
7518	Geprüfte(r) Wirtschaftsassistent/in (Industrie) . . . . .	144	60	94	52	140	60	90	48
6720	Handelsassistent/in . . . . .	582	330	438	255	477	270	370	214
7518	Managementassistent/in . . . . .	13	2	18	6	13	2	17	6
6893	Pharmareferent/in . . . . .	286	143	363	179	272	131	334	162
7854	Praktische(r) Betriebswirt/in . . . . .	-	-	17	10	-	-	12	5
7890	Sekretär/in . . . . .	1 621	1 621	1 092	1 092	737	737	548	548
7852	Technische(r) Kaufmann/Kauffrau Holz . . . . .	13	1	5	-	7	1	4	-
7852	Technische(r) Textilkaufmann/-kauffrau . . . . .	-	-	2	1	-	-	2	1
7353	Telefonistenprüfung für Blinde . . . . .	37	10	15	3	34	9	13	2
7030	Werbefachwirt/in . . . . .	22	11	29	15	22	11	28	15
7518	Wirtschaftsassistent/in IHK . . . . .	306	208	204	115	223	158	172	97
9900	Sonstige . . . . .	-	-	42	26	-	-	22	14
<b>Betriebswirt/Betriebswirtin .....</b>		<b>1 260</b>	<b>69</b>	<b>2 063</b>	<b>137</b>	<b>943</b>	<b>55</b>	<b>1 602</b>	<b>104</b>
7856	Betriebswirt/in IHK . . . . .	60	17	170	47	57	17	155	46
7855	Technische(r) Betriebswirt/in . . . . .	1 200	52	1 893	90	886	38	1 447	58
<b>Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen .....</b>		<b>4 001</b>	<b>309</b>	<b>3 713</b>	<b>329</b>	<b>3 229</b>	<b>221</b>	<b>2 949</b>	<b>251</b>
9154	Barmixer/in . . . . .	10	2	8	-	10	2	8	-
5460	Baumaschinenführer/in . . . . .	587	7	549	-	557	6	521	-
4829	Brandschutzfachkraft . . . . .	-	-	22	-	-	-	22	-
4115	Diatkoch/Diatköchin . . . . .	463	166	551	224	346	104	428	165
3160	Elektronik I/ II/ III/ IV . . . . .	15	1	-	-	9	1	-	-
9379	Fachkraft für Dekontamination . . . . .	55	-	37	-	34	-	23	-
7919	Fachkraft im Geld-, Wert- und Sicherheits- transport . . . . .	9	-	-	-	9	-	-	-
8038	Geprüfte(r) Taucher/in . . . . .	43	-	47	-	40	-	36	-
1410	Operateur/in (Chemische Technik) . . . . .	163	-	80	-	159	-	70	-
6266	Strahlenschutzfachkraft . . . . .	65	-	49	-	29	-	21	-
6200	Technische(r) Fachwirt/in . . . . .	12	5	-	-	10	5	-	-
6202	Teilkonstrukteur/in . . . . .	43	6	9	2	32	5	4	1
6202	Konstrukteur/in . . . . .	-	-	8	2	-	-	-	-
6293	Umweltschutzassistent/in . . . . .	53	21	58	27	36	14	33	21
9129	Weinkellner/in / Sommelier(e) . . . . .	11	5	-	-	10	5	-	-
4403	Werkpolier/in . . . . .	560	-	534	1	463	-	421	1
7911	Werkstoffschutzfachkraft . . . . .	1 912	96	1 760	73	1 485	79	1 361	63
9900	Sonstige . . . . .	-	-	1	-	-	-	1	-
<b>Zusammen ...</b>		<b>70 557</b>	<b>31 778</b>	<b>65 480</b>	<b>29 629</b>	<b>51 831</b>	<b>21 921</b>	<b>48 872</b>	<b>21 008</b>
<b>Handwerk</b>									
<b>Meister .....</b>		<b>53 357</b>	<b>5 539</b>	<b>49 812</b>	<b>5 311</b>	<b>42 358</b>	<b>4 669</b>	<b>39 947</b>	<b>4 452</b>
Bau- und Ausbaugewerbe . . . . .		9 599	174	9 212	183	7 419	146	7 137	143
Metallgewerbe . . . . .		28 027	307	26 031	342	21 785	262	20 656	291
Holzgewerbe . . . . .		4 108	100	4 097	89	3 383	90	3 351	80
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe . . . . .		1 138	532	870	479	1 012	473	794	436
Nahrungsmittelgewerbe . . . . .		3 246	328	2 700	261	2 902	303	2 462	245
Gesundheits- und Körperpflege, Chemisches und Reinigungsgewerbe . . . . .		6 189	3 840	6 070	3 770	4 950	3 176	4 795	3 090
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe . . . . .		1 050	258	832	187	907	219	752	167
<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen .....</b>		<b>12 490</b>	<b>5 104</b>	<b>13 296</b>	<b>5 554</b>	<b>11 055</b>	<b>4 495</b>	<b>11 908</b>	<b>5 048</b>
6283	Fachkaufmann/Fachkauffrau Handwerks- wirtschaft . . . . .	2 267	490	2 823	690	2 008	465	2 536	644
7879	Verwaltungsfachwirt/in in der Handwerksorganisation . . . . .	8	4	-	-	8	4	-	-
<b>Fachkraft für Datenverarbeitung .....</b>		<b>5 663</b>	<b>3 145</b>	<b>5 606</b>	<b>3 234</b>	<b>4 876</b>	<b>2 635</b>	<b>4 966</b>	<b>2 885</b>
7792	Betriebsinformatiker/in . . . . .	137	28	184	64	132	27	166	55
7761	CAM-Organisator/in . . . . .	22	1	13	1	20	-	13	1

1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe

**11.3 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen**  
**11.3.1 Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungsprüfungen nach Fachrichtungen, Berufen und Prüfungserfolg**

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				Darunter mit bestandener Prüfung			
		1995		1996		1995		1996	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>noch: Handwerk</b>									
7749	Computerschein A	891	468	96	89	821	431	88	82
7749	Computerschein T1	162	67	123	47	158	66	118	46
7751	Computerschein T2	32	3	7	1	30	3	7	1
7762	Computerschein T3	21	1	19	3	21	1	17	3
7741	EDV-Fachkraft	184	106	185	103	180	104	163	88
7763	EDV-Koordinator/in (Computerschein C)	295	102	343	140	283	98	324	133
7761	EDV-Organisator/in	55	8	19	5	49	8	11	4
7792	EDV-Sachbearbeiter/in (Computerschein B)	959	615	814	524	808	497	758	494
7744	Informatikassistent/in	15	5	2	-	7	2	2	-
7783	Netz-sachbearbeiter/in	30	1	48	29	30	1	41	24
7749	PC-Anwender/in (Computerschein A)	2 518	1 627	3 406	2 072	2 081	1 303	2 986	1 820
7792	PC-Sachbearbeiter/in	134	77	188	113	110	70	151	94
7750	Programmierer/in	98	15	70	24	93	15	67	23
7792	Wirtschaftsinformatiker/in	110	21	89	19	53	9	54	17
<b>Sonstige kaufm. Fortbildungsprüfungen</b>		<b>4 552</b>	<b>1 465</b>	<b>4 867</b>	<b>1 630</b>	<b>4 163</b>	<b>1 391</b>	<b>4 406</b>	<b>1 519</b>
7852	Betriebsassistent/in im Handwerk	112	21	228	66	107	20	215	63
6283	Betriebswirt/in des Handwerks	3 412	660	3 438	655	3 092	632	3 086	619
7720	Buchführungsfachkraft	100	85	150	129	89	75	142	122
7803	Bürofachwirt/in	103	71	105	78	99	71	101	75
7883	EDV-Sachbearbeiter/in für Personal- und Rechnungswesen	330	240	209	147	322	237	205	145
7883	EDV-Sachbearbeiter/in im Personalwesen	-	-	22	22	-	-	19	19
7550	EDV-Sachbearbeiter/in für Absatzwirtschaft	-	-	23	21	-	-	21	20
7712	EDV-Sachbearbeiter/in im Rechnungswesen	218	186	235	188	196	166	205	168
7712	Fachkraft für Rechnungswesen u. Buchführung	100	88	197	162	93	82	154	127
7804	Kaufmännische(r) Sachbearbeiter/in	32	22	20	18	30	22	20	18
7883	Personalfachkraft im mittelständigen Betrieb	-	-	20	17	-	-	20	17
7561	Personalorganisator/in	11	3	7	3	11	3	7	3
7550	Sachbearbeiter/in für Absatzwirtschaft	19	8	59	30	19	8	59	30
6762	Verkaufsleiter/in im Nahrungsmittelhandwerk	77	70	75	67	72	65	74	66
7561	Vertriebsorganisator/in	29	9	9	-	27	9	8	-
9900	Sonstige kaufm. Fortbildungsprüfungen	9	2	70	27	6	1	70	27
<b>Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen</b>		<b>6 007</b>	<b>938</b>	<b>7 030</b>	<b>978</b>	<b>5 658</b>	<b>872</b>	<b>6 568</b>	<b>897</b>
5460	Baumaschinenführer/in	322	-	317	-	316	-	293	-
5461	Baumaschinenmeister/in	11	-	8	-	11	-	8	-
4913	Bodenleger/in	71	1	114	2	69	1	108	2
1789	Buchbinder/in für Restaurierungsarbeiten	-	-	4	3	-	-	4	3
6411	CAD-Anwendungsfachmann/-fachfrau	66	30	48	13	61	28	37	11
6411	CAD-Fachkraft	702	277	845	403	666	264	789	378
6202	CAD-Konstrukteur/in	16	4	24	8	16	4	22	7
6411	CAD-Zeichner/in	38	21	27	4	34	18	23	3
5495	CNC-Bedienfachkraft	31	1	13	-	26	1	12	-
5495	CNC-Fachkraft	258	9	129	6	228	9	117	6
3160	Elektronik I/II/III/IV	239	11	294	2	218	10	279	2
4409	Fachkraft für Baustandsetzung	18	10	-	-	16	9	-	-
5212	Fachkraft für Qualitätssicherung	341	25	382	17	326	25	360	17
4824	Fachkraft für Trockenbau	69	-	90	-	69	-	88	-
5114	Fortbildungsprüfung zur Erlangung des Korrosionsschutz-Scheines	44	-	40	-	40	-	33	-
9014	Friseurkosmetiker/in	46	44	45	45	45	43	43	43
4431	Gerüstbaukolonnenführer/in	246	-	320	4	228	-	269	4
4431	Gerüstbauobermonteur/in	145	-	74	-	124	-	64	-
2733	Hydraulik-Fachkraft	69	-	54	-	63	-	53	-
2870	Karosserie- oder Fahrzeugbauer/in (mit Akademie-Diplom)	58	-	410	1	58	-	395	1
6416	Konstrukteur/in im Formenbau	8	1	-	-	8	1	-	-
9020	Kosmetiker/in	22	21	54	53	18	17	39	38
2810	Kraftfahrzeugservicetechniker/in	-	-	18	-	-	-	18	-
2681	Kundendienstmont./in f. Heiz u. Lüftungsanl.	20	-	18	-	20	-	18	-
5115	Maler/in u. Lackierer/in für Restaurierungsarbeiten	5	-	9	1	4	-	8	1
4419	Maurer/in für Restaurierungsarbeiten	22	-	9	-	22	-	9	-
9023	Medizinische(r) Fußpfleger/in	18	18	-	-	18	18	-	-
5495	NC-CNC-Fachkraft	321	5	469	5	295	3	431	5
4915	Parkettleger/in im Restaurierungshandwerk	-	-	16	-	-	-	15	-
2733	Pneumatik-Fachkraft	44	-	67	-	41	-	67	-
4403	Polier/in	739	-	720	-	712	-	657	-
4919	Raumausstatter/in für Restaurierungsarbeiten	4	-	-	-	4	-	-	-
5115	Restaurator/in im Maler- u. Lackiererhandwerk	58	9	55	7	57	9	54	7
4419	Restaurator/in im Maurerhandwerk	15	-	30	1	14	-	26	1
2560	Restaurator/in im Metallbauerhandwerk	6	-	6	-	5	-	6	-
4915	Restaurator/in im Parkettlegerhandwerk	-	-	14	-	-	-	14	-
4919	Restaurator/in im Raumausstatterhandwerk	20	1	-	-	20	1	-	-

**11.3 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen**  
**11.3.1 Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungsprüfungen nach Fachrichtungen, Berufen und Prüfungserfolg**

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				Darunter mit bestandener Prüfung			
		1995		1996		1995		1996	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>noch: Handwerk</b>									
1011	Restaurator/in im Steinmetz- und Steinbild- hauerhandwerk	1	-	14	-	1	-	14	-
4814	Restaurator/in im Stukkateurhandwerk	7	-	19	1	7	-	18	1
5016	Restaurator/in im Tischlerhandwerk	21	3	35	2	20	3	32	2
5126	Restaurator/in im Vergolderhandwerk	2	-	-	-	2	-	-	-
4876	Restaurator/in im Zimmererhandwerk	42	1	14	-	41	1	14	-
9020	Schönheitspfleger/in (Kosmetiker/in)	431	428	383	376	392	389	352	345
2410	Schweißfachmann/Schweißfachfrau	693	-	896	3	684	-	884	3
3935	Speisehersteller/in	28	5	25	4	28	5	25	4
3165	SPS-Fachkraft	564	6	821	12	513	6	771	8
1011	Steinmetz- und Steinbildhauer/in für Restaurierungsarbeiten	-	-	15	3	-	-	15	3
6224	Steuerungsfachmann/-fachfrau	89	1	72	-	82	1	72	-
4814	Stukkateur/in für Restaurierungsarbeiten	3	1	5	-	3	1	5	-
6204	Technische(r) Betriebsassistent/in	21	-	-	-	20	-	-	-
5016	Tischler/in für Restaurierungsarbeiten	-	-	8	2	-	-	7	2
3514	Trachtenschneider/in	5	5	-	-	5	5	-	-
4876	Zimmer(er/in) für Restaurierungsarbeiten	8	-	-	-	8	-	-	-
	<b>Sonstige Fortbildungsprüfungen</b>	<b>2 583</b>	<b>654</b>	<b>2 668</b>	<b>613</b>	<b>2 280</b>	<b>609</b>	<b>2 543</b>	<b>555</b>
9218	Energieberater/in im Handwerk	177	2	127	2	165	1	122	2
8035	Fachkraft für Abfallwirtschaft	122	3	96	-	117	3	88	-
8035	Fachkraft für Gewässerschutz	160	3	78	-	154	3	74	-
8035	Fachkraft für Immissionsschutz	139	-	84	-	126	-	69	-
8035	Fachkraft für Umweltschutz	-	-	22	-	-	-	22	-
8619	Fachkraft für Sozialwesen	57	51	23	20	57	51	21	18
8055	Gepfulte(r) Bestatter/in	87	19	125	28	79	19	115	28
5055	Gepfulte(r) Bildenrainer/in	18	10	29	14	18	10	29	14
8340	Gestalter/in im Handwerk	94	40	69	31	92	40	68	31
7852	Techn-kaufm Assistent/in	49	3	38	1	49	3	38	1
7852	Techn-kaufm. Fachkraft im Handwerk	625	452	595	463	565	410	528	408
8055	Thanatopraktiker/in	-	-	10	2	-	-	10	2
6293	Umweltschutzberater/in im Handwerk	111	11	107	2	106	11	98	2
9900	Sonstige	944	60	1 265	50	752	58	1 261	49
	<b>Zusammen</b>	<b>74 437</b>	<b>12 235</b>	<b>72 806</b>	<b>12 456</b>	<b>61 351</b>	<b>10 645</b>	<b>60 966</b>	<b>10 952</b>
<b>Landwirtschaft</b>									
	Fachwirt/Fachwirtin	79	3	67	2	74	3	65	2
	Meisterprüfungen	2 849	563	2 933	553	2 380	496	2 483	482
	Sonstige Fortbildungsprüfungen	261	51	122	11	243	50	118	10
	<b>Zusammen</b>	<b>3 189</b>	<b>617</b>	<b>3 122</b>	<b>566</b>	<b>2 697</b>	<b>549</b>	<b>2 666</b>	<b>494</b>
<b>Öffentlicher Dienst</b>									
<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen</b>									
7870	Verwaltungsfachwirt/in	192	125	213	142	139	95	201	135
	<b>Sonstige kaufmännische Fortbildungs- prüfungen</b>	<b>5 900</b>	<b>4 330</b>	<b>4 890</b>	<b>2 731</b>	<b>5 693</b>	<b>4 208</b>	<b>4 707</b>	<b>2 620</b>
6910	Angestellte(r) im Sparkassendienst (1. Prüfung)	87	68	115	95	81	64	108	88
7870	Angestellte(r) im Verwaltungsdienst (1. Prüfung)	2 950	2 437	2 545	1 323	2 851	2 367	2 449	1 259
7870	Angestellte(r) im Verwaltungsdienst (2. Prüfung)	1 623	1 080	1 208	784	1 576	1 060	1 160	764
7873	Sozialversicherungsfachangestellte(r)	451	349	365	189	408	323	342	176
7873	Sozialversicherungsfachangestellte(r) in der Arbeiterrentenversicherung	204	72	96	65	195	71	87	58
6910	Sparkassenbetriebswirt/in	424	212	489	217	422	212	489	217
7870	Verwaltungsfachangestellte(r)	161	112	72	58	160	111	72	58
<b>Gewerblich-techn. Fortbildungsprüfungen</b>									
	<b>Meisterprüfungen</b>	<b>574</b>	<b>58</b>	<b>595</b>	<b>72</b>	<b>466</b>	<b>56</b>	<b>479</b>	<b>65</b>
9354	Abwassermeister/in	230	6	182	6	140	4	127	5
7952	Gepfulte(r) Schwimmmeister/in	219	47	241	59	214	47	217	56
0510	Hilfsgärtner/in	15	3	17	2	12	3	8	2
9357	Klarhelfer/in	16	-	10	1	16	-	9	1
9352	Städtereinigungsmeister/in	25	1	32	4	23	1	26	1
4653	Stackwerker/in	-	-	5	-	-	-	5	-
8038	Tauchermeister/in in der Bundesverkehrs- verwaltung	6	-	-	-	6	-	-	-

**11.3 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen**  
**11.3.1 Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungsprüfungen nach Fachrichtungen, Berufen und Prüfungserfolg**

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				Darunter mit bestandener Prüfung			
		1995		1996		1995		1996	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>noch: Öffentlicher Dienst</b>									
4651	Wasserbaumeister/in	6	-	26	-	3	-	9	-
7160	Straßenwärtermeister/in	-	-	24	-	-	-	23	-
5491	Wassermeister/in	57	1	58	-	52	1	55	-
	<b>Sonstige gewerblich-techn. Fortbildungs- prüfungen</b>	<b>598</b>	<b>9</b>	<b>94</b>	<b>-</b>	<b>590</b>	<b>9</b>	<b>94</b>	<b>-</b>
5452	Erdbaumaschinenführer/in (Seil- und Kinematik- Hydraulikbaggerführer/in)	18	-	20	-	18	-	20	-
5443	Geräteführer/in auf schwimmenden Geräten der Bundesverkehrsverwaltung	-	-	18	-	-	-	18	-
4631	Glaserwerker/in	-	-	4	-	-	-	4	-
5400	Maschinenmeister/in	10	-	-	-	8	-	-	-
7218	Maschinist/in auf Wasserfahrzeugen (Bund)	19	-	-	-	17	-	-	-
7449	Meißgehilf(e/in)	4	-	1	-	4	-	1	-
5413	Motorenwärter/in in der Bundesverkehrs- verwaltung	20	-	-	-	18	-	-	-
4655	Schichtleiter/in an Binnenwasserstraßen des Bundes	58	-	42	-	58	-	42	-
6249	Seevermessungstechniker/in	15	-	-	-	15	-	-	-
7160	Straßenwärter/in	454	9	9	-	452	9	9	-
	<b>Sonstige Fortbildungsprüfungen</b>	<b>8</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>8</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
7160	Wegewart/in	8	-	-	-	8	-	-	-
	<b>Zusammen ...</b>	<b>7 272</b>	<b>4 522</b>	<b>5 792</b>	<b>2 945</b>	<b>6 896</b>	<b>4 368</b>	<b>5 481</b>	<b>2 820</b>
<b>Freie Berufe</b>									
	<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen</b>	<b>1 744</b>	<b>1 369</b>	<b>2 104</b>	<b>1 608</b>	<b>1 187</b>	<b>926</b>	<b>1 387</b>	<b>1 062</b>
7861	Bürovorsteher/in	93	87	177	167	72	68	136	131
7863	Notariatsassistent/in	76	53	7	7	76	53	6	6
7545	Steuerfachassistent/in	1 004	792	1 163	882	602	470	698	530
7541	Steuerfachgehilf(e/in)	18	14	84	57	9	6	50	30
7545	Steuerfachwirt/in	553	423	673	495	428	329	497	365
	<b>Fachhelfer im Gesundheitswesen</b>	<b>931</b>	<b>931</b>	<b>2 312</b>	<b>2 311</b>	<b>926</b>	<b>926</b>	<b>2 207</b>	<b>2 207</b>
8561	Arztfachhelfer/in	187	187	279	279	187	187	261	261
8561	Arzthelfer/in	148	148	85	85	148	148	85	85
8562	Dentalhygieniker/in	30	30	13	13	28	28	12	12
8562	Zahnmedizinische(r) Fachhelfer/in	350	350	687	687	349	349	683	683
8562	Zahnmedizinische(r) Prophylaxehelfer/in	36	36	930	930	36	36	852	852
8564	Zahnmedizinische(r) Verwaltungshelfer/in	180	180	318	317	178	178	314	314
	<b>Zusammen ...</b>	<b>2 675</b>	<b>2 300</b>	<b>4 416</b>	<b>3 919</b>	<b>2 113</b>	<b>1 852</b>	<b>3 594</b>	<b>3 269</b>
<b>Hauswirtschaft (städt. Bereich)</b>									
	<b>Sonstige gew.-techn. Fortbildungsprüfungen</b>	<b>1 163</b>	<b>1 156</b>	<b>1 312</b>	<b>1 305</b>	<b>934</b>	<b>931</b>	<b>1 035</b>	<b>1 031</b>
9212	Fachhauswirtschaftler/in für ältere Menschen	350	350	378	376	331	331	354	352
9211	Meister/in in der städtischen Hauswirtschaft	813	806	934	929	603	600	681	679
<b>Seeschifffahrt</b>									
7234	Schiffsbetriebsmeister/in	-	-	7	-	-	-	7	-
	<b>Fortbildungsprüfungen</b>	<b>Insgesamt ...</b>	<b>159 293</b>	<b>52 608</b>	<b>152 935</b>	<b>50 820</b>	<b>125 822</b>	<b>40 266</b>	<b>122 621</b>
								<b>39 574</b>	

**11.3 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen**  
**11.3.2 Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Meisterprüfungen nach Berufen und Prüfungserfolg**

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				Darunter mit bestandener Prüfung			
		1995		1996		1995		1996	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>Industrie und Handel 1)</b>									
	<b>Industriemeister/Industriemeisterin .....</b>	<b>15 939</b>	<b>236</b>	<b>13 108</b>	<b>235</b>	<b>12 832</b>	<b>204</b>	<b>10 716</b>	<b>206</b>
6519	Akustik und Trockenbau .....	44	-	30	-	36	-	23	-
6510	Allgemeiner Betrieb .....	42	-	20	1	39	-	14	1
6513	Betonsteinindustrie .....	6	-	9	-	5	-	8	-
6512	Betriebsbraumeister/in .....	14	-	36	1	13	-	35	1
6512	Brot .....	5	-	-	-	5	-	-	-
6516	Buchbinderei .....	32	1	38	-	20	1	31	-
6512	Chemie .....	987	21	957	17	789	19	746	15
6512	Destillateurmeister/in .....	10	2	-	-	10	2	-	-
6516	Druck .....	533	60	429	45	458	51	371	44
6515	Elektrotechnik .....	2 126	17	1 931	24	1 812	17	1 718	21
6518	Fahrzeuginnenaustattung .....	21	3	-	-	20	3	-	-
6515	Feinoptik .....	6	-	-	-	6	-	-	-
6512	Fruchtsaft und Getränke .....	26	1	-	-	26	1	-	-
6512	Getränke-Betriebsmeister/in .....	-	-	33	-	-	-	32	-
6511	Gießereindustrie .....	3	-	-	-	2	-	-	-
6511	Gießertechnik .....	28	-	16	-	24	-	16	-
6511	Gießerei .....	-	-	52	-	-	-	49	-
6513	Glas .....	41	-	54	2	39	-	53	2
6516	Holz .....	28	-	29	-	25	-	27	-
6516	Holzbearbeitung .....	-	-	8	-	-	-	8	-
6516	Holzverarbeitung .....	60	1	14	-	56	1	13	-
6511	Hüttenindustrie .....	-	-	20	-	-	-	19	-
6511	Hüttentechnik .....	197	-	116	-	173	-	97	-
6513	Kalk .....	3	-	-	-	3	-	-	-
6513	Keramik .....	52	7	38	2	44	7	33	2
7135	Kraftverkehrsmeister/in .....	497	3	470	7	409	1	376	7
6512	Kunststoff und Kautschuk .....	436	5	273	6	409	5	254	6
6512	Kunststoffverarbeitung .....	25	1	2	-	18	1	2	-
6512	Lack .....	-	-	9	-	-	-	9	-
6512	Lebensmittel .....	85	8	43	6	74	8	34	4
6514	Metall .....	8 105	82	5 958	70	6 317	68	4 737	49
6515	Netzmeister/in .....	89	-	59	-	89	-	58	-
6514	Oberflächenveredlung .....	-	-	-	-	-	-	-	-
6515	Optik .....	14	2	-	-	13	2	-	-
6516	Papierherzeugung .....	90	1	67	-	89	1	65	-
6516	Papierverarbeitung .....	18	-	85	2	15	-	73	2
6512	Pharmazie .....	31	9	55	19	28	8	54	19
4403	Polier/in .....	1 703	-	1 561	1	1 333	-	1 239	1
4821	Polier/in Akustik und Trockenbau .....	23	-	-	-	22	-	-	-
6518	Polstermöbel .....	15	5	22	1	15	5	20	1
6519	Rohrnetzbau und Rohrnetzbetrieb .....	326	-	400	-	206	-	265	-
6519	Rohrnetzmeister/in .....	-	-	-	-	-	-	-	-
6516	Sägewerksmeister/in .....	29	1	16	-	27	1	13	-
6512	Süßwaren .....	12	-	31	7	11	-	28	7
6518	Textil .....	132	6	186	23	107	2	155	23
6519	Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz .....	19	-	3	-	19	-	3	-
6513	Zement .....	26	-	-	-	26	-	-	-
9900	Sonstige(r) Industriemeister/in .....	-	-	38	1	-	-	38	1
	<b>Fachmeister/Fachmeisterin .....</b>	<b>2 820</b>	<b>505</b>	<b>2 286</b>	<b>374</b>	<b>2 124</b>	<b>377</b>	<b>1 745</b>	<b>290</b>
9123	Barmeister/in .....	10	-	7	1	7	-	7	1
5461	Baumaschinenmeister/in .....	40	-	33	-	38	-	23	-
0530	Floristmeister/in .....	239	204	169	143	209	174	157	133
9143	Geprüfte Hotelmeister/in .....	110	84	107	81	82	62	87	64
9128	Restaurantmeister/in .....	174	96	115	66	128	70	73	40
4233	Kellermeister/in im Weinhandel .....	17	-	21	-	13	-	19	-
5410	Kraftwerksmeister/in .....	136	-	103	-	131	-	100	-
4110	Küchenmeister/in .....	1 278	94	1 044	72	821	54	674	43
6519	Meister/in für Lagerwirtschaft .....	471	10	389	8	412	8	332	7
8352	Meister/in für Veranstaltungstechnik .....	-	-	24	-	-	-	24	-
0240	Tierpflegemeister/in .....	33	13	3	1	22	7	1	-
9354	Abwassermeister/in .....	123	2	68	1	103	-	56	1
9352	Städtereinigungsmeister/in .....	12	1	14	-	11	1	14	-
5491	Wassermeister/in .....	98	1	96	1	84	1	91	1
7911	Werkschutzmeister/in .....	79	-	93	-	63	-	87	-
	<b>Zusammen ...</b>	<b>18 759</b>	<b>741</b>	<b>15 394</b>	<b>609</b>	<b>14 956</b>	<b>581</b>	<b>12 461</b>	<b>496</b>
	<b>Handwerksmeister/Handwerksmeisterin</b>								
3041	Augenoptiker/in .....	898	380	842	386	737	321	702	338
3910	Bäcker/in .....	1 384	108	1 239	93	1 143	93	1 064	83
4421	Beton- und Stahlbetonbauer/in .....	128	-	102	-	96	-	84	-

1) Einschließlich Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

**11.3 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen**  
**11.3.2 Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Meisterprüfungen nach Berufen und Prüfungserfolg**

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				Darunter mit bestandener Prüfung			
		1995		1996		1995		1996	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>Handwerk</b>									
1121	Betonstein- und Terrazzohersteller/in	13	-	11	2	11	-	11	2
3054	Bogenmacher/in	2	-	-	-	2	-	-	-
5063	Bootsbauer/in	30	-	19	-	26	-	19	-
4210	Brauer/in und Mälzer/in	102	4	52	-	96	4	46	-
4662	Brunnenbauer/in	19	-	32	-	18	-	25	-
1780	Buchbinder/in	90	40	49	21	64	33	38	16
3003	Büchsenmacher/in	15	-	19	-	14	-	17	-
3175	Büroinformationselektroniker/in	96	3	109	2	86	3	101	2
2951	Chirurgiemechaniker/in	34	2	27	3	17	-	11	1
4881	Dachdecker/in	988	12	883	16	788	10	712	14
3513	Damenschneider/in	384	369	315	303	338	323	282	271
1851	Drechsler/in, Elfenbeinschnitzer/in	4	1	14	2	4	1	12	2
2210	Dreher/in	149	1	104	2	106	-	71	1
1740	Drucker/in	105	8	103	10	89	5	96	9
1018	Edelsteingraveur/in	4	1	2	2	4	1	2	2
1018	Edelsteinschleifer/in	3	-	8	-	3	-	8	-
3100	Elektroninstallateur/in	6 017	21	5 937	17	4 423	17	4 438	14
3130	Elektromaschinenbauer/in	91	-	54	1	60	-	41	-
3161	Elektromechaniker/in	229	2	191	1	187	2	152	1
4861	Estrichleger/in	82	4	71	-	74	4	47	-
3000	Feinmechaniker/in	115	-	108	1	98	-	97	-
3745	Feintaschner/in	3	2	8	6	3	2	8	6
3125	Fernmeldeanlageelektroniker/in	174	3	209	2	117	1	167	1
4415	Feuerungs- und Schornsteinbauer/in	3	-	3	-	1	-	2	-
4010	Fleischer/in	1 267	59	1 057	60	1 205	58	1 015	59
1736	Flexograf/in	-	-	5	1	-	-	5	1
4831	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in	668	8	710	3	549	7	562	1
8370	Fotografenmeister/in	217	92	141	65	184	74	120	55
9010	Friseurmeister/in	3 504	2 989	3 526	3 045	2 915	2 499	2 903	2 522
2341	Galvaniseur/in und Metallschleifer/in	63	1	72	6	47	1	63	5
2671	Gas- und Wasserninstallateur/in	3 292	25	3 217	21	2 528	21	2 491	18
9340	Gebäudereiniger/in	356	35	407	57	257	23	284	33
3054	Geigenbauer/in	24	2	19	4	20	2	17	3
3710	Gerber/in	1	-	2	-	1	-	2	-
5140	Glas- und Porzellanmaler/in	12	10	2	2	12	10	2	2
1316	Glasapparatebauer/in	21	3	5	1	21	3	5	1
4851	Glaser/in	275	20	258	17	234	16	231	17
1350	Glasveredler/in	11	5	13	3	9	5	13	3
3021	Goldschmied/in	306	165	337	180	266	150	299	159
2940	Graveur/in	18	3	27	9	17	2	27	9
3008	Gürtler/in und Metalldrucker/in	5	-	12	-	5	-	9	-
3058	Handzuginstrumentenmacher/in	2	1	-	-	2	1	-	-
3512	Herrenschneider/in	21	13	32	24	21	13	31	23
1855	Holzspielzeugmacher/in	-	-	6	-	-	-	4	-
1852	Holzbildhauer/in	20	7	10	-	19	7	7	10
3056	Holzblasinstrumentenmacher/in	11	1	11	2	10	1	9	2
3153	Hörgeräteakustiker/in	228	121	188	95	164	91	109	60
3541	Hut- und Mützenmacher/in	1	-	-	-	1	-	-	-
4841	Kachelofen- und Luftheizungsbauer/in	110	-	140	2	98	-	114	2
2661	Kälteanlagenbauer/in	187	-	233	2	152	-	181	1
2870	Karosserie- u Fahrzeugbauer/in	755	2	605	3	607	1	531	2
1210	Keramiker/in	51	41	51	39	44	35	48	36
3051	Klavier- und Cembalobauer/in	40	1	11	2	38	1	11	2
2610	Klempner/in	433	5	435	3	333	3	317	2
3920	Konditor/in	437	155	316	108	407	146	303	103
1858	Korbmacher/in	4	2	3	2	4	2	3	2
3181	Kraftfahrzeugelektriker/in	526	-	497	1	449	-	412	1
2810	Kraftfahrzeugmechaniker/in	6 977	26	6 403	25	5 503	23	5 307	23
2522	Kupferschmied/in	9	1	8	-	7	1	7	-
3783	Kürschner/in	8	4	6	2	8	4	6	2
2821	Landmaschinenmechaniker/in	287	1	247	2	257	1	226	1
5102	Maler/in und Lackierer/in	2 474	102	2 357	115	1 911	87	1 842	90
2730	Maschinenbaumechaniker/in	2 088	6	1 794	8	1 616	5	1 429	5
4411	Maurer/in	2 127	9	2 032	5	1 677	9	1 621	4
2540	Metallbauer/in	2 085	6	1 872	15	1 623	4	1 496	12
3053	Metallblasinstrument- und Schlagzeugmacher/in	10	-	6	-	10	-	6	-
2016	Metallformer/in und Metallgießer/in	2	-	3	1	1	-	2	1
5021	Modellbauer/in	46	2	60	1	43	2	57	1
3543	Modist/in	7	7	20	19	5	5	19	18
4351	Müller/in	34	-	16	-	32	-	14	-
3052	Orgel- und Harmoniumbauer/in	6	-	39	1	6	-	35	1
3071	Orthopädiemechaniker/in, Bandagist/in	191	25	131	20	134	15	101	15
3722	Orthopädeschuhmacher/in	136	10	133	9	119	9	117	8
4916	Parkettleger/in	82	-	152	1	77	-	131	1

**11.3 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen**  
**11.3.2 Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Meisterprüfungen nach Berufen und Prüfungserfolg**

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				Darunter mit bestandener Prüfung			
		1995		1996		1995		1996	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>noch: Handwerk</b>									
3151	Radio- und Fernstechniker/in	540	8	470	3	449	7	401	2
4911	Raumausstatter/in	450	98	364	98	394	88	328	89
2591	Rolladen- und Jalousiebauer/in	57	1	88	1	53	1	85	1
3741	Sattler/in	32	5	59	9	32	5	57	9
5064	Schiffbauer/in	2	-	2	-	2	-	2	-
8391	Schilder- und Lichtreklamehersteller/in	63	17	62	10	61	17	62	10
2952	Schneidwerkzeugmechaniker/in	5	-	8	1	5	-	7	1
8042	Schornsteinfeger/in	751	11	601	15	463	8	372	9
1710	Schneidwerkzeugmechaniker/in	12	5	-	-	10	4	-	-
3720	Schuhmacher/in	75	12	41	5	72	12	39	5
3581	Segelmacher/in	9	1	7	-	7	1	6	-
3323	Seiler/in	3	-	3	-	3	-	3	-
1751	Siebdrucker/in	30	6	11	2	28	6	11	2
3022	Silberschmied/in	3	-	3	2	3	-	3	2
1011	Steinmetz- und Steinbildhauer/in	291	20	235	18	238	14	188	14
3591	Sticker/in	3	3	7	7	3	3	7	7
4611	Straßenbauer/in	326	4	375	1	232	3	266	1
4811	Stukkateur/in	367	-	350	1	294	-	281	1
9310	Textilreingermeister/in	238	153	71	17	193	118	65	17
5010	Tischler/in	3 862	87	3 743	82	3 154	77	3 031	73
3080	Uhrmacher/in	99	16	86	18	80	11	77	14
5126	Vergolder/in	13	5	9	5	13	5	9	5
1458	Vulkaniseur- und Reifenmechaniker/in	36	-	21	-	33	-	19	-
1418	Wachszieher/in	2	1	-	-	2	1	-	-
5061	Wagner/in	1	-	-	-	1	-	-	-
4821	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in	101	1	75	-	67	1	54	-
3410	Weber/in	8	8	9	6	8	8	9	6
4233	Weinküfer/in	22	2	20	-	19	2	20	-
2900	Werkzeugmacher/in	618	1	562	3	507	1	464	3
3031	Zahntechniker/in	738	134	745	138	531	108	503	96
2680	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/in	2 678	7	2 235	10	2 084	4	1 665	9
4871	Zimmer(er)/in	1 151	3	1 235	5	902	3	976	5
2016	Zinngießer/in	3	1	-	-	3	1	-	-
2944	Ziseleur/in	6	-	-	-	4	-	-	-
3055	Zupfinstrumentenmacher/in	12	-	6	-	10	-	5	-
2813	Zweiradmechaniker/in	153	3	171	3	145	3	155	2
	<b>Zusammen ...</b>	<b>53 357</b>	<b>5 539</b>	<b>49 812</b>	<b>5 311</b>	<b>42 358</b>	<b>4 669</b>	<b>39 947</b>	<b>4 452</b>

**Landwirtschaft****Meisterprüfungen**

0236	Fischwirtschaftsmeister/in	63	2	15	-	62	2	15	-
0621	Forstwirtschaftsmeister/in	87	-	89	-	73	-	81	-
0510	Gärtnermeister/in	1 272	184	1 248	197	1 041	153	1 037	163
0110	Landwirtschaftsmeister/in	807	15	974	22	648	15	815	20
9211	Meister/in in der ländlichen Hauswirtschaft	259	259	221	219	234	234	203	202
6315	Milchwirtschaftliche(r) Labormeister/in	3	2	13	12	3	2	13	12
4310	Molkereimeister/in	54	2	62	5	53	2	61	5
0238	Pferdewirtschaftsmeister/in	217	85	167	83	192	74	132	65
0615	Revierjagdmeister/in	1	-	8	-	1	-	7	-
0230	Tierwirtschaftsmeister/in	40	12	53	11	35	12	44	11
0120	Winzermeister/in	46	2	83	4	38	2	75	4
	<b>Zusammen ...</b>	<b>2 849</b>	<b>563</b>	<b>2 933</b>	<b>553</b>	<b>2 380</b>	<b>496</b>	<b>2 483</b>	<b>482</b>

**Öffentlicher Dienst****Meisterprüfungen**

9354	Abwassermeister/in	230	6	182	6	140	4	127	5
7952	Gepufte(r) Schwimmmeister/in	219	47	241	59	214	47	217	56
0510	Hilfsgärtner/in	15	3	17	2	12	3	8	2
9357	Klärhelfer/in	16	-	10	1	16	-	9	1
4653	Stackwerker/in	-	-	5	-	-	-	5	-
9352	Städtereinigungsmeister/in	25	1	32	4	23	1	26	1
7160	Straßenwärtermeister/in	-	-	24	-	-	-	23	-
8038	Tauchermeister/in in der Bundesverkehrs- verwaltung	6	-	-	-	6	-	-	-
4651	Wasserbaumeister/in	6	-	26	-	3	-	9	-
5491	Wassermeister/in	57	1	58	-	52	1	55	-
	<b>Zusammen ...</b>	<b>574</b>	<b>58</b>	<b>595</b>	<b>72</b>	<b>466</b>	<b>56</b>	<b>479</b>	<b>65</b>

11 WEITERBILDUNG

11.3 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen  
11.3.2 Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Meisterprüfungen nach Berufen und Prüfungserfolg

Kenn- ziffer	Fachrichtung/Beruf	Insgesamt				Darunter mit bestandener Prüfung				
		1995		1996		1995		1996		
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
<b>Hauswirtschaft</b>										
<b>Meisterprüfungen</b>										
9211	Meister/in in der städtischen Hauswirtschaft	813	806	934	929	603	600	681	679	
<b>Seeschifffahrt</b>										
<b>Meisterprüfungen</b>										
7234	Schiffsbetriebsmeister/in	-	-	7	-	-	-	7	-	
<b>Insgesamt</b>										
<b>Meisterprüfungen</b>		<b>Insgesamt ...</b>	<b>76 352</b>	<b>7 707</b>	<b>69 675</b>	<b>7 474</b>	<b>60 763</b>	<b>6 402</b>	<b>56 058</b>	<b>6 174</b>

11.4 Veranstaltungen der Evangelischen und Katholischen Erwachsenenbildung 1978 bis 1996  
1 000

Jahr	Evangelische Erwachsenenbildung 1)			Katholische Erwachsenenbildung		
	Veranstaltungen	Unter- richts- stunden	Teil- nehmer- fälle	Veranstaltungen	Unter- richts- stunden	Teil- nehmer- fälle
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
1978	64	970	2 600	84	1 888	5 636
1979	91	740	2 799	92	1 864	6 311
1980	113	888	3 398	98	2 332	6 761
1981	117	974	3 350	102	2 246	6 497
1982	117	995	3 425	122	2 093	6 281
1983	116	1 035	3 509	131	2 195	6 470
1984	115	1 048	3 282	139	2 256	6 620
1985	115	1 063	3 201	140	2 310	6 432
1986	121	1 163	3 338	144	2 625	6 753
1987	124	1 176	3 283	144	2 686	6 761
1988	122	1 146	3 178	188	5 169	6 121
1989	139	1 104	3 672	193	5 619	5 912
1990	117	1 028	2 883	187	5 634	5 737
1991	118	1 139	2 932	191	5 595	5 450
<b>Deutschland</b>						
1992	122	1 210	2 970	200	5 666	5 683
1993	129	1 311	3 148	213	6 002	5 880
1994	126	1 187	3 089	215	5 972	5 915
1995	126	1 242	3 003	205	5 807	5 591
1996	130	1 263	3 011	204	5 906	5 487

1) Erläufte Mindestzahlen, kein flächendeckendes Ergebnis

Quellen: Deutsche Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung e V, Karlsruhe  
Katholische Bundesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung, Bonn

11 WEITERBILDUNG

11.5 Volkshochschulen 1996

11.5.1 Veranstaltungen nach Ländern, Stoff- und Fachgebieten

Land --- Stoff- und Fachgebiet	Volks- hoch- schulen	Kursveranstaltungen				Einzelveranstaltungen			
		insgesamt		Belegungen 1)		insgesamt		Belegungen 1)	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Deutschland</b> .....	<b>1 002</b>	<b>511 099</b>	<b>100</b>	<b>6 436 191</b>	<b>100</b>	<b>78 525</b>	<b>100</b>	<b>2 663 207</b>	<b>100</b>
Baden-Württemberg .....	164	102 521	20,1	1 198 231	18,6	17 354	22,1	620 319	23,3
Bayern .....	186	107 519	21,0	1 372 618	21,3	20 192	25,7	700 993	26,3
Berlin .....	23	14 744	2,9	228 545	3,6	1 747	2,2	29 337	1,1
Brandenburg .....	21	5 870	1,1	72 982	1,1	770	1,0	11 732	0,4
Bremen .....	2	3 802	0,7	57 306	0,9	133	0,2	4 525	0,2
Hamburg .....	1	4 636	0,9	73 109	1,1	307	0,4	6 654	0,2
Hessen .....	33	39 149	7,7	469 516	7,3	5 384	6,9	212 962	8,0
Mecklenburg-Vorpommern .....	18	3 907	0,8	49 408	0,8	1 215	1,5	20 161	0,8
Niedersachsen .....	70	58 442	11,4	729 230	11,3	4 650	5,9	132 721	5,0
Nordrhein-Westfalen .....	130	86 260	16,9	1 184 190	18,4	15 574	19,8	516 292	19,4
Rheinland-Pfalz .....	76	25 701	5,0	305 157	4,7	4 299	5,5	179 627	6,7
Saarland .....	16	7 902	1,5	83 997	1,3	1 137	1,4	37 762	1,4
Sachsen .....	35	11 193	2,2	132 494	2,1	606	0,8	13 235	0,5
Sachsen-Anhalt .....	30	7 778	1,5	102 793	1,6	893	1,1	14 139	0,5
Schleswig-Holstein .....	164	24 009	4,7	285 441	4,4	3 405	4,3	144 585	5,4
Thüringen .....	33	7 666	1,5	91 174	1,4	859	1,1	18 163	0,7
<b>davon:</b>									
Gesellschaft, Geschichte, Politik .....	.	10 077	2,0	168 889	2,6	9 571	12,2	276 132	10,4
Erziehung, Philosophie, Psychologie .....	.	21 694	4,2	277 280	4,3	5 863	7,5	163 707	6,1
Kunst .....	.	10 231	2,0	188 065	2,9	11 157	14,2	444 249	16,7
Länder- und Heimatkunde .....	.	3 171	0,6	62 032	1,0	15 015	19,1	480 727	18,1
Mathematik, Naturwissenschaft, Technik .....	.	44 753	8,8	538 361	8,4	7 358	9,4	170 516	6,4
Verwaltung und kaufmännische Praxis .....	.	32 844	6,4	391 905	6,1	1 050	1,3	15 652	0,6
Sprachen .....	.	150 479	29,4	1 800 266	28,0	3 420	4,4	62 924	2,4
Englisch .....	.	60 062	11,8	732 068	11,4	.	.	.	.
Französisch .....	.	22 585	4,4	237 765	3,7	.	.	.	.
Italienisch .....	.	16 242	3,2	185 372	2,9	.	.	.	.
Russisch .....	.	2 459	0,5	23 043	0,4	.	.	.	.
Spanisch .....	.	15 429	3,0	182 284	2,8	.	.	.	.
Deutsch als Fremdsprache .....	.	15 804	3,1	241 626	3,8	.	.	.	.
Anderer Fremdsprachen .....	.	13 023	2,5	145 118	2,3	.	.	.	.
Deutsch für Deutsche .....	.	4 875	1,0	52 990	0,8	.	.	.	.
Künstlerisches und handwerkliches									
Gestalten .....	.	84 864	16,6	920 670	14,3	4 946	6,3	133 188	5,0
Hauswirtschaft .....	.	26 648	5,2	301 903	4,7	1 529	1,9	24 572	0,9
Gesundheitsbildung .....	.	115 565	22,6	1 625 596	25,3	9 338	11,9	242 586	9,1
Vorbereitung auf Schulabschlüsse .....	.	3 208	0,6	50 892	0,8	203	0,3	4 623	0,2
Sonstige .....	.	7 565	1,5	110 332	1,7	5 720	7,3	189 994	7,1
Selbstveranstaltete Theateraufführungen und Konzerte .....	.	.	.	.	.	3 355	4,3	454 337	17,1

1) Mehrfachzählungen: Jede(r) Teilnehmer(in) wird entsprechend der Zahl seiner/ihrer Belegungen gezählt.

11.5.2 Teilnahme an Prüfungen nach Landesverbänden und Abschlüßarten

Landesverband	Haupt- schul- ab- schluß	Real- schul- ab- schluß	Fach- hoch- schul- reife	Hoch- schul- reife	Zulassung zum Hochschul- studium ohne Hochschul- reife	Kammern und Berufs- verbände	Landeseinheitliche VHS-Prüfungen	Sonstige Prü- fungen
<b>Deutschland</b> .....	<b>7 198</b>	<b>3 003</b>	<b>1 245</b>	<b>681</b>	<b>463</b>	<b>5 971</b>	<b>28 972</b>	<b>27 511</b>
Baden-Württemberg .....	510	134	-	218	-	739	2 823	3 402
Bayern .....	822	93	-	22	-	661	2 947	6 389
Berlin .....	26	42	-	-	-	125	1 590	446
Brandenburg .....	15	21	69	186	16	483	724	1 998
Bremen .....	32	30	-	-	8	27	86	96
Hamburg .....	94	7	-	-	-	-	271	155
Hessen .....	217	124	25	-	-	208	521	1 214
Mecklenburg-Vorpommern .....	143	78	-	20	28	277	340	1 004
Niedersachsen .....	684	539	-	45	362	1 797	13 718	2 035
Nordrhein-Westfalen .....	4 075	1 818	1 041	86	37	579	2 098	4 141
Rheinland-Pfalz .....	223	50	54	14	-	334	842	1 073
Saarland .....	51	-	9	-	-	50	221	492
Sachsen .....	-	-	-	-	-	193	688	1 662
Sachsen-Anhalt .....	38	-	-	-	-	58	1 417	565
Schleswig-Holstein .....	233	15	47	-	12	277	398	818
Thüringen .....	35	52	-	90	-	163	288	2 021

Quelle: Deutscher Volkshochschulverband e.V., Bonn

## 11 WEITERBILDUNG

## 11.6 Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fernunterrichtslehrgängen nach Themenbereichen \*)

Themenbereich	Jahr (31.12.)	Teilnehmer/ Teilnehmerinnen		Darunter Teilnehmer/ Teilnehmerinnen an Lehrgängen, die auf öffentlich-rechtliche oder staatliche Prüfungen vorbereiten		Darunter Teilnehmer/ Teilnehmerinnen aus den neuen Ländern und Berlin-Ost	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Sozialwissenschaften (Zeitgeschehen, Politik, Zeitgeschichte, Geschichte, Soziologie, Recht) .....	1991	4 116	2,5	1 896	3,6	1 469	4,8
	1992	3 750	2,2	2 307	3,7	817	3,1
	1993	2 763	1,7	2 300	3,7	126	0,4
	1994	3 328	2,2	3 000	5,1	86	0,4
	1995	3 709	2,6	3 159	6,2	129	0,6
	1996	4 083	3,1	3 753	8,7	.	.
	1997	4 697	4,0	4 347	12,3	.	.
Erziehungs- und Schulfragen (Pädagogik, Psychologie, Gruppendynamik/Verhaltenstraining, Eltern- und Familienbildung) .....	1991	4 714	2,9	1 025	2,0	1 377	4,5
	1992	4 783	2,8	2 176	3,4	1 522	5,9
	1993	4 073	2,5	1 758	2,8	1 288	4,6
	1994	2 949	1,9	679	1,2	702	3,0
	1995	2 157	1,5	278	0,5	453	2,1
	1996	2 332	1,8	293	0,7	.	.
	1997	3 187	2,7	268	0,8	.	.
Geisteswissenschaften (Philosophie, Theologie, Religion, Weltanschauung, Literatur, Kunst/ Kunstgeschichte, Musik, Massenmedien, Länder- und Heimatkunde) .....	1991	2 904	1,8	-	-	229	0,8
	1992	7 778	4,5	-	-	285	1,1
	1993	6 636	4,0	-	-	329	1,2
	1994	3 866	2,5	-	-	281	1,2
	1995	4 398	3,1	-	-	501	2,3
	1996	5 103	3,9	-	-	.	.
	1997	4 091	3,5	-	-	.	.
Sprachen 1) .....	1991	17 792	10,8	2 115	4,1	2 724	8,9
	1992	19 525	11,4	1 851	2,9	2 292	8,8
	1993	16 689	10,2	2 128	3,4	3 202	11,4
	1994	14 883	9,8	1 588	2,7	2 443	10,4
	1995	13 996	9,9	1 816	3,6	2 273	10,4
	1996	12 527	9,5	1 667	3,9	.	.
	1997	9 281	7,9	984	2,8	.	.
Wirtschaft und kaufmännische Praxis .....	1991	66 386	40,3	13 712	26,3	16 581	54,4
	1992	67 328	39,3	19 798	31,4	13 696	52,7
	1993	66 246	40,3	18 827	30,1	13 351	47,4
	1994	71 168	46,6	18 482	31,4	11 103	47,3
	1995	62 740	44,2	15 347	30,3	8 976	41,0
	1996	56 479	43,0	12 505	29,1	.	.
	1997	50 983	43,3	10 161	28,7	.	.
Mathematik, Naturwissenschaften, Technik .	1991	21 110	12,8	5 257	10,1	4 066	13,3
	1992	20 134	11,8	5 658	9,0	2 667	10,3
	1993	16 355	10,0	5 813	9,3	2 176	7,7
	1994	11 554	7,6	4 725	8,0	2 324	9,9
	1995	10 233	7,2	3 746	7,4	1 730	7,9
	1996	12 102	9,2	4 531	10,5	.	.
	1997	10 967	9,3	3 518	9,9	.	.
Freizeit, Gesundheit, Haushaltsführung (Kreatives Gestalten, Freizeitaktivitäten, Gesundheit, Gymnastik, Körperpflege, Haushaltsführung) .....	1991	15 338	9,3	311	0,6	3 341	11,0
	1992	12 123	7,1	992	1,6	3 144	12,1
	1993	17 904	10,9	1 156	1,8	4 925	17,5
	1994	12 709	8,3	1 216	2,1	2 384	10,2
	1995	16 640	11,7	1 257	2,5	3 749	17,1
	1996	17 347	13,2	1 102	2,6	.	.
	1997	16 000	13,6	261	0,7	.	.
Schulische und sonstige Lehrgänge (z.B. Hauptschulabschluß, Realschul- abschluß, Abitur, Lehrgänge für Betriebswirte und Techniker) .....	1991	32 333	19,6	27 823	53,4	684	2,2
	1992	12 250	7,2	7 246	11,5	668	2,6
	1993	11 105	6,8	7 921	12,7	1 511	5,4
	1994	11 454	7,5	8 414	14,3	1 510	6,4
	1995	10 713	7,5	7 657	15,1	1 544	7,0
	1996	8 405	6,4	6 100	14,2	.	.
	1997	6 581	5,6	4 272	12,1	.	.
Staatlich geprüfte Betriebswirt(e/innen), Techniker(innen) und Übersetzer(innen) 2)	1991	-	-	-	-	-	-
	1992	23 527	13,7	23 052	36,5	884	3,4
	1993	22 585	13,7	22 585	36,1	1 234	4,4
	1994	20 715	13,6	20 715	35,2	2 645	11,3
	1995	17 469	12,3	17 469	34,4	2 556	11,7
	1996	13 056	9,9	13 056	30,4	.	.
	1997	12 092	10,3	11 571	32,7	.	.
Insgesamt 3) ...	1991	164 693	100	52 139	100	30 471	100
	1992	171 198	100	63 080	100	25 975	100
	1993	164 356	100	62 488	100	28 142	100
	1994	152 626	100	58 819	100	23 478	100
	1995	142 055	100	50 729	100	21 911	100
	1996	131 434	100	43 007	100	.	.
	1997	117 879	100	35 382	100	.	.

\*) Deutschland.

1) Ab 1996 einschl. ausländische muttersprachliche Lehrgänge.

2) Lehrgänge für Betriebswirt(e/innen), Techniker(innen) und Übersetzer(innen) wurden 1992 erstmals gesondert erfaßt.

3) Erfaßt wurden 96,5 % aller Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fernunterrichtslehrgängen.

Quelle: Umfrage bei den Fernlehrinstituten

12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN  
12.1 Bevölkerung, Schüler/Schülerinnen und Studierende sowie Erwerbspersonen \*)

12.1.1 Grundzahlen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	1992	1993	1994	1995
<b>Deutschland</b>				
Bevölkerung .....	80 594	81 179	81 422	81 661
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	13 629	13 842	14 035	14 210
Erwerbspersonen .....	38 994	39 113	39 267	38 961
<b>Belgien</b>				
Bevölkerung .....	10 045	10 085	10 116	10 137
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	2 087	2 113	2 153	2 160
Erwerbspersonen .....	4 041	4 073	4 148	4 183
<b>Dänemark</b>				
Bevölkerung .....	5 170	5 189	5 205	5 228
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	937	942	943	950
Erwerbspersonen .....	2 898	2 875	2 759	2 796
<b>Finnland</b>				
Bevölkerung .....	5 042	5 067	5 088	5 108
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	1 025	1 044	1 047	1 059
Erwerbspersonen .....	2 527	2 508	2 502	2 429
<b>Frankreich</b>				
Bevölkerung .....	57 374	57 665	57 903	58 143
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	11 998	12 145	12 148	12 137
Erwerbspersonen .....	24 536	24 718	24 869	25 033
<b>Griechenland</b>				
Bevölkerung .....	10 313	10 368	10 426	10 459
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	1 892	1 889	1 849	1 840
Erwerbspersonen .....	3 993	4 066	4 154	4 201
<b>Großbritannien und Nordirland</b>				
Bevölkerung .....	57 998	58 182	58 395	58 594
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	12 931	13 298	13 700	13 802
Erwerbspersonen .....	28 384	28 419	28 398	28 404
<b>Irland</b>				
Bevölkerung .....	3 548	3 563	3 571	3 582
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	892	897	893	885
Erwerbspersonen .....	1 352	1 368	1 413	1 434
<b>Italien</b>				
Bevölkerung .....	56 859	57 057	57 193	57 300
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	9 467	9 572	9 433	9 300
Erwerbspersonen .....	23 206	22 652	22 584	22 607
<b>Luxemburg</b>				
Bevölkerung .....	393	398	404	410
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	50	52	54	58
Erwerbspersonen .....	168	169	170	167
<b>Niederlande</b>				
Bevölkerung .....	15 184	15 290	15 382	15 459
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	3 539	3 241	3 201	3 179
Erwerbspersonen .....	7 003	7 085	7 224	7 304
<b>Österreich</b>				
Bevölkerung .....	7 914	7 992	8 030	8 047
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	1 387	1 387	1 402	1 412
Erwerbspersonen .....	3 679	3 724	3 876	3 842
<b>Portugal</b>				
Bevölkerung .....	9 858	9 864	9 902	9 917
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	2 099	2 145	2 142	2 134
Erwerbspersonen .....	4 696	4 714	4 759	4 753
<b>Schweden</b>				
Bevölkerung .....	8 668	8 719	8 781	8 827
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	1 623	1 656	1 698	1 753
Erwerbspersonen .....	4 464	4 320	4 266	4 498
<b>Spanien</b>				
Bevölkerung .....	39 085	39 141	39 143	39 210
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	8 813	8 778	8 637	8 509
Erwerbspersonen .....	15 141	15 263	15 488	15 561
<b>Vereinigte Staaten</b>				
Bevölkerung .....	255 171	257 836	260 631	263 250
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	57 979	58 573	59 225	59 781
Erwerbspersonen .....	126 982	128 040	131 056	132 304
<b>Japan</b>				
Bevölkerung .....	124 158	124 469	124 815	125 095
Schüler/Schülerinnen und Studierende .....	23 302	22 842	21 535	21 968
Erwerbspersonen .....	65 780	66 150	66 450	66 660

\*) Ohne Elementarbereich.

Quelle: EUROSTAT, Luxemburg; OECD, Paris.

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.1 Bevölkerung, Schüler/Schülerinnen und Studierende sowie Erwerbspersonen \*)

## 12.1.2 Anteil der Schüler/Schülerinnen und Studierenden an der Bevölkerung

## und im Verhältnis zu den Erwerbspersonen

Prozent

Gegenstand der Nachweisung	1992	1993	1994	1995
<b>Deutschland</b>				
Bevölkerung .....	16,9	17,1	17,2	17,4
Erwerbspersonen .....	35,0	35,4	35,7	36,5
<b>Belgien</b>				
Bevölkerung .....	20,8	20,9	21,3	21,3
Erwerbspersonen .....	51,6	51,9	51,9	51,6
<b>Dänemark</b>				
Bevölkerung .....	18,1	18,2	18,1	18,2
Erwerbspersonen .....	32,3	32,8	34,2	34,0
<b>Finnland</b>				
Bevölkerung .....	20,3	20,6	20,6	20,7
Erwerbspersonen .....	40,5	41,6	41,8	43,6
<b>Frankreich</b>				
Bevölkerung .....	20,9	21,1	21,0	20,9
Erwerbspersonen .....	48,9	49,1	48,8	48,5
<b>Griechenland</b>				
Bevölkerung .....	18,3	18,2	17,7	17,6
Erwerbspersonen .....	47,4	46,5	44,5	43,8
<b>Großbritannien und Nordirland</b>				
Bevölkerung .....	22,3	22,9	23,5	23,6
Erwerbspersonen .....	45,6	46,8	48,2	48,6
<b>Irland</b>				
Bevölkerung .....	25,1	25,2	25,0	24,7
Erwerbspersonen .....	66,0	65,6	63,2	61,7
<b>Italien</b>				
Bevölkerung .....	16,6	16,8	16,5	16,2
Erwerbspersonen .....	40,8	42,3	41,8	41,1
<b>Luxemburg</b>				
Bevölkerung .....	12,7	13,2	13,5	14,1
Erwerbspersonen .....	29,8	31,0	32,1	34,6
<b>Niederlande</b>				
Bevölkerung .....	23,3	21,2	20,8	20,6
Erwerbspersonen .....	50,5	45,7	44,3	43,5
<b>Österreich</b>				
Bevölkerung .....	17,5	17,4	17,5	17,6
Erwerbspersonen .....	37,7	37,2	36,2	36,8
<b>Portugal</b>				
Bevölkerung .....	21,3	21,7	21,6	21,5
Erwerbspersonen .....	44,7	45,5	45,0	44,9
<b>Schweden</b>				
Bevölkerung .....	18,7	19,0	19,3	19,9
Erwerbspersonen .....	36,4	38,3	39,8	39,0
<b>Spanien</b>				
Bevölkerung .....	22,5	22,4	22,1	21,7
Erwerbspersonen .....	58,2	57,5	55,8	54,7
<b>Vereinigte Staaten</b>				
Bevölkerung .....	22,7	22,7	22,7	22,7
Erwerbspersonen .....	45,7	45,7	45,2	45,2
<b>Japan</b>				
Bevölkerung .....	18,8	18,4	17,3	17,6
Erwerbspersonen .....	35,4	34,5	32,4	33,0

\*) Ohne Elementarbereich.

Quelle: EUROSTAT, Luxemburg; OECD, Paris.

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

## 12.2.1 Grundzahlen

1 000

Schüler/Schülerinnen und Studierende	1992		1993		1994		1995	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Deutschland</b>								
Primarbereich .....	3 583	1 740	3 640	1 768	3 727	1 811	3 805	1 847
Sekundarbereich .....	7 934	3 791	8 070	3 868	8 152	3 910	8 261	3 969
Sekundarbereich I .....	5 000	2 452	5 120	2 511	5 199	2 550	5 280	2 591
Sekundarbereich II .....	2 934	1 339	2 950	1 357	2 954	1 360	2 981	1 378
Tertiärbereich .....	2 113	887	2 132	902	2 156	935	2 144	956
<b>Insgesamt ...</b>	<b>13 629</b>	<b>6 418</b>	<b>13 842</b>	<b>6 538</b>	<b>14 035</b>	<b>6 656</b>	<b>14 210</b>	<b>6 772</b>
<b>Belgien</b>								
Primarbereich .....	739	359	737	357	739	358	743	360
Sekundarbereich .....	1 041	523	1 054	530	1 062	538	1 059	535
Sekundarbereich I .....	383	200	382	199	383	199	370	192
Sekundarbereich II .....	658	323	671	331	679	338	689	343
Tertiärbereich .....	307	150	322	159	353	174	358	179
<b>Insgesamt ...</b>	<b>2 087</b>	<b>1 032</b>	<b>2 113</b>	<b>1 047</b>	<b>2 153</b>	<b>1 070</b>	<b>2 160</b>	<b>1 075</b>
<b>Dänemark</b>								
Primarbereich .....	324	159	327	160	329	161	337	164
Sekundarbereich .....	449	222	446	221	445	220	439	217
Sekundarbereich I .....	226	111	223	109	217	106	209	103
Sekundarbereich II .....	222	111	223	112	228	114	230	115
Tertiärbereich .....	164	83	170	87	170	88	175	94
<b>Insgesamt ...</b>	<b>937</b>	<b>464</b>	<b>942</b>	<b>468</b>	<b>943</b>	<b>469</b>	<b>950</b>	<b>476</b>
<b>Finnland</b>								
Primarbereich .....	393	192	391	191	387	189	384	188
Sekundarbereich .....	444	236	455	240	455	238	461	244
Sekundarbereich I .....	202	100	200	99	200	99	203	99
Sekundarbereich II .....	241	136	255	141	255	140	258	144
Tertiärbereich .....	188	100	197	105	205	108	214	113
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 025</b>	<b>527</b>	<b>1 044</b>	<b>536</b>	<b>1 047</b>	<b>536</b>	<b>1 059</b>	<b>544</b>
<b>Frankreich</b>								
Primarbereich .....	4 060	1 968	4 078	1 971	4 072	1 970	4 065	1 970
Sekundarbereich .....	5 986	2 923	5 983	2 918	6 004	2 917	5 981	2 908
Sekundarbereich I .....	3 479	1 683	3 472	1 687	3 481	1 686	3 454	1 673
Sekundarbereich II .....	2 507	1 240	2 511	1 231	2 523	1 231	2 526	1 235
Tertiärbereich .....	1 952	1 059	2 083	1 138	2 073	1 138	2 092	1 147
<b>Insgesamt ...</b>	<b>11 998</b>	<b>5 950</b>	<b>12 145</b>	<b>6 027</b>	<b>12 148</b>	<b>6 025</b>	<b>12 137</b>	<b>6 025</b>
<b>Griechenland</b>								
Primarbereich .....	749	363	724	350	711	347	675	327
Sekundarbereich .....	843	411	851	409	842	389	835	407
Sekundarbereich I .....	436	209	439	210	433	210	422	201
Sekundarbereich II .....	407	202	412	199	409	178	413	206
Tertiärbereich .....	299	148	314	147	296	147	329	159
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 892</b>	<b>922</b>	<b>1 889</b>	<b>906</b>	<b>1 849</b>	<b>882</b>	<b>1 840</b>	<b>894</b>

Fußnoten siehe S. 202.

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

## 12.2.1 Grundzahlen

1 000

Schüler/Schülerinnen und Studierende	1992		1993		1994		1995	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Großbritannien und Nordirland</b>								
Primarbereich .....	5 072	2 475	5 143	2 510	5 209	2 542	5 284	2 579
Sekundarbereich .....	6 331	3 266	6 491	3 371	6 678	3 493	6 697	3 509
Sekundarbereich I .....	2 157	1 052	2 169	1 059	2 164	1 056	2 139	1 044
Sekundarbereich II .....	4 174	2 215	4 322	2 313	4 514	2 437	4 558	2 465
Tertiärbereich .....	1 528	758	1 664	833	1 813	924	1 821	919
<b>Insgesamt ...</b>	<b>12 931</b>	<b>6 499</b>	<b>13 298</b>	<b>6 714</b>	<b>13 700</b>	<b>6 959</b>	<b>13 802</b>	<b>7 007</b>
<b>Irland</b>								
Primarbereich .....	402	196	392	190	381	185	368	179
Sekundarbereich .....	382	190	388	194	391	196	389	196
Sekundarbereich I .....	208	102	210	103	209	103	205	101
Sekundarbereich II .....	174	88	178	90	182	93	184	96
Tertiärbereich .....	108	52	118	57	121	60	128	65
<b>Insgesamt ...</b>	<b>892</b>	<b>438</b>	<b>897</b>	<b>441</b>	<b>893</b>	<b>441</b>	<b>885</b>	<b>440</b>
<b>Italien</b>								
Primarbereich .....	2 960	1 459	2 863	1 419	2 816	1 358	2 816	1 361
Sekundarbereich .....	4 892	2 389	4 938	2 410	4 826	2 353	4 708	2 298
Sekundarbereich I .....	2 059	978	1 997	950	1 950	930	1 901	901
Sekundarbereich II .....	2 833	1 411	2 942	1 461	2 875	1 423	2 807	1 397
Tertiärbereich .....	1 615	817	1 770	912	1 792	940	1 775	940
<b>Insgesamt ...</b>	<b>9 467</b>	<b>4 664</b>	<b>9 572</b>	<b>4 741</b>	<b>9 433</b>	<b>4 651</b>	<b>9 300</b>	<b>4 599</b>
<b>Luxemburg</b>								
Primarbereich .....	24 a)	12 a)	25 a)	13 a)	27	13 a)	28	13 a)
Sekundarbereich .....	25 a)	12 a)	25 a)	12 a)	26	13	27	14
Sekundarbereich I .....	13 a)	6 a)	13 a)	7 a)	13	7	14	7
Sekundarbereich II .....	12 a)	6 a)	12 a)	6 a)	12	6	13	6
Tertiärbereich .....	1 a)	0 a)	2 a)	1 a)	2 a)	1 a)	3	1 a)
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50 a)</b>	<b>25 a)</b>	<b>52 a)</b>	<b>26 a)</b>	<b>54</b>	<b>26</b>	<b>58</b>	<b>28</b>
<b>Niederlande</b>								
Primarbereich 1) .....	1 489	721 a)	1 173	568	1 189	576	1 208	585
Sekundarbereich .....	1 544	742	1 536	725	1 509	718	1 480	702
Sekundarbereich I .....	780	380	787	383	777	376	765	370
Sekundarbereich II .....	763	361	749	341	732	341	715	332
Tertiärbereich .....	507	233	532	246	503	237	492	233
<b>Insgesamt ...</b>	<b>3 539</b>	<b>1 696</b>	<b>3 241</b>	<b>1 539</b>	<b>3 201</b>	<b>1 531</b>	<b>3 179</b>	<b>1 521</b>
<b>Österreich</b>								
Primarbereich .....	382	185	382	185	381	185	382	185
Sekundarbereich .....	778	367	778	367	786	371	791	375
Sekundarbereich I .....	382	186	382	186	386	188	384	187
Sekundarbereich II .....	396	181	396	181	400	183	407	188
Tertiärbereich .....	227	107	227	107	234	112	239	116
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 387</b>	<b>660</b>	<b>1 387</b>	<b>660</b>	<b>1 402</b>	<b>668</b>	<b>1 412</b>	<b>676</b>

Fußnoten siehe S. 202.

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

## 12.2.1 Grundzahlen

1 000

Schüler/Schülerinnen und Studierende	1992		1993		1994		1995	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Portugal</b>								
Primarbereich .....	953	454	930	442	897	427	867	412
Sekundarbereich .....	898	471	939	481	945	481	947	485
Sekundarbereich I .....	489	249	500	250	495	246	472	236
Sekundarbereich II .....	410	222	438	231	450	236	476	249
Tertiärbereich .....	248	139	276	157	301	170	320	181
<b>Insgesamt ...</b>	<b>2 099</b>	<b>1 064</b>	<b>2 145</b>	<b>1 079</b>	<b>2 142</b>	<b>1 078</b>	<b>2 134</b>	<b>1 078</b>
<b>Schweden</b>								
Primarbereich .....	620	301	626	307	644	315	666	326
Sekundarbereich .....	780	403	795	413	808	423	826	435
Sekundarbereich I .....	330	163	332	166	334	167	334	167
Sekundarbereich II .....	450	240	463	247	474	255	492	268
Tertiärbereich .....	223	121	234	128	246	135	261	144
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 623</b>	<b>825</b>	<b>1 656</b>	<b>848</b>	<b>1 698</b>	<b>873</b>	<b>1 753</b>	<b>906</b>
<b>Spanien</b>								
Primarbereich .....	2 582	1 245	2 471	1 190	2 365	1 141	2 800	1 348
Sekundarbereich .....	4 860	2 470	4 838	2 459	4 745	2 410	4 117	2 112
Sekundarbereich I .....	1 926	926	1 852	887	1 775	848	1 173	558
Sekundarbereich II .....	2 934	1 544	2 986	1 572	2 969	1 562	2 944	1 553
Tertiärbereich .....	1 371	709	1 469	750	1 527	802	1 592	841
<b>Insgesamt ...</b>	<b>8 813</b>	<b>4 423</b>	<b>8 778</b>	<b>4 399</b>	<b>8 637</b>	<b>4 353</b>	<b>8 509</b>	<b>4 301</b>
<b>Vereinigte Staaten</b>								
Primarbereich .....	22 976	11 116	23 212	11 288	23 824	11 578	24 046	11 667
Sekundarbereich .....	20 516	10 001	21 055	10 229	21 123	10 374	21 474	10 471
Sekundarbereich I .....	10 732	5 237	11 104	5 359	11 674	5 678	11 844	5 734
Sekundarbereich II .....	9 784	4 764	9 951	4 870	9 449	4 695	9 630	4 737
Tertiärbereich .....	14 486	7 963	14 305	7 878	14 279	7 907	14 262	7 919
<b>Insgesamt ...</b>	<b>57 979</b>	<b>29 079</b>	<b>58 573</b>	<b>29 394</b>	<b>59 225</b>	<b>29 858</b>	<b>59 781</b>	<b>30 058</b>
<b>Japan</b>								
Primarbereich .....	8 977	4 369	8 798	4 294	8 612	4 203	8 399	4 098
Sekundarbereich .....	10 609	5 213 a)	10 203	5 013	9 879	4 852	9 624	4 727
Sekundarbereich I .....	5 059	2 467 a)	4 871	2 376	4 702	2 293	4 591	2 239
Sekundarbereich II .....	5 550	2 746 a)	5 331	2 637	5 177	2 559	5 033	2 487
Tertiärbereich .....	3 717	1 626 a)	3 841	1 681	3 044	1 047	3 945	1 746
<b>Insgesamt ...</b>	<b>23 302</b>	<b>11 208 a)</b>	<b>22 842</b>	<b>10 988</b>	<b>21 535</b>	<b>10 102</b>	<b>21 968</b>	<b>10 570</b>

\*) Ohne Elementarbereich.

1) Ab 1993/94 wurde eine Neuaufteilung des Vorschul- und des Primarbereichs vorgenommen.

a) Geschätztes Ergebnis.

Quelle: EUROSTAT, Luxemburg; OECD, Paris.

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

12.2.2 Anteil der Bildungsbereiche  
Prozent

Schüler/Schülerinnen und Studierende	1992		1993		1994		1995	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Deutschland</b>								
Primarbereich .....	26,3	27,1	26,3	27,0	26,6	27,2	26,8	27,3
Sekundarbereich .....	58,2	59,1	58,3	59,2	58,1	58,7	58,1	58,6
Sekundarbereich I .....	36,7	38,2	37,0	38,4	37,0	38,3	37,2	38,3
Sekundarbereich II .....	21,5	20,9	21,3	20,7	21,0	20,4	21,0	20,4
Tertiärbereich .....	15,5	13,8	15,4	13,8	15,4	14,1	15,1	14,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Belgien</b>								
Primarbereich .....	35,4	34,7	34,9	34,1	34,3	33,5	34,4	33,5
Sekundarbereich .....	49,9	50,7	49,9	50,7	49,3	50,2	49,0	49,8
Sekundarbereich I .....	18,4	19,4	18,1	19,0	17,8	18,6	17,1	17,9
Sekundarbereich II .....	31,5	31,3	31,8	31,6	31,5	31,6	31,9	31,9
Tertiärbereich .....	14,7	14,6	15,3	15,2	16,4	16,3	16,6	16,6
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Dänemark</b>								
Primarbereich .....	34,6	34,2	34,7	34,2	34,9	34,4	35,4	34,5
Sekundarbereich .....	47,9	47,8	47,3	47,2	47,1	46,9	46,2	45,6
Sekundarbereich I .....	24,2	23,9	23,7	23,3	23,0	22,6	21,9	21,6
Sekundarbereich II .....	23,7	24,0	23,7	23,9	24,1	24,3	24,2	24,1
Tertiärbereich .....	17,5	18,0	18,0	18,6	18,0	18,7	18,4	19,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Finnland</b>								
Primarbereich .....	38,3	36,3	37,5	35,6	37,0	35,3	36,3	34,5
Sekundarbereich .....	43,3	44,7	43,6	44,9	43,4	44,5	43,5	44,8
Sekundarbereich I .....	19,8	18,9	19,2	18,5	19,1	18,4	19,1	18,3
Sekundarbereich II .....	23,6	25,8	24,4	26,4	24,3	26,1	24,4	26,5
Tertiärbereich .....	18,4	18,9	18,9	19,5	19,6	20,2	20,2	20,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Frankreich</b>								
Primarbereich .....	33,8	33,1	33,6	32,7	33,5	32,7	33,5	32,7
Sekundarbereich .....	49,9	49,1	49,3	48,4	49,4	48,4	49,3	48,3
Sekundarbereich I .....	29,0	28,3	28,6	28,0	28,7	28,0	28,5	27,8
Sekundarbereich II .....	20,9	20,8	20,7	20,4	20,8	20,4	20,8	20,5
Tertiärbereich .....	16,3	17,8	17,2	18,9	17,1	18,9	17,2	19,0
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Griechenland</b>								
Primarbereich .....	39,6	39,4	38,3	38,6	38,4	39,3	36,7	36,6
Sekundarbereich .....	44,6	44,6	45,1	45,2	45,5	44,1	45,4	45,6
Sekundarbereich I .....	23,1	22,7	23,2	23,2	23,4	23,8	22,9	22,5
Sekundarbereich II .....	21,5	21,9	21,8	22,0	22,1	20,2	22,5	23,1
Tertiärbereich .....	15,8	16,0	16,6	16,2	16,0	16,6	17,9	17,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							

Fußnoten siehe S. 205.

12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

12.2.2 Anteil der Bildungsbereiche  
Prozent

Schüler/Schülerinnen und Studierende	1992		1993		1994		1995	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Großbritannien und Nordirland</b>								
Primarbereich .....	39,2	38,1	38,7	37,4	38,0	36,5	38,3	36,8
Sekundarbereich .....	49,0	50,3	48,8	50,2	48,7	50,2	48,5	50,1
Sekundarbereich I .....	16,7	16,2	16,3	15,8	15,8	15,2	15,5	14,9
Sekundarbereich II .....	32,3	34,1	32,5	34,4	32,9	35,0	33,0	35,2
Tertiärbereich .....	11,8	11,7	12,5	12,4	13,2	13,3	13,2	13,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Irland</b>								
Primarbereich .....	45,1	44,7	43,7	43,2	42,7	42,0	41,5	40,6
Sekundarbereich .....	42,8	43,4	43,2	43,9	43,7	44,4	44,0	44,6
Sekundarbereich I .....	23,3	23,4	23,4	23,5	23,4	23,2	23,2	22,9
Sekundarbereich II .....	19,5	20,0	19,8	20,4	20,4	21,2	20,8	21,7
Tertiärbereich .....	12,1	11,9	13,1	12,9	13,6	13,6	14,5	14,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Italien</b>								
Primarbereich .....	31,3	31,3	29,9	29,9	29,8	29,2	30,3	29,6
Sekundarbereich .....	51,7	51,2	51,6	50,8	51,2	50,6	50,6	50,0
Sekundarbereich I .....	21,7	21,0	20,9	20,0	20,7	20,0	20,4	19,6
Sekundarbereich II .....	29,9	30,2	30,7	30,8	30,5	30,6	30,2	30,4
Tertiärbereich .....	17,1	17,5	18,5	19,2	19,0	20,2	19,1	20,4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Luxemburg</b>								
Primarbereich .....	48,0	48,0	48,5	48,5	49,7	49,1	48,2	46,6
Sekundarbereich .....	50,0	50,0	48,1	48,1	47,0	47,5	47,5	49,0
Sekundarbereich I .....	26,2	26,2	25,2	25,2	24,5	25,5	25,0	25,9
Sekundarbereich II .....	23,8	23,8	22,9	22,9	22,5	22,0	22,5	23,1
Tertiärbereich .....	2,0	2,0	3,4	3,4	3,3	3,4	4,3	4,4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Niederlande</b>								
Primarbereich 1) .....	42,1	42,5	36,2	36,9	37,2	37,6	38,0	38,5
Sekundarbereich .....	43,6	43,7	47,4	47,1	47,1	46,9	46,5	46,2
Sekundarbereich I .....	22,1	22,4	24,3	24,9	24,3	24,6	24,0	24,3
Sekundarbereich II .....	21,6	21,3	23,1	22,2	22,9	22,3	22,5	21,8
Tertiärbereich .....	14,3	13,7	16,4	16,0	15,7	15,5	15,5	15,4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Österreich</b>								
Primarbereich .....	27,5	28,1	27,5	28,1	27,2	27,7	27,0	27,4
Sekundarbereich .....	56,1	55,7	56,1	55,7	56,1	55,6	56,0	55,5
Sekundarbereich I .....	27,5	28,2	27,5	28,2	27,5	28,2	27,2	27,7
Sekundarbereich II .....	28,6	27,5	28,6	27,5	28,6	27,4	28,8	27,8
Tertiärbereich .....	16,4	16,2	16,4	16,2	16,7	16,7	16,9	17,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							

Fußnoten siehe S. 205.

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

## 12.2.2 Anteil der Bildungsbereiche

Prozent

Schüler/Schülerinnen und Studierende	1992		1993		1994		1995	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Portugal</b>								
Primarbereich .....	45,4	42,7	43,3	40,9	41,9	39,6	40,6	38,3
Sekundarbereich .....	42,8	44,2	43,8	44,5	44,1	44,6	44,4	45,0
Sekundarbereich I .....	23,3	23,4	23,3	23,2	23,1	22,8	22,1	21,9
Sekundarbereich II .....	19,5	20,9	20,4	21,4	21,0	21,8	22,3	23,1
Tertiärbereich .....	11,8	13,0	12,9	14,6	14,0	15,8	15,0	16,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Schweden</b>								
Primarbereich .....	38,2	36,5	37,8	36,2	37,9	36,1	38,0	36,0
Sekundarbereich .....	48,1	48,8	48,0	48,7	47,6	48,4	47,1	48,0
Sekundarbereich I .....	20,3	19,7	20,1	19,6	19,7	19,2	19,0	18,5
Sekundarbereich II .....	27,7	29,1	28,0	29,1	27,9	29,2	28,1	29,6
Tertiärbereich .....	13,7	14,7	14,2	15,1	14,5	15,5	14,9	15,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Spanien</b>								
Primarbereich .....	29,3	28,1	28,1	27,1	27,4	26,2	32,9	31,4
Sekundarbereich .....	55,1	55,8	55,1	55,9	54,9	55,4	48,4	49,1
Sekundarbereich I .....	21,9	20,9	21,1	20,2	20,6	19,5	13,8	13,0
Sekundarbereich II .....	33,3	34,9	34,0	35,7	34,4	35,9	34,6	36,1
Tertiärbereich .....	15,6	16,0	16,7	17,0	17,7	18,4	18,7	19,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Vereinigte Staaten</b>								
Primarbereich .....	39,6	38,2	39,6	38,4	40,2	38,8	40,2	38,8
Sekundarbereich .....	35,4	34,4	35,9	34,8	35,7	34,7	35,9	34,8
Sekundarbereich I .....	18,5	18,0	19,0	18,2	19,7	19,0	19,8	19,1
Sekundarbereich II .....	16,9	16,4	17,0	16,6	16,0	15,7	16,1	15,8
Tertiärbereich .....	25,0	27,4	24,4	26,8	24,1	26,5	23,9	26,3
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							
<b>Japan</b>								
Primarbereich .....	38,5	39,0	38,5	39,1	40,0	41,6	38,2	38,8
Sekundarbereich .....	45,5	46,5 a)	44,7	45,6	45,9	48,0	43,8	44,7
Sekundarbereich I .....	21,7	22,0 a)	21,3	21,6	21,8	22,7	20,9	21,2
Sekundarbereich II .....	23,8	24,5 a)	23,3	24,0	24,0	25,3	22,9	23,5
Tertiärbereich .....	15,9	14,5 a)	16,8	15,3	14,1	10,4	18,0	16,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>							

\*) Ohne Elementarbereich.

a) Geschätztes Ergebnis.

1) Ab 1993/94 wurde eine Neuaufteilung des Vorschul- und des Primarbereichs vorgenommen.

Quelle: EUROSTAT, Luxemburg; OECD, Paris.

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

## 12.2.3 Anteil der weiblichen Schüler und Studierenden

Prozent

Schülerinnen und Studierende	1992	1993	1994	1995
<b>Deutschland</b>				
Primarbereich .....	48,6	48,6	48,6	48,5
Sekundarbereich .....	47,8	47,9	48,0	48,0
Sekundarbereich I .....	49,0	49,0	49,0	49,1
Sekundarbereich II .....	45,7	46,0	46,1	46,2
Tertiärbereich .....	42,0	42,3	43,4	44,6
<b>Insgesamt ...</b>	<b>47,1</b>	<b>47,2</b>	<b>47,4</b>	<b>47,7</b>
<b>Belgien</b>				
Primarbereich .....	48,5	48,5	48,5	48,5
Sekundarbereich .....	50,3	50,3	50,6	50,6
Sekundarbereich I .....	52,2	52,1	52,0	51,9
Sekundarbereich II .....	49,2	49,3	49,8	49,8
Tertiärbereich .....	48,9	49,3	49,4	49,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,5</b>	<b>49,5</b>	<b>49,7</b>	<b>49,7</b>
<b>Dänemark</b>				
Primarbereich .....	49,0	49,0	49,1	48,8
Sekundarbereich .....	49,5	49,5	49,5	49,5
Sekundarbereich I .....	48,9	48,9	49,0	49,2
Sekundarbereich II .....	50,1	50,2	50,0	49,8
Tertiärbereich .....	50,8	51,2	51,8	54,0
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,6</b>	<b>49,6</b>	<b>49,8</b>	<b>50,1</b>
<b>Finnland</b>				
Primarbereich .....	48,8	48,8	48,8	48,9
Sekundarbereich .....	53,1	52,8	52,4	52,9
Sekundarbereich I .....	49,3	49,4	49,4	49,1
Sekundarbereich II .....	56,3	55,5	54,8	55,9
Tertiärbereich .....	53,0	53,1	52,9	52,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>51,4</b>	<b>51,3</b>	<b>51,2</b>	<b>51,4</b>
<b>Frankreich</b>				
Primarbereich .....	48,5	48,3	48,4	48,5
Sekundarbereich .....	48,8	48,8	48,6	48,6
Sekundarbereich I .....	48,8	48,8	48,6	48,6
Sekundarbereich II .....	48,4	48,6	48,4	48,4
Tertiärbereich .....	54,2	54,6	54,9	54,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,6</b>	<b>49,6</b>	<b>49,6</b>	<b>49,6</b>
<b>Griechenland</b>				
Primarbereich .....	48,5	48,4	48,8	48,4
Sekundarbereich .....	48,7	48,1	46,2	48,8
Sekundarbereich I .....	48,0	47,9	48,5	47,6
Sekundarbereich II .....	49,5	48,3	43,7	49,9
Tertiärbereich .....	49,4	46,7	49,4	48,3
<b>Insgesamt ...</b>	<b>48,7</b>	<b>48,0</b>	<b>47,7</b>	<b>48,6</b>

Fußnoten siehe S. 208.

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

## 12.2.3 Anteil der weiblichen Schüler und Studierenden

Prozent

Schülerinnen und Studierende	1992	1993	1994	1995
<b>Großbritannien und Nordirland</b>				
Primarbereich .....	48,8	48,8	48,8	48,8
Sekundarbereich .....	51,6	51,9	52,3	52,4
Sekundarbereich I .....	48,7	48,8	48,8	48,8
Sekundarbereich II .....	53,1	53,5	54,0	54,1
Tertiärbereich .....	49,6	50,1	51,0	50,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,3</b>	<b>50,5</b>	<b>50,8</b>	<b>50,8</b>
<b>Irland</b>				
Primarbereich .....	48,6	48,6	48,6	48,6
Sekundarbereich .....	49,8	49,9	50,1	50,5
Sekundarbereich I .....	49,2	49,2	49,1	49,0
Sekundarbereich II .....	50,4	50,7	51,4	52,0
Tertiärbereich .....	48,1	48,3	49,3	50,6
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,0</b>	<b>49,1</b>	<b>49,4</b>	<b>49,7</b>
<b>Italien</b>				
Primarbereich .....	49,3	49,6	48,2	48,3
Sekundarbereich .....	48,8	48,8	48,8	48,8
Sekundarbereich I .....	47,5	47,6	47,7	47,4
Sekundarbereich II .....	49,8	49,6	49,5	49,8
Tertiärbereich .....	50,6	51,5	52,5	52,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,3</b>	<b>49,5</b>	<b>49,3</b>	<b>49,4</b>
<b>Luxemburg</b>				
Primarbereich .....	49,4 a)	49,4 a)	48,0 a)	46,7 a)
Sekundarbereich .....	49,4 a)	49,4 a)	49,1	49,8
Sekundarbereich I .....	49,4 a)	49,4 a)	50,6	50,0
Sekundarbereich II .....	49,4 a)	49,4 a)	47,5	49,5
Tertiärbereich .....	49,4 a)	49,4 a)	49,4 a)	49,4 a)
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,4 a)</b>	<b>49,4 a)</b>	<b>48,6</b>	<b>48,3</b>
<b>Niederlande</b>				
Primarbereich .....	48,5	48,5	48,5	48,4
Sekundarbereich .....	48,0	47,2	47,6	47,5
Sekundarbereich I .....	48,7	48,7	48,4	48,4
Sekundarbereich II .....	47,3	45,6	46,7	46,4
Tertiärbereich .....	46,0	46,2	47,2	47,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>47,9</b>	<b>47,5</b>	<b>47,8</b>	<b>47,8</b>
<b>Österreich</b>				
Primarbereich .....	48,6	48,6	48,5	48,5
Sekundarbereich .....	47,2	47,2	47,2	47,4
Sekundarbereich I .....	48,8	48,8	48,8	48,8
Sekundarbereich II .....	45,7	45,7	45,8	46,1
Tertiärbereich .....	47,1	47,1	47,8	48,4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>47,6</b>	<b>47,6</b>	<b>47,7</b>	<b>47,9</b>

Fußnoten siehe S. 208.

## 12 INTERNATIONALE ÜBERSICHTEN

## 12.2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

## 12.2.3 Anteil der weiblichen Schüler und Studierenden

Prozent

Schülerinnen und Studierende	1992	1993	1994	1995
<b>Portugal</b>				
Primarbereich .....	47,7	47,5	47,6	47,6
Sekundarbereich .....	52,4	51,2	50,9	51,2
Sekundarbereich I .....	50,8	50,0	49,6	50,0
Sekundarbereich II .....	54,3	52,6	52,4	52,3
Tertiärbereich .....	56,1	56,8	56,6	56,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,7</b>	<b>50,3</b>	<b>50,3</b>	<b>50,5</b>
<b>Schweden</b>				
Primarbereich .....	48,6	49,0	49,0	49,0
Sekundarbereich .....	51,6	51,9	52,3	52,7
Sekundarbereich I .....	49,3	50,0	50,1	50,1
Sekundarbereich II .....	53,3	53,3	53,9	54,5
Tertiärbereich .....	54,4	54,5	54,9	55,3
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,8</b>	<b>51,2</b>	<b>51,4</b>	<b>51,7</b>
<b>Spanien</b>				
Primarbereich .....	48,2	48,2	48,2	48,2
Sekundarbereich .....	50,8	50,8	50,8	51,3
Sekundarbereich I .....	48,1	47,9	47,8	47,6
Sekundarbereich II .....	52,6	52,6	52,6	52,8
Tertiärbereich .....	51,7	51,0	52,5	52,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,2</b>	<b>50,1</b>	<b>50,4</b>	<b>50,5</b>
<b>Vereinigte Staaten</b>				
Primarbereich .....	48,4	48,6	48,6	48,5
Sekundarbereich .....	48,7	48,6	49,1	48,8
Sekundarbereich I .....	48,8	48,3	48,6	48,4
Sekundarbereich II .....	48,7	48,9	49,7	49,2
Tertiärbereich .....	55,0	55,1	55,4	55,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,2</b>	<b>50,2</b>	<b>50,4</b>	<b>50,3</b>
<b>Japan</b>				
Primarbereich .....	48,7	48,8	48,8	48,8
Sekundarbereich .....	49,1 a)	49,1	49,1	49,1
Sekundarbereich I .....	48,8 a)	48,8	48,8	48,8
Sekundarbereich II .....	49,5 a)	49,5	49,4	49,4
Tertiärbereich .....	43,8 a)	43,8	34,4	44,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>48,1 a)</b>	<b>48,1</b>	<b>46,9</b>	<b>48,1</b>

\*) Ohne Elementarbereich.

a) Geschätztes Ergebnis.

Quelle: EUROSTAT, Luxemburg; OECD, Paris.

# Quellennachweis

## Statistiken des Bildungswesens

### Ergebnisse laufender Erhebungen

#### Fachserie 11: Bildung und Kultur

- Reihe 1 Allgemeinbildende Schulen
- Reihe 2 Berufliche Schulen
- Reihe 3 Berufliche Bildung
- Reihe 4 Hochschulen
  - 4.1 Studenten an Hochschulen
  - 4.2 Prüfungen an Hochschulen
  - 4.3 Hochschulstatistische Kennzahlen
  - 4.4 Personal an Hochschulen
  - 4.5 Finanzen der Hochschulen
- Reihe 7 Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)
- Reihe 8 Aufstiegsförderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)  
(Ergebnisse für 1996 als Arbeitsunterlage erschienen)

### Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Allgemeinbildendes Schulwesen 1989/90	Heft	3/91
Berufliche Schulen 1988/89	Heft	2/90
Absolventen der Realschulen	Heft	4/86
Besuch von Krankenpflegeschulen	Heft	1/86
Berufliche Aus- und Fortbildung	Heft	2/98
Auszubildende 1995	Heft	12/96
Zur Struktur der Ausbildungsberufe	Heft	3/90
Entwicklung und Aufgaben der amtlichen Hochschulstatistik	Heft	4/95
Studierende im Wintersemester 1997/98	Heft	6/98
Erste Ergebnisse der Gasthörerstatistik	Heft	1/96
Zur statistischen Darstellung von Studienverläufen	Heft	8/85
Deutsche Studenten im Ausland	Heft	12/85
Prüfungen an Hochschulen 1988	Heft	7/90
Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1989	Heft	4/93
Hochschulpersonal 1993	Heft	8/96
Habilitationen 1980 bis 1993	Heft	5/95
Zur Entwicklung des Habilitationsalters seit 1980	Heft	1/91
Erhebung zur beruflichen Weiterbildung im Rahmen des EG-Aktionsprogrammes FORCE	Heft	4/94
Erhebung zur beruflichen Weiterbildung in Unternehmen im Rahmen des EG-Aktionsprogrammes FORCE		
- Methodik der Haupterhebung	Heft	9/95
- Ergebnisse der Haupterhebung	Heft	12/95
<b>Methoden und Ergebnisse des Mikrozensus</b>		
Allgemeine und berufliche Schulbildung der Bevölkerung	Heft	3/91
Ausbildung und Erwerbstätigkeit	Heft	2/89
Erwerbstätige mit Hochschulabschluß nach Hauptfachrichtungen	Heft	11/95
Zur Freiwilligkeit in der Auskunfterteilung im Mikrozensus	Heft	6/95
Analysen zur Freiwilligkeit der Auskunfterteilung im Mikrozensus	Heft	9/95

## **Andere Statistiken mit Angaben zur Beurteilung von Fragen des Bildungswesens**

### Ergebnisse laufender Erhebungen

#### Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

- Reihe 1 Gebiet und Bevölkerung
- Reihe 2 Ausländer
- Reihe 3 Haushalte und Familien
- Reihe 4 Erwerbstätigkeit
  - 4.1.1 Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit
  - 4.1.2 Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen
  - 4.2.1 Struktur der Arbeitnehmer

#### Fachserie 13: Sozialleistungen

- Reihe 6 Jugendhilfe
  - 6.1 Erzieherische Hilfen und Aufwand für die Jugendhilfe
  - 6.2 Maßnahmen der Jugendarbeit im Rahmen der Jugendhilfe
  - 6.3 Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe

#### Fachserie 14: Finanzen und Steuern

- Reihe 2 Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte
- Reihe 3 Rechnungsergebnisse
  - 3.1 Rechnungsergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts
  - 3.3 Rechnungsergebnisse der kommunalen Haushalte
  - 3.4 Rechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte für Bildung, Wissenschaft und Kultur

### Ergebnisse der Volkszählung vom 25. Mai 1987

#### Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

#### Heft 1 Ausgewählte Strukturdaten für Bund und Länder

#### Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Entwicklung der Bevölkerung bis 2040	Heft 7/94
Tageseinrichtungen für Kinder am 31. Dezember 1994	Heft 12/96
Hochschulfinanzen 1978 bis 1985	Heft 10/87
Hochschulfinanzen 1987	Heft 7/89
Methodik, Erhebungs- und Aufbereitungsprogramm der Hochschulfinanzstatistik seit 1992	Heft 11/94
Finanzstatistische Kennzahlen für den Hochschulbereich	Heft 8/92
Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber am 30. Juni 1996	Heft 11/97
Öffentliche Ausgaben für Bildung, Wissenschaft und Kultur 1992 bis 1995	Heft 3/98
Methodik zur Abgrenzung, Gliederung und Ermittlung der Bildungsausgaben in Deutschland	Heft 3/96
Methodik zur Darstellung der öffentlichen Ausgaben für schulische Bildung	Heft 2/98

### **Außerdem Nachweis von Eckdaten in:**

- Zahlenkompaß (auch in Englisch)
- Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland
- Statistisches Jahrbuch für das Ausland
- Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer
- Datenreport
- Im Blickpunkt: Ausländische Bevölkerung in Deutschland
- Im Blickpunkt: Frauen in Deutschland

## Anschchriftenverzeichnis

### Statistische Landesämter

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg	Postfach 10 60 33 70049 Stuttgart	Tel. (0711) 641 - 0
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung	80288 München	Tel. (089) 21 19 - 0
Statistisches Landesamt Berlin	10306 Berlin	Tel. (030) 90 21 - 0
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg	Postfach 10 12 51 03012 Cottbus	Tel. (0355) 4774 - 0
Statistisches Landesamt Bremen	Postfach 10 13 09 28013 Bremen	Tel. (0421) 361 - 25 01
Statistisches Landesamt Hamburg	20453 Hamburg	Tel. (040) 36 81 - 0
Hessisches Statistisches Landesamt	65175 Wiesbaden	Tel. (0611) 38 02 - 0
Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern	Postfach 12 01 35 19018 Schwerin	Tel. (0385) 48 01 - 0
Niedersächsisches Landesamt für Statistik	Postfach 44 60 30044 Hannover	Tel. (0511) 98 98 - 0
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen	Postfach 10 11 05 40002 Düsseldorf	Tel. (0211) 94 49 - 01
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz	Mainzer Straße 14 - 16 56130 Bad Ems	Tel. (02603) 71 - 0
Statistisches Landesamt Saarland	Postfach 10 30 44 66030 Saarbrücken	Tel. (0681) 501 - 00
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen	Postfach 105 01911 Kamenz	Tel. (03578) 33 - 0
Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt	Postfach 20 11 56 06012 Halle (Saale)	Tel. (0345) 23 18 - 0
Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein	Postfach 11 41 24100 Kiel	Tel. (0431) 68 95 - 0
Thüringer Landesamt für Statistik	Postfach 412 07545 Gera	Tel. (0365) 60 - 0

## **Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder der Bundesrepublik Deutschland**

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg	Postfach 10 34 42 70029 Stuttgart	Tel. (0711) 279 - 0
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg	Postfach 10 34 53 70029 Stuttgart	Tel. (0711) 279 - 0
Bayerisches Staatsministerium für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst	80327 München	Tel. (089) 2186 - 0
Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Berlin	Brunnenstraße 5 14057 Berlin	Tel. (030) 28525-0
Senatsverwaltung für Schule, Jugend und Sport Berlin	Storkower Str. 133 10407 Berlin	Tel. (030) 4214 - 0
Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg	14460 Potsdam	Tel. (0331) 866 - 0
Senator für Bildung, Wissenschaft, Kunst und Sport Bremen	Rembertiring 8 - 12 28195 Bremen	Tel. (0421) 361 - 1
Behörde für Schule, Jugend und Berufsbil- dung der Freien und Hansestadt Hamburg	Postfach 76 10 48 22060 Hamburg	Tel. (040) 29188 - 0
Behörde für Wissenschaft und Forschung - Hochschulamt - Hamburg	Hamburger Straße 37 22083 Hamburg	Tel. (040) 29188 - 0
Hessisches Kultusministerium	Postfach 31 60 65021 Wiesbaden	Tel. (0611) 368 - 0
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	Postfach 32 60 65022 Wiesbaden	Tel. (0611) 165 - 0
Kultusministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern	19048 Schwerin	Tel. (0385) 588 - 0
Kultusministerium Niedersachsen	Postfach 161 30001 Hannover	Tel. (0511) 120 - 1
Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur	Postfach 261 30002 Hannover	Tel. (0511) 120 - 1
Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen	40190 Düsseldorf	Tel. (0211) 896 - 04
Ministerium für Kultur, Jugend, Familie und Frauen des Landes Rheinland-Pfalz	Postfach 32 20 55022 Mainz	Tel. (06131) 16 - 0
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Weiterbildung des Landes Rheinland-Pfalz	Postfach 32 30 55022 Mainz	Tel. (06131) 16 - 0
Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft Saarland	Postfach 10 24 52 66024 Saarbrücken	Tel. (0681) 503 - 1
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Postfach 10 09 20 01076 Dresden	Tel. (0351) 5982 - 0

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt	Postfach 37 80 39012 Magdeburg	Tel. (0391) 567 - 3709
Ministerium für Frauen, Bildung, Weiterbildung und Sport des Landes Schleswig-Holstein	Postfach 14 67 24013 Kiel	Tel. (0431) 599 - 1
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur Schleswig-Holstein	Postfach 11 33 24100 Kiel	Tel. (0431) 596 - 1
Thüringer Kultusministerium	Postfach 190 99096 Erfurt	Tel. (0361) 386 - 0
Thüringer Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	Postfach 672 99013 Erfurt	Tel. (0361) 5966 - 0
Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland Bonn	Postfach 22 40 53012 Bonn	Tel. (0228) 501 - 0

## **Internationale Organisationen im Bereich der Bildungsstatistik**

<b>UNESCO</b> United Nations Educational Scientific and Cultural Organization	7, Place de Fontenoy F - 75007 Paris	Tel. 0033 - 145 681 000 - 0
<b>OECD</b> Organization for Economic Cooperation and Development	2, rue André Pascal F - 75775 Paris	Tel. 0033 - 145 248 200 - 0
<b>EUROSTAT</b> Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften	Bâtiment Jean Monnet Rue Alcide de Gasperi L - 2920 Luxemburg-Kirchberg	Tel. 00352 - 4301 - 1

# Fachserie 11: Bildung und Kultur

## Reihe 1: Allgemeinbildende Schulen

Die *jährlich* erscheinende Veröffentlichung über die allgemeinbildenden Schulen enthält Gesamtübersichten mit den wichtigsten Eckzahlen über Schulen, Klassen, Schüler und Lehrer. Ergänzend hierzu werden die Angaben über die Schüler weiter nach Schularten, Klassenstufen, Alter, Staatsangehörigkeit, Teilnahme am fremdsprachlichen Unterricht und Abschlußarten gegliedert. Alle Daten sind regional nach Bundesländern aufgeschlüsselt. In einem Anhang werden ausgewählte Zahlen über die Lehrerausbildung an Studienseminaren nachgewiesen.

## Reihe 2: Berufliche Schulen

Der Aufbau dieser ebenfalls *jährlich* erscheinenden Veröffentlichung entspricht dem der Reihe 1. Neben den Gesamtübersichten für alle beruflichen Schulen erscheinen ergänzende Tabellen für die Schüler in der Untergliederung nach Schularten, Alter, Staatsangehörigkeit, Teilnahme am fremdsprachlichen Unterricht, Abschlußarten und Fachrichtung. In einem Anhang werden Daten über die Schulen des Gesundheitswesens und die Lehrerausbildung an Studienseminaren dargestellt.

## Reihe 3: Berufliche Bildung

In dieser Reihe werden *jährlich* Angaben über die betriebliche Berufsausbildung veröffentlicht. Zusammenfassende Übersichten vermitteln Zeitreihen und die wichtigsten Eckdaten über die Auszubildenden und die Teilnehmer an einer beruflichen Ausbildung. Die aktuellen Zahlenangaben über Auszubildende und Abschlußprüfungen werden überwiegend in der Untergliederung nach Ausbildungsberufen nachgewiesen. Außerdem sind Daten über Ausbilder, Ausbildungsberater sowie die Teilnahme an Fortbildungsprüfungen zusammengestellt.

## Reihe 4: Hochschulen

### 4.1: Studierende an Hochschulen

Diese Veröffentlichung erscheint *jährlich* jeweils für das Wintersemester mit Angaben über die deutschen und ausländischen Studierenden und Studienanfänger in der Aufgliederung nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesländern, sowie differenziert nach Studienfächern, angestrebter Abschlußprüfung und einigen anderen Merkmalen. Für die Studienanfänger erscheint eine entsprechende Veröffentlichung jeweils auch für das Sommersemester. Vorwegergebnisse mit den wichtigsten Eckzahlen zur Studentenstatistik werden semesterweise in einem Vorbericht bekanntgegeben.

### 4.2: Prüfungen an Hochschulen

Über die von Hochschulen und Prüfungsämtern gemeldeten Abschlußprüfungen wird *jährlich* berichtet. Darin enthalten sind auch Angaben über Alter, Staatsangehörigkeit, Hochschulen und Studiendauer der Absolventen. In der Veröffentlichung sind jeweils die Ergebnisse des Wintersemesters und des folgenden Sommersemesters zu einem Prüfungsjahr zusammengefaßt.

### 4.3: Hochschulstatistische Kennzahlen

Diese Fachserie enthält nichtmonetäre hochschulstatistische und finanzstatistische Kennzahlen für den Hochschulbereich in Form von Zeitreihen, die *jährlich* fortgeschrieben werden. Die Kennzahlen dienen vor allem der Hochschulplanung bei der Beschreibung und Bewertung aktueller Entwicklungen. Sie umfassen bevölkerungsbezogene Bildungsquoten (Studienberechtigte, Studienanfänger), Studenten-Personal-Relationen sowie Ausgaben für Lehre und Forschung, FuE-Koeffizienten

u.a. Die Tabellen enthalten Bundes- und Länderergebnisse, die teilweise nach Hochschularten und Fächergruppen untergliedert sind.

### 4.4: Personal an Hochschulen

In der *jährlich* erscheinenden Veröffentlichung wird das wissenschaftliche, künstlerische, technische, Verwaltungs- und sonstige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, dienstrechtlicher Stellung und Fächergruppen nachgewiesen. Weiterhin werden Angaben über Habilitationen und Habilitierte gebracht.

### 4.5: Finanzen der Hochschulen

Diese *jährlich* erscheinende Reihe enthält Angaben über die Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen in der Gliederung nach Ausgabe- und Einnahmearten, Hochschularten, Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen. Der Nachweis der Hochschulausgaben und -einnahmen erfolgt auch nach Bundesländern.

### 4.6: Gasthörer an Hochschulen

Diese Veröffentlichung erscheint *jährlich* jeweils für das Wintersemester mit Angaben über Gasthörer an deutschen Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, Hochschulen und Ländern sowie nach Fachrichtungen und Altersgruppen. Weiterhin werden Angaben über ausländische Gasthörer nach Herkunftsländern gemacht.

## Reihe 5: Presse

(Die Berichterstattung wurde mit der Ausgabe 1994 eingestellt).

## Reihe 6: (unbesetzt)

## Reihe 7: Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

In dieser Reihe werden *jährlich* Angaben über die Zahl der nach dem BAföG geförderten Schüler und Studenten, den finanziellen Aufwand, Art, Umfang und Höhe der Förderung sowie über den sozialen Hintergrund der Geförderten dargestellt.

## Reihe 8: Sonderbeiträge

### S. 1: Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1989

In dieser Veröffentlichung wird das wissenschaftlich und künstlerisch tätige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, Personal- und Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen nachgewiesen. Über die Angaben in der Reihe "Personal an Hochschulen" hinausgehend, wurde eine Untergliederung nach wissenschaftlicher Qualifikation, sowie nach dem Alter vorgenommen.

Ergänzend wird auf die thematische Querschnittsveröffentlichung **Bildung im Zahlenspiegel** (jährliche Erscheinungsfolge) hingewiesen, die Angaben über alle wichtigen Daten aus dem Bildungsbereich enthält.



**Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
65189 Wiesbaden**

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich.

Neu erschienen:



# Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer 1998

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält nach Ländern gegliedert ausgewähltes Zahlenmaterial aus allen Bereichen der amtlichen Statistik. Bevölkerungs- und Wirtschaftsdaten bilden dabei den Schwerpunkt; sie vermitteln ein Bild von der Wirtschaftskraft der einzelnen Bundesländer. Um längerfristige Vergleiche zu ermöglichen, wurde besonderes Gewicht auf den Nachweis der zeitlichen Entwicklung – teilweise ab 1950 – gelegt.

Die in dieser Ausgabe enthaltenen statistischen Informationen sind gegliedert nach wichtigen Sachgebieten wie Bevölkerung, Wahlen, Erwerbstätigkeit, Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit und Wohnungen, Außenhandel, Verkehr, Bildung, Gesundheitswesen, Finanzen und Steuern sowie Löhne und Gehälter.

207 Seiten, broschiert DM 28,50  
Bestell-Nr. 1010700-98900, ISBN 3-8246-0519-8

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,  
Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,  
72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53,  
Internet: <http://www.s-f-g.com>, E-Mail: [staba@s-f-g.com](mailto:staba@s-f-g.com)

**METZLER  
POESCHEL**